GIFT OF
ERNST A. DENICKE

SIGILLVM · VNIVERSITATIS · CALIFORNIENSIS
FIAT LVX
MDCCCLXVIII

EX LIBRIS

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXIKON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath, ordentlichem Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Vierzehnter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1810.

Digitized by Google

Z2230
M4
v.14

Digitized by Google

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Zweyter Band.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1810.

UNIV. OF CALIFORNIA

Digitized by Google

DENICKE

Digitized by Google

UNIV. OF CALIFORNIA

H.

HAAS (Damian Ferdinand) ſtarb am 5ten April 1805 *(wie auch bereits im Todtenregiſter zur 5ten Ausgabe angezeigt wurde)*. War geb. — am 25ſten April — . (Studirte 5 Jahre lang zu Trier und Göttingen, erhielt 1750 die Licentiatenwürde auf der Univerſität zu Gieſen; practicirte hierauf zu Cöln, Coblenz und Wetzlar; ward am 21ſten März 1755 Advokat und am 1ſten Jul. 1762 Prokurator des Reichskammergerichts). §§. Iſt es jetzt die rechte Zeit, die Deſerviten der K. G. Advokaten und Prokuratoren noch mehr zu ſchmälern? Iſt es, bey ihrer in dem beyſpiellosen jetzigen Revolutionskriege ſo ſehr geſunkenen Praxis, nicht vielmehr billig und rathſam, durch Juſtitzverbeſſernde Abſchaffung der ihrem Wohlſtande hinderlichen Miſsbräuche ihnen wieder aufzuhelfen? *(Wetzlar)* 1800. 4. Ein Gutachten, die Steuer-Irrungen der begüterten Kameralen mit der Stadt Wetzlar betreffend. ebend. 1804. 4.

HAAS (J. A. F.) Sohn des vorhergehenden; jetzt was? und wo?

826104

Digitized by Google

HAAS (J. G.) §§. Griechischer Speccius, oder kleine Uebersetzungen aus dem Teutschen ins Griechische, zur Erleichterung des Lehrens und Lernens der Griechischen Sprache, aufgesetzt u. s. w. Leipz. 1801. 8. Leichte und nach einer neuen Methode eingerichtete Uebungen zum Uebersetzen in die Lateinische Sprache für die ersten Anfänger in derselben. Ronneburg u. Leipz. 1801. 8. *Nouveau Dictionnaire manuel François-Allemand & Allemand-François, destiné à l'usage des écoles des deux nations.* Oder: Neues und vollständiges Französisch-Teutsches und Teutsch-Französisches Handwörterbuch u. s. w. *Partie Ire. François-Allemand.* 1ster, oder Französisch-Teutscher Theil. — *Partie IIde. Allemand-François.* 2ter, oder Teutsch-Französischer Theil. Leipz. 1802. gr. 8. 2te Ausgabe, sorgfältig durchgesehen, verbessert und mit mehrern tausend Wörtern vermehrt. ebend. 1805. gr. 8. Vollständiges Lateinisch-Teutsches und Teutsch-Lateinisches Handwörterbuch, nach den besten grössern Werken, besonders nach Scheller, Bauer, Nemnich, ausgearbeitet, und mit vielen tausend Wörtern vermehrt. 1ster Theil: Lateinisch-Teutsch. Wohlfeile, zum Gebrauche für Schulen bestimmte Ausgabe. Ronneburg u. Leipz. 1804. — 2ter Theil: Teutsch-Lateinisch. ebend. 1804. gr. 8. 2te, abermahls mit mehrern tausend Wörtern vervollständigte, wohlfeile und zum Gebrauche für Schulen bestimmte Ausgabe. Altenburg 1808. gr. 8. Kurze Anweisung zur Uebersetzung des Teutschen ins Latein; der studirenden Jugend gewidmet. Leipz. 1804. 8. Teutsch-Französisches Taschenlexikon der meisten und besonderen im gemeinen Leben vorkommenden Wörter und Redensarten, zur Erleichterung im Französisch Sprechen ausgearbeitet. Schneeberg 1806. 12.

Digitized by Google

9 B. HAAS (Joseph Aloys Ferdinand) ſtarb am 30ſten Januar 1808.

HAAS (Samuel Gottlob Friedrich) ſtarb 1805. War zuletzt *Pfarrer zu Deiningen im Oettingiſchen.*

9 B. HAAS (Wilhelm) ſtarb im Kloſter St. Urban im Kanton Lucern, als Generalinſpektor der Schweitzeriſchen Artillerie, wozu ihn die Helvetiſche Centralregierung im Frühjahr 1799 erwählt hatte, und machte, als ſolcher, den Feldzug deſſelben Jahrs in der öſtlichen Schweitz unter Maſſena mit. §§. Erklärung einer neu erfundenen und gemeinnützlichen Einrichtung der Stücklinien und Zwiſchenſpäne, mit den dazu gehörigen Tabellen; zum Nutzen der Buchdruckerkunſt herausgegeben. Baſel 1772. . . Beſchreibung und Abriſſe einer neuen Buchdruckerpreſſe, erfunden in Baſel 1772, und zum Nutzen der Buchdruckerkunſt herausgegeben. *(Teutſch und Franzöſiſch).* ebend. 1790. . . — Ueber Brennholzmangel, und über die Mittel, ſolchen durch beſſere Holzkultur in unſerm Kanton vorzubeugen; *in den* Abhandlungen der ökonomiſchen Geſellſchaft von Baſel B. 1. St. 2. (1797).

HAASE (J. G.) §§. *Von dieſem verſtorbenen Schriftſteller ſind noch folgende Programmen zu bemerken:* De haemorrhagia narium in morbillis ſymptomate, in cura eorum non negligenda. Lipſ. 1801. 4. De iis, quae artem medicam difficilem reddunt. Sect. VII. ibid. eod. 4. De fractura colli oſſis femoris cum laxatione capitis ejusdem oſſis conjuncta. ibid. eod. 4. Progr. I & II. Amputationis oſſium praecipua quaedam momenta ex duplici caſu, altero femoris, altero cruris reſecti. ibid. eod. 4. De diatheſi ſanguinis phlogiſtica in ſynocho inflammatoria. ibid. eod. 4.

HAASE (Wilhelm Andreas) *M. der Phil. und Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. daselbst* . . . §§. De glandulis Cowperi mucosis commentarius. Cum tabula aenea. Lipf. 1803. 4.

von HABACH (Maximilian Joseph) *vormahliger Officier in kaiserl. königl. Diensten zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Soldatenstand, oder die Würde des Kriegers; für junge Officiere, angehende Krieger und jeden Gebildeten. Wien 1805. 8.

HABEL (C. F.) §§. Etwas von der Naturgeschichte der zwey Stunden von Mainz gelegenen Stadt Wisbaden; *in den* Neuen Schriften der Gesellsch. naturforsch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 3 (1801). — Unterschied der zwey Römischen Castelle, wovon das eine über den Ausfluss der Salz in den Rhein, das andere dicht unter Cassel, Maynz gegen über, lag, und etwas weniges von ihrer politischen Geschichte; dann vom Kloster Salz, und dem ersten Stammvater des hohen Nassauischen Hauses; *in dem* Reichsanzeiger 1803. Nr. 204. S. 2657-2666.

9 B. HABERFELDT (J. F.) seit 1807 *Generalsuperintendent zu Eisenach* (vorher seit 1806 Superintendent zu Eckartsberga). §§. Baruch, oder über die Doxologieen der heiligen Schrift. Leipz. 1806. 8. *Progr. Angeli e primo & secundo capite epistolae ad Hebraeos exsulantes. Isenaci 1808. 4.* — *Von den* Vorlesungen über die klassischen Dichter der Römer *erschien* der 4te Band, welcher das zweyte Buch der Episteln des Horaz und den Brief an die Pisonen enthält. Nebst *van Ommerens* Vorlesungen über Horaz, und einem kritischen Anhange von Herrn Hofrath *Eichstädt*. 1802.

HABERLE (K. K.) *M. der Phil. privatisirt* seit 1805 *zu Weimar*. §§. Das Mineralreich, oder charakterisirende Beschreibung aller zur Zeit bekann-

kannten Mineralkörper, als Commentar zu den Bertuchischen Tafeln der allgemeinen Naturgeschichte. Ein Handbuch für Lehrer auf Gymnasien, und für Naturfreunde zu eigenem Unterrichte bey dem Gebrauche dieser Tafeln. 1ste Hauptabtheilung: Sichtbar nicht gemengte Mineralkörper, oder Oryktognosie. Mit Kupfern. Weimar 1806. 8. — Beobachtungen über das Entstehen der Sphaeria lagenaria Pers., so wie des Merulius destruens Pers., und über die verschiedenen Gestalten dieser beyden Schwammarten in den verschiedenen Perioden ihrer Entwickelung; *in den* Neuen physikal. Abhandl. der Akademie nützl. Wissenschaften von dem Jahre 1805 (Erf. 1806. 8). Nr. 5.

HABERSTUMPF (S. H.) — *geb.* — *am 13ten September 1730.*

HABICHT (Ernst Karl) *Professor des Gymnasiums zu Bückeburg* seit Ostern 1807 (vorher Konrektor des Gymnasiums zu Detmold): *geb. zu Bückeburg am 18ten März 1776.* §§. Beytrag zur Geschichte des vormahligen Augustiner-Nonnenklosters in Detmold und der im Jahr 1602 darin gestifteten Provinzialschule. Lemgo 1802. 8.

HACH (Johann Friedrich) *Licentiat der Rechte zu ...: geb. zu ...* §§. Praktische Beyträge zur Erläuterung des in der freyen Reichsstadt Lübeck geltenden Privatrechts. 1ster Heft. Lübeck und Leipz. 1801. 8.

HACKEL (J. C.) §§. Theoretisch-praktische Abhandlung über Natur, Verwandschaft, Vorbauung und Heilung der hartnäckigsten langwierigen Krankheiten; für Aerzte und andere Denker. 1ster und 2ter Theil. Wien 1807. 8.

Digitized by Google

HACKER (Joach. L. N.) §§. *Von dem Werke:* Jeſus der Weiſe von Nazareth, *erſchien* das 2te Bändchen: Seelengröſſe 1803.

HACKER (Joh. G. A.) ſeit 1802 *D. der Theologie.* §§. Abendmahlsreden an Familien aus den gebildetern Ständen. 1ſtes Bändch. Freyberg 1801. — 2tes Bändchen. ebend. 1802. 8. *Diſſ. inaug. de deſcenſu Chriſti ad inferos. Viteb. 1802. 4.* Ausführlichere Predigtentwürfe über gewöhnliche ſonntägige und über freye Texte. 1ſte Sammlung. Leipz. 1804 (*eigentl.* 1803). — 2te und 3te Sammlung. ebend. 1805. — 4te Sammlung. ebend. 1807. 8. *Die 4te auch unter dem Titel:* Neue Predigtentwürfe über gewöhnliche ſonntägige und über freye Texte. 1ſte Sammlung. — Formulare und Materialien zu kleinen Amtsreden an Perſonen aus den gebildetern Ständen, herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes und 2tes Bändchen. ebend. 1806. — 3tes Bändchen. ebend. 1807. — 4tes Bändchen. ebend. 1808. kl. 8.

HACKERT (Jakob Philipp) ſtarb im April 1807. War *königl. Neapolitaniſcher Landſchafts-See- und Jagdmahler zu Neapel* ſeit 1786 (vorher zu Rom und vordem zu Paris): *geb. zu Prenzlau in der Uckermark am 15ten September 1737.* §§. Theoretiſch-praktiſche Anleitung zum Landſchaftzeichnen nach der Natur. 2 Hefte. Nürnberg 1803. gr. Queerfol. — Von ihm, als Künſtler, ſ. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon Th 2 (1ſte Ausgabe) und das Todtenregiſter zur 2ten Ausgabe.

HACQUET (B). §§. Abbildung und Beſchreibung der ſüdweſt- und öſtlichen Wenden, Illyrier und Slaven, deren geographiſche Ausbreitung von dem adriatiſchen Meere bis an den Ponto, deren Sitten, Gebräuche, Handthierung, Gewerbe, Religion u. ſ. w. nach einer zehnjährigen Reiſe und vierzehnjährigen Aufenthalte in jenen Gegenden

Digitized by

genden dargestellt u. s. w. 1ster Theil. 1ster Heft. Leipz. 1801. — 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1803. — 4ter Heft. ebend. 1804. — 5ter Heft. ebend. 1808. 4. Mit bunten Kupfern. Bemerkungen über die Entstehung der Feuer-oder Flintensteine; ein kleiner Beytrag zu der in den Jahren 1788 und 1797 erschienenen physischen und technischen Beschreibung derselben. Mit 4 illuminirten Kupfertafeln. Berlin 1807. gr. 8. — Bemerkungen über das Karpathische Gebirge; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 3. Nr. 8b (1805). — Bemerkungen über die Entstehung der Feuer-oder Flintensteine; *in dem* Journal für Chemie und Physik von Bucholz u. a. B. 1. H. 1. S. 89-108 (1806).

HADERMAHN (Karl) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Briefe an Leonore über die Mythologie; Nachlese zu Demoustier's Briefen. Frankfurt am M. 1804. 8.

HÄBERLIN (Karl Friedrich) starb am 16ten August 1808. War seit 1806 *auch Propst des Klosters Marienberg vor Helmstädt.* §§. Ueber Aufhebung mittelbarer Stifter, Abteyen und Klöster in Teutschland; zur Erläuterung des §. 35 des R. D. H. S. vom 25sten Februar 1803, mit Anwendung auf die Mecklenburgischen Jungfrauen-Klöster. Helmstädt 1805. 8. — Sollten denn wirklich in Teutschland Länder herili modo regiert werden dürfen? *in dem* Braunschweig. Magazin 1792. St. 150. Welche Länder in Teutschland werden am mildesten und besten regiert? *ebend.* St. 6. Ueber die Güte der Teutschen Staatsverfassung; *ebend.* St. 40-42. — *Von dem* Staatsarchiv *erschien bis zur Ostermesse* 1808 der 62ste Heft. — *Die unter ihm vertheidigte* Disp. de usufructu pecuniae *ist weder von ihm, noch vom Respondenten, sondern vom Hofrath und Professor* Karl Friedrich Walch *zu Jena.* —

Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 251 - 257.

HäFELI (J. K. 1) seit 1805 *Superintendent, Konsistorialrath und Oberprediger zu Bernburg.* §§. Kurze Anleitung für Schullehrer und Schullehrerinnen in niedern Schulen u. s. w. Unter obrigkeitlicher Autorität verfasst von D. *J. L. Ewald* und *J. K. Häfeli.* Bremen 1801. 8. Die weise Benutzung des Vergangenen, und der beste Entschluss für die Zukunft; einige Predigten am Ende des vorigen und am Anfange des jetzigen Jahrhunderts. ebend. 1801. 8. Ueber die christliche protestantische Freyheit; vier Predigten. ebend. 1804. 8. Abschiedspredigt in der Kirche zu St. Ansgarii in Bremen, Sonntags den 28 April 1805. Zum Besten der Freyschule. ebend. 1805. 8.

HäFELI (Johann Kaspar 2) Sohn des vorhergehenden; *Provisor der Lateinischen Schule zu Frauenfeld im Kanton Thurgau* seit 1804 (vorher Hofmeister im gräfl. Isenburg-Büdingischen Hause zu Büdingen unweit Frankfurt am Mayn): *geb. zu Zürich am 4ten März 1778.* §§. Systematisches Verzeichniss von den Schmetterlingen der Wiener Gegend. Mit einer Synonymie der vorzüglichsten Schriftsteller, und vielen Anmerkungen und Zusätzen aufs Neue herausgegeben. 2 Bände. Braunschw. 1801. gr. 8. *(C. W. Illiger ist der andere Mitarbeiter an dieser neuen Ausgabe).* Zwey katholische Hymnen, aus dem Latein. übersetzt; als Probe einer herauszugebenden Sammlung von metrischen Uebersetzungen auserlesener Gesänge dieser Art. Wien 1803. 4. *Ode, dem Vaterlande gesungen. Zur Feyer der ersten Tagsatzung beym Antritte der zweyten Pentakosiade der Schweitzerischen Eidgenossenschaft. Zürich 1808. 4. — Beschreibung zweyer Kupferstiche von Gmelin; in *Wieland's* N. T. Merkur 1801. Junius. Mehrere

Digitized by Google

rere anonymische Aufsätze in demselben Journal. — Nachricht von neu aufgefundenen fossilen Rhinoceroskochen, und einer Missgeburt von einem Karpfen; und Nachricht von einem Monstrum per defectum; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zust. der Naturkunde. — Epigrammen auf Homer, aus der griech. Anthologie übers. mit Anmerk. in der Monatsschrift für Teutsche 1802. Febr. — Mehrere anonymische Beyträge zu andern Journalen, z. B. zu *Meusel's* Archiv für Künstler u. Kunstfreunde. — Recensionen.

Freyherr von HäFFELIN (K.) seit 1808 *auch Grosskreutz des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.*

HäFNER (Johann Rudolph) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Die sechs Kantone der vormahligen Herrschaft Schmalkalden, in historischer, topographischer und statistischer Hinsicht. Schmalkalden 1808. 8.

HäKER (Franz) *Rechtspraktikant zu Würzburg: geb. daselbst* . . . §§. Ueber das oberste Princip der Strafwürdigkeit. Würzb. 1803. 8.

HäNLE (Christian Heinrich) jetzt *Prorektor des grossherzogl. Badischen Pädagogiums zu Lahr* (vorher Konrektor, und vordem Subkonrektor des Gymnasiums zu Idstein): *geb. zu . . . im Elsass 177* . . §§. Lateinische Anthologie, aus den Werken der vorzüglichsten Römischen Dichter gesammelt und herausgegeben. Frankfurt am M. 1803. 8. *Cornelius Nepos* im Auszug; für untere Klassen der Gymnasien und sogenannte Trivialschulen bearbeitet. ebend. 1803. 8. Erstes Lesebuch für Anfänger der Lateinischen Sprache. Giesen 1805. 8. Progr. über die Wichtigkeit der wissenschaftlichen Bildung. Lahr 1805. 8. Lehrbuch der Staatengeschichte für höhere Schulen. Heidelberg 1808. 8. —

Wirkungen der Musik; ein Beytrag zur Seelenkunde; *in der* Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 86.

HäNLE (Georg Friedrich) *Apotheker zu Lahr im Badischen: geb. zu . . .* §§. Chemisch-technische Abhandlungen. 1stes Bändchen. Frankfurt am M. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Chemisch-technische Abhandlung über den Salmiak. Mit einer Kupfertafel.

HäNLEIN (H. C. A.) seit 1805 *königl. Bayrischer erster ordentlicher Oberkirchenrath zu München.* §§. Lehrbuch der Einleitung in die Schriften des neuen Testaments, für Akademien und Gymnasien. Erlangen 1802. 8. *Epistola Judae Graece; commentario critico & annotatione perpetua illustrata. — Praemissa est Commentatio in vaticinia Habacuci. Editio nova & emendatior. ibid. 1804. 8 maj. — Vom 2ten Theil des* Handbuchs der Einleitung in die Schriften des N. T. *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1802. — Antrittspredigt zu Ansbach 1802; in *(Kaiser's)* gemeinnütz. Archiv für Prediger und Schullehrer, besonders in Franken B. 1. St. 1 (1806). — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 160-166.

von HäNLEIN (H. S. K.) *designirter königl. Preussischer Gesandter an den Fürstprimatischen Hof zu Aschaffenburg, gegenwärtig noch zu Ansbach.*

HäNSCH (Friedrich August) . . . *zu Dresden: geb. zu . . .* §§. Mythologisches Taschenwörterbuch; bearbeitet nach *Banier, Moritz, Ramler* u. s. w. Ronneburg 1804. gr. 12. Gemeinnütziges Handwörterbuch für alle Stände. 1ster Theil. *A-Del.* Ronneburg u. Leipz. 1807. — 2ter Theil. . . . ebend. 1808. Queerduodez.

11 B. HäNSEL (K.) §§. *Gab mit* J. A. BERGK *und* F. G. BAUMGäRTNER *heraus:* Asiatisches Maga-

Digitized by Google

gazin, oder Nachrichten von den Sitten und Gebräuchen, den Wissenschaften und Künsten, den Handwerken und Gewerben, der Denkart und Religion der Asiaten, von den Thieren, den Pflanzen, den Mineralien, dem Boden und dem Klima von Asien. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück. Jedes mit 6 illuminirten Kupfern. Leipz. 1806 - 1807. 4.

11 B. HäRLEN (J. G. B.) seit 1804 *königl. Bayrischer Landesdirektionsrath und Konsistorialrath zu Ulm.*

HäRTER (C. A.) §§. Ueber die Vermehrung der Fest- und Casualpredigten auf dem Lande; in *Löffler's* Magazin für Prediger B. 2. St. 2 (1805).

HöSE (Georg Friedrich) *Besitzer des Gutes Ganskow in Hinterpommern: geb. zu* . . . §§. Der Kartoffelnbau in Hinterpommern, oder Beyträge zu der Behauptung: dass viele hinterpommerische Landgüter durch die jetzige Dreyfelderwirthschaft sehr schlecht genutzt werden, schnellen Deteriorationen ausgesetzt sind, und durch eine Mehrfelderwirthschaft und den Kartoffelnbau ungleich höher genutzt werden könnten. Durch Thatsachen und specielle Beyspiele, namentlich von den Elvershagenischen Gütern erläutert. Mit angehängten Bemerkungen über die Fortschritte der Veredlung der Schäfereyen in Hinterpommern. Berlin 1804. 8.

HAF (Johann Lorenz) starb am 5ten März 1802. Lebte, ehe er nach Berlin zog, mehrere Jahre in Leipzig.

HAFFNER (*Isaak*) §§. Des secours, que l'étude des langues, de l'histoire, de la philosophie & de la littérature, offre à la Theologie. Discours prononcé à l'ouverture de l'Académie protestante de Strasbourg, le 15 Brumaire an XII (7 Nov. 1803). à Paris 1804. gr. 8.

HAGE-

Digitized by Google

HAGEDORN (Markus) *Arzt und Geburtshelfer zu Deſſau: geb. zu* . . . §§. Beſchreibung und bildliche Darſtellung der von Dr. Gall im Gehirne entdeckten Organe, in welcher Form und Lage ſie ſich äuſſerlich am Schädel darſtellen. Nebſt einem in Gyps modellirten Schädel. Leipz. 1803. 8. Abhandlung über den Bruch des Schenkelbeinhalſes; nebſt einer neuen Methode, denſelben leicht und ſicher zu heilen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1808. 8.

HAGEMANN (Andreas Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Lateiniſche für die erſten Anfänger, in einer Ueberſetzung des Bröderiſchen elementariſchen Leſebuchs für die untern Claſſen. Hannover 1807. 8.

HAGEMANN (F. G.) iſt ſeit dem April 1807 mit der Schweriniſchen Hofſchauſpielergeſellſchaft zu Altona.

HAGEMANN (Gottfried Ernſt) *ſtudirte Philologie zu Göttingen;* jetzt? *geb. zu* . . . §§. Monumenti Perſepolitani e Ferduſio, poëta Perſarum heroico, illuſtratio. Goettingae 1801. 4. — Geſchichte von Bachram Gur, aus dem Perſiſchen des Ferduſi, in *Friedr. Schlegel's* Europa B. 2. H. 2. Nr. 2 (1805).

HAGEMANN (T.) §§. Handbuch des Landwirthſchaftsrechts. Hannover 1807. gr. 8. — Licinia, Gemahlin des jüngern Gracchus; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 63. — *Von den mit* F. von BüLOW *bearbeiteten* Praktiſchen Erörterungen u. ſ. w. *erſchien* der 4te Band 1804. — Malvina u. ſ. w. im 9ten Band iſt nicht von ihm. — Sein Bildniſs von *Laurens* vor dem 74ſten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1802).

HAGE-

Digitized by Google

HAGEMEIER (Aloys) ſtarb zu Paſſau am 3ten April 1806. War *D. der AG. und Chirurgie, königl. Bayriſcher Medicinalrath, oberſter Stabwundarzt, wie auch erſter Lehrer der Wundarzneykunde und der Klinik an der chirurgiſchen Akademie zu München: geb. zu Mannheim am 21ſten December 1767.* §§. Badregeln, welche bey dem Gebrauche der Bäder im flieſſenden Waſſer zu beoachten ſind. *(Ohne Druckort und Jahrzahl, aber zu* Mannheim). 8. Nachrichten an das Münchner Publikum über Tilg - Schutz - oder Kuhpocken. *(München)* 1801. 8. Entwurf einer zweckmäſſigen Hoſpitaleinrichtung. . . . 1803. 8. Mediciniſch - chirurgiſcher Studienplan für ärztliche und wundärztliche Bildungsanſtalten in Bayern. . . . 1805. 8. — Mehrere Aufſätze im Münchner Intelligenzblatt 1801 - 1803. — Vergl. *Baader's* gel. Bayern.

HAGEMEISTER (E. F.) ſeit 1802 *Oberappellationsrath bey dem königl. Schwediſchen hohen Tribunal zu Greifswald:* ſeit 1808 aber *Kanzler der proviſoriſchen Regierungskommiſſion für Schwediſch-Pommern.*

HAGEMEISTER (Johann Gottfried) ſtarb am 3ten Auguſt 1807. §§. Guſtav Waſa; ein hiſtoriſches Gemählde; nach *Vertot.* 2 Theile. 2te Auflage. Berlin 1802. 8. — *Von* Dom Juan von Braganza *erſchien* die 2te Auflage 1802. gr. 8.

von HAGEMEISTER (. . .) *königl. Preuſſiſcher Kammerherr zu . . . in Liefland: geb. zu . . .* §§. Abhandlung vom Feuerlöſchen. Dorpat 1802. 8.

von HAGEN, genannt BRISLOWITZ (C. . . W. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die Unehelichgebohrnen, oder Gründe zum Beweiſe der Unrechtmäſſigkeit der bisher gewöhnlichen Verachtung derſelben. *Ohne Druckort.* 1801. 8.

Digitized by Google

von der HAGEN (Friedrich Heinrich) *Referendar bey der kurmärkischen Kammer zu Berlin: geb. zu Schmiedeberg in der Uckermark 1780.* §§. Der Nibelungen Lied. Berlin 1807. 8. *Mit* J. G. BÜSCHING *giebt er heraus:* Sammlung Teutscher Volkslieder, mit einem Anhange Flamländischer und Französischer, nebst Melodieen. ebend. 1807. Queer 8. — Proben der Nibelungen, nebst Auszug des Inhalts vom Ganzen; *in der* Eunomia 1805. März S. 171 - 187. Ueber die in der Bearbeitung der Nibelungen befolgten Grundsätze, besonders in Ansehung der Sprache; *ebend.* April S. 254 - 265. Minnelieder, nebst historischen Untersuchungen über die Personen der Dichter; *ebend.* Nov. und Dec. — Minnelied und Meistergesang; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1808. Nr. 6 u. 7.

HAGEN (F. W.) §§. Progr. über die Worte Jesu: Die Wahrheit macht euch frey (Joh. 8, 32). Bayreuth 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Ueber die Worte Jesu: Die Wahrheit macht euch frey; eine Einladungsschrift, weiland eine Predigt, zum Besten eines Waisenknaben und zum Behuf einer Anstalt, in welcher Handwerksgesellen und Lehrlinge im Rechnen und Schreiben unterrichtet werden, zum Theil auf Kosten der Bürgerlesegesellschaft herausgegeben. ebend. 1801. 8. Der Geist des Menschen ist unsterblich; einige Predigten *(es erschien nur eine).* ebend. 1801. 8. Progr. über den Inhalt und die Absicht des Vater Unser. ebend. 1802. 8. Progr. Die ökonomische Schule zu Waldheim; eine Erzählung, nebst einer Nachricht von einem Mittel, den Wiesenertrag um das dreyfache zu erhöhen. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Einige Versuche des Pfarrers Baumann zu Waldheim, auch die irdische Wohlfahrt seiner Gemeinde zu befördern; eine Schulschrift, welche vorbereitend auch zu einem andern Zweck dienen soll. ebend. 1802. 8. — *Von den* Christlichen

Digitized by Google

lichen Religionsvorträgen *erschien* die 2te Auflage 1801. 8. — *Von dem* Kommentar über Cicero's vermischte Briefe *erschien* das 3te Bändchen 1805. — Vergl. *Fikenscher's* Gel. Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 81 - 87.

HAGEN (F... W...) *gräfl. Stollberg - Wernigerodischer Forstmeister zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber die Verwüstungen des Borkenkäfers und die Mittel, ihnen zu begegnen. Göttingen 1805. 8.

Freyherr von HAGEN (J. J. A.) *Landrath zu Kallwary in Westpreussen.*

von HAGEN (Karl) *herzogl. Sachsen - Gothaischer Oekonomie - Verwalter auf dem Gute Münchhof unweit Gotha: geb. zu ...* §§. Taschenbuch für Oekonomen, welche nach der verbesserten Landwirthschaft arbeiten wollen. Gotha 1805. 8.

HAGEN (Karl G.) seit 1808 *Professor der Physik auf der Universität zu Königsberg.* §§. *Von dem* Lehrbuch der Apothekerkunst *erschien* die 6te rechtmässige und verbesserte Ausgabe in 2 Bänden 1806.

von HAGEN (Theodor Alexander) *D. der AG. und Privatdocent derselben auf der Universität zu Heidelberg: geb. zu ...* §§. Kosmologische Geschichte der Natur, insbesondere des Mineral- und Pflanzenreichs der Erde; zum Behufe seines akademischen Vortrages entworfen. Heidelberg 1808. gr. 8.

HAGENA (Franz Heinrich) starb am 27sten August 1808. War *Kollaborator am herzoglichen Gymnasium zu Oldenburg: geb. zu ... 1771.* §§. Ueber die Universitäten und öffentlichen Unterrichts - Anstalten im protestantischen Teutschland, insbesondere im Königreiche Westphalen, von *Carl Villers*, Correspondenten des National - Instituts

Digitized by Google

ſtituts von Frankreich u. ſ. w. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Lübeck 1808. gr. 8.

HAGENBRUCH (P. G.) *Kreis-Steuer-Reviſor zu Langenſalz* — §§. Kurze Handlungsgeſchichte der Europäiſchen Nationen; nach dem Italieniſchen des Herrn *Serofani* (oder vielmehr *Scrofani*). Aus dem freyen litterariſchen Magazin. Erfurt 1805. 8. — Bemerkungen über den Langenſalzer Groſſohandel; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1801. März S. 225-257. — Abhandlung über Thüringens Färbeſtoffe; in *Hermbſtädt's* Magazin für Färber u. ſ. w. B. 1 (1802). — Merkantiliſche Notitzen von einem Theile des herzogl. Meiningiſchen Oberlandes, beſonders dem Städtchen Sonneberg und der umliegenden Gegend; *in dem* Journal für Fabriken 1802. April S. 271-283. Ueber Langenſalza's Seiden- und Halbſeiden-Manufakturen; *ebend.* S. 313-321. Suhls Handel; *ebend.* Jun. S. 429-442. Etwas über die Bereitung des Braſilien- oder ſchwarzen Tabaks in Liſſabon; *ebend.* Jul. S. 51-53. Kurze Notitzen von Genfs Handel; *ebend.* Aug. S. 151-155. Ueber die Salinen zu Artern; *ebend.* Sept. S. 218-227. Thüringens Wollenmanufakturen; *ebend.* Oktob. S. 265-291. Notitzen über Thüringens Produkten-Handel; *ebend.* Nov. S. 353-369. Etwas über den Sächſiſchen, Schleſiſchen und Weſtphälinger Leinenhandel; *ebend.* 1803. Febr. S. 138-154. Etwas über die Fabrikatur der Taffete; *ebend.* März S. 206-213. Etwas über den Handel mit Braſiliſchen oder ſchwarzen Tabak; *ebend.* April S. 303-306. Ueber Ruſslands merkantiliſche, ſtatiſtiſche und geographiſche Lage; *ebend.* S. 306-320. Hamburgs Bank; ein Bruchſtück; *ebend.* May S. 408-410. Notitzen über Thüringens Produkten-Ernte vom vorigem Jahre; *ebend.* Jun. S. 480-485. Notitzen über Portugals Handel; *ebend.* Jul. S. 43-63. Ueber groſſe Haverey (Avarie groſſe) nach Hamburger Ge-

Gesetzen; *ebend.* August S. 103 - 122. Belege zu der Abhandlung über die grosse Haverey im vorigem Stück dieses Journals; *ebend.* Sept. S. 177 - 192. Ueber den zeitherigen Gang der Manufakturen in Langensalza; *ebend.* S. 204 - 212. Etwas über den Bau des Zuckerrohrs und die Bearbeitung des Zuckers; *ebend.* Nov. S. 373 - 380. Notitzen und Berichtigungen, in Betreff der Porzellan - Glas - Eisen und andern Fabriken Thüringens, besonders des Thüringer Waldes; als Pendant zu Suhls und Sonnebergs Handel; *ebend.* 1804. Jan. S. 1 - 44. Febr. S. 89 - 115. Englische Verfahrungsart, feste Farben auf Baumwolle und Leinen zu setzen; *ebend.* März S. 239 - 244. Ueber den Gebrauch der Quercitron - Rinde bey der Wollen - Seiden - Leinen - und Baumwollenfärberey; *ebend.* April S. 265 - 294. Aus dem Moose ein Gummi zu ziehen, das gleich dem Senegalischen in Fabriken und bey Farben anwendbar ist; *ebend.* S. 299 - 305. May S. 353 - 383. Einige Erfahrungen über die Holzersparniss bey verschiedenen Arten Farbekesseln; *ebend.* Aug. S. 89 - 97. Merkantilisches Bruchstück; *ebend.* Sept. S. 226 - 229. Kurze Uebersicht der Seehandlung vom Jahr 1800; *ebend.* Okt. S. 265 - 277. Ueberblick der ersten Europäischen Mächte, in Beziehung ihres Kunstfleisses und Handels; *ebend.* Nov. S 353 - 383. Dec. S. 441 - 452. Kurze Notitzen über den Schwedischen und Norwegischen Handel; *ebend.* S. 497 - 511. Kurze Notitzen über den Handel und seine Folgen im Allgemeinen; *ebend.* 1805. Febr. S. 89 - 104. Kurze Notitzen von den Eisen - und andern Manufakturen des Bergischen Landes; *ebend.* S. 152 - 162. Etwas über die Handelsverbindungen Russlands mit Asien; *ebend.* März S. 213 - 221. Hamburgs Handlungsgang vom September 1804 bis zum März 1805; *ebend.* Jun. S. 441 - 450. Hamburgs neueste Handlungslage bis zum Juni 1805; *ebend.* Jul. S. 1 - 12. Hamburgs Hand-

Digitized by Google

lungslage im September und Oktober; *ebend.* Dec. S. 417 - 433. Hamburgs Handlungslage im November und December 1805; *ebend.* 1806. Jan. S. 1 - 11.

von *HAGENS* (Kaspar) *der Kameralwissenschaft Beflissener und privatisirend zu Landshut: geb. zu Aachen am 29sten Junius 1778.* §§. Philosophische und politische Untersuchung über die Rechtmässigkeit der Zünfte und Polizeytaxen, und ihre Wirkungen auf die bürgerliche Gesellschaft, mit besonderer Hinsicht auf Fichte'ns geschlossenen Handelsstaat. München 1804. 8. Begründung des staatswirthschaftlichen Studiums, als einer eigenen Wissenschaft, und dessen Behandlung. Landshut 1808 *(eigentl. 1807).* 8.

HAGER (Johann Friedrich) starb 1794.

9 B. Baron von HAGER (Johann Wilhelm Friedrich) schon lang gestorben.

HAGER (Jos.) seit 1806 *Professor der morgenländischen Sprachen auf der Universität zu Pavia.* §§. A Dissertation on the newly discovered Babylonian Inscriptions. London 1801. fol. Monument de YU ou la plus ancienne Inscription de la Chine, suivie de trente-deux formes d'anciens Characteres Chinois, avec quelques remarques sur cette Inscription & sur le Charactéres. à Paris 1802. gr. fol. Description des Medailles Chinoises du Cabinet Impérial de France, précédée d'un Essai de Numismatique Chinoise, avec des Eclaircissemens sur le Commerce des Grecs avec la Chine & sur les Vases précieux, qu'on y trouve encore. ibid. 1805. gr. 4. Panthéon Chinois, ou Parallèle entre le culte religieux des Grecs & des Chinois; avec de nouvelles preuves, que la Chine a été connue des Grecs, & que les Sérés des auteurs classiques ont été de Chinois. ibid. 1806. gr. 4. — Ueber die

Digitized by Google

die Bekanntschaft der alten Griechen mit China, und über den Zug einer Griechischen Karawane in das Land der Seren (*aus dessen* Description des Medailles Chinoises &c.); *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. Jul. S. 283-291.

HAGMANN (. . .) *jetzt zu Ulm* (vorher zu Zürich): *geb. zu . . . in Schlesien . . .* §§. * Fragmente über Italien. 2 Bändchen. Tübingen 1799-1800. 8. — Ist seit Huber's Tod (24 Dec. 1804) Redacteur der Allgemeinen Zeitung.

HAHN (C. T. H.) Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 949-951.

HAHN (Elkan Markus) *M. der Phil. zu Glogau: geb. zu . . .* §§. *Silv. Franc. Lacroix's* Anfangsgründe der Algebra. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1ster Theil. Berlin 1804. — 2ter *(und letzter)* Theil. ebend. 1805. 8.

HAHN (E. . . M. . .) *königl. Preussischer Kammerconducteur zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Arithmetik, als Einleitung zu Lacroix's Algebra; aus dem Französischen übersetzt und mit Zusätzen begleitet. ebend. 1805. 8. *Silv. Franc. Lacroix's* Anfangsgründe der ebenen und sphärischen Trigonometrie und der höhern Geometrie; aus dem Französischen übersetzt und mit einigen Zusätzen begleitet. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. *Gaspard Monge's* Anfangsgründe der Statik; aus dem Französischen übersetzt und mit Erläuterungen versehen. Mit 5 Kupfern. ebend. 1806. gr. 8.

HAHN (G. G.) jetzt *Generalmajor und Kommandeur des Artilleriekorps zu Darmstadt, wie auch* seit 1808 *Ritter des grosherzogl. Hessischen Verdienstordens zweyter Klasse.*

HAHN (Johann Gottfried) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Forstkommissar zu Zella im Fürstenthum Gotha* seit 1804 (vorher Accessist): *geb. zu Illeben im Gothaischen am 28sten December 1776.* §§. Kampanologie, oder praktische Anweisung, wie Läut- und Uhrglocken verfertigt, dem Glockengiesser verakkordiret, behandelt und repariret werden; ferner, wie sie und ihre wesentlichen Nebentheile und Vorrichtungen beschaffen und eingerichtet seyn müssen; ein Handbuch, vorzüglich für diejenigen, welchen die Erhaltung, Verakkordirung und Aufsicht der Glocken obliegt. Mit 2 Kupfern. Erfurt 1802. 8. Die Hausbierbrauerey, oder vollständige praktische Anweisung zur Bereitung des Malzes und Hausbieres; nebst Beschreibung einer Braumaschine, mittelst der man auf eine leichte Art ein Hausbier selbst brauen kann; wie auch die Bereitung verschiedener Essige. Mit einem Kupfer. ebend. 1804. 8.

HAHN (J. Z. H.) Bruder von C. T. H. Hahn. §§. Von der Würde einer religiösen Versammlung; eine geistliche Rede über den höhern Orts vorgeschriebenen Busstagstext Hebr. 10, 25, als Beytrag zur Wiederherstellung der den öffentlichen Gottesverehrungen gebührenden Achtung am Busstage. Zum Druck verlangt und befördert von einigen braven Bürgern. Nebst beygefügter erklärender Uebersicht von 1 Korinth. 14 und einigen andern Erweiterungen. Schneeberg und Leipz. 1804. 8. Worte des Ernstes und der Liebe beym Antritt meiner Aemter in Gera; von einer löblichen Bürgerschaft daselbst zum Drucke befördert, und herausgegeben u. s. w. Gera 1805. 8. Wort und That; ein Beytrag zur Secularfeyer des Gymnasii zu Gera; enthaltend 1) das erste Verzeichniss der Geraischen gemeinnützigen, in auserlesenen Schriften bestehenden Schul- und Erziehungs-Bibliothek, und anderer zum Unterricht nöthigen

Mate-

Digitized by Google

Materialien u. f. f. 2) nebst einem Vor- und Für-Wort zum Besten des Schul- und Erziehungs-Wesens zunächst in der Ephorie Gera, wie zur Beförderung der Geistesbildung überhaupt; beydes vielleicht auch anderwärts anwendbar. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 418-420.

HAHN (Karl) *Lehrer und Erzieher der Familie des Prinzen von Solms-Braunfels* seit 1805, *erst zu Ansbach, jetzt zu Königsberg in Preussen* (vorher Rektor der königl. Garnisonschule zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. Gemeinnützige und wohlfeile Teutsche Sprachlehre; mit besonderer Rücksicht auf Volksschulen bearbeitet. Berlin u. Leipz. 1803. 8. Stoff zur Bildung des Geistes und des Herzens; für den häuslichen und Schulunterricht bearbeitet. 1stes Bändchen. ebend. 1803. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Die Familie Bendheim. Mit 17 illuminirten Kupfern. Berlin 1804. — 2ter Theil. Mit 12 illuminirten Kupfern. ebend. 1805. 8. Kinderfreuden; ein Seitenstück des Stoffes zur Bildung des Geistes und Herzens. 1stes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1805. — 2tes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1806. 8. Theresens Hülfsbuch, um dem kleinen Karl Geschichten zu erzählen und im Lesen zu üben. Mit 11 Kupfern. Leipz. 1808. 8. — Bruchstücke aus der Geschichte meiner Reise von Königsberg in Preussen bis Teplitz in Böhmen; *in der* Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 29 u. ff. Auch eine kleine Beschreibung des Salzwerkes zu Wieliczka; *ebend.* Nr. 84 u. ff.

HAHN (Karl Friedrich) starb am 21sten Februar 1803. War *M. der Phil. und erst* (seit 1798) *Assistenzlehrer*, seit 1801 aber *Adjunkt des moralisch-historisch-stylistischen Faches an der Ritterakademie*

zu Dresden: geb. daselbst 1776. §§. Populäre Teutsche Sprachlehre, ein Leitfaden für Lehrer und Lernende; nebst einer Vorrede über die Nothwendigkeit eines eigenen Kursus der Teutschen Grammatik und über dessen innern Zusammenhang mit der vervollkommnetern Anwendung der Principien des Teutschen Styls, vom Professor *Pölitz.* Dresden u. Leipz. 1801. 8.

Freyherr von HAHN (L...) *kaiserl. königl. pensionirter Hauptmann zu . . .; geb. zu . . .* §§. Baron Weidenthal, oder die Laune des Schicksals; ein Lustspiel in fünf Akten. Wien 1807. 8. Allegorische Gedichte. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

HAHNEMANN (S.) seit 180. *zu Torgau* (vorher seit 1802 zu Wittenberg). §§. Heilung und Verhütung des Scharlachfiebers. Nürnberg 1801. 8. Der Kaffee in seinen Wirkungen, nach eigenen Beobachtungen. Leipz. 1803. 8. *Fragmenta de viribus medicamentorum positivis, sive in sano corpore humano observatis. Pars prima & secunda. ibid. 1805. 8.* — Beschreibung sein's Pneumlaugensalzes; in *v. Crell's* chemischen Annalen für das J. 1800. — Ansicht der ärzlich kollegialischen Humanität am Anfange des neuen Jahrhunderts; *in dem* Reichsanzeiger 1801. S. 413-422. — Von *Arthur Young's* Annalen des Ackerbaues und anderer nützlichen Künste (s. B. 3. S. 55) *erschien* der 3te Band 1802. — Fingerzeig zu dem hämoopatischeu Gebrauch der Arzneyen in der bisherigen Praxis; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 2 (1807). — Ueber die venerischen Krankheiten und ihre Cur; *in dem* Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1809. Nr. 94. S. 1145-1158. Nr. 95. S. 1161-1167.

HAHNZOG (C. L.) §§. Kleine Sittenlehre, nebst Sittenversen und moralischen Erzählungen für meine Schulkinder. Magdeburg 1805. 8. Ueber

her Volksaufklärung, oder ob es rathſamer ſey, daſs der Bauer aufgeklärt, oder in ſeiner bisherigen Kultur erhalten werde? Eine polemiſche Aufgabe für die jetzige Zeit. ebend. 1803. 8.

HAIN (Anton) *D. der Arzneykunde, Magiſter der Geburtshülfe, und beeidigter Phyſikatsadjunkt der Kleinſeite von Prag* (vorher Hofmedicus der verſtorbenen Erzherzogin Amalie, Herzogin von Parma u. ſ. w.): *geb. zu* . . . §§. Mediciniſche Prager Ephemeriden von den Jahren 1803 und 1804. Prag 1807. kl. 8.

HAIN (Ludwig Friedrich Theodor) . . . *zu Stargard in Hinterpommern: geb. daſelbſt am 5ten Julius 1781.* §§. *Nizami*, poëtae, narrationes & fabulae, Perſice & Latine, cum verborum indice. Lipſ. 1802. 4.

HAKEN (J. C. L.) §§. Xenophon und die zehntauſend Griechen; ein hiſtoriſcher Verſuch. 2 Theile. Mit einer Charte. Magdeburg 1805. 8. Gemählde der Kreutzzüge nach Paläſtina zur Befreyung des heiligen Grabes. 1ſter Theil. Mit einer Karte. Frankf. an der Oder 1808. gr. 8. — Hinweiſung auf einige Idiotiſmen und Sprüchwörter der plattteutſchen Mundart in Hinterpommern; in *F. Koch's* Eurynome H. 1 (1806).

9 B. HALBKART (K. W.) jetzt *Prorektor des Lyceums zu Schweidnitz.* §§. *Xenophon's* Anabaſis; überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Jena 1804. gr. 8.

von *HALEM* (D. . .) *D. der AG. Medicinalrath und Landphyſikus zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Seebade-Anſtalt auf der oſtfrieſiſchen Inſel Norderney. Aurich 1801. 8.

von HALEM (F. W.) §§. Naturhiſtoriſche Abhandlungen der Bataviſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaf-

Digitized by Google

ſchaften zu Harlem. Aus dem Holländiſchen überſetzt. Mit 18 ſauber illuminirten und ſchwarzen Kupfern. 1ſter Band. Leipz. 1802. gr. 8.

von HALEM (G. A.) jetzt *Vice-Direktor der Regierung zu Oldenburg*. §§. Irene; eine Monatsſchrift, herausgegeben u. ſ. w. Jahrgang 1801 und 1802. Berlin 1801 und 1802. — Jahrgang 1803 und 1804. Münſter 1803 und 1804. — Jahrgang 1805. Oldenburg 1805. 8. Lebensbeſchreibung des Ruſſiſch-kaiſerlichen General-Feldmarſchalls Burchard Chriſtoph Grafen von Münnich. Mit dem Bildniſſe (des Grafen) von *Michelis* geſtochen. Oldenburg 1803. gr. 8. (Stand vorher in *Woltmann's* Geſchichte und Politik St. 1. 2 u. 3). *Gab mit* G. A. GRAMBERG *heraus:* Oldenburgiſche Zeitſchrift. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes Stück. ebend. 1803. 8. Leben Peter des Groſſen. 1ſter Band. Nebſt dem Kupferbilde Peter's des Gr. und 2 Schaumünzen. Münſter u. Leipz. 1803. — 2ter u. 3ter Band. ebend. 1804. gr. 8. Schriften. 1ſter Band: Proſaiſche Aufſätze. Münſter 1803. — 2ter Band: Proſaiſche Aufſätze. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1806. — 4ter Band. ebend. 1807. *(Dieſe 4 Bände auch unter dem Titel:* Proſaiſche Schriften). — 5ter Band. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Gedichte. 1ſter Band. *Und noch unter dieſem Titel:* Lyriſche Gedichte. *Mit* C. L. RUNDE *gab er heraus:* Sammlung der wichtigſten Aktenſtücke zur neueſten Zeitgeſchichte, nebſt chronologiſcher Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten. 1ſter Jahrgang 1806. 1ſte Abtheilung. Januar bis Junius. — 2te Abtheilung. Julius bis December. Oldenburg 1807. 8. Lyriſche Gedichte. Münſter 1807. 8. Kleine hiſtoriſche Schriften. ebend. 1808. 8. — Jeſus in Bethania; in *Henke'ns* Muſeum für Religionswiſſenſchaft B. 2. St. 3. S. 413-428 (1805). — Gebhard Truchſeſs und Agnes von Mansfeld, ein Umriſs; in *Aſchen-*

Digitized by Google

Aschenberg's Taschenbuch für die Gegenden am Niederrhein auf das J. 1806. S. 241-245.

HALLBAUER (Kaspar Franz) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Kajus Krispus Sallust's* Katilina und Jugurtha; aus dem Lateinischen übersetzt. Leipz. 1806. kl. 8.

von *HALLER* (Albrecht) Sohn des 1777 verstorbenen berühmten Albrecht von Haller; war *Kriegsrathschreiber der Stadt und Republik Bern* von 1785 bis 1796; *Mitglied des souverainen grossen Raths daselbst und Gleitsherr* von 1795 bis zur Revolution von 1798; seit 179. *öffentlicher Lehrer der Botanik zu Bern* bis zum November 1805; seit 1803 *Mitglied des grossen Raths*, *und* seit dem May 1805 *des kleinen*, *das ist*, *täglichen Raths und des Staatsraths vom Kanton Bern*: *geb. zu Roche*, *einem Landvogtey-Schloss im ehemahligen Kanton Bern 1758*. §§. * *Ventenat's* Anfangsgründe der Botanik; aus dem Französischen, mit 14 Kupfertafeln *(dreyerley Ausgaben: Auf geglättet Papier mit fein gemahlten Tafeln, auf nichtgeglättet Schreibpapier mit illuminirten Tafeln, und auf Druckpapier mit schwarzen Kupfern)*. Zürich 1802. gr. 8.

von HALLER (B. F.) *bat und erhielt Entlassung von seiner Predigerstelle zu Nidau, und lebt seitdem als privatisirender Gelehrter zu Bern, von wo aus er häufige Reisen unternimmt.* §§. * Kunstnachrichten aus der Schweitz, vom Jahre 1796 bis 1805; in *Meusel's* Archiv für Künstler und Kunstfreunde B. 1. St. 4. S. 1-84 (1805). B. 2. St. 1. S. 1-85 (1807).

9 B. *von* HALLER (E.) auch Sohn des berühmten Albrecht von Haller; lebte seit 1798 einige Jahre als Banquier zu Lausanne, nun aber wieder als Banquier und Französischer Bürger zu Paris.

Digitized by Google

von HALLER (F. L.) feit 1804 *Unter-Archivar im Lehens-Kommiſſariat des Kantons Bern zu Bern* (wo er ſeit 1800 wieder lebt).

9 B. von HALLER (K. L.) *erhielt vom kleinen Rath des Kantons Bern im May 1805 einen auſſerordentlichen Ruf als Profeſſor der Geſchichte, Staatenkunde und Kameraliſtik an die neue Akademie zu Bern, den er aber erſt im May 1806 annahm; jetzt iſt er Prorektor der Akademie.* §§. Geſchichte der Wirkungen und Folgen des Oeſterreichiſchen Feldzugs in der Schweitz, vor, während und nach ihrer verſuchten Wiederbefreyung; mit mancherley unbekannten Aufſchlüſſen über die Ereigniſſe dieſer Zeit. 2 Theile. Weimar 1801. 8. Denkmahl der Wahrheit auf J. K. Lavater, mit einem Nachtrag. ebend. 1801. 8. (Stand vorher in *Wieland's* Teutſchen Merkur 1801. April, May, Jun. u. Jul.). Handbuch der allgemeinen Staatenkunde, des darauf gegründeten allgemeinen Staatsrechts und der allgemeinen Staatsklugheit nach den Geſetzen der Natur. Winterthur 1808. 8.

HALLER (Wilhelm) ſtarb . . .

von HALLOT (Ignatz) *Steyeriſch-ſtändiſcher Expeditur-Kanzliſt zu Grätz: geb. zu* . . . §§. Annalen der Oekonomie für die adeliche und bürgerliche Landgutsbeſitzer, auch für Pächter und Cammeraliſten. Zum Behuf der Wiedererhaltung der Revenüen von den in Verfall gerathenen Landgütern, und zur beſtmöglichſten Vermehrung und feſtgeſetzten jährlichen Beſtimmung derſelben überhaupt als auch zum Beſten des allgemeinen Land-Kaſſenſtandes, nebſt andern Karzen derley *(ſic)* Staatsgegenſtänden. 2 Bände. Grätz 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Das Ganze der Landwirthſchaft in einer gedrängten Darſtellung, nebſt ihrem Verhältniſſe zu dem Oeſtreichiſchen Staate; ein noth-

Digitized by Google

nothwendiges Handbuch für jeden Landgutsbesitzer, in welche alle Theile der Oekonomie selbst, dann der Stadt-Land-Straſſen-und Waſſerbaukunst, des Fabrik- und Manufaktur-Weſens, und der die Landwirthschaft betreffenden geſetzlichen Verfügungen in deutlicher Kürze, und sowohl theoretiſch, als praktiſcher Hinſicht abgehandelt werden. Nach dem allgemeinen Syſtem der gröſsten Oekonomen, D. Krünitz, Thaer, Riem u. m. a. bearbeitet.

HAMACHER (Karl) *Privatdocent der Rechtswiſſenſchaft zu Düſſeldorf: geb. zu . . .* §§. Berichtigung der Lehre: von der Verbindlichkeit des Mobiliar-Erben zur Zahlung der Schulden, welche zum Ankauf liegender Güter unter der auſſergerichtlichen Verpfändung derſelben gemacht worden ſind. Düſſeldorf 1805. 8.

11 B. HAMBACH (J.) nach *Derneburg* ſetze man hinzu: *im Hildesheimiſchen.*

HAMILTON (J.) — *geb.* nicht am 16ten May, sondern *am 18ten Oktober* —.

HAMMER (F. L.) §§. *Johannis Hermanni*, Phil. & Med. Doct. Mater. med. & hiſt. nat. in ſcholis Argentor. Profeſſor &c. Obſervationes zoologicae, quibus novae complures aliaeque animalium ſpecies deſcribuntur & illuſtrantur. Opus poſthumum edidit &c. *Pars prior*, obſervationum quatuor centurias continens. Argentorati 1804. 4 maj. Mémoire aptérologique, par *J. Fr. Hermann*, Dr. en Medicine &c. publiée par *F. L. Hammer.* ibid. 1804. gr. fol.

9 B. von HAMMER (Joſ.) ſeit 1806 *kaiſerl. Oeſtreichiſcher Konſular-Agent zu Jaſſy in der Moldau.* §§. Drey metriſch überſetzte Lieder des *Hafiz;* in *Auguſti's* Memorabilien des Orients S. 59-64 (1802).

von

von *HAMMERSTEIN* (Hans) *M. der Phil.* (die philos. Fakultät zu Helmstädt machte ihn dazu), *erster Kammerherr des Königs von Westphalen* seit 1807 *und* seit 1808 *Oberster des ersten Regiments Chevaux legers, jetzt zu Osnabrück* (vorher Rittmeister im Oestreichischen bey Szekuli Husaren): *geb. zu Egnord im Hildesheimischen* . . . §§. * Beyträge zur Geschichte der Grafen und Freyherren von Hammerstein von den frühesten Zeiten bis zur Mitte des funfzehnten Jahrhunderts; aus Urkunden und gleichzeitigen Geschichtschreibern. Göttingen 1806. gr. 4. Nebst 3 Tabellen und 1 Titelkupfer.

HANACK (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Lehrjahre der Liebe. Penig 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Journal von Teutschen Originalromanen. 2ter Jahrgang.

HAND (J. C.) §§. Denkmahl der in dem verflossenen Jahrhunderte in der Stadt Sorau vorgefallenen merkwürdigen Begebenheiten. Sorau 1801. . . — Vergl. *Worbs* Sorauische Kirchen- Prediger- und Schulgeschichte (Sorau 1803. 8) S. 82 u. f.

HANE (P. H.) §§. Ueberficht der Mecklenburgischen Geschichte. . . . 1804. 8. — Ueber eine im Mecklenburgischen Journal befindliche Anmerkung, die Ueberlassung der Mecklenburgischen Klöster betreffend; in *(Dietz'ens)* Mecklenb. Journal B. 1. St. 3. * Ueber die Beurtheilung und Berichtigung der Holmischen Beyträge zur neuesten Geschichte des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin; *ebend.* St. 4. Einige Nachrichten von der 1712 in der Nähe von Gadebusch zwischen der Dänisch-Sächsischen und der Schwedischen Armee vorgefallenen Schlacht; *ebend.* B. 2. St. 3. Beytrag zur Mecklenburgischen Schulgeschichte; *ebend.* St. 6.

Digitized by

HANISCH (G. D.) §§. Chriſtliche Huldigungsreden. Stendal 1808. gr. 8. Gedächtnifspredigt, dem vollendeten Greiſe Joh. Lud. Stürmer, geweſenen Prediger in Markau — gehalten. ebend. 1808. gr. 8.

9 B. HANISCH, Freyherr von ODELEBEN (. . .) *lebt zu Rieſa bey Meiſſen, als Beſitzer der Rittergüter Rieſa, Naundorf u. ſ. w.* (war vormahls Amtmann zu . . . . in Kurſachſen). *Wurde unter dem Sächſiſchen Reichsvikariat 1790 baroniſirt.*

HANKE von HANKENSTEIN (Johann Aloys) ſtarb zu Proſtnitz unweit Olmütz am 26ſten März 1806. War geb. — am 24ſten May — . §§. *Rezenſion der älteſten Urkunde der Slaviſchen Kirchengeſchichte, Litteratur und Sprache; eines Pergamentenen Codex aus dem VIII Jahrhunderte. Ofen 1804. gr. 4. *(Unter der Vorrede ſteht ſein Name).*

HANKER (Garlieb) ſtarb am 5ten März 1807.

HANN (J. W. L. T.) §§. Erſtlinge, der Muſe geopfert. Lemberg u. Breslau 1807. 8.

HANSING (G. A. F.) 1807 war er *Mitglied des ſtändiſchen Theaters zu Linz.* §§. Künſtlerglück oder die Proberollen; ein Luſtſpiel in einem Aufzuge. Linz 1807. 8.

HANSTEIN (G. A. L.) ſeit 1806 *auch D. der Theol.* §§. Predigten, bey ſeiner Amtsveränderung gehalten. Stendal 1803. 8. *Gab mit* J. K. PISCHON *heraus:* Neue homiletiſch-kritiſche Blätter. 1ſtes, 2tes, 3tes und 4tes Quartal für 1803. ebend. 1803. — 1ſtes bis 4tes Quartal für 1804. ebend. 1804. — 1ſtes bis 4tes Quartal für 1805. ebend. 1805. 8. *Die chriſtliche Lehre für Kinder. Brandenburg 1804. 8. *Dieſelbe Schrift, mit untergelegten Fragen für Kinder-

derlehrer. ebend. 1804. 8. *(Unter der Vorerinnerung steht sein Name).* Drey Predigten, gehalten bey Gelegenheit seiner letzten Amtsveränderung. Berlin 1805. 8. Predigten, bey der Einführung und dem Amtsantritte des königl. Oberkonsistorial- und Oberschulrathes, Propstes zu Berlin, und ersten Predigers an der Nicolai- und Marienkirche, Konrad Gottlieb Ribbeck, gehalten von *Hanstein* und *Ribbeck.* ebend. 1805. gr. 8. Christliche Religions- und Sittenlehre; ein Handbuch für Katecheten und ein Erinnerungsbuch für die confirmirte Jugend. Magdeburg 1805. 8. Predigt zum Gedächtniss des am 16ten Nov. 1805 sel. entschlafenen königl. Hof- und Garnison-Predigers J. K. Pischon, gehalten in der Garnisonkirche zu Potsdam am 8ten Dec. Nebst den Gesängen der Gemeinde. Berlin 1805. gr. 8. Was kann die Thränen des Menschenfreundes über das Vaterland trocknen? eine Predigt. ebend. 1807. 8. Trauerrede und Gedächtnisspredigt auf Herrn Jakob Elias Troschel, Prediger und Archidiakonus zu St. Petri in Berlin; nebst dessen Lebenslauf. Der leidtragenden Familie des Vollendeten zur Tröstung und der werthen Petri-Gemeinde zum Andenken und zur Erbauung gewidmet. ebend. 1807. 8. Christliche Belehrungen und Ermunterungen in Predigten, zum Theil bey besonderen Veranlassungen gehalten. ebend. 1808. 8. Erinnerungen an Jesus Christus; zehn Predigten zur Fasten-Ostern- und Advents-Zeit des Jahres 1807; gehalten u. s. w. ebend. 1808. 8. Wir sind unsterblich. Zwey Osterpredigten, im Jahr 1808 zu Berlin gehalten. ebend. 1808. gr. 8. — *Gab heraus und begleitete mit einer Vorrede* J. F. SCHILKE'NS Passions-Andachten u. s. w. (Stendal 1808. 8). — Sein Bildniss von *Bollinger* vor den Christlichen Belehrungen u. s. w.

HANZELY (Karl Joseph) starb am 1sten Oktober 1806, nachdem er im J. 1797 in dem Quiescentenstand war versetzt worden.

HAP-

Digitized by Google

HAPLER (Lorenz) *D. . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kurze Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre; zum Druck befördert u. ſ. w. 1ſtes bis 4tes Bändchen. Landshut 180.. - 1806. 8.

HAPPACH (L. P. G.) §§. Materialien zu neuen Anſichten für die Erfahrungs-Seelenkunde und andere phyſikaliſche Gegenſtände. 1ſtes Stück. Hamburg 1802. — 2tes Stück. ebend. 1804. — 3tes Stück. ebend. 1805. — 4tes Stück. ebend. 1807. 8. Archiv für die Juden; zur Reviſion ihrer gegenwärtigen Lage und Beſchaffenheit, und zur Beantwortung der Frage: Kann der Jude, und wie kann er mit andern Nationen in einem humanen Staat gleiche Anſprüche machen, gleiche Rechte fodern, und gleiche Ehre und gleiches Glück finden? 1ſtes Stück. Leipz. 1805. 8. Iſt es rathſam, Predigerſtellen abzuſchaffen und den Predigern ihre Ackerländereyen zu nehmen? Gegen den Auffatz: Ueber die Accidenzgefälle der Prediger, von Fr. Wilh. Wolfrath, Prediger zu Huſum, in Henke'ns Euſebia 11 B. 1 St. Nr. VII und 2 St. Nr. VIII. Deſſau 1805. 8. — *Von den* Theologiſchen Nebenſtunden *erſchien* die 3te Sammlung 1801.

HAPPEL (G.) ſeit 1808 *Friedensrichter zu Marburg* (vorher ſeit dem Ende des J. 1805 Juſtitzbeamter zu Amöneburg). §§. Beobachtungen beym Ausbruche eines Konkurſes, und bey Zurückforderung des vom Schuldner vorher veräuſſerten Vermögens. Gieſen 1801. 8. Die Rechte der Gläubiger, in Anſehung der Fauſtpfänder und antichretiſcher Verſatze, beſonders bey ausgebrochenem Konkurſe, dargeſtellt u. ſ. w. ebend. 1802. 8. Erörterung der beym Konkursprozeſſe vorkommenden wichtigſten Gegenſtände. ebend. 1803. 8.

HAR-

Digitiz

HARDING (Karl Ludwig) *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen* seit 1805 (vorher Observator und Inspektor des astronomischen Apparats des Oberamtmann's Schröter zu Lilienthal im Herzogthum Bremen): *geb. zu* . . . §§. Des Hrn. D. *Herschel's* Untersuchungen über die Natur der Sonnenstrahlen; aus dem Englischen übersetzt. 1ster Heft. Mit Kupfern. Celle 1801. 8. Neuer Himmelsatlas. 1ste Lieferung. Göttingen 1809. fol. — Beobachtung der Ceres; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1802. St. 38. 1806. St. 26. Vorläufige Nachricht von einigen merkwürdigen Beobachtungen über den Ring Saturns; *ebend.* 1803. St. 33. Beobachtung der Pallas Olbersiana; *ebend.* St. 43. Nachricht von Entdeckung eines neuen Kometen; *ebend.* 1804. St. 155. Beobachtung der Mondfinsterniss am 4ten Januar 1806; *ebend.* 1806. St. 27. Beobachtung einer seltenen Erscheinung an der Venus; *ebend.* St. 63. Beobachtung der Sonnenfinsterniss am 16ten Jun. 1806; *ebend.* St. 128. Beobachtung des Kometen im Oktober 1807; *ebend.* 1807. St. 187. — Einige auf einer Reise aufgenommene Polhöhen; in *v. Zach's* Monatl. Korrespondenz B. 6. Okt. Nr. 2 (1802). — Ueber die Entdeckung des neuen Planeten Juno; in *Bode'ns* astron. Jahrbuch für 1808. Ueber die Nachtseite der Venuskugel; *ebend.* für 1809. Nr. 16.

HARDORFF (J. . .) *Englischer Sprachlehrer zu Dresden: geb. zu Steinkirchen bey Stade 1763.* §§. New English Grammar, oder neue Englische Sprachlehre, mit anwendbaren Regeln und Uebungen, in Meidingerischer Manier. Leipz. 1801. 8. *2te stark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel:* New English Grammar, oder neue Englische Sprachlehre, systematisch bearbeitet, mit Regeln und erläuternden Beyspielen zum Schul- und Selbstgebrauch, nach Meidingerischer Manier eingerichtet. ebend. 1805. 8. —

Ueber-

Digitized by Google

Ueberſetzte mehrere Romane aus dem Engliſchen und Franzöſiſchen, wie auch einiger wiſſenſchaftlichen Aufſätze in verſchiedenen Journalen, z. B. über das Mahleriſche in der Gartenkunſt, aus dem Engliſchen.

HARDT (I.) §§. Catalogus codicum manuſcriptorum Bibliothecae regiae Bavaricae ſeu auſpiciis Maximiliani Joſephi, Boivariae Regis, edidit notisque illuſtravit *Jo. Chriſtoph. L. B. de Aretin*, Bibliothecae regiae Praefectus. *Voluminis primi* Codices Graecos ab *Ignatio Hardt*, ejusdem Bibliothecae Subpraefecto, recenſitos complexi Tom. I & II. Monachii 1806. 4. — Beyträge zu der Harleſiſchen Ausgabe von *J. A. Fabricii* Bibliotheca Graeca. — *Lectiones variantes Leonis, Grammatici, ex codd. Monac. Theodoſii Melitini, & Georgii Hamartoli ad editionem Leonis Gram. Venetam in Corpore Scriptorum Byzantinorum; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1808. Nr. 4-26.

11 B. HARKE (*Auguſt Friedrich* W.) *war auch ehedem Landphyſikus zu Calvörde im Braunſchweigiſchen, alsdann praktiſcher Arzt zu Gandersheim, hernach zu Braunſchweig, und* ſeit 1806 *iſt er daſſelbe zu Wolfenbüttel: geb. zu Wolfenbüttel* . . . §§. Ueber die überflüſſigen Krankenbeſuche, von Seiten ſolcher Perſonen, die dem Kranken nicht helfen können; *in dem* Braunſchweigiſchen Magazin 1799. St. 8. Einige Worte über die Impfung der Schutzblattern und über dieſe Impfung zum Geſetze zu machen; *ebend.* 1806. St. 22. Einige Worte über die Nothwendigkeit, die Ausrottung der Menſchenpocken durch geſetzliche Vaccination ins Werk zu richten; in *Hufeland's* u. *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. Jan. Nr. 2.

9 u. 11 B. HARL (J. P.) ſeit 1805 *M. der Phil. und auſſerordentlicher Profeſſor derſelben, wie auch*

der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Erlangen, und Direktor der von ihm 1808 errichteten Allgemeinen kameralistisch-ökonomischen Societät: geb. zu Hof im Salzburgischen am 9ten Julius 1773. §§. Katechetische Unterredung über die Zukunft; ein nützliches Christenlehrgeschenk für Kinder. Salzburg 1802. 8. Neue Gallerie der Charlatanerien, Unvollkommenheiten, Vorurtheile, Missbräuche und Karrikaturen aller Nationen und Stände; zur Beförderung der Nationalkultur. 4 Hefte. Berlin 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Neue satyrisch-grotesk-komische Gemähldegallerie des neunzehnten Jahrhunderts. 1ster Band. *Teutschlands neueste Staats- und Kirchenveränderungen, historisch, politisch, staats- und kirchenrechtlich entwickelt. Mit besondern Gesichtspunkten für die Entschädigungslande Seiner Maj. des Königs von Preussen, wie auch für das der Teutschen Nation angedrohte Konkordat. Nebst 17 Beylagen. Berlin 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Entwickelung der aus dem Sekularisationssystem und dessen Folgen hervorgehenden politischen, bürgerlichen und kirchlichen Reformation des Teutschen Reichs. Mit besondern Gesichtspunkten u. s. w. *Progr. de genuina Politices & Politicorum indole. Erlangae 1805. 8 maj.* Grundlinien einer Theorie des Staats (der Staatswissenschaftslehre), des Geldes und der Staatswirthschaft, wie auch der Erziehung und des Unterrichts. ebend. 1805. 8. Ueber National-Industrie, Landes-Kultur und National-Reichthum, oder über die Maasregeln, welche zu nehmen sind, um den Geist der Thätigkeit, der Arbeitsamkeit und des Erwerbfleisses in den untern Volksklassen, besonders in den Weibern und Kindern des Landmanns so zu wecken und zu erhalten, dass ihnen die Arbeit mit der Zeit zur Gewohnheit und zum Bedürfniss wird; eine ins Russische übersetzte Preisschrift, in den Schriften der kaiserl. freyen ökonom. Societät

tät (1803). Welches sind die besten Mittel, den Ackerbau zu ermuntern? eine Preisschrift in den neuen grössern Schriften der kursächsischen ökonom. Societät B. 3 (1803). *Umgearbeitet unter folgendem Titel:* Versuch einer Beantwortung der von der kursächsischen Leipziger ökonomischen Societät aufgegebenen Frage: Welches sind die besten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? Eine im Jahr 1804 gekrönte, nunmehr mit vorzüglicher Rücksicht auf die ökonomische Litteratur ganz umgearbeitete und vermehrte Preisschrift. Nebst einer neuen Einleitung, welche den grossen Werth und die Nothwendigkeit der Beförderung der Landwirthschaft zur Abwendung der drückenden Theurung und des daraus entstehenden Elends, wie auch das Verhältniss des Ackerbaues zur Fabrikation und zum Handel historisch und politisch darstellt. Für Staatswirthe, Oekonomen, Kameralisten und Polizeybeamte. Erlangen 1805. 8. Der allgemeine Kameral - Oekonomie - Forst - und Technologie - Korrespondent von und für Teutschland. ebend. 1806 - 1808. gr. 4. *(Wöchentlich 3 halbe Bogen).* Handbuch der Polizeywissenschaft und ihrer Hülfsquellen. ebend. 1809 *(eigentl. 1808).* gr. 8. *Auch unter dem Titel:* D. *Heinrich Bensen's* System der reinen und angewandten Staatslehre. Der neuen umgearbeiteten Ausgabe 2ter Theil. — Von der allgemeinen Nothwendigkeit der Errichtung öffentlicher Arbeitsschulen; in *T. K. Hartleben's* Teutschen Justitz - und Polizeyfama (Salzburg 4) 1802. B. 1. S. 49 - 52. S. 57 - 61. S. 233 - 237. S. 241 - 245. * Ueber das Gesindewesen; *ebend.* . . . * Mehrere staatswirthschaftliche und technologische Aufsätze und Recensionen eben daselbst. — * Antheil am Widersprecher (Leipz. 1803). — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 94 - 100. 313.

Digitized by Google

HARLES (G. C.) §§. Supplementa ad breviorem notitiam litteraturae Romanae &c. Pars posterior. Lipf. 1801. 8. Brevior notitia litteraturae Romanae, in primis fcriptorum Latinorum, ordini temporis adcommodata in ufum fcholarum. ibid. 1803. 8. Supplementa ad Introductionem in hiftoriam linguae Graecae. Tomus primus. Jenae 1804. — Tomus fecundus. ibid. 1806. 8. *Memoria Georgii Friderici Seileri, Philof. ac Theol. Doctoris, Confiliarii intimi ecclefiaftici, Theol. P. P. O. primarii dioeceseos Erlang. Praefutis facri &c. Erl. 1807. fol. *Memoria Joannis Guilielmi Rau, Theologiae Doctoris & P. P. O. atque primarii praeconis verbi divini ad aedem Palaeopolitanam &c. ibid. 1807. 4. *Von der* Bibliotheca Graeca *erfchien* Vol. X. 1807. und Vol. XI. 1808. — *Von den Programmen* de memorabilibus quibusdam Bibliothecae academicae Erlangenfis *erfchien* das 8te 1808 und das 9te 1809. — Vergl. *Fikenfcher's* Gelehrten Gefchichte der Univerf. zu Erlangen Abtheil. 2. S. 203 - 238 u. 544.

HARLES (J. C. F.) *legte 1805 feine aufferordentliche Profeffur der Medicin nieder, und hat* feit 1808 *den Charakter eines Anhalt-Bernburgifchen geheimen Hofraths.* §§. **Diff. de materia vegetabilium nutritia. Erlangae 1795. 8.* **Diff. de hyofcyami nigri virtutibus medicis. ibid. 1797. 8 maj.* **Diff. de peripneumonia nervofa analecta pathologica. ibid. eod. 8.* *J. J. Sue's* phyfiologifche Unterfuchungen und Erfahrungen über die Vitalität. Nebft deffen Abhandlung über den Schmerz nach der Enthauptung, und den Abhandlungen der Bürger *Cabanis* und *Leveille* über denfelben Gegenftand. Aus dem Franzöfifchen überfetzt und mit mehreren Anmerkungen und Zufätzen. Mit Kupfern. Nürnberg 1799. 8. **Diff. odorum confideratio pathologico-therapeutica. Erl. 1800. 8 maj.* * *Alb. von Haller's* Grundrifs der Phyfiologie für Vor-

Digitized by Google

Vorlesungen, mit den Verbesserungen von *Wrisberg*, *Sömmerring* und *Meckel.* Umgearbeitet von D. *Heinr. Maria von Leveling* — und mit Zusätzen und Anmerkungen begleitet. 2 Theile. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. *(Die meisten Zusätze sind von ihm).* **Diss. Analecta de dysenteria, & inprimis ejus therapiae antiquitatibus.* *ibid.* *1801.* *8 maj.* Versuch einer vollständigen Geschichte der Hirn- und Nervenlehre im Alterthume. 1ster Theil. ebend. 1801. 8. *Gab mit* HUFELAND *und* SCHREGER *heraus:* Journal der ausländischen medicinischen Litteratur. Berlin 1802 - 1803. gr. 8. Neue Untersuchungen über das Fieber überhaupt, und über die Typhusfieber insbesondere; mit vorzüglicher Rücksicht auf Begründung einer richtigern Heilart der letzteren. Leipz. 1803. 8. *Einige Worte zur Feyer des letzten Abends des Jahres 1802, in der g. u. v. L. z. d. d. Z. gesprochen von dem Bruder Redner. Erl. 1803. gr. 8. Ueber die Gefahr der Ausbreitung des gelben Fiebers in Europa, und über die kräftigsten und zuverlässigsten Schutzmittel dagegen. Der allgemeinen Beherzigung übergeben. Nürnberg und Sulzbach 1804. gr. 8. *Michael Devezin's*, Esq. Nachrichten über Aleppo und Cypern. Aus der noch ungedruckten Englischen Originalhandschrift übersetzt und herausgegeben. Weimar 1804. 8. *Auch in dem 12ten Band der* Sprengel - Ehrmannischen Bibl. der Reisebeschreibungen. *Erst mit* HUFELAND, *hernach mit* RITTER *(in Cassel) gab er heraus:* Neues Journal der ausländischen medicinisch - chirurgischen Litteratur. Jahrgang 1804. B. 1 u. 2. Nürnberg u. Erlangen 1804. Jahrg. 1805. B. 1 u. 2. ebend. 1805. Jahrg. 1806. B. 1 u. 2. ebend. 1806. Jahrg. 1807. B. 1 u. 2. ebend. 1807. Jahrg. 1808. B. 1 u. 2. ebend. 1808. gr. 8. Mit Kupfern. *(Jeder Band von 2 Heften).* Untersuchungen über die Natur, Entstehung und Ansteckungs-

Digitized by Google

kraft des gelben Fiebers. In besonderm Bezug auf Teutschlands Vorkehrungen dagegen. Nebst dem Versuch einer neuen Darstellung der Lehre von der Ansteckung überhaupt, und einem Blick auf die bisher in Teutschland gegen das gelbe Fieber getroffenen Sicherungsanstalten. Nürnberg u. Sulzbach 1805. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Die gerechten Besorgnisse und die gegründeten Vorkehrungen gegen das gelbe Fieber, aus der Natur dieser Krankheit und der Ansteckung selbst entwickelt. Mit einem Blick auf die u. s. w. *A. Scarpa* über die Pulsadergeschwülste; aus dem Italienischen, mit Anmerkungen und Zusätzen. Nebst 10 Kupfertafeln. Zürich 1808. gr. 4. — Geschichte eines bösartigen Nervenfiebers; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde u. Wundarzneykunst B. 5. St. 1. Nr. 5. S. 113-152 (1797). Eine schnell tödtliche Angina polyposa, mit der Leichenöffnung und einigen Bemerkungen; *ebend.* B. 6. St. 3. Nr. 3. S. 559-616 (1798). Auch Etwas über den morbus maculosus haemorrhagicus, nebst der Beobachtung einer Complication desselben mit der Wassersucht; *ebend.* B. 10. St. 1. Nr. 1. S. 3-44 (1800). (*Ein Auszug daraus in den* Allgem. medic. Annalen (1800. 4) S. 967-969). Epidemische Krankheitskonstitution von Erlangen, vom Herbst 1799 bis Ende Decembers 1800; *ebend.* B. 12. St. 1. Nr. 3. S. 132-153 (1801). Bemerkungen über den Zustand des Medicinal- und Apothekerwesens in Italien; *ebend.* B. 18. St. 4. Nr. 1. — Medicinisch-praktische Korrespondenznachrichten über die herrschenden Krankheiten in Erlangen; *in der* Medicinischen Nationalzeitung für Teutschland oder Allgem. mediç. Annalen (Altenburg. 4) Jahrg. 1 (1798). S. 302 und 539-544. Jahrg. 2 (1799). S. 378-384. 909-912. 1119 u. f. Jahrg. 3 (1800). S. 81-84. Beschreibung einer Masernepidemie zu Erlangen; *ebend.* Jahrg. 1. S. 566-570. * Verschiedene Aufsätze und Nachrichten;

Digitized by Google

ten; *ebend.* — Ueber die Verwandelung des Muskelfleifches in Fettfubftanz von Martin dem Aeltern und dem Jüngern; mit einigen Bemerkungen, diefe Subftanz betreffend: in *Reil's* Archiv für die Phyfiologie B. 4. H. 2. Nr. 1. S. 189-200 (1799). Beobachtung einer Verirrung der Saamenfeuchtigkeit von Martin dem Aeltern; mit einigen Bemerkungen; *ebend.* Nr. 2. S. 201-212. Eine merkwürdige Mifsgeftaltung eines Kindes; aus *Collomb's* Werken mitgetheilt; *ebend.* Nr. 3. S. 213-219. Verwandlung der Knochen in Fleifchfubftanz; ein Beytrag zur Pathologie der thierifch-organifchen Materie; *ebend.* Nr. 4. S. 220 u. f. — *Dumeril* über die verfchiedenen Formen der äufferften Phalangen bey den Säugthieren; mit 2 Kupfern (aus dem Franzöfifchen; in *Reil's* und *Autenrieth's* Archiv für die Phyfiologie B. 7. H. 2. Nr. 6 (1807). — Drey Fälle von Verftopfung des Ductus thoracicus, nebft einigen Verfuchen über die Wirkung der Unterbindung diefes Gefäffes, von *Aftley Cooper* (überfetzt); in *H. F. Ifenflamm's* u. *J. C. Rofenmüller's* Beyträgen für die Zergliederungskunft B. 1. H. 1. Nr. 4. S. 47-71 (1800). — Merkwürdiger Aftervorfall, nebft Abbildung; in *Stark's* Neuem Archiv für die Geburtshülfe B. 1. St. 4. Nr. 2 (1801). — Recenfionen in der Erlang. Litteraturzeitung, in *Hartenkeil's* medic. chirurg. Zeitung, und anderwärts. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Fikenfcher's* Gel. Gefch. der Univerfität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 45-53. 312.

HARM (Claus) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Predigten. Kiel 1808. gr. 8. Winterpoftille, oder Predigten an den Sonn- und Fefttagen vom Advent bis Oftern. ebend. 1808. gr. 8.

HARMENS (Harmen Meits) *Bötticher und Deftillateur zu Nerfe in Oftfriesland* (vorher ein Seefahrender): *geb. zu* . . . §§. Schiffahrt zum

Himmel, in welchem erſtlich funfzehn Theile zur Vergleichung angeführt werden, und darnach werden die funfzehn Theile mit kleinen Seufzern wiederholet, ſodann wird es als ein Sinnbild vorgeſtellet, wie die Seele als ein Schifflein Chriſti nach der ſeligen Ewigkeit hinfährt. Mit Kupf. *(Ohne Angabe des Druckorts).* 1796. 12. Gedruckt auf Koſten des Verfaſſers.

HARMS (Emilie) S. von BERLEPSCH.

HARMS (Klaus) *Diakonus zu Lunden in Norder-Dithmarſchen: geb. zu . . .* §§. Winterpoſtille, oder Predigten an den Sonn- und Feſttagen vom Advent bis Oſtern. Kiel 1808. gr. 8.

HARMSEN (J. . . J. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Horazens* Satyren in Teutſche Verſe überſetzt, und mit kurzen erläuternden Anmerkungen verſehen. Halle 1800. gr. 8.

von HAROLD (E.) jetzt *Generalmajor.* §§. Sulmora, Tochter Cuthullius; ein Drama in fünf Aufzügen; nach Oſſian bearbeitet. Düſſeldorf 1802. gr. 8. — Finmara, eine celtiſche Reliquie; in *Aſchenberg's* Taſchenbuch für die Gegend am Niederrhein auf das J. 1801.

*) *von HARRER* (Hubert) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Karlsbad und die umliegende Gegend, zum Unterricht und Vergnügen für Freunde und Kurgäſte, beſchrieben u. ſ. w. Prag 1801. 8.

HARRIES (H.) §§. Der glückliche Friede von 1802; eine Neujahrsrede, nebſt einem angehängten Te Deum. Kiel 1802. 4. — Gedichte; her-aus-

---

*) Derjenige *Hubert von Harrer*, der ſchon im gel. Teutſchlande ſtand und im J. 1793 geſtorben ſeyn ſoll, ſcheint von dieſem verſchieden zu ſeyn.

ausgegeben, mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers, von *Gerhard Holst.* 2 Theile. Altona 1804. 8. *Mit dem Bildniss des Verfassers und eilf Musikblättern.*

HARSCHER (J. E.) §§. Unterricht zur Bildung eines Katecheten, mit praktischen Beyspielen erläutert; nebst einer Erläuterung der liturgischen Handlungen und Gebräuche der Kirche und passenden Schriftstellen über die vorzüglichsten Gegenstände des Katechismus in K. Königl. Staaten. Mit Begnehmigung der Obern. Augsburg 1807. 8.

HARSCHER von ALMENDINGEN (L.) *S. oben* von ALMENDINGEN.

HARTENKEIL (Johann Jakob) starb am 7ten Junius 1808. War zuletzt *wirklicher Regierungsrath und Protomedicus von Salzburg und Berchtoldsgaden.* §§. *Gab mit* SÖMMERRING *heraus:* Dr. *Aug. Schaarschmidt's* Anatomische Tabellen. Mit Zusätzen vermehrte und mit Registern versehene neue Auflage. 2 Bände. Frankfurt am M. 1803. gr. 8. — *Vergl.* Biographische Skizze desselben; in seiner, von *Joh. Nepomuck Ehrhart* fortgesetzten medicinisch-chirurgischen Zeitung 1808. Nr. 53 u. ff. *Aloys Weissenbach's* biographische Skizze von Joh. Jak. Hartenkeil. Salzburg 1808. gr. 8.

HARTERT (Franz Theodor) *fürstl. Hessen-Philippsthalischer Amtmann zu Barchfeld: geb. zu . . .* §§. Gedichte. 1stes und 2tes Bändchen. Eisenach 1806. 8.

9 B. HARTIG (F. K.) Bruder von G. L. — *zu Mergentheim: geb. zu Gladenbach im Hessischen.* §§. Jagdgesetze oder Schussordnung. Nürnberg und Altdorf 1807. gr. 8. Gesetze über die Lehre eines Jägerjungen. ebend. 1807. 8. Die

Hoch- und Niederwald-Behandlung. 1ster Theil. Leipz. 1808. gr. 8. Ueber die beste Hauzeit des Wurzelholzes. ebend. 1808. gr. 8.

HARTIG (G. L.) seit 1806 *Oberforstrath zu Stuttgart.* §§. Grundsätze der Forst-Direction. Hadamar 1803. 8. Lehrbuch für Förster und die es werden wollen. 3 Theile. Mit Kupfern und Tabellen. Tübingen 1807. gr. 8. — *Von der* Anweisung zur Holzzucht *erschien* die 5te, abermahls vermehrte und verbesserte Ausgabe 1805.

HARTLEBEN (T. K.) war seit 1806 *herzogl. Sachsen-Coburgischer Landes-Regierungsrath zu Coburg und* seit dem August 1807 *Direktor der herzogl. Landesregierung, als Revisionsgerichtes, eben daselbst, ward aber im Sommer 1808 der Sachsen-Coburgischen Dienste entlassen, verlies bald hernach Coburg, und kam noch in demselben Jahr als ordentlicher Professor der praktischen Rechtswissenschaft auf die Universität zu Freyburg, wie auch Regierungsrath bey der dortigen Regierung.* §§. Teutsche Justitz- und Polizeyfama. 1802 u. ff. 4. *Seit 1808 fortgesetzt unter dem Titel:* Allgemeine Polizeyblätter. Coburg. 4. — Die Teutsche Staatsverfassung nach vollbrachtem Entschädigungssysteme; mit Gesichtspunkten für ihre Vollkommenheit. 1ste Abtheilung. Salzburg 1803. 8. Ueber das Recht des Papstes, die Teutschen Synodalrichter der dritten Instanz für jede geistliche Streitsache zu bevollmächtigen; zur Erläuterung des 5ten §. des XIV Artikels der kaiserlichen Wahlkapitulation bey Gelegenheit der annahenden reichstägigen Berathschlagungen über ein neues Concordat mit dem Römischen Hofe. Eine Einladungsschrift. Bamberg u. Würzburg 1805. 8. *Gab mit* (Just.) GRUNER *heraus:* Allgemeines Archiv für Sicherheits- und Armenpflege. 1ster-3ter Heft *(womit der erste Band und das ganze Werk geschlossen wurde).* Würzburg 1805-1806. gr. 4. — Einige

Digitized by Google

nige Ideen über die Methode der juristischen Disputationen, vorzüglich auf katholischen hohen Schulen; ein Beytrag zu den akademischen Reformen des 19ten Jahrhunderts; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 19. S. 169-172. — Anonymische Aufsätze in dem Waffenträger der Gesetze.

HARTMANN (Ant. Th.) §§. Morgenländische Blumenlese. Berlin 1802. 8. Bahan Danusch; aus dem Englischen übersetzt und erläutert. 1ster Theil. . . . 1802. 8. Blicke in den Geist des Urchristenthums. Düsseldorf 1802. 8. Die hellstrahlenden Plejaden am Arabischen poëtischen Himmel. Münster 1802. 8. Früchte des Asiatischen Geistes. 1ster Theil. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Aufklärungen über Asien, für Bibelforscher; Freunde der Kulturgeschichte und Verehrer der morgenländischen Litteratur. Oldenburg 1806. 8. — Ueber den Geschmack der Morgenländer in ihren Schilderungen weiblicher Schönheiten; *in der* Berlin. Monatsschrift 1801. May S. 383-396. — Abhandlung, aus welchem Gesichtspunkte hat man die älteste Geschichte der christlichen Kirche aufzufassen; in *Augusti's* theolog. Monatsschrift vom J. 1801. H. 9. — Morgenländische Denksprüche; *in der* Monatsschrift für Teutsche 1802. Febr. Eine poëtische Erzählung; *ebend.* April. — Versuch einer Charakteristik des Apostels Paulus; in *J. L. W. Scherer's* Schriftforscher St. 1. Nr. 1 (1803). Nachlese zu dem ersten Theil der katholischen Briefe von Dr. Augusti; *ebend.* Nr. 10. Betrachtungen über die vier Evangelisten; *ebend.* St. 4. Nr. 4. S. 440-498 (1803). — Nachricht von einem litterarischen Nachlafs des berühmten Orientalisten Jakob Golius; *in dem* Intelligenzblatt zu der Leipz. Litter. Zeitung 1805. St. 44. S. 713-718. Nachtrag dazu; *ebend.* 1806. St. 44. S. 695 u. f. Einige Bemerkungen über einen Abschnitt in Murhard's

Zeit-

Digitized by Google

Zeitschrift Konstantinopel und St. Petersburg; *ebend.* 1806. St. 41. S. 650 - 655. Nachricht von einem wenig gekannten Commentar über den Propheten Hoseas (v. *Manger*); *ebend.* St. 44. S. 695 u. f. Nachricht von der in der Bibliothek der Domschule zu Bremen befindlichen Lateinischen Goliusischen Uebersetzung von Ahmed's Arabsiades Leben des Timur; *ebend.* 1807. St. 4. S. 161 - 165. Historische Vermuthung über die Fahrt der Phönizier nach Tharschisch, veranlasst durch Odyss. B. 15, 454; *ebend.* 1808. St. 21. S. 321 - 326. Ueber die Bedeutung des Namens Arabien und Araber; *ebend.* St. 26. S. 404. Medschnun und Leila; ein Persischer Liebesroman von *Dschami*; aus dem Französischen übersetzt, mit einer Einleitung, Anmerkungen und drey Beylagen versehen; *in dem* Journal des Luxus und der Moden 1808. Febr. S. 81 - 92. Aphorismen; *in den* Neuen theologischen Annalen 1808. Jun. S. 519 - 321. Beyträge zu den Hebräischen Wörterbüchern; *ebend.* Sept. und Okt. S. 478 - 486.

HARTMANN (C. F.) §§. Progr. Versuch einer Litteratur brauchbarer Bücher für Schulbibliotheken. 2ter Heft. Köthen 1801. 8. Progr. Ueber Bestimmung, Nutzen und Lehrgegenstände der Bürgerschulen. ebend. 1802. 8. Die biblische Geschichte mit praktischen Anmerkungen; zum Schulgebrauch entworfen. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Progr. Ueber Behandlung der Lehrgegenstände in Bürgerschulen. ebend. 1803. 8.

HARTMANN (Franz 2) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der belehrende Bürgerfreund für die Einwohner des Königreichs Westphalen, und anderer Teutschen Länder; herausgegeben u. s. w. . . . . 2tes Bändchen, enthaltend den Unterricht in dem Französischen Handelsgesetzbuche, und den Anhang über Maase, Gewicht und Münzen. Halle

Halle 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Unterricht in dem Französischen Händelsgesetzbuche oder dem Code de Commerce. Nebst einem Anhange über das Französische Decimalsystem der Maaſe, Gewichte und Münzen, und beygefügter Vergleichung derselben mit der im Königreich Westphalen, so wie überhaupt im gröſsten Theile von Teutschland und im Herzogthum Warschau bisher üblichen.

HARTMANN (G... L...) §§. *Von der* Beschreibung des Bodensees *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe, mit einer Karte. St. Gallen 1808. 8. — Verzeichniſs meiner inländischen Konchyliensammlung; in *v. Salis* und *Steinmüller's* Alpina B. 2. Nr. 7.

HARTMANN (Heinrich Ludwig) *M. der Phil. und Konrektor zu Guben in der Niederlausitz: geb. zu* ... §§. Prolusio de Erote Socratis in Symposio Platonis. Gubenae 1801. 4. Vergl. *Beckii* Comment. Societ. philol. Lips. Vol. II. Partic. II. p. 229-231 (1802). Progr. Observationum in Taciti Germaniam Particula I. ibid. 1802. — Partic. II. ibid. 1804. 4. Prolusio de mytho Socratis in Symposio Platonis. ibid. 1803. 4. Progr. Animadversionem ad Cornelium Nepotem Particula I. ibid. 1805. 4.

HARTMANN (Joh. Diet. 1) seit 1807 *Prediger zu Dömitz im Mecklenburgischen.*

HARTMANN (J. M.) §§. *Progr. Edrisii Hispaniae Particula I. Marburgi 1802. — Part. II. ibid. 1803. 4. Legte mit* A. J. ARNOLDI *und* G. W. LORSBACH *gemeinschaftlich an:* Museum für biblische und orientalische Litteratur. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1807 *(eigentl. 1806).* 8.

HARTMANN (Karl Joseph) *Licentiat der Rechte zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber den Ursprung

sprung und das rechtliche Verhältniſs der Landstände in Teutſchland. Nürnberg 1805. 8.

HARTMANN (Pankratz Ludwig) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Analyſe der neuern Heilkunde. 1ſter Theil: Analyſe des Browniſchen Syſtems. Wien 1802. — 2ter Theil: Fortſetzung und Schluſs der Analyſe der Browniſchen oder Erregungstheorie. ebend. 1802. 8. Glückſeligkeitslehre für das phyſiſche Leben der Menſchen; oder die Kunſt, das Leben zu benutzen, und dabey Geſundheit, Schönheit, Körper- und Geiſtes-Stärke zu erhalten und zu vervollkommnen. Deſſau 1808. 8.

HARTMANN (P.) jetzt *Stiftsprediger zu Altenötting in Bayern.* §§. Predigt über die Sünde und Reue des Judas Iſkariotes. Altenötting u. Landshut 1806. 8. Das Evangeliſche Wunder bey dem heil. Johannes Kap. 6, als ein Wunder der Liebe, nicht der Allmacht, gepredigt u. ſ. w. Altenötting 1808. 8. Als unkatholiſch ausgerufene Pfingſt-Predigt, gehalten u. ſ. w. ebend. 1808. 8. Der wahre Glaube an die Lehren der chriſtlichen Kirche, gepredigt u. ſ. w. ebend. 1808. 8. Der wahre Glaube an die Gebote und Zeremonien der chriſtlichen Kirche u. ſ. w. ebend 1808. 8. Der Glaube an Seelen-Unſterblichkeit. ebend. 1808. 8.

HARTUNG (A.) §§. *Gab heraus:* (G. PAULI'S) Dramen an Schulfeſten oder das 4te Bändchen der Kleinen Kinderbibliothek (Berlin 1805. 8). Kleines Leſebuch für die erſten Anfänger, zur Beförderung des Nachdenkens und zur Bildung des Herzens. Berlin 1804. kl. 8. Conjugaiſon des Verbes François tant réguliers qu'irréguliers à l'uſage des écoles &c. ibid. (180 .). 8. Kleine Teutſche Sprachlehre für die erſten Anfänger. ebend. 1807. 8. — *Von der* Teutſchen Sprachlehre für höhere Bürgerſchulen und für den

den Selbstunterricht *erschien* die 5te verbesserte Ausgabe 1805. — *Von der* Lieder - oder Gedichte - Sammlung für Schulen *erschien* die 5te Auflage 1806.

HARTUNG (G. E.) §§. Religionsvorträge, gehalten im Gymnasium zu Budissin. Budissin (1804). 8.

HARTWIG (Franz G.) *wurde 1765 seines Vaters Jo. Dav. H. Substitut und 1768 Nachfolger* (vorher ein Jahr Katechet und Vesperprediger zu Leipzig). §§. Gedächtnisspredigt auf die Frau Kreiskommiss. v. Carlowitz. Freyberg 1785. 8. * Ueber die neuen Propheten und deren Werth. Pirna 1799. 8. — Poëtische und prosaische Aufsätze in der Monatsschrift aus Mitleid. ... — Abhandlung vom Nordlichte; *in den* Dresdn. Anzeigen 1779. Nr. 45.

HASCHE (J. C.) §§. *Von dem* Magazin der Sächsischen Geschichte *erschien* der 7te und letzte Theil 1790.

9 B. HASCHE (T.) §§. *Der 2te Theil der* Erläuterung der Hamburgischen Fallitenordnung *erschien* 1802; *auch unter dem Titel:* Hamburgisches Privatrecht. 7ten Theils 2te Abtheilung, welche den 2ten Band der Erläut. der Hamburg. Fallitenordnung enthält.

HASCHKA (L. L.) §§. *Gab heraus:* Sineds (*Denis*) letztes Gedicht (Wien 1801. 8).

HASELBERG (C... W...) Bruder des folgenden; *D. und ordentlicher Professor der Medicin auf der Universität zu Greifswald, wie auch königl. Schwedischer Archiater: geb. zu* ... §§. Untersuchungen und Bemerkungen über einige Gegenstände der praktischen Geburtshülfe. Berlin und Stralsund 1807. 8. — Etwas über die hiesige (*Greifswaldische*) Kuhpocken - Impfung; *in den* Neuesten kritischen Nachrichten 1801. St. 29.

HASEL-

HASELBERG (G. P.) Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 271 - 272.

HASPELMACHER (J. G. H.) *auch seit 1797 Fechtmeister der Universität zu Helmstädt, und seit 179.. Aktuar des Gerichts Marienthal bey Helmstädt, wohnt aber in Helmstädt.*

HASPER (Christoph Gottlob) starb am 1sten Februar 1797. War erst *Rathsherr, alsdann Stadtrichter zu Marienberg, verlies aber den Rathsstuhl wieder, und erhielt das Prädikat eines kurfürstl. Sächsischen General - Accisinspektors: geb. zu Marienberg am 16ten Februar 1723.* §§. Diss. (Praes. *Traug. Thomasio*) an juramentum reo de stupro delatum, acceptatum & adjudicatum a Consistorio in suppletorium mutari possit, si actrix ante ejus praestationem stuprum semiplene probet? Lips. 1748. 4. **Das Leben Jesu unsers verewigten Heilandes, entworfen und durchgängig aus der heiligen Schrift erwiesen von einem treuen Verehrer Jesu. Annaberg 1790. 8.* — Vergl. *(C. W. F. Schmid's)* kleine Bruchstücke zum Versuch einer Gelehrtengeschichte von gebohrnen Marienbergern S. 36 u. f.

HASSE (Friedrich Christian August) *ordentlicher Professor der Moral und Geschichte an der königl. Sächsischen Ritter - und Militarakademie zu Dresden* seit 1803 (vorher seit 1798 ausserordentlicher Professor an derselben, vordem seit 1795 Instruktor der Prinzen Viktor und Alfred von Schönburg zu Waldenburg im Schönburgischen, und vor diesem Notar, Advokat und Amtsaccessist, wie auch Repetent zu Wittenberg): *geb. zu Rehfeld bey Herzberg im Sächsischen Kurkreise am 4ten Januar 1773.* §§. *Tharands Umgebungen; eine Skizze für Naturfreunde; nebst einem Grundrisse und Prospekten. Meissen 1801. 8. *Dresden und die umliegende Ge-

Digitized by Google

Gegend; nebst einem Grundrisse von der Stadt und einer Reisekarte. Pirna 1801. 8. 2te vermehrte Ausgabe in 2 Theilen, *unter jenem und unter folgenden besondern Titeln:* Dresden, dargestellt aus dem Gesichtspunkte der Kultur. Dresden 1804. Nebst einem Grundrisse und statistischen Tabellen, *und:* Wegweiser durch die Gegend um Dresden bis Elsterwerda, Bautzen, Herrnhut, Rumburg, Schandau, Anssig, Töplitz, Freyberg und Hubertsburg. ebend. 1804. Nebst einer Reisekarte. Ueber das militärische Verdienst im Allgemeinen und den militärischen Ruhm des Sächsischen Adels insbesondere; eine pädagogisch-historische Abhandlung. Dresden 1805. 8. — Charakteristik der kaiserl. königl. Militärakademie zu Wienerisch-Neustadt, nach des Grafen von Kinsky Einrichtungen; in *Guts Muths* pädagogischen Journal . . . — Briefe an einen jungen Mann, als er sein erstes Lustspiel dichten wollte; in *Becker's* Erhohlungen 1804. Mehrere Gedichte in diesen Erhohlungen und in desselben *Becker's* Taschenbuche zum geselligen Vergnügen. — Mehrere moralische, historische, statistische und pädagogische Abhandlungen in den Gemeinnützigen Beyträgen zu den Dresdner Anzeigen von den Jahren 1803, 1804 und 1805; z. B. Was ist dem Bürger im Staate zu wissen wichtig? Ueber Gemeingeist. Ueber Vaterlandswohl und Familienglück. Ueber die Epochen der kursächsischen Kulturgeschichte. Ueber die Kulturverhältnisse des Kurfürstenthums Sachsen. Ueber Pestalozzi und Olivier. Ueber Landesversammlungen. – Biographische Skizze des kurfürstl. Sächsischen Generals und Kabinetsministers Friedrich August, Grafen und Herrn von Zinzendorff und Pottendorff, nebst einer genealogischen Tafel dieses Geschlechts; *in der* Stamm- und Rangliste der kursächs. Armee (Dresden 1805). — Ausserdem noch mehrere kleinere Aufsätze in verschiedenen Journalen, und Gelegenheitsschriften.

HASSE (F. Joach.) *Prediger zu Travemünde.* §§. An Mütter. Einige Vorschläge zum angenehmen Winter-Zeitvertreib, in pädagogischer Hinsicht. Lübeck 1803. 8.

HASSE (Johann Gottfried) starb am 12ten April 1806. §§. Entdeckungen im Felde der ältesten Erd- und Menschengeschichte, aus näherer Beleuchtung ihrer Quellen; nebst Materialien zu einer neuen Erklärung des ersten Buchs Mose. Halle 1801. — 2ter und letzter Theil, oder Vorgeschichte. Halle u. Leipz. 1805. 8. Zigeuner im Herodot, oder neue Aufschlüsse über die ältere Zigeunergeschichte, aus Griechischen Schriftstellern. Königsberg 1803. 8. *Progr. I-III de Mohammedanorum in Neo-Borussia orientali articulis fidei & ritibus sacris. ibid. 180.-1804. 4.* Letzte Aeusserungen Kant's, von einem seiner Tischgenossen. ebend. 1804. 8. *Progr. Historiae de Christo in vitam & coelum redeunte Evangelicae, ex narratione Livii de Romuli vulgo tradita divinitate, illustratio. ibid. 1805. 4.* **Progr. Augustus Christi nascitari forsan non ignarus. ibid. eod. 4.*

HASSE (Traugott Lebrecht) *kurfürstl. Braunschweig-Lüneburgischer Hüttenmeister in Rothenhütte im Fürstenthum Grubenhagen: geb. zu . . .* §§. Grundlinien der Eisenhüttenkunde. Leipz. 1801. 8.

HASSEL (Johann Georg, *gewöhnlich nur* Georg) *Amtsaktuar bey dem Residenzamte zu Wolfenbüttel* bis ins Frühjahr 1807, wo er diese Stelle verlies, und sich bald da, bald dort aufhielt, z. B. zu Erlangen, Nürnberg, Würzburg; *seit dem Sommer 1808 lebte er in Weimar, bis er 1809 bey dem statistischen Bureau zu Cassel angestellt wurde: geb. zu Wolfenbüttel . . .* §§. *Gab mit* K. BEGE *heraus:* Geographisch-statistische Beschreibung der Fürstenthümer Wolfenbüttel und

und Blankenburg. 1ster Band, welcher die Statistik der beyden Fürstenthümer und die Topographie des Wolfenbüttelischen Bezirks enthält. Braunschweig 1802. — 2ter Band, welcher die Topographie des Schöningischen, Harz- und Weserbezirks, des Amts Thedinghausen, Kommunion Unterharzes, Fürstenthums Blankenburg und Stiftamts Walkenried enthält. ebend. 1803. 8. Statistischer Umriss der sämmtlichen Europäischen Staaten, in Hinsicht ihrer Grösse, Bevölkerung, Kulturverhältnisse, Handlung, Finanz- und Militairverfassung und ihrer aussereuropäischen Besitzungen. 1ster Theil: Die statistische Ansicht und Specialstatistik von Mittel-Europa. 1ster und 2ter Heft. ebend. 1805. fol. Statistischer Abriss des Oestreichischen Kaiserthums, nach seinen neuesten politischen Beziehungen. Nürnberg u. Leipz. 1807. gr. 8. Statistischer Abriss des Russischen Kaiserthums, nach seinen neuesten politischen Beziehungen. ebend. 1807. gr. 8. Statistische Darstellung des Königreichs Westphalen vor seiner Organisation. Braunschweig 1807. gr. 4. Statistische Uebersichtstabellen der sämmtlichen Europäischen und vornehmsten aussereuropäischen Staaten, mit einer Volksliste von 5000 Europäischen Städten und Ortschaften, die über 2000 Menschen zählen, mit genauer Angabe der Quellen, der Häuserzahl und der astronomischen Lage, wo selbige bekannt ist. Göttingen 1809 *(eigentl. 1808)*. fol. — Beschreibung des Amtes Harzburg, Bruchstück einer Topographie des Fürstenthums Wolfenbüttel, von *C. F. Bege* und *G. Hassel; in dem* Braunschweig. Magazin 1801. St. 21 u. 22. — Statistische Gallerie der sämmtlichen Europäischen Staaten; *in dem* Erinnerungsbuch für das J. 1807 (Braunschw. 1806. 8). — Die Baskischen Provinzen und das Königreich Navarra; Auszug aus *Jos. Marchena's* Description — des trois provinces Vascongades, ainsi que du Royaume de Navarre; *in den* Allg.

geograph. Ephemeriden 1808. Jun. S. 113-129. Jul. S. 286-307. Specielle Bevölkerungsliste des Königreichs Westphalen im J. 1807; *ebend.* S. 366-373. — Arbeitet seit seines Aufenthaltes in Weimar mit an *Bertuch's* Allgemeinen geographischen Ephemeriden.

9 B. HASSENCAMP (G. E.) §§. Ueber den Unterricht, welcher drey Taubstummen ertheilt worden ist. Offenbach 1800. 8. Peter Fürchtegott, oder die Geschichte von dem Verfall und dem darauf erfolgten Flor des Dorfs Wallersdorf, nebst Beyder Quellen; eine moralische Erzählung. Rinteln 1805. 8.

HASSLER (Ludwig Anton) *D. der Theol. fürstl. bischöfflich Constanzischer Kommissar, Schuloberaufseher, Dekan und Stadtpfarrer zu Oberndorf am Neckar: geb. zu . . .* §§. Jesus Christus Gottmensch. Gespräche zwischen Pfarrer Christmann und Kandidat Hohensteig. Geschrieben, dass ihr glaubet, dass Jesus sey Christus der Sohn Gottes u. s. w. Joh. 20, 31. Mit einem Titelkupfer. Augsburg 1803. 8. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholisches Gebetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger, wohl unterrichteter Christen. ebend. 1804. 8. Die christliche Religionslehre in sechszig Skizzen; vorzüglich zum Gebrauche in Kirchenkatechesen, für Erwachsene, oder auch zur Privaterbauung aller Religionsfreunde gezeichnet, und immer auf Religiosität und Sittlichkeit angewendet. 3 Bändchen. Mörsburg 1805-1807. 8.

Freyin von HASTFER *) (Helmina) gebohrne von KLENK, *zu Paris: geb. zu . . .* §§. Französische Miscellen; herausgegeben u. s. w. 18 Bände, jeder von 3 Stücken. Tübingen 1803-1807.

*) *Jetzt von CHEZY.*

1807. kl. 8. Die Herzogin von Lavaliere von der Frau *von Genlis*; aus dem Franz. überfetzt. Frankfurt am M. 1804. 8. * Leben und romantifche Dichtungen der Tochter der Karfchin; ein Denkmahl kindlicher Liebe; herausgegeben von *Helmina*. ebend. 1805. 8. Leben und Kunft in Paris feit Napoleon dem Erften. 1fter Theil. Weimar 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. — Gefpräche über Tiek's Poëfie; in *Friedr. Schlegel's* Europa B. 2. H. 2. Nr. 5 (1805).

HATZEL (A. H.) §§. Ueber das frühzeitige Abfchneiden des Kartoffelkrautes; *in den* Oekonomifchen Heften B. 16. Jan. S. 61-69 (1801). Von der leichteften und vortheilhafteften Methode, den Rafenboden urbar zu machen; *ebend.* März S. 253-260.

HATZFELD (F. H.) §§. Prüfung der Grundfätze, welche über die Peräquation der Kriegslaften bisher find aufgeftellt worden. Frankf. am M. 1801. 8.

HAUBNER (Johann) *Pfarrer zu Münitz in Böhmen: geb. zu* . . . §§. Sammlung praktifcher Feft-Gelegenheits- und Schulpredigten; gehalten und herausgegeben. Prag 1803. 8.

HAUBOLD (C. G.) §§. *Joh. Henr. de Berger* — Oeconomia juris ad ufum hodiernum accommodati, adcurante filio *Chr. Henr. de Berger*. Editio octava, denuo revifa, & poft *Joh. Augufti Bachii & Car. Gothofr. de Winckler*, curas, obfervationibus aucta &c. Tomus prior. Lipf. 1801. 4 maj. *Anleitung zur Behandlung geringfügiger Rechtsfachen nach dem königl. Sächfifchen Rechte; nebft einem Anhange auswärtiger, diefen Gegenftand betreffender Gefetze. ebend. 1807. 8.* Doctrinae pandectarum mongrammata. ibid. 1808. 8 maj. Inftitutiones juris Romani litterariae. Tomus I, partem biographicam & biblio-

bibliographiae capita priora, maxime quae ad jus Antejuſtinianeum ſpectant, continens. ibid. 1809. 8 maj.

HAUBOLD (J. S. G.) wurde, zu Folge des Intelligenzblattes zur Leipz. Litter. Zeitung 1805 (St. 93. S. 751) wegen injuriöſer Schriftſtellerey abgeſetzt 1798. §§. Moraliſche Maximen, erläutert in auserleſenen Erzählungen und leichtfaſslichen Geſprächen. Ein Leſebuch für alle Stände, und vorzüglich für die Jugend. Gotha 1802. 8.

HAUBS (F. A.) *privatiſirt ſchon ſeit mehrern Jahren zu Trier.*

9 u. 11 B. HAUER (*Johann* H.) ſeit 1803 *Kantor und Schullehrer zu Hordorf im Halberſtädtiſchen.* §§. Kurzer Unterricht über die Erzielung junger Kinder auf dem Lande. Quedlinburg 1794. 8. Meine Luſtreiſen und Spatzirgänge mit Kindern in einige Gegenden des Niederharzes; ein belehrendes Leſebuch für Kinder. 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Freuden der Kinderzucht. 3ter Theil. Oder: Meine Luſtreiſen und Spatzirgänge mit Kindern in einige Gegenden des Niederharzes; ein nützliches Handbuch für junge Schullehrer und edeldenkende Aeltern, und belehrendes Leſebuch für Kinder. 1ſter und 2ter Heft. — 3ter Heft, *mit dem Zuſatz:* Ein nützliches Handbuch für junge Schullehrer und edeldenkende Aeltern, und belehrendes Leſebuch für Kinder. 1803.

HAUFF (J. K. F.) §§. Lehrbegriff der reinen Mathematik, zum akademiſchen Gebrauch ausgearbeitet. 1ſten Theils 1ſter Band: Elementar-Geometrie. Mit 5 (*eigentl.* 4) Kupfertafeln. Frankfurt am M. 1803. 8. — Griechiſche Anthologie; ein halbes Dutzend der ſchönſten arithmetiſchen Epigramme der Griechen; überſetzt und erläutert; in *K. V. Hauff's* Zeitſchrift für klaſſ. Lit-

Digitized by Google

Litteratur B. 1. St. 2. S. 1104 (1806). — *Von der Ueberſetzung der* Euklidiſchen Elemente *erſchien* die 2te verbeſſerte, mit einer neuen Parallelentheorie vermehrte Ausgabe 1807; *und von dem* Lehrbuch der Arithmetik die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe unter dem Titel: Lehrbuch der Arithmetik, zum Gebrauche auf hohen und niedern Schulen, wie zum Selbſtunterricht. 1807. 8.

HAUFF (K. V.) §§. Philologie; eine Zeitſchrift, zur Beförderung des Geſchmacks an Griechiſcher und Römiſcher Sprache und Litteratur, und eines gründlichen Studiums derſelben; in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. 1ſtes und 2tes Stück. Stuttgart 1803. — 3tes Stück. ebend. 1804. gr. 8. Zeitſchrift für klaſſiſche Litteratur, als Fortſetzung der Philologie; in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Tübingen u. Leipz. 1805. *Auch unter dem Titel:* Philologie — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1802. gr. 8.

HAUG (C... E...) Bruder des folgenden; *Profeſſor der Geſchichte und ſchönen Wiſſenſchaften an der königl. Holländiſchen Militarakademie zu Hondslardyk* ſeit 1807 (vorher Gouverneur bey dem Kaufmann Inſinger zu Amſterdam): *geb. zu* ... §§. Die Empiriker; ein Luſtſpiel in drey Akten, nach dem Franzöſiſchen. ... 1807. 8. — Einige anonymiſche Schriften.

HAUG (J. C. F.) §§. * Hundert Hyperbeln auf Herrn Wahls groſſe Naſe, in erbauliche hochteutſche Reime gebracht von *Fr. Hophthalmos,* der ſieben freyen Künſte Magiſter. Gedruckt in dieſem Jahr *(Stuttgart)* 1804. 8. Epigramme und vermiſchte Gedichte. 2 Bände. Berlin 1805. 8. Epigrammatiſche Spiele. Zürich 1807. 8. *Gab mit* F. C. WEISSER *heraus:* Epigrammatiſche

Anthologie. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1807. 8. — Gedichte in *Huber's* u. a. Taschenbuch für Damen 1801. — *Ueber Matthiſon's Anthologie; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1803. Nov. S. 496-500. — Iſt Mitherausgeber des Morgenblatts für gebildete Stände (Tübingen 1808. 4).

von HAUGWITZ (Karl) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Berlin 1804. 8. *Gab heraus:* Soſandra; ein dramatiſches Gedicht in vier Aufzügen, von *Ernſt Vitzthum von Eckſtädt.* ebend. 1805. 8.

Graf von HAUGWITZ (O.) *gewöhnlich auf ſeinem Gute Falkenau in Schleſien.* §§. Der Adel: Juvenal, Satire 8; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1806. May S. 321-346. Juvenals fünfte Satire; *ebend.* Nov. S. 350-368.

HAUN (J. E. C.) §§. Allgemeiner Schul-Methodus, oder praktiſche Anweiſung für Aufſeher und Lehrer niederer Schulen jeder Art, wie auch für Privatlehrer, zur leichtern und nützlichern Führung ihres Amtes, nach den mancherley Verrichtungen deſſelben, in Verbindung mit genau darſtellenden Tabellen, entworfen u. ſ. w. Erfurt 1801. 8.

von HAUPT (Markus Theodor) *Hofgerichts- und Oberappellationsgerichts-Advokat zu Darmſtadt* ſeit 1807 (vorher ſeit 1805 Regierungsadvokat in den drey Grafſchaften Erbach, vordem ſeit 1803 Amtsadvokat zu Aſchaffenburg, und vor dieſem ſeit 1802 Amtspraktikant daſelbſt): *geb. zu Mainz am 2ten Februar 1782.* §§. Blüten aus Italien. 1ſte und 2te Sammlung. Darmſtadt 1808. 8. *Taſſo's* Nächte; aus dem Italieniſchen frey überſetzt; nebſt des Dichters Leben. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. 8. — Darmſtadt und ſeine Umgebungen; *in dem* Morgenblatt für gebildete

Stände

Digitized by Google

Stände 1808. Nr. 213-216. — Verschiedene Aufsätze in andern Flugschriften.

HAUPTMANN (C. S. W.) seit 1785 (nicht 1786) ist er Konrektor des Gymnasiums zu Gera: *geb.* — *am 8ten August* — §§. Denkmahl der Liebe — auf den seel. Hrn. Diakonus Senf. Gera 1790. fol. Dem Andenken Frau A. E. E. verwittweten Hauptmannin u. s. w. ebend. 1791. fol. J. G. Hauptmann's Leichenschrift auf den Diakonus Lenz u. s. w. übersetzt und vermehrt. ebend. . . . 8. Einige Nachrichten von den Vorstehern und Lehrern des gemeinschaftlichen Gymnasiums zu Gera, beym Andenken an die vor 200 Jahren geschehene feyerliche Einweihung desselben. ebend. 1808. 8. — Commentatio de Graecorum verbis ex regula flectendis; in *Beckii* Comment. Societ. philol. Lips. Vol. IV. Nr. 11. — *Vergl.* Lobensteinisches Intelligenzblatt 1805. St. 50. S. 204 u. f.

HAUS (E. A.) seit 1806 *grofsherzogl. Würzburgischer Landesdirektionsrath zu Würzburg* (war nicht ordentl. sondern ausserordentl. Prof.). §§. Beyträge zur Berichtigung der rechtlichen Grundsätze über den Ersatz und die Vertheilung der Kriegsschäden. Nürnberg 1801. 8. *Aktenmässige Darstellung der Gerechtsame des churpfalzbayrischen Fürstenthums Würzburg über die Limpurgischen Orte Sommerhausen u. s. w. 1803. 4. *Churpfalzbayr. Recursschrift in Sachen des Grafen von Rechteren und Limpurg contra Churpfalz u. s. w. 1804. fol. *Beleuchtung der sogenannten gründlichen Abfertigung der Churbayr. Recursschrift u. s. w. 1805. fol. *Ueber die Lehnherrlichkeit eines Souverains des Rheinischen Bundes im Gebiete des andern; zur Erläuterung des 34sten Artikels der Conföderationsakte. Erlangen 1807. . . — Ist der Staat verbunden, allen Kriegsschaden zu ersetzen? *in den* staatswissenschaftl. und jurist.

Nachrichten 1799. B. 1. S. 336-350. *Etwas über die Gerichtsvorträge in Criminalsachen; *ebend.* S. 278 u. f. *In wie ferne sind die Mediatstädte in Teutschland zur Erhebung der Nachsteuer vom Vermögen der Staatsdiener berechtiget? *ebend.* 1800. B. 1. S. 113 u. ff. *Kann die Mehrheit der Mitglieder einer Gemeinde die Vertheilung ihrer Allmanden beschliessen? *ebend.* B. 2. S. 447 u. ff. — Ueber die Wirkungen der Auflösung der Teutschen Reichsverfassung und der Rheinischen Bundesakte auf das Teutsche Privatfürstenrecht; in *Winkopp's* Zeitschrift: Der Rhein. Bund 1809. Jan. oder 28ster Heft S. 70-97. — Mehrere Recensionen in der Hall. Allgem. Litteraturzeitung, in den staatswirthschaftl. u. jurist. Nachrichten, in der Oberteutschen Litt. Zeitung, und in den Würzburg. gel. Anzeigen.

HAUS (P. L.) §§. Des *C. Jul. Caesar* historische Nachrichten von dem Gallischen Kriege, übersetzt u. s. w. 1ster Band. 2te ganz neu übersetzte Ausgabe. Frankf. am M. 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neuesten Uebersetzungen der Römischen Prosaiker, mit erläuternden Anmerkungen. VII Theil, I Band.

HAUSEN (K. R.) §§. Von der Bildung des Churfürsten Johann Georg auf hiesiger *(Frankfurt.)* Universität, seinen unsterblichen Verdiensten um selbige, und einigen charakteristischen Zügen aus seinem Leben. Eine Einladungsschrift zu der öffentl. Versamml. der kön. Gesellsch. der Wiss. Frankf. an der O. 1804. 8. — *Von der* Geschichte der Universität und Stadt Frankfurt an der Oder *erschien* die 2te Auflage 1806. — Vergl. auch *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 129-131.

HAUSER (Johann Gualbert) starb am 6ten Januar 1806. War *Baccalaureus der Theol. Katechet der*

Stadt-

Digitized by Google

Stadtſchule und Vikar des Domſtiftes zu Budweis in Böhmen: geb. daſelbſt 1750. §§. Mehrere anonymiſche Schriften moraliſchen und pädagogiſchen Inhalts, die er auf eigene Koſten drucken und unentgeldlich vertheilen lies. — *Vergl.* Intelligenzblatt zu den Neuen Annalen der Litter. des Oeſtreich. Kaiſerthums S. 31 u. f.

HAUSKNECHT (B.) *G. F. Otto* in dem Intelligenzbl. zur Leipz. Litt. Zeitung 1806. S. 904 legt ihm eine *Anweiſung zum Brieſſchreiben* bey, deren 5te Auflage zu Lauban 1779 erſchienen ſeyn ſoll, wovon man aber anderwärts nichts findet.

HAUSLEUTNER (P. W.) §§. *Mit* C. L. LOTTER *gab er heraus:* *Handbuch der Erdbeſchreibung von Europa, insbeſondere von Teutſchland; nach den neueſten Friedensſchlüſſen und dem beſtätigten Hauptſchluſſe der Reichsdeputation vom 25ſten Febr. 1803. Für den öffentlichen und Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgem. geograph. Einleitung vom Hrn. Prof. *F. C. Franz.* Stuttgart 1804. 8. Entdeckungsreiſe nach den Südländern, ausgeführt auf Befehl Sr. Maj. des Kaiſers und Königes auf den Korvetten, dem Geographen, dem Naturaliſten und der Goëlette dem Caſuarina, während der Jahre 1800-1804. Herausgegeben vermöge kaiſerlichen Decrets unter dem Miniſterium des Herrn von Champagny, und verfaſst von Herrn *Péron*, Naturforſcher der Reiſe. Aus dem Franz. überſetzt. Mit den Karten und Kupfern des Originals. 1ſter Band. Tübingen 1808. gr. 4.

zu 11 B. HAUSMANN (J. F. L.) ſeit dem Februar 1809 *Generalinſpektor der Berg - Hütten - und Salzwerke im Königreich Weſtphalen, zu Caſſel* (vorher ſeit 1805 Kammerſekretar im Berg-Hütten-und Salwerksdepartement zu Braunſchweig, und vordem Berg-Amts-Auditor zu Clausthal und Zellerfeld). §§. Kryſtallographiſche Beyträge.

träge. Braunschw. 1803. 4. Versuch eines Entwurfs zu einer Einleitung in die Oryktognosie. Helmstädt 1805. gr. 8. Ueber die allgemeinen Wirkungen der Krystallisationskraft; eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen über die allgemeine theoretische Chemie. Braunschw. 1806. Nordteutsche Beyträge zur Berg- und Hüttenkunde; herausgegeben u. s. w. 3 Stücke. ebend. 1806 - 1807. gr. 8. — Beschreibung der auf dem Harze vorkommenden Braunsteinerze und der Siebenbürgischen Braunsteinblende; in *Weber's* und *Mohr's* Archiv für die systematische Naturgeschichte B. 1. St. 1. Nr. 3 (1804). Bemerkungen über den Kreutzstein; *ebend.* Nr. 8. Ideen über Klassifikation und Beschreibung der Mineralien; in *eben derselben* Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 7 (1805). — Ueber die fossilen Brennmaterialien aus der Gattung der Erdharze; *im* Braunschw. Mag. 1805. St. 17 - 19. Etwas über den Charakter der Gegenden des Nordens; *ebend.* 1807. St. 49 u. 50. Merkwürdige chemische Entdeckung; *ebend.* 1808. St. 10. Etwas über die fossilen Ueberreste von Thieren der Vorwelt, nebst der Nachricht von einem, bey der Wilhelmshütte gefundenen fossilen Elephanten-Backenzahn; *ebend.* St. 41. Resultate geognostischer Beobachtungen auf einer Reise durch einen Theil von Dänemark, Norwegen und Schweden; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1807. St. 208. S. 2074-2077.

HAUSNER (F. W.) §§. Gründliche Unterweisung in der Englischen Sprache, oder Darstellung aller Regeln der Englischen Sprache, erläutert durch deutliche vom Leichten zum Schweren aufsteigende Beyspiele; verfasst u. s. w. Leipz. 1805. 8.

HAUSOTTER (Christian Heinrich) starb . . .

Digitized by Google

HAUSS (Johann Christoph) *Amtsschreiber zu Herzberg am Harze: geb. zu* . . . §§. Versuch über die Rumfordische Suppe und deren allgemeine Einführung, besonders in kleinen Städten und auf dem platten Lande. Hannover 1806. 8.

HAUSWALD (A. W.) §§. Der Geist der Gesetze; aus dem Französischen des Herrn *von Montesquieu* neu übersetzt, und mit berichtigenden Anmerkungen versehen. 3 Bände. Görlitz 1804. gr. 8.

HAVEMANN (A. K.) §§. Anleitung zur Beurtheilung des äussern Pferdes, in Beziehung auf dessen Gesundheit und Tüchtigkeit zu verschiedenen Diensten; zum Gebrauche bey Vorlesungen. Hannover 1805. 8.

HAYMANN (C. J. G.) §§. Kurze Uebersicht der neuern Schriftsteller und Künstler Dresdens; ein Programm. Dresden 1807. 4. Dresdens theils neuerlich verstorbene, theils jetzt lebende Schriftsteller und Künstler, wissenschaftlich classificirt, nebst einem dreyfachen Register. ebend. 1809 *(eigentl. 1808)*. gr. 8.

HAZZI (Franz) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber den Geist des Zeitalters, in Fastenpredigten. Mannheim 1804. 8.

HAZZI (Joseph) *Staatsrath des Grosherzogs von Berg und Cleve zu Düsseldorf* seit 1807, *wie auch* seit 1808 *Ritter des Ordens beyder Sicilien* (vorher königl. Bayrischer Landesdirektionsrath zu München, vordem seit 1792 Hofkammerrath, Forstkammerrath und Forstfiskal): *geb. zu Abensberg in Niederbayern am 12ten Februar 1768.* §§. Statistische Aufschlüsse über das Herzogthum Bayern, aus ächten Quellen geschöpft; ein allgemeiner Beytrag zur Länder- und Menschenkunde. 1ster Band. Mit 1 Karte, 6 illum.

Digitized by Google

6 illum. Kupferstichen und 11 Tabellen. Nürnberg 1801. — 2ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1802. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1803. — 2te u. 3te Abtheilung. ebend. 1804. — 4ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1807. — 3te u. letzte Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. ΙΣΟΨΗΦΟΣ, oder der ausgemittelte gleiche Kalkul zur Grundsteuer eines Staats; nebst der Geschichte und vollen Uebersicht der Bayrischen Finanzen zur Beleuchtung des Finanzwesens im Allgemeinen. München u. Leipz. 1802. 8. Ueber das Rechtliche und Gemeinnützige bey Kultur und Abtheilung der Weiden und Gemeinwaldungen in Bayern. München 1802. 8. Katechismus der Bayerischen Landes-Kulturgesetze, sammt einem Unterricht der Landwirthschaft für das Landvolk, auch zum Gebrauch für Richter und Rechtsanwälde, Volks- und Schullehrer. ebend. 1804. 12. Die ächten Ansichten der Waldungen und Förste; gegenwärtig über ihre Purificationen, sammt der Geschichte des Forstwesens im Allgemeinen, vorzüglich in Bayern. 2 Hefte. ebend. 1805. 8. Statistik von München. Mit einer Karte und Tabelle. Nürnb. 1807. 8. — Mehrere anonymische Zeitschriften. — Aufsätze im Münchner Intelligenzblatt und in mehrern Journalen. — Ueber die Vereinigung der Donau mit dem Rhein; *in dem* Moniteur universel An IX. Nr. 150. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

HEATLEY (Maurus) starb am 14ten August 1802.

HEBEL (Johann Peter) *Professor an dem Lyceum zu Carlsruhe: geb. zu . . .* §§. * Allemannische Gedichte; für Freunde ländlicher Natur und Sitten. Carlsruhe 1803. 8. 2te Auflage. ebend. auch 1803. 8.

HEBEN-

Digitized by Google

HEBENSTREIT (C. W.) §§. *Neuſtädter Wochenblatt. Neuſtadt an der Orla 1799 und 1800. Wöchentlich ein Bogen in 8.

HEBENSTREIT (E. B. G.) §§. Phytonomie, oder philoſophiſche und phyſiſche Grundſätze des Acker- und Gartenbaues; von D. *Eraſmus Darwin.* Aus dem Engliſchen überſetzt, nebſt einigen Anmerkungen. 1ſter Band. Mit Kupfern. Leipz. 1801. — 2ter Band. ebend. 1801. 8.

HEBIG (G... J... C...) ... *zu* ... : *geb. zu* ... §§. *Gab mit* C. WAGNER *heraus:* Botaniſches Forſthandbuch zum Selbſtunterricht, oder Beſchreibung Teutſcher und ausländiſcher Holzarten, nach ihrer Kenntniſs, Anpflanzung, Eigenſchaft und Benutzung. Gieſen 1801. 8.

HECHENBERGER (Wolfgang) *ehemahls fürſtl. Cheemſeeiſcher geiſtlicher Rath zu Salzburg: geb. zu* ... §§. Salzburgiſche Giftpflanzen zum Gebrauche für Schulen und zur Belehrung für Jedermann; natürlich getrocknete Pflanzen in Dr. Hoppe'ns Manier (mit beygedrucktem Text). 1ſter Heft. Salzburg 1804. — 2ter Heft. ebend. 1805. — 3ter Heft. ebend. 1806. fol.

9 u. 11 B. HECHT (F. A.) §§. Progr. Litterariſche Nachricht von einigen Handſchriften und vielen typographiſchen Seltenheiten in der Freybergiſchen Schulbibliothek. Freyberg 1803. — Fortſetzung. ebend. 1804. 4. Einige Nachrichten von dem Leben und Charakter M. Daniel Gotthold Joſeph Hübler's, ehemahl. Conrect. des Gymnaſiums zu Freyberg. 2 Progr. ebend. 1807. 1808. 4.

HECHT (Karl) ... *zu* ... : *geb. zu* ... §§. Verſuch einer Theorie der Regiſtraturlehre, als Anleitung zur zweckmäſſigen Einrichtung und Führung gemeiner Regiſtraturen, mit Beziehung

auf

auf Bibliothekeinrichtung, durch Beyspiele erläutert. Heidelberg 1808. 8. Darstellung der Gründe, auf welchen die doppelte Buchhaltung beruhet; zum Unterrichte derjenigen, welche sie in der kürzesten Zeit erlernen wollen. ebend. 1808. 8.

HECKER (Andr. J.) §§. Progr. Etwas über die Entstehung der Real-Schulen; ein Beytrag zur pädagogischen Geschichte des 18ten Jahrhunderts. Berlin 1801. 4. Zweyter Nachtrag zur Geschichte der königl. Realschule, in den ersten funfzig Jahren nach ihrer Stiftung. ebend. 1802. 8. Ein Paar Worte über die Frage: welchen Nutzen kann eine gelehrte Schule aus einer Sammlung antiker Münzen ziehen? ein Progr. ebend. 1803. gr. 8. Ueber einige Gegenstände der Pädagogik; eine Einladungsschrift u. s. w. ebend. 1804. gr. 8. Progr. Fortsetzung der pädagogischen Aphorismen in einem zweyten Schreiben eines Ungenannten. 1805. 8. — *Von der* Sammlung lehrreicher und unterhaltender Aufsätze aus einigen der vorzüglichern Französischen Schriftstellern *erschien* die 3te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1802. *Auch unter dem Titel:* Neues Französisches Lesebuch für mittlere Klassen. 3te umgearb. u. verm. Ausgabe. — Gab heraus die 5te völlig umgearbeitete Ausgabe der Materialien zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische, *unter dem Titel:* Neue Chrestomathie für Anfänger zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische, in fortschreitenden Lektionen über alle Hauptstücke der Französischen Sprachlehre. Berlin 1807. 8.

HECKER (Aug. F.) §§. Die Pocken sind ausgerottet! 2 Abtheilungen. Erfurt 1802. 8. Deutliche Anweisung, die verschiedenen Arten des Trippers genau zu erkennen und richtig zu behandeln; zur Empfehlung einer neuen Kurart des

Digitized by Google

des gemeinen Trippers für angehende Aerzte, Wundärzte, und in der Arzneywissenschaft nicht ganz Unkundige. ebend. 1802. 8. Kunst, die Krankheiten der Menschen zu heilen, nach den neuesten Verbesserungen in der Arzneywissenschaft. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Die Kunst, unsere Kinder zu gesunden Staatsbürgern zu erziehen und ihre gewöhnlichen Krankheiten zu heilen. ebend. 1805. gr. 8. Kurzer Abriss der Pathologie und Semiotik; zur Grundlage seiner Vorlesungen beym Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. Berlin 1806. 8. Medicinisch-praktisches Taschenbuch für Feldärzte und Wundärzte Teutscher Armeen. ebend. 1806. 8. Anleitung zum zweckmässigen Gebrauche der einfachen und zusammengesetzten Arzneymittel, welche in der Pharmacopoea castrensi Borussica enthalten sind; eine Beylage zu dem medicinisch-praktischen Taschenbuche für Feldärzte und Wundärzte Teutscher Armeen. ebend. 1806. 8. *Gab mit* C. KNAPE *heraus:* Kritische Jahrbücher der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes 1ster und 2ter Theil. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1ster Theil. ebend. 1808. gr. 8. Welches ist der wahre Zweck medicinisch-chirurgischer Lehranstalten? Welche Art des Unterrichts kann ihn befördern? Eine Rede, am 13ten Stiftungstage der königl. medicinisch-chirurgischen Pepiniere zu Berlin am 2ten August 1807 gehalten. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Abriss der Therapie; zur Grundlage seiner Vorlesungen bey dem königl. Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. ebend. 1807. gr. 8. Ueber die Nervenfieber, welche in Berlin im Jahre 1807 herrschten, nebst Bemerkungen über die reitzende, stärkende und schwächende Kurmethode; eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen im Winter 1807 bis 1808. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Abriss

Digitized by Google

riſs der Chirurgia medica; zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen bey dem königl. Collegio medico-chirurgico in Berlin. ebend. 1808. gr. 8. Abriſs der Pathologie und Semiotik, der Therapie und der Chirurgia medica; zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen. Drey Abtheilungen. ebend. 1808. gr. 8. Ueber die Natur und Heilart der Faulfieber, nebſt Bemerkungen über einige Verſchiedenheiten, Eintheilungen und Kurmethoden der Fieber überhaupt. 2te Einladungsſchrift. Voran ein Beytrag zur Beantwortung der Frage: Soll in Berlin eine Univerſität ſeyn? ebend. 1809. gr. 8. — Die Geſchichte des Sauerſtoffes, als Heilmittel gegen das veneriſche Uebel; *in dem* Journal der Erfindungen u. ſ. w. St. 34. Nr. 1 (1804). — Ueber die groſſe Verſchiedenheit der veneriſchen Krankheits-Formen, durch einen merkwürdigen Fall, der eine ganz neue Form darſtellt, erläutert, nebſt Bemerkungen über die Natur und Behandlung der veneriſchen Uebel überhaupt; in *Hufeland's* *Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 4 (1807). — Von den groſſen Heilkräften der Caſcarillenrinde, und von den Fällen, wo ſie die Chinarinde zum Theil völlig erſetzt, zum Theil ſie noch übertrifft; *im* Allgemeinen Anzeiger der Teutſchen 1808. Nr. 221. S. 2409-2418. — *Vom* *Journal der Erfindungen, Theorieen und Widerſprüche in der Natur- und Arzneywiſſ. *erſchien* bis 1807 der 42ſte Heft.

HEDDERICH (P.) ſeit 1805 *Profeſſor des Kirchenrechts, der Kirchengeſchichte und der Theologie zu Düſſeldorf.*

HEDWIG (Romanus Adolph) ſtarb am 1ſten Julius 1806. §§. Epiſtola, qua patris optimi diem natalem gratulatur. Lipſ. 1792. 8. Obſervationum botanicarum Faſciculus primus. Cum tabulis XI pictis. ibid. 1802. 4. Genera plantarum ſecundum characteres differentiales, ad

ad Mirbellii editionem revisa & aucta. ibid. 1806. 8. — Observationes de plantis calyptratis, adjectis novarum specierum descriptionibus; in *Weber's* u. *Mohr's* Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 8 (1805). — Vergl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1792. S. 23. 1806. S. 50.

HEER (Roman) starb 180.. War *katholischer Pfarrer zu Basel: geb. zu* ... §§. Predigt über die Gottesfurcht. ... Die Bekehrung der Maria Anna Wardt *(einer Kindsmörderin)*; als der Anhang zu der Predigt über die Gottesfurcht, gehalten durch B(ürger) Roman Heer u. s. w. beschrieben für seine Pfarrkinder, und wer es mit Herzenseinfalt lesen will. Basel 1801. 8.

HEEREN (A. H. L.) seit 1806 *auch Hofrath — zu Göttingen.* §§. *Mémoires sur les Campagnes des Pays-Bas, en 1745, 1746 & 1747; publiés &c. à Goettingue 1803. 8.* Kleine historische Schriften. 1ster Theil. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1805. — 3ter Theil. ebend. 1808. 8. — *Von der* Geschichte des Studiums der klassischen Litteratur *erschien* der 2te Band 1801. — De Trogi Pompeji ejusque epitomatoris Justini fontibus & auctoritate; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. — *Auch von dem 2ten Theil der* Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vornehmsten Völker der alten Welt *erschien* die 2te gänzlich umgearbeitete Ausgabe 1804. — Sein Bildniss von *Laurens* vor dem 98sten Band der Neuen Allgem. Teutsch. Bibliothek (1805).

HEERWAGEN (Hieronymus Wilhelm) *Assessor des königl. Manufaktur- und Kommerzienkollegiums zu Berlin: geb. zu* ... §§. *J. A. Chaptal's* Versuch über die Vervollkommnung der chemischen Kunstgewerbe in Frankreich; übersetzt mit Anmerkungen. Berlin 1802. 8. Anleitung zur richtigen Kenntniss der Preussischen Staats-

Digitized by Google

Staatswirthschaft; veranlaſst durch die Schrift des Herrn Hofraths Rehberg zu Hannover: über die Staatsverwaltung Teutscher Länder und die Dienerschaft der Regenten. ebend. 1808. 8.

HEFFELS (Ludwig) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Philosophisch entwickelter Beytrag zur Kritik des Kleinschrodischen Gesetzentwurfs für die Kurpfalzbayrischen Staaten. Straubingen 1803. 8.

11 B. HEFFNER (P.) seit 1805 *Landkommissarius zu Würzburg* (vorher seit 1803 Landesdirektionsrath daselbst): *geb. zu Gemünden im Würzburgischen* . . .

11 B. HEGEL (G. W. F.) *nicht mehr zu Jena, wo er* seit 1805 *ausserordentl. Prof. der Phil. gewesen war, sondern* seit 1806 *zu Bamberg, wo er die dortige politische Zeitung herausgab, und* seit 1808 *Rektor des Aegidischen Gymnasiums zu Nürnberg: geb. zu Stuttgart am 27sten August 1770.* §§. *Diss. de orbitis planetarum. Jenae 1801. 4.* Differenz des Fichtischen und Schellingischen Systems der Philosophie, in Beziehung auf Reinhold's Beyträge zur leichtern Uebersicht des Zustandes der Philosophie zu Anfang des 19ten Jahrhunderts. 1ster Heft. ebend. 1801. 8. *Gab mit* F. W. J. SCHELLING *heraus:* Kritisches Journal der Philosophie. 1sten Bandes 1stes Stück. Tübingen 1802. — 2tes Stück. ebend. 1802. 8. System der Wissenschaft. 1ster Band, die Phaenomologie des Geistes enthaltend. Bamberg u. Würzburg 1807. gr. 8.

HEGEWISCH (D. H.) seit 1805 *auch königl. Dänischer Etatsrath* — §§. *Wilhelm Ernst Christiani's* — Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Hollstein, unter dem Oldenburgischen Hause, fortgesetzt u. s. w. 3ter Theil. Kiel 1801.

Auch

Auch unter dem Titel: Schleswigs und Holsteins Geschichte unter dem Könige Christian IV und den Herzogen Friedrich II, Philipp, Johann Adolph und Friedrich III, oder von 1588 bis 1648. — 4ter Theil. ebend. 1802. *Auch unter dem Titel:* Schlesw. u. Holst. Gesch. unter den Königen Friedrich III und Christian V, und unter den Herzogen Friedrich III und Christian Albrecht, oder von 1648 bis 1694. gr. 8. Historische und litterarische Aufsätze. ebend. 1801. gr. 8. Grundzüge der Weltgeschichte, in der Manier des seeligen Professors Büsch, um mit dessen Grundriss der Welthändel verbunden zu werden. Hamburg 1804. 8. Geschichte der Englischen Parlamentsberedsamkeit. Altona 1804. gr. 8. Historischer Versuch über die Römischen Finanzen. ebend. 1804. 8. Uebersicht der Irländischen Geschichte, zu richtiger Einsicht in die entferntern und nähern Ursachen der Rebellion 1798, der Union Irlands mit Grossbritannien 1801, und der noch nicht erfolgten sogenannten Emancipation der Katholiken. ebend. 1806. gr. 8. Geographische und historische Nachrichten, die Kolonien der Griechen betreffend; nebst Betrachtungen über die Veranlassungen, über den Zustand und die Schicksale dieser Kolonien. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber das Lied von den Nibelungen; *in der* Berlin. Monatsschrift 1806. Nov. S. 368-384. Fragmente aus einer ungedruckten Abhandlung über die Teutsche Kulturgeschichte seit der Reformation; *ebend.* 1807. Okt. S. 193-211.

HEGEWISCH (Franz Hermann) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. zu Kiel: geb. daselbst* . . . §§. *Jakob Currie's* fernere Nachrichten von der glücklichen Anwendung des kalten Sturzbades in adynamischen Fiebern; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen, auch einer Vorrede versehen von u. s. w. Nebst einer Vorrede vom Herrn Archiater *J. D. Brandis* in Kiel.

 Leipz.

Leipz. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Zweyter Theil von *Currie* über die Wirkung des kalten und warmen Waſſers u. ſ. w. *(Den 1ſten Theil überſetzte* Chriſtian Michaelis 1801). — Kliniſche Aphoriſmen; in *E. Horn's* Archiv für praktiſche Medicin u. Klinik B. 3. H. 2. Nr. 12 (1808). — Ueber die Anwendung des Queckſilbers in entzündlichen Krankheiten; in *Hufeland's* u. *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 2.

HEGGELIN (Ignatz Valentin) ſtarb am 1ſten May 1801. War *M. der Phil. Baccal. der Theol. und* ſeit 1764 *Pfarrer zu Warthauſen in Bayern: geb. zu Marktdorf am Bodenſee am 1ſten Januar 1738.* §§. *Durch einen ſeiner Freunde, aber ohne ſein Vorwiſſen, wurde von ihm gedruckt:* Hundert väterliche Lehren; ein Amulet, den wandernden Handwerksgeſellen auf die Reiſe mitzugeben. München 1796. 8. — *Vergl.* An Heggelin's Freunde; ein Denkmahl des Verblichenen, von *J. M. Sailer.* Mit Heggelin's Bildniſs. München 1803. (328 Seiten in 8).

HEGNER (. . .) *Altlandſchreiber zu Winterthur in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. * Auch ich war in Paris. 2 Bändchen. Winterthur 1803. — 3tes Bändchen. ebend. 1804. 8.

HEHL (E. F.) was im 11ten Band von ihm geſagt iſt, gilt von ſeinem Bruder, der nichts drucken lies.

HEICKE (Friedrich Wilhelm) *zweyter Prediger an der Nicolaikirche in der Neuſtadt Magdeburg* ſeit 1790: *geb. zu Boernecke im Halberſtädtiſchen am 8ten März 1761.* §§. Materialien zum Religionsunterricht für Katechumenen aus mehrern Ständen. Halle 1801. 8. — Antheil an den homiletiſch-kritiſchen Blättern.

von

Digitized by Google

von HEIDECK, genannt HEIDEGGER (Hans Konrad) ſtarb am . . . Junius 1808.

HEIDEKAMP (F.) §§. Euryalus, über das Schöne; aus dem Holländiſchen überſetzt. Lingen 1805. kl. 8.

HEIDEKE (. . .) *Propſt zu . . . in Liefland: geb. zu . . .* §§. Ruſſiſcher Merkur; eine Zeitſchrift, herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes bis 3tes Stück. Riga 1805. 8.

9 B. HEIDMANN (J. A.) §§. Zuverläſſiges Prüfungsmittel zur Beſtimmung des wahren von dem Schein-Tode; nebſt neuen phyſiologiſchen Erfahrungen aus der Anwendung der verſtärkten Galvaniſchen Elektricität auf den thieriſchen Organiſmus. Wien 1804. 8. — Einige neue Entdeckungen und Erfahrungen aus den Verſuchen mit der zuſammengeſetzten ungleichartigen Metallverbindung, oder dem verſtärkten Galvaniſmus auf Menſchen und Thiere; in *Reil's* Archiv für die Phyſiologie B. 5. H. 3. Nr. 5 (1802).

HEILAND (Franz Moritz) *D. der Medicin und Chirurgie, prakticirender Arzt, und erſter Chirurg bey dem königl. Bayriſchen Bataillon de la Motte: geb. zu . . .* §§. Darſtellung des Verhältniſſes zwiſchen der rechten und linken Hälfte des menſchlichen Körpers, und ihrer Verſchiedenheiten im geſunden Zuſtande. Nürnberg 1807. 8.

9 B. HEILMANN (Gabriel) ſtarb am 1ſten Januar 1806. War geb. zu Würzburg 1751. §§. *Diſſ. ſiſtens obſervationem de injectione per nares. Wirceburgi 1778. 8.* — Er iſt Verfaſſer einiger botaniſchen und ökonomiſchen Aufſätze in den Würzburgiſchen gel. Anzeigen.

HEILMANN (Leonhard) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Lazarus von Bethanien; eine dramatiſche Poëſie; herausgegeben u. ſ. w. Duisburg u. Eſſen 1807. 8.

HEILMAYER (Dominikus) *Benediktiner und Cooperator zu Kremsmünſter: geb. zu* . . . §§. Aufmunterungsrede an das Pfarrvolk zu Kremsmünſter bey obſchwebender Gefahr des feindlichen Einfalls in das Land ob der Ems, gehalten in der Stiftskirche zu Kremsmünſter d. 21 Auguſt 1796. Steyer 1796. 4. Predigt über jene Menſchen, welche die Neufranken ins Oeſterreich wünſchen. Am Tage des Herbſtmondes im J. 1796. ebend. 4.

9 B. HEIM (Georg Chriſtoph) ſtarb am 2ten May 1807. §§. Einige Beobachtungen über die auſſerordentlich langdauernde vegetabiliſche Lebenskraft verſchiedener Saamenarten in der Erde; in *Hermbſtädt's* Archiv der Agrikulturchemie B. 1. H. 2. S. 424-432 (1803). — Geognoſtiſch-mineralogiſche Beſchreibung des Sachſen-Coburg-Meiningiſchen Amtes Altenſtein; *in dem* herzogl. Sachſ. Coburg-Meiningiſchen gemeinnütz. Taſchenbuch auf das J. 1804. — Ueber den Zuſammenhang des geognoſtiſchen Befunds der Materialien im Amte Altenſtein; *in den* Annalen der herzogl. Societät für die geſammte Mineralogie B. 3. Nr. 1 (1806).

9 u. 11 B. HEIM (J. L.) §§. Ueber die Aehnlichkeit der ehemahligen Erdoberfläche mit der gegenwärtigen des Mondes; in *v. Zach's* Monatl. Korreſpondenz B. 6. Dec. Nr. 1 (1802).

von HEIMBURG (Ernſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Zeichnungen nach Natur und Phantaſie. Mit Kupfern und Muſikalien. Oldenb. 1807. 8.

HEIMCKE (A. . . H. . .) *Stadtbaumeiſter und Ingenieur zu Paramanbo in Weſtindien: geb. zu* . . .

in

Digitized by Google

in Teutschland . . . §§. Beschreibung einer neuen Art Gebläse, das einen ununterbrochenen Luftstrom, den man willkührlich verstärken und schwächen kann, von sich giebt; in Schmiede-Essen statt der gewöhnlichen Blasebälge, wie auch in Schmelzhütten und Giessereyen zur Ersparung der bey den Bälgen oft vorfallenden Reparatur-Kosten zu gebrauchen. Nebst einer Kupfertafel. Altona 1807. 8.

HEINDORF (Ludwig Friedrich) *M. der Phil. Professor und Subrektor am Berlinisch-Cölnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Platonis* Dialogi quatuor, Lysis, Charmides, Hippias major, Phaedrus; annotatione perpetua illustravit. Berolini 1802. 8 maj. *Platonis* Dialogi duo, Gorgias & Theaetetus, emendavit & annotatione instruxit &c. accedit auctarium animadversionum *Philippi Buttmanni.* ibid. 1805. 8 maj. *Platonis* libri quatuor, Gorgias, Apologia Socratis, Charmides, Hippias major, scholarum in usum edidit. ibid. eod. 8 maj. *Platonis* Dialogi tres, Cratylus, Parmenides, Euthydemus emendavit & annotatione instruxit &c. ibid. 1806. 8 maj. *Die Dialogen auch unter dem Titel:* Platonis Dialogi selecti. Vol. I. II. III.

HEINE (Ernst Friedrich Wilhelm) *D. der AG. königl. kurfürstlicher Hofmedikus, Lehrer der Anatomie und Chirurgie zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Annalen einer Anstalt für Wahnsinnige, von *Wilhelm Perfect.* Aus dem Englischen u. s. w. Hannover 1804. gr. 8.

HEINE (Johann Georg) *Instrumentenmacher der grossherzoglichen Universität und am Julius-Hospital zu Würzburg: geb. zu* . . . §§. Systematisches Verzeichniss chirurgischer Instrumente, Bandagen und Maschinen, nach Anleitung der besten Wundärzte älterer und neuerer Zeit,

 welche

welche nach beygeſetzten Preiſen verfertigt werden und zu haben ſind bey u. ſ. w. Würzburg 1807. 8.

HEINE (Joſ.) — *ordentl. Profeſſor der Paſtoraltheologie zu Erfurt: geb. daſelbſt am 16ten Auguſt 1759.*

HEINE (Wilhelm Joſeph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Begleiter auf Reiſen in Teutſchland, enthaltend: 1) Belehrung über die Arten zu reiſen in verſchiedenen Gegenden; fremdes Gewicht und Münzweſen in Vergleich mit jenem von Frankreich; Anzeige der öffentlichen Poſtwägen und Waſſer-Poſtgefähre, Tag und Stunde ihrer Abfahrt und Ankunft mit Beſtimmung ihrer Koſten, Beſtimmung der Zeit, die man unter Weges iſt, eben ſo der Reiſe-Koſten; umſtändliche Beſchreibung der vornehmſten Städte und berühmteſten Bäder, Waſſer-Reiſen auf der Donau, dem Rhein und der Weſer; Reiſen auf den Harz, Brocken und das Rieſengebürge. 2) Anzeige der Poſten und Poſt-Stationen, oder Courieren und Poſtwägen. 3) Richtige Beſchreibung der ſchönen Ausſichten, Lager, Städte, Flecken, Dörfer, überhaupt aller Oerter, welche ſowohl ihrer mahleriſchen Lage, ihrer Erzeugniſſe, ihrer Gewerbe, Fabriken und ihrer Handlung wegen, oder durch die letzten Feldzüge, durch gewonnene Schlachten, durch Friedensſchlüſſe u. ſ. w. merkwürdig ſind. 4) Oeffentliche Autoritäten und Anſtalten; litterariſche Geſellſchaften; Natur- und Kunſt-Merkwürdigkeiten, neue fertige und projektirte Kanäle u. ſ. w. Ein höchſt nützliches Werk für Reiſende, Fremde und Kaufleute; frey bearbeitet nach dem Franzöſiſchen Original. Mit einer Poſtcharte. 2 Theile. Cölln 1808. 8.

HEINECKE (Johann Rudolph Auguſt) *Rektor der Stadtſchule zu Perleberg in der Prignitz: geb.*

Digitized by Google

geb. zu . . . §§. Animadversiones in Juvenalis Satiras, sive censura editionum Rupertianarum. Halae 1804. 8 maj.

HEINECKEN (J.) §§. Eilzens Heilquellen und deren Umgebungen, in Briefen dargestellt. Mit 1 Grundrifs und 1 Titelvignette. Hannover 1808. 8.

HEINEMANN (J. C.) *Pfarrer zu Altenfeld im Schwarzburg-Sondershäusischen* seit 1780 (vorher Quartus am Lyceum zu Arnstadt): *geb. zu Arnstadt 1750.* §§. Grammatikalische Anleitung zur Sprache der Britten. Jena 1782. 8. Etwas von Gellert, der grofs war als Schriftsteller, als Christ und Philosoph. Arnstadt 1783. . . Allgemeines Thüringisches Intelligenzblatt. Jena 1783. . . Gedanken über die Frage: Wo ist die Seele nach ihrer Trennung vom Körper? . . . 1785. 8. Edelmuth und Klage, oder praktische Belehrung für meine Brüder aus der niedern Volksklasse u. s. w. Hildburghausen 1802. 8.

9 B. HEINEMEYER (*Diedrich* U.) *auch D. der Rechte* — *zu Jever: geb.* — *am 26sten August 1771* (nicht 1772). §§. *Ueber die Nothwendigkeit Teutscher Provinzialgesetzbücher; *im* Reichsanzeiger 1795. . . — Bemerkungen über Belgien; *im* Genius der Zeit, herausg. von *A. Hennings* 1799. März S. 343-360. Ueber Narwa, mit Anmerkungen; *ebend.* April S. 421-427. — Ueber einige Armen-Anstalten in Bremen; *in dem* Götting. Magazin für Industrie und Armenpflege B. 5. H. 1. S. 54-76. — Verzeichnifs der in der Batavischen Republik von 1790 bis May 1800 erschienenen Plane, Land- und See-Charten; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1801. May S. 471-482. Jun. S. 560-566. Bemerkungen über die Inseln Wangeroog, Spikeroog, Langeroog, Baltrum und Nor-

Norderney; *ebend.* 1804. Febr. S. 129-174. — Verzeichniss der in der Batavischen Republik lebenden Lehrer der Chirurgie und Geburtshülfe; in *Loder's* Journal der Chirurgie B. 4. — Litterarische Notitzen von einigen lebenden Batavischen Chemikern; in *Scherer's* allgemeinen Journal der Chemie B. 4. H. 21. S. 296-307. B. 5. H. 29. S. 648-654. — Der Lutetsburger Garten; *im* Allgem. Teutschen Gartenmagazin 1804. St. 5. Nr. 1. — Ueber den Galvanismus, für die Liebhaber desselben, in besonderer Hinsicht auf den Hofrentmeister Freese zu Aurich; *im* Reichsanzeiger 1804. B. 1. Nr. 23. S. 298-306. — Versuch einer Litteratur der gelehrten Gesellschaften in Amsterdam von 1790 bis Julii 1797, nebst Nachrichten über einzelne gelehrte Gesellschaften; *im* Allgemeinen litterarischen Anzeiger 1798. März Nr. 39 u. 40. S. 401-413. Nachrichten von der Flämischen Litteratur und den Buchhandel in den ehemahligen Oestreichischen Niederlanden; *ebend.* May Nr. 77. S. 777-779. Vorschlag zu Errichtung einer ökonomischen Gesellschaft und Bibliothek; *in den* Jeverischen wöchentlichen Anzeigen 1801; auch abgedruckt im Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 96. S. 913-316. Vorschlag, die Autorschaft der Inauguraldissertationen auf Universitäten betreffend; *ebend.* Nr. 137. S. 319 u. f. *Ueberdem befinden sich von ihm noch viele Recensionen und grosse und kleine Aufsätze, wovon viele anonymisch abgefasst sind, in dem A. L. A. abgedruckt.* — Bemerkungen über Papenburg von *U. J. Seetzen* und *D. U. Heinemeyer;* in *v. Zach's* Allgem. geograph. Ephemeriden 1799. Sept. S. 193-217. Im Auszuge abgedruckt in den Hamburgischen Adress-Comptoir-Nachrichten 1800; auch im Auszuge von *D. F. Sotzmann* in der Zeitung des Hamburg. unpart. Correspondenten 1806. Nr. 98. Schreiben des Advokaten *Heinemeyer* und Doct. Med. *Seetzen;* in *v. Zach's* Allgem. geograph. Ephem. 1799. Dec. S.

Digitized by Google

S. 524-532. — Ueber Helgoland; *in dem* Politischen Journal 1807. Nov. S. 1118-1124. Ueber das Marquisat Vlissingen, die Grafschaft Heerenberg, und die Districte Sevenaer, Huissen und Malburg; *ebend.* 1808. Febr. S. 121-136. April S. 359-363. — Recensionen, Litterarnotitzen und Bemerkungen von ihm in der *Allgem. Litteratur-Zeitung*, den *Staatswissenschaftlichen und juristischen Nachrichten*, der *Gothaischen gel. Zeitung*, dem *Westphälischen Anzeiger* und in der *Teutschen Nationalzeitung*.

HEINEMEYER (Heinrich Konrad) Bruder des vorhergehenden; *Gehülfsprediger zu Niende in Jeverland* seit 1806 (vorher Instruktor des ältesten Sohnes des dermahligen grossfürstlichen Leibarztes, Etatsraths von Freygang zu St. Petersburg von 1794 bis 1796, privatisirte darauf daselbst bis 1799, gieng als Divisions-Prediger mit der Russischen Armee unter dem Befehl des Fürsten Korsakow im J. 1799 nach der Schweitz, ward bey seiner Rückkehr nach St. Petersburg verabschiedet, lebte darauf einige Monate zu Friedrichsham, ward von dort als Gehülfsprediger bey der Petri-Gemeine zu St. Petersburg zurückgerufen, und war alsdann Prediger beym ersten adelichen Kadetten-Korps von 1801 bis 1803, wo er Kränklichkeit halber seine Dimission suchte und darauf mit lebenslänglicher Pension von 350 Rubel verabschiedet ward): *geb. zu Jever am 1sten Januar 1769.* §§. *Alphabetisches Rubrikwörterbuch der höchst nothwendigsten Russischen Wörter, Gespräche und Zahlen, wie solche nach der Teutschen Mundart mit den langen und kurzen Zeichen ausgesprochen werden müssen. Augsburg 1799. 4. — Mehrere anonymische Aufsätze über Russland in dem Allgemeinen litterarischen Anzeiger.

Freyherr von HEINITZ (F. A.) *Vergl.* D. *Karl Abraham Gerhard's* Gedächtnissrede auf den wohlsel. königl.

königl. Preuss. Staatsminister Hrn. A. F. v. H. — in der öffentl. Versammlung der königl. Akademie der Wissenschaften gehalten. Berlin 1804. (51 S. in 8).

HEINRICH (C. G.) §§. Geschichte von Frankreich; ein Handbuch. 1ster Theil. Leipz. 1802. — 2ter Theil. ebend. 1803. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1804. gr. 8. Geschichte von England. 1ster Theil. ebend. 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. — *Der* 9te und letzte Theil der Teutschen Reichsgeschichte *erschien* 1805.

HEINRICH (Georg Samuel) *Prorektor des Gymnasiums zu Essen: geb. zu . . .* §§. Das grosse Schauspiel der Französischen Revolution bis zu ihrer Vollendung durch den Frieden zu Amiens und das Concordat, als ein Mittel der Fürsehung, die Religion, Ruhe und Glückseligkeit der Staaten zu befördern, aus weltbürgerlichen Gesichtspunkte betrachtet. Essen und Frankfurt am M. 1802. 8.

HEINRICH (K. F.) seit 1804 *M. der Phil. und* seit 1805 *ordentlicher Professor der Beredsamkeit auf der Universität zu Kiel.* §§. Epimenides aus Kreta; eine kritisch-historische Zusammenstellung aus Bruchstücken des Alterthums; nebst zwey kleinern antiquarischen Versuchen. Leipz. 1801. gr. 8. *Hesiodi* Scutum Herculis, cum Grammaticorum Scholiis Graecis. Emendavit & illustravit atque, praemissa Praefatione ad Chr. Gottl. Heynium, edidit &c. Vratislaviae 1802. 8 maj. Commentatio academica, qua Hermaphroditorum, artis antiquae operibus illustrium, origines & caussae explicantur. Hamburgi 1805. 4. Lectionum suarum per aestatem, quae instat, in Academia Christiana Albertina habendarum, promulgatio ad commilitones. Kiliae 1805. 4. Progr. Commentatio prima in D. Junii Juvenalis Satiras. ibid. 1806. 4. * Memoria Philippi

lippi Gabrielis Hensleri, celeb. Medic. Doctoris & Professoris regiique Archiatri nuper defuncti celebrata Acad. Senatus Kiliensis rogatu & auctoritate. ibid. eod. 4. Progr. Pars prior diatribae de diascenastis Homericis veterumque monumentorum diascenasi. ibid. 1807. 4. Progr. Explanationum Horatianarum prooemium. ibid. 1808. 4. — Stiftungen zur Aufnahme philologischer Studien bey der Universität zu Kiel; *in dem* Intelligenzblatt zur Zeitung für Litt. u. Kunst in den Dän. Staaten 1807. Nr. 3.

HEINRICH (P.) §§. *De longitudine & latitudine geographica urbis Ratisbonae, observationibus astronomicis determinata. Tentamen I, cui accedunt Theses selectae ex physica & mathesi &c. Cum tab. aenea. Ratisbonae 1801. 4maj.* Bestimmung der Maase und Gewichte des Fürstenthums Regensburg. ebend. 1808. gr. 8. * *Monumentum Keplero dedicatum Ratisbonae die XXVII Decembris anno MDCCCVIII. ibid. 1809. fol. Cum tabb. IV aeneis.* — Bestimmung der Länge und Breite von Regensburg, nach verschiedenen Methoden berechnet; in *v. Zach's* Monatl. Korrespondenz B. 5. April Nr. 3 (1802). — Schreiben, die Schäfferischen Pendelversuche und einen neuen Versuch betreffend; in *Gilbert's* Annalen der Physik 1807. H. 11. Nr. 4.

HEINRICHS (J. H.) jetzt *Archidiakonus zu Dannenberg.* §§. Novum Testamentum, Graece, perpetua annotatione illustratum; editionis Koppianae Vol. VII. P. II, complectens Epistolas Pauli ad Philippenses & Colossenses. Goett. 1803. 8 maj. *Beyträge zur Beförderung der theologischen Wissenschaften, insonderheit der neutestamentlichen Exegese. 1ster Band. 1stes Stück. Hannover 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. 8.*

HEINRICHSEN (H. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Versuch eines Sokratischen Unterrichts in der

Digitized by Google

der Teutschen Sprachlehre und im schriftlichen Gedankenausdrucke u. s. w. 2 Theile. Schleswig 180 . - 1802. 8.

HEINRITZ (Johann Georg) *Registrator bey dem zweyten Kammersenat zu Bayreuth: geb. daselbst am 2ten Julius 1772.* §§. Geschäfts-Repertorium für Geistliche u. s. w. in den Fränkischen Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth. Bayreuth 1803. 4. Anhang dazu. ebend. 1806. 4. Taschenbuch merkwürdiger Ereignisse in und ausser meinem Vaterlande. ebend. 1809. 8. — Verschiedene Gelegenheitsgedichte.

HEINROTH (Johann Christian August) *M. der Phil. und D. der AG. zu Leipzig: geb. daselbst am 17ten Januar 1773.* §§. *Johann Bell's* Zergliederung des menschlichen Körpers, nach dem Englischen durchaus umgearbeitet von Dr. *J. C. A. Heinroth* und Dr. *J. C. Rosenmüller*, Prof. der Anatomie zu Leipzig. 1ster Theil, enthaltend den ersten und zweyten Theil des Originals, oder die Knochen, Bänder und Gefässe. Zum Behuf des Selbststudiums und akademischer Vorlesungen. Mittelst Kupfertafeln. Leipz. 1806. — 2ter Theil, enthaltend den dritten, vierten und fünften Theil des Originals, oder die Hirn- und Nervenlehre, die Sinneswerkzeuge, die Eingeweide und das Saugadersystem. Mit 32 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8. Grundzüge der Naturlehre des menschlichen Organismus; zum Behuf seiner Vorlesungen über dieselbe entworfen. ebend. 1807. 8. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1797. S. 26 u. f.

HEINSE (G. H.) jetzt *Privatgelehrter zu Basel.* §§. *Gab heraus und bearbeitete grösten Theils:* *Encyklopädisches Wörterbuch, oder alphabetische Erklärung aller Wörter aus fremden Sprachen, die im Teutschen angenommen sind; wie auch aller in den Wissenschaften, bey den Künsten und

Digitized by Google

und Handwerken üblichen Kunstausdrücke. Bearbeitet von einer Gesellschaft Gelehrten. 2ter bis 10ter Band. Zeitz 1800-1803. 8. *Gideon Herrmanns Fährlichkeiten, auch angenehme Begegnisse, von ihm selbst erzählt. Glogau 1801. 8. *Die Familie Wallfeld. Chemnitz 1801. 8. Patriotischer Vorschlag, wie der Handel Sachsens und Oestreichs in höhern Flor, als jemahls, gebracht werden könnte. Leipz. 1802. 8. *Der Russische Kolonist, oder Christian Gottlob Züge's Leben in Russland. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Darstellung eines sichern Mittels, Dürftigkeit und Mangel aus jedem Staate gänzlich zu entfernen. ebend. 1803. 8. Hängt Teutschlands und Europens Lage von Frankreichs Willkühr ab? 1803. 8. *Der Teutsche Fürstenbund nach den Forderungen des neunzehnten Jahrhunderts, von *Hippolytus a Lapide*, dem Jüngern. Leipz. u. Gera 1804. 8. *Meiner Katze Erscheinung nach ihrem Tode. . . . 1805. 8. (Vergl. *Steinbeck's* Teutschen Patrioten 1805. B. 2. St. 11. S. 172). Geist und Kritik der neuesten über die Theurung der ersten Lebensbedürfnisse erschienenen Schriften; oder gesammelte und eigene Vorschläge, diese Volksnoth in Zukunft abzuwenden. Zeitz 1806. 8. Der Franzos und der Teutsche, oder Auswahl von Gesprächen zum leichtern Umgange zwischen beyden. ebend. 1807. 8.

HEINSE (K. G.) §§. Kurzer Unterricht über den weissen Fluss und die Unfruchtbarkeit der Weiber; nebst einem erprobten Mittel wider das erste Uebel; allen Leidenden dieser Art gewidmet. Leipz. 1803. 8. Handbuch für Eltern, welchen der Wunsch, gesunde Kinder zu haben, am Herzen liegt; nebst einem Unterrichte über das Verhalten bey Kinderkrankheiten. Freyberg 1803. 8. Ideen und Vorschläge zu einer zweckmässigen Einrichtung des gesammten Hebammenwesens und der künstlichen Geburtshülfe,

nebst einem Kupfer zu einem verbesserten Kreißstuhle für Hebammen. Allen Regenten, Ortsobrigkeiten und allen Freunden der Menschheit zur Beherzigung dargelegt. ebend. 1806. 8.

HEINSE (W.) §§. *Anastasia und das Schachspiel. Briefe aus Italien, vom Verfasser des Ardinghello. 2 Bände. Frankfurt am M. 1803. 8. Musikalische Dialogen, oder philosophische Unterredungen berühmter Gelehrten, Dichter und Tonkünstler über den Kunstgeschmack in der Musik. Ein Nachlaß von *Heinse*, Verf. des Ardinghello und Hildegard von Hohenthal. Leipz. 1805. 8. Briefe zwischen Gleim, Wilh. Heinse und Joh. von Müller. 2 Bände. Zürich 1806. 8. — Zwey Briefe aus Rom; in *(Reichard's)* kleinen Reisen B. 2.

9 u. 11 B. HEINSIUS (O. F. T.) §§. Neue Teutsche Sprachlehre, besonders zum Gebrauch in Schulen eingerichtet. 1ster oder theoretischer Theil. Berlin 1801. — 2ter Theil *(auch unter dem Titel:* Praktisches Lehrbuch der Teutschen Sprache. 3ter Theil. *Und noch unter diesem Titel:* Theoretische und praktische Anleitung zur Bildung des mündlichen Vortrags). ebend. 1801. 8. Neuer angehender Lateiner, oder praktischer Unterricht in der Lateinischen Sprache für die ersten Anfänger. ebend. 1801. 8. 2te ganz umgearbeitete und sehr vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Lateinische Vorschule, oder neuer angehender Lateiner, nebst Wörterbuch und Grammatik für die untern Schulklassen. ebend. 1808. 8. Einleitung in die Grammatik, oder Vorbereitungslehre zu jedem grammatischen Unterricht für Knaben- und Töchterschulen. ebend. 1801. 8. Wegweiser für Volksschullehrer, oder Anleitung zur zweckmäßigen Führung ihres Amts; ein pädagogisches Handbuch. ebend. 1801. 8. Anhang zur neuen Teutschen Sprachlehre, besonders zum Gebrauch in Schulen

Digitized by Google

nuar 1806, vom Professor *F. H. Guldberg*, auf dem grossen Hörsale des Kielischen Universitätsgebäudes; aus dem Dänischen übersetzt. Kiel 1806. 8.

HEINZMANN (J. G.) *Zur Vervollständigung der Notitz dieses 1802 auf der Reise nach Ulm, seiner Vaterstadt, zu Basel verstorbenen Schriftstellers, der sich eben als Buchhändler zu Ulm, nach seinem langen Aufenthalt in der Schweitz, niederlassen wollte, gehören folgende Zusätze: Ob dies aber nur neue Titel zu den, zum Theil bereits verzeichneten Schriften, oder von diesen verschiedene Bücher sind, ist schwer zu bestimmen, da er bisweilen das nämliche Buch mit 4 bis 5 verschiedenen Titeln, anonymisch und pseudonymisch, herausgab.* §§. *Lesebuch für die Schweitzerjugend. 2 Bände. Bern . . . gr. 8. *Der* *Kleinen Schweitzer-Chronik 2ter Band *erschien* zu Bern 1803. 12. Der 3te und letzte Band, der bis 1804 geht, von einem andern ungenannten Verfasser, ebend. 1804. 12. Mit Kupfern. — *Leben Hoche's, Obergenerals der Nordarmee. *(Bern)*. 8. *Französische Grammatik für Landleute und Unstudirte. ebend. 1799. 8. *Grosse Französische Sprachlehre. 3 Bände. ebend. . . . 8. *Taschenlexikon der Französischen Sprache, insbesondere für Reisende. ebend. 1803. 12. *Gebetbuch guter Republikaner. *(ebend.)* 1798. 8. *Morgen- und Abendandachten auf alle Tage der Woche. ebend. 1799. gr. 8. *(Das* *Handbuch für Anfänger im Gartenbau *ist nicht von ihm, sondern vom Pfarrer* Wyss *in Wohlen)*. *Französisch und Teutsches Parlemang. . . . gr. 8. *Grammaire für Franzosen, die Teutsch lernen wollen. . . . *Historisches Bilderbuch des Edlen und Schönen. . . . 1799. gr. 8. *Gemählde aus dem aufgeklärten achtzehnten Jahrhundert. . . . gr. 8. Auswahl kleiner Gedichte und prosaischer Aufsätze, fürs schöne Geschlecht.

ſchlecht. . . . 1792. gr. 8. *Beſchäftigungen für Kranke und Sterbende. 2 Bände. . . . gr. 8. *Republikaniſcher Weltbeobachter. . . . 4. *Todtenglocke der Europäiſchen Politik, oder das Wetterleuchten über Europa. . . . 1800. gr. 8. *Daſſelbe Franzöſiſch. . . . gr. 8. *Handbuch für Regenten. . . . 8. *Kleines Italieniſch-Franzöſiſches Wörterbuch; ein Auszug aus *Raſtelli*. . . . 1802. gr. 8. *Erklärung der neuen Wörter, ſo ſeit der Revolution in Gang gekommen, auch ſonſt in Schriften vorkommen. . . . 1800. 8. *Kleinere Schriften. . . . 8. *Patriotiſche Volkslieder. . . . gr. 8. *(Es mögen unter dieſen vielen beſternten Schriften vielleicht einige nicht anonymiſche ſeyn, die man aber noch zur Zeit nicht zu unterſcheiden weiſs, weil* H. *ſich auf den verſchiedenen Titeln zu einem und demſelben Buch bald als Verfaſſer nannte, bald wieder nicht. Wegen dieſer vielen verſchiedenen Titel zu Einem Buch iſt auch das Druckjahr eines jeden ſchwer zu beſtimmen).* Im 11ten Band S. 355 l. *dévotions* ſtatt *dévolutions* und *dédié* ſtatt *dédiée*. — *Die* *Neue Berner Zeitung, *die unter ſeinem Namen ſelt dem Junius 1798 erſchien, begann mit dem 1ſten Januar 1798, unter dem Titel:* *Eidgenöſſiſche Nachrichten. Bern in 4, wöchentlich ein Blatt; *und war von verſchiedenen andern Bernern nach einem der* Neuen Berner Zeitung *durchaus entgegengeſetzten Richtung geſchrieben, zum Theil von dem nachherigen Rathsherrn und Kanzler der neuen Akademie* Matach *zu Bern; und dann einige Zeit die* Berner Zeitung *von* C. Fr. Tribolet, *damahls Helfer zur heil. Geiſtkirche in Bern, jetzt erſten Pfarrer zu Thun im Kanton Bern. Auf dieſe* ſo ſchnelle *Veränderung ſeiner politiſchen Geſinnungen nach der Unterjochung Berns durch die Franzoſen 1798, bezieht ſich der im 9ten Band S. 551 des gel. Teutſchl. eigentlich aber nicht auf dem Titel ſeines Buchs ſtehende Beyſatz:* um in zweymahl 24 Stunden den Mantel nach dem Wind hängen zu lernen.

HEISE

Digitized by Google

HEISE (Arnold) *D. der R. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Heidelberg, und* seit 1808 *mit dem Charakter eines grosherzogl. Badischen Justitzraths: geb zu* . . . §§. Grundriss eines Systems des gemeinen Civilrechts, zum Behuf von Pandekten-Vorlesungen. Heidelb. 1807. gr. 8. — Ueber die Gewissensfreyheit im Staate; in *Daub's* u. *Creuzer's* Studien B. 1. Nr. 6 (1805).

HEISE (C. . . C. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Lusiade; ein Heldengedicht von *Cannoens*, aus dem Portugiesischen übersetzt. Hamburg u. Altona 1807. 8. — Ueber die Gewissensfreyheit im Staate; in *Daub's* u. *Creuzer's* Studien B. 1. S. 292-359 (1805).

HEISE (J. C.) §§. Kleine ländliche Gemählde und Lieder. Zum Besten einer armen Familie. Hamburg 1803. 8.

HEISE (Johann Christoph Friedrich) starb zu Anfang des Oktobers 1804, als geheimer Kanzleysekretar. §§. Bedeutung des Worts Weihnachten; *in den* Braunschw. Anzeigen 1756. St. 103. Vom Alterthum und dem Erbaulichen der Liturgien in den protestantischen Kirchen; *ebend.* 1757. St. 28-31. Sollte die Sabina Poppea, Gemahlin des Kaisers Nero, eine Christin gewesen seyn? *ebend.* 1758. St. 3 u. 4. Historische Erzählung von Marienlichtmessen; *ebend.* 1759. St. 11 u. 12. Nachricht von den Häusern Aveiro, Tavora und Atouguia in Portugal; *ebend.* St. 18 u. 19. Historische Erzählung von St. Blasius; *ebend.* 1760. St. 17 u. 18. Martin Bischoff; *ebend.* St. 91-96. Beschreibung von Montreal; *ebend.* 1761. St. 14 u. 15. Von den mislungenen Unternehmungen der Türken auf Malta im Jahr 1565; *ebend.* St. 43 u. 44. Beschreibung der Französischen Inseln Oleron und Ré; *ebend.* St. 61 u. 62. Geographische Beschreibung der In-

Digitized by Google

Insel Malta; *ebend.* St. 67-70. Von Bündnissen mit Ungläubigen; *ebend.* St. 78-81. Beschreibung der Insel Cuba; *ebend.* 1762. St. 85-89. Geschichte der Bemühungen, welche Frankreich bis auf jetzige Zeit angewandt, Portugal in der Unabhängigkeit von Spanien zu erhalten; *ebend.* St. 90-92. Vom Biber oder Castor; *ebend.* 1763. St. 35-37. Vom Cacao und der Chocolade; *ebend.* St. 49-51. Bemühung der Königin Christine von Schweden, nach ihrer Abdankung die Polnische Krone, welche der König Johann Casimir 1668 niederlegte, zu erhalten; *ebend.* 1764. St. 22-27. Staatsbeschreibung der Republik Polen; *ebend.* St. 33-43. Geschichte der Streitigkeiten der Engländer und Spanier über das Färbeholzfällen in der Compeche- oder Hondurasbay; *ebend.* St. 92-94. *Solyman des 2ten Betragen bey der Zaghaftigkeit seines Heeres in der Belagerung von Rhodus; *ebend.* 1774. St. 92-94. *Von der ehemahligen St. Christoph-Gesellschaft in den Ländern Steyermark, Kärnthen und Krain wider das Zutrinken; *ebend.* St. 95 u. 96. *Untersuchung der Frage: ob und woher die Heiden von der künftigen Geburt eines Heilandes der Welt Kenntniss gehabt haben? *ebend.* St. 101. *Von den Weisen aus Morgenland; *ebend.* 1775. St. 3-6. *Von der Perlenfischerey der Holländisch-Ostindischen Compagnie auf der Perlenküste und auf der Küste von Ceylon; *ebend.* St. 53 u. 54. Geschichte des Herzogthums Castro und der Grafschaft Ronciglione; *ebend.* St. 84-87. *Zustand des Jüdischen Landes zu den Zeiten Christi, zur Erläuterung der Evangelischen Geschichte; *ebend.* St. 100 u. 101. 1776. St. 1 u. 2. Von den mislungenen Heerzügen der Europäer, besonders der Spanier und Portugiesen, gegen die nördlichen Küsten von Afrika; *ebend.* 1776. St. 12-14. *Beschreibung von Canada; *ebend.* St. 54-58. *Von der grossen Revolution in dem Handel von Europa, durch die Entdeckung eines

Digitized by Google

eines Weges zur See nach Oſtindien; *ebend.* St. 60-63. * Beſchreibung von Neu-York und Neu-Yerſey; *ebend.* St. 71-73. * Beſchreibung der Nordamerikaniſchen Provinz Maryland; *ebend.* St. 88-90. * Beſchreibung von Virginien; *ebend.* 1777. St. 15-18. * Die letzte Lebenswoche Jeſu; *ebend.* St. 24-27. * Beſchreibung von Neu-England und deſſen vier Provinzen, Maſſahuſetsbey, Connecticut, Rhode-Island und Neu-Hamſhire; *ebend.* St. 79-83. * Beſchreibung der Provinz Penſylvanien; *ebend.* St. 98-100. * Beſchreibung von Carolina in Nord-Amerika; *ebend.* 1778. St. 20-24. * Von der Pimpernuſs oder Piſtazien; *ebend.* St. 24 u. 26. * Die Verſchwörung der ſieben Perſer, oder der Mann ohne Ohren; *ebend.* St. 29-31. * Von den Weſtindiſchen Inſeln Dominika, St. Lucie, St. Vincents und Tabago; *ebend.* 1779. St. 30-33. * Beſchreibung der Provinz Georgien in Nord-Amerika; *ebend.* St. 50-53. * Beſchreibung von Florida und Louiſiana in Nord-Amerika; *ebend.* 1780. St. 64-69. Von den Engliſchen Strafgeſetzen gegen die Römiſch-Katholiſchen in London; *ebend.* 1781. St. 28-34. * Geſchichte der Niederlaſſungen der Holländer in Amerika, und Beſchreibung ihrer dortigen Beſitzungen; *ebend.* St. 61-67. * Das Engliſche Weſtindien; *ebend.* 1782. St. 17-25. * Beſchreibung der Engliſchen Inſeln Bermudas oder Sommers in Amerika; *ebend.* St. 45-48. * Von der Niederlaſſung der Engländer auf der Abendküſte von Afrika und auf der Inſel St. Helene; *ebend.* St. 62-65. 67 u. 68. * Von dem Vorgebürge der guten Hoffnung, und den übrigen Beſitzungen der Holländer auf den Küſten von Afrika; *ebend.* 1783. St. 16-20. * Von dem Groſs-Panetier (oberſtenBäcker) von Frankreich; *ebend.* St. 74-78.

9 u. 11 B. von HELD (*Hans Heinrich Ludwig*) — *geb. zu . . . in Schleſien 1764.* §§. God dam!

Ein Heldengedicht in vier Gesängen, von einem Frenchdng; aus dem Französischen übersetzt. *(Ohne Verlagsort)* 1804. gr. 8. Struensee, eine Skizze für diejenigen, denen sein Andenken werth ist. Berlin 1808. 8. — Fahrt von Colberg nach Stettin; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 3. 4. 5. — Die wahren Jakobiner u. s. w. *kamen zu Berlin heraus.*

HELDENBERG (F. X. G.) im 9ten B. S. 335. Z. 22 setze man zu *Auflage* die Zahl 1803.

HELFRECHT (J. T. B.) seit 1808 *Prediger zu Höchstädt bey Wunsiedel: geb.* nicht 1752, sondern 1753. §§. B. D. Rennebaumii, Concionatoris ad aedem Xenodochii & Gymnasii Curiensis Conrectoris quondam meritissimi, vitae brevis delineatio. Curiae Regnitianae 1801. 8. *Progr. worin er einen Teutschen Auszug aus dieser Schrift liefert. ebend. 1801. 4. Kurze Anleitung zur Redekunst für Anfänger. ebend. 1802. 8. Versuch einer kurzen Geschichte der vormahligen Höfer Klöster. ebend. 1808. 8.*

HELL (Theodor *) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Lottchen; eine Erzählung. Leipz. 1803. 8. Kleine Romane und Erzählungen. . . . Der schwatzt ohn' Ende; eine Posse in einem Akte, nach le Parleur éternel bearbeitet. Leipz. 1807. 8. Neue Lustspiele. ebend. 1807. — 2ter Band: Der Haustyrann; Ein Tag aus dem Jugendleben Heinrichs des V; die Verwechselung; Herr Habicht unter Siegel. ebend. 1808. 8. Glückswechsel, oder die Marionetten; ein Lustspiel in fünf Aufzügen, nach dem Französischen. ebend. 1808. 8. Das Strudelköpfchen; ein Lustspiel nach dem Französischen. ebend. 1808. 8. Die

*) Pseudonymus. Sein wahrer Name ist *Karl* WINCKLER. S. unten diesen Artikel.

Digitized by Google

Die beyden Väter, oder der Blumenkelch; ein Lustspiel in zwey Aufzügen, nach *Dupaty*. ebend. 1808. 8. Er ist es selbst; ein Nachspiel. ebend. 1808. 8.

HELLBACH (J. C.) §§. Beweis für die Lehnsfolge der Weibsperson im Hersfeldischen Lehen. Arnstadt 1794. 8. *Ahasv. Fritschii* Commentat. brev. ad Art. XV. ordin. prov. Schwarzb. de successione conjugum denuo edita, notisque nonnullis aucta, emendata, cum lege Schwarzb. Rudolst. recentiori, nec non cum statuto Gothano & Ohrdruf. comparata. ibid. 1800. 8. Historische Nachrichten von den Thüringischen Bergschlössern Gleichen, Mühlberg und Wachsenburg, ihren Besitzern und Bewohnern; nebst einer Erzählung der Sagen und Begebenheiten des zweyweibigen Grafen von Gleichen, welcher als Kreutzritter im gelobten Lande gefangen, mit der Tochter dessen Beherrschers Melechsala aus der Sklaverey entflohn, als Gemahl zweyer Weiber in Thüringen gelebt, und mit beyden in eine Gruft in Erfurt beerdigt worden seyn soll. Mit einem Prospekt der drey Schlösser und Grundrissen. Erfurt 1802. 8. Wörterbuch des Lehnrechts. Leipz. 1803. 8. Handbuch des Rangrechts, in welchem die Litteratur und Theorie, nebst einem Promtuar über die praktischen Grundsätze desselben, imgleichen die neuesten vorzüglichern Rangordnungen im Anhange enthalten sind. Ansbach 1804. 8. Grundsätze von den Rechten, Gesetzen und Gewohnheiten der Kirchstellen und Kirchstühle, Kapellen und anderer Kirchstände, besonders nach Preussischen, Sächsischen und andern Verordnungen. Erfurt 1804. 8. Archiv für die Geographie, Geschichte und Statistik der Graffschaft Gleichen und ihrer Besitzer. 2 Bändchen. Altenburg 1805. 8. Unterricht über Brand-Verhüth- Lösch- und Rettung in Feuersgefahr, besonders für Landleute. ebend. 1805. 8. — Beyträge

zum

Digitized by Google

zum Litter. Anzeiger, zu *Lotz'ens* staatswissenschaftl. u. jurist. Nachrichten, zum Waffenträger der Gesetze, zu der Thüringischen Vaterlandskunde u. a. m.

HELLER (A.) §§. Nachrichten über das Rhöngebirge in Franken; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 1. Liefer. 1. S. 1-49 (1803).

HELLFELD (Christian Gottfried) starb am 21sten April 1808. War seit 1803 *adjungirter Oberpfarrer und Superintendent der Stadt und Diöces Langensalza* (vorher Diakonus der dortigen Stephanskirche): *geb. zu . . . 1764.* §§. De temeritate sectatorum Kantii, Philosophiae criticae admodum perniciosa Commentatio. Langosalissae 1801. 4. *Historisch-physische Bemerkungen über die ungeheure Körpergrösse und Stärke der ältesten Bewohner Teutschlands, vorzüglich nach Tacitus. ebend. 1804. 4.*

HELLWAAG (C. F.) §§. Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvanismus, und Betrachtungen über desselben chemische und physiologische Wirkungen; mitgetheilt von u. s. w. — und Beobachtungen bey der medicinischen Anwendung der Voltaischen Säule, von *Max. Jacobi* u. s. w. Mit einer Kupfertafel. Hamburg 1804. 8. — Bericht über die blauen Kuhblattern und deren Inoculation in Holstein; in *Pfaff's* u. *Scheel's* Nord. Archiv für Natur- und Arzneywiss. B. 1. St. 3. Nr. 1 (1800).

HELLWIG (J. C. L.) ehedem war er nicht Prof. an beyden Gymnasien, sondern nur am Catharineum zu Braunschweig. §§. Anfangsgründe der unbestimmten Analytik, zu Vorlesungen, und für diejenigen, welche sich selbst unterrichten wollen. Braunschweig 1803. 8. — Plan zur Errichtung einer allgemeinen Wittwenkasse für die Prediger und Schullehrer im Herzogthum Braunschweig; *in dem* Braunschw. Mag. 1805. St 44.

HELM

HELM (Joseph) *praktischer Arzt zu Wien: geb. zu* . . . §§. Zwey Krankengeschichten: Die erste betrifft ein Weib mit einem Loche in den Magen, nebst Untersuchung der Verdaulichkeit der Nahrungsmittel und einiger Arzneyen; die zweyte enthält eine durch die Brust in den Magen gedrungene und glücklich geheilte Stichwunde. Wien 1803. 8.

HELMUTH (J. H.) §§. Sendschreiben an den Herrn Doktor J. K. W. (*Wötzel*) über die wirkliche Erscheinung seiner Gattin nach dem Tode; ein Nachtrag zur Volksnaturlehre. Braunschweig 1805. 8. — *Von der* Volksnaturgeschichte *erschien* der 9te und letzte Band, der die Mineralien enthält, 1805. — Schreiben an den Hrn. v. Unger, als eine Zugabe seines Sendschreibens an denselben, über die Entstehung des Nordlichts; *in den* Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen 1777. St. 45. Beobachtung der Sonnenmackeln am 31 May und 1 Junius; *ebend.* St. 55. Beobachtung eines am 26 Febr. 1777 in Süden leuchtenden Bogens; *ebend.* St. 97. Von der wohlthätigen Erfindung der Blitzableiter; *ebend.* 1779. St. 71-74. Von den im Sommer blühenden Bäumen; *ebend.* 1775. St. 77. Antwort auf das Schreiben eines Ungenannten, die Ableitung des Blitzes durch die Gewitterstangen betreffend; *ebend.* 1780. St. 5 u. 6. Antwort auf die Duplik eines Ungenannten u. s. w. *ebend.* 1781. St. 2-6. — Von dem Gregorianischen Osterfeste, in besonderer Hinsicht auf das nächste Schaltjahr; *in dem* Braunschweig. Magazin 1807. St. 31. Nachtrag über das Gregorianische Osterfest; *ebend.* St. 35. Etwas über die Kometen; *ebend.* St. 44-46. Nachtrag dazu; *ebend.* St. 48.

von HELVIG (Amalie) S. Fräulein von IMHOFF.

Digitized by Google

HEMPEL (Adolph Friedrich) *D. der AG. Profektor und* feit 1808 *ausserordentlicher Professor der Anatomie auf der Universität zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Anatomie. Göttingen 1801. 8.

HEMPEL (C. G.) §§. Unterredungen im Reiche der Geister, hauptsächlich über theologische Gegenstände. Ratibor 1802. 8. * Was versteht man unter dem Glauben an Christum zu Anfange des neunzehnten Jahrhunderts? Und was ist die Lehre der Schrift davon? Leipz. 1802. 8. * Abgenöthigte Herzenserleichterungen in zwo Sendschreiben an den Jenaischen Recensenten u. s. w. ebend. 1803. 8. Pestalozzi's Menschenlehre, aus seinen Nachforschungen über den Gang der Natur in der Entwickelung des Menschengeschlechts gezogen und mit untermischten kritischen Anmerkungen katechetisch-dialogisch bearbeitet. ebend. 1803. 8. Pestalozzi's Religionslehre, aus seinen Schriften gezogen. ebend. 1804. 8.

HEMPEL (Friedrich Wilhelm) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Mythologie für die Jugend, oder Götter- und Heldengeschichte, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet. Mit Kupfern. Leipz. 1802. 8. Griechische und Römische Mythologie, für Liebhaber und Künstler, auch zum Gebrauch beym Unterricht der Jugend, bearbeitet u. s. w. ebend. 1803. 8. *Gab mit* K. F. FELSWANGEN *heraus:* Die Familie Hellwig. 1stes Bändchen. Mit Musik und kolorirten Kupfern. ebend. 1803. — 2tes und letztes Bändchen. ebend. 1804. 8. *Mit demselben:* Alphabetischer Kinderfreund, in einer Auswahl der gemeinnützigsten und wissenswerthesten Gegenstände aus dem gemeinen Leben. Mit 22 kolorirten Kupfern. Chemnitz (1804). 8. *Auch unter dem Titel:* Allerneuestes belehrendes Bilderbuch für Teutschlands muntere Jugend.

Digitized by Google

gend. — *Schrieb die* Kurze Erläuterung zu *J. G. G. Geisler's* Mahlerischen Darstellungen der Sitten bey den Russischen, Tatarischen, Mongolischen und andern Völkern im Russischen Reich. Französisch und Teutsch. Leipz. 1804. fol.

9 B. HEMPEL (J. C. F.) §§. *Von der* Fortsetzung des *Schneiderischen* Wörterbuchs über die gemeinnützigsten Belehrungen der Bibel u. s. w. *erschien* der 5te Theil 1805.

HEMPEL (. . .) *Advokat zu . . . : geb. zu . . .* §§. * Magazin zur Beförderung der Industrie, zur Bekanntmachung und Verbreitung nützlicher Vorschläge und Ideen zum Besten der Fabriken, Manufakturen und der Handlung, nach schriftlichen Aufsätzen, und nach den besten in- und ausländischen Werken bearbeitet, und durch Kupfer erläutert von einer Gesellschaft Sachkenner. 1ste Lieferung. 1ster bis 8ter Heft. Leipz. (1803). 4.

HENCKEL (Johann Christoph) starb am 5ten May 1806. War geb. 1720.

HENDEL (Johann Christian) *Buchhändler und Mitglied der Schützengesellschaft zu Halle: geb. zu . . .* §§. Archiv für Teutsche Schützengesellschaften. 1ster Band. Nebst einer Abhandlung über die aus Volksfesten, Volksbewaffnungen und Waffenübungen der Alten nach und nach entstandenen Waffenarten in Teutschland; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Mit 11 Kupfern, mehreren Holzschnitten und 2 Tabellen. Halle 1802. *Auch unter dem Titel:* Versuch einer historischen Beschreibung aller ehemahligen und jetzt üblichen Wehr- und Waffenarten. Nebst einer Abhandlung über die aus Volksfesten u. s. w. — 2ter Band, welcher die Beschreibung der Schützengesellschaften von 40 Städten enthält. ebend. 1802. — 3ter Band,

wel-

welcher die Beschreibung der Schützengesellschaften von 38 Städten enthält. Nebst einem Anhang zur Verbesserung des bisherigen Flintenschlosses. Mit einem Kupfer, das neue Flintenschloss betreffend. ebend. 1803. gr. 8. Historische Beschreibung des hohen Petersberges im Saalkreise und des auf demselben ehedem berühmten Augustiner-Klosters nach seiner vormahligen und jetzigen Beschaffenheit; aus alten Nachrichten gesammelt und aufs neue herausgegeben. Mit drey Abbildungen. ebend. 1808. 8. Angabe zu einem neu verbesserten Gewehr- oder Flintenschloss. Nebst einer Abbildung in Kupferstich. ebend. 1808. 8.

von HENDRICH (F. L.) seit 1802 *Sachsen-Weimarischer Major und Kommandant der Stadt Jena* —

HENKE (Adolph Christian Heinrich) *D. der AG. und* seit 1806 *ausserordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Braunschweig am 12ten April 1775.* §§. *Diss. inaug. de opii vi mediatrice & usu medico. Helmstadii 1799. 4. De vi vitali sanguinis & humorum idiopathia. Berolini 1806. 8.* Ueber die Vitalität des Blutes, und primäre Säftekrankheiten. ebend. 1806. 8. Darstellung und Kritik der Lehre von den Krisen, nach den Ansichten der ältern und neuern Aerzte. Nürnberg 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Beyträge zur theoretischen und praktischen Heilkunde. 1ster Band. Handbuch der Pathologie. 1ster Band: Allgemeine Pathologie. Berlin 1806. *Die Fortsetzung unter dem Titel:* Handbuch der speciellen Pathologie. 1ster Band. ebend. 1808. 8. Klinisches Taschenbuch für Aerzte und Wundärzte von Dr. *Ernst Horn,* Prof. der Medicin zu Berlin, und Dr. *Adolph Henke,* Prof. zu Erlangen. ebend. 1807. — Dasselbe für das Jahr 1808. ebend. 1808. 8. — Einige Bemerkungen über die Lehre von den kritischen Ausleerungen, mit Hin-

Digitized by Google

Hinſicht auf die von der mediciniſchen Fakultät in Göttingen auf das Jahr 1803 aufgeſtellte Preisfrage; in *Horn's* Archiv für mediciniſche Erfahrung B. 3. S. 402 - 434. Ueber die Wirkungsart und kliniſche Anwendung des Mohnſaftes u. ſ. f. *ebend*. B. 4. S. 765 - 839. Ueber die Kriſenlehre, nebſt einer Kritik der gekrönten Preisſchrift des Hrn. D. Liebſch über die Kriſen; *ebend*. B. 5. S. 115 - 155. Abhandlung über die Roſe in pathologiſcher und kliniſcher Hinſicht; *ebend*. B. 6. S. 1 - 45. — Fragmente über die Lehre von den Geſchwüren in pathogeniſcher und therapeutiſcher Hinſicht; in *Horn's* Archiv für praktiſche Medicin und Klinik B. 2. S. 1 - 45. — Ueberſetzte beynahe den ganzen 2ten und 3ten Band von *Kirwan's* Anfangsgründen der Mineralogie aus dem Engliſchen, von Dr. *Lorenz von Crell*. 3 Bände. Berlin 1796 - 1799. 8. — Sehr viele Ueberſetzungen in *Crell's* chemiſchen Annalen. — Recenſionen in *Hartenkeil's* und *Sternberg's* mediciniſch - chirurgiſchen Litteraturzeitungen.

HENKE (H. P. K.) ſeit 1801 *auch Generalſuperintendent der Schoeningiſchen Diöces* — §§. Rede bey der Einführung des Dr. Lichtenſtein. Helmſtädt 1799. gr. 8. Wie ſich Sünde mit Sünde beſtraft; eine Predigt. Braunſchw. 1800. 8. Daſs manches, was unſere Vorfahren aus Aberglauben thaten, auch von uns geſchehen ſollte; eine Predigt. ebend. 1800. 8. Predigt zur Einweihung der neuen Kirche zu Räpke. ebend. 1801. 8. Predigt am erſten Tage des neuen Jahrhunderts. Helmſt. 1801. gr. 8. Predigten, gröſstentheils an Buſstagen und Feſttagen, wie auch bey feyerlichen Gelegenheiten gehalten. 1ſte Sammlung. Braunſchweig 1801. — 2te Sammlung. ebend. 1803. 8. Einige Reden und Predigten, bey verſchiedenen Gelegenheiten gehalten. Helmſtädt 1801. 8. (*Iſt nur ein allgemeiner Titel, um 5 vorher einzeln erſchienene Predigten* ge-

geschlagen). Elogium Augusto Ferdinando Comiti de Veltheim — dictum. Helmst. 1802. 4. Opuscula academica theologici potissimum argumenti. Lips. 1802. 8. Museum für Religionswissenschaft in ihrem ganzen Umfange; herausgegeben u. s. w. *(eine Fortsetzung des Magazins für Religionsphilosophie).* 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück. Magdeburg 1803. — 2ten Bandes 1stes bis 4tes Stück. ebend. 1804. 8. Predigt an dem von der Julius-Karls-Universität wegen der Geburt eines Braunschweigischen Prinzen angestellten Dankfeste. Braunschw. und Helmst. 1804. gr. 8. Predigt am Krönungstage Napoleons. Helmst. 1806. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. Zur neuesten Geschichte der Religion, des Kirchenwesens, und der öffentlichen Erziehung. 1ster und 2ter Beytrag. Berlin 1806. gr. 8. — *Joa. Laur. Moshemii* Institutiones historiae Christianae, in compendium redactae a D. *Joa. Petr. Millero.* Editio IV aucta & emendatior, cura &c. Lips. 1801. 8. — Vorrede und Beylage einiger Abhandlungen zu *K. F. Cramer's* Uebersetzung der Preisschrift von *Karl Villers* über den Geist und Einfluss der Reformation Luther's (Hamburg 1805. gr. 8). — *Gab heraus: Heinr. Matth. Aug. Cramer's,* gewesenen Predigers zu St. Blasii, Inspektors des Gymnasiums u. s. w. zu Quedlinburg, hinterlassene Schriften; zum Drucke befördert von seinem Sohne *Friedrich Cramer.* 1ster Theil. Berlin 1806. 8. — Anmerkungen zu der *A. F. Glaserischen* Uebersetzung von *W. Roscoe's* Leben und Regierung des Papstes Leo des Zehnten (3 Bände. Leipz. 1807-1808. gr. 8). — *Gab heraus:* Aktenmässige Geschichte einer Würtembergischen neuen Prophetin und ihrer ersten Zeugen; nebst Nachrichten und Bemerkungen über mehrere chiliostische Schriften und Träumereyen Würtembergischer Pietisten und Separatisten. Hamburg 1808. 8. — Von ihm sind in *Häberlin's* Repertorium des Teutschen

Lehn-

Digitized by Google

Lehn- und Staatsrechts folgende Artikel ausgearbeitet: *Religion, Religionseid, und Religionsfeinde* (B. 4).

HENKE (Hermann Wilhelm Eduard) Bruder von A. C. H.; *D. der R. und* seit 1807 *Privatdocent auf der Universität zu Erlangen* (vorher seit 1804 Advokat zu Braunschweig): *geb. zu Braunschweig am 28sten September 1783.* §§. *Meine Fussreise durch Schweden und Norwegen; aus dem Französischen von *de la Toenage.* 2 Bände. Leipz. 1801-1802. 8. *Paris, wie es war, und wie es ist; aus dem Englischen. 3 Theile. ebend. 1805. 8. *Diss. inaug. de vera criminis laesae majestatis secundum leges positivas indole atque poena. Helmstadii 1806. 4.* Criminalistische Versuche. 1ster Theil. Berlin 1807. 8.

HENKE (Johann Christoph) starb am 27sten Januar 1805. War geb. zu Hildesheim 1739.

Graf HENKEL von DONNERSMARK (Ludwig Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Nomenclator botanicus, sistens plantas omnes in Caroli a Linné speciebus plantarum ab illustri D. Carolo Ludovico Willdenow enumeratas; curavit &c. Halae 1803. — Continuatio I. ibid. 1805. 8.

HENNEBERGER (Johann Michael) *Kandidat des Predigtamts und Privatlehrer zu Sonnenberg im Meiningischen: geb. zu* . . . §§. Leitfaden des ersten Unterrichts im Rechnen für die Jugend in Franken, zunächst für mein Lehrinstitut. Meiningen 1808. 8.

HENNEMANN (Christian Ulrich Ludwig) starb am 26sten May 1806. §§. *Rechtliches Erachten eines Mecklenburgischen Rechtsgelehrten über die zwischen dem königl. Preuss. Staatsminister, Grafen von der Schulenburg-Wolfsburg, und

 dem

dem gemeinſamen Anwalde der Gläubiger des weil. Generallieut. Gr. v. der Schulenburg, zuerſt bey der H. Juſtitzkanzley zu Schwerin, jetzt beym höchſten K. Reichskammergericht zu Wetzlar anhängigen Rechtsſache, pcto Fideicommiſſi. (1796). fol. *Prüfung des rechtl. Erachtens — von einem Rechtsbefliſſenen. Mit Anmerkungen von dem Verf. des rechtl. Erachtens. 1797. fol. Noch ein Verſuch über die bevorzügte Hypothek des Fiskus in den, nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldners, nach der L. 28. D. de jure fiſci. Schwerin und Wismar 1800. 8. Noch ein Verſuch über die bevorzügte Hypothek des Fiskus in den nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldners, nach der L. 28. D. de jure fiſci. Schwerin 1801. 8. Ueber II. F. 45. und die Deſcendentenfolge in Lehen nach Longobardiſchen Rechten. Schwerin u. Wismar 1804. 4.

HENNERT (K. W.) §§. Verſuch einer Naturlehre für Forſtmänner; in *Bechſtein's* Diana B. 2 (1801). — Preisſchrift über das Streurechen; *in den* über dieſe Materie herausgekommenen Preisſchriften (Dresden 1805. 8).

HENNICKE (J. F.) §§. Beſchreibung von Kaſchemir; in *v. Zach's* Monatl. Correſpondenz 1801. November S. 481-515. Beſchreibung von Nipål; *ebend.* December S. 585-607.

HENNIG (Balthaſar Gottlieb) ſtarb am 31ſten März 1808. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächſiſche Kirchen- und Predigergeſchichte B. 1. S. 508 u. f.

9 B. HENNIG (E.) *D. . . zu Königsberg in Preuſſen.* §§. Die Statuten des Teutſchen Ordens; nach dem Original-Exemplar, mit erläuternden Anmerkungen, einigen hiſtoriſch-diplomatiſchen Beylagen und einem vollſtändigen hiſtoriſch-diplo-

plomatischen Glossarium herausgegeben. Nebst einer Vorrede von dem Herrn Kollegienrath *von Kotzebue*. Königsberg 1806. 8. — Antheil an der von *F. E. Schröder* und *F. G. Albers* herausgegebenen St. Petersburgischen Monatsschrift: *Ruthenia* (1805-1807. 8).

HENNIG (G. E. S.) wurde 1808 *als Konsistorialrath, mit der Hälfte seines bisherigen Gehaltes, als Pension, entlassen.* §§. Chronologische Uebersicht der denkwürdigsten Begebenheiten und milden Stiftungen in Preussen, vorzüglich in Königsberg, im achtzehnten Jahrhundert. Elbingen 1803. 8. *Diss. I & II de reliquiis quibusdam Philippi Melanchthonis litterariis, quae Regiomonti asservantur. Regiomonti 1803. 4.*

HENNIG (. . .) Prediger zu Schmauch bey Preussisch-Holland in Ostpreussen: geb. zu . . . §§. Zwey Beyspiele zum Beweise der Verwandschaft des Teutschen mit andern Sprachen, in der gleichmässigen Folge und Bezeichnung der Begriffe; eine Vorlesung bey öffentlicher feyerlicher Sitzung 1804; *in der* Berlin. Monatsschrift 1806. Nov. S. 332-350. (*Weil dieser* Hennig *einer der sechs, im gel. Teutschland angeführten Namensvettern seyn kann; so wird seiner hier erwähnt*).

HENNING (G. F.) §§. Beyträge zur praktischen Arzneykunde. 1ster Theil. Mit einem Kupfer. Gotha 1802. — 2ter Theil. Mit 5 Kupfern. ebend. 1804. 8.

HENNINGS (A. A. F.) *Kammerherr* ist er seit dem 1sten May 1783. §§. Die Zulässigkeit der Wiederklage und der Vorstandsforderung, insonderheit im Executivprozesse. Hamburg 1806. gr. 8.

HENRICI (G.) §§. Grundzüge zu einer Theorie der Polizeywissenschaft. Lüneburg 1808. gr. 8.

HENRICI (J. C.) §§. *Academiae Vitebergensis Sacra secularia tertia, solenni ritu festisque caerimoniis celebranda, in diem 18 Mensis Octobris hujus anni 1802, futoribus ejus cujuscunque ordinis & dignitatis rite indicit, eosque ad hujus laetitiae publicae societatem invitat Jo. Jac. Ebert, ejusdem Academiae h. A. Rector cum Senatu. Viteb. 1802. 4 maj. Progr. Sacrorum saecularium Academiae Vitebergensis solenni ritu ad omnium vota peractorum grata recordatio. ibid. eod. 4. Progr. I & II de numeri paris imparisque in lusibus veterum conjectura. ibid. 1803. 4. Progr. Commentatio I-XIII de statuis antiquis mutilatis recentiori manu refectis. ibid. 1803-1806. 4. Commentatio de Romanorum superstitione artis medicae incrementis adversa. ibid. 1805. 4. Progr. Disceptata quaestio, quibus modis militibus in pugna vulneratis succurrerint Romani. Comment. I-VI. ibid. 1807-1808. 4. — *Von den Programmen* de partium in republica Romanorum conventiculis *erschien* das 15te und letzte 1797, *und von denen* de Laocoonte das 9te und letzte 1802. — Auch alle Praefationen vor den beyden jährlich erscheinenden Lektionskatalogen der Universität zu Wittenberg seit 1791.

9 u. 11 B. HENSCHEL (E.) §§. *Martha Mears*, Geburtshelferin zu London, wohlmeinender Rath für gebildete Frauen über Schwangerschaft und Wochenbette; aus dem Englischen übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen u. s. w. Breslau 1804. 8. Kann und darf die Nachgeburt unbedingt zurückgelassen werden? Ein abgedrungener Beytrag zu den Verhandlungen über die Lösung und Nichtlösung der Nachgeburt. ebend. 1805. 8. — Tödtlicher Ausgang einer schnellen Umbeugung der Bärmutter im vierten Monate der Schwangerschaft; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 3. St. 3. Nr. 8 (1801). — Drey Armgeburten, zwey

zwey von der Natur und eine durch die Zange beendiget; in *E. v. Siebold's* Lucina B. 3. Entbindungsgeschichte eines todten, 46 Wochen getragenen Kindes, welches Verdacht einer Bauchschwangerschaft erregte; *ebend.* B. 4. St. 2. Nr. 2 (1807).

11 B. HENSING (*Johann David*) *D. der AG. jetzt privatisirender Arzt zu Ilsenberg in Curland.* §§. *Von dem* Taschenbuch für angehende Aerzte und Wundärzte *erschien* unter seinem Namen des 3ten Theils 1ste Abtheilung . . . die 2te und letzte 1802. *Auch unter dem Titel:* Praktische Anleitung zum Receptschreiben, und überhaupt zur Verordnung und Mischung der Arzneymittel. Zusätze zu dem Taschenbuche für angehende Aerzte und Wundärzte, über die praktische Arzneymittellehre in ihrem ganzen Umfange. Königsberg 1805. 8.

HENSLER (C. G.) §§. Der Brief des Apostels Jakobus übersetzt und für die der Grundsprache Unkundigen erläutert. Mit einem Anhange über die Abfassung Teutscher Uebersetzungen des neuen Testaments. Hamburg 1801. 8. Paulus Brief an die Galater und der erste Brief von Petrus, übersetzt u. s. w. Leipz. 1805. gr. 8.

HENSLER (K. F.) §§. *Von dem* Feldtrompeter u. s. w. *erschien* die 2te Auflage schon 1798. — Kaspar Grünzinger *muss ein Sternchen haben.* — *Statt der* geschwinde *l. der* geschwätzige *Barbier;* eine Posse in einem Aufzug nach Holberg 1798 (*nicht* 1799). — *Das letzte Stück ist betitelt:* Wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht sorgen; eine komische Oper in zwey Aufzügen, nach Dorvigny, für die Marinellische Schaubühne 1798 (*nicht* 1799).

HENSLER (Philipp Gabriel) starb am 31sten December 1805. §§. De hepete seu formica veterum

labis venereae non prorſus experte. Programma, quo nonnullorum medicinae candidatorum promotiones indicat de canatuque 1800 & 1801 geſto ſe abdicat. Kiliae 1801. 8. — *Vergl.* Memoria Philippi Gabrielis Hensleri, celeberrimi Medicinae Doctoris & Profeſſoris, Regiique Archiatri nuper defuncti; celebrata academici Senatus Kilonienſis rogatu & auctoritate. Kilon. 1806. 4. — Verfaſſer iſt der dortige Profeſſor der Beredſamkeit *Heinrich*.

HENTSCH (Guſtav Friedrich) *M. der Phil. und Kandidat des Predigtamts zu . . . : geb. zu . . .* §§. Epitome Entomologiae ſyſtematicae ſecundum Fabricium, continens genera & ſpecies inſectorum Europaeorum. Lipſ. 1804. 4.

HERBART (Johann Friedrich) *ordentlicher Profeſſor der Philoſophie auf der Univerſität zu Königsberg* ſeit 1808 (vorher ſeit 1805 auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Göttingen): *geb. zu . . .* §§. Peſtalozzi's Idee eines ABC der Anſchauung, unterſucht und wiſſenſchaftlich ausgeführt. Göttingen 1802. 8. Kurze Darſtellung eines Plans zu philoſophiſchen Vorleſungen. ebend. 1804. 8. Peſtalozzi's Idee eines ABC der Anſchauung, als ein Cyklus von Vorübungen im Auffaſſen der Geſtalten wiſſenſchaftlich ausgeführt u. ſ. w. 2te, durch eine allgemein-pädagogiſche Abhandlung vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. 4. *De Platonici ſyſtematicis fundamento Commentatio, Profeſſoris Philoſ. extraord. in Academia Georgia Auguſta numeris rite adeundi gratia conſcripta. ibid. 1805. 8 maj.* Allgemeine Pädagogik, aus dem Zweck der Erziehung abgeleitet. ebend. 1806. 8. Ueber philoſophiſches Studium. ebend. 1807. 8. Allgemeine praktiſche Philoſophie. ebend. 1808. 8. Hauptpunkte der Metaphyſik. ebend. 1808. 8.

HERBERTH (Robert) *M. der Phil. Salzburgischer geistlicher Rath und zeitheriger Primissär zu Oedheim bey Heilbronn* (vorher Konventual der Cistercienserabbtey Schönthal, Prof. der Theol. daselbst und geistlicher Rath zu Passau, nachher zu Salzburg): *geb. zu Röttingen im Würzburgischen* . . . §§. Drey Reden über wichtige Gegenstände unserer Tage. Heilbronn 1807. 8. — Vergl. *(B. v. Siebold's)* Fränkische Chronik 1807. S. 610 u. f. *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon, nach der 2ten Ausgabe.

HERBST (Friedrich Wilhelm) starb am 5ten November 1807. §§. Beschreibung (u. Abbildung) einiger höchst seltenen Heuschrecken; *in den* N. Schriften der Gesell. Naturf. Freunde in Berlin B. 4. S. 111-120 (1803).

HERBST (Johann Georg) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Zelomir *(ein aus dem Französischen übersetzter Roman)*. Mit einem Titelkupfer. Leipz. 1803. 8.

von HERDER (J. G.) §§. Dogmatik, aus dessen Schriften dargestellt, und mit litterarischen und kritischen Anmerkungen versehen, von einem Freunde der Herderischen Gnosis. Jena 1805. 8. Ansichten des klassischen Alterthums; nach den Ideen geordnete Auszüge aus seinen Schriften, mit Zusätzen aus dessen Munde, Erläuterungen, Anmerkungen und einem Register, von D. *J. T. L. Danz.* 1ste Abtheilung. Leipz. 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1806. 8. Sämmtliche Werke. 5 Lieferungen (jede von 6 Bänden). Tübingen 1806-1808. 8. *(Die Herausgeber dieser Sammlung sind:* Heyne, Joh. v. Müller, Joh. Georg Müller). *Die meisten Bände erschienen auch unter besondern Titeln, z. B.* Vom Geist der Ebräischen Poësie; eine Anleitung für die Liebhaber derselben und der ältesten Geschichte des menschlichen Geistes. 1ster Theil, 1782

 (näm-

(nämlich 1ste Ausgabe). Herausgegeben durch *Joh. Geo. Müller.* Tübingen 1805. — 2ter Theil, 1783. ebend. 1805. 8. Aelteste Urkunde des Menschengeschlechts; eine nach Jahrhunderten enthüllte heilige Schrift. 1ster Band, 1774; herausg. durch *J. G. Müller.* ebend. 1806. — 2ter Band, welcher den 4ten Theil enthält (1776); wie auch Zusätze aus den Handschriften des Verfassers. ebend. 1806. 8. Christliche Reden und Homilien. 1ster Theil; herausgegeben von *J. G. Müller.* ebend. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. — Fragment zweener dunklen Abendgespräche *(ein Gedicht).* Königsb. 1764. . . Auch in *Klotz'ens* Teutschen Bibl. der schönen Wiss. St. 1. S. 162 u. ff. — Die Dürftigkeit und der Ueberfluss; nach Platons Allegorie; in *Jacobi's* überflüssig. Taschenbuche. — *Vergl. auch* Herder's Todtenopfer von *Falk; in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 1.

von HERDER (Wilhelm Gottfried) Sohn des vorhergehenden; starb am . . . Julius 1806. War *D. der AG. und* seit 1800 *Provincial-Accoucheur, wie auch* seit 1805 *fürstl. Sächsischer Hofmedikus zu Weimar: geb. zu Bückeburg am 28sten August 1774.* §§. Diss. inaug. de nativo prolapsu vesicae urinariae inverso in puella observato. Jenae 1797. 4. *Zur Erweiterung der Geburtshülfe, diagnostisch-praktische Beyträge. Mit 2 Kupfern. Leipz. 1803. 8.* — Vergl. *Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1806. Nr. 111. S. 884-886.*

HERGANG (Karl) *M. der Phil. und Lehrer der Bürgerschule zu Zittau: geb. zu . . .* §§. Kleine Gymnastik der Sinnen und Seelenkräfte, oder Vorübungen des Unterrichts zum Gebrauche für Väter und Erzieher. Zittau u. Leipz. 1806. 8. Die Prüfungsfeyer in der Töchterschule zu Zittau am 27sten November 1807. Zittau 1807. 8. Neue historisch-geographische Räthsel; ein Bey-

trag

Digitized by Google

trag zur Unterhaltung in geselligen Stunden, zunächst aber zu den Verstandesübungen für die erwachsenere Jugend. ebend. 1808. 8.

9 B. HERGENRöDER (K.) jetzt *D. der Theologie und Beysitzer der theologischen Fakultät — wie auch Pfarrer u. s. w. — zu Erfurt: geb. — am 28sten Februar —.*

HERING (C... G...) *M. der Phil. Konrektor und Organist zu Oschatz unweit Leipzig: geb. zu ...* §§. *Mannigfaltigkeiten für mittlere Stände. Züllichau ... *Oschatzer Erzähler für den Bürger und Landmann, enthält: Unterhaltende Erzählungen, nützliche Mittel und Vorschläge aus der Haus- und Landwirthschaft; eine kurze Uebersicht der Welthändel und politischen Begebenheiten, viele lustige Anekdoten, witzige Einfälle, Räthsel und merkwürdige Begebenheiten, Getreidepreise u. s. w. Oschatz 1802-1806. Wöchentlich ein halber Bogen in 8. — Vergl. *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon 2te Ausgabe.

HERING (Daniel Heinrich) starb am 21sten August 1807. Seit 1806 war er auch *D. der Theologie.* §§. Geschichte des ehemahligen berühmten Gymnasiums zu Beuthen an der Oder. Doch noch eine Nachlese, welche die fünfte ist. Breslau 1788. 4. Beuthenische Sachen; ein Anhang zur Geschichte des Beuthenischen Gymnasiums. ebend. 1789. 4. Gedächtnisspredigt auf König Friedrich Wilhelm II. ebend. 1797. 8. Einladungsschrift von einer bernsteinernen Schaumünze auf den König Friedrich II von Preussen. ebend. 1804. 8. Progr. von den Elektreischen Münzen des Römischen Kaisers Severus Alexanders. ebend. 1805. 4. — *Von den Programmen:* Merkwürdigkeiten aus der Brandenburgischen Geschichte *erschien* das 5te bis 8te 1802-1803.

9 B. HERKLOTZ (J... G..) §§. Vollständige und praktische Anweisung zur Verfertigung verschiedener Arten von Englischen Lackfirnissen, besonders des Englischen Metall-Bernstein-und Kopalfirnisses. Nebst einem Unterricht über das Lakiren und die Zubereitung der Farben. Dresden 1804. 8. — *Von der* Beschreibung einer Maschine u. s. w. *erschien* eine neue wohlfeilere Ausgabe 1802.

HERMANN (Andreas) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Braunschweig 1805. 8.

von HERMANN (Benedikt Franz Johann) starb 1806. War seit 1801 *Oberberghauptmann von der vierten* (vorher von der fünften) *Klasse und Chef der Katharinenburgischen Bergwerke* — §§. Ueber die Entstehung der Gebürge und ihre gegenwärtige Beschaffenheit. Leipz. 1797. 8. — Beschreibung der Silbergrube zu Zmeof; *in den* Novis Actis Acad. Petropol. T. XIII (1802). Beschreibung eines neuen Kupfererzes (Achirit); *ebend.* Ueber die verschiedenen Arten, Stabeisen zu machen; *ebend.* Von den Gebirgsarten der Altaischen Gebirge in Sibirien; *ebend.* T. XIV (1805). Beschreibung einer Abänderung des weissen Bleyspaths von Nertschinsk; *ebend.* — Mineralogische Bemerkungen auf einer Reise durch das Ovenburgische Gouvernement; *in dem* Magazin der Gesellsch. Naturf. Freunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 4 (1807). Sein Bildniss vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. November.

HERMANN (F....) *Lehrer an dem Gymnasium zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Französische Sprachlehre für Teutsche, mit einem Cursus Teutscher Aufgaben zur Ausübung der Regeln. Stuttgart 1804. gr. 8.

9 u. 11 B. HERMANN (J. G. J.) — *geb.* — *am 28sten November* —. §§. De emendanda ratione

tione Graecae Grammaticae Pars prima. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nunc primum editi. Lipſ. 1801. 8. *Franciſci Vigeri* de praecipuis Graecae dictionis idiotiſmis liber, cum animadverſionibus *Henrici Hogeveeni & Jo. Caroli Zeunii*, edidit & adnotationes addidit. ibid. 1802. 8 maj. *Ariſtotelis* de arte poëtica liber, cum commentariis. ibid. eod. 8 maj. De differentia proſae & poëticae orationis Diſputatio. Pars I & II. ibid. 1803. 4. Orphica. Cum notis H. Stephani, A. Chr. Eſchenbachii, J. M. Geſneri, Th. Tyrwhiti; recenſuit &c. ibid. 1805. 8 maj. Progr. cui inſunt Obſervationes de Graecae linguae dialectis. ibid. 1807. 4. *Photii* Lexicon, e duobus apographis edidit; accedit *Jo. Alberti* index ſuppletus & auctus. ibid. 1808. 4 maj. *Auch mit dem von* J. A. H. Tittmann *bearbeiteten Lexikon des Zonaras unter dem gemeinſchaftl. Titel: Johannis Zonarae & Photii* Lexica, ex codicibus manuſcriptis nunc primum edita, obſervationibus illuſtrata & indicibus inſtructa. III Tomi. — Epiſtola ad *C. D. Beckium*, Prof. Lipſienſem, de dramate comico ſatyrico; in *hujus* Comment. Societ. phil. Lipſ. Vol. I. Partic. II. p. 245-261 (1801). — Sein Bildniſs vor dem 102ten Band der Neuen allgem. Teutſchen Bibl. (1805).

HERMANN (Karl Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Pantheon der Teutſchen Dichter; herausgegeben u. ſ. w. Frankfurt am M. 1803. 8.

HERMANN (M. G.) ſeit 1805 *Profeſſor der Römiſchen Alterthümer und Sprache auf der Ruſſiſchen Univerſität zu Kaſan.* §§. Mythologie der Griechen, für die obern Klaſſen der Schulen und Gymnaſien; nebſt einer geographiſch-hiſtoriſchen Einleitung. 1ſter Theil. Mit 20 Kupfern. Berlin 1801. — 2ter und letzter Theil. Mit 12 Kupfern. ebend. 1801. 8. Mythologie der Griechen im Auszuge, für die untern Klaſſen

der

der Schulen und Gymnasien; nebst einem Versuch über den ältesten Kalender, als Einleitung in die gesammte Mythologie. Mit 12 Kupfern. ebend. 1802. gr. 8. Die Feste von Hellas, historisch-philologisch bearbeitet, und zum erstenmahl nach ihrem Sinn und Zweck erläutert. 2 Theile. Berlin 1803. gr. 8. — *Von dem 1sten Bande des* Handbuchs der Mythologie u. s. w. *erschien* die 2te durchaus verbesserte Ausg. 1801.

HERMANN (Michael Kajetan) *Pfarrer zu Dehlau* (vorher zu Knöschitz) *in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Kürzere Kanzelvorträge auf alle Sonntage eines ganzen Jahrs, zum Gebrauch für die Seelsorger, besonders auf dem Lande. 1ster Theil. Prag 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. — 2ten Jahrganges 1ster und 2ter Theil. ebend. 1804. 8. 2te und veränderte Ausgabe 1807. Sittenlehren, in Beyspielen, auf alle Tage des Jahres, sowohl zum öffentlichen Gebrauch in der Kirche, als zur häuslichen Erbauung. 1ste Jahreshälfte. Mit Kupfern. ebend. 1803. — 2te Jahreshälfte. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8.

HERMANN (Wilhelm Gottlob) *M. der Phil. und Pastor primarius der Peter Paul Kirche zu Görlitz: geb. zu . . .* §§. Anleitung zu Unterredungen mit Kindern über M. Joh. Christian Förster's u. s. w. Lehrbuch der christlichen Religion. 1stes Bändchen: Die christliche Glaubenslehre. Zittau u. Leipz. 1806. 8.

HERMBSTäDT (S. F.) §§. Grundriss der Färbekunst. Berlin u. Stettin 1802. 8. Journal für Lederfabrikanten und Gerber; oder die neuesten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen in der Kunst Leder zu gerben; zur Beförderung und Vervollkommnung dieser Kunstgewerbe herausgegeben. 1sten Bandes 1ster Heft. Berlin 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. 8. Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher, oder

Digitized by Google

oder Sammlung der neuesten und wichtigsten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen, zur Beförderung und Vervollkommnung der Wollen-Seiden-Baumwollen- und Leinfärberey, der Zeugdruckerey, und der Kunst zu bleichen; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. — 2ter Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. — 3ter Band. Mit Kupfern. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter Band. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. gr. 8. Archiv der Agrikulturchemie für denkende Landwirthe, oder Sammlung der wichtigsten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen in der Physik und Chemie, für rationelle Landwirthe, Güterbesitzer und Freunde der ökonomischen Gewerbe; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. ebend. 1803. — 2ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1805. 2ter Heft 1806. — 3ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1807. gr. 8. Sammlung praktischer Erfahrungen und Beobachtungen für Brandweinbrenner, Bierbrauer, Essigfabrikanten u. s. w. Zur Beförderung und Vervollkommnung ihrer Gewerbe u. s. w. 1sten Bandes 1ster Heft. ebend. 1803. — 2ter Heft. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. gr. 8. Allgemeine Grundsätze der Bleichkunst, oder theoretische und praktische Anleitung zum Bleichen des Flachses, der Baumwolle u. s. w. nach den neuesten Erfahrungen der Physik, Chemie und Technologie bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8. Chemisch-technologische Grundsätze der gesammten Ledergerberey; oder theoretische und praktische Anleitung zur rationellen Kenntniss und Ausübung der Lohgerberey, der Corduan- und Saffian-Gerberey, der Juften-Gerberey, der Weiss- und Sämisch-Gerberey, und der Pergament-Fabrication; zur allgemeinen Verbesserung und Vervollkommnung dieser Kunstgewerbe. Auf eigene Erfahrung, so wie nach den neuesten Entdeckungen der Chemie und Technologie bearbeitet.

beitet. 1ster Theil, welcher die allgemeine Vorbereitung in den chemischen Grundsätzen der Ledergerberey, so wie die Lohgerberey überhaupt, und die Schnellgerberey insbesondere abhandelt. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1805. — 2ter Theil, welcher die Juftengerberey, die Saffian- und Corduan-Gerberey, die Dänische Lederfabrication, die Weiss- und Sämisch-Gerberey, so wie die Pergament- und Chagrän-Fabrication abhandelt. ebend. 1807. 8. Theoretisch-praktische Anleitung zur Zergliederung der Vegetabilien, nach physisch-chemischen Grundsätzen. ebend. 1807. 8. Die Chemie, in ihrer Anwendung auf Künste und Gewerbe dargestellt; aus dem Französischen des Hrn. *J. A. Chaptal* übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 2 Bände. Mit 12 Kupfern. ebend. 1808. gr. 8. Grundriss der experimentellen Kameral-Chemie. ebend 1808. gr. 8. Die Wissenschaft des Seifesiedens, oder chemische Grundsätze der Kunst, alle Arten Seife zu fabriciren. Für Seifensieder und Hauswirthinnen, welche diese Kunst verständig ausüben wollen. ebend. 1808. 8. Bulletin des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Naturwissenschaft, der Oekonomie, den Künsten, Fabriken, Manufakturen, technischen Gewerben und der bürgerlichen Haushaltung, für gebildete Leser und Leserinnen aus allen Ständen; herausgegeben u. s. w. 1ster Heft. Januar 1809. — 2ter Heft. Febr. — 3ter Heft. März. — Versuche und Bemerkungen über die Gerbung des Ober- und Sohlleders durch verschiedene Vegetabilien, mit Rücksicht auf die quantitativen Verhältnisse des darin befindlichen gerbenden Stoffes, ihrer Vergleichungen gegen die Eichenrinde, und der Zeiträume, welche eine jede dieser Substanzen zum Gahrmachen der Häute erfordert; *in den* Neuen Schriften der Gesellsch. Naturf. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 14. S. 252-279 (1801). Hypothese über die Entstehung des Bernsteins; *ebend.* Nr. 29 S. 476 u. f. —

Gab

Gab heraus und begleitete mit einer Vorrede *J. W. C. Fischer's* Handbuch der pharmaceutischen Praxis u. s. w. (Berlin 1801. 8). — Bemerkungen über den wesentlichen Unterschied der alkalischen Salze von den alkalischen Erden; *in der* Samml. der Teut. Abh. welche in der kön. Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden, in den J. 1798-1800. Nr. 10 (1803). Untersuchung der Frage: Was ist Dünger? was wirkt derselbe beym Ackerbau? und welche Mittel können als Surrogate des natürlichen Düngers mit Zuversicht angewendet werden? *ebend.* 1801 u. 1802. S. 53-62. — Ueber die Zubereitung der Weinsteinsäure aus dem Safte der unreifen Weintrauben; *in dem* Berlinischen Jahrbuch für Pharmacie auf das J. 1802. 8ter Jahrgang. Ueber die Entbehrlichkeit des Citronensafts, und über den Gebrauch der Aepfelsäure in der Arzneykunde und in der Pharmacie; *ebend.* Experiences & Observations sur le rapport chimique de quelques metaux & terres aux parties colorantes de la Cochenille; *in den* Mémoires de l'Acad. — de Berlin 1801 & 1802. Recherches sur la manière dont les corps naturels ont leurs couleurs, & Essai d'une nouvelle explication de ce phénomène; *ibid.* Observations sur une méthode & d'évaporation spontanée de l'eau des puits salans à la temperature de l'atmosphére, considérations sur le degré d'utilité des applications qu'on en pourroit faire dans les salines du Royaume, & recherches sur les causes physiques, qui concourent, pour produire cette évaporation; *ibid.* A. 1803 (à Berl. 1805). Essai d'une théorie nouvelle de l'existence & des qualités & des élémens physiques, deduites des phénomènes generaux; *ebend.* — Vorrede zu *Wilhelm Fischer's* chemischen Grundsätzen der Gewerbskunde Th. 1 (Berlin 1802. 8). — Anmerkungen und Vorrede zu *Baume's* Versuch eines chemischen Systems der Kenntnisse von den Bestandtheilen des menschlichen Körpers, über-

fetzt von *K. J. B. Karsten* (Berlin 1802. 8). — *Gab mit* GEHLEN *und andern das* Neue allgemeine Journal der Chemie (Berlin 1803-1805) *und das* Journal für die Chemie und Physik (ebend. 1806-1807) *heraus*. — Unterfuchung über die Art und Weife, wie die natürlichen Körper Farben zeigen, und Verfuch einer neuen Theorie jener Erfcheinungen; *in dem* Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 2. H. 1. Nr. 1 (1803). Bemerkungen über die Verdunftung der Salzfoole bey der Wärme des Dunftkreifes, mit Rückficht auf die Vortheile, welche für die königl. Preuffifchen Salinen daraus zu ziehen feyn dürften; und Unterfuchung der phyfifchen Urfachen, welche dabey wirkfam find; vorgelefen in der königl. Akademie zu Berlin den 25ften Nov. 1802; *ebend.* H. 3. Nr. 17. Erfahrungen und Beobachtungen über das Bleichen der Leinwand und anderer aus dem Flachfe producirten Dinge; vorgelefen eben dafelbft den 28ften Jun. 1804; *ebend.* B. 3. H. 3. Nr. 11 (1804). — Ueber die Soda und den Gebrauch derfelben, als Stellvertreter der Pottafche und Büchenholzafche in den Künften, Manufakturen, Gewerben und der Haushaltung; *in dem* Magazin aller neuen Erfindungen B. 5. St. 1. S. 45 u. ff. (1804). — *Gab mit* SEEBASS *und* F. G. BAUMGÄRTNER *heraus* den 5ten Band des Magazins aller neuen Erfindungen u. f. w. Leipz. (1805). gr. 4. — 2te durchaus verbefferte Ausgabe feiner Ueberfetzung von *Lavoifier's* Syftem der antiphlogiftifchen Chemie. 2 Theile. Berlin 1803. gr. 8. — *Von dem* 4ten Band des Syftematifchen Grundriffes der allgemeinen Experimentalchemie *erfchien* die 2te durchaus umgearbeitete und verbefferte Ausgabe 1805. — Anmerkungen zu den Anfangsgründen der Färbekunft — von *E. L.* und *A. B. Berthollet*, überfetzt von *A. F. Gehlen* (Berlin 1806. 2 Theile in 8). — Sein Bildnifs gemahlt und in Kupfer geftochen von dem Architekt *Lehmann* zu Berlin (1808).

HERMES

HERMES (Hermann Daniel) starb am 12ten November 1807. War seit 1805 *königl. Dänischer Kirchenrath und Prof. der Theol. zu Kiel, wie auch D. der Theologie* (von der theol. Fakultät zu Tübingen dazu creirt). §§. * Versuch zweckmässiger Betrachtungen über die biblischen Weissagungen überhaupt und besonders über die Offenbahrung Johannis; vom Verfasser der Briefe über den protestantischen Lehrbegriff. Der Evangelischen Brüdergemeinde zugeeignet. Leipz. 1801. 8. Allgemeines Religions- und Erbauungsbuch für Christen jeder Konfession. Berlin 1802. 8. Ueber das Selbst-oder Eigenwirken im Christenthume. Tübingen 1805. 8. Correspondenz des Herrn *de Lüc* mit Herrn *J. G. Wolf*, das Wesentliche der Lehre Jesu betreffend; nebst einem Anhange, in welchem ein Briefwechsel mit Herrn D. und Ober-Schulen-und Konsistorialrath *Steinbart* und die Beantwortung einiger Recensionen vorkommt. Aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1805. 8. — *Von den* Passionspredigten in sieben Sammlungen von 1780 bis 1787 in der Hauptkirche zu St. Magdalena in Breslau gehalten, *erschien* die 4te Auflage 1806. *(Wann denn die 2te und 3te?)*.

HERMES (J. A.) §§. Dank- und Jubelrede, gehalten am 6ten Julii 1807 in der hohen Stifts- und Schlofskirche zu Quedlinburg, als am Tage seiner 50jährigen Amtsjubelfeyer. Zum Besten der Armen. Quedlinburg 1807. 8.

HERMES (Johann Gottfried) *Diakonus und Frühprediger zu Barby: geb. zu . . .* §§. Wiegenlieder; nebst einem Anhange einiger anderen Lieder für gröſsere Kinder und eines Blumenbuches. Begleitet von einem Schreiben des Hrn. M. *Kindeling's* zu Kalbe, die Bestimmung und den Werth des Kinderliedes betreffend. Zerbst 1801. 8. Beschreibung der vorzüglichsten Garten-Blumen, nach ihrer Zeitfolge betrachtet. ebend.

1801.

1801. 8. *Auch in dessen* Wiegenliedern, als Anhang S. 249 - 412.

HERMES (J. T.) seit 1808 *Superintendent der Kirchen und Schulen im Fürstenthum Breslau, Pastor primarius zu St. Elisabeth und Professor primarius der Theologie zu St. Elisabeth und zu St. Maria Magdalena zu Breslau.* §§. * Verheimlichung und Eil, oder Lottchens und ihrer Nachbarn Geschichte; von *T. S. Jemehr.* Berlin 1802. 8. Mit Kupfern. Predigt am zweyten Weyhnachtstage 1803. Breslau. 8. Zweyter Anhang zu seinen Predigten und Neuen Predigten. ebend. 1807. 8. Predigten fürs Zeitbedürfniss, gehalten seit Glogaus Belagerung. ebend. 1808. 8. Briefe und Erzählungen, meist aus den Jahren 1779 bis 1800. 2 Theile. Wien 1808. gr. 12. — *Alle drey Ausgaben von* Sophiens Reisen *sind mit Kupfern versehen; in der letzten sind sie von Chodowiecki.*

HEROLD (Immanuel Liebegott) *zweyter ordinirter Katechet an dem Ehrlichischen Gestifte zu Dresden* seit 1793: *geb. zu Briesnitz am 5ten Januar 1764.* §§. Zwey Predigten. Dresden 1791. 8. Zwey Predigten vom getrosten Muthe im Leiden und Tode. ebend. 1792. 8. Antrittspredigt am Sonntage Jubilate. ebend. 1793. 8. Wozu verpflichtet uns das Gefühl der Würde, die wir als Christen haben? eine Predigt. ebend. 1793. 8. Wie haben wir uns als Christen zu verhalten, wenn einer von unsern Mitmenschen eines gewaltsamen Todes stirbt? eine Predigt. ebend. 1804. 8. — Einige kleine Teutsche Gedichte in den Dresd. gel. Anzeigen 1793 u. ff.

HEROLD (M... L...) *Pfarrer zu Hoinkhausen im Herzogthum Westphalen: geb. zu ...* §§. Der heilige Gesang, oder vollständiges katholisches Gesangbuch für den öffentlichen Gottesdienst und die häusliche Andacht; herausgegeben u. s. w.

Mit

Mit Gutheissen der geistlichen Behörde. Hoinkhausen . . . 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Choralmelodieen zum heiligen Gesange oder vollständigen Gesangbuche für den öffentlichen Gottesdienst und die häusliche Andacht; herausgegeben für Schullehrer und Chorsänger. ebend. 1808. 8.

von HERRENSCHWAND (Johann Friedrich) starb 179 . .

HERRGOTT (J. F.) seit 1797 *auch königl. Preuss. Justitzrath — : geb. — am 2ten May —.*

HERRMANN (A... C... *August Christian*) durch einen Druckfehler verleitet, wurde der im 3ten Band des gel. Teutschl. S. 129 angeführte HAVEMANN in HERRMANN verwandelt. Dort heisst er mit den Vornamen irrig *August Konrad.*

HERRMANN (C. G.) seit 1805 *Konsistorialrath und Generalsuperintendent zu Heiligenstadt auf dem Eichsfeld.* §§. Ueber den Werth der öffentlichen Gottesverehrungen; eine Predigt bey der Eröffnung des protestantischen Gottesdienstes in der St. Servatiuskirche zu Duderstadt am 4ten September 1808. Göttingen 1808. 8.

9 u. 11 B. HERRMANN (F.) seit 1806 *Subrektor des Gymnasiums zu Lübeck,* seit 1807 *mit dem Charakter eines Hofraths.* §§. Moralische Kinderbibliothek, oder die menschlichen Pflichten; in Erzählungen für die erwachsenere Jugend. 1ster Theil: Ueber die Bestimmung des Menschen, das Wesen und die Eigenschaften ächter Tugend, und das Geschäfft der sittlichen Veredelung. Lübben 1802. — 2ter Theil, enthält die 1ste Abtheilung der Pflichten gegen uns selbst. ebend. 1802. — 3ter Theil, enthält die 2te Abtheilung der Pflichten gegen Andere. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Kinder, oder methodischer Elemen-

mentarunterricht im Lesen und Abstrahiren, nach Pestalozzi, Olivier und eigenen Ideen. Mit 14 Kupfern. Leipz. 1804. gr. 8. *Und als Anhang:* Ueber den Zweck und die praktische Anwendung des Elementarunterrichts in vertrauten Briefen. *Curae Euripideae, sive Animadversiones criticae in Tragoedias hujus poëtae. Pars I. ibid. eod. 4.* Lehrbuch der mathematischen Geographie für den ersten Cursus des Jugendunterrichts. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8. Taschenbuch für Freunde und Freundinnen des Schönen und Nützlichen, besonders für edle Gattinnen und Mütter, und solche, die es werden wollen. Auf das Jahr 1805. Herausgegeben u. s. w. ebend. 1804. — auf das Jahr 1806. ebend. 1805. — auf das J. 1807. ebend. 1806. 12. (Das letzte auch mit einem neuen Titelblatt für 1808). Neues Taschenbuch für Kinder zum Nutzen und Vergnügen auf 1805, in angenehmen Erzählungen und Geschichten, zur Bildung und zum Sprachunterricht herausgegeben. ebend. (1805). 8. *Auch unter dem Titel:* Harry and Lucy; a Tale for instruction and amusement of youth by Mr. *R. L. Edgeworth;* herausgegeben u. s. w. 2 Theile. Mit Kupfern *(Englisch und Teutsch). Desgleichen unter dem Titel:* Henri & Lucy; Histoire instructive & amusante pour la jeunesse &c. *Französisch und Teutsch.* — 2ter Jahrgang (enthaltend Rosamonde, eine belehrende Geschichte). Mit Kupfern. ebend. 1806. 12. Der Neuton für die Jugend, oder belehrende Gespräche eines Vaters mit seiner kleinen Familie aus der Physik, Astronomie und Chemie gemeinfaslich gemacht; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1805. 8. Mit Kupfern. *Geschichte der Insel Hayti oder St. Domingo, besonders des auf derselben errichteten Negerreichs; aus dem Englischen des *Markus Rainsford*, Esq. vormahligen Hauptmanns bey dem dritten Westindischen Regimente. Hamburg 1806. gr. 8. Histoire instructive & amusante pour

pour la Jeunesse par M. *R. J. Edgeworth;* traduite &c. II Parties. à Leipzig 1806. 8. Das Türkische Reich in allen seinen Beziehungen, geschildert von *Thomas Thornton* Esq. Aus dem Englischen übersetzt. Hamburg 1808 (*eigentl. 1807*). gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Neuere Geschichte der See- und Landreisen. 19ter Band. — Einfluss der Französischen Besitznehmung von Louisiana auf Handel und Bevölkerung des nordamerikanischen Freystaats; in *Woltmann's* Geschichte und Politik 1803. B. 1. S. 293-366. — Historisch-politische Darstellung der Verhältnisse zwischen Frankreich und Schweden, seit Gustav Adolph und Ludwig XIII bis auf gegenwärtige Zeit; in *Archenholz'ens* Minerva 1807. Jun. Jul. Aug. 1808. März. — Briefe über Brasilien; *in dem* Politischen Journal 1807. St. 12. S. 1176-1185. 1808. St. 1. S. 60-65. Blicke auf die Insel Madera; *ebend.* 1808. St. 2. S. 197-208. — Der 2te Band *seines* Gemähldes von Ostindien *erschien erst* 1801.

HERRMANN (Johann Baptist) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gemeinnützliche Beyträge zur Oekonomie des Brauwesens. 1ster Heft: Beschreibung einer neuen durch die Erfahrung schon bewährten, ganz einfachen Kühlmaschine und ihrer Vortheile gegen die bisher bey uns übliche Art. Mit 2 Kupfertafeln. München 1804. 8.

HERRMANN (J. Gust.) seit 1806 *auch D. der Theologie.*

HERRMANN (J. . . G. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der wohl unterrichtete Gärtner, oder auf lange Erfahrung sich gründender Unterricht, wie man grosse und kleine Lust- Küchen- Baum- und Blumengärten vortheilhaft anlegen, ausländische bey uns ausdauernde Bäume und Staudengewächse, auch andere in- und ausländische in den Apotheken nöthige Arzneypflanzen im

Freyen erziehen, und nicht allein Gewächs- und Glashäuser, sondern auch Treibbeete auf mancherley Art anlegen, und allerley rare Pflanzen darin erziehen könne. Zum Gebrauch für Gartenfreunde, Landwirthe und unerfahrne Gärtner herausgegeben u. s. w. Mit 2 Kupfern. 1ster Theil. Leipz. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8.

HERRMANN (. . .) *Kreis-Steuereinnehmer zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. * Briefe über die Höflichkeit und den Anstand oder die feine Lebensart, für Jünglinge der gebildeten Stände. Leipz. 1804. 8.

HERROSEE (C. F. W.) §§. Grundsätze und Bekenntnisse zum Gebrauch beym christlichen Religionsunterricht für Confirmanden. Berlin 1805. 8. Gedächtnissübungen, oder Auswahl einiger kurzerklärten biblischen Sprüche und denselben beygefügten Liederverse über die wichtigsten Lehren des Christenthums, wie auch einiger kurzen Denksprüche und Gebete zum Gebrauch in Schulen; herausgegeben u. s. w. Frankfurt an der Oder *(ohne Jahrzahl)*. 8.

HERSCHEL (F. W.) — *geb. — am 15ten November* — §§. Untersuchungen über die wärmende und die erleuchtende Kraft der farbigen Sonnenstrahlen; in *Gilbert's* Annalen der Physik Jahrg. 1801. H. 2. Nr. 1. — Ueber die Natur der Sonnen-Atmosphäre; in *Bode'ns* astronom. Jahrbuch für das J. 1805. Nr. 8 (1802). Fortsetzung und Beschluss der Abhandlung über die Natur der Sonnenatmosphäre; *ebend.* für das J. 1806. (1803). Ueber die seit 25 Jahren bemerkte veränderliche Winkelstellung; *ebend.* für das J. 1808. (1805). Ueber die vergleichende Lichtstärke der Sterne; 1stes und 2tes Verzeichniss; *ebend.* für das J. 1809. . . . 3tes und 4tes Verzeichniss; *ebend.* für das J. 1810. Nr. 5. Beobachtungen über die Climate und die Atmosphäre

mosphäre des Saturns; *ebend.* Nr. 23. — *Vergl.* sein Leben in *v. Zach's* Monatl. Correspondenz 1802. Jan. S. 70-77. *Baur's* interessante Lebensgemählde Th. 4. S. 443-453. Herschel, als Musiker; *in der* Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 8. Nr. 47. S. 737-741.

HERTENBERGER (*Konrad*) hätte von Hamberger gar nicht in das gel. Teutschl. aufgenommen und hernach von ihm und von Meusel in allen Ausgaben als lebend aufgeführt werden sollen, indem er schon lange vor dem Beginn dieses Werks, nämlich um das J. 1754, gestorben ist. Er gehört demnach in das Lexikon verstorbener Teutscher Schriftsteller, wo er dereinst, mit seiner voluminösen *Historia pragmatica universalis*, litterarisch genau, dargestellt werden wird.

Freyherr von HERTWIG (Ignatz) starb am . . . Julius 1808. War zuletzt *Fürst-Primatischer geheimer Rath und fürstl. Leyhenischer Gesandter zum Rheinischen Bundestag zu Frankfurt am Mayn* (vorher kurfürstl. Cölnischer geheimer Rath, gräfl. Metternichischer Kanzleydirektor, und der reichsgräfl. Westphälischen Kurie Kollegial-Direktorialrath zu Regensburg): *geb. zu* . . . §§. Neueste Teutsche Staatsbegebenheiten in periodischen Abhandlungen, herausgegeben und beurtheilt u. s. w. Jahrgang 1786-1808. fol. (*Kam nicht in den Buchhandel, sondern circulirte als Manuscript*).

HERVA (. . .) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Wien 1807. 8.

HERZBERG (F.) §§. Progr. über einige wichtige Hindernisse, die der Verbesserung des Volksschulwesens überhaupt, und des hiesigen Landküster-Seminariums insbesondere im Wege stehen. Berlin 1801. 8. Ein Paar Bemerkungen zur Beantwortung der Frage: In wie fern ist

es mit unserm Schulwesen in den letzten Jahrzehnden besser, und in wie fern schlechter geworden? Eine Einladungsschrift. ebend. 1803. gr. 8. Ueber zwey bedeutende Veränderungen, die das königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium und die damit vereinigten Schulanstalten in dem Lauf des gegenwärtigen Jahres erfahren haben; eine Einladungsschrift. ebend. 1804. 8.

HERZMANN (Wilhelm) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anleitung zum Katechisiren; nebst vier Katechisationen, gehalten in der Schule zu Silbersdorf. Köthen 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Katechisirkunst; ein Handbuch für Anfänger und Ungeübte.

HERZOG (Adolph) *D. der AG. zu* ...: *geb. zu* ... §§. Umrisse einer Propädie der Heilkunde. Jena 1805. 8.

HERZOG (D. G.) §§. Progr. Ein Paar Worte über öffentliche Schulprüfungen. Bernburg 1801. 8. Progr. Ueber öffentliche Schulprüfungen. ebend. 1801. 8. Progr. Beyträge zur Geschichte unsrer Schule. ebend. 1802. 8.

HERZOGENRATH (Johann Ludwig) *Evangelisch-reformirter Prediger zu Riecklingen im Fürstenthum Calenberg: geb. zu* ... §§. Henotikos, zur Beförderung einer ächt-evangelischen Kirchen-Vereinigung der Protestanten. Rothenburg an der Tauber 1805. 8.

HESS (J. J.) §§. Ueber die Opfer, welche die Rettung des Vaterlandes fordert, und über den Umsturz des Reiches der Gewaltthätigkeit und Lüge; zwey Kanzelvorträge. Zürich 1802. 8. Tagsatzungspredigten, oder christliche Betrachtungen über die Grundsätze, die Pflichten und das Glück eines brüderlichen Bundesstaats; gehalten während des Aufenthalts der gemeineidsgenössi-

Digitized by Google

nössischen Tagsatzung in Zürich. ebend. 1807. 8. — *Von der* Geschichte der drey letzten Lebensjahre Jesu *erschien* eine neue, durchaus verbesserte und stark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Lehre, Thaten und Schicksale unsers Herrn. 1ste und 2te Hälfte. Zürich 1806. 8.

HESS (J. K.) §§. Etwas über Anordnung der Sächsischen Geschichte; in *Woltmann's* Geschichte und Politik 1803. B. 2. S. 240-245. Kleine Nachlesen von Notitzen für Reisende in Thüringen; *ebend.* S. 363-370.

von HESS (J. L.) §§. * Hamburgs bestes Glück nicht von Aussen; von einem Hamburger. 1801. gr. 8.

HESS (Johann Rudolph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Chemische und medicinische Erfahrungen, mit einander verglichen, um die Arzneykräfte verschiedener Pflanzen und Metallpräparate genauer zu bestimmen. Zürich u. Leipz. 1805. 8. Beschreibung von den Kämm- und Spinnmaschinen auf Wolle und Baumwolle eingerichtet. Mit acht verschiedenen Kupfern. Zürich 1806. 8.

HESS (S.) §§. Etwas zum Andenken Lavaters. Leichenrede, gehalten am 4ten Jenner 1801. Zürich 1801. 8. Predigten am Tage der Wahl eines Pfarrers an der St. Petersgemeine in Zürich und beym Antritt der Pfarrstelle selbst. Nebst einem Anhang einiger ungedruckten Gedichte von *Lavater*, am 18ten und 25sten Jenner 1801. ebend. 1801. 8. Predigt an dem Dankfeste der göttlichen Rettung von Zürich; mit Bezug auf die tödtliche Verwundung Herrn G. Schulthessen, Diakon. an St. Peter; gehalten in der Kirche St. Peter in Zürich den 19ten Sept. 1802. gr. 8. Predigt zum Andenken des am 15ten Herbstm. tödtlich verwundeten und am 20sten Herbstm. selig entschlafenen Hrn. J. G. Schulthess; am 20sten Herbstm. 1802 gehalten, über Offenb. Joh.

14,

14, 13. Nebst einigen historischen Beylagen, die Person und Familie desselben betreffend, und einem vollständigen Verzeichniss seiner in den Druck gegebenen Schriften. ebend. 1802. gr. 8. Historische Nachricht von benannter Verwundung, in der Nacht vom 12ten auf den 13ten Herbstm. 1802, als Zürich von den Helvet. Truppen unter General Andermatt vom Zürichberg aus bloquirt und beschossen ward. ebend. 1802. 8.

HESSE (Heinrich) *reformirter Prediger zu Burg-Steinfurth: geb. zu* . . . §§. Ueber die besten Mittel, die ärmern und niedern Volksklassen mit dem Inhalt der heiligen Schrift bekannter zu machen; eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Holländischen übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Münster 1803. 8.

HESSE (Huldreich Christoph) starb am 19ten April 1808. War *geb. zu Wernigerode am 23sten April* 1734. Er war seit 1765 Prediger zu Stöckey. §§. Wie muss der Unterricht im Gebet beschaffen seyn, damit die falschen Vorstellungen, welche so viele davon haben, mit Vorsichtigkeit berichtiget werden? *im* Journal für Prediger. . . . Anweisung, aus dem Herzen beten zu lehren; *ebend.* . . . — Vergl. Nationalzeitung der Teutschen 1809. St. 11.

HESSE (J. L.) seit 1796 *Schwarzburg-Rudolstädtischer Konsistorialrath und* seit 1794 *Direktor des Gymnasiums zu Rudolstadt, nachdem er* seit 1792 *dessen Vicedirektor gewesen war* (vorher seit 1780 war er Konrektor und Inspektor des fürstlichen Gnadentisches): *geb. — am 20sten Julius 1743.* §§. 5 Programmen mit einem Nachtrag: Uebersicht der Rudolstädtischen Schulgeschichte. Rudolstadt 1798-1803. 4. 4 Programmen: Verzeichniss gebohrner Schwarzburger, die sich als Gelehrte oder als Künstler durch Schriften bekannt machten. ebend. 1805-1808. — Auch liefert

liefert er in den Rudolſt. Stadt- und Landkalender ſeit 1801 eine kurzgefaſste Landesbeſchreibung der Schwarzburg-Rudolſtädtiſchen Oberherrſchaft. 4.

HESSELBACH (Franz Kaſpar) *Proſektor des anatomiſchen Theaters zu Würzburg* ſeit 1789: *geb. zu Hammelburg im Fuldaiſchen am 27ſten Januar 1759.* §§. Vollſtändige Anleitung zur Zergliederungskunde des menſchlichen Körpers. 1ſten Bandes 1ſter Heft: Oſteologie. Mit Kupfern. Arnſtadt u. Rudolſtadt 1805. — 1ſten Bandes 2ter Heft: . . . ebend. 1807. — 2ten Bandes 1ſter Heft: . . . ebend 1808. 4. Anatomiſch-chirurgiſche Abhandlung über den Urſprung der Leiſtenbrüche. Mit 4 Kupfern. Würzburg 1806. 4. — Verbeſſerung des Weidmanniſchen Meſſers; *in der* Salzburg. medic. chirurgiſchen Zeitung B. 1. S. 113 u. ff. Mit einem Kupfer.

HESSERT (Franz Ferdinand) *D. und* bis 1803, wo er ſeine Entlaſſung erhielt, *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Gieſen: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* C. H. F. PILGER *heraus:* Einige Worte über die Kuhpocken und deren Impfung. Gieſen 1800. 8. 2te Auflage. ebend. 1801. 8. *Mit demſelben:* Sammlung von Nachrichten, Beobachtungen und Erfahrungen über die Kuhpockenimpfung, aus dem Franzöſiſchen überſetzt, und mit Anmerkungen, eigenen Wahrnehmungen und Beobachtungen verſehen. ebend. 1801. 8.

HESSLER (Ludwig Anton) *D. . . . kaiſerl. königl. Oberſchulaufſeher im Schwäbiſchen Oeſtreich zu Oberndorf am Neckar: geb. zu . . . .* §§. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholiſches Gebetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger wohl unterrichteter Chriſten. Augsburg 1804. 8.

der Patrioten Bayerns; zur Belebung der Vaterlandsliebe; herausgegeben u. f. w. Straubingen 1805. 8. Biographie des Würzburgifchen Arztes Reder. ebend. 1807. 8.

HEUSINGER (Konr.) §§. Eröffnung der Schularbeiten im Katharinengymnafium bey dem Anfange des neunzehnten Jahrhunderts. Braunfchweig 1801. gr. 8. — Der Greis; eine Idylle; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunfchw. Anzeigen 1777. St. 84. * Rede bey dem Wolfenbüttelifchen Schul-Examen, den 2ten Okt. 1780 gehalten; *ebend.* 1780. St. 89. An den Hrn. Paftor Spohr in Waltershaufen. *(Wolfenb.)* 1781. 4. Zweytes Schreiben an denfelben; *in den* gel. Beytr. zu den Braunfchw. Anzeigen 1781. St. 44. Jefus Gefangennehmung; *ebend.* 1784. St. 28-30. Ludwig der Bayer und Friedrich der Schöne; *ebend.* 1785. St. 3-5.

HEUSS (Georg Friedrich) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anweifung, das Rechnen im Kopfe nach den einfachften allgemeinen Regeln und fo zu lehren, dafs es zugleich die befte Uebung der Seelenkräfte und ein Mittel werde, die Gründe der Rechenkunft deutlich einzufehen. Stuttgart 1804. 8.

HEVELKE (Johann Daniel Heinrich *) ehemahls *Referendar bey der Neuoftpreuffifchen Regierung zu Plock* feit 1802 (jetzt?): *geb. zu Thorn am 12ten Julius 1781.* §§. Neue Unterhaltungen für Teutfchlands Jugend. 1-4tes Bändchen. Leipz. 1802-1803. 8. Juriftifches Handwörterbuch, für Rechtskandidaten, vorzüglich als Vorbereitungsmittel zum Examen, und für Nichtjuriften gebildeter Stände, Mit einer Vorrede von dem

*) Gewöhnlich fchreibt er fich nur *Heinrich.*

dem Herrn Regierungsrathe *Hiltebrandt.* 1ste Abtheilung von *A - M.* 2te Abtheilung von *N - Z.* ebend. 1804. gr. 8.

HEYD (J. G. F.) im 11ten Band S. 351 lese man *Tutelar*-statt *Titular - Rath.*

HEYDENREICH (A... H... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Panorama der wirklichen Welt; ein Bilderbuch für die Teutsche Jugend. Mit 51 kolorirten Kupfern. Leipz. 1808. 8. — *Nach* K. H. Heydenreich's *Tode sammelte und gab er heraus dessen* Gedichte in 2 Theilen. ebend. *(ohne Angabe der Jahrzahl).* 8.

HEYDENREICH (F. E. A.) §§. Abhandlungen über wichtigere Gegenstände der Homiletik, künftigen und angehenden Predigern gewidmet. Leipz. 1802. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Ideen und Vorschläge zur Beförderung der Nutzbarkeit des Predigtamts; als Nachtrag zu allen bisherigen homiletischen Anweisungen. Unterhaltungen mit gebildeten Frauenzimmern, über die wichtigsten Gegenstände ihres Nachdenkens; ein Beytrag zur Handbibliothek derselben. ebend. 1803. 8. Ueber die zweckmässige Anwendung der Universitätsjahre; ein Handbuch für Akademisten u. s. w. auch Lehrern auf Universitäten und höhern Schulen u. s. w. ebend. 1804. 8. Unterhaltungen mit Personen, welche in den höhern Jahren des Lebens stehen oder dieselben erreichen dürften. Ein Beytrag zur Belehrung, Beruhigung, Aufheiterung und Glückseligkeit im Greisenalter, auch zur zweckmässigen Vorbereitung auf dasselbe. Mit einem Kupfer. ebend. 1806. 8. Meine Eigenheiten; eine Lectüre für Prediger und die es werden wollen. ebend. 1807. 8. Communion-Buch für Gebildete, zur würdigern Feyer des Abendmahls Jesu. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. — Wie kann es der Prediger unvermerkt

dahin bringen, Gespräche über Religion und Tugend, auch in Zeiten und an Orten, die nicht eigentlich dazu bestimmt sind, interessant zu machen? *in dem* Journal für Prediger B. 43. St. 1. S. 1 u. ff. (1802). Nöthige Erinnerungen an gewisse, oft vernachlässigte Pflichten gegen unsere Amtsnachfolger; *ebend.* B. 45. St. 2. S. 129 - 192.

HEYDENREICH (Heinrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Drollichte Erzählungen und Schwänke. 2 Bände. Leipz. 1804. 8.

HEYDENREICH (K. H.) §§. Der Mann von Welt, eingeweiht in die Geheimnisse der Lebensklugheit; ein nach *Balthasar Gracian* frey bearbeitetes, vollständig nachgelassenes Manuskript (*herausgegeben von* Schelle). Leipz. 1803. 8. Gedichte; nach dessen Tode gesammelt und herausgegeben von *A. H. Heydenreich.* 2 Theile. ebend. (*ohne Angabe der Jahrzahl*). 8. Mit Kupfern. — *Der Titel des im 11ten Band S. 352 angeführten Buches lautet so:* Betrachtungen über die Würde des Menschen im Geiste der Kantischen Sitten- und Religionslehre, mit *Zollikofer's* Darstellungen über denselben Gegenstand; herausgegeben, und nach Heydenreich's Grundlinien einer geistlichen Redekunst, mit einigen Winken zu einer Parallele zwischen Heydenreich's und Zollikofer's Ideen begleitet von *J. G. Gruber.* Leipz. 1802. 8. — Die ebend. S. 353 angeführte *Wohlfarthische* Nachricht von Heydenreich's letzten Lebensjahren kam hernach auch besonders heraus.

11 B. HEYDER (E. C. G.) war in Sachsen-Coburgischen Diensten; ob noch? §§. Vermuthung einer neuen Ursache des Brandes an den Obstbäumen; *in dem* Taschenbuch für Natur- und Gartenfreunde auf das Jahr 1803.

HEYER

HEYER (Konrad Friedrich) *D. der AG. Professor am anatomischen Kollegium, wie auch praktischer Arzt und Wundarzt zu Braunschweig: geb. daselbst* . . . §§. Ueber den Werth der Krankheitsformen; nebst einem Beytrage zu der nähern Kenntniss der Augenentzündungen. Braunschweig 1803. 8. — Rede, beym Antritt der chirurgischen Lehrstelle am anatomisch-chirurgischen Kollegium gehalten; *im* Braunschw. Magazin 1803. St. 1.

HEYLER (K. C.) seit 1808 *Professor der alten Litteratur und Direktor des Gymnasiums zu Strasburg.*

HEYLIGENSTÄDT (Karl) *D. der Rechte zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Joh. Kaspar GENSSLER *heraus:* Civil-Akten, nach den Regeln und der Form des Teutschen gemeinen Processes verhandelt. Jena 1806. fol.

HEYM (J.) §§. Russisches Lesebuch, oder Auswahl auserlesener prosaischer und poëtischer Aufsätze aus den besten Russischen Schriftstellern: *Livre de Lecture Russe, ou Recueil de pièces choisies en prose & en vers tirées de meilleurs Auteurs Russes.* Riga 1805. 8. (*Eigentlich eine neue, etwas veränderte Ausgabe des der Russ. Grammatik des Verfassers beygefügten Lesebuchs).* — *Von der* Russischen Sprachlehre für Teutsche *erschien* eine neue, völlig umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1804.

HEYNATZ (Johann Friedrich) starb am 5ten März 1809. §§. Neue Beyträge zur Verbesserung der Teutschen Sprache, von einer Gesellschaft verbundener Freunde; herausgegeben u. s. w. 1stes Stück. Küstrin 1801. 8. — Progr. Abhandlung über Acyrologie und Katachrese, besonders den zwischen beyden statt findenden Unterschied. Frankf. an der O. 1801. 8. — Verbesserte und vermehrte *C. Pescheck's* Italienische Rechenstun-

Digitized by Google

den u. f. w. Zittau 1801. 8. Wie auch *deffelben* Nöthige und gemeinnützige Rechenftunden. ebend. 1801. 8. *Wochenblatt über die Richtigkeit des Teutfchen Ausdrucks, von einer Gefellfchaft verbundener Sprachfreunde. 1ftes Vierteljahr. St. 1 - 12. Züllichau 1803. 8. Märkifches Küchengartenbuch. Frankf. a. d. O. 1808. 8. — *Von der* Teutfchen Sprachlehre zum Gebrauch der Schulen *erfchien* die 5te vermehrte und verbefferte Ausgabe 1803.

HEYNE (C. G.) §§. *Progr. Calliftrati ftatuarum illuftratio c. I - extr. Goett. 1801. fol. Erläuterungen zu *H. W. Tifchbein's* Homer nach Antiken gezeichnet. 1-6tes Heft. (Göttingen 1801 - 1804. gr. fol.). *Homeri* Carmina cum brevi annotatione. Accedunt variae lectiones & obfervationes veterum Grammaticorum cum noftrae aetatis critica. T. I - VIII. Lipf. & Londini 1802. 8 maj. *Die einzelnen Bände unter folgenden Titeln:* Homeri Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. Lib. I - XII. Mit 5 in Kupfer geftochenen Schriftproben verfchiedener Handfchriften. — Vol. II. L. XIII - XXIV. — Verfio Latina Iliadis, praemiffa Commentatione de fubfidiis ftudii in Homericis occupati. Vol. III. — Variae lectiones & obfervationes in Iliadem. Vol. I. P. I. Lib. I - IV. — Vol. I. P. II. L. V - IX. — Vol. II. P. I. L. X - XIV. — Vol. II. P. II. L. XV - XIX. — Vol. II. P. III. L. XX - XXIV. *Homeri* Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. L. I - XII. Vol. II. Lib. XIII - XXIV. ibid. 8 maj. *Progr. I & II. Cenfura duodecim Panegyricorum veterum. Goett. 1803 - 1805. fol. Memoria Jo. Friderici Gmelin, Dr., Medic. & Chemices Profefforis &c. in confeffu Societatis reg. Scient. d. 9 Martii 1805 commendata. ibid. 1805. 4. *Progr. de Alexandro Magno id agente, ut omnem terrarum orbem commerciis mutuis jungeret. ibid. eod. fol. *Progr. Cenfura ingenii & doctrinae Salviani Maffilienfis librique de gubernatione dei, poft

fimiles

Digitized by Google

ſimiles Auguſtini Oroſiique conatus. ibid. 1806. fol. Progr. Cenſura Boëthii de conſolatione philoſophica. ibid. eod. fol. De obitu Georgii L. B. de Aſch ad viros amantiſſimos Jo. Fridericum Blumenbach & Jer. Davidem Reuſs. ibid. 1807. 4. Progr. Alexandri Severi, Imperatoris, religiones miſcellus probantis, judicium illuſtratum & ad cauſſas ſuas revocatum. Particula prior. ibid. 1809. fol. — Repentina auri argentique affluentia quasnam verum viciſſitudines attulerit, ex hiſtoriarum antiquarum fide diſputatur; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. Comment. in inſcriptionem Graecam monumenti trinis inſigniti titulis ex Aegypto Londinum apportati; *ibid.* — Von *Apollodori* Bibliotheca *erſchien* die 2te Ausgabe 1803. — Anmerkungen zu *Tychſen's* Ausgabe des Quintus von Smyrna (Strasburg 1807. gr. 8). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1807. S. 214.

HEYNE (C... L...) §§. *Unter dem Namen* Anton WALL: Körane; ein morgenländiſches Mährchen. Mit dem Bildniſs des Verfaſſers. Altenburg 1801. 8.

HEYNE (Franz Anton) *herzogl. Sächſiſcher Rath zu ...: geb. zu ...* §§. Die ſehr leichte Kunſt, unſere Wohnungen feuerfeſt zu machen, und unſere Waldungen vom Untergang zu retten. Nebſt zwey Kupfertafeln. Freyberg 1803. 8. Pflanzen-Kalender, oder Verſuch einer Anweiſung, welche Pflanzen man in jedem Monat in ihrer Blüthe finden könne, und auf welchem Standorte. 1ſter und 2ter Heft. Leipz. 1804. 8.

9 u. 11 B. HEYNIG (J. G.) *hielt ſich im J. 1805 zu Heidelberg auf; 1808 und im Anfang 1809 zu Erfurt: geb. — 1771.* §§. Europa's Pflicht, die Türken wieder nach Aſien zu treiben, und Griechenland mit dem Occident zu vereinigen.

 Leipz.

Leipz. 1801. 8. Natur und Religion in Predigten. ebend. 1801. 8. Heraklius, eine orientalische Geschichte aus den Zeiten der Arabischen Weltrevolution. ebend. 1802. 8. Afrika, geographisch, historisch und philosophisch betrachtet. ebend. 1802. 8. Kurze Anweisung zur Kanzelberedsamkeit, nach D. Franz Volkmar Reinhard's Grundriss. ebend. 1802. 8. Moral und Recht sind Eins, oder Grundlinien zur ersten Rechtsmoral. Leipz. u. Zwickau 1803. 8. Genius der Menschheit, oder die wahre Revolution. Zwickau u. Leipz. 1803. 8. Plato und Aristoteles, oder der Uebergang vom Idealismus zum Empirismus. Nürnberg u. Sulzbach 1804. 8. *Christian der Erste, Erzbischoff zu Maynz, einer der gröſsten Fürsten seines Zeitalters. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. kl. 8. *(Unter der Zueignung steht sein Name).* Thüringische Volksgeschichte, in zwey Theilen. ebend. 1804. 8. Ansichten einiger der schwersten Phaenomene in der Weltgeschichte. Leipz. 1805. 8. Versuch einer Propädeutik der Geschichte. ebend. 1805. 8. — Kurzgefaſste Lebensgeschichte, nebst einem raisonnirenden Verzeichniſs seiner Schriften. 2te sehr vermehrte und fortgesetzte Auflage. Strasburg 1809. gr. 8. — Die Unsterblichkeit der menschlichen Seele, ausser allen Zweifel gesetzt. 4te rechtmässige und verbesserte Ausgabe *(wann erschienen die drey ersten?).* Erfurt 1809 *(eigentl.* 1808). 8. — Gab heraus eine Predigt und Homilie von *F. V. Reinhard.* Weissenfels 1802. 8. — Lies selbst ein Verzeichniſs seiner vornehmsten Schriften, jedoch ohne chronologische Ordnung, drucken 1804. Dies that er auch in dem Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeit. 1804. S. 1239 u. f.

HEYSE (Joachim Kaspar Andreas) *Rektor des Gymnasiums und der höheren Töchterschule zu Nordhausen* seit 1808 (vorher Lehrer an dem Gymnasium

stum zu Oldenburg): *geb. zu* . . . §§. *Neuer Jugendfreund, oder Ernst und Scherz, in lehrreichen naturhistorischen Gesprächen, Erzählungen, Anekdoten, Briefen u. s. f. für die gebildete erwachsene Jugend und ihre Freunde. Herausgegeben von einem vieljährigen Lehrer und Erzieher. 1ster und 2ter Theil. Hamburg 1800. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1802. 8. *(Unter der Dedikation vor dem 3ten Theil hat er sich genannt).* Hülfsbuch zur Erlernung und Beförderung einer Teutschen Aussprache und Rechtschreibung; auch als Stoff zu Vorschriften, nützlichen Verstandes- und Stylübungen zu gebrauchen; für den häuslichen und öffentlichen Unterricht. Hannover 1803. 8. Anleitung zum zweckmässigen Gebrauche des Hülfsbuchs, zur Erlernung und Beförderung einer richtigen Teutschen Aussprache u. s. w. Mit Hinsicht auf Olivier's und Pestalozzi's Unterrichtsideen, blos für Aeltern, Lehrer und Recensenten. ebend. 1803. 8. Allgemeines Wörterbuch zur Verteutschung und Erklärung der in unsrer Sprache gebräuchlichen fremden Wörter und Redensarten; zum bequemen Gebrauch für Alle, welche jene Ausdrücke richtig verstehen und gebrauchen, oder auch vermeiden wollen, insonderheit für Schulen. 1ster Theil, von *A* bis *K*. Oldenburg 1804. — 2ter Theil, von *L* bis *Z*. ebend. 1804. gr. 8.

HETUM (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Falsche Freundschaft und Aberglaube; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. *(Ohne Druckort)* 1807. 8.

HEZEL (J. F. W.) §§. Anhang zur Berichtigung, Ergänzung und praktischen Uebung der bis jetzt erschienenen Kursen. Giesen 1800. gr. 8. Die Psalmen, neu übersetzt. Bremen 1800. 8. Die Apokryphen des Alten Testaments, mit vollständig erklärenden Anmerkungen; ein Anhang zu seinem Bibelwerke *(nur unter seiner Aufsicht)*. 2 Theile. Lemgo 1800-1802. gr. 8. *Beyträge

träge zur Vervollkommnung der Bauart mit gestampfter Erde, mit besonderer Rücksicht auf ihre Anwendbarkeit im Norden, vorzüglich in den Russisch-kaiserlichen Staaten. 1ster und 2ter Theil. Riga 1806. 8. *Der 1ste Theil auch unter dem Titel:* Populärer Unterricht in der Bauart mit gestampfter Erde, wodurch jeder in den Stand gesetzt werden kann, durch Hülfe einiger Tagelöhner mit sehr geringen Kosten und sehr geschwind, gesunde, feuerfeste und dauerhafte Häuser zu bauen; nach *Cointereux*; von *W. F. H.* — Kurze Beschreibung der vierten und besten Hezelischen Erd-Stampfmaschine; nebst kurzer Anleitung zur leichten und wohlfeilen Verfertigung vortrefflicher Erdquader, mit welchen man sehr wohlfeil schöne, trockene, im Winter warme und im Sommer kühle, folglich gesunde und dauerhafte Gebäude jeder Art bauen lassen kann. Dorpat 1806. 8. — Neue exegetische Untersuchung über die schwierigen Stellen in Pauli Briefe an die Galater Kap. 6, 11-14, in dessen Briefe an die Epheser Kap. 1, 11-14. und Kap. 5, 1-4; in *J. L. W. Scherer's* Schriftforscher St. 1. Nr. 2 (1803).

HIEBENDAHL (Gottlieb Tugendlieb) starb am 22sten Februar 1807. War erst *Prediger der Pauliner-Schule zu Brandenburg, hernach zu Golzow bey Brandenburg: geb. zu . . . 1759.* §§. Anweisung zu einem gesitteten Lebenswandel, gezogen aus den Schriften Salomo's, Sirach's u. s. f. Nebst einem kurzen Unterricht zur Erhaltung des körperlichen Wohls, aufgesetzt von *Johann Karl Sybel*, Arzte zu Brandenburg. Brandenb. 1801. 8.

11 B. HIEMER (*Franz Karl*) jetzt *Regierungssekretar zu Stuttgart: geb. zu . . . im Würtembergischen . . .* §§. Das Singspiel; ein Singspiel in einem Akt, nach Segür dem jüngern und Düpatü. Stuttgart 1806. 8. Das Fest der Grazien;

Digitized by Google

zien; ein Prolog zur feyerlichen Vermählung Sr. königl. Maj. Jerome Napoleon, Königs von Westphalen, mit Ihro königl. Hoheit, der Prinzessin Katharine von Würtemberg. ebend. 1807. 8. Adolph und Klara, oder die beyden Gefangenen; eine Oper in einem Akt, nach Marsollier bearbeitet. ebend. 1807. 8. Die Rückkehr; ein Lustspiel in einem Akt. ebend. 1807. 8. Die Verkleidung; ein Lustspiel in einem Akt, nach Gersin. ebend. 1807. 8. Dies Haus ist zu verkaufen; eine Oper in einem Akt, nach dem Französischen des Düval. ebend. 1807. 8. Vetter Jakob; eine Oper in zwey Akten, nach Bouilly. ebend. 1807. Apollo's Wettgesang; eine komische Oper in 5 Akten, frey nach dem Französischen bearbeitet. ebend. 1807. 8.

HIEMKE (A... H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beschreibung einer neuen Art Gebläse, das einen ununterbrochenen Luftstrom, den man willkührlich verstärken und schwächen kann, von sich giebt. In Schmiede-Essen, Schmelzhütten und Giessereyen zu gebrauchen. Mit einem Kupfer. Altona 1808. 8.

HILDEBRAND (H.) §§. *Gab heraus: Joh. Werner Streithorst's* hinterlassene Aufsätze über Gegenstände der populären und Lebensphilosophie. Magdeburg 1801. 8.

9 B. HILDEBRAND (J. A. C.) §§. *Die Winterabende, zur Unterhaltung für Kinder. Mit (5) Kupfern. Halberstadt 1802. 12. Robinsons Kolonie; eine Fortsetzung von Campe'ns Robinson der jüngere. Leipz. 1806. 8. — So verscherzt man häusliches Glück; in *Beneken's* Philosophen in der Lüneburger Heide B. 2. H. 2. S. 321-355 (1802).

HILDEBRANDT (E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Adolph, oder die glücklichen Folgen eines

Fehltritts. Königsb. 1801. 8. — Wilhelm Müller; eine Geschichte in Briefen. Leipz. 1806. 8.

HILDEBRANDT (G. F.) §§. Anfangsgründe der dynamischen Naturlehre, abgefaſst u. s. w. Mit 4 Kupfertafeln. Erlangen 1807. — Fortsetzung und Schluſs. ebend. 1807. gr. 8. — *Von der* Encyklopädie der gesammten Chemie *erschien* der 14te Heft 1807, und vom 1sten Heft des 1sten Theils die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1808. — Erklärung der Abbildungen zur Encykl. der Chemie. Mit Kupfern. Erlangen 1807. gr. 8. — *Von dem* Taschenbuch für die Gesundheit *erschien* die 4te, mit Zusätzen vermehrte Ausgabe 1807. — Vorrede zu *C. H. T. Schreger's* kurzen Beschreibung der chemischen Geräthschaften u. s. w. (Fürth 1802. 8). — Ueber das Wassertrinken; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1787. St. 49-51. 58-61. — Ueber den Genuſs des Obstes; *ebend.* St. 77-79. — Ueber die Versäumniſs der guten Erziehung in der ersten Periode des Lebens; *ebend.* 1788. St. 2 u. 3. — Einige Worte über Hrn. Tunnestrick's hier angestellte Experimente; *in dem* Braunschw. Magazin 1792. St. 21. Erinnerungen an die grosse Heilsamkeit des kalten Bades; *ebend.* St. 24. — Ueber die Modifikation der Materie, oder Betrachtungen über die Art, wie die dynamischen Grundkräfte in einer Materie vereinigt sind, und wie dadurch die Verbindung der einfachen Materie zu gemischten entsteht; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie (Berl. 1805). B. 5. H. 6. — *Im 3ten Band S. 325. Z. 9. setze man nach* 1788: St. 22-24.

HILDEBRANDT (J. E. A.) jetzt *Professor am königl. Friedrich-Wilhelm-Gymnasium und Inspektor desselben und der damit verbundenen Realschule zu Berlin.* §§. *Von dem* Lehrbuch der Arithmetik, Geometrie und ebenen Trigonometrie *erschien* der 2te Theil, mit 13 Kupfertafeln, 1805.

von

Digitized by

von HILDENBRAND (V. J.) seit 1807 *Professor der medicinischen Klinik auf der Universität zu Wien.* §§. Initia institutionum clinicarum, seu Prolegomena in praxin clinicam, tironum in usum edidit &c. Viennae 1807. 8.

HILDT (J. H.) §§. *Gab mit* SEEBASS *heraus:* Neues Magazin der Handels- und Gewerbskunde. Jahrgang 1804. 1stes - 3tes Stück. Mit ausgemahlten Kupfern, Karten und natürlichen Waarenmustern. Leipz. 1804. 8.

HILLE (J. K.) *Prediger zu Sikte im Braunschweigischen* seit 1804. §§. Predigten bey der Veränderung seiner Amtsstelle, gehalten u. s. w. Braunschweig 1806. kl. 8. *Auch unter dem Titel:* Neue Gelegenheitspredigten.

HILLEBRAND (J. B.) war wenigstens zwölf Jahre lang Direktor des Gymnasiums zu Fulda, lebt aber nun seit 8 oder 9 Jahren als *Kanonikus im Fuldaischen Städtchen Hühnefeld,* wo er auch an einer Kirche freywillig den Pfarrdienst versieht.

HILLEBRANDT (Philipp Jakob) *Regierungskanzlist und Kalkulator zu Hildesheim* seit 1803 (vorher seit 1782 Sekretar bey dem Medicinal- und Sanitätskollegium und vor diesem seit 1778 fürstl. Hildesheimischer Regierungskanzlist): *geb. zu Wetzlar am 8ten December 1744.* §§. Stadt-Hildesheimischer Verordnungen, Circulare, Confirmationen, Constitutionen, Declarationen, Edicte, gemeinen Bescheide, Patente, Rathsschlüsse, Recesse, Reductionen, Regulativen, Statuten und Verbothen, zusammengetragen und zum Drucke befördert. Hildesheim 1791. 4. Taschenbuch für Brüder Freymaurer auf das Jahr des Lichts 5794. ebend. 8. Taschenbuch für Brüder Freymaurer, enthaltend sämmtliche mit der g. u. v. St. Joh. Loge Pforte zur Ewigkeit in O. v. Hildesheim theils correspon-di-

Digitized by Google

dirende, theils derselben seit 5794 bekannt gewordene Logen, als Manuscript für Brüder Freymaurer. ebend. 5796. 8. — Er hat auch die Register zum 2ten und 3ten Band der fürstl. Hildesheimischen Landesverordnungen verfertigt.

HILLER (B. C.) resignirte im May 1805. §§. * Allerley durch einander, zur Unterhaltung gesammelt u. s. w. Augsburg 1803. 8. Drey Predigten über die landesherrliche Verordnungen 1) von Aushebung der Landkapitulanten, 2) von Entrichtung der Abgaben, und 3) von Aufhebung einiger Feyertage u. s. w. ebend. 1805. 8. — *Von den* Gelegenheitsreden *erschien* der 7te Band 1802.

HILLER (Gottlieb) *war bis in sein zwanzigstes Jahr Fuhrmannsknecht. Ein Bürger in Cöthen gab ihm, der nichts, als Lesen, Schreiben und Rechnen gelernt hatte, zuerst einige Bücher, und darunter Schriften von Wieland. Dadurch entwickelte sich seine dichterische Anlage. Er fand im Herbst 1801 eine grüne Schote, worauf er ein Gedicht verfertigte. Matthisson, Klamer Schmidt und Gleim hielten ihn bey ihrer Aufmunterung werth. Seinen Unterhalt erwarb er sich mit Verfertigung von Lehmsteinen und Taubennestern. Der Kabinetsekretar Bäntsch zu Cöthen führte ihn dadurch ins grössere Publikum ein, dass er sieben Gedichte desselben, als Proben seiner Art zu dichten, abdrucken lies. Mit dieser Empfehlung kam er im September 1803 nach Berlin, wo er gütig aufgenommen wurde und viele Subscribenten zur Sammlung seiner Gedichte erhielt. Er reisete alsdann weiter, z. B. nach Wien. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Landsberg bey Leipzig 1778.* §§. Gedichte und Selbst-Biographie. 1ster Theil. Mit Hiller's Bildniss. Cöthen 1805. 8. Reise durch einen Theil von Sachsen, Böhmen, Oestreich und Ungern; als 2ter Theil seiner Gedichte und Selbst-

Digitized by Google

Selbstbiographie. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Friedrich Rassmann's* (zu Halberst.) Neue Nachrichten von Hiller, dem Naturdichter; *in der* Zeitung f. d. eleg. Welt 1804. Nr. 35 u. 36. — Auch ein Wort über den Naturdichter Hiller; *ebend.* Nr. 71. S. 561 u. f. Nr. 149. S. 1193 u. ff. 1805. S. 78 u. f. (von *Seume*). — Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1804. S. 55.

HILLER (J. A.) §§. Ueber die Leipziger Thomasschule und das Alumneum derselben; in *Reichardt's* musikal. Zeitung (1805). Nr. 16.

von HILLESHEIM (A. F. W.) §§. Gesundheitswochenschrift zur Belehrung aller Stände; unter der Leitung eines Arztes herausgegeben von u. s. w. 1ster Band. München 1802. — 2ter Band. ebend. 1804-1805. gr. 8. (*Jeder Band besteht aus 8 Stücken*).

HILLIGER (Johann Wilhelm) *M. der Phil. und Prediger zu . . . in Sachsen: geb. zu . . .* §§. Gebetbuch für den Landmann; als Anhang zu jedem Gesangbuche. Berlin 1805. 8.

9 B. HIMLY (*Johann F. Wilhelm*) §§. Versuch einer Einleitung in die Grundsätze des Pestalozzischen Elementarunterrichts; nebst einem Anhange über die Olivierische Lese- und Rechtschreibungs-Lehrmethode. Berlin 1803. 8. Beytrag zur nähern Einverständigung über die Pestalozzische Methode. ebend. 1804. 8. — Ein abgedrungenes Wort über einige Regierungskritiken; *in der* Berlin. Monatsschrift 1802. May S. 317-326. Anfrage, die Begriffserzeugung in den Taubstummen betreffend; *ebend.* August S. 115-134. *Dichterwerth, ein Fragment; *ebend* Oktober S. 241-251. Zur Einleitung in die Pestalozzische Unterrichtsmethode; *ebend.* 1803. März S. 195-222. Kant und Pestalozzi; *ebend.* Oktob. S. 273-279. Johann Wilhelm Lud-

Digitized by Google

Ludwig Gleim; einige Grundzüge feiner poëtifch-menfchlichen Charakteriftik, und Lebensgefchichte; *ebend.* Dec. S. 401-421. Gleim und Ramler; *ebend.* 1804. Febr. S. 102-107. Mein letztes Wort über Gleim und Ramler; *ebend.* März S. 236 u. f. Ueber die erfte Erziehung, nebft Notitzen zur pädagogifchen Litteratur; *ebend.* 1805. März S. 193-215. Ueber das Sich-Einbilden; *ebend.* 1807. May S. 298-308. Jun. S. 321-329.

HIMLY (K.) — *geb.* — *am 30ften April 1772.* §§. Ueber das Zufammenkugeln des Igels. Braunfchweig 1801. 4. Mit 3 Kupfern. Ophthalmologifche Beobachtungen und Unterfuchungen, oder Beyträge zur richtigen Kenntnifs und Behandlung der Augen im gefunden und kranken Zuftande. 3 Bände *(jeder von 2 Stücken).* Bremen 1801-1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Ophthalmologifche Bibliothek; herausgegeben von *K. Himly* und *J. A. Schmidt.* — Ueber das Impfen der Kuhblattern; mit Wiedemann's und Roofe'ns Auffätzen über diefelbe Materie herausgegeben von letzterem (Bremen 1801. 8). — Einige Regeln zur Erhaltung gefunder und Schonung fchwacher Augen; *im* Braunfchweig. Magazin 1800. St. 43 u. 44.

HIMMELSTOSS (Lorenz) *Kandidat der Rechte zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verfuch einer Entwickelung des Begriffes und der rechtlichen Verhältniffe der Regalität in Teutfchland; mit einem Programm von *Gönner*, über das rechtliche Princip der Teutfchen Territorialverfaffung. Landshut 1804. gr. 8.

HIMMERLICH (Friedrich Wilhelm) *Prediger zu Berlinchen* feit 1807 (vorher Feldprediger des Preuffifchen Infanterieregiments von Götze): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Tapferkeit, oder vom Muthe und Soldatenftande, befonders in moralifcher Hinficht,

ſicht, für angehende Krieger und jeden Gebildeten. Berlin 1803. 8. Beurtheilung des proteſtantiſchen Gottesdienſtes, oder über gemeinſchaftliche Gottesverehrungen, und deren Verfall unter den Proteſtanten; nebſt einigen Vorſchlägen, ſie wieder in Achtung zu bringen. ebend. 1803. 8. Lehrbuch über die kindliche Dankbarkeit; zum Gebrauch in den Schulen. ebend. 1807. 8. Leſebuch über kindliche Dankbarkeit; zum Gebrauch für ſolche Kinder, welche gut werden wollen. ebend. 1807. 8. — Iſt das Kriegen ein Handwerk, eine Kunſt, oder eine Wiſſenſchaft? *in der* Berlin. Monatsſchrift 1803. Dec. S. 457 - 466.

HINDENBURG (Karl Friedrich) ſtarb am 17ten März 1808. §§. Progr. Functionum polynomiorum evolutionem per ſeries, adhibito calculo derivationum nuperrime invento, in ſubſtitutiones operoſas deducere, & in combinatorias tandem, quibus nullo modo carere poteſt, operationes & involutiones facillimas definere. Lipſ. 1801. 8. *Gab heraus: Joh. Fried. Hennert's,* der Math. Profeſſor zu Utrecht, mathematiſche Abhandlungen; nebſt einem Verzeichniſs ſeiner ſämmtlichen Schriften. Mit einer Kupfertafel. Leipz. 1805. 8. — *Das ihm im 3ten Bande S. 337 beygelegte Buch* Ueber den Urſprung der Theorie der Dimenſionszeichen *iſt nicht von ihm, ſondern* von E. G. FISCHER, *dem es auch im 2ten Bande S. 336 richtig zugeſchrieben iſt.*

von *HINKE* (P... A... W...) *königl. Preuſſiſcher Premier-Lieutenant zu .... geb. zu ....* §§. Beſchreibung der Affaire bey Halle zwiſchen den Franzoſen und einem Preuſſiſchen Reſerve-Corps den 17ten Oktober 1807; aus den beſten Nachweiſungen und Berichten von Augenzeugen der Affaire zuſammengetragen. Nebſt einem Plan der Stadt und Gegend von Halle. Leipz. 1808. gr. 8.

9 B. HINRICHS (J. C.) *Lehrer an der Petrischule zu St. Petersburg.*

HINRICHSEN (H. . .) *Lehrer an dem Bertelischen Erziehungsinstitut zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. Allgemeines methodisches Lehrbuch für Volksschulen. 1sten Bandes 1ste Abtheilung, welche den Leitfaden zum Unterrichte in der Teutschen Sprachlehre, und im schriftlichen Gedankenausdrucke enthält. Schleswig 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Methodischer Leitfaden bey dem Unterrichte in der Teutschen Sprache u. s. w. mit besonderer Rücksicht auf das grössere, in einem Sokratischen Vortrage erschienene praktische Methodenbuch abgefasst.

HINZE (A. H.) §§. * Auch ein Wort über Kuhpocken und deren Impfung. Berlin 1801. 8. *Fr. Teytaud's*, Wundarztes zu Paris, Abhandlung über den Tripper und über die Krankheiten der Urinwege. Nebst einer Sammlung dahin gehöriger Beobachtungen. Aus dem Französischen nach der dritten vermehrten Ausgabe übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. Liegnitz 1801. 8. Kleinere Schriften, medicinischen, chirurgischen und hebärztlichen Inhaltes. 1ster Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Altwasser und seine Heilquellen, beschrieben u. s. w. Breslau 1805. 8. Kleine Aufsätze aus dem Gebiete der Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe; herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. 8. — Welches sind die Ursachen, dass nach dem harten Winter 1788-1789 eine fast epidemisch grassirende Krätze bemerkt wurde? *in dem* Braunschweig. Magazin 1792. St. 3. Ist der Genuss des mit den sogenannten Franzosen behafteten Rindfleisches schädlich, oder nicht? *ebend.*

HINZE (H. J.) war erst Auditor beym Residenzamte zu Wolfenbüttel. Ward hernach 1761 Sekretar in

Digitized by Google

in der geheimen Rathsstube zu Braunschweig. In der Folge Praebendarius am Stifte St. Blasii, Klosterrath und Hofkommissar daselbst. Wurde um das J. 1779 seiner Dienste entlassen, gieng nach Helmstädt, und war dort bis zu seinem Absterben (1802) Advokat und Privatlehrer der Kameralwissenschaften. §§. Auswahl einzelner Abhandlungen über verschiedene Gegenstände der Landwirthschaft, Policey und des Kammerwesens. Helmstädt 1801. 8. — Versuch einer Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die besten Mittel, dem Kindermorde Einhalt zu thun? *in den* gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen 1781. St. 95-100. — Gründe für und wider einige neuerliche Hauptveränderungen in der Landwirthschaft, gegen einander verglichen und geprüft; *in dem* Braunschw. Magazin 1792. St. 12 u. 13. — Einige Notitzen vom Gartenrechte; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 2. Nr. 2 (1801).

9 B. HINZE (H. P. F.) Sohn von H. J. und Bruder von A. H. Hinze; *vermuthlich ist er Schauspieler: geb. zu Braunschweig* . . . §§. Recensionen und litterarische Notitzen in der Gothaischen und in der Oberteutschen Allgem. Litt. Zeitung.

von HIPPEL (T. G.) §§. Nachlass über weibliche Bildung. Berlin 1801. 8. Ueber Gesetzgebung und Staatenwohl; Nachlass von u. s. w. ebend. 1804. 8.

HIRSCH (Christoph Friedrich) *D. der AG. Medicinal- und Sanitätsrath, Physikus und ausübender Arzt zu Bayreuth: geb. zu Ansbach* . . . §§. *Alphons Leroy's* Hygea als Mutter, oder die Kunst, das Leben der Kinder zu erhalten und sie gesund zu erziehen; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Theile. Bayreuth 1805. 8. — Gedichte.

Digitized by

9 B. HIRSCH, jetzt HIRSCHFELD (F.) seit einigen Jahren *wirklicher Universitätszahnarzt zu Göttingen, wie auch königl. Grofsbrit. und kurfürstl. Hannöverischer Hofzahnarzt.* §§. Bemerkungen über die Krankheiten des Zahnfleisches mit und ohne Entzündung; für Zahnärzte. Erfurt 1804. 8.

9 B. HIRSCH (G. L.) §§. Reise durch Italien und Frankreich in den Jahren 1752 und 1753; worinnen auch von der Reise des Herrn Marggrafen von Ansbach als Erbprinz, nach Venedig und Rom, Nachricht gegeben wird. *(Ansbach)* 1808. 8.

HIRSCH (Meier) *Privatlehrer der Mathematik zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Sammlung von Beyspielen, Formeln und Aufgaben aus der Buchstabenrechnung und Algebra. Berlin 1804. 8. Sammlung geometrischer Aufgaben. 1ster Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1805. — 2ter Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8. Sammlung von Aufgaben aus der Theorie der algebraischen Gleichungen. 1ster Theil. ebend. 1808. 8.

HIRSCHFELD (Friedrich) S. HIRSCH.

HIRSCHING (F. K. G.) Schon im 3ten Band S. 347 wurde bemerkt, dafs das *Taschenbuch des Teutschen Reichs auf das J. 1795* nicht von ihm sey, sondern nur dasjenige auf das J. 1796: und doch wurde dieser Fehler im 11ten Band wiederhohlt.

HIRSCHMANN (C... A...) *unter diesem angenommenen Namen schrieb* Karl LANG: Das Bilderbuch aus Liliput; ein belehrendes und angenehmes Geschenk für gut geartete Kinder. Mit 24 illuminirten und 6 schwarzen Kupfern. Leipz. 1802. 12. Tempel der Natur und Kunst; in einer Auswahl der interessantesten Darstellungen, aus den Reichen der Natur, aus dem Gebiete

biete der Kunst, Sitten und Volksgewohnheiten u. s. w. nach kostbaren, in grossen Büchersammlungen befindlichen Originalkupferwerken und Beschreibungen der Engländer, Franzosen, Italiener u. a. für die Jugend und ihre Freunde bearbeitet und mit sechszehn Kupfertafeln versehn. 1ster Band. ebend. (1802). gr. 8. Marienthals Rebenlaube; für Söhne und Töchter edler Erziehung. Mit (6) kolorirten Kupfern und (2) Melodieen. 1ster Band. ebend. (1803). 8.

HIRT (A.) §§. Daedalus und seine Statuen; ein pantomimischer Tanz; bey Gelegenheit einer Karnevals-Feyerlichkeit, welche am 23sten März 1802 im Palais Sr. königl. Hoheit des Prinzen Ferdinand von Preussen Statt hatte; herausgegeben u. s. w. Mit 12 Kupfern. Berlin 1802. 4. Bilderbuch für Mythologie, Archäologie und Kunst; herausgegeben u. s. w. 1ster Heft: Die Tempelgötter. Mit 12 Kupfertafeln und 26 Vignetten. ebend. 1805. gr. 4. Die Baukunst nach den Grundsätzen der Alten. Prospect. ebend. 1808. fol. — Ueber die Denkmähler der nordischen Völker; *in der* Samml. der Teut. Abh. welche in der Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden, in den J. 1798-1800. Nr. 15 (1803). Ueber die Mahlerey der Alten; 1ste Abhandlung; *ebend.* Nr. 16. Ueber die verschiedenen Mosaikarten bey den Alten; *ebend.* 1801 u. 1802. S. 137-154. Ueber die Mahlerey der Alten. 3te und 4te Abhandlung; *ebend.* S. 155-186. 5te Abhandlung; *ebend.* A. 1803. — Wie weit es die Alten in der Mahlerey gebracht haben; *in den* Mémoires de l'Acad. roy. des Sciences — de Berlin 1802. Ueber die Farben, mit denen die Alten gemahlt haben, und über einige Stellen im Plinius über die Mahlerey der Alten; *ebend.* — *Vergl.* Gallerie Preussischer Charaktere S. 461-469.

HIRT (Ernst Gottlieb) *königl. Preussischer Bauinspektor und Lehrer bey der Provinzial- Kunst- und Bauhandwerksschule zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der schönen Baukunst, oder der Civilbaukunst in ästhetischer Hinsicht, insonderheit desjenigen Theils derselben, welcher die Konstruktion der Säulen nach ihren verschiedenen Ordnungen, als die ältesten und schönsten Werke der Baukunst lehrt. Als Leitfaden zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen entworfen. Breslau 1804. 8.

HIRZEL (Hans Kaspar) §§. Reden, an den Jahrsfeyern der Hülfsgesellschaft in Zürich gehalten. Zürich 1803. 8. — Vergl. *Joh. Schulthess* erstes Wort zu seinem Andenken u. s. w. mit einer Zugabe über das Temperament und Lebensende des Seligen, von *Joh. Kasp. Hirzel*, Sohn, M. D. Zürich 1803. 8.

HIRZEL (Heinrich) *Professor zu Zürich: geb. daselbst . . .* §§. Eugenia's Briefe an ihre Mutter, geschrieben auf einer Reise nach den Bädern von Leuk im Sommer 1806, herausgegeben u. s. w. Zürich 1809. gr. 8.

HIRZEL (S.) §§. Denkmahl der Liebe und Freundschaft, seinem verewigten Bruder D. Hans Kaspar Hirzel, und seinen beyden Freunden, Ulrich und Schinz, geweiht. Zürich 1804. 8. — Geschichte der Auswanderungen aus den Kantonen Linth und Sentis; *in der* Helvetischen Monatsschrift St. 7 (1801).

von HITTNAU. S. MEILI von Hittnau.

Freyherr von HOBE (J... W...) §§. Freymüthige Gedanken über verschiedene Fehler bey dem Forsthaushalt, insbesondere über die Viehhude *(sic)* in den Holzungen, deren Abstellung und Einschränkung. Thal Ehrenbreitstein 1805. 8.

HOCH

Digitized by Google

HOCH (Andreas) *königl. Würtembergischer immatrikulirter Notarius zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gedanken über die richtige Darstellungsart der Rechnungen im Allgemeinen, so wie der Pfleg-Rechnungen insonderheit; mit specieller Hinsicht auf Würtemberg; eine Skizze. Tübingen 1808. 8.

HOCHE (J. G.) §§. Predigt am ersten Nachmittag des 19ten Jahrhunderts; gehalten in der St. Martinskirche zu Grüningen. Halberst. (1801). gr. 8.

HOCHHEIMER (K. F. A.) §§. Allgemeines praktisches Haus- und Handbuch für Hausväter, Oekonomen, Künstler und Handwerker aller Art, enthaltend in alphabetischer Ordnung eine auserlesene Sammlung der gemeinnützigsten Gegenstände der Oekonomie, Chemie, Technologie und Gewerbskunde. 1ster Band: *A-G.* Leipz. 1805. — 2ter Band: *H-Z.* ebend. 1805. 8. — *Von der* Chemischen Farbenlehre *erschien* der 4te Theil, mit einem Holzschnitt und Register 1808.

HOCHHEIMER (S.) §§. Systematisch-theoretisch-praktische Abhandlung über Krankheiten aus Schwäche und deren Behandlung; nebst Beleuchtung Brownischer Grundsätze. Frankfurt am M. 1803. 8.

von HOCHSTETTER (Karl) ist nicht gestorben, wie im 11ten Band vermuthet wird, sondern lebt noch als Privatmann zu Stuttgart.

HOCHWEIS (Augustin) *ausübender Wund- und Geburtsarzt zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Die Kuhpocke in Steyermark; vorzüglich zum Behufe für jene Herren Landchirurgen in Steyermark bearbeitet, die sich mit dieser Impfung beschäftigen. Grätz 1806. 8.

Digitized by Google

von HODENBERG *(Adolph Friedrich) Erb- und Gerichtsherr zu Hudemühlen im Cellischen; lebt* seit 1803 *als kurhannöverischer pensionirter Hauptmann zu Brake bey Lemgo* (ehemahls war das 1ste Bataillon des 3ten kurhannöverischen Infanterie-Regiments, wobey er damahls als Lieutenant stand, zu Hanau): *geb. zu Winsen an der Luhe am 11ten Februar 1755.*

HODERMANN (G. H.) §§. Vollständigere Anleitung zur gründlichen und förmlichen Abfassung der Vertheidigungsschriften für peinlich Angeklagte oder Beschuldigte, mit Beyspielen von Neben- und Hauptdefensionen der mehresten und wichtigsten, in dem peinlichen Gerichtshof vorkommenden Verbrechungsfälle erläutert, und zum nützlichen Gebrauch angehender Sachwalter verfaſst und herausgegeben. 2 Bände. Leipz. 1802. 8.

HöCHHEIMER (*Simon*) *D. der AG. und ausübender Arzt* (Jüdischer Religion) *zu Würzburg und Heidingsfeld* (vorher Stadt- und Spitalarzt in der Herrschaft Dietrichstein in Böhmen): *geb. zu Veitshöchheim am Mayn 1757.* §§. Bestimmte Bedeutung der Wörter Fanatismus, Enthusiasmus und Schwärmerey. Wien 1786. 8. Ueber Mendelssohns Tod. Wien und Leipz. 1786. 8. Systematisch-theoretisch-praktische Abhandlung über Krankheiten aus Schwäche und deren Behandlung. Frankfurt am Mayn 1803. 8.

HöCHSTETTER (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Sulzkirchen in der Herrschaft Sulzbürg: geb. zu . . .* §§. Biblisches Spruch- oder Lesebüchlein, zum Gebrauch der Evangelischen Schulen. Nürnberg u. Sulzbach 1805. 8.

HöCK (J. D. A.) §§. *Zusätze und Berichtigungen zu dem geographisch-statistisch-topographischen Lexikon von Bayern (von *Melchinger*) Ulm 1802. gr. 8. *(Unter der Vorrede hat er sich genannt).*

nannt). Statistisches Tableau der dem Kurhause Würtemberg im Jahre 1802 zugefallenen Länder; nach der neuesten Eintheilung dargestellt. Regensburg (1803). fol. Statistische Uebersicht der Teutschen Staaten, in Ansehung ihrer Grösse, Bevölkerung, Produkte, Industrie und Finanzverfassung; nebst Zusätzen, welche die durch die Entschädigungen entstandenen Veränderungen enthalten. Darmstadt (1803?). gr. fol. Zusätze und Verbesserungen zu der statistischen Uebersicht der Teutschen Staaten. Basel u. Darmstadt 1803. 9 Tabellen in gr. fol. Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Polizey- und Staatenkunde. Amberg u. Sulzbach 1804. 8. Abriss der Polizeyverfassung des königl. Preussischen Fürstenthums Ansbach. ebend. 1804. 8. *(stand zum Theil vorher schon in dem* Waffenträger der Gesetze 1801). Nachrichten und Bemerkungen über die merkwürdigsten Irrenanstalten; nebst Ideen und Planen zur Verbesserung derselben. Regensburg 1804. 8. Statistische Darstellung der Europäischen Staaten nach ihrem neuesten Zustande. 1ster Heft. Amberg 1805. gr. fol. Statistische Darstellung der Königlich Bayrischen Staaten. Nürnberg u. Leipz. 1807. 4. Statistisch-topographischer Abriss von Frankreich. Nürnberg 1808. 8. — *Gab mit* J. T. ROTH den 3ten und 4ten Heft *der* Materialien für das Handwerksrecht und die Handwerkspolicey *heraus*. Nördlingen 1806 und 1808. 8. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 290-296. *(B. v. Siebold's)* artist. litterarische Blätter 1808. S. 141 u. ff.

HÖCK (J. K.) §§. *Von seiner Uebersetzung von* Sallusts Katilina und Jugurtha (die auch den 5ten Theil der bey Hermann in Frankfurt herauskommenden Samml. der neuesten Uebersetzung der Römischen Prosaiker ausmacht) *erschien ein Nachdruck zu* Wien 1800. gr. 8. — *D. Müller's

ler's Leben und Charakter; in *Fedderſen's* Nachrichten vom Leben und Ende gut geſinnter Menſchen Th. 4. S. 65 u. ff. — Ueber des Montanus Lebensbeſchreibung der heil. Eliſabeth, Landgräfin von Thüringen; in *v. Aretin's* Beyträgen zur Geſch. u. Litt. 1804. St. 6. S. 57 u. ff. — *Im Neuen litterariſchen Anzeiger ſtehen folgende Aufſätze und Bemerkungen von ihm:* Vierte Fortſetzung der in den litterariſchen Blättern B. 3. S. 415 angefangenen diplomatiſchen Bemerkungen; 1806. S. 8-10. Beyträge zu der in des Freyherrn v. Aretin Beyträgen zur Geſchichte und Litteratur 1803. Okt. S. 86 vorgeſchlagenen Geſchichte der gelehrten Schnitzer; S. 51 u. f. Auch einige Beyträge zur Geſchichte des Gebrauches der Zifferſchrift in Staatsſchriften; S. 64. Vorſchlag zur Sammlung von Nachrichten über litterariſch intereſſante Bücher-Decken; S. 75. Ueber lobpreiſende Ankündigungen eigener Verlagsartikel; S. 94. Wie viele Jugera Landes geſtattete die Lex Licinia einem Römiſchen Bürger? S. 95. Auf welchen Univerſitäten giebt es Nominal-Profeſſuren der Teutſchen Litteratur? S. 107. Chriſtian Thomaſius, Lehrer des Teutſchen Styls und der Bücherkunde; S. 126. Münze Ludwigs XII von Frankreich; S. 128. Wer war der Unbekannte, der in Teutſchland ſchon vor Thomaſius den Richtern Behutſamkeit beym Hexenprozeſſe empfohlen hat? S. 173. Miſcellen zur Geſchichte des Buchhandels und merkwürdiger Buchhändler; S. 215-218. Bücher unter mehrern Titeln; S. 231-235. 1807. S. 782 u. f. Retif de la Bretonne; 1806. S. 238 u. f. Litterariſche Notitzen von Fac Similes; S 249-251. Noch ein Beytrag zur Geſchichte der Ridicules; S. 253 u. f. Verſuch einer Erklärung der Worte „*in kylo*" in dem im N. L. A. 1806. Nr. 11. Sp. 163 abgedruckten Briefe Luthers; S. 256. Etwas zur Beantwortung der Frage: Ob Rebuffi tract. 2 de registris baptiſmi, ſepulturae & aliis exiſtire? und wo?

Digitized by Google

wo? S. 284. Woher hatte K. Ludwig der Heilige von Frankreich die heilige dornene Krone? S. 285. Phönixe von Schriftsteller-Honorarien; S. 297. Titulaturen eigener Art; S. 299. Ueber ein Wort, das Kant gesagt haben soll; S. 302. Bibliothek der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe; S. 367 u. f. Beantwortung der im N. L. A. 1806. Sp. 272 enthaltenen Frage: welche die erste Auflage von Peutinger's Sammlung der Römischen zu Augsburg vorhandenen Inscriptionen sey? S. 383. Noch drey Lehrstühle für Teutsche Litteratur im Auslande; S. 400. Noch einige Notitzen von v. Beust's und Vida's Christiaden; 1807. S. 13-15. Etwas von dem neuesten Zustande der Wissenschaften und Künste in Amerika; S. 76 u. f. Etwas zur Beherzigung für Schriftsteller und Buchhändler, denen die Vervollkommnung ihrer Schriften und Verlagsartikel ein Anliegen ist; S. 134 u. f. Berichtigung eines Anachronismus in der Ankündigung von Buse'ns Französischen Sprachschule nach den Grundsätzen der Pestalozzischen Elementar-Methode; S. 174 u. f. Fünfte Fortsetzung der in den litt. Bl. angefangenen diplomat. Bemerkungen; S. 204-207. Sechste Fortsetzung; S. 248-250. Siebente Fortsetzung; S. 310-312. Achte Fortsetzung; S. 403 u. f. Etwas über Matthesius Oeconomia oder Bericht vom christlichen Hauswesen; S. 207. Bibliothek-Nachrichten; S. 220-223. 286-288. 316-318. 447 u. f. 544. 632 u. f. 813-815. 827-829. Ein Paar Beyträge zu Zapf's Buchdruckergeschichte Venedigs u. s. w. S. 237 u. f. Ueber die von Heinrich Stephanus gedruckte Ausgabe von Jani Parrhasii liber de rebus per epistolam quaesitis &c. S. 238. Erste Fortsetzung des im N. L. A. 1806. Sp. 231 angefangenen Artikels: Bücher unter mehreren Titeln; S. 239 u. f. Ein Bonmot von Leibnitz; S. 254. Auch etwas zu Ulrich Varenbüler's Lebensgeschichte;

S. 351 u. f. Noch ein Beytrag dazu; S. 438. Klaſſiſche Polyglotten; S. 406. Ein Wort von Paſcal über die Widerſprüche der Rechts-Theorieen; S. 416. Beyträge zu den Annalen der Litteratur in Bruns allgemeinen Litterargeſchichte S. 30 u. ff. S. 431 u. f. 1808. S. 72 u. f. Ueber das Studium der Litteratur-Geſchichte; 1807. S. 453 u. f. Berichtigung, des Fr. Spee's Geburtsjahr betreffend; S. 454. Nikodem Friſchlin's Grab; S. 487. Ueber Theodor Reysmon's Fons Blauus; S. 552-555. Berichtigung; S. 574 u. f. Geſchichte des Langiſchen Entwurfs einer Societas Recognoſcentium; S. 705-717. Ridicula litteraria; S. 783 u. f. Frankreichiſch; S. 799. Ueberſicht der von dem Schleswig-Holſteiniſchen Kanal handelnden Schriften und Aufſätze; S. 831 u. f. Etwas über Mizand's Cometographie; 1808. S. 26 u. f. Etwas zur Beantwortung der Anfrage im N. L. A. 1807. Sp. 608, die in der neueſten Ausgabe von Morhof's Polyhiſtor enthaltene Notit. alpat. Ephemeridum litterar. &c. betreffend; S. 73. Nachweiſung ausführlicher Nachrichten von Helgoland; S. 73 u. f. Gehört das Spinnen und Weben des Amiants unter die verlohren gegangenen Künſte? S. 102 u. f. Beytrag zur Geſchichte der Paedagogik; S. 169-171. Berichtigungen; S. 208. Sollte Scaliger wirklich ſich der Gabe, die Aechtheit einer Urkunde durch den Geruch zu erkennen, gerühmt haben? S. 531. — Beyträge zu der ſtaatswiſſenſchaftl. und juriſt. Litteratur, zur Oberteutſchen Litteraturzeitung. — Nachrichten von Teutſchen Ueberſetzungen des Corporis juris civilis; *im* Reichsanzeiger 1804. Nr. 22. 1805. Nr. 244; *und im* Allg. Anz. der Teutſchen 1808. Nr. 202. — Troſt für Schriftſteller, deren Manuſcripte Makulatur werden; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 195. S. 779. Etwas über den Aufſatz: „Ein Bedürfniſs unſerer Litteratur" im Morgenbl. 1807. Nr. 27; *ebend.* Nr. 254.

S.

S. 1014 u. f. — Beyträge zu den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur, zu Hartleben's Justitz- und Polizeyfama und zu dem Freymüthigen.

HöFER (. . .) starb . . . War *Kammerkommissar und Buchhändler zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Praktische Anweisung zum Flachsbau, bis zur Weberey, und Beweis der Möglichkeit, auf allen Boden feinen Flachs, dem Holländischen gleich, zu bauen; mit Entdeckung der Fehler, die dieses verhindern. Nebst einem Anhang ökonomisch-physikalischer Grundsätze von der Zubereitung des Ackers. Geprüft und mit einigen Anmerkungen versehen vom Hrn. Kommissionsrath *Riem.* Mit Kupfern. Pirna 1804. 8.

HöFNER (Michael) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der blaue Montag, oder Anleitung zu einem vernünftigen und vergnügten häuslichen Leben. Scherze und Erzählungen. Linz 1808. 8.

Ritter von HöGELMüLLER (Georg) *k. k. Ungrischer Militär-Gestüts- und Remontirungslieutenant zu Wien: geb. zu* . . . §§. Tractatus de vulnerationibus equorum, per arma inflictis, pro veterinariis belli tempore, ab *Jo. Theoph. Wolstein.* Editio secunda, multis additamentis & duobus novis capitibus aucta, ex idiomate Germanico in Latinum versa. Cum duobus imaginibus aere excusis. Vindobonae 1803. 8 maj. Abhandlung des *Hippokrates* von der Luft, den Wassern, und den Gegenden; nach der Französischen Bearbeitung des D. *Coray.* Nebst einer Charte. ebend. 1804. 8.

HöGWEIN (Nikolaus Ferdinand) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Unterthänig gehorsamster Vorschlag zu Errichtung allgemeiner Armenanstalten für ganze Provinzen und den Staat. Mit besonderer Rücksicht auf das Land Tyrol, und als Staats-

Staats-Polizey-Handlungs-und Finanz-Gegenstand bearbeitet. Innsbruck 1805. gr. 8.

HöLBE (Friedrich Wilhelm) *Pfarrer zu Dingsleben im Hennebergischen: geb. zu Themar im Coburgischen am 11ten April 1767.* §§. * Geschichte der Stammbücher. Camburg 1799 oder 1800. 8. Sammlung vermischter Gedichte. Hildburghausen 1804. 8.

HöLDER (. . .) *Präceptor zu Calw im Würtembergischen: geb. zu . . .* §§. * Meine Reise über den Gotthard nach den Borromäischen Inseln und Mayland; von da zurück über das Val Formazza, die Grimsel und das Oberland; im Sommer 1801. 1ster Theil. Stuttgart 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. 8.

9 B. HöLDERLIN (J. C. F.) seit 1807 *im Irrhause oder Klinikum zu Tübingen.* §§. Die Trauerspiele des *Sophokles;* übersetzt u. s. w. 2 Bände. Frankfurt am M. 1804. gr. 8.

HöLTERHOF (Georg Wilhelm) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Vollständiges praktisches Handbuch der Kunstfärberey, oder Anweisung, ächt Türkisches Roth, Grün, Gelb, Braun, Violet, Inkarnat, Granat, Carmoisin, Blau, wie auch alle andere Modefarben auf Nanquins, baumwollene Garne, leinene, wollene Tücher oder Garne, Seide, Zwirne und Manchester zu färben; nebst Unterricht zu verschiedenen Bleichen, die bis jetzt noch wenig bekannt sind. Für Fabrikanten, Färber und Künstler. 1ster Band. Mit Abbildungen mehrerer Maschinen und Geräthschaften. Erfurt 1808. 8.

HöLZER (Johann Christian Erdmann) *Rektor und erster Lehrer der Stadtschule zu Lobenstein im Reussischen* seit 1794: *geb. daselbst am 4ten November 1770.* §§. * Gespräche zur Belehrung und

und Unterhaltung für wissbegierige und gute Knaben und Jünglinge, von *E. H.* Lobenstein (1799). 8. — *Giebt in Gesellschaft mehrerer Gelehrten seit dem 1sten Julius 1804 heraus:* Kinderzeitung für Leser von acht bis vierzehen Jahren. Wöchentlich ein halber Bogen in 4. Mit Kupfern und Musikbeylagen.

HöLZL (Johann Peter) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Poëtische Versuche. Wien 1803. 8.

9 B. HöPFNER (Adolph Friedrich) starb am 29sten September 1806. §§. Der kleine Physiker, oder Unterhaltungen über natürliche Dinge. Erfurt 1801. — 2tes Bändchen. ebend. 1802. — 3tes B. ebend. 1803. — 4tes B. ebend. 1804. — 5tes u. 6tes B. ebend. 1806. 8. Vorübungen zur Erlernung der Geschichte. 1stes Bändchen. ebend. 1803. 8. Die kleinen Freunde der Pflanzenkunde. 1ster Theil. Eisenach 1804. — 2ter Theil. ebend. kl. 8. Die Seereisen. Ein Buch zur Unterhaltung und Belehrung in der Naturgeschichte und Physik des Meeres, in der Schiffahrts- Länder- Völker- und Produktenkunde. 1ster Band. Erfurt 1804. 8. Die Entdeckungen des neunzehnten Jahrhunderts in Rücksicht der Länder- und Völkerkunde; für Freunde unterhaltender und nützlicher Lectüre, aus den merkwürdigsten Reisebeschreibungen gezogen. 1ster Band. ebend. 1805. 8. Philologische Mannichfaltigkeiten; ein Lesebuch zum Unterricht und Zeitvertreib studirender Jünglinge. 1stes Bändchen. ebend. 1806. 8. *Examen theologiae dogmaticae. Sectio I. Cum Praefatione* J. C. Cannabich. *ibid. eod. 8.* — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1807. S. 7.

HöPFNER (Georg Peter) *D. der Theol. Teutschordens Priester, wirklicher geistlicher Rath, Direktor des Hoch- und Teutschmeisterischen Seminariums, Schu-*

Digitized by Google

Schulenvisitator und Hofpfarrer zu Mergentheim; geb. daselbst am 17ten Januar 1742. §§. Trauerrede auf den Hintritt Maximilian Franz, Kurfürsten zu Cöln und Hoch- und Teutschmeisters. Mit einem Kupfer. Mergentheim 1801. fol. Maximilianische Statuten des hohen Teutschen Ordens vom J. 1606, mit Erweiterungen und Einschaltung der Kapitelschlüsse vom J. 1625 bis 1801. Mit 5 Abzeichnungen. ebend. 1801. 8. *(Einer Nachricht zu Folge soll diese Schrift noch ungedruckt seyn).* Gesänge und Gebete zur Erweiterung der wahren Gottesverehrung im Geiste und in der Wahrheit, bey vor- und nachmittägigen Christ-katholischen Versammlungen; zum Gebrauche in den Teutschordischen Landen. Nürnberg 1803. 8.

HöPFNER (J. G. A.) *privatisirt nun zu Bern, wo er seit 1802 ein Leseinstitut von Zeitschriften angelegt hat.* §§. Gemeinnützige Schweitzerische Nachrichten seit dem Februar 1801 *(ein Zeitungsblatt, wovon vierteljährig 50 Nummern in 4 zu Bern erscheinen. Eine Fortsetzung des* *Helvetischen Zuhörers, *den Professor* Zeender *schrieb, den aber die Helvetische Regierung verbot).* *Ueber die Ursachen des Verfalls des Eidgenössischen Bundes, die Fehler und Vorzüge der neuen Helvetischen Konstitution, nebst einem Versuche, ein Bundessystem mit einer Centralregierung für die Schweitz zu vereinigen. In Briefen an ein Mitglied der ehemahligen Bernischen Regierung. Zürich u. Leipz. 1801. 8. *(Unter der Zueignungsschrift steht sein Name).* *Ideen und Vorschläge zu einem gemeinnützigen Lese-Institut für alle, die nicht allein Unterhaltung, sondern auch Belehrung und Unterricht suchen. *(Bern)* 1802. 8. *Helvetischer Anzeiger, zur Beförderung inländischer Litteratur, Land- und Stadtwirthschaft, Gewerbe, Künste, Manufakturen und Handlung u. s. w. *(vom Febr. 1802 bis . . . 1803, wo er aufhörte).*

hörte). Bern. 4. — *Die von ihm herausgegebene* Helvetische Monatsschrift (1801 - 1803. 8) *ward mit dem 8ten Heft unterdrückt.*

HÖPFNER (J. G. C.) seit 1802 *D. der Theologie.* §§. *Diss. inaug. Historia Tobiae Graece, textum ad fidem codicum emendavit & illustravit. Specimen I. Viteb. 1802. 4.* Neues nützliches Allerley, oder Natur und Menschenleben, für allerley Leser; eine Fortsetzung von Göze'ns nützlichem Allerley. 1ster Theil. Leipz. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8.

11 B. HÖPFNER (L. J. F.) in der 5ten Zeile dieses Artikels streiche man das Wort *vermuthlich* aus.

HÖRL (Xaver) *Licentiat der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Abhandlung über den Rechtsgrund der kaiserlichen Reservatrechte und über die Frage: Ob das Recht, Messen anzulegen, ein kaiserliches Reservatrecht sey? Landshut 1803. 8.

HÖRSTEL (J. N. L.) *Konrektor des Katharineums und Lehrer am Karolinum zu Braunschweig*, seit 1805 *mit dem Charakter eines Professors: geb. zu Wolstorff im Braunschweigischen* (nicht *Ranstedt*, welches *Runstedt* hätte heissen sollen). §§. Formenlehre und Lateinisches grammatisches Lesebuch; zum Gebrauche für den ersten Cursus in der Lateinischen Sprache. Berlin 1801. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. 8. Fibel, oder Elementartheil der Teutschen Sprachlehre, zur Erweckung der Vernunft und zur Ausbildung des Verstandes; allen Vätern, Müttern und Erziehern, welche den göttlichen Funken, das Selbstthätige, in ihren Kindern und Zöglingen durch Unterricht nähren wollen, als Methodenbuch mitgetheilt. Braunschweig u. Leipz. 1803. 8. Unterrichtsbuch, nach welchem Väter, Mütter, Erzieher und Er-

Erzieherinnen zu Hause Kinder beschäftigen, und für öffentlichen Unterricht empfänglich machen können. ebend. 1803. 8. *Platonis doctrina de Deo e dialogis ejus in usum scholarum, philologorum, philosophorum & theologorum excerpta & in ordinem reducta. ibid. 1804. 8.* Leben, Thaten und Meinungen merkwürdiger Männer aus dem Alterthume. Ein Lesebuch zur Begründung des ersten Cursus in der allgemeinen Völkergeschichte, besonders für gelehrte Schulen, nach der Zeitfolge geordnet, und aus den Quellen des Alterthums geschöpft u. s. w. 1ster Band: Von Adam bis Romulus. ebend. 1804. — 2ter Band: Von Romulus bis Alexander. ebend. 1805. — 3ter Band: Von Alexander bis Theodorich. ebend. 1806. gr. 8. Grammatisches Lexikon über den Cornelius Nepos, worin man bey jedem Kapitel auf Bedeutung und Quantität der Wörter, mit Nachweisung der syntaktischen Regeln nach der grössern Grammatik von Bröder und auf Geschichte und Geographie Rücksicht genommen findet. Ein Hülfsbuch für einen zweyten Cursus zur Beförderung einer frühen gründlichen Kenntniss in der Lateinischen Sprache. Schulen gewidmet und solchen Schülern, welche das Versäumte für sich nachhohlen wollen. Braunschweig 1805. 8. Apollonii Rhodii *Argonauticorum libros quatuor ex optimorum exemplarium Guelpherbytonique codicis fide in usum scholarum & academiarum recensuit &c. ibid. 1806. 8.* Grammatisches Lexikon über den Phädrus, welches bey jeder Fabel die Wörter, syntaktische und prosodische Regeln nach der grössern Grammatik von Bröder und erklärende Anmerkungen enthält; herausgegeben u. s. w. Leipz. 1808. 8. — *Von der* Auswahl Teutscher Gedichte *erschien* die 3te Sammlung 1804; *und von der* Formenlehre und dem Lateinischen grammatischen Lesebuch die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1805.

HöSCH

HöSCH (Benedikt) *D. der AG. und praktischer Arzt zu Vaals bey Aachen; geb. zu* . . . §§. Diss. inaug. . . . Duisburgi 1799. 4. *Versuch einer neuen Zeugungstheorie. Lemgo 1801. 8.*

11 B. HöSCHEL (C. K.) §§. Nachricht von dem katoptrischen Zirkel, als eine Zugabe zu der An. 1777 herausgegebenen Beschreibung des Spiegelquadranten nach Hadley's Theorie von Georg Friedr. Brander, Mechanicus. Augsburg 1783. 8. Mit einer Kupfertafel.

von HöSSLE (Johann Georg) starb am 17ten März 1807.

HOFER (J. B.) seit 1807 *vortragender Rath und geheimer Referendar bey dem Staats- und auswärtigen Departement — zu Carlsruhe*, seit 1808 *Kabinetsrath.* §§. * Ideen zu einer leicht ausführbaren Steuerperäquation in einem Staate, wie das Grofsherzogthum Baden. Carlsruhe 1808. 8. *(In der Vorrede nennt er sich).*

von HOFF (A.) §§. Beyträge zur Kenntnifs der Justitzverfassung und der juristischen Litteratur in den Preussischen Staaten, herausgegeben von *C. L. Stengel*; fortgesetzt von *August von Hoff* u. s. w. 16ter Band. Halle 1803. gr. 8.

HOFF (C. F.) §§. Vollständiges Hand- und Rechenbuch für angehende Kaufleute und Oekonomen, und besonders für Europa's Handlungsschulen entworfen. 2 Theile. Magdeburg 1802. gr. 8. Praktischer Wegweiser der Intresse, Intresse auf Intresse, Intresse von Intresse, und die Zeitrechnung, für Banquiers, Finanziers und Juristen. ebend. 1805. gr. 8. Doppelte Buchhaltung nach dem Teutschen und Italienischen System, in Verbindung mit der einfachen Buchhaltung, für angehende Kaufleute, Fabrikanten und Geschäftsbürger, besonders für diejenigen, die sich

sich der Buchhalterey in allen Arten widmen wollen; auch für Handlungsschulen brauchbar. ebend. 1805. 4. Anleitung zur richtigen Vergleichung der Münzen, Maase und Gewichte im Königreich Westphalen und in den vornehmsten Städten des Königreichs Preussen und Teutschlands mit den alten und neuen Französischen; herausgegeben u. s. w. ebend. 1808. 8.

9 B. von HOFF (K. E. A.) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Legationsrath zu Gotha* — §§. Das Teutsche Reich vor der Französischen Revolution und nach dem Frieden zu Luneville; eine geographisch-statistische Parallele, nebst einigen Urkunden und einer Karte. 1ster Theil. Gotha 1801. — 2ter Theil. ebend. 1805. gr. 8. *Giebt mit* C. W. JACOBS *heraus:* Der Thüringer Wald, besonders für Reisende geschildert. 1ste oder nordwestliche Hälfte, in 2 Heften. Gotha 1807. 8. Mit Kupfern und einer von v. H. bearbeiteten Karte. — Ist, seinem eigenen Geständnisse zu Folge (Reichsanzeiger 1805. Nr. 190. S. 2393), seit ungefähr 1795 Verfasser der Genealogie im Gothaischen Hofkalender. — Hydrographie des Thüringer Waldes; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1807. St. 4. S. 385-423. — Mineralogische Beschreibung des Seeberges bey Gotha; in *K. C. Leonhard's* Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 1 (1807). Nr. 6.

HOFFBAUER (J. C.) §§. Untersuchungen über die Krankheiten der Seele und der verwandten Zustände. 1ster Theil, welcher allgemeine Betrachtungen über die Seelenkrankheiten und eine Klassifikation derselben enthält. Halle 1802. — 2ter Theil, vorzüglich über die Krankheiten in den einzelnen Geistesvermögen, nebst Ideen über die physische Heilung derselben. ebend. 1803. — 3ter Theil. ebend. 1807. 8. *Der 3te Theil auch unter dem Titel:* Psychologische Untersuchungen über

Digitized by Google

über den Wahnsinn und die übrigen Arten der Verrückung und ihre Behandlung. Geschichte der Universität zu Halle bis zum Jahre 1805. ebend. 1805. 8. Die Psychologie nach ihren Hauptanwendungen auf die Rechtspflege, nach den allgemeinen Gesichtspunkten der Gesetzgebung, oder die sogenannte gerichtliche Arzneywissenschaft nach ihrem psychologischen Theile. ebend. 1808. gr. 8.

HOFFMANN (Andreas Ephraim) *Rektor, Kantor und Organist bey der St. Nicolai-Kirche zu Königsberg: geb. zu ...* §§. Oekonomisches nützliches Allerley; nebst einigen Belustigungen. Königsberg 1802. 8.

HOFFMANN (August) *Konrektor zu Chorin in der Uckermark: geb. zu ....* §§. Radikale Verbesserung des Ackerbaues und der Viehzucht, insonderheit für Thüringen und die angränzenden Länder, in welchen Dienstboten und Tagelöhner zu fehlen scheinen, um ein vollkommenes Fruchtwechselsystem einzuführen. Mit 2 Tabellen und einigen Anmerkungen von *Johann Riem*, kursächs. Kommissionsrathe. Leipz. 1803. 8.

HOFFMANN (August Gottlob) *M. der Phil. und Subkonrektor des Gymnasiums zu Eisleben: geb. zu ...* §§. Prolegomena ad Chionis Epistolarum Graecarum futuram editionem; in *Beckii* Comment. Societ. philol. Lips. Vol. III. Partic. II. p. 234-273 (1803).

HOFFMANN (Christian August) *grosherzogl. Hessischer erster Pfarrer zu Groslinden: geb. zu ...* §§. Jesus Christus der Lehrer und Beglücker der Welt, und das Lebensmuster der Menschen; ein Lesebuch für Kinder. Giesen 1808. 8.

HOFFMANN (C... G... F...) *Ferme-Direktor zu Zweybrücken: geb. zu ...* §§. Leben, Mei-

 nun-

nungen; Wanderungen und Schickſale eines Flohes, geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. Mit einem Kupfer. Mannheim 1803. 8.

HOFFMANN (Chriſtoph Ludwig) ſtarb zu Ellfield im Rheingau, wo er ſich einige Jahre vor ſeinem Ende aufhielt, am 28ſten Julius 1807.

HOFFMANN (Chriſtoph Wilhelm) . . . *zu Gnotſch im Anhalt-Köthiſchen: geb zu* . . . §§. Ueber die Kriegs- und Staatsliſt der Alten, mit Hinſicht auf unſer Zeitalter, für Officiere und andere gebildete Leſer. 1ſter Theil. Halle 1802. 8.

HOFFMANN (G. F.) §§. Compendium Florae Britannicae, auctore *Jacobo Eduardo Smith*, M. D., Societatis Linneanae Praeſide. In uſum Florae Germanicae editum. Erlangae 1801. 8 min. *Phytographiſche Blätter; verfaſſet von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes und 2tes Stück. Mit 8 ausgemahlten Kupfern. Göttingen 1803. 8.* — Veronicarum horti Gottingenſis decas; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. Decas Aſterum horti Gottingenſis botanici. Decas I; *ibid.* — Teutſchlands Flora, oder botaniſches Taſchenbuch für das Jahr 1804. 4ter Jahrgang, oder des 3ten Jahrgangs 2te Abtheilung. (*Oder, wie es auf einem 2ten Titel heiſst:* Erſter Jahrgang. II Abtheilung). XIV-XXIII Klaſſe. Erlangen 1804. kl. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 26-31.

HOFFMANN (J. C. 2) §§. Allgemeine Annalen der Gewerbkunde, oder: Allgemeines phyſikaliſch-botaniſch-mechaniſch-chemiſch-ökonomiſch-techniſches Magazin u. ſ. w. Verfaſst von mehrern Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter bis 5ter Heft. Leipz. (1802). 4. Nebſt 3 Kupfertafeln. Beſchreibung und Ab-

Abbildung zwey neuer Dampfmaschinen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1803. 4. . . . Beschreibung und Abbildung eines neuen und bequemen Apparats, das Wasser mit Luftarten anzufüllen. ebend. 1804. 4. Gründliche Prüfung des Norbergischen Destillirgeräthes; nebst gelegentlichen Bemerkungen über die Unzweckmässigkeit der Schottischen Brennblasen. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. 4. Holzsparkunst; ein Buch für Jedermann. 1ster Theil. . . . ebend. . . . — 2ter Theil. Mit 10 Kupfern. ebend. 1804. 8. Ueber Küchenheerdfeuerungen und Küchengeräthe; nach des Hrn. Grafen von Rumford Grundsätzen bearbeitet, und mit Bemerkungen und Zusätzen begleitet. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. 4. *Steht auch in den* Allgemeinen Annalen der Gewerbkunde B. 3. S. 23-104. — Vorrede zu *Senkeisen's* Uebersetzung des ersten Unterrichts in den Anfangsgründen der Chemie — von *Fenwick Skrimshire* (Leipz. 1804. 8). — Beschreibung einer Maschine, zum Wirken der bandförmigen und Argantischen runden Dochte; nebst Anweisung, die Dochte zum guten Brennen zuzubereiten; *in dem* Journal für Fabrik 1807. Jun. S. 451-462. Beschreibung eines neuen Instruments zur genauen Bestimmung der Stärke und Gleichheit der Saiten für musikalische Instrumente (mit einer Kupfertafel); *ebend.* Jun. S. 562-564. Beschreibung eines neuen Fusstrittes für Drehbänke; *ebend.* S. 572-574. Ein neuer, in einem Kreise beweglicher musikalischer Bogen mit Rosshaaren; *ebend.* 1808. Nov. S. 402-406. Beytrag zu dem in diesem Journal (B. 31. St. 3. S. 217 u. ff.) beschriebenen und abgebildeten beweglichen Speiseschrank; *ebend.* S. 426-428.

9 u. 11 B. HOFFMANN (J. Gottfr.) seit 1808 *ordentlicher Professor der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Königsberg, wie auch Inspektor des Collegii Albertini und des Convictorii.* §§.

 An-

Anleitung zu Verzeichnung der Kämme des Räderwerks in Mühlen. Mit einem Kupfer. Königsberg 1802. 8. Die Hauszimmerkunst. ebend. 1802. gr. 8. Nebst 23 halben Bogen Kupfertafeln.

HOFFMANN (Johann Heinrich) *D. der Rechte und adjungirter Syndikus des Domkapitels zu Wurzen: geb. zu* ... §§. Beleuchtung der Kritik, welche Hr. D. Friedrich Christian Ermel über die Verfassung des Kollegiatstifts in Wurzen in dem Anhange seiner Dissertation vom 6ten December 1804 aufgestellt hat. Leipz. 1805. 8.

HOFFMANN (Johann Joseph Ignatz) *Professor der Physik und Mathematik zu Aschaffenburg: geb. zu Mainz* ... §§. Versuch einer neuen und gründlichen Theorie der Parallellinien. Nebst einer Widerlegung des Hauffischen Versuches einer Berichtigung der Euklidischen Theorie der Parallelen. Offenbach 1801. 8. Mit einer Kupfertafel. Anleitung zur Arithmetik für Anfänger, entworfen u. s. w. ebend. 1804. 8. Ueber den Grundsatz der unendlichen Theilbarkeit in der Geometrie, zur Prüfung der Langsdorfischen Abhandlung über die Unstatthaftigkeit dieses Princips. ebend. 1804. 8. Mit einer Kupfertafel. Das Gesetz des Gleichgewichts am Hebel, aus der Theorie der Zusammensetzung und Zerlegung der Kräfte direkt bewiesen. Paderborn 1806. 8. Mit 3 Kupfertafeln. Kritik der Paralleltheorie. 1ster Theil, welcher die Darstellung und Prüfung von siebenzehn verschiedenen Systemen enthält. Jena 1807. 8. Mit 10 Kupfertafeln. Die Lehre von der gleichförmig beschleunigten Bewegung, aus dem wahren Begriffe der gleichförmig beschleunigend wirkenden Kraft abgeleitet. Heidelb. 1807. gr. 8. Mit 1 Kupfertafel.

Digitized by Google

HOFFMANN (J. L.) Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abth. 3. S. 298 u. f.

HOFFMANN (Karl) *ausübender Thierarzt zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Praktische Rossheilkunde, oder Anleitung zur Kenntniss und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten; auch Erziehungs-Methode, Wartung und Pflege der Pferde; zum Wallachen, Englisiren, und mehreren andern Operationen; nach Grundsätzen der geläuterten Erregungstheorie, für Thierärzte, Stallmeister, Pferdeliebhaber und denkende Oekonomen. Nebst einer Vorrede vom Hrn. *S. von Tenneker*. 1ster Band. Erfurt 1805. — 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8.

HOFFMANN (K. A.) §§. Von der Nothwendigkeit, einem jeden Kranken in einem Hospitale sein eignes Zimmer und Bette zu geben. Mainz 178 . .

HOFFMANN (Karl Wilhelm David) starb 1804. War *Subrektor der Cöllnischen Stadtschule zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mathematische Elementarschule, oder Anleitung zum kunstlosen Denken über mathematische Gegenstände; ein Handbuch für Lehrer und Lernende. Mit 7 Kupfertafeln. Berlin 1803. 8. Ein Wort über die herrschende Irreligiosität und einen zweckmässigen Religionsunterricht, als das wirksamste Mittel dagegen. Nebst dem Leben des Verfassers. Gedruckt zum Besten seiner Geschwister. ebend. 1804. 8.

HOFFMANN (Leopold Aloys) starb am 2ten September 1806. *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 657.

HOFFMANN (P. . . J. . . G. . .) §§. Prüfung der zur Behauptung der Abschossflichtigkeit der Prediger in der Mark Brandenburg in Erbfällen von

 dem

dem Legationsrath Reitemeier aufgestellten Rechtsgründe. Züllichau 1801. 8. Topographie der Neumark nach ihrem gegenwärtigen statistischen und kirchlichen Zustande, für Kameral- und Justitzbediente, auch Kircheninspektoren und Prediger, entworfen u. s. w. ebend. 1802. 4. Repertorium der Preussisch-Brandenburgischen Landesgesetze, für Kameral- und Justitzbediente. 1ste, auf das Neue Archiv und die Oeconomia forensis mit gerichtete Fortsetzung. ebend. 1802. gr. 8.

HOFFMANN (. . .) . . . zu . . .: geb. zu . . . §§. Kriegslisten, oder verschmitzte Einfälle alter und neuer Feldherren und Staatsmänner. Leipz. 1805. 8.

HOFHEIM (Karl Joseph) *Fürst-Primatischer Stadt- und Amtsvogt zu Stadt Prozellen am Mayn: geb. zu Mainz am 5ten April 1772.* §§. * *Justus Sincerus Veridicus* J. C. über die Europäische Republik. Vorschlag zu einem ewigen Frieden. Altona 1796. 8. * Der Fürst des neunzehnten Jahrhunderts. System der Staatskunst unserer Zeit. 3 Bände. St. Petersburg (*oder vielmehr* Mainz) 1798 - 1799. 8. * Das Säkularisationsprojekt, nach dem Zeitgeiste kühn entworfen und geprüft, von einem Mainzer Bürger. 1799. 8. Magazin der Polizey, Justitz und innern Staatswirthschaft überhaupt. 1sten Bandes 1ster, 2ter, 3ter, 4ter, 5ter und 6ter Heft. Hamburg u. Mainz 1804. 8. — Ist Verfasser vieler anonymischer Aufsätze im Genius der Zeit, im Genius des 19ten Jahrhunderts, in den Annalen der leidenden Menschheit, im grauen Ungeheuer, in der Schildwache, in der Geissel, und in mehrern Litteraturzeitungen.

9 B. HOFMANN (Franz) seit dem März 1803 nicht mehr Redaktions-Sekretar des Helvetischen Direktoriums, sondern seit einigen Jahren *Lehrer der*

der Kantons-Schule zu Arau. §§. Nicht er ist Verfasser des Berlinischen historischen Kalenders u. s. w. sondern der Kriegsrath *H. A. O. Reichard.*

9 B. von HOFMANN (Friedr. W. 2) seit 1807 *königl. Würtembergischer Oberjustitzrath bey dem zweyten Senat des Ober-Justitzkollegiums zu Stuttgart (auch fürstl. Anhaltischer und herzogl. Loozischer Rath): geb. — am 30sten December 1766.* §§. * Gründe für die Aufhebung des kammergerichtlichen Provisoriums in Sachen Natalis Joseph Levoz. 1789. 8. — Geschichte des kaiserlichen Kammergerichts im J. 1795; in *von Berg's* Teutschem Staatsmagazin B. 1. S. 370-435.

HOFMANN (Georg Franz) *D. . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber Entwickelung und Bildung der menschlichen Erkenntnisskräfte, zur Verbindung des Pestalozzischen Elementarunterrichts, mit dem wissenschaftlichen Unterrichte in Realschulen. Basel u. Arau 1805. 8.

HOFMANN (J. Gottlob) — *geb.* — *am 12ten Junius* —. In der 6ten Zeile l. *fulloniae* statt *feloniae.*

HOFMANN (Johann Heinrich) *Lehrer der Lateinischen Schule zu Crailsheim im Fürstenthum Ansbach: geb. zu . . .* §§. Belehrungsbuch gemeinnütziger Kenntnisse. Ansbach 1806. 8.

HOFMANN (Johann Jakob Christoph Raymund) starb am 8ten May 1808. War seit 1805 *Syndiakonus und Konrektor zu Erlangen.*

HOFMANN (J... P...) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber Einquartierungen und deren gleichförmige Vertheilung, mit Beziehung auf neu angelegte Militairstrassen. Giesen u. Darmstadt 1807. 8.

HOFMANN (Johann Theophilus) *M. der Phil. und Pfarrer zu Cölln im Meissnischen Kreise: geb. zu* . . . §§. Antwort auf das Sendschreiben des Sächsischen Landpredigers an einen seiner Amtsbrüder über die von D. Reinhard am Reformationsfeste 1800 gehaltene Predigt u. s. w. Nebst einer Nachschrift — von einem chursächsischen Landprediger, der sich nicht scheuet, seinen Namen zu bekennen. Dresden 1801. 8.

HOFMANN (Karl) *ausübender Thierarzt zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. Die Kunst, die Lebens- und Dienstdauer der Pferde zu verlängern, nach den Vorschriften der besten Lehrer. Coburg 1803. 8. Praktische Rossheilkunde, oder Anleitung zur Kenntniss und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten, auch Erziehungsmethode, Wartung und Pflege der Pferde, zum Wallachen, Englisiren und mehreren andern Operationen; nach den Grundsätzen der geläuterten Erregungstheorie, für Thierärzte, Stallmeister, Pferdeliebhaber und denkende Oekonomen. 1ster Band. Erfurt 1805. — 2ter und letzter Band. ebend. 1808. 8.

HOFMANN (K. F.) §§. * Aktenmässiger Begriff in Sachen des Magistrats zu Gengenbach wider die Bürgerschaft daselbst. 1769. fol. (Auch in *Cramer's* Nebenstunden Th. 87. S. 4 u. ff.). * Geschichtserzählung in Sachen Fischer wider die oberrheinische Reichsritterschaft. 1773. fol. * Geschichtserzählung in Sachen der reformirten Gemeine zu Worms wider den Magistrat daselbst. 1776. fol. * Rechtsgründe der vom königl. Preussischen Lehnhofe des Herzogthums Cleve verfügten Sequestration der Herrschaft Gehmen. 1776. 4. * Procesegeschichte in Sachen Namkar contra Mean. 1783. fol. * Factum und Rechtsgründe in Sachen Schulenburg wider Corvey. 1785. fol. * Der Prozess des Levoz wider die Eigenthümer der Redoute und Vauxhall

zu

Digitized by Google

zu Spaa. 1785. 4. *De ordinum provinciae Leodiensis jure in legislatoria potestate concurrendi, in negotio regiminis & justitiae. Wetzlariae 1788. fol.* *Beytrag zur Lüttichischen Criminal-Justitz. 1788. 4. Von den neuern Versuchen des königl. Preussischen Hofes, die Lüttichische Sache zu vermitteln. Berlin 1791. 8. *Gutachten über die Verlegung des Kammergerichts. 1794. fol. *Klage eines Teutschen gegen eine Spanische Evocation. 1797. 4. *Ueber die Abendmahlsvereinigung der Protestanten. Erlangen 1798. . . *Ueber das Verbot des Brandweinbrennens in der Herrschaft Gera. 1803. 4. *Ueber die Appellation an das kaiserl. Kammergericht in Sachen der Diaconen der Domkirche zu Bremen. Wetzlar 1803. 4. Wahre Absicht der Beschwerden der Diaconen der Domkirche zu Bremen, woraus erhellet, dass solche kein Objekt mehr haben. ebend. 1805. 4. — Abhandlung von Appellationen und Ordinationen; in *v. Cramer's* Wetzlarischen Nebenstunden Th. 125. S. 76-138. Fortsetzung der Falkischen Deduction in Sachen der Teutschordens Kommende Schiffenberg wider Hessen-Darmstadt; *ebend.* Th. 127-128. S. 360-630. — Berichtigung der Druckschrift: Kurze Uebersicht des Lüttichischen Aufruhrs 1789; in *Reuss'ens* Deductionssammlung B. 6. S. 179, 253 und 286. — *Noch einige kleine Schriften.*

9 u. 11 B. Graf von HOFMANNSEGG (J. C.) *lebt jetzt zu Berlin.* §§. Alphabetisches Verzeichniss zu J. Hübner's Abbildungen der Papilionen, mit den beygefügten vorzüglichsten Synonymen; in *Illiger's* Magazin der Insektenkunde B. 3. Nr. 4. — Bemerkungen über die Pflanzengattung Scilla; *in den* Neuen Schriften der Berl. Gesellsch. naturf. Freunde B. 4. Nr. 2 (1803). — Beschreibung vier affenartiger Thiere aus Brasilien; *in dem* Magazin der Gesellsch. naturf. Freunde

Digitized by Google

Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 1. — Bemerkungen über einen neuen Versuch einer Uebersetzung der Lusiade von Camoëns; in *Wieland's* N. Teut. Merkur 1808. Jun. S. 125-152. Jul. S. . .

HOFRICHTER (Benedikt) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch über das Entzündungsfieber und die Entzündung. Breslau 1806. 8.

HOFSTäTTER (*Felix Franz) erst Hofbibliothekscustos zu Wien, hernach* seit 1807 *Pfarrer zu Grosstajax in Mähren.*

HOGBEIN (N.... F....) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vorschlag zu Errichtung allgemeiner Armenanstalten für ganze Provinzen und den Staat; mit besonderer Hinsicht auf das Land Tyrol. Innsbruck 1806. gr. 8.

HOGREVE (J. L.) jetzt *Ingenieur-Oberster.* §§. Praktische Anweisung zur Baukunst schiffbarer Kanäle, wie solche zu entwerfen, mit allen dabey vorkommenden Werken einzurichten, zu erbauen und die Anschläge davon zu verfertigen sind; wobey besonders der Französische Kanal von Languedoc und dessen vorzügliche Werke als Muster so aufgestellt sind, wie sie Hr. de la Lande beschrieben. Mit einer grossen Charte vom Kanal von Languedoc und 17 illuminirten Kupfern. Hannover 1805. 4. Theoretischer und praktischer Unterricht zur topographischen Aufnahme oder Vermessung eines ganzen Landes. Mit 8 illum. Planen. ebend. 1806. gr. 8.

HOHENADEL (Wilhelm) *Revierförster zu Ursberg in Bayrisch-Schwaben: geb. zu . . .* §§. Forst- und Jagdkalender über alle im ganzen Jahr vorkommenden monatlichen Verrichtungen der Forst- und Jagdgeschäfte für Förster und Jäger, auch Forst- und Jagdliebhaber. Nebst einem

An-

Anhange: Der holzgerechte Förster über die technisch-ökonomische und zum Theil medicinische Benutzung der in Teutschland wild wachsenden Holzarten. Ulm 1808. gr. 4.

HOHN (Karl Friedrich) *Lehrer der Lateinischen Schule bey St. Peter zu Salzburg: geb. zu Neustadt an der Saale im Würzburgischen am 16ten Julius 1773.* §§. Gemeinfasliche Vorträge auf einige Feste Mariens, der Heiligen und andere Gelegenheitsreden, zur Beförderung eines rein moralischen Sinnes und Wandels. 1ster Beytrag. Salzburg 1801. — 2ter Beytrag. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem anonymischen Titel:* Anhang zu den Gelegenheitsreden für das Landvolk. 1stes und 2tes Bändchen. Elementarübungen aus dem Teutschen ins Latein zum öffentlichen und Privatunterrichte, nach dem Regulativ der Lutzischen Grammatik. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1802. 8. Festpredigten. 1ster Band. Bamberg 1802. 8. Lateinisches Lesebuch. Salzburg 1805 *(eigentl. 1804).* gr. 8. — Anonymische Aufsätze in periodischen Schriften. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern B. 1. S. 514 u. f.

HOHNBAUM (J. C.) — *geb. — am 6ten November 1747.* §§. Einige Gedanken über liturgische Anordnungen; in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes Jahrg. 2. B. 2. St. 3. Nr. 3 (1804).

HOHNBAUM (Karl) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. und herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer Hofmedikus zu Hildburghausen: geb. zu Coburg am 10ten Januar 1780.* §§. *Pest, gelbes Fieber und ähnliche Krankheiten stecken nicht an; von D. *C. Maclean.* Aus dem Englischen mit Anmerkungen übersetzt. Coburg und Leipz. 1805. 8. — Aufsätze in der Leipz. allgem. musikal. Zeitung (1803-1806), in den Altenburg. medicinischen Annalen (1803-1806), und einige Uebersetzungen aus dem Italienischen in *El. v. Siebold's* Chiron.

von

von HOLBEIN (Franz) *Hoftheaterdirektor zu Wien seit* 1808: *geb. zu* . . . §§. Mirina, Königin der Amazonen; ein dramatiſches Gedicht in drey Aufzügen. Als Melodrama aufgeführt im groſſen Schauſpielhauſe an der Wien mit der dafür componirten Muſik des Herrn *Gyrowetz*, Kapellmeiſter der k. auch k. k. Hoftheater. Wien (1807). 8.

HOLD (Ernſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Erſtes Buch für Kinder, oder ABC-und Leſe-Buch, nach den neueſten pädagogiſchen Grundſätzen entworfen. Mit 90 ſchwarzen und colorirten Kupfern. Leipz. 1808. 8.

HOLDEFREUND (J. R. S.) §§. Die im 3ten Bande des gel. Teutſchl. aus dem Magdeb. Magazin 1786 angeführten Aufſätze ſtanden vorher in den gel. Beytr. zu den Braunſchw. Anzeigen, und zwar die Nachricht von einem bey dem Dorfe Ausleben entdeckten Begräbniſshügel 1776. St. 2 u. 3, und die Geſchichte v. Jak. Kahle ebend. St. 77.

HOLDERMANN (Gerhard Anton) *M. der Phil. und Kapellan an der heil. Geiſtkirche zu Heidelberg: geb. zu* . . . §§. Predigt auf das am 10ten Junii in hieſiger (*Heidelbergiſchen*) katholiſchen Pfarrkirche zum heil. Geiſt in Gegenwart des akademiſchen Senates gefeyerten Feſt des heil. Philipps von Zell. Heidelberg 1804. kl. 8. Chriſtliche Religionsvorträge, bey verſchiedenen Veranlaſſungen gehalten. Mannheim 1806. 8.

HOLDMANN (Ludwig) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Naturlehrer, oder Elementarbegriffe der Phyſik, welcher ein jeder als Menſch und Bürger nothwendig bedarf; ein Leitfaden für Bürger-und Landſchulen. Mit 2 Kupfern. Hamburg 1808. 8.

HOLLENBERG (G. H.) §§. Ueber die vortheilhafte Anwendung der praktiſchen Geometrie bey der Thei-

Digitized by Google

Theilung offner und gemeiner Feldmarken; zur Belehrung angehender Feldmesser. Mit 4 Kupfertafeln. Stendal 1803. 8. Beytrag zur praktischen Baukunst, worin sowohl die Aufführung neuer bürgerlichen Wohnungen, als die Reparatur und Veränderung alter Gebäude beschrieben, und zur Beurtheilung der Bauanschläge Anleitung gegeben wird; zur Belehrung junger Kameralisten, angehender Baumeister und baulustiger Hauseigenthümer. Mit 4 Kupfertafeln. Göttingen 1805. 8. — *Von den* Vorübungen zur praktischen Geometrie für die ersten Anfänger *erschien* eine neue Auflage zu Göttingen 1805. kl. 8. *(Wann erschien die erste?)*.

HOLLER (G... L...) *Licentiat der Rechte zu ...: geb. zu ...* §§. Geschichte und Würdigung der Teutschen Patrimonialgerichtsbarkeit mit besonderer Rücksicht auf Bayern. Landshut 1804. 8.

HOLLMANN, gebohrne *WERNER* (Elisabeth) *Ehefrau des Huissier bey dem Friedensgericht des Stadt-Kantons Wolfenbüttel* Hollmann (vormahls Kaufmann): *geb. zu Wolfenbüttel ...* §§. * Hinko von Waldstein mit der eisernen Tasche; eine Geistergeschichte aus dem funfzehnten Jahrhundert. 1ster Theil. Wolfenbüttel 1794. — 2ter Theil. ebend. 1797. 8.

HOLM (Hans) *ehemahls königl. Dänischer wirklicher Kanzleyrath zu Kopenhagen. Verlohr vor einigen Jahren seine Stelle, wurde lange Zeit im strengen Gefängniss gehalten, und alsdann aus den Dänischen Staaten geschafft. Darauf lebte er zu Leipzig, Berlin, Dresden, Lübeck, Braunschweig und* seit 1805 *zu Helmstädt: geb. zu Kopenhagen 175..* §§. Der Zunder zu Revolutionen. Helmstädt 1805. 8. *(Enthält eine Beschreibung seiner Schicksale).* — Mehrere Schriften.

Digitized by Google

HOLM (Ludwig Moritz) *Kammersekretar zu Schwerin* seit 1807 (vorher Advokat daselbst): *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur neuesten Geschichte des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin, besonders während seiner jetzigen Regierungsepoche. Rostock 1805. gr. 8. – Ueber den frühern Zustand der Slavischen Völker an der Ostsee vor ihrer gänzlichen Bekehrung zum Christenthume, d. h. vor der Mitte des 12ten Jahrhunderts; in *(Dietz'ens)* Mecklenburgischen Journal 1805. B. 1. Jul. S. 32-51. Erste Fortschritte der Ausbreitung des Christenthums unter den nördlichen Wenden; *ebend.* St. 4. 5 u. 6.

von HOLSCHE (A. K.) §§. *Von der* Geographie und Statistik von West-Süd-und Neu-Ostpreussen *erschien* der 3te und letzte Band, nebst einem Grundrisse der Stadt und Gegend von Danzig 1807.

HOLSCHER (J. A.) §§. Ansichten über Christusreligion in Briefen; in Beziehung auf die feyerliche Annahme derselben von jüdischen Gottesverehrern in unsern Zeiten. Nebst einer Taufrede und Liturgie. Hannover 1801. 8. Väterliche Ermahnungen über die beste Anwendung der Jahre nach der Confirmation in Hinsicht auf die sittlich religiöse Ausbildung. Hannover *(ohne Jahrzahl)*. 8. –, *Von dem* Praktischen Handbuch für Ephorat-und kirchliche Geschäfte *erschien* der 2te Theil 1805. (Vergl. B. 9).

HOLST (G.) §§. *Gab heraus:* Gedichte von *Heinrich Harries;* mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers. 2 Theile (Altona 1804. 8).

HOLST (J. L.) §§. Versuch einer kritischen Uebersicht der Völker Seerechte; aus der Geschichte, der Staatslehre und der Philosophie, in Hinsicht auf ihre Streitigkeiten bearbeitet u. s. w. 1ster Theil. Hamburg 1802. 8.

9 u. 11 B. Herzog von HOLSTEIN-BECK (F. K. L.) §§. Ueber die Wechſelwirthſchaft und deren Verbindung mit der Stallfütterung des Nutz- und Arbeitsviehes; als Fortſetzung oder Kommentar des Korbiſchen Werks über die mögliche und nützliche Einführung der Engliſchen Wechſelwirthſchaft. Leipz. 1803. 8. Geſchichte der Einführung der feinwolligen Spaniſchen Schaafe in die verſchiedenen Europäiſchen Länder u. ſ. w. Von *C. P. Laſteyrie.* Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ſter Theil. ebend. 1804. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Verhandlungen des am 20ſten Junius 1808 zu Mögelin zuſammengetretenen landwirthſchaftlichen Vereins; nebſt einer genauen und wahrhaften Darſtellung von Mögelin beym Schluſſe des Wirthſchaftjahres $180\frac{7}{8}$. Mit einer Karte (von Mögelin). Berlin 1808. 8. — Ueber die Mittel zur Beförderung der Aufnahme des Ackerbaues; *in den* Preisſchriften über die Frage: Welches ſind die beſten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? u. ſ. w. (Leipz. 1805. 8). — Fragmentariſche Beyträge zur Kenntniſs der Fortſchritte der Veredelung der Schaafzucht in einigen königl. Preuſſiſchen Ländern bis zum Jahre 1804; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 11. Nr. 1 (1806).

HOLTHAUS (Peter Heinrich) *Konrektor zu Schwelm in der Grafſchaft Mark: geb. zu . . .* §§. Lebensbeſchreibung Doctor Martin Luthers. Schwelm 1806. 8.

HOLZAPFEL (Johann Gottlob) ſtarb am 21ſten Junius 1804. (S. B. 12. S. 343).

HOLZAPFEL (Johann Nepomuck) *Elementarlehrer an der königlichen Stiftsſchule zu München: geb. zu . . .* §§. Beyträge zum Kopfrechnen für Kinder und Schulfreunde in Bayern. München 1806. 8.

9 u. 11 B. HOLZAPFEL (J. T. G.) Sohn des so eben erwähnten Joh. Gottlob; seit 1804 *M. der Phil.* und seit 1807 *auch D. der Theologie — zu Rinteln: geb. zu Marburg am 24sten Februar 1773.* §§. *Progr. Observationes ad loca quaedam Psalmorum sistens. Rintel. 1800. 4.* *Progr. acad. in obitum Lud. Phil. Schröteri, Consil. aul. & Prof. Med. ibid. eod. fol.* Progr. Erklärung der Schriftstelle Phil. I, 1-8 enthaltend. ebend. 1801. 4. *Memoria Jo. Jac. Jaegeri, Prof. O. &c. ibid. 1802. 4.* Sollte wohl Salomo der Gegenstand des zweyten Psalms, und die Verfertigung dieses Liedes in die Zeit seiner Erhebung zur Königswürde zu setzen seyn? eine historisch-exegetische Untersuchung. 1ste und 2te Abtheilung (2 Programmen). ebend. 1803. 4. *Memoria Car. Godofr. Fürstenau, Philos. Prof. Ord. ibid. eod. 4.* Probe einer neuen Uebersetzung und Erklärung der zweyten Rede Cicero's gegen L. Catilina, nebst einem Anhange kritischer Anmerkungen. ebend. 1805. 4. *M. Tullii Ciceronis* in L. Catilinam Oratio secunda. Des *M. Tullius Cicero's* zweyte Rede wider L. Catilina. Uebersetzt, nebst beygedrucktem verbesserten Lateinischen Text, kritischen Anmerkungen und einem erläuternden Commentar. Oldenburg 1807. 8. *Progr. Quisnam Jes. XI intelligendus sit rex aetatem auream restiturus. Rintel. 1808. 4.* Einladungsschrift gegen den Messianischen Gehalt des 22sten Psalms. ebend. 1808. 4. — Sollte wohl Salomo der Gegenstand des zweyten Psalms, und die Verfertigung dieses Liedes in die Zeit seiner Erhebung zur Königswürde zu setzen seyn? eine historisch-exegetische Untersuchung, in zwey Abtheilungen; in *Scherer's* Schriftforscher B. 2. St. 2. S. 38-88. *(Sind die 2 vorher erwähnten Programmen, mit einigen Zusätzen).* — Litterarische Chronik der Universität zu Rinteln; in *Justi's* Hess. Denkwürd. Th. 4. Abtheil. 2. S. 550 u. ff. — Vergl. *Strieder's* Gelehrten-

ge-

geſchichte von Heſſen B. 14. S. 75-91. B. 15. S. 568.

HOLZHALB (Johann Jakob) ſtarb am . . . April 1807. War geb. am 20ſten November 1720 (nicht 1723). §§. *Von ſeinem* Supplement zu Leu's allgem. Helvetiſchen Lexikon *gab er auch* den 6ten Band (*T* bis *Z*) *heraus* 1795. — *Verfertigte auch den* *Regierungsetat zu den Helvetiſchen Kalendern 1780-1798.

HOLZINGER (Aquilinus) *Pfarrer zu Wörth bey Erding in Bayern: geb. zu* . . . §§. Berichtigung des Sterbejahrs Herzogs Utilo, nebſt einem Verſuche einer chronologiſchen Erklärung einiger Freyſingiſchen und anderer Urkunden; *in den* Hiſtor. Abhandlungen der königl. Bayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften (München 1807. gr. 4) S. 147-215. Berichtigung einer höchſt wichtigen Stelle in der Lebensgeſchichte Heinrichs IX oder Groſsmüthigen, Herzogs in Bayern; *ebend.* S. 215-238.

HOLZMANN (Philipp) . . . *zu Goslar: geb. zu* . . . §§. Hercyniſches Archiv; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. 1ſtes Stück. Goslar 1804. gr. 8.

HOLZSCHUHER von HARRLACH (Johann Karl Siegmund) *Aſſeſſor des Land- und Bauerngerichts zu Nürnberg: geb. daſelbſt* . . . §§. Verſuch eines vollſtändigen Polizey-Syſtems. 1ſter Heft. Nürnberg 1799. gr. 8. (*Wurde im 9ten Band der 5ten Ausgabe S. 620 ſeinem Vater gleichen Namens irrig beygelegt*).

HOMBURG (G... W...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ Nähere Erklärung des Plans von den Anlagen des Schwefelbades zu Nenndorf im Heſſiſchen Antheil der Grafſchaft Schaumburg; nebſt einem Verzeichniſſe aller in dieſen Anlagen und in der damit verbundenen Baumſchule vorhan-

denen in- und ausländischen Holzarten und Pflanzen. Hannover 1801. 8. Nebst dem auf einem Bogen gestochenen und illuminirten Plan der Anlagen in diesem Bade.

HOMMEL (R.) seit 1805 *kursächsischer Hof- und Justitzrath zu Dresden.* §§. Immer Margot! Einige Scenen; in *Heydenreich's* Vesta B. 4. Nr. 5 (1801). Historische Gemählde; *ebend.* B. 5. Nr. 5 (1801). Schicksalswechsel, oder die Grösse und der Fall des Burgundischen Hauses; in *Bouterwek's* Neuen Vesta B. 1. (1803).

HOMMEYER (H... G...) *königl. Preussischer Lieutenant im Feld-Artilleriekorps; geb. zu ...* §§. Beyträge zur Militär-Geographie der Europäischen Staaten. 1ster Band, welcher eine Beschreibung und Zeichnung der Schweitz nach einer geometrischen Construction enthält. Mit einer Kupfertafel. Breslau 1805. 8.

11 B. HONSEL (*Joseph* A.) §§. Kurze Leichenreden auf Personen von verschiedenem Alter, Stande und Seelenzustande eingerichtet. Constanz 1801-1804. 4 Theile in 8. Christliches Hausbuch, oder die christliche Familie nach den verschiedenen Standespflichten. ebend. 1805. 8. * Die Gott und den Menschen liebende Jugend, oder andächtige Gebete, kurze Heilslehren und Höflichkeitslehren für die christliche Jugend. ebend. 1805. 8. Kurze Seelenreden u. s. w. ebend. 1807. 8.

11 B. HOOGEN (*P...* Jakob *H...*) starb 1807. *Nicht zu Weyberg im Fürstenthum Halberstadt, sondern zu Wegberg bey Dahlen im ehemahligen Herzogthum Jülich soll er Prior und Pastor gewesen seyn.* §§. Wie kämen wir weiter? Oder über die einzigen Mittel, die Quellen der Armuth zu verstopfen, die Völker zu veredeln und zu beglücken? Dortmund 1803. 8. Beyträge

Digitized by Google

träge zur Beförderung der Humanität, und insbesondere eines rein-menschlichen Wohlwollens zwischen den verschiedenen christlichen Religionspartheyen. 1stes Bändchen. Duisburg u. Essen 1805. 8. *Die Volksschulen, keine kirchliche, sondern allgemeine Staats-Institute; mit besonderer Hinsicht auf die Preussischen Provinzen in Westphalen. Ansichten, Wünsche und Hoffnungen eines katholischen Religionslehrers. ebend. 1805. 8. (*Am Ende hat er sich genannt*). — Ueber Wahrheitssinn im Volke, oder, Ist es wahr, dass das Volk keinen Sinn für Wahrheit und Aufklärung habe? in *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 1 (1804).

HOPF (C. G.) §§. Grundriss einer systematischen Abtheilung der einfachen und zusammengesetzten Arzneykörper; zu Vorlesungen entworfen. Tübingen 1803. 8.

HOPFENGäRTNER (Philipp Friedrich) erschoss sich am 1sten (nicht am 5ten oder 6ten) December 1807. War zuletzt Leibarzt. §§. Untersuchungen über die Natur und Behandlung der verschiedenen Arten der Gehirnwassersucht. Stuttgart 1802. 8. — Recensionen in der Allgemeinen Litteraturzeitung.

HOPFENSACK (Johann Paul) *Diakonus und Nachmittagsprediger der Kaufmannskirche und Katechet am Schullehrerseminarium zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. Grundsätze der Unterrichtskunst für Schul- und Privatlehrer, insonderheit in den königl. Preussischen Landen in Thüringen. Erfurt 1805. 8. Methodenbuch zum Religionsunterricht nach D. Martin Luther's Katechismus. 1ste Abtheilung: die Glaubens- und Sittenlehre nach dem 1sten und 2ten Hauptstück des Katechismus. ebend. 1808. gr. 8.

von HOPFFGARTEN (Ludwig Ferdinand) starb nicht, wie im 9ten Band S. 622 verkündigt wurde, schon vor mehrern Jahren, sondern erst am 8ten März 1806. War auch nicht in den Grafenstand erhoben worden.

HOPPE (D. H.) §§. Allgemeine botanische Bibliothek des 19ten Jahrhunderts; herausgegeben u. s. w. für 1807. 4 Stücke. Nürnberg 1807. 8. *Hortus botanicus Ratisbonensis, continens plantas in speciminibus siccis, quae maximae partis in horto botanico Ratisbonensi coluntur. Collectio I. Ratisb. 1807. — Collectio II. ibid. 1809. fol. Fungi epiphylli, quos in usum Botanophilorum collegit & exsiccavit &c. Decas I & II. ibid. 1809. fol. Filices, Gonopterides, Stachyopterides & Hydropterites, quas in usum Botanophilorum coll. & exsicc. Decas I. ibid. 1809. fol.* — Vorrede zu des Freyherrn *von Seemes* Beschreibung einer Reise nach Istrien und Dalmatien, vorzüglich in botanischer Hinsicht (Nürnb. u. Altdorf 1801. 8). — *Das* Neue botanische Taschenbuch *erschien* auch für die Jahre 1805, 1806, 1807 und 1808.

HOPPE (Friedrich) *fürstl. Regierungs-Sekretariats-Accessist zu . . . : geb. zu . . . .* §§. Versuch, die Lehre von juristischen Verschwendern systematisch und kritisch zu bearbeiten. Giessen und Darmstadt 1803. 8. — Das Staatsnothrecht, fälschlich Dominium eminens genannt, involvirt kein Ober-Eigenthum; in *Crome'ns* und *Jaup's* Germania B. 1. H. 2. Nr. 16 (1808).

HOPPENSTEDT (A. L.) seit 1806 *Generalsuperintendent zu Harburg.* §§. *Fabeln und Erzählungen; ein Anhang zu den Liedern für Volksschulen. Hannover 1803. 8. *Praktische Anweisung zum Gebrauch der Lieder für Volksschulen in Schulen und Erziehungsanstalten. Von dem Herausgeber. ebend. 1803. 8. Sammlung

Digitized by Google

lung der in den Liedern für Volksschulen zerstreut enthaltenen biblischen Sprüche, gemeinnützigen Verse, Denksprüche und sprüchwörtlichen Reden, nach Ordnung des Inhalts. ebend. 1803. 8. Bemerkungen zu der praktischen Anweisung über den Gebrauch der Lieder für Volksschulen, in Schulen und Erziehungsanstalten für Lehrer. ebend. 1803. 8. — Ueber Armenanstalten und deren Benutzung für den Zweck der Beförderung mehrerer Religiosität und Moralität in den unteren Volksklassen; in *J. C. Salfeld's* Beyträgen zur Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in den Braunschw. Lüneb. Landen B. 4. H. 1. S. 1-66. H. 2. S. 112-253. — *Von den* Liedern für Volksschulen *erschien* die 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1807.

11 B. HOPPENSTEDT (K. W.) *geb.* nicht zu Hannover, sondern *zu Schwülpen im Cellischen am 1sten Oktober 1770.* §§. Rechtliche Ausführung der Ansprüche des hochfürstlichen Gesammthauses Wied auf die von dem Grafen Ernst im Jahre 1664 nachgelassenen, zu der Graffschaft Nieder-Isenburg gehörenden Lande. Göttingen 1804. fol. *Ge. Lud. Boehmeri* Principia juris feudalis, quod per Germaniam obtinet. Editio septima, quam curavit & observationibus auxit &c. ibid. 1805. 8 maj.

11 B. Freyherr von HORMAYR, *nicht* HORMAYER, zu Hortenburg (Jos.) *Tyroler Landmann*, jetzt *kaiserl. königl. wirklicher Hofsekretar der geheimen Hof- und Staatskanzley in auswärtigen Geschäften zu Wien*, *wie auch* seit 1808 *Direktor des geheimen Staats- Hof- und Hausarchives, und Ritter des Leopoldordens.* §§. Kritisch-diplomatische Beyträge zur Geschichte Tyrols im Mittelalter; mit mehreren hundert ungedruckten Urkunden. 1sten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. Wien 1803. gr. 8. Geschichte der gefürsteten Graffschaft Tyrol. 1sten Theils 1ste Abtheilung.

lung. Tübingen 1806. — 2te Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. *Von der* 1sten Abtheilung *erschien* die 2te Auflage 1807. Oestreichischer Plutarch, oder Leben und Bildnisse aller Regenten und der berühmtesten Feldherrn, Staatsmänner, Gelehrten und Künstler des Oestreichischen Kaiserstaates. 1stes bis 13tes Bändchen. Wien 1807-1808. gr. 8. Mit Porträten. *Historisch-statistisches Archiv für Süd-Teutschland. Mit Kupfern und Karten. Frankfurt u. Leipz. (*oder vielmehr* Wien) 1807. 8. Ueber Minderjährigkeit, Vormundschaft und Grossjährigkeit im Oestreichischen Kaiserstaate und Kaiserhause. Wien 1808. kl. 8. *Auch mit dem Schmutztitel:* Abhandlungen aus dem Oestreichischen Staatsrechte in Fortsetzung des Schrötterischen Werks.

HORN (Adolph Albert August) *herzogl. Mecklenb. Strelitzischer Hofrath, geheimer Sekretar und geh. Registrator, auch Mitglied des Konsistoriums zu Neustrelitz: geb. zu . . .* §§. *Herzogl. Mecklenb. Strelitzischer Staatskalender auf das Jahr 1806. Neustrelitz. — auf das Jahr 1808. ebend. 8.

9 u. 11 B. HORN (E.) *seit 1806 Professor an der Charité zu Berlin.* — §§: Archiv für medicinische Erfahrung; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. 1-4ter Heft. 2ter Band. 1-4ter Heft. Berlin 1801. — 3ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1803. — 4ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1803. — 5ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1804. — 6ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1804. gr. 8. Ueber die Erkenntniss und Heilung der Pneumonie. Frankfurt am M. 1802. gr. 8. Taschenbuch für Aerzte und Wundärzte. Mit dem Bildnisse des Hrn. geheimen Raths Hufeland in Berlin. Berlin 1803. 8. Handbuch der praktischen Arzneymittellehre für Aerzte und Wundärzte. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Anweisung zum richtigen medicinischen und

und chirurgifchen Gebrauch der königl. Preuffifchen Landes-Pharmacopöe. ebend. 1803. 8. 2te vermehrte und verbefferte Ausgabe. ebend. 1805. 8. — *De opii abufu, tam refpectu veteris, quam novae medicorum doctrinae. Vitebergae 1804. 8.* — Handbuch der medicinifchen Chirurgie. 1fter Theil. Berlin 1804. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. — Grundrifs der medicinifch-chirurgifchen Arzneymittellehre. Zum Gebrauche bey Vorlefungen. ebend. 1804. 8. — Archiv für praktifche Medicin und Klinik. Mit Kupfern. 4 Bände *(jeder von 2 Stücken)*. ebend. 1805-1808. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Neues Archiv für medicinifche Erfahrung. — Verfuch über die Natur und Heilung der Ruhr. Erfurt 1806. 8. — Anfangsgründe der medicinifchen Klinik. 1ften Theils 1fte und 2te Abtheilung. ebend. 1807. — 2ten Theils 1fte Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber den Werth der medicinifchen Erfahrung und über die Mittel, fie zu erlangen, an feine Zuhörer bey Eröffnung feines medicinifch-klinifchen Unterrichts im Charité-Krankenhaufe zu Berlin. Berlin 1807. 8. — *Gab mit* Adolph HENKE *heraus:* Klinifches Tafchenbuch für Aerzte und Wundärzte. ebend. 1807. 8. — *Von dem* Handbuch der praktifchen Arzneymittellehre *erfchien* die 2te, ftark vermehrte und verbefferte Ausgabe 1805. — Verhaltungs-Regeln bey der gegenwärtigen Gefahr einer Ruhr-Epidemie; *in dem* Braunfchw. Magazin 1798. St. 35. — Ueber die nöthige Wahl der Speifen aus dem Thier- und Pflanzenreiche, nach jedesmahligem Alter und verfchiedener körperlicher Befchaffenheit; *ebend.* St. 11 u. 12. — Vergl. *Fikenfcher's* Gelehrten Gefchichte der Univerfität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 128-132.

HORN (Franz) Bruder des vorhergehenden; *Kollaborator am Friedrichsgymnafium zu Berlin* feit 1808 (vorher Lehrer in dem bey dem dortigen

 ver-

vereinigten Berlinischen und Cölnischen Gymnasium befindlichen Seminarium für gelehrte Schulen): *geb. zu Braunschweig* . . . §§. Der Einsame, oder der Weg des Todes; ein Roman. Mit einem Kupfer. Leipz. 1801. 8. Guiskardo, der Dichter, oder das Ideal; ein Roman. ebend. 1801. 8. Viktors Wallfahrten; ein Roman. Mit 1 Kupfer. Penig 1802. kl. 8. Ueber Karl Gozzi's dramatische Poësie, insonderheit über dessen Turandot und die Schillerische Bearbeitung dieses Schauspiels; in Briefen. ebend. 1803. 8. Thyestes, ein Trauerspiel des *Lucius Annaeus Seneca*, übersetzt, mit einer Einleitung über das Wesen der Römischen Tragödie und kritischen Anmerkungen begleitet. Nebst dem Lateinischen Text. ebend. 1803. 8. Die Trojanerinnen, ein Trauerspiel des *Lucius Annaeus Seneca*, übersetzt, mit einer Einleitung über das Wesen der Tragödie, und kritischen Anmerkungen begleitet. Nebst dem Lateinischen Text. ebend. 1805. 8. Luna, ein Taschenbuch auf das Jahr 1804; herausgegeben u. s. w. Mit Porträts. Züllichau 1804. — auf das Jahr 1805. Mit Schiller's Porträt, gestochen von Lips. Leipzig, Züllichau u. Freystadt 1805. 8. Andeutungen für Freunde der Poësie; ein Anhang zu dem Taschenbuche Luna. ebend. 1804. 8. Der Geist des Friedens; ein phantastisches Gemählde. ebend. 1804. 8. Henrico. 1ster Theil. Posen 1804. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1805. 8. Octavio von Burgos, ein Roman. 1ster Theil. Tübingen 1805. 8. Der Traum der Liebe. Berlin 1806. 8. Geschichte und Kritik der Teutschen Poësie und Beredsamkeit. ebend. 1807. 8. Leben und Wissenschaft, Kunst und Religion; in Briefen und Fragmenten. ebend. 1807. 8. Friedrich Gedike's Biographie; nebst einer Auswahl aus den hinterlassenen, grösstentheils ungedruckten Papieren des Verewigten. ebend. 1808. gr. 8. — Streben ins Freye; *in der* Zeitung für die ele-

gante

gante Welt 1804. Nr. 85. S. 657-659. Andeutungen; *ebend.* Nr. 91. S. 708 u. f. — Musikalische Fragmente; *in der* Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 4. Nr. 25-28. 49. 50. 51. 52. Gedanken und Wünsche; *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 44 u. 45. — Der verlohrne Sohn; *in dem* Wiener Hoftheatertaschenbuch auf das J. 1805. Nr. 10.

HORN (Georg Leonhard) *evangelischer Pfarrer zu Kerkhofen in der Oberpfalz: geb. zu* . . . §§. Die Lebensgeschichte Jesus nach den drey ersten Evangelien, oder erklärende Uebersetzung der christlichen Urkunden des Matthäus, Markus und Lukas im Zusammenhange mit exegetischen, historischen, geographischen und antiquarischen Anmerkungen für gebildete Freunde der Religion. 1ster Theil. Nürnberg 1803. 8.

HORN (Johann 2) *M. der Phil. und* seit 1804 *ordentlicher Professor der Theologie auf der Universität zu Dorpat* (vorher Repetent der Theol. zu Göttingen): *geb. zu Verden* . . . §§. *Commentatio de sententiis eorum Patrum, quorum auctoritas arte Augustinum plurimum valuit, de peccato originali, d. IV Jun. 1801 praemio a Theologorum ordine ornata. Gottingae 1801.* 4. Predigt über die unfehlbare Erhörung des Gebets im Geiste Jesu. Bearbeitung der von der theologischen Fakultät zu Göttingen für das J. 1801 aufgegebenen homiletischen Preisaufgabe. ebend. 1802. 8. *Narratio pragmatica conversionum, quas theologia moralis seculo decimo octavo experta est apud Lutheranos, Reformatos, Catholicos atque sectas Christianas minores. Commentatio in certamine litterario civium Academiae Georgiae Augustae, anno MDCCCII, praemio a Theologorum ordine ornata. ibid.* 1802. 8. Ueber die biblische Gnosis. Pragmatische Darstellung der Religionsphilosophie des Orients, zur Erklärung der heiligen Schrift. Hannover 1804.

1804. 8. Göttingifches Mufeum der Theologie und Litteratur; herausgegeben u. f. w. 1ften Bandes 1ftes Stück. ebend. 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. 8. Ueber die biblifche Gnofis; pragmatifche Darftellung der Religionsphilofophie des Orients zur Erklärung der heiligen Schrift. ebend. 1805. kl. 8. — Ueber Oupnek'hat, das geheime Religionsbuch der Indier; *in der* Eunomia 1803. Dec. S. 415-432. Ueber die neuere Litteratur der Neugriechen; *ebend.* Jahrg. 4. B. 1. S. 453-458. Ueber Madame du Boccage; *ebend.* B. 2. S. 280-287. — Zur Gefchichte des *Surfum corda* und der Elevation; in *Wagnitz'ens* liturgifchen Journal B. 5 (1804). Unterfuchung über einen alten Griechifchen Achatftein; in *Hauff's* Zeitfchrift für klaffifche Litteratur B. 1. St. 2. S. 25-38 (1806).

HORN (Johann Samuel Gottlob) *Lehrer an der Rathsfchule zu Leipzig: geb. zu Freyberg am 1ften April 1771.* §§. Anweifung zum Rechnen mit und ohne Hülfe gefchriebener Zahlen; ein Leitfaden für Bürgerfchulen. Leipz. 1805. 8. Das Geburtstagsgefchenk; ein Lefebüchlein zur Belehrung und Unterhaltung für wifsbegierige Kinder. Mit 25 illuminirten Kupfern. ebend. 1806. 8. — Einige Beyträge zur Jugendzeitung des Jahres 1806.

HORNEMANN (Friedrich Konrad) *ein berühmter Reifender: geb. zu Hildesheim am . . . September 1772.* §§. Tagebuch feiner Reife von Cairo nach Murzuck, der Hauptftadt des Königreichs Feffan in Afrika in den Jahren 1797 und 1798; aus der Teutfchen Handfchrift deffelben herausgegeben von *Carl König*, Mitgliede der Linn. Societ. zu London und der phitograph. Gefellfch. zu Göttingen. Mit 2 Charten. Weimar 1802 gr. 8. Auch in dem 7ten Band der Sprengelifchen Bibliothek der Reifebefchreibungen.

gen. — Vergl. *Blumenbach* in *v. Zach's* Allgem. geograph. Ephemeriden 1798. St. 1.

HORNHEIM (Karl) *von Jüdischer Abkunft, im Jahr 1778 zu Bamberg getauft, und jetzt Lehrer der Rabbinischen Sprache zu Halle: geb. zu* . . . §§. Versuch eines Teutsch-Lateinischen und Rabbinischen Wörterbuchs, zur Erleichterung derer, welche die Rabbinische Sprache lernen wollen. Halle 1807. gr. 8.

HORNN (Friedrich August) *Oekonom und Rechnungsführer in der Giesischen Weinhandlung zu Dresden: geb. zu* . . . §§. Kurze Uebersicht vom Weinbaue und der Kellerey-Wirthschaft, besonders in Sachsen; nebst einem Anhange vom Nutzen des inländischen Hopfenbaues. Dresden 1801. 8.

HORRER (G. A.) §§. Praktisches Wörterbuch über den kleinen Katechismus Lutheri. Zeitz 1805. 8. — *Von dem* Schullehrer u. s. w. *erschien* der 3te Heft 1802, *und von dem* Neuen ABC-Büchlein für Volksschulen die 3te verbesserte Ausgabe 1807.

HORSCH (Philipp Joseph) *M. der Phil. D. der AG. und Chemie, grosherzogl. Würzburgischer Medicinalrath, Professor der Medicin, Physikus der Residenzstadt und Arzt der Gefängnisse zu Würzburg: geb. daselbst am 24sten August 1772.* §§. *Dissertatio inaug. pathologica de variolis. Wirceburgi 1796. 8.* Versuch einer Topographie der Stadt Würzburg in Beziehung auf den allgemeinen Gesundheitszustand und die dahin zielenden Anstalten. Arnstadt und Rudolstadt 1805. 8. Belehrung und Beruhigungsgründe in Hinsicht der Gefahr des gelben Fiebers in Teutschland. ebend. 1805. 8. *Kritische Blätter für die Geschichte der Epidemien und pestartigen Krankheiten, insbesondere des gelben

ben Fiebers und der Anstalten dagegen. Eine Zeitschrift für praktische Aerzte und Gesundheitsbeamte. ebend. 1805. 8. Progr. über die Bildung des Arztes, als Klinikers und als Staatsdieners. Würzburg 1807. gr. 8. Beobachtungen über die Witterung und die Krankheiten in Würzburg im Jahre 1807; nebst einer ausführlichen Nachricht von der klinisch-technischen Bildungsanstalt der Aerzte als Kliniker und als Staatsdiener. Rudolstadt 1808. 8.

HORST (G. K.) §§. Ueber Religion und Protestantismus. *Dies ist der äusserste Titel; der innere lautet so:* Rathschläge eines Weltbürgers zu einer zweckmässigen und dauerhaften Vereinigung beyder protestantischen Kirchen. Mit einem Vorworte von Dr. *W. F. Hufnagel.* Nebst Anwendung auf die versuchte und zum Theil bewirkte Vereinigung beyder protestantischen Gemeinen über dem Rhein. Frankf. am M. 1803. kl. 8. — Ueber Religion, Mythologie und Christenthum, in Beziehung auf den Geist des Zeitalters; in *Henke'ns* Neuem Magazin B. 6. St. 3. — Das Abendmahl des Herrn; in *Schuderoff's* Journal zur Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes B. 2. St. 1. S. 70-89 (1803). — Ueber einige anscheinende Widersprüche in dem Evangelium des Johannes in Absicht auf den Logos oder das Höhere in Christo; in *Henke'ns* Museum für die Religionswiss. B. 1. St. 1. S. 20-46 (1803). Läſst sich die Aechtheit des Johanneischen Evangeliums aus hinlänglichen Gründen bezweifeln, und welches ist der wahrscheinlichste Ursprung dieser Schrift? *ebend.* S. 47-118. — Ist die Religion mehr aus dem Gesichtspunkte einer Bienz und des Systems, oder mehr als Dichtung und Mythologie zu betrachten? Anspruchlose Ideen, zu weiterer Prüfung hingeworfen; in *J. L. W. Scherer's* Schriftforscher St. 1. Nr. 5. S. 88 u. ff. (1803). Ist die Religion mehr als Wissenschaft und

und Disciplin, oder mehr als Sache des Gefühls und der Phantasie zu betrachten? *ebend.* St. 2. S. 169 - 200 (1803). Ein Paar Worte über die kleine Schrift (*des Hrn. KR. Cannabich*): Gedanken und Wünsche in Hinsicht auf Religion nach christl. Grundsätzen dem prüfenden Zeitgeist gewidmet (Zerbst 1802); *ebend.* St. 2. S. 269 - 284. — Bemerkungen über die Geschichte der sogenannten Himmelfahrt Jesu nach unsern kanonischen Evangelien in historischer und praktisch - religiöser Hinsicht; in *J. Horn's* Götting. Museum der Theol. u. Litter. B. 1. St. 2. S. 1 - 70 (1805). — *Vergl.* Journal von u. für Teutschland 1784. B. 1. S. 612 u. f.

HORSTIG (K. G.) *privatisirt* seit 1808 *zu Miltenberg* (vorher zu Heidelberg): *geb. zu Rheinswaldau in der Niederlausitz am 3ten Junius 1763.* §§. Abhandlung über Physiognomik. Minden 1801. 8. Taschenbuch für Sänger und Organisten. ebend. 1801. 12. Das arithmetische Duodecimal-System, von seiner praktischen Seite dargestellt. Leipz. 1801. 4. Uebung der Seminaristen oder künftigen Lehrer der Elementarschulen in ihrer Selbstbildung. Halle 1801. 8. Geschichte der Einführung und Bekanntmachung der Olivierischen Lese - Lehrmethode im Schaumburg - Lippischen. Münster 1803. 8. Tageblätter unserer Reise in und um den Harz. Mit 16 in Kupfer gestochenen Zeichnungen grosser Naturscenen; herausgegeben u. s. w. Dresden 1803. gr. 8. Kinderalmanach auf das Jahr 1804. Mit Kupfern und Musik. Hannover 1804. 8. Reise nach Frankreich, England und Holland, zu Anfange des Jahres 1803 gemacht und beschrieben. Mit einem Kupfer und einem Holzschnitt. Berlin 1806. gr. 8. — Was gewinnt der Staat dabey, wenn seine Diener schlecht besoldet werden? *in der* Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1802. B. 2. S. 424 - 439. Geistiger Nahrungsstoff; *ebend.* 1803. Novemb. S. 382 - 387. —

Vor-

Vorschläge zu besserer Einrichtung der Singschulen in Teutschland; *in der* Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 1 (1799). Nr. 11. S. 166-174. Nr. 12. S. 183-189. Nr. 13. S. 197-201. Nr. 14. S. 214-220. Musterung der gewöhnlichen musikalischen Instrumente; *ebend.* Nr. 24. S. 372-375. Etwas über den guten Unterricht in den Anfangsgründen; *ebend.* Nr. 29. Ueber Klimpern und Stümpern; *ebend.* Nr. 37. S. 589-591. Chiffern für Choralbücher; *ebend.* Jahrg. 2. Nr. 20. S. 337-341. Einige Worte über Volkslieder und Volksmelodieen; *ebend.* Nr. 38. S. 670-672. Bergmannsmusik; *ebend.* Jahrg. 3. Nr. 43. S. 719-723. Geschichte meines Fugenspiels; *ebend.* Jahrg. 4. Nr. 11 u. 14. Die Gebrüder Pixis in Braunschweig; *ebend.* Jahrg. 6. Nr. 34. S. 565-569. — D. Chladni; *ebend.* S. 569-571. Dorfschule zu Istrup; *ebend.* Jahrg. 7. Nr. 11. S. 176-178. Grosheim; *ebend.* S. 178 u. f. Erster Musikunterricht; *ebend.* Jahrg. 9. Nr. 8. S. 113-117. Nach einer erfolgten Aufforderung, etwas von den Wirkungen der Tonkunst, und des Gesanges insbesondere, auf gesellige Verhältnisse in moralischer Hinsicht zu sagen; *ebend.* Nr. 9. S. 129-132. Aus meinen Feyerstunden; *ebend.* Nr. 25. S. 396-398. Ein Wort für die Veredlung der Kirchenmelodieen; *ebend.* Nr. 28. S. 439-444. Ueber den ersten Unterricht im Klavier; *ebend.* Nr. 34. S. 545-548. Studium der alten Musik; *ebend.* Nr. 35. S. 551-555. — Ein Scherflein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude; in *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 3 (1804). — Der Mensch wird nicht, was er werden kann, sondern was er werden soll; in *Guts Muths* Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. Dec. S. 360-369. — Neue Erscheinungen im Gebiete der Litteratur und Kunst; *in dem* N. litter. Anzeiger 1806. S. 121-125. Beyträge zur Geschichte der Chemie, aus Cadet's Dictionnaire geschöpft, und mit Zusätzen versehen; *ebend.* S. 171 u. f.

Leben

Leben und Begebenheiten eines Armeniers, Namens Joseph Emir, von ihm selbst in Englischer Sprache geschrieben und nach dem Orientalischen Mspte übersetzt; *ebend.* S. 205 u. f. Belehrende Beyträge zur Psychologie; *ebend.* S. 251-252. — Ueber die Musik; *in der* Wochenschrift für die Badischen Lande 1806. Nr. 9. S. 148-156. — Ueberreste der alten Guanchen; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 99. Reise ins Murgthal; *ebend.* Nr. 155. 156. 157. Cochinchina; *ebend.* 1808. Nr. 172. Die Hainsäulen am Mayn; *ebend.* Nr. 212. Die altteutsche Göttin Nehalennia; *ebend.* Nr. 263. Gesangschule in Zürich; *ebend.* Nr. 268. *Mehrere Auffsätze eben daselbst.* — Betrachtungen über die Accorde der Consonanzen; in *Meusel's* Archiv für Künstler und Kunstfreunde B. 2. St. 4. S. 38-42 (1808). Kunst und Natur, eine Gruppe; *ebend.* S. 42-45. Revision der neuen Bücherkupfer; *ebend.* S. 46-52. — Auffätze in dem Braunschweiger, hernach Schleswiger Journal, in *Reichardt's* musikal. Monatsschrift, und in dessen musikal. Zeitung, in *Schlichtegroll's* Nekrolog, in *Becker's* Erhohlungen, in den Neuen theolog. Annalen, in dem Westphälischen Anzeiger, in dem Schaumburgischen Landesanzeiger, in der Zeitschrift: London und Paris, in *v. Halem's* Irene, in *Löffler's* Magazin für Prediger, in dem Taschenbuch der Grazien u. s. w. — Recensionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

HOSCH (Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. und Pfarrer zu Gächingen auf der Alp im Würtembergischen: geb. zu . . .* §§. Katechismus für Nachdenkende, oder Fragen ohne Antwort über den Religions-Unterricht; ein Geschenk für Confirmanden. Tübingen 1801. 12. * Werdet gute Rechner und Denker! oder Kurzer Unterricht in Fragen und Beyspielen; wie man durch Rechnen und Nachdenken das Hauswesen und die

die Polizey in Aufnahme bringen; das Wahre vom Halbwahren gehörig scheiden, und den Werth der Dinge richtig bestimmen; den flüchtigen Stunden die Flügel binden, und die längst erwartete bessere Zeit schneller herbey führen könne. Von einem Freunde der praktischen Rechenkunst. ebend. 1805. 8. *(Am Ende der Vorrede hat der Verfasser seinen Namen unterschrieben).* — Vergl. *Gradmann's* gelehrtes Schwaben.

HOSCHER (Johann Melchior) starb am 12ten Januar 1809. War seit 1807 *königl. Bayrischer Stadtgerichtsrath zu Augsburg, und kurz vor seinem Ableben zum königl. Bayrischen Appellationsrath zu Trient ernannt.* §§. Ueber die Schädlichkeit der Gerichts-Geheimnisse. Augsburg 1804. 8. * Ueber Einquartierung in der Reichsstadt Augsburg. *(Ohne Druckort)* 1805. 8. Rückerinnerungen auf die ehemahlige Reichsstadt Augsburg. Nebst Hinsichten auf die jetzige Verfassung. Leipzig *(oder vielmehr* Augsburg) 1806. 8.

11 B. HOSé (J. A.) wird dort als neu aufgeführt, stand aber schon im 9ten Band.

HOSER (H... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Abhandlung über die Frage: Ob das Recht, testamentarische Dispositionen zu machen, aus dem Naturrecht hergeleitet werden könne? Heilbrunn 1802. 8.

HOSER (J. K. E.) §§. Das Riesengebirge in einer statistisch-topographischen und pittoresken Uebersicht. Mit erläuternden Anmerkungen, und einer Anleitung, dieses Gebirge auf die zweckmässigste Art zu bereisen. Mit Kupfern und einer Charte. 1ster Theil. Wien 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Mit Kupfern und einer Charte.

von

Digitized by Google

von *HOSSTRUP* (Gerhard) *Architekt zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. * Die Börsen-Halle in Hamburg im Jahr 1804. Hamb. 8.

9 B. HOST (N. T.) §§. Icones & descriptiones graminum Austriacorum. Vol. I-III. Vindobonae 180. - 1805. fol. Mit vielen illuminirten Kupfern.

HOSTMANN (F. A.) *Stadtsyndikus zu Hildesheim* ist er seit 1790: *geb. daselbst am 31sten May 1748.* §§. * An die Landleute im Hochstift Hildesheim. *(Hildesheim)* 1800. fol.

HOTTINGER (J. J.) §§. Rede an die studirende Jugend bey Gelegenheit der Bücheraustheilung am 29sten Sept. 1800. Zürich 1800. 8. (Ein Stück davon steht in *Wieland's* Teutschen Merkur 1801. Febr. S. 93-96). *Giebt mit* WIELAND *und* JACOBS *heraus:* Neues Attisches Museum. 1sten Bandes 1ster, 2ter und 3ter Heft. Zürich 1805. — 2ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1806. — 2ten Bandes 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8.

von HOVEN (F. W.) seit 1807 *königl. Bayrischer Medicinalrath und Direktor der sämmtlichen Krankenanstalten zu Nürnberg* (war auch zu Würzburg seit 1805 kurpfalzbayrischer Medicinalrath und erster Arzt am Juliusspital). §§. Vertheidigung der Erregungstheorie gegen einige hauptsächliche Einwürfe. Ludwigsburg 1802. gr. 8. Die Vorzüge der Brownischen Praxis vor der Nicht-Brownischen. ebend. 1803. 8. Handbuch der praktischen Heilkunde. 2 Bände. Heilbronn am Neckar und Rothenburg ob der Tauber 1805. 8. Grundsätze der Heilkunde. Rothenburg ob der Tauber 1807. gr. 8.

HOYER (Christoph Friedrich) *Diakonus zu Blankenhayn bey Weimar: geb. zu . . .* §§. Der Kinderfreund auf dem Lande. 1stes bis 4tes Vierteljahr. Erfurt u. Altenburg 1804-1805. 8.

HOYER (J. G.) §§. Taschenkalender auf das Jahr 1803. Tübingen 1803. 12. *Auch unter dem Titel:* Taschenbuch für Soldaten, auf 1803. *Eben so* auf die J. 1804 und 1805. Allgemeines Wörterbuch der Artillerie, welches die Erklärung aller verschiedenen Kunstwörter, Begriffe und Lehrsätze der Geschützkunst in theoretischer und praktischer Hinsicht, nebst der Geschichte der wichtigsten Erfindungen in derselben, enthält. 1ster Theil: *A-E.* Tübingen 1804. gr. 8. Nebst 7 Kupfertafeln. Dictionnaire portatif François-Allemand & Allemand-François, oder Französisch-Teutsches und Teutsch-Französisches Handwörterbuch aller Kunstausdrücke in der Kriegswissenschaft, der Benennungen aller Theile der Geschütze und ihrer Laffetten, des Feuer- und Seitengewehres, der Wagen- und Artilleriegeräthschaften, der Befestigungskunst und der Minen, so wie der Kommandowörter zu den Uebungen und Bewegungen der Truppen; ein Taschenbuch für Officiere. Dresden 1808. 8. — *Von dem* Neuen militärischen Magazin *erschien* bis 1805 des 4ten Bandes 5tes oder überhaupt das 27ste Stück.

HOYER (J. K.) jetzt *Superintendent und Oberpfarrer zu Altstedt im Fürstenthum Weimar.*

HUB (Heinrich) *Lehrer zum Neuenmünster in Würzburg: geb. zu* . . . §§. Lateinische Sprachlehre, herausgegeben u. s. w. Würzb. und Bamberg 1806. 8.

HUBE (Johann Michael) starb auf einem Dorfe bey Warschau am 16ten Julius 1807. §§. *Im 11ten Band Z. 9 setze man vor* Ausgabe, ganz umgearbeitete. — *Vergl.* Nationalzeitung der Teutschen 1807. St. 35. S. 749-751.

HUBENEY (Ignatz) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Moralisches Lesebuch für Kinder und Kinderfreunde. Prag 1803. 8.

11 B. HUBER (Fridolin) §§. Rede über die Annehmlichkeiten des Bauerstandes. Meersburg und Rothweil 1804. 8. Preisaufsatz über die vom bischöffl. Ordinariat zu Konstanz aufgegebene Preisfrage: Welche Ursachen sind es vorzüglich, die der heilsamen Wirksamkeit der Busanstalten nach den Pastoralerfahrungen Abbruch thun? und welche Mittel sind anwendbar, um den wichtigen Zweck ihrer Einsetzung zu befördern? ebend. 1806. 8.

HUBER (J. L.) §§. *Die* Oden und Lieder *erschienen ohne seinen Namen, und sind so betitelt:* *Oden, Lieder und Erzehlungen. Frankfurt u. Leipz. verlegts Joh. Christoph Erhard, Buchhändler in Stuttgart 1751. 8.

HUBER (L. F.) §§. Erzählungen. 1ste Sammlung. Braunschweig 1801. 8. Mit 2 Kupferstichen. Die Erben; nach dem Englischen der Mistress *Maria Reg. Roche*, frey bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1803. 8. Sämmtliche Werke seit dem Jahre 1802. Nebst seiner Biographie. Tübingen 1807. 8.

HUBER (M.) §§. Handbuch für Kunstliebhaber und Sammler über die vornehmsten Kupferstecher und ihre Werke; vom Anfange dieser Kunst bis jetzo; chronologisch und in Schulen geordnet, nach der Französischen Handschrift des Herrn *M. (Michael) Huber*. 1ster-5ter Band. Zürich 1796-1802. 8.

HUBER (W.) seit der Auflösung des grossen Helvetischen Raths durch die Mediationsakte 1803 privatisirte er, wenigstens noch im Sommer 1804, zu Bern.

HUDTWALKER (C. M.) jetzt *Hauptprediger der Kirche des Herrn Zebnoth zu Kopenhagen.* §§. Predigten. Kopenh. 1805. 8.

Digitized by Google

C. G. Flade'ns Nachrichten über des Conrector Hüblers Leben, Charakter und Schriften; herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. gr. 8.

HUEBMER (Franz Seraph) *Weltpriester und Kaplan zu Steyeregg bey Linz: geb. zu . . .* §§. Erinnerungen an Sokrates; nach dem Französischen. Linz u. Leipz. 1806. 8.

HüBNER (Beda) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollständige Anleitung zur Pflanzung, Verbreitung und Benutzung des Erdapfels oder des Kartoffels; für geistliche und weltliche Vorgesetzte, Schullehrer, Oekonomen, Ackersleute und Hausmütter. 1ster Theil: Landwirthschaftliche Pflanzung. Salzburg 1807. 8.

HüBNER (Christian Gotthelf) starb am 16ten May 1808. §§. Disputationum juris civilis liber primus. Insunt disputationes testamentariae. Jenae 1806. 8. — Vergl. *Eichstädt's* Programm: Narratio de Christiano Gotthelf Hübnero; Antecessore nuper Jenensi. ibid. 1808. fol.

HüBNER (E. F.) §§. *Nach seinem Tode gab* HAUSLEUTNER *noch heraus:* Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Mit einem Kupfer. Braunschweig 1801. 8.

HüBNER (I.) *königl. Bayrischer Rath und Schulkommissar, wie auch Vorstand des Kirchen- und Stiftungs-Bureau zu Ingolstadt, lebt aber zu München.* §§. Chronologisch-statistische Uebersicht der Bayrischen Gesetze, synoptisch abgehandelt. Ingolstadt 1801. 8. Merkwürdigkeiten der Stadt Ingolstadt, aus Urkunden zur Beleuchtung der vaterländischen Geschichte. 1ster Heft ebend. 1804. — 2ter Heft. *(Ohne Jahrzahl, aber* 1808). *gr.* 8. J. Oeggl's, Stadtpfarrers in Ingolstadt, Denkmahl, gefeyert in einer Rede. ebend. 1806. 4. — Setzte, nach seines Bruders

ders Lorenz Absterben, die Redaction der Oberteutschen Litteraturzeitung bis zu Ende des Jahrs 1807 fort.

HüBNER (J... L... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Das Fichtische Naturrecht im Auszuge, als Handbuch zu Vorlesungen. Hildesheim 1802. 8.

HüBNER (K. J.) §§. *Gab heraus: Sirisa's* vollständige Charakteristik der Gartennelke oder Grasblume u. s. w. 1ster Heft. (Reichenbach 1804. gr. 8).

HüBNER (Lorenz) starb am 9ten Februar 1807. §§. Beschreibung der kurbayrischen Haupt- und Residenzstadt München und ihrer Umgebungen, verbunden mit ihrer Geschichte. 1ste Abtheilung: Topographie. Nebst dem Grundrisse der Stadt. München 1803. — 2te Abtheilung: Statistik. ebend. 1805. gr. 8. — Kurzgefasste Beschreibung der königl. Bayrischen Haupt- und Residenzstadt München. ebend. 1808. gr. 8. — *Vergl.* seines Bruders Ignatz Nachricht von ihm in der Oberteutschen allgemeinen Litteraturzeitung 1807. Nr. 26. S. 213-215. Dieser Nachricht zu Folge war er nicht 1755, sondern 1752 gebohren.

9 B. HüBSCHER (...) lies jetzt: *Muri im Kanton Aargau.*

HüFFER (Wilhelm) *Benediktiner zu Liesborn im Münsterischen und Professor der Theol. daselbst: geb. zu Stromberg im Münsterischen* ... §§. Neues Krankenbuch, den Gesunden, Kranken und Seelsorgern vorzüglich gewidmet; nach der Agende Münsterlands eingerichtet. Münster 1794. 8. — Vergl. *Driveri* Bibliotheca Monasteriensis p. 63.

von *HüGUENIN* (...) *königl. Preussischer Hauptmann im Feldartilleriekorps zu* ...: *geb. zu* ... §§.

§§. Mathematische Beyträge zur weiteren Ausbildung angehender Geometer. Mit 2 Kupfertafeln. Königsberg 1803. 4.

HüLLMANN (K. D.) seit 1808 *ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Königsberg, und* seit 1809 *Ober-Inspektor des Collegii Albertini.* §§. Historische und staatswissenschaftliche Untersuchungen über die Naturaldienste der Gutsunterthanen, nach Fränkisch-Teutscher Verfassung, und die Verwandlung derselben in Gelddienste. Berlin u. Stettin 1803. 8. Theogonie. Untersuchungen über den Ursprung der Religion des Alterthums. Berlin 1804. 8. Teutsche Finanzgeschichte des Mittelalters. ebend. 1805. 8. Ueber Luthers Denkmahl. Frankf. an der Oder 1805. 8. Geschichte des Ursprungs der Regalien in Teutschland. Ein Nachtrag zu des Verfassers Teutscher Finanzgeschichte des Mittelalters. ebend. 1806. 8. Geschichte des Ursprungs der Stände in Teutschland. 1ster Theil. ebend. 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1808. gr. 8. Plan zu Vorlesungen über die Staaten- und Kulturgeschichte des Alterthums. ebend. 1807. 8. Plan zu Vorlesungen über die Verfassungsgeschichte der Teutschen. ebend. 1807. 8. Geschichte der Domainenbenutzung in Teutschland; eine Preisschrift, gekrönt von der königlichen Societät der Wissenschaften zu Göttingen. ebend. 1807. 8. Geschichte des Byzantinischen Handels bis zum Ende der Kreutzzüge; Preisschrift, gekrönt von der königl. Societät der Wissenschaften zu Göttingen. ebend. 1808. 8.

9 u. 11 B. HüLSEMANN (H. C. F. *) seit 1807 *Direktor der Stadtschule zu Osterode.* §§. Euripidis *Jon, Graece; ad optimas editiones, criticorum*

*) *Gewöhnlich nur* Friedrich.

Digitized by Google

corum multorum notationes, & metricorum observationes, recognitus; Commentario perpetuo, Prolegomenis & Indicibus illustratus. Lipf. 1801. 8 maj. Vollständige Griechische Sprachlehre. Eine berichtigte und vermehrte Auflage der zu wenig geschätzten Märkischen Grammatik; mit den gelehrten Bemerkungen mehrerer Sprachforscher, insbesondere der Herren *Reiz* und *Ilgen*; herausgegeben u. s. w. 1ster Band, welcher den Elementar- und etymologischen Theil enthält. Mit 2 Kupfertafeln. — 2ter Band, welcher den syntaktischen Theil, mehrere Anhänge, und ein vollständiges Register enthält. ebend. 1802. kl. 8. Ueber die Principien und den Geist der Gesetze im nächsten Bezug auf die Gesetze der alten Römer. Aus dem Lateinischen des *M. T. Cicero*, nach einem berichtigten Text übersetzt; nebst einer kritischen Einleitung und historisch-philosophischen Anmerkungen. ebend. 1802. 8. M. T. Ciceronis *Academica, seu Academicorum veterum disputationes de natura & imperio cognitionis humanae. Emendata ad optimorum & exemplarium & Criticorum fidem, nexusque orationis auctoritatem; ac rerum inprimis ratione habita, illustrata studio &c. Magdeburgi 1806. 8 maj. De Codice Fabularum Aviani Lunensi, nunc primum collato; obiter quaedam disputantur de fide fabularum Phaedri & Aviani. Goettingae 1807. 8 maj.* Versuch einer pragmatischen Geschichte der Johannis- und Rathsschule zu Lüneburg; mit historischen und diplomatischen Beylagen. Lüneburg 1807. 4. Ueber das Wahre, Gute und Schöne, drey Dialogen des Plato. Theaetetos, Philebos, Hippias der grössere. Insbesondere für junge Theologen nach einem berichtigten Texte übersetzt, und mit Einleitungen, nebst erläuternden Anmerkungen, welche besonders die Sachen betreffen, versehen u. s. w. 1ster Theil: Theaetetos und Philebos. 2ter Theil: Hippias der grössere, und Commentar über alle drey Dialogen; nebst Register. Leipz. 1807. 8.

HüLS.

Digitized by Google

HÜLSMANN (Johann Friedrich) *Prediger des Stifts und der Gemeine zu Elsey in der Graffschaft Limburg* seit 1808 (vorher Prediger zu Lüdenscheid in der Graffchaft Mark): *geb. zu . . .* §§. Anleitung zu einer gründlichen Erkenntnifs des Chriftenthums, für Kinder, denen Luthers kleiner Katechifmus fchon erklärt worden. Duisburg am Rhein 1804. 8.

HUEMER (Franz) *Pfarrer zu Waldzell in Oeftreich ob der Enns: geb. zu . . .* §§. Das Leben Jefu nach der Harmonie der Evangelien, homiletifch-exegetifch dargeftellt, und fowohl zu Frühlehren, Kirchen- und Schulkatechefen für Seelforger und Katecheten, als auch zu einem zweckmäffigen Lefe- und Erbauungsbuch für Jedermann eingerichtet. 6 Bändchen. Wien 1806. 8.

HÜNERKOCH (Ludwig) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Praktifche Teutfche Sprachlehre zum Selbftunterricht und für Schulen. Leipz. 1801. 8. . . . *3te vermehrte und verbefferte Ausgabe unter dem Titel:* Theoretifche und praktifche Anleitung zur Erlernung der Teutfchen Sprache, für Stadt- und Landfchulen und zum Selbftunterrichte; mit einem kleinen Wörterbuche. 180 . .

Freyherr von HÜPSCH (J. W. K. A.) §§. *Von der* Naturgefchichte des Niederteutfchlandes und anderer Gegenden *erfchien* der 2te Theil zu Nürnberg 1805. — Seine *Epigrammatographie* (B. 11) hat auch einen Lateinifchen Titel.

HÜSSGEN (Heinrich Sebaftian) ftarb am 8ten Auguft 1807. Hatte auch den Charakter eines Heffen-Homburgifchen Hofraths. §§. Getreuer Wegweifer von Frankfurt am Mayn und deffen Gebiet für Einheimifche und Fremde. Nebft einem genauen Grundrifs der Stadt und einer akuraten Charte von dem Gebiete. Frankf. am M. 1802. kl. 8.

Digitized by Google

kl. 8. — Beschreibung zweyer Griechischen Alterthümer, Plato und Aristoteles; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1801. Oktob. S. 131-136. — Einige Bemerkungen über das Gold; *in den* Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie B. 3. Nr. 8 (1806).

HÜTTNER (J. C.) §§. *Die* Englischen Miscellen *wurden mit dem 25sten Band, dem Register über das ganze Werk beygefügt sind, 1807 geendigt.* — *Der Artikel* London *in dem Journal* London und Paris *ist in den neuern Jahren nicht mehr von ihm allein.*

HUFELAND (C. W.) §§. Nachrichten von dem Zustande des Krankenhauses der Charité im Jahre 1801. Berlin 1802. 8. — Ueber die Vergiftung durch Brandwein. ebend. 1802. 8. — Die Verhältnisse des Arztes. ebend. 1806. 8. (*Aus dessen Journal der praktischen Heilkunde B. 23. St. 3. besonders abgedruckt*). 2te umgearbeitete Ausgabe 1808. 8. — Aufforderung an alle Aerzte Teutschlands in Betreff der Kuhpocken; *in dem* Reichsanzeiger 1801. S. 2449-2451. — *Gab heraus:* Die Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, für den Bürger und Landmann umgearbeitet von D. *Daniel Collenbusch.* 1ster Theil. (Altenb. 1801. 8). — Bemerkungen über die Gallische Gehirn- und Schädellehre; bey *C. H. G. Bischoff's* Darstellung derselben (Berlin 1805. 8). — *Von dem* System der praktischen Heilkunde *erschien* des 2ten Bandes 2te Abtheilung: Hautkrankheiten; Vergiftungen, 1805; *und von der* Makrobiotik oder Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, die 3te sehr vermehrte rechtmässige Ausgabe 1805, die 4te eben so 1806. *Von dem* Journal der praktischen Heilkunde *erschien* des 27sten Bandes 1stes und 2tes Stück 1808, *und von der* Bibliothek der praktischen Heilkunde des 19ten Bandes Supplement-Stück und des 20sten Bandes 1stes und

2tes Stück 1808. — *Zu den ersten 20 Bänden des Journals der* praktischen Heilkunde *erschien ein* Universalregister 1807.

HUFELAND (G.) seit 1808 *Syndikus seiner Vaterstadt Danzig* (vorher seit 1806 ordentlicher Professor der Rechte, wie auch Hof- und Justitzrath auf der Universität zu Landshut). §§. Vorläufige Nachricht von den juristischen Schätzen der Würzburgischen Universitätsbibliothek, besonders dem Rechtsbuche Alarichs, und erste Ausbeute aus dem letzten. Bamberg 1805. gr. 8. Pandektenkompendium, oder Lehrbuch des gemeinen Civilrechts. 1ster Band. Giesen 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. gr. 8. Neue Grundlegung der Staatswirthschaftskunst, durch Prüfung und Berichtigung ihrer Hauptbegriffe von Gut, Werth, Preis, Geld und Volksvermögen, mit ununterbrochener Rücksicht auf die bisherigen Systeme. 1ster Theil. Giesen u. Wetzlar 1807. 8. Lehrbuch des in den Teutschen Ländern geltenden gemeinen oder subsidiarischen Civilrechts. 1ster Band. Giesen 1808. 8.

HUFNAGEL (W. F.) §§. Von der Kraft des Beyspiels Jesu zur Bildung des Kinderherzens; herzliche Worte in der Musterschule bey der Vorstellung ihres Oberlehrers Anton Gruner gesprochen am 4ten März 1805. Beygefügt ist der Grunerische Aufsatz: Kurzgefasstes Resultat meines Nachdenkens über die Einrichtung einer guten Bürgerschule. Frankf. am M. 1805. 8. Das Segnende der wissenschaftlichen Amts-Thätigkeit des Jugend-Lehrers; auf die preiswürdige Verordnung unserer verehrtesten Obrigkeit am 27sten April 1806 zur Feyer des funfzigsten Amts-Jahres eines unserer verdientesten Mitbürger, des Hrn. Rectors und Professors Purmann. ebend. 1806. gr. 8. — Vorrede zu (*Horst's*) Schrift: Ueber Religion und Protestantismus (Frankf. am M. 1803. 8). — Etwas zu Le Long's, Bör-

Börner's und Masch'ens Bibliotheca sacra; in *Löffler's* Mag. für Prediger B. 1. St. 2 (1804). — Vorrede zu der ersten Sammlung von *Natorp's* Beyträgen zur Veredlung unsrer kirchlichen und häuslichen Andachten (Crefeld 1805. 8). — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 149 - 159.

HUG (J. L.) §§. Die Erfindung der Buchstabenschrift, ihr Zustand und frühester Gebrauch im Alterthum; mit Hinsicht auf die neuesten Untersuchungen über den Homer. Ulm 1801. 4. Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments. 1ster Theil. Tübingen 1808. gr. 8. *Progr. de Hannonis Periplo. Friburgi 1808. 4 maj.*

HUGO (G.) §§. Erster Versuch einer Chrestomathie von Beweisstellen für das heutige Römische Recht. Berlin 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbuch eines civilistischen Cursus. 7ter Band. *Von der* 1sten Abtheilung des 1sten Bandes *erschien* die 3te vermehrte Ausgabe ebend. 1806, *und vom* 3ten Band die 3te umgearbeitete Ausgabe ebend. 1806. *Auch unter dem Titel:* Geschichte des Römischen Rechts u. s. w. Vom 5ten Band die 2te vermehrte Ausgabe 1807. *Auch unter dem Titel:* Chrestomathie von Beweisstellen für das heutige Römische Recht. — Ueber die nicht glossirten Stellen im Justinianischen Codex. Jena 1807. 8. — Beyträge zur Geschichte der Unfreyheit; in *Lüder's* Repertorium für die Geschichte, Staatskunde und Politik B. 1. H. 2. Nr. 2 (1804).

HUHLE (. . .) Subinspektor des Waisenhauses zu Wolfenbüttel: geb. zu . . . §§. *Versuch einer katechetischen Einleitung in jeden Katechismus der christlichen Lehre, mit besonderer Beziehung auf Luthers kleinen Katechismus. 1stes Bändchen. Helmstädt 1805. 8.

von

von HUMBOLDT (F. H. A.) seit 1805 *auch M. der Phil.* (die Universität zu Frankfurt an der Oder ertheilte ihm diese Würde). §§. Voyage de M. M. *Alexandre de Humboldt & Aimé Bonpland.* — Recueil d'Observations de Zoologie & d'Anatomie comparée: faites dans l'Ocean atlantique, dans l'interieur du nouveau Continent & dans la mer du Sud, pendant les années 1799, 1800, 1801, 1802 & 1803, par *A. de H. & A. B.* Première Livraison. à Paris 1805. — Deuxième Livraison. ibid. 1807. 4. Mit 3 Kupfertafeln. *Zugleich Teutsch unter folgendem Titel: Alex. v. Humboldt* und *A. Bonpland's* Reise. — Beobachtungen aus der Zoologie und vergleichenden Anatomie. Gesammelt auf einer Reise nach den Tropen-Ländern des neuen Kontinents, in den Jahren 1799, 1800, 1801, 1802, 1803 und 1804, von *A. v. Humboldt* und *A. Bonpland.* Bearbeitet und herausgegeben von dem Erstern. 1ste Lieferung. Mit 7 Kupfern. Tübingen u. Paris 1806. gr. 4. Plantes équinoxiales, recueillies au Mexique, dans l'isle de Cuba, dans les provinces de Caracas, de Cumana & de Barcelonne, aux Andes de la Nouvelle-Granada, de Quito & du Pérou, & sur les bords du Rio-Negro, de l'Orenoque & de la rivière des Amazones; par *A. de Humboldt & A. Bonpland.* Livraison I-VIII. ibid. 1805-1808. gr. fol. Mit vielen Kupfern. *Dasselbe Werk auch Lateinisch.* *Alex. v. Humboldt's* und *A. Bonpland's* Reise nach den Tropenländern des neuen Continents. 1ste Abtheilung. 1ster Band, enthält: Ideen zu einer Geographie der Pflanzen und Naturgemählde der Tropenländer. Mit einer Charte. Strasburg u. Tübingen 1807. 4. Ansichten der Natur, mit wissenschaftlichen Erläuterungen. 1ster Band. Tübingen 1808. 8. Conspectus longitudinum & latitudinum geographicarum, per decursum annorum 1799 ad 1804 astronomia observatarum. Calculo subjecit *Jabbo Oltmanus.* Paris & Cassel 1808. 4 maj. Melastomatologia, sive De-

Descriptio Melastomatis & generum affinium. Cum tabb. aen. Fasc. I-VII. ibid. eod. fol. maj. Tableaux de la Nature, ou Considérations sur les déserts, sur la physionomie des végétaux, & sur les cataractes de l'Orénoque. 2 Voll. à Paris 1808. 12. — Briefe aus Spanien, aus Afrika, aus Amerika; *in der* Berlin. Monatsschrift 1801. August S. 115-140. Nov. S. 394-400. Briefe aus Südamerika vom September und November 1801; *ebend.* 1802. Jun. S. 437-461. Neueste Briefe; *ebend.* 1803. Jul. S. 61-77. August S. 81-90. Briefe; *ebend.* Oktob. S. 241-272. Etwas von den Amerikanischen Krokodilen; *ebend.* 1804. Jun. S. 437-441. Ueber die Urvölker von Amerika, und die Denkmähler, welche von ihnen übrig geblieben sind; vorgelesen in der Philomatischen Gesellschaft in Berlin; *ebend.* 1806. März S. 177-208. — Skizze einer geologischen Schilderung des südlichen Amerika (*aus dem* Journal de Physique T. 53. p. 30 sqq. *übersetzt*); *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1802. April S. 310-329. May S. 389-420. Der Montserrat, bey Barcelona; *ebend.* 1803. S. 265-313. — Betrachtungen über die Absorption des Sauerstoffs vermittelst der Erden, und Bemerkungen über den Einfluss dieser Operation auf die Ackerbaukunst; in *Hermbstädt's* Archiv der Agrikulturchemie B. 1. H. 1. S. 152-182 (1803). — Versuche über den Zitterrochen; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie B. 6. H. 2. Nr. 8 (1805). — Versuche über die elektrischen Fische; *in den* Neuen physikal. Abhandlungen der Akademie nützl. Wissenschaften zu Erfurt von dem Jahre 1805 (Erf. 1806. 8) Nr. 1. — Ueber die China-Wälder in Südamerika; 1ster Abschnitt; *in dem* Magazin der Gesellsch. Naturf. Freunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 7 (1807). — 2ter Abschnitt; *ebend.* Quart. 2. Nr. 2. — Eine Denkmünze auf ihn ward zu Berlin 1806 geschlagen und vor dem 7ten Stück von Wieland's Teutschen Merkur 1806 in Kupfer gesto-

 chen.

chen. Vergl. auch das 8te Stück. Sein Bildnifs von *Burchhardt* vor dem 1sten Stück der Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1807. Auch vor *E. A. W. v. Zimmermann's* Taschenbuch der Reisen für das Jahr 1807. Sein Bildnifs von *Laurens* vor der Neuen Berlin. Monatsschrift 1808. Jul.

HUMMEL (Albrecht) *privatisirender Gelehrter zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Ueber den gegenwärtigen Zustand der Gelehrtenrepublik und der akademischen Lehranstalten. Berlin 1802. 8. Beyträge zur Berichtigung und Erweiterung des positiven Rechts. 1ster Theil. Giesen 1804. gr. 8. *Auch unter dem besondern Titel:* Berichtigung der gewöhnlichen Theorie über die Arten, Verbindlichkeiten aufzuheben, nach Römischem und heutigem Recht.

9 B. HUMMEL (C. G. I.) §§. Der Musikus, oder von der gründlichen Erlernung der Musik. Hildburghausen 1803. kl. 8.

HUMMEL (J. . .) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Selico; eine Oper in zwey Aufzügen, nach einer Novelle des Ritters von *Saint Florian*. Wien 1805. 8.

HUNDEICKER (J. P.) *hatte schon seit zwanzig Jahren eine Erziehungsanstalt zu Grossen-Laffert im Hildesheimischen. Der Herzog zu Braunschweig ertheilte ihm 1804 den Titel eines Educationsraths, und räumte ihm das Schlofs Vechelde, eine Meile von Braunschweig, zu seinem Erziehungswesen ein. Dort lebt er noch jetzt, und ist seit dem August 1808 Maire daselbst.* §§. *Von den* Hausandachten *erschien* die 3te Auflage. — *Im 3ten Band setze man zur letzten Zeile seines Artikels:* St. 90 und 91. (Vorher in dem Hildesheimischen Wochenblatt 1778). — *Vergl.* Die Erziehungsanstalt in Vechelde, oder Nachricht von der Ent-

Digitized by Google

Entstehung, dem Fortgange und der gegenwärtigen Verfassung dieser Anstalt; von *F. G. Becker.* Gotha 1806. 8.

HUNDESHAGEN (Bernhard) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der alten Gothischen Kapelle zu Frankenberg Grundriss, Aufriss und Durchschnitt; nebst Gedanken über die sogenannte Gothische Kirchenbaukunst; herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1808. fol. Mit 3 Kupfertafeln.

HUNDT (Hartwig) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Blüten des Lebens. 1ste Sammlung. Berlin 1807. 8.

HUNGAR (K. F.) §§. Der Sohn der Natur, oder, Briefe über Eudämonismus und menschliche Glückseligkeit in Beziehung auf das kritische Moral-System. 1ster Theil. Leipz. 1802. — 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8.

HUNNEMANN (Johann) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *C. R. Aikin's* kurzgefasste Uebersicht der wichtigsten Thatsachen, welche bisher über die Kuhpocken erschienen sind. Mit 1 Kupfer. Hannover 1801. 8.

9 B. HUNNIUS (Franz Wilhelm Christian) starb am 17ten Junius 1807. §§. War auch Mitarbeiter an der Hall. Allgem. Litter. Zeitung.

HUNOLD (Philipp) starb am 29sten Februar 1808. War *D. der AG. Hofrath, Garnisonmedikus, vereideter Geburtshelfer und Mitglied des fürstl. Hessischen medicinischen Kollegiums zu Cassel: geb. daselbst am 19ten Februar 1764.* §§. *Diss. inaug. de pessariis. Marburgi 1790. 8. Cum figg.* Annalen der Kuhpocken-Impfung, zur Verbannung der Blattern u. s. w. Fürth 1801. — 2ter, 3ter und 4ter Heft. ebend. 1802. gr. 8. Gedanken über die Wirkungsart der äusserlichen

 Bley-

Bleymittel; in *Schaub's* und *Piepenbring's* Archiv der Pharmacie B. 1. St. 2 (1802). — *Vergl.* Seine Inauguraldisputation, die seinen merkwürdigen Lebenslauf enthält, wie auch *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutschen 1808. St. 14.

HUPFAUER (Paul) starb am 13ten Junius 1808 als *Oberaufseher der Universitätsbibliothek zu Landshut.* §§. Zehen Paragraphen über das Klosterwesen in Bayern. 1802. 8. — Vergl. *Franz von Paula Schrank's* Gedächtnissrede, dem Andenken Paul Hupfauer's — gewidmet. Landshut 1808. 4.

HUPKA (C.) 1809 *wurde er seiner Professur enthoben und zum Vicedirektor des juristischen Studiums auf der Universität zu Wien ernannt.*

HURLEBUSCH (A. F.) seit 1808 *Präsident des Kriminalhofes zu Wolfenbüttel.*

HURTER (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Geschichte des ostgothischen Königs Theoderich und seiner Regierung. 1stes Bändchen. Schafhausen 1807. 8.

HUSCHER (Johann Christoph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Skizze einer Kulturgeschichte der Teutschen Städte. Culmbach 1808. 8.

HUSCHKE (I. G.) seit 1806 *Professor der Griechischen Sprache auf der Universität zu Rostock.* §§. Diss. de fabulis Archilochi. Accedit notitia Codicis Augustani cum fabulis ineditis. Altenburgi 1803. 8. Auch in *A. Matthiae* Miscellaneis philologicis Vol. I. P. I. Nr. 1. Commentatio de Orphei Argonauticis. Rostoch. 1806. 4.

HUTH (J. G.) seit 1808 *Russisch-kaiserlicher Hofrath und Professor der Mathematik auf der Universität zu Charkow.* §§. Ueber Sonnenflecken und Son-

Sonnenfakeln; *in den* neuen Schriften der Gesell. Naturforsch. Freunde in Berlin B. 4. S. 70-78 (1805). Ueber die chemische und elektrische Wirkungsweite einer Voltaischen Säule; *ebend.* S. 161-179. — Astronomische Beobachtungen; in *Bode'ns* astron. Jahrbuch für 1808. *Auch in den vorhergehenden Jahrgängen.* Einige physisch-astronomische Bemerkungen; *ebend.* für das J. 1810 (1807). Nr. 28.

Edler von HUTH (Ph. J.) §§. Versuch einer Kirchengeschichte des achtzehnten Jahrhunderts. 1ster Band, vom J. 1700-1750. Augsburg 1807. gr. 8.

HUTT (. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Lustspiele. 1stes Bändchen. Wien 1805. 8.

HUTTEN (J. G.) §§. Von *Plutarchi* Opera erschien Tomus XIV & ultimus 1805.

HYLANDER *) (Karl) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Coelestion, oder über das Wesen und den Werth der natürlichen Religion, in Rücksicht auf die geoffenbahrten biblischen; ein Pendant zu dem Wolfenbüttelischen Fragmentisten. Wolfenbüttel 1805. 8.

HYPPELLI (Johann Georg) *Volkslehrer zu Engelsberg, Landgerichts Trossberg, im Herzogthum Bayern: geb. zu* . . . §§. Ein Wecker, auch ein Rettungsmittel für Scheintodte; oder von den Mitteln, scheintodte Menschen zu retten, wozu ein Neues zum Besten der Menschheit gesellet u. s. w. Burghausen 1804. 8.

---

*) Vielleicht ein Pseudonymus?

J. I.

10 u. 11 B. JACHMANN (R. B.) §§. Ueber das Ideal eines vollkommenen Erziehers; eine Rede am Einweihungsfeste des von Conradischen Instituts am 12ten Julius 1802 gehalten. 8. Entwurf zur Nationalbildung. Berlin 1809. 8. — Immanuel Kant, geschildert in Briefen an einen Freund; *im* 2ten Band des Werks: Ueber Im. Kant (Königsberg 1804. 8).

JACHTMANN (H.) §§. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Kalk- und Ziegel-Oefen, vorzüglich zum Torfbrande. Mit 5 illuminirten Kupfertafeln. Berlin 1802. gr. 8. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Küchenheerde zum ersparenden Holz- und Torfbrande. Mit 9 illuminirten Kupfern. 1ster Heft. ebend. 1803. gr. 8.

JACOBI (Adam Friedrich Ernst) starb am 5ten April 1807. §§. Messkunst für Schulen und zum gemeinen Gebrauche, nebst den leichtesten Arten geschwind rechnen zu können. Göttingen 1803. kl. 8. Gute Rathschläge für Kranke, wenn kein Arzt da ist, oder ehe ein solcher ankommen kann; wie auch das Hauptsächlichste aus den Anweisungen, lange und gesund zu leben. Nebst Register. Frankfurt am M. 1805. 8.

JACOBI (A. L.) §§. *Gab mit* F. A. von ENDE *heraus:* Sammlungen für Geschichte und Staatskunde aus den Braunschweig-Lüneburgischen Kurlanden. 1ster Theil. Celle 1802. 8. Erinnerungen aus dem Leben Sr. Excell. des Hrn. Landschaftsdirektors Friedr. Ernst v. Bülow; den Freunden und Verehrern desselben gewidmet. ebend. 1802. 8. (*Auszug daraus in* Schlichtegroll's *Nekrologen der Teutschen für das 19te Jahrhundert* B. 2. S. 177-205. Beschäftigungen mit Gemeinheits-Theilungs-Materien. Han-

Hannover 1803. 8. — Mittheilungen aus der Geschichte, in Beziehung auf den Teutschen Ackerbau der letztern zehn Jahrhunderte; *in dem* Hannöver. Magazin 1801. St. 40-46. — Vorrede zu den Grundsätzen der Gemeinheits-Ordnung für das Fürstenthum Lüneburg (Hannover 1803. 8).

JACOBI (F. H.) seit 1807 *Präsident der königl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften zu München, wie auch* seit 1808 *Commandeur des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.* §§. Ueber das Unternehmen des Kriticismus, die Vernunft zu Verstande zu bringen und der Philosophie überhaupt eine neue Absicht zu geben. Hamburg 1801. 8. (*Die andere Hälfte dieser Schrift ist von* F. KÖPPEN). Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Absicht vertraulicher Briefe von Verstorbenen und noch Lebenden? eine Gelegenheitsschrift. Leipz. 1806. 8. Ueber gelehrte Gesellschaften, ihren Geist und Zweck; eine Abhandlung, vorgelesen bey der feyerlichen Einweihung der königl. Akademie der Wissenschaften zu München. München 1807. 4. Mit einem Titelkupfer. — Ueber drey von ihm bey Gelegenheit des Stolbergischen Uebertritts zur Römisch-Katholischen Kirche geschriebenen Briefe, und die unverantwortliche Gemeinmachung derselben in den Neuen theologischen Annalen; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1802. Nov. S. 161-171. — Drey Briefe über die Schellingische Philosophie; bey *Friedrich Köppen's* Schellings Lehre u. s. w. (Hamburg 1803. gr. 8).

JACOBI (G. A.) §§. Einige Worte über die Rheinschifffahrt; mit Bewilligung des Verfassers herausgegeben von dem Handlungsvorstand zu Düsseldorf. Düsseldorf 1803. 8. Auch in *Posselt's* Europäischen Annalen 1803. St. 2. S. 167-176.

JACOBI (J. Ad.) §§. Neues praktisches Tagebuch für Landschullehrer; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1stes Stück. Eisenach 1801. — 2tes Stück. ebend. 1805. 8.

JACOBI (Johann Andreas) *M. der Phil. und* seit 1779 *Pastor zu Olbernhau unter Annaberg* (vorher seit 1762 Pastor zu Briesen unter Grossahayn): *geb. zu Döllnitz im Stifte Merseburg am 15ten Februar 1734.* §§. Appendix I & II ad D. Crusii Commentationem de baptismo mortuorum caussa. Lips. 1758. 4. Commentatio de Anthropomorphismo, a vera notione aeternitatis, immensitatis, libertatis & sapientiae divinae remoto. ibid. 1760. 4. D. *C. A. Crusius* Begriff der christlichen Frömmigkeit; aus dem Lateinischen ins Teutsche übersetzt. ebend. 1763. 8. — Antheil an dem philosophischen Briefwechsel über wichtige Sachen der heutigen Gelehrsamkeit 1755 - 1759; wie auch an den Bützowischen kritischen Sammlungen.

JACOBI (Johann Friedrich 2) *Oberkonsistorialrath, Präsident der Augsburgischen Konfessionsverwandten in den Departementen der Ruhr, Rhein und Mosel, der Nieder - Maas und der Ourthe, Präfekturrath und Mitglied der Ehrenlegion zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber Bildung, Lehre und Wandel protestantischer Religionslehrer. Frankfurt u. Heidelberg 1808. 8.

JACOBI (J. G.) seit 1807 *hat er den Charakter und Rang eines grossherzogl. Badischen Hofraths.* §§. Taschenbuch für das Jahr 1802; herausgegeben u. s. w. Hamburg. kl. 8. Mit Kupfern. Iris; ein Taschenbuch für 1803; herausgegeben u. s. w. Zürich 1802. 12. Auch für die Jahre 1804, 5, 6, 7 und 8. Sämmtliche Schriften. 1ster Theil. Mit dem Porträt des Verfassers. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. — 3ter Theil. ebend. 1809. gr. 8. —

Ge-

Digitized by Google

Gedichte in *Aschenberg's* Taschenbuch für die Gegenden am Niederrhein 1801.

10 B. JACOBI (M.) — *auch Stiftsarzt zu Eutin.* §§. *Thucydides*, übersetzt von u. s. w. 1ster Band. Hamburg 1804. — 2ter Band. ebend. 1806. gr. 8. — Beobachtungen bey der medicinischen Anwendung der Voltaischen Säule; bey *C. F. Hellwaag's* Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvanismus u. s. w. (Hamburg 1804. 8).

JACOBS (C. W.) §§. *Giebt mit* K. E. A. von HOFF *heraus:* Der Thüringer Wald, besonders für Reisende geschildert. 1ste oder nordwestliche Hälfte in 2 Heften. Gotha 1807. 8. Mit Kupfern und einer von v. H. bearbeiteten Karte.

JACOBS (F.) seit 1807 *königl. Bayrischer Hofrath, ordentliches Mitglied der königl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften und Lehrer am Lyceum zu München, wie auch* seit 1808 *Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.* §§. Tempe. 1ster und 2ter Band. Leipz. 1803 8. *Observationes in Aeliani historiam animalium & Philostrati vitam Apollonii. Epistola ad V. Cl. Jo. Gottlob Schneider. Jenae 1804. 8.* Allwin und Theodor; ein Lesebuch für Kinder. . . . 2te Auflage. Leipz. 1805. 8. *Spicilegium observationum & emendationum ad novissimam Athenaei editionem V. C. Joannis Schweighäuseri cura adornatam. Altenburgi 1805. 8.* Elementarbuch der Griechischen Sprache für Anfänger und Geübtere. 1ster Theil oder 1ster und 2ter Cursus. Jena 1805. 2te durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. — 3ter Cursus, 1ste Abtheilung. ebend. 1806. *Diese Abtheilung auch unter dem Titel:* Attika, oder Auszüge aus den Geschichtschreibern und Rednern der Griechen in Beziehung auf die Geschichte Athens. — 3ter Cursus, 2te Abthei-

 lung.

lung. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Sokrates, oder Auszüge aus den philosophischen Schriftstellern der Griechen. *Demosthenes* Staatsreden, übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen. Leipz. 1805. 8. *Giebt mit* WIELAND *und* HOTTINGER *heraus:* Neues Attisches Museum. 1sten Bandes 1ster, 2ter und 3ter Heft. Zürich 1805. — 2ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1806. — 2ten Bandes 2ter und 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8. Auserlesene Schriften des Grafen *Anton Hamilton;* übersetzt u. s. w. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1807. 8. Abschiedsreden, gehalten im Gymnasium *(zu Gotha)* den 24sten Oktober 1807. Gotha 1807. 8. * *Theocriti* Idyllia, ex recensione Valckenarii, cum scholiis selectis scholarum in usum edita. ibid. 1808. 8. Ueber einen Vorzug der Griechischen Sprache in dem Gebrauche ihrer Mundarten; eine akademische Rede zur Feyer des allerhöchsten Namensfestes Sr. Maj. des Königes gehalten. München 1808. . . — Die Perser, aus dem Griechischen des Aeschylus; in *Wieland's* Attischen Museum B. 4. H. 1. Die drey Olynthischen Reden des Demosthenes übersetzt u. s. w. *ebend.* H. 2. — Emendationes in Valerii Flacci Argonautica, Juvenalis Satiras & Statii Sylvas; in *Aug. Matthiae* Miscell. philol. Vol. I. P. I (1803). — *Von* Animadversiones in Epigrammata Anthologiae Graecae *erschien* Vol. III. P. II. 1803.

JACOBSEN (Friedrich Johann) *königl. Dänischer Obergerichts-Advokat zu Altona: geb. zu . . .* §§. Handbuch über das praktische Seerecht der Engländer und Franzosen, in Hinsicht auf das von ihnen in Kriegszeiten angehaltene neutrale Eigenthum, mit Rücksicht auf die Englischen Assecuranz-Grundsätze über diesen Gegenstand. 1ster Band. Hamburg 1803. — 2ter und letzter Band. ebend. 1804. gr. 8. Beyträge zu dem Prisenrechte der Engländer in Rücksicht auf den

Tractat

Digitized by

Tractat von 1801. Altona 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Versuch eines Commentars zu den Russischen Beschwerden über die Beeinträchtigung des Russischen Handels durch England.

JACOBSSOHN *) (Israel) *Braunschweigischer Kammer-Agent und Banquier zu Braunschweig*, ferner *großherzogl. Hessischer Kommerzienrath, großherzogl. Badischer Hof-Agent, und Mecklenburg-Schwerinischer wirklicher geheimer Finanzrath, auch seit dem Sept. 1807 Magister der Philosophie: geb. zu Halberstadt 1769.* §§. Rede, bey der Feyer der Geburt eines Enkels des Durchl. Herzogs am 19ten December 1804, in der Synagoge der Jüdischen Gemeinde zu Braunschweig gehalten. Braunschw. 1804. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1805. gr. 8. Unterthänigste Vorstellung an Seine Hoheit den Fürst Primas der Rheinischen Conföderation über Höchst dessen neue Stättigkeits- und Schutz-Ordnung für die Judenschaft in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. gr. 8. Rede am Dankfeste wegen des von dem Könige von Westphalen den Unterthanen Jüdischer Nation ertheilten Bürgerrechts; in der Synagoge zu Cassel gehalten. ebend. 1808. 8. Auch im Westphäl. Moniteur St. 22. — Ueber die Aufhebung des Leibzolls der Juden; in *Häberlin's* Staatsarchiv ... — *Man versickert dem Verfasser des gel. Teutschlandes, der wahre Urheber dieser Schriften sey der Braunschweigische Hofrath und Professor* Lüder. — *Ausser mehrern Verdiensten, die J. sich um die Menschheit erwarb, ist er auch Stifter einer vortrefflichen Erziehungsanstalt für seine, die Jüdische, Nation zu Seesen im Braunschweigischen.* — Sein Bildniss von Schröder in folio.

Edler

*) Seit dem Oktober 1808, zu Folge der königl. Westphälischen Verordnung, nach welcher die Juden unveränderliche Zunamen annehmen mussten, JACOBSON.

Edler von JACQUIN (N. J.) seit 1806 *Freyherr, wie auch Ritter des Stephansordens — zu Wien.* §§. Fragmenta botanica. *Fasciculus primus*, cum quindecim tabulis coloratis. Viennae 1800. — *Fasciculus secundus*, cum viginti tabulis coloratis. ibid. 1801. fol. max. Hortus Vindobonensis. Fasciculus I. Berolini 1803. fol. Stapeliarum in hortis Vindobonensibus cultarum descriptiones figuris coloratis illustratae. Vindobonae & Londini 1806. fol.

JäCK (Heinrich Joachim) *Bibliothekar und Lehrer der Englischen Sprache am Lyceum zu Bamberg: geb. daselbst am 30sten Oktober 1778.* §§. Kann man die richtige Pronuntiation einer fremden Sprache erlernen? zum Gebrauche seiner Zuhörer. Bamberg im Anfange des Jahres 1804. 8. Theoretisch-praktisches Handbuch zur leichtesten Erlernung der Englischen Sprache. 2 Theile. Erlangen 1804. gr. 8. *Bearbeitete mit* A. SCHMöTZER *gemeinschaftlich:* Bambergs Geschichte. ebend. 1806. gr. 8. Geschichte der Provinz Bamberg vom Jahre 1006 bis 1803. 1ster Theil. Bamberg 1809 *(eigentl. 1808).* 8.

JäCK (Michael) Bruder des vorhergehenden; *D. der Philos. zu Bamberg: geb. daselbst 1784.* §§. Theorie der Sphäre. Bamberg 1803. 8.

JäGER (C. F. 1) — *auch Aufseher des königlichen Naturalienkabinets zu Stuttgart.* §§. Ueber die Natur und Behandlung der krankhaften Schwäche des menschlichen Organismus; ein Versuch zu Beantwortung der, diesen Gegenstand betreffenden, von der Kaiserl. Akademie der Naturforscher im Jahr 1804 aufgestellten Preisfrage, welchem diese Akademie das Accessit zuerkannt hat. Stuttgart 1807. 8. — Ueber die Dichtigkeits-Veränderungen von verschiedenen Gemischen aus Alcohol und Wasser; in *v. Crell's* Annalen der Chemie 1795. — Ueber das Leuchten des Phosphors

Phosphors in atmosphärischem Stickgas; von *Scherer*, *Jäger* und *Pfaff*. Weimar 1795. 8. Briefe über denselben Gegenstand; in *Gren's* Journal der Physik 1796. — Beobachtungen über das Kindbetterinnen-Fieber in dem Wiener Hospitale; in *Osiander's* neuen Denkwürdigkeiten für Aerzte und Geburtshelfer 1799. — Versuche zur Würdigung der Ploucquetischen Lungenprobe; in *Hartenkeil's* medicinisch-chirurgischen Zeitung 1798. — Beleuchtung einiger Einwürfe gegen die Ploucquetische Lungenprobe; in *Loder's* Journal für die Chirurgie und gerichtl. Arzneykunde 1800. Einige Bemerkungen über die Ploucquetische Lungenprobe, nebst einer sich darauf beziehenden gerichtlichen Untersuchung; *ebend.* B. 3. St. 3. Nr. 9 (1801). — Beobachtungen und Untersuchungen über die Erscheinungen der Voltaischen Säule und ihre Gesetze; in *Gilbert's* Annalen der Physik 1803 u. 1805. — Beschreibung einer besondern Art von krystallisirtem Sandstein, der in der Gegend von Stuttgart vorkommt; *im* 1sten Band der Denkschriften der vaterländ. Gesellsch. von Aerzten und Naturforschern (1805). — Im 11ten Band des gel. Teutschl. unter seinem Artikel lese man *Leibmedicus* Hopfengärtner und statt *6te* — Ausgabe *5te;* denn bey Erscheinung der 6ten war H. schon todt.

10 u. 11 B. JäGER (Dan.) §§. *Von der* Uebersetzung des Handbuches eines Kursus der Chemie *erschien* der 2te Theil 1803. Mit einer Kupfertafel.

JäGER (Franz Anton Donat) *M. der Phil. Licentiat der Theologie und* seit 1805 *Pfarrer zu Markt Bibart im Fürstenthum Bayreuth* (vorher seit 1798 Kaplan zu Knetzgau am Mayn im Bambergischen, und vordem seit 1791 Kaplan zu Frankenwieheim bey Geroldshofen im Würzburgischen, nachdem er seit 1789 Kaplan zu Simmerichshausen hinter der

der Rhöne gewesen war): *geb. zu Kissingen an der Saale im Würzburgischen am 22sten August 1765.* §§. *Disquisitio critico-exegetica Matthaei cap. V commatis 32. Wirceburgi 1788. 8.* Briefe über Sünde, Versöhnung und Seligwerdung. Frankfurt am M. 1790. 8. Briefe über die hohe Rhöne Frankens in geographisch-topographisch-physisch- und historischer Hinsicht. Mit einer ganz speciellen Charte des Rhöngebirgs und einigen Prospekten. 5 Theile. Arnstadt und Rudolstadt 1803. 8. Untersuchung der Frage: ob die Ehescheidung nach Lehre der Schrift und der ältesten Geschichte der Kirche erlaubt sey, oder nicht? ebend. 1804. 8. Unzertrennbarkeit des ehelichen Bandes; meine Antwort auf Herrn Werkmeister's Bemerkungen gegen meine Abhandlung von der Ehescheidung. ebend. 1805. 8. Unterricht von der Busse und dem Abendmahle, Lehrern und Zöglingen gewidmet. ebend. 1805. 8. Geschichte Frankenlands. 1ster Theil. Rudolstadt 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. — 3ter Theil. ebend. 1808. 8. — Kurze, aber doch wahrhafte Geschichte von der Gerichtsbarkeit der Abtey Ebrach im Frankenlande; *in den* Würzburg. wöchentl. Anzeigen 1797. Topographische Beschreibung von Frankenwinheim; *ebend.* 1798. Topographische Beschreibung von Gundersleben; *ebend.* — Versuch einer Geschichte der geistlichen Gerichtsverfassung im Hochstifte und Bisthume Würzburg von dessen Errichtung im J. 741 bis zu seiner Saecularisation im J. 1802; mit Beylagen; *in der* Zeitschrift Argus B. 1. H. 2 (1803). Versuch einer Geschichte der weltlichen Gerichtsverfassung im Hochst. und Bisth. Würzburg von dessen Errichtung u. s. w. mit Beylagen; *ebend.* B. 2. H. 1. — Vergl. *A. F. R.* Betrachtungen über den Klerikal- und Mönchsgeist im 19ten Jahrhundert (1805. 8) S. 303-306 *).

Digitized by Google

JäGER (Gottlieb Friedrich) *M. der Phil. und Diakonus zu Calw im Würtembergischen: geb. zu . . .* §§. Drey Predigten. Anstands- und Neujahrspredigten. Tübingen 1801. 8. — Vergl. *Gradmann's* gel. Schwaben.

JäGER (J. J.) Vergl. auch *Duysing* in den Hessischen Denkwürdigkeiten B. 4. Th. 2. S. 20-23.

JäGER (T. L. U.) §§. *Von dem* jurist. Magazin f. d. Teut. Reichsst. *erschien* das 5te Bändchen 1796.

11 B. JäHNE (C. G.) §§. Pfaffensinn und Despotismus, die mächtigsten Hindernisse im Gange der Menschheit zur Aufklärung. Leipz. 1802. gr. 8. Mit einem Kupferstich von Chodowiecki. — Beytrag zur Geschichte der nun 50 Jahre bestehenden Predigerconferenz zu Herrnhut; *in der* N. Lausitz. Monatsschrift 1804. May S. 332 u. ff.

10 B. JäNICHEN (C... A...) *Professor an der Kadettenschule zu Potsdam.* §§. Die Präpositionen oder Umstandswörter mit ihren richtigen Fällen, in Hinsicht auf Geschlechts- und Fürwörter; als Wörterbuch für Kinder von mittlern Jahren und diejenigen ältern Personen, die sich auch in diesem Theile der Sprache zu vervollkommnen wünschen. Cöthen 1803. 8. Die einzig richtigen Mittel, um die in unsern Zeiten überhand nehmende Gleichgültigkeit gegen die Religion zu vermindern. Brandenburg 1804. 8.

JäSCHE (G. B.) §§. Geschichte und Beschreibung bey Gelegenheit der Feyerlichkeiten der am 21 und 22 April 1802 geschehenen Eröffnung der neu angelegten Kayserl. Universität zu Dorpat in Liefland. Mit Genehmigung der akademischen Censur. Dorpat 1803. 4.

JAGEMANN (C. J.) §§. Lettere familiari di *Torquato Tasso;* con Annotazioni istoriche e critiche. In

In Lipsia 1803. gr. 8. Petrarchische Chrestomathie, oder Auswahl der vorzüglichsten Sonette und Canzonen aus Francesco Petrarca's Italienischen Gedichten, mit Teutscher treuen Uebersetzung und sowohl erklärenden, als grammatischen Anmerkungen, unter Hinweisung auf C. J. Jagemann's Italienische Sprachlehre. 2te Auflage; von Dr. *Friedrich Eccard*. Durchgesehen und mit Anmerkungen vermehrt von *C. J. Jagemann*. Hamburg und Mainz (1805). 8. — Vergl. *Wismayr's* Ephemeriden der Italienischen Litteratur Jahrg. 4. H. 6. S. 266.

JAHN (C. A.) seit 1799 *Justitzamtmann zu Weissenfels: geb. — am 24sten Januar 1751.* §§. *Diss. Num mandatarius gentis pacis caussa missus, ipso jure sit legatus? Lips. 1773. 4.* Beschreibung eines königlichen Denkmahls (Gustav Adolphs, Königs von Schweden) in dem Amthause zu Weissenfels. Weissenf. 1801. 4. — Beobachtung über Herzog Albrechts des Beherzten von Sachsen getadelten Diensteifer für das Haus Oestreich; in *Hasche'ns* Magazin der Sächsischen Geschichte Th. 4. Von des Churfürst Moritzens Jagdlust und übermässigen Zorn; *ebend.* Th. 5. Vertheidigung der Freydigerischen Geschichte Herzogs Heinrich des Frommen; *ebend.* Th. 6. — Willkühr der Stadt Colditz aus dem funfzehnten Jahrhunderte (1451), nebst einigen Erläuterungen desselben, und einer kurzen Geschichte dieser Stadt; in *Weisse'ns* Museum für die Sächsische Geschichte B. 1. Beyträge zur Geschichte und Statistik des Amts Wolkenstein; *ebend.* B. 2. — *Die* Epist. gratul. de justitia & jure *erschien* zu Annaberg in 4; *und die Schrift* von dem Endzwecke des Ehestandes u. s. w. ebend. in 4. — Vergl. *(C. W. F. Schmid's)* kleine Bruchstücke zum Versuch einer Gelehrtengeschichte von gebohrnen Marienbergern S. 45-47.

JAHN (F.) §§. Neues System der Kinderkrankheiten, nach Brownischen Grundsätzen und Erfahrungen ausgearbeitet. Arnstadt und Rudolstadt 1803. 8. Neue durchaus umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. 8. Ueber den Keichhusten; ein Beytrag zur Monographie desselben. Rudolstadt 1805. 8. — *Von der* Auswahl der wirksamsten einfachen und zusammengesetzten Arzneymittel oder praktischen Materia medica *erschien* eine neue, verbesserte und vermehrte Ausgabe in 2 Bänden 1807. gr. 8. — Kleine Bemerkungen über die Pocken; in *Stark's* Neuem Archiv für Geburtshülfe B. 2. St. 2. Nr. 1 (1801).

JAHN (J.) seit 1807 *Kanonikus des Metropolitankapitels zu Wien, nachdem er im J. 1806 seine Professur niedergelegt hatte.* §§. Arabische Chrestomathie; herausgegeben u. s. w. Wien 1802. 8. *Lexicon Arabico-Latinum Chrestomathiae Arabicae accommodatum. ibid. eod. 8. Introductio in libros sacros veteris foederis in compendium redacta. ibid. 1804. 8 maj. Biblia Hebraica; digessit, & graviores lectionum varietates adjecit. Tomi IV. ibid. 1806. 8 maj.*

JAHN (J... F... L... Ch...) *Professor der Aesthetik und teutschen Litteratur bey der Akademie zu Bern: geb. zu Plauen ...* §§. Bereicherung des hochteutschen Sprachschatzes, versucht im Gebiete der Sinnenverwandschaft; ein Nachtrag zu Adelung's und eine Nachlese zu Eberhard's Wörterbuch. Leipz. 1806. 8.

JAIS (A.) *auch D. der Theologie und* seit 1806 *grossherzogl. Würzburgischer geistlicher Rath und Beichtvater zu Würzburg.* §§. Hausandacht, oder Gebete, die man in christlichen Häusern zum Vorbeten oder für sich selbst gebrauchen kann. Salzburg 1802. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. 8. Mess- und Kreutzwegandacht (*ein Auszug aus seinem Bu-*

Buche: Guter Saame auf ein gutes Erdreich). ebend. 1802. 8. Lehr- und Gebetbüchlein für die lieben Kinder, das wohl auch Erwachsene brauchen können. Bregenz 1807. 8. Katechismus der christkatholischen Glaubens- und Sittenlehre. Würzburg 1807. 12. Unterricht in der christ-katholischen Glaubens- und Sittenlehre, mit einer Vorerinnerung über den Religionsunterricht. Mit Approbation des bischöfflichen Vicariats zu Würzburg. ebend. 1807. 8. Valter und Gertraud; für das Landvolk auf dem Lande. Mit 4 Kupfern. ebend. 1809. 8. — *Von dem* Lesebuch für meine Schüler u. s. w. *erschien* die 3te ansehnlich vermehrte und verbesserte Ausgabe *unter dem Titel*: Lesebuch für studirende Jünglinge zur Bildung ihres Herzens, zu Salzburg 1806. — *Von den* Schönen Geschichten und lehrreichen Erzählungen zur Sittenlehre für Kinder *erschien* die 8te, einzig rechtmässige Auflage zu Salzburg 1804.

JAIS (J... E..) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Christenlehr- und Prüfungsgeschenk für die fleissige und gut gesittete Jugend zur Bildung des Herzens und Verstandes, und zur angenehmen Unterhaltung; gesammelt u. s. w. 2 Theile. Mit Küpferchen. Stadt am Hof 1804. 8.

JAIS (Karl) *war Prediger an der Frauenkirche zu München, legte aber 1808 seine Predigerstelle nieder, wurde Protestant, heurathete, und wurde Prediger zu Leimen im Grosherzogthum Baden: geb. zu ... in Bayern 177..* §§. Rede bey der Gelegenheit des Bittgangs nach Altenötting. München 1802. 8. Predigten, gehalten im Jahre *(sic)* 1802 und 1803. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Rede, gehalten am vierten Sonntage in der Fasten, in der Frauenkirche, bey Gelegenheit der jährlichen Stiftungsfeyer des Armeninstituts. ebend. 1805. 8. Predigten über

über einen der wichtigsten Gegenstände der Menschheit. ebend. 1805. 8. *Bitte an Maximilian Joseph den 4ten; ein Gegenstück zur Supplick an Max. Joseph u. s. w. ebend. 1806. 8. Rede bey Gelegenheit der Siegesfeyer in München. ebend. 1806. 8. Predigten über die wichtigsten Stellen der Evangelien. ebend. 1807. 8.

JAKOB (L. H.) seit 1807 *D. der Rechte, Russisch kaiserl. Hofrath und Professor der Staatswirthschaftslehre auf der Universität zu Charkow.* §§. Theorie und Praxis in der Staatswirthschaft; ein Programm. Halle 1801. 8. *Gab mit* H. L. W. BARKHAUSEN *heraus:* Magdeburg-Halberstädtische Blätter. Januar, Februar, März. ebend. 1801. 8. *P. J. G. Cabanis,* Mitglied des Erhaltungssenats u. s. w. Ueber die Verbindung des Physischen und Moralischen im Menschen. Aus dem Französischen übersetzt und mit einer Abhandlung über die Gränzen der Physiologie und der Anthropologie versehen. 2 Bände. Halle u. Leipz. 1804. kl. 8. Ueber Cursus und Studienplan für angehende Cameralisten; ein Programm. Halle 1805. gr. 8. Kurze Belehrung über das Papiergeld, zur Beurtheilung der Preussischen Tresorscheine. Halle und Leipz. 1806. 8. Grundsätze der Polizey-Gesetzgebung und der Polizey-Anstalten. 2 Bände. Charkow, Halle u. Leipz. 1809. 8.

Reichsfreyherr von JAN (L. F. *Ernst*) §§. Staatsrechtliches Verhältniss der Schweitz zu dem Teutschen Reiche, vom Ursprung des Eidgenossen-Bundes an bis zu Ende des achtzehnten Jahrhunderts. Mit Urkunden. 3 Bände. Nürnberg 1803. gr. 8. — Vergl. *Nopitsch'ens* 2ter Supplementband zu Will's Nürnberg. gel. Lexikon S. 165-168.

JANI (C... W...) *Lehrer der Französischen Sprache zu Naumburg; geb. zu* ... §§. Panorama

P 2 alleg

aller Französischen Zeitwörter auf fünf Wurzeln zurückgeführt; und auf eine für Jedermann fasslichе und kurze Weise dargestellt. Naumb. 1805. fol.

JANI (J. C.) §§. Versuch einer Beantwortung der Frage: Ob eine allgemeine reine Vernunftreligion in dieser Welt möglich und von der Umschaffung oder Abschaffung der christlichen Religion zu erwarten sey? Berlin 1804. 8. Dank- und Huldigungspredigt wegen der am Neujahrstage 1808 zu Cassel geschehenen feyerlichen Thronbesteigung des Königs von Westphalen, Hieronymus Napoleon, in der Domkirche zu Stendal gehalten. Stendal 1808. 8.

JANITSCH (Aem.) §§. Geschichte der Entstehung und des Wachsthums der Teutschen Oestreichischen Monarchie, von den ältesten bis auf unsere Zeiten 1807. 8 Bände. Wien 1805-1807. 8. Merkwürdige Geschichte der Kriegsvorfälle zwischen Oestreich, Frankreich, Grossbritannien, Russland und Preussen, zu Wasser und zu Land; vom Jahre 1790 bis 1807. 1ster Band. Brünn 1807. 8.

JANSON (F.) seit 1805 *bey dem kurfürstl. Badischen Hofgericht der Pfalzgrafschaft zu Mannheim angestellt, mit dem Charakter und Rang eines Justitzraths.*

JANSSEN (Joachim Anton Rudolph) *M. der Phil. und Nachmittagsprediger auf dem Hamburger Berge* (vorher Katechet an der Jakobskirche zu Hamburg): *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Beantwortung zweyer für unser Zeitalter höchst wichtiger Fragen: 1) was vernichtet die meisten zur Aufklärung und Verbesserung der Menschen gemachten Einrichtungen? 2) wodurch werden jene Einrichtungen vor Verfall bewahrt und was giebt ihnen einen glücklichen Erfolg? Hamburg

burg 1802. gr. 8. Neue Teutsche Sprachlehre zum Gebrauch in Schulen. Mit einer Vorrede vom Herrn *B. Klefeker*, Pastor der St. Jacobs Hauptkirche. ebend. 1808 (*eigentl. 1807*). 8.

10 B. JASPERSON (Johann) starb am 15ten Junius 1807. Seit 1799 privatisirte er in seiner Vaterstadt Flensburg, indem er, nicht seit 1779, wie im gel. Teutschl. steht, zu Dessau angestellt war, sondern von 1785 bis 1799.

JASPIS (Lebrecht Siegmund) *M. der Phil. und Pfarrer zu Pobles bey Lützen: geb. zu* . . . §§. Predigten im Sturme der Zeit, gehalten u. s. w. Leipz. 1808. gr. 8. Rede am Grabe eines Ermordeten, nebst der Sonntags darauf gehaltenen Predigt und einer kurzen Beschreibung des schrecklichen Vorfalls. Weissenfols 1808. 8.

JASSNüGER (Johann Nepomuck) *D. der AG. und Professor der Chemie an der kaiserl. königl. Theresianischen Ritterakademie zu Wien: geb. zu* . . . §§. Chymische Versuche und Entdeckungen zur Ersparung einer grossen Menge Getreides, zur Erleichterung und Erweiterung der Viehzucht, und zur Verhüthung einer Hungersnoth. . . . . 2te Auflage. Wien 1805. 8.

JAUP (Heinrich Karl) Sohn des folgenden; *D. der Rechte und* seit 1807 *ordentlicher Professor des Staatsrechts auf der Universität zu Giesen: geb. daselbst* . . . §§. Commentatio juris publici de religionis qualitate votorum virilium in Comitiis Imperii universalibus. Gissae 1803. 4. *Giebt mit* A. F. W. CROME *heraus:* Germanien, eine Zeitschrift für Staatsrecht, Politik und Statistik von Teutschland. 1sten Bandes 1ster, 2ter und 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8.

JAUP (Helwig Bernhard) starb am 27sten Oktober 1806.

10 u. 11 B. IDE (Johann Joseph Anton) starb im Oktober 1806. Wurde 1801 Magister zu Helmstädt. Seine deshalb eingereichte Diss. handelt de interpolatione serierum. Ob sie gedruckt sey, weiss man nicht. §§. System der reinen und angewandten Mechanik fester Körper. 1ster Theil. Mit 4 Kupfern. Berlin 1802. — 2ter Theil. Mit 2 Kupfern. ebend. 1802. gr. 8. Anfangsgründe der reinen Mathematik, zum Leitfaden seiner Vorlesungen entworfen. 1ster Theil: Arithmetik. 2ter Theil: Geometrie. Mit 2 Kupfern. ebend. 1805. gr. 8.

IDELER (G. F.) §§. Oekonomische Aufsätze; *in dem* Vereinigten Geschichts-Haushaltungs- und Gartenkalender (Berlin 1808. 4).

IDELER (L.) §§. Handbuch der Italienischen Sprache und Litteratur, oder Auswahl interessanter Stücke aus den klassischen Italienischen Prosaisten und Dichtern; nebst Nachrichten von den Verfassern und ihren Werken. Prosaischer Theil. Berlin 1800. — Poëtischer Theil. 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1801. gr. 8. Historische Untersuchungen über die astronomischen Beobachtungen der Alten. ebend. 1806. gr. 8. — *Von dem mit* J. W. H. NOLTE *herausgegebenen* Handbuch der Französischen Sprache *erschien* vom poëtischen Theil eine neue Auflage 1804.

JEITTER (J. M.) §§. Forstkatechismus für Lehrlinge, Forstdiener und Liebhaber. Drey Bände. Entworfen u. s. w. 1ster Band, von der angewandten Forstwissenschaft, oder den nöthigen Hülfswissenschaften, besonders der Forsttechnologie, neu bearbeitet. Nebst 4 Kupfertafeln. Tübingen 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch von der angewandten Forstwissenschaft, oder den nöthigen Hülfswissenschaften für Forstzöglinge und Forstdiener, die sich weitere Kenntnisse verschaffen wollen; in katechetischer Form abgefasst.

10 B. JEKEL (F. J.) §§. Polens Staatsveränderungen und letzte Verfassung. 1ster Theil. Wien 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. — 3ter Theil. ebend. 1805. — 4ter Theil. ebend. 1806 *(aber ausgegeben erst 1808)*. kl. 8. Mit den Brustbildern Kasimir des Grossen, Siegmund August's und Joh. Sobieski's. Geschichte und Darstellung des Polnischen Handels. Wien u. Triest 1809 *(eigentl. 1808)*. 8.

JENCHEN (A. E.) §§. Christliche Volksmoral. Brandenburg 1802. 8.

von JENISCH (Bernhard) starb am 22sten Februar 1807. War geb. zu Wien am 10ten November 1734.

JENISCH (D.) §§. *Noch ist von ihm nachzuhohlen:* Obelisk an die Gränzscheide des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts; eine Lapidarschrift. Berlin 1801. gr. 8. — , Vorrede zu *K. G. Fischer's* Predigten über freye Texte (Königsberg 1805. gr. 8). — Im 11ten B. lese man in der 7ten Zeile seines Artikels: *ebend.* — Z. 15 setze man zu *Bänden*, der 2te in 2 Abtheilungen. — Z. 16: *Lebensbeschreibung* statt *Lebensbeschreibungen.* — Z. 17 nach *Grossen: eine Preisschrift.* — Z. 24 nach *Poësie: mit besonderer Hinsicht auf die poëtischen Meisterwerke der neu-Europäischen Litteratur.* — Z. 28 nach *Moralsystem: nebst einem Versuch, Religion und Moral von philosophischen Systemen unabhängig zu begründen, und zugleich die Theologen aus der Dienstbarkeit zu befreyen, in welche sie sich seit langer Zeit an die Philosophen verkauft hatten.*

JENISCH (R.) §§. *Von den* Predigt-Entwürfen *erschien* der 11te Jahrgang 1807.

JENSEN (F. C.) §§. *P. C. Abilgaard's* und *E. Viborg's* Anleitung zu einer verbesserten Schaafzucht

zucht und richtigen Behandlung der Spanischen Schaafe, unter kältern Himmelsgegenden; aus dem Dänischen übersetzt, und mit Anmerkungen versehen von dem letzten der erwähnten Verfasser. Kopenhagen 1802. 8.

JENSEN (Thomas Hoyer) *Dänischer Prediger an der heil. Geistkirche zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. Des Herrn Abt *Millot*, Mitglieds der Akademie zu Lyon u. s. w. Universalhistorie alter, mittler und neuer Zeiten, fortgesetzt von M. *Andreas Winding Brorson*, Konrektor der Herlufsholmer Schule und Mitglied der königl. Norwegischen Gesellschaft der Wissenschaften. Aus dem Dänischen von u. s. w. 15ter Theil. Leipz. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* M. *A. W. Brorson's* — Geschichte der neuesten Weltbegebenheiten von 1786 oder von dem Tode Friedrich's II an bis zum Frieden in Amiens. 1ster Band.

JENULL (Sebastian) *D. der Rechte, ordentlicher Professor der politischen Wissenschaften und provisorischer* (Professor) *des Oestreichischen Criminal- und Privatrechts an dem Lyceum zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Das Oestreichische Criminal-Recht, nach seinen Gründen und seinem Geiste dargestellt. 1ster Theil. Grätz 1808 (*eigentl. 1807*). 8.

JEROME (C... C...) nicht mehr Lehrer der Französischen Sprache an dem Gymnasium zu Gotha: sondern lebt seit mehrern Jahren *zu Paris*.

JEROMIN (Andreas) *ehedem Sekretar des Polnischen Generals Kosciusko* (in welcher Qualität er dessen meisten Manifeste verfertigte), *hernach ein Paar Jahre lang* (um 1804) *Kandidat der Medicin und Hauslehrer zu Würzburg, lebt* seit 1806 *wieder in seinem Vaterlande; man weiss nicht an welchem Ort und in welchen Verhältnissen: geb. zu Lötzen in Ostpreussen am 2ten März 1769.* §§. Charakteristische Schilderung eines Frankfurter

furter Advokaten. Mainz 1801. 8. Freymüthige Betrachtung über verschiedene Staaten Europens, ihre Cultur, Religion der katholischen und protestantischen Gegenden Teutschlands, über Erziehung und hieraus folgende Stärke der Staaten. Würzburg 1805. 8.

JESTER (E. F.) §§. *Von dem Werk* über die kleine Jagd *erschien* der 8te und letzte Band 1808.

JETZE (Andreas Ludwig) *Chirurg zu Wittenburg im Mecklenburgischen: geb. zu* . . . §§. Ueber das zerstörende Laster der Selbstbefleckung, wie solches am sichersten zu verhüten, zu entdecken und zu heilen sey. Rostock 1802. 8.

IFFLAND (A. W.) §§. * Gesetze und Anordnungen für das königl. National-Theater zu Berlin. Berlin 1802. gr. 8. Die Nachbarschaft; ein Lustspiel in einem Akte; aus dem Französischen des *Piccard.* ebend. 1807. 8. Rückwirkung; ein Lustspiel in einem Akte; aus dem Französischen des *Piccard.* ebend. 1807. 8. Die erwachsenen Töchter; ein Lustspiel in drey Aufzügen; nach dem Französischen des *Piccard.* ebend. 1807. 8. Der Taufschein; ein Lustspiel in einem Akte; aus dem Französischen. ebend. 1807. 8. Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das Jahr 1807. Mit 12 Kupfern. ebend. 1807 *(eigentl. 1806).* kl. 8. Neue wohlfeile Ausgabe. ebend. 1807. kl. 8. — auf das Jahr 1808. Mit 12 Kupfern. ebend. 1808. kl. 8. Beyträge für die Teutsche Schaubühne; in Uebersetzungen und Bearbeitungen ausländischer Schauspieldichter. 1ster Band. ebend. 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. 8. — Hoftanzmeister Mereau; *in dem* Berlin. Damen-Kalender auf das J. 1803. — *Von den* Dramatischen Werken *erschien* der 15te und 16te Band 1802.

Digitized by Google

IHERING (Georg Albrecht) *Kandidat der Rechte zu Aurich in Ostfriesland: geb. zu* ... §§. Kurze Uebersicht der sämmtlichen in dem Königreiche Holland bestehenden Abgaben. Bremen 1808. 8.

IHERING (Kaspar Rudolph) *Advocatus Fisci zu Aurich in Ostfriesland und Stifter der Mühlen-Assecuranz-Societät in Ostfriesland: geb. zu* ... §§. Beantwortung der Fragen: Ist die Anlahe eines Vehns der Trekfahrtsgesellschaft zuträglich? Welche Hindernisse liegen diesem Unternehmen im Wege? Und wie können sie gehoben werden? Aurich 1800. kl. 8.

IHLEE (J. J.) — *geb. zu Breina in Niederhessen.* §§. List und Liebe; ein Singspiel in zwey Aufzügen. Nach Bouilly's une Folie; für die Frankfurter Bühne. Die Musik von *Mehül.* Frankf. am M. 1804. 8.

IHLING (Johann Konrad) *M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Meiningen: geb. zu* ... §§. Denkmahl und Opfer den Manen Georg's (*Herzogs von Sachsen-Meiningen*); ein elegisches Gedicht in drey Gesängen. Meiningen 1803. 8. Der Gesundbrunnen zu Liebenstein; ein Gedicht. Coburg u. Leipz. 1804. 8. Die Kuhpocken, oder deutliche Belehrung über die Blatternkrankheit überhaupt, und die Kuhpocken insbesondere; in Vorschriften zum Schönschreiben in Bürger- und Landschulen. ebend. 1805. Queerfol. Eduard Tieftrunk, oder die Geheimnisse des Lebens. ebend. 1805. 8. Ueber Geistererscheinungen; ein Beytrag zur Erfahrungsseelenkunde, nebst einer Beleuchtung der Schrift: Meiner Gattin wirkliche Erscheinung u. s. w. Coburg 1805. 8. Die Kunst, die Geister zu verstehen; ein belehrendes und unterhaltendes Lesebuch für den Bürger und Landmann. Hildburghausen 1807. 8. *Bearbeitet mit* Moses ISRAEL *und* Fr. HEUSINGER: Uni-

Digitized by Google

Universallexikon für die gesammten Handlungswissenschaften, enthaltend: die Staats- und Privat-Handlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4. — Die Mode und die Moden; in *Kilian's* Georgia Jahrg. 1806. Febr. Ueber Gesundbrunnen und Bäder; *ebend.* Ueber physische Erziehung; *ebend.* März. — Moses Israel, herzogl. Meiningischer Hofkommissär (*Nekrolog*); in *B. v. Siebold's* Neuen artistisch-litterarischen Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3. — Das Jugend- oder Schulfest zu Meiningen am 9ten May 1808; *in der* Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 100.

IHöLDEN im 5ten Band der 5ten Ausg. des gel. Teutschl. muss THöLDEN heissen, wie im 8ten Bande richtig steht: wo nun aber auch das unter Ihölden verzeichnete Buch nachzutragen ist.

10 B. IHRING (F. H. W.) §§. Zins-Rechnungstabellen, von 1 Thaler bis 5000 Thaler Kapital zu 4, 5 und 6 Procent auf alle Tage im Jahre u. s. w. Ein bequemes Hülfsbuch für Renteniers, Bankiers, Kaufleute u. s. w. Berlin 1801. gr. 8. Hand- und Wörterbuch der Teutschen Sprache, zur Vermeidung der — Fehler in Ansehung des Dativs und Accusativs u. s. w. ebend. 1801. 8. — *Von dem* Praktischen Kaufmann u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1801 (*eigentl. 1800*).

JIRASEK (Franz Anton) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Beyträge zu einer botanischen Provinzial-Nomenclatur von Salzburg, Bayern und Tyrol; herausgegeben u. s. w. Salzburg 1806. kl. 8.

ILGER (Vincenz) starb zu Thiengen am 15ten Oktober 1808.

10 u. 11 B. ILLIGER (J. K. W.) *M. der Phil. privatisirt zu Braunschweig, und genoss ehedem eine Pension von 200 Reichsthalern vom verstorbenen Herzog zu Braunschweig: geb. daselbst* . . . §§. Magazin für Insektenkunde; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Braunschweig 1801. — 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter Band. ebend. 1806. 8. Abbildungen zu seiner Uebersetzung von Olivier's Entomologie. Käfer. 1ster Theil. Mit 54 illuminirten Kupfertafeln. Nürnberg 1802. — 2ter Theil. Mit 42 illum. Kupf. ebend. 1803. 4. Fauna Etrusca sistens Insecta, quae in provinciis Florentina & Pisana praesertim collegit *Petrus Rossius*. Tomus secundus *(der erste in 2 Theilen von J. C. L. Hellwig* 1794-1795) cum IX tabulis aeneis — iterum edita & annotationibus perpetuis aucta &c. Helmstadii 1807. 8. — Von *Olivier's* Entomologie u. s. w. *erschien* der 2te Theil 1802. — Die wilden Pferde in Amerika; *im* Braunschweig. Magazin 1805. St. 7. Nachricht von dem Hornvieh in Paraguay in Südamerika, welches die Buenos-Ayres-Häute liefert; *ebend.* St. 15 u. 16. Ueber die Fortpflanzungsweise des Amerikanischen Beutelthieres; von *Shmith-Barton* in Philadelphia; aus dem Englischen; *ebend.* 1808. St. 17 u. 18. — Monographie der Elateren mit leuchtenden Flecken; *in dem* Magazin der Gesellsch. Naturforsch. Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 6.

ILLING (Christian Leopold Josua) starb am 15ten April 1800. War *Konsistorialrath, Generalsuperintendent und Pastor primarius zu Alfeld im Hildesheimischen* seit 1779: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Konrad Daniel SCHUMACHER *heraus*: Gesangbuch für die Evangelischen Gemeinen des Hochstifts Hildesheim; nebst einem Gebetbuche zur Kirchen- und Hausandacht. Hildesheim 1792. 8.

IL-

Digitized by Google

ILLING (Chriſtian Rudolph) *Vice-Aktuar der Univerſität zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Die dritte Secularfeyer der Univerſität zu Wittenberg. In Briefen an einen Freund möglichſt vollſtändig beſchrieben und mit der zweyten zuſammengeſtellt. Nebſt einer kurzen Ueberſicht aller daſelbſt gangbaren akademiſchen Stipendien, der Zeit ihrer Dauer, den Qualitäten der Genuſsfähigen, und der in Kupfer geſtochenen Jubelmedaille. Wittenberg u. Zerbſt 1805. 8.

ILLING (K. C.) §§. Erneuertes Wechſelgeſchäfte, enthaltend die Entſtehung und Beſchreibung der Wechſelbriefe, des Wechſelnegozes, der Banken, Meſſen u. ſ. w. nach den ſich bekannt ergebenen Staaten-Veränderungen eingerichtet. Nebſt kontoriſtiſchen Wechſel- und Agio-Berechnungen. Leipz. 1803. 8. Agio- und Verluſt-Berechnung auf Ducaten, Louisd'ors, Carolins, Laub- und Kronen-Thaler nach den in den Cours-Zeddeln gegebenen p. C. durch Proportional-Zahlen. Dresden (1804). 8. Der Kaufmann in ſeinem Wirkungskreiſe. Ein Handbuch für Herren, Diener und Lehrlinge, die ihre Kenntniſſe erweitern, ſich etabliren, und ihre Handlungen verbeſſern wollen; ſyſtematiſch abgehandelt und herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil: Der Banquier, enthält das Wechſel-Negoz in ſeinem ganzen Umfange; die Lehre deſſelben, mit Vorſichtsmasregeln verbunden; nebſt Anzeige der Münzen und Courſe in den vorzüglichſten Handlungsplätzen Europens; ingleichen contoriſtiſcher Reduktionen auswärtiger Valuten. Pirna 1804. *Auch unter dem Titel:* Der Banquier, enthält das Wechſel-Negoz in ſeinem ganzen Umfange u. ſ. w. — 2ter Theil: Der Kommiſſionär und Spediteur; was ſelbiger zu beobachten hat u. ſ. w. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Der Kommiſſionär und Spediteur u. ſ. w.

Digitized by Google

11 B. ILMENSEE (J. M.) §§. Sechs Schulpredigten. Mit Gutheissung des hochwürdigsten Ordinariats. Augsburg 1804. 8. Vierzig kurze Grabreden für junge Geistliche u. s. w. ebend. 1805. 8.

Fräulein von IMHOF (Amalie) *seit 5 bis 6 Jahren vermählt mit dem königl. Schwedischen Obersten und Generalinspektor der Artillerie* von HELVIG *zu Stockholm: geb. zu Weimar . . .* §§. Die Schwestern von Lesbos. Frankf. am M. 1801. kl. 8. — Gedichte in Schiller's Musenalmanach.

von IMHOF (Christoph Andreas der Vierte) starb am 17ten März 1807.

von IMHOF (Karl Heinrich) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Reime und Vignetten. Oehringen 1801. 8.

IMHOF (Max.) seit 1808 *auch Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens.*

IMMANUEL (S... J...) *der Theol. und Philologie Beflissener zu . . .: geb. zu . . .* §§. Animadversiones ad Coluthi Carmen de raptu Helenae; cum specimine versionis Germanicae; sub discessum e Gymnasio Hamburgensi edidit. Hamburgi 1809. 8.

INGRAM (Benedikt) *ordentlicher Lehrer der Englischen Sprache an der grossherzoglichen Universität zu Würzburg: geb. zu . . . in England . . .* §§. Grammatik der Englischen Sprache, nach Dr. Johnson's Grundsätzen der einfachen und reinen Aussprache; nebst einigen fasslichen, unterhaltenden und lehrreichen Aufsätzen, zur Uebung im Lesen, bearbeitet u. s. w. Würzb. 1806. 8.

von JOCHER (J. W.) §§. *Zu dem im 11ten Band S. 401 angeführten Titel der* Vollständigen — Mess-

Meſskunſt *iſt nach* Meſsſchnur *noch hinzuzuſetzen:* für Kammerräthe, Hofräthe, Officiere, Güterbeſitzer, Beamte, Landwirthe, Pfarrer, Schullehrer in Städten und auf dem Lande, Hofmeiſter, Privatlehrer, Schüler, Forſtleute, Werkleute, Gärtner, Bauern, und alle diejenigen, die leſen und ſchreiben können, die erſten vier Rechnungsarten geläufig haben, und dieſe Kunſt gerne lernen möchten.

JOCHIMS (Peter) *Landinſpektor in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein zu . . . . : geb. zu . . .* §§. D. *G. Bergtrup's* Bemerkungen über die Engliſche Landwirthſchaft, geſammelt auf einer Reiſe in England, in dem Jahre 1797. 1ſter Theil. Aus dem Däniſchen überſetzt. Kopenhagen u. Leipz. 1801. Mit 4 Kupfern. — 2ter Theil. Mit 3 Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.

10 B. JOCHMUS (F. K.) §§. Chronologiſches Regiſter der Franzöſiſchen Revolution, von Eröffnung der erſten Verſammlung der Notablen, bis zur Einführung der Conſular-Regierung, 22 Febr. 1787-15 Dec. 1799; von D. *E. L. Poſſelt;* bedeutend vermehrt und fortgeſetzt u. ſ. w. 1ſter Band. Tübingen 1808. gr. 8.

JöCK (*Johann Auguſt*) §§. Erſte Abendmahlsfeyer, oder Anrede an ein Frauenzimmer von Stande, am Tage vor der Confirmation gehalten. Eiſenach 1803. 8.

JöRDENS (J. H.) §§. Entomologie und Helminthologie des menſchlichen Körpers, oder Beſchreibung und Abbildung der Bewohner und Feinde deſſelben unter den Inſekten und Würmern. 1ſter Band. Mit 15 kolorirten Kupfertafeln. Hof 1801. — 2ter Band. Mit 7 kolorirten Kupfertafeln. ebend. 1802. gr. 8.

JöRDENS (K. H.) §§. Horazens zweyte Epode (Lob des Landlebens); in einem freyen Sylbenmaaſe über-

übersetzt; dem Hrn. Ernst Friedrich Moritz v. Uechtritz und Steinkirche bey dem Abschiede desselben von der Laubaner Schule gewidmet. Lauban 1805. 8. Laubanische Schulsachen. 1stes Stück. ebend. 1805. 4. Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten; herausgegeben u. s. w. 1ster Band: *A - F.* Leipz. 1806. — 2ter Band: *G - K.* ebend. 1807. — 3ter Band: *K - M.* ebend. 1808. gr. 8. — *Von den Programmen unter dem Titel:* Anzeige einiger neuern Hülfsmittel zur Erklärung Teutscher Dichter und Prosaisten in Schulen (s. B. 11. S. 402) *erschienen* noch einige in den Jahren 1802 bis 1805.

JöRDENS (P. G.) §§. Apologie der Schutzblattern. Altenburg 1802. 8. — Abbildung und kurze Beschreibung eines Urinträgers; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 4. St. 1 (1802). — Bruchstücke der Behandlung einer chronischen Schleimlungen - Schwindsucht; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde B. 26. St. 2 (1807).

JöRG (Johann Christian Gottfried) *M. der Phil. D. der AG. praktischer Arzt, Geburtshelfer und Privatdocent der AG. auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Predeln 1780.* §§. *Brevis partus humani historia. Lips. & Gerae (1805). — Specimen secundum, partum artificialem obstetricio-pathologice considerans. ibid. eod. 4 maj.* Ueber Klumpfüsse und eine leichte und zweckmässige Heilart derselben. Marburg 1806. 8. Versuche und Beyträge geburtshülflichen Inhalts; zur Verbreitung einer Naturgemässen Entbindungsmethode, und Behandlung der Schwangern und Wöchnerinnen. Leipz. 1806. 8. Systematisches Handbuch der Geburtshülfe, für Geburtshelfer, Aerzte und Wundärzte; nach neuen Ansichten bearbeitet. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1807. gr. 8. Ueber das Gehörorgan des Menschen und der Säugthiere, im schwangern und nicht schwangern Zustande. Mit Ku-

Digitized by Google

Kupfern. ebend. 1808. Royalfolio. Anleitung zu einer rationellen Geburtshülfe der landwirthschaftlichen Thiere, für Thierärzte, gebildete Oekonomen und Geburtshelfer. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 8. Handbuch der Krankheiten des menschlichen Weibes; nebst einer Einleitung in die Physiologie und Psychologie des weiblichen Organismus. Zum Gebrauch für praktische Aerzte und zu akademischen Vorlesungen. Mit einem Kupfer. ebend. 1809. gr. 8. Eileithyia, oder diätetische Belehrungen für Schwangere, Gebährende und Wöchnerinnen, welche sich als solche wohl befinden wollen; in zehn an gebildete Frauen gehaltenen Vorlesungen. ebend. 1809. 8. — Ueber Klumpfüsse; in *Kilian's* Georgia Jahrg. 1806. Febr. Beyträge zur Diätetik neu gebohrner, unehelicher und kleiner Kinder; *ebend.* April.

JOHANNES (Michael) *Pfarrer zu Gaybach im gräfl. Schönbornischen in Franken: geb. zu . . .* §§. Materialien zur Fränkisch-Würzburgischen Geschichte, gesammelt und herausgegeben u. s. w. 1stes Bändchen. Würzburg 1809. 8.

JOHANNSEN (F. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber das Bedürfniss und die Möglichkeit einer Wissenschaft der Pädagogik; als Einleitung in die künftig zu liefernde philosophische Grundlage der Erziehung. Jena 1803. gr. 8.

JOHANNSEN (Johann Friedrich *) *Schullehrer zu Scheggeroth im Amte Gottorf: geb. zu . . .* §§. Historisch-biographische Nachrichten von ältern und neuern geistlichen Liederdichtern. Schleswig u. Leipz. 1803. 8. Kritik der Pesta-loz-

*) Vielleicht der vorhergehende?

lozzischen Erziehungs- und Unterrichtsmethode, nebst Erörterung der Hauptbegriffe der Erziehungswissenschaft. Jena u. Leipz. 1804. 8.

JOHANNSEN (N.) §§. Ein Versuch, das kanonische Recht, in so fern es für die Protestanten brauchbar ist, mit den eigenen Worten der Kirchengesetze für die Herzogthümer Schleswig und Holstein zu belegen. 3 Theile. Friedrichsstadt 1804. 4.

10 B. JOHN (J.) §§. *Von den* Predigtentwürfen *erschien* der 10te Jahrgang 1806, und der 11te 1807.

JOHN (Johann Friedrich) *D. der AG. zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Chemisches Laboratorium, oder Anweisung zur chemischen Analyse der Naturalien; nebst Darstellung der nöthigsten Reagenzien. Mit einer Vorrede von *M. H. Klaproth.* Mit Kupfern. Berlin 1808. gr. 8.

JOKISCH (Karl) *königl. Sächsischer Kammerrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch der Fischerey. Ronneburg 1802. — 2ter Theil, von Anlegung der Teiche, denen zum Fischfang nöthigen Geräthschaften, und dem Fang der Fische selbst. ebend. 1804. 8.

JONAS (J. C.) §§. Vorschlag zu einer neuen Operationsart der durch Kothverhärtungen eingeklemmten Darmbrüche; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 4. St. 1. Nr. 7 (1802).

10 B. JORDAN (J. L.) jetzt *D. der AG. zu Clausthal: geb. zu Göttingen . . .* §§. Mineralogische, berg- und hüttenmännische Reisebemerkungen, vorzüglich in Hessen, Thüringen, am Rheine und in Sayn-Altenkirchnergebiete. Mit Kupfern. Göttingen 1803. 8. — Einige Versuche, den Eisengehalt der Gemengtheile des Gra-

Digitized by Google

Granits dem Magnete folgſam zu machen; *in v. Crell's* chemiſchen Annalen 1803. B. 1. St. 1. S. 61-65. Chemiſche Unterſuchung einer Flüſſigkeit, welche aus einem Waſſerbruche (Hydrocele tunicae vaginalis teſticuli) genommen worden war; nebſt Zerlegung der Feuchtigkeit aus Hydatiden; *ebend.* St. 2. S. 118-123. — Erklärung der magnetiſchen Erſcheinungen am Harzer Granite; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik 1807. H. 7. Nr. 2.

11 B. Ritter von JORDAN (Joſeph) ſeit 1809 *auch Ritter des Oeſtreichiſchen Leopoldordens.*

JORDAN (Ludwig Heinrich) *D. und Privatlehrer der Rechte auf der Univerſität zu Göttingen: geb. daſelbſt* . . . §§. Ueber die Billigkeit bey Entſcheidung der Rechtsfälle. Göttingen 1804. 8.

JOSEPH (Karl) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Weltgericht der Philoſophen von Thales bis zu Fichte. Leipz. 1801. 8.

JOSEPHI (W.) ſeit 1808 *auch Generalchirurg der neu errichteten 4 Bataillone Mecklenburg-Schwerinischer Infanterie.* §§. Ueber die Schwangerſchaft auſſerhalb der Gebärmutter, und über eine höchſt merkwürdige Harnblaſenſchwangerſchaft insbeſondere. Roſtock 1803. 8. Progr. Bruchſtücke einer phyſiſch-mediciniſchen Beſchreibung von Roſtock. 1ſte Abtheilung. ebend. 1805. — 2te und 3te Abtheilung. ebend. 1806. gr. 8. — Vom Nutzen und Gebrauch der kalten Bäder; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunſchweig. Anzeigen 1783. St. 79-82. Ueber den Zweck der Ehe; *ebend.* 1787. St. 99 u. 100.

JOST (Friedrich Auguſt) *fürſtl. Witgenſtein-Berleburgiſcher Kabinetsrath zu Berleburg: geb. zu* . . . §§. Leſebuch der allgemeinen Ge-

 ſchichte

schichte der alten Welt; zum Gebrauch für Schulen. Giesen 1805. 8.

IPSEN (Ludwig) *Pastor zu Erfde in der Landschaft Stapelholm: geb. zu . . .* §§. * Hauptinhalt der christlichen Lehre in Bibelsprüchen und Liederversen, mit Hinsicht auf den Landeskatechismus, besonders für meine Confirmanden. Friedrichsstadt 1805. 8. *(Unter der Nachschrift am Ende steht der Name des Verfassers).*

ISENFLAMM (H. F.) §§. Beschreibung der äussern und innern Beschaffenheit einer angebohrnen vorgefallenen umgestülpten Harnblase und der dazu gehörigen Theile eines männlichen Körpers. Dorpat 1806. 8. — *Von den* Beyträgen für die Zergliederungskunst, *die er mit* J. C. ROSENMüLLER *herausgab, erschienen noch* des 2ten Bandes 3ter Heft 1803. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 42-44.

ISRAEL (Moses) starb am 25sten December 1807. War *herzogl. Sachsen-Meiningischer Hofkommissar zu Meiningen: geb. daselbst 1769.* §§. *Gab mit* J. F. LANGE *heraus:* Uebersicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaase und Handelsgewichte von allen Welttheilen; nebst den Wechselarten von allen grossen Handelsstädten in Europa; nach dem Kettensatze entworfen u. s. w. Leipz. 1804. gr. 8. *Bearbeitete mit* Fr. HEUSINGER *und* J. K. IHLING: Universallexikon für die gesammten Handlungswissenschaften, enthaltend: die Staats- und Privathandlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4. *(Sein Antheil geht bis* Bank). — Vergl. *J. K. Ihling* in *(B. v. Siebold's)* Neuen artistisch-litter. Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3.

ITH (J.) ſeit der Mitte des J. 1805 nicht mehr Präſident, ſondern *Mitglied des Kirchen- und Erziehungsraths zu Bern* (Miniſter des Innern bey dem Direktorium der Helvetiſchen Republik war er nie, ſondern lehnte dieſen Ruf 1798 von ſich ab), wie auch ſeit dem 4ten März 1805 *einer der drey Kuratoren der neu organiſirten Akademie zu Bern* (die am 2ten November 1805 eröffnet ward). §§. Amtlicher Bericht über die Peſtalozziſche Anſtalt und die neue Lehrart derſelben. Bern u. Zürich 1802. 8. — *Von dem* 1ſten Band der Anthropologie u. ſ. w. *erſchien* die 2te viel vermehrte und berichtigte Ausgabe zu Winterthur 1803. gr. 8. — *Im 10ten Band S. 41 oben ſtreiche man aus:* Der Titel ſeines Schulplans u. ſ. w. *weil dieſer Titel ſchon S. 39 richtig angegeben iſt.*

10 B. JUCH (K. W.) ſeit 1808 *zu Augsburg, um an dem polytechniſchen Inſtitut Chemie und naturhiſtoriſche Studien überhaupt vorzutragen* (vorher ſeit 1805 königl. Bayriſcher Hofrath und Profeſſor der Chemie, Naturgeſchichte und Diätetik zu München): *geb. — am 30ſten November 1774.* §§. * Handbuch zur pharmaceutiſchen Botanik. 17 Hefte. Mit einem dreyfachen Regiſter. Nürnb. 1801 - 1804. fol. * Ueber die Erhebung des Kunſtfleiſſes in Teutſchland. ebend. 1802. 8. Syſtem der antiphlogiſtiſchen Chemie. 1ſter Theil. ebend. 1803. 8. Verzeichniſs einer Sammlung chirurgiſcher Inſtrumente und Apparate, auch einiger Utenſilien, für Aerzte, Chemiker und Naturforſcher. ebend. 1804. 8. *Pharmacopoea Boruſſica*, oder Preuſſiſche Pharmakopöe. Aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen verſehen. Nebſt angehängter Arzneytaxe. ebend. 1805. gr. 4. Journal für Technologie, Oekonomie und Fabrikweſen. ebend. 1806. gr. 8. Anleitung zur Pflanzenkenntniſs, zum Gebrauch bey Vorleſungen in Lyceen. Mit Kupfern. Mün-

chen 1807. 8. Kurze, aber doch gründliche Anleitung zur Schönfärberey. ebend. 1807. 8. Handbuch der Chemie für Fabrikanten, Künstler und gewerbfleissige Bürger, zum Gebrauche bey Vorlesungen in der männlichen Feyertagsschule. Nebst einem besondern Anhange von der Färbekunst. ebend. 1807. 8. — Beytrag zur Anwendung der vegetabilischen Kohle; in *Piepenbring's* Archiv für die Pharmacie B. 3. St. 1. Nr. 4. — Ueber die Auflösbarkeit des Caoutschoucs im Schwefeläther; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie B. 4. H. 2 (1805). — Ein sicheres Mittel, Stahlinstrumente gegen den Rost zu schützen; in *J. E. v. Siebold's* Chiron B. 2. St. 1 (1806). — Chemische Untersuchung eines späthigen Eisensteins; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 6. Nr. 9 (1807). — Bereitung des vollkommen-salzsauren Kali; nebst Anleitung, die beliebten Französischen Zündmaschinen daraus zu verfertigen; *in dem* Verkündiger 1808. St. 90. — Vergl. *Nopitsch'ens* 2ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gelehrtenlexikon S. 181-183, und im 4ten Band S. 461.

JüLICH (Karl August) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Neues ABC-Buch für Dorfschulen. Leipz. 1805. 8. Schreib- und Lesetafel; nebst einer Anweisung zum zweckmässigen Gebrauche derselben. Für Dorfschulen. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. 8.

JüNGER (J. F.) §§. Theatralischer Nachlass. 2 Bände. Aechte Ausgabe. Regensburg 1804. 8. — *Das Citat im 11ten Band am Ende seines Artikels:* Schlichtegroll u. s. w. *gilt nicht ihm, sondern dem 1794 gestorbenen Rektor zu Freyberg,* C. F. Jünger.

JüRGENS (H. B.) seit 1808 *Friedensrichter des Canton rural von Helmstädt.*

Digitized by Google

JüSTEL (J.) jetzt *kaiserl. königl. wirklicher Gubernialrath, Domdechant des Domkapitels zu Grätz, und Direktor der Bibliothek des dortigen Lyceums: geb. zu . . .* §§. Rede am 25sten December 1804, als an dem Tage der feyerlichen Eröffnung des erweiterten Priesterhauses der Seckauer Diöces; in einem Saale desselben vorgetragen u. s. w. Grätz 1805. 8.

JUGLER (J. H.) seit 1809 *praktischer Arzt und Landphysikus zu Lüneburg.* §§. *Johann Rollo,* der Arz. Dr. und Generalchirurg bey der königl. Artillerie, über die honigartige Harnruhr. Nebst *Wilhelm Cruikschanks,* Chemisten und Wundarztes bey der Artillerie, Versuchen mit verschiedenen Säuren, und einigen andern Bemerkungen über die Natur des Zuckers u. s. w. übersetzt aus dem Englischen. 1ster Theil, mit einem Kupfer. Stendal 1801. — 2ter Theil. ebend. 1801. 8. Repertorium für das Neueste aus der Staatsarzneywissenschaft und innern praktischen Heilkunde. 1ster Jahrgang. 1ster Theil. Braunschweig 1801. 8.

JUNG (E... A...) *M. der Phil. Mitglied des königl. Preussischen Schulen-Institutes, Professor der Geschichte und historischen Hülfswissenschaften an der Universität, wie auch Professor der Geschichte an der Artillerie-Akademie zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Kurze Geschichte der Teutschen; oder: Handbuch der Teutschen Reichsgeschichte; zusammengetragen zum Gebrauche seiner Zuhörer. Breslau 1806. 8.

JUNG (F. W.) §§. *Ossian's* Gedichte; übersetzt u. s. w. 3 Bände. Frankf. am M. 1808. 8. — Etwas über musikalische Poësie; *in der* Musikalischen Monatsschrift 1792. St. 3. S. 61-65.

JUNG (J. H. 2) jetzt schreibt er sich auch JUNG *genannt* STILLING; übrigens ist er nicht Profes-

Digitized by Google

for zu Heidelberg, fondern *privatifirt zu Carlsruhe.* §§. *Lavaters Verklärung; befungen von *Heinrich Stilling.* Frankf. am M. 1801. 8. * *Heinrich Stilling's* Lehr-Jahre; eine wahrhafte Gefchichte. Mit dem Bildnifs des Verfaffers von *Lips* in Zürich. Berlin u. Leipz. 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Heinrich Stilling's Leben. 5ter Theil. *(nämlich in Beziehung auf 4 vorhergegangene Bücher:* Heinrich Stilling's Jugend (1777), deffen Jünglingsjahre (1778), deffen Wanderfchaft (1778) und deffen häusliches Leben (1789). Erfter Nachtrag zur Siegsgefchichte der chriftlichen Religion, in einer gemeinnützigen Erklärung der Offenbahrung Johannis. Nürnberg 1805. 8. *(den 10ten B. der 5ten Ausgabe).* Tafchenbuch für Freunde des Chriftenthums *(auch unter dem Titel:* Chriftliches Tafchenbuch); auf das Jahr nach Chrifti Geburt 1805. ebend. (1804). — auf das J. 1806. ebend. (1805). — auf das J. 1807. ebend. (1806). — auf das J. 1808. ebend. 1808. — auf das J. 1809. ebend. 1809. 12. Der chriftliche Menfchenfreund, in Erzählungen für Bürger und Bauern. 1fter Heft. ebend. . . . 2ter Heft. ebend. . . . 3ter Heft. ebend. 1806. — 4ter Heft. ebend. 1807. 8. Vertheidigung gegen die fchweren Befchuldigungen einiger Journaliften. ebend. 1807. 8. Theorie der Geifterkunde in einer Natur- Vernunft- und Bibelmäffigen Beantwortung der Frage: Was von Ahnungen, Gefichten und Geiftererfcheinungen geglaubt und nicht geglaubt werden müffe. Mit einem Kupfer. Stuttgart 1808. gr. 8. Apologie der Theorie der Geifterkunde, veranlafst durch ein über dieselbe abgefafstes Gutachten des hochwürdigen geiftlichen Minifteriums zu Bafel. Nürnberg 1809. gr. 8. Des chriftlichen Menfchenfreundes biblifche Erzählungen. 1fter Heft: Gefchichte der alten Welt von der Schöpfung bis auf die Sündfluth. Stuttgart 1808. 8. — Leonhard und Bernhardine; in

Afchen-

Aſchenberg's Taſchenbuch für die Gegenden am Niederrhein auf das J. 1801. — *Von dem* Grauen Mann, einer Volksſchrift *erſchienen* von 1796 bis 1808 20 Stücke.

JUNGHANS (Johann Auguſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Praktiſcher Unterricht zum Kopf- und Tafel-Rechnen für Handel und Wandel. Leipz. 1809. 8.

JUNGHANS (J. F.) §§. Progr. de gabellae detractione exuſu fori Saxonici Electoralis aeſtimanda. Specimen I-IV. Lipſ. 1804-1805. 4.

JUNGIUS (Wilhelm) *ordentlicher Profeſſor der Mathematik, Chemie und Naturwiſſenſchaft an dem Friedrich-Wilhelms-Gymnaſium zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Ausführlicher Bericht über meine Luftreiſe am 16ten September dieſes Jahrs. Mit einer Vignette, das Aufſteigen des Ballons vorſtellend. Berlin 1805. 8. Die Lehre von der Permutation und Kombination, der binomiſche Lehrſatz, die Theorie der unmöglichen Gröſſen und der Gleichungen, für Anfänger faſslich dargeſtellt. ebend. 1806. 8.

JUNGNITZ (A.) §§. Grundriſs der Naturlehre, zum Gebrauch für Vorleſungen. 1ſter Theil. Breslau *(ohne Jahrzahl)*. — 2ter Theil. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. — 3ter Theil, als 2ten Theils 2te Abtheilung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. 8. — Aſtronomiſche Beobachtungen zu Breslau, in den Jahren 1802, 1803 und 1804 angeſtellt; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für 1808. Dergleichen im J. 1805; *ebend.* für 1809. Nr. 14. — Bericht über den Erfolg der auf der Schneekoppe den 25, 26, 27 und 28 Julius 1805 von dem Generalmajor und Brigadier Hrn. v. Lindener angeſtellten und anderweitig beobachteten Blickfeuer; *in den* Verhandelungen der Geſellſchaft zur Beförderung der

Naturkunde und Induſtrie Schleſiens B. 1. H. 1. Nr. 1 (1806). Ueber die Wirkungen des Blitzes am hieſigen *(Breslauiſchen)* Univerſitäts-Gebäude; *ebend.* Nr. 4. (auch in *Gilbert's* Annalen der Phyſik 1808. Jun.).

JUNKER (C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Kurze Geſchichte der Schreibekunſt, vorzüglich in Hinſicht auf die Teutſchen Schriftarten, nebſt den Hauptregeln derſelben; von einem Lehrer der Calligraphie, begleitet mit einer Teutſchen Muſterſchrift. Wien 1804. 8. Nebſt einer Kupfertafel in Queerfol.

JUNKER (F. A.) ſeit 1798 *zu Braunſchweig.* §§. * Grundlegung zur Teutſchen Sprachkenntniſs für Teutſche Schulen. Braunſchweig 1805. gr. 8. *(Unter der Vorrede hat er ſich genannt).* — *Von den* Exempeltafeln *erſchien* die 2te Auflage 1802.

JURENDE (...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Mähriſcher Wanderer, oder ganz neu erfundener National-Kalender Mährens, auf das Jahr 1809, als ein Verſuch zur Verbeſſerung des Mähriſch-Schleſiſchen Kalenderweſens, welcher nebſt den gewöhnlichen, aber ganz neu eingerichteten Kalenderanzeigen, eine groſſe Sammlung lehrreicher und vergnügender Gegenſtände enthält, und für alle Provinzen des Oeſtreichiſchen Erbkaiſerſtaates geeignet iſt. Verfaſst und herausgegeben u. ſ. w. Brünn 1809. 4.

JUST (J. Coel.) §§. Ueber die Verhältniſſe des gräflichen Hauſes Stolberg gegen das Churhaus Sachſen. Freyberg 1801. 8. — Ueber die Ganerbſchaft Trefurth und dazu gehörige Voigtey Dorla; in *C. E. Weiſſe'ns* Neuem Muſeum für die Sächſiſche Geſchichte B. 3. H. 1. Nr. 2 (1802). — Friedrich von Hardenberg *(auch* Novalis *genannt)*, churſächſiſcher Salineninſpektor und de-

Digitized by Google

designirter Amtshauptmann in Thüringen; in *Schlichtegroll's* Nekrologen der Teutschen im 19ten Jahrhundert B. 4. S. 187-241 (1806).

10 B. JUST (K. G.) §§. *Von dem* Neuen kurzgefaſsten und leichten Lehr- Lern- und Leſebuch für die Dorfjugend *erſchien* die 3te ganz umgearbeitete und verbeſſerte Ausgabe 1807.

von JUSTI (Amalie) Tochter des im J. 1771 verſtorbenen Berghauptmanns J. H. G. von Juſti, *zu Hamburg* (?): *geb. zu* . . . §§. *Bemerkungen über die Fehler unſerer modernen Erziehung, von einer praktiſchen Erzieherin; herausgegeben von dem Verfaſſer des Siegfried von Lindenberg. Leipz. 1791. 8. — Vergl. *Beckmann's* Vorrath kleiner Anmerkungen St. 3. S. 548 u. f. (wo ſie auch Nachrichten von dem Leben ihres Vaters ertheilt).

JUSTI (K. W.) ſeit 1806 *auch D. der Theologie.* §§. Dem Andenken der Jungfer Antje Cramer geweiht (*eine Standrede und ein Gedicht*). Marburg 1802. 8. National-Geſänge der Hebräer, neu überſetzt und erläutert. ebend. 1803. kl. 8. Das Hoſpital zu Heina; Verſuch einer Darſtellung ſeiner ehemahligen und gegenwärtigen Beſchaffenheit. ebend. 1803. 4. Gedichte. ebend. 1808. 8. Salomoniſche Hochgeſänge der Liebe; aus der Hebräiſchen Urſchrift neu überſetzt. ebend. 1808. 8. — Nathan, und ein unbekannter Iſraëlitiſcher Sänger an den König auf Zion; Erläuterung zweyer Meſſianiſcher Schriftſtellen; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers B. 6. H. 4. S. 385-408 (1802). — Die Aeols-Harfe; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1801. B. 2. S. 241 u. f. Ueber die Harmonika-Spielerin Mariana Kirchgeſsner; *ebend.* B. 3. S. 136 u. ff. Der Lautenſpieler, eine Romanze; *ebend.* 1802. St. 6. S. 81-89. Nachricht von einigen unerkann-

Digitized

kannten Kunstwerken Albrecht Dürer's und andern Kunstschätzen in der Elisabethen-Kirche zu Marburg; *ebend.* St. 8. S. 268-310. Ueber Mich. Konr. Curtius, G. J. R. und Prof. zu Marburg; *ebend.* St. 10. Joh. Wilh. Chr. Gustav Casparson, Rath und Prof. zu Cassel; *ebend.* 1803. St. 2. S. 99-106. August Nahl und Wilh. Böttner zu Cassel; *ebend.* St. 6. Dietr. Tiedemann, Hofr. und erster Prof. der Philos. zu Marburg; *ebend.* St. 9. S. 353-367. — Jos. Friedr. Engelschall's Biographie; in *Schlichtegroll's* Nekrologen auf das J. 1797. B. 1 (1801). — Der von *Gräter* und *v. Münchhausen* besorgte *Bardenalmanach* für das J. 1802 enthält von ihm folgende Beyträge: 1) Morgensonnen-Blicke; 2) an Ryno's, des Wellenverschlungenem Grabe; 3) der Jäger und die Hirtin; 4) die Trennung; 5) der todte Adonis und Balder's Leichenfeyer, eine Parallele. — Der Prophet Nahum, Versuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in *Scherer's* Schriftforscher St. 2. S. 200-208 (1803). — Der Prophet Habakuk, Versuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in *Schmidt's* und *Schwarze'ns* Allg. theol. und pädagog. Bibliothek B. 7. St. 4. S. 225-242. — Siegs-Gesang der Deborah. Buch der Richt. Kap. V. Versuch einer neuen metrischen Uebersetzung; in *Gabler's* Journal für auserlesene theologische Litteratur B. 2. St. 3. S. 489-501. — Die goldene Zeit der Israeliten; ein Gesang religiöser Patrioten. Jes. Kap. LX. v. 1-22; *in den* von Wachler herausgegebenen theol. Nachrichten für das J. 1806. Nr. 33. S. 409-415. — L. J. K. Justi's Biographie; in *Schlichtegroll's* Nekrologen auf das J. 1800. B. 2. S. 150-171 (1806). — *Dietrich's von Schachten* Beschreibung der Rückreise des Landgrafen Wilhelms I aus dem gelobten Lande in sein Vaterland; *in der* Fortsetzung der Waisenhausnachrichten (1806). — Gedichte in der Polyenthea für das J. 1807 und in dem Taschenbuche der Grazien

zien für das J. 1807. — Recenſionen und einzeln gedruckte Gedichte.

JUSTI (L. J. K.) *Vergl.* ſeine von *K. W. Juſti* verfertigte Biographie in *Schlichtegroll's* Nekrologen auf das J. 1800. B 2. S. 150-171 (1806).

IVERSEN (J...) *Landmann zu . . . in Angeln: geb. zu . . .* §§. Der Rappſaatbau im Holſteiniſchen, beſonders im Herzogthum Schleswig; eine mit einer goldenen Medaille belohnte Preisſchrift. Als Antwort auf verſchiedene Fragen der königl. Däniſchen Landhaushaltsgeſellſchaft, den Anbau dieſer Saat betreffend. Bremen 1806. 8.

K.

KABRUN (Jakob) *Kaufmann zu Danzig: geb. zu . . .* §§. *Ideen eines Geſchäftsmannes über Staatsbedürfniſſe und Geldmangel. Weimar 1809. 8.

KäMMERER (E.) §§. *Die Oelmahlerey; ein Unterricht für angehende Künſtler und Liebhaber; nebſt einer Beſchreibung der vorzüglichſten Gemählde, Gallerien und der beſten Mahler, von *E. Kr.* Gotha 1802. 8. — Ueber das Studium und die Ausübung der Kunſt der alten und neuen Künſtler; in *Meuſel's* Archiv für Künſtler und Kunſtfreunde B. 1. St. 1. S. 1-11 (1803). *Ueber die Umriſſe der Weimariſchen Preiszeichnungen vom Jahre 1801 als Titelkupfer zur Allg. Litt. Zeitung fürs J. 1802; *ebend.* S. 12-21. *Ueber Kunſt und Kunſt-Anwendung in der Schreibekunſt; *ebend.* S. 21-25. *Die Stickerey; eine Fortſetzung über Kunſt und Kunſtanwendung; *ebend.* S. 25-32. Jacob verbindet ſich Laban, um ſeine Tochter Rahel zu dienen; ein Gemählde von Anton Choonjans, in der

der Düſſeldorfer Gallerie; *ebend.* St. 2. S. 65-68. *Ueberſetzung des Franzöſiſchen Diſcours über die Kenntniſs der Zeichnungen und Gemählde, aus dem Abrégé de la Vie des plus fameux Peintres; für angehende Künſtler und Liebhaber der Kunſt; *ebend.* S. 69-102. *Ueber Meynungen in der Kunſt; *ebend.* St. 4. S. 155-162. *Ruinen des Merkurtempels in dem kurfürſtl. Luſtgarten zu Schwetzingen, in der Abbildung; im Kupferumriſs mit Farben en gouache; von einem jungen Künſtler in Mannheim, Karl Kuntz, gemahlt und geſtochen; *ebend.* S. 162-166 (1805).

KäMPFE (T. L.) ſeit 1805 *Paſtor in dem Städtchen Langenberg bey Gera, mit dem dazu gehörigen Filial Pohlitz* (Diakonus zu Saalburg wurde er nicht 1799, ſondern 1798): *geb. zu Gera am 11ten Junius 1762.* §§. *Gab mit* J. K. F. WOKENIUS *heraus:* Materialien zum vernünftig-religiöſen Geſange, bey feyerlichen Gelegenheiten, für Landſchullehrer, Seminariſten und Chorſchüler; ein Anhang zu dem chriſtlichen Geſangbuche für Stadt- und Landſchulen (vergl. B. 10). Leipz. 1797. 8. *Mit eben demſelben:* Die nothwendigſten für Singechöre vierſtimmig geſetzten Chor- und Choral-Melodieen zum chriſtl. Geſangbuche für Stadt- und Landſchulen, und beſonders für den Anhang deſſelben. ebend. 1797. Queerfol. Die Zeit, als Erzieherin der Menſchen. Gera 1798. fol. (*ein Glückwünſchungsgedicht*). *Mehr dergleichen.* — Kurze Biographieen einiger Künſtler aus der ehemahligen von Blattneriſchen jetzt Blättneriſchen Familie; in *Meuſel's* Miſcell. artiſt. Inhalts H. 21. S. 144-158 (1784). — *Acht Entwürfe zu Predigten; in *J. R. G. Beyer's* Allgemeinen Magazin für Prediger B. 6. S. 474-521 (1792). — *Von dem* Homiletiſchen Handbuch *erſchien* des 1ſten Heftes 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1795, und des 2ten Bandes 2ten Theils

Digitized by Google

Theils 1ster Heft 1805, und 2ter Heft 1808. — *Vergl.* Lobensteinisches Intelligenzblatt 1805. St. 11. 12 u. 13.

KäPLER (Wilhelm Heinrich) *Wildmeister zu Ostheim an der Rhön: geb. zu . . .* §§. Holzkultur durch Erfahrung erprobt, nach Auswahl der vorzüglichsten Nutzhölzer; nebst Anhang einer kleinen Denkschrift über den Safthieb der Laubhölzer, für alle Forstmänner und Waldbesitzer. Leipz. 1803. 8. Die nöthigsten Vorkenntnisse der Forst- und Jagdwissenschaft für angehende Forstschüler, welche ihre Zeit auf Instituten mit Nutzen zubringen wollen. ebend. 1803. 8. Mit 2 Forstcharten und einem illuminirten Kupfer. Der Safthieb nach seinen Wirkungen betrachtet. Meiningen 1804. 8. — Ueber den Safthieb in Laubwaldungen; in *Bechstein's* Diana B. 2 (1801).

KäPPEL (H. G.) nicht mehr zu Schnepfenthal: wo aber denn?

KäSTNER (Christian August Lebrecht) *Pfarrer zu Behlitz unweit Eulenburg: geb. zu . . .* §§. Mnemonik, oder System der Gedächtnisskunst der Alten. Leipz. 1804. gr. 8. Erläuterungen über meine Mnemonik, oder das von mir herausgegebene System der Gedächtnisskunst der Alten. ebend. 1804. gr. 8. Leitfaden zu seinen Unterhaltungen über die Mnemonik, in welchen die Aretinische Methode nach der eigenen Darstellung ihres Urhebers deutlich vorgetragen und jeder Zuhörer in den Stand gesetzt wird, sich alle Vortheile derselben augenblicklich eigen zu machen. Mit einer Vorrede von M. *Fr. Leber. Schönemann.* ebend. 1805. 8. Kunst, in zwey Monaten Französisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. ebend. 1807. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend.

Digitized by Google

ebend. 1808. gr. 8. — Vorrede zu *G. H. F. Weigand's* Kunst, in zwey Monaten Italienisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. ebend. 1808. gr. 8.

KäUFER (Christian Gottlieb) *Diakonus zu Reichenbach bey Görlitz* seit 1795 (vorher seit 1789 Hülfsprediger des dortigen Oberpfarrers, und seit 1783 Rektor daselbst): *geb. zu Zodel am 24sten April 1757.* §§. Verzeichniss merkwürdiger Brände in den Landstädtchen der Oberlausitz. Budissin 1799. 8. Kurzer Abriss der Geschichte von Mangelsdorf. Görlitz 1800. 8. Abriss der Oberlausitzischen Geschichte. 1sten Theils 1ster Heft. ebend. 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. — 2ten Theils 1ster und 2ter Heft. ebend. 1803. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 1. S. 250. B. 3. Abtheil. 2. S. 743.

KAFFKA (J. C.) §§. Miniaturen. 1stes Bändchen. Riga 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Polyhymnia, der vaterländischen Singbühne gewidmet. 2 Bändchen. Riga u. Leipz. 1805. 8. Statistische Schilderung vom gegenwärtigen Russland unter Alexander dem Ersten. Leipz. 1809. gr. 8.

KAHLE (Friedrich Ludwig) starb am 11ten Junius 1805. War *Inspektor und erster Prediger zu Soldin in der Neumark* seit 1768 (nachdem er seit 1760 Prediger am Arbeitshause zu Berlin und zu Stralau gewesen war): *geb. zu* . . . §§. *Anmerkungen zu dem Buche: Ueber die bürgerliche Verbesserung der Juden vom Herrn geheimen Rath von Dohm. Berlin u. Stralsund 1789. 8. *Entdeckung und Strafe geheimer Verbrechen; eine Sammlung merkwürdiger Beyspiele der göttlichen Gerechtigkeit. Halle 1804. 8. Ueber die Schädlichkeit der Erb-Verpachtungen der Kirchen- und Pfarr-Länder. ebend. 1804. 8. —

Meh-

Digitized by Google

Mehrere Abhandlungen in Zeitschriften. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1805. S. 1303. Intelligenzbl. zur Leipz. Litter. Zeitung 1805. S. 940.

KAHLENBERG (Gotthold) starb am . . . November 1806. War *Expedient bey der königl. Haupt-Stempel- und Karten-Kammer zu Berlin* (vorher Privaterzieher im Amte Neuendorf bey Neustadt-Eberswalde): *geb. zu . . . im Mansfeldischen* . . . §§. *Hauptschlüssel zur Teutschen Sprache. Ein Buch für die erwachsene Jugend und für Leute, die gern richtig und ohne Sprachfehler schreiben. Berlin 1802. 8.

KAHN (A. F.) §§. *Der Titel seiner Fechtkunst lautet so:* Anfangsgründe der Fechtkunst, nebst einer Vorrede, in welcher eine kurze Geschichte der Fechtkunst vorgetragen und von dem Nutzen derselben u. s. w. gehandelt wird. Göttingen 1739. 4. Neue Auflage (mit einem Anhange über die Kunst auf den Hieb zu fechten). Helmstädt 1761. 4. Mit 25 Kupfertafeln. — Sein Bildniss vor der neuen Auflage seiner Fechtkunst.

KAIBEL (Georg David) starb am 4ten May 1805. §§. Denkrede, nach der Besitznahme der Rheinpfalz durch Se. Durchl. den Herrn Markgrafen von Baden Karl Friedrich, an dem allgemeinen Busstage den 28sten November 1802 gehalten. Mannheim 1802. 8. *Nach seinem Ableben erschienen noch:* Fest- und Kasual-Predigten. 1ster Band. Heidelberg 1809. gr. 8.

KAIL (Joseph) *kaiserl. königl. Professor der Oekonomie zu Krakau: geb. zu* . . . §§. Anleitung zur allgemeinen Land- und Hauswirthschaft, dann zur weisen Einrichtung des geschäftigen Lebens. 1ster Band, mit 2 Kupfertafeln. Wien 1805. — 2ter Band, mit 43 Tabellen. ebend. 1805. 4.

Digitized by Google

KAISER (Christian Ernst Nikolaus) *M. der Phil. Diakonus und erster Stadtkaplan zu Ansbach* (vorher Subdiakonus an der Michaelis- und Prediger an der heil. Dreyfaltigkeitskirche zu Hof im Fürstenthum Bayreuth): *geb. zu* . . . §§. *Quaestionum synodalium ab inclyto regio Consistorio Onoldino-Baruthino universo utriusque principatus Clero sub ipsis saeculi XIX auspiciis propositarum duae, de quibus disputat simulque — M. Joanni Kappio — — novi muneris Superint. dioeceseos Baruthinae & Pastoris primarii auspicia — gratulatur. Curiae 1801. 4.* Einige Festpredigten, herausgegeben u. s. w. Zum Besten einiger in Hof durch Brandschaden verarmten Familien. Hof 1804. 8. *Gemeinnütziges Archiv für Prediger und Schullehrer, besonders in Franken; herausgegeben von einer Gesellschaft protestantischer Prediger und Schullehrer in Franken. 1sten Bandes 1stes Stück. Ansbach 1806. 8. Rede, am Namensfeste Sr. königl. Majestät Max. Josephs, Königs von Bayern, den 12 Okt. 1808 in der Stiftskirche zu Ansbach gehalten. ebend. 1808. 8.

KAISER (Georg Philipp Christoph) *M. der Phil. und Lehrer an dem Gymnasium zu Hof: geb. zu* . . . §§. Erster Unterricht in der Geschmackslehre. Ansbach 1804. 8. Neues Repertorium mannigfaltiger Hauptsätze zu religiös-moralischen Reden über die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahrs, für gebildete Religionslehrer des neunzehnten Jahrhunderts, die sich bey der Wahl des Lehrgegenstandes bisweilen eine Leitung und Erleichterung wünschen. 1ster Theil, vom ersten Advent bis zum Karfreytag. Leipz. 1806. — 2ter Theil, vom Osterfest bis zum achten Trinitaits-Sonntag. ebend. 1807. — 3ter und letzter Theil, vom neunten Sonntage nach Trinitatis dis zum Schlusse des Kirchenjahrs. ebend. 1808. 8.

10 B. KAISER (K. F.) §§. *Von dem mit* J. L. BÜSCHING *herausgegebenen* Journal für Bienenfreunde *erschien* des 2ten Jahrganges 2ter Heft zu Celle 1801. — 3ten Jahrganges 1ster Heft zu Wolfenbüttel 1803. — 2ter Heft. ebend. 1804. — 4ten Jahrganges 1ster Heft. ebend. 1804.

KAISER *(P... L...)* Von ihm, als Tonkünstler, s. *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon. 2te Ausgabe.

KAISERER (Jakob) *ordentlicher Professor der kaiserl. königl. Ingenieurakademie zu Wien: geb. zu* . . . §§. * Praktischer Erziehungskatechismus. . . . Beschäftigungen für die Jugend in ihren Erhohlungsstunden. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher, worin Anleitung gegeben wird, wie man Säugethiere, Vögel, Amphibien, Fische, Insekten und Würmer fangen, Pflanzen einsammeln, und diese sowohl als jene für ein Naturalienkabinet zubereiten, und in demselben aufbewahren könne; ferner, wie man Münzen und Medaillen in verschiedenen Materien abdrucken oder abgiessen könne und dergl. m. herausgegeben u. s. w. Mit Kupfern. Wien 1802. 8. Nachricht von einer *(von ihm und dem Kupferstecher* Seb. Langer *herausgegebenen)* wahren Abbildung des Angesichtes unsers Herrn Jesu Christi. ebend. 1806. 8. *(Vergl.* Berlin. Monatsschrift 1808. Okt. S. 252-256). Merkwürdigkeiten aus der Geschichte des weiblichen Geschlechts; herausgegeben u. s. w. 2 Bände. Mit 1 Kupfer. ebend. 1807. 8.

KALB (Bernhard Heinrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Kürnbach im Würtembergischen: geb. zu* . . . §§. * Leichte und gründliche durch Erfahrungen erprobte Anleitung, die Weine durch sorgfältige Anlage und sorgfältigen Bau der Weinberge, wie auch durch gute Pflege und Wartung in der Kelter und dem Keller zu veredlen, und

auch in schlechten Weinjahren aus einem geringern und sauren, einen guten, trinkbaren, und der Gesundheit dienlichen Wein zu bereiten. Stuttgart 1804. 8. *(Unter der Vorrede hat er sich genannt).*

KALCKBRENNER (Christian) starb zu Paris am 10ten August 1806.

KALCKMANN (Hermann) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Allgemeine Handelsgeographie für Kaufleute, Versicherer und Seefahrer, oder kurze und händige Beschreibung aller handelnden Länder, deren Lage, Grösse, Bevölkerung, Produkte, Handel, Schifffahrt, Handelsgerichte, Handelspolitik, Rechnungsarten, Münze, Maasse, Gewichte, Zölle, Banken, Wechselgeschäfte, Handelscompagnien, Colonien, Flüsse, Canäle, Häfen, Rheeden, Ankerplätze, Bygen, Golfe, Meere, Ströhmungen, Stunden der Ebbe und Fluth, Klippen, Sandbänke und Untiefen, mit genauer Bezeichnung ihrer Gefahren bey dem Ein- und Auslaufen und Anlegen der Schiffe. Nach den besten und neuesten Angaben in alphabetischer Ordnung abgefasst. 1ster Theil. Hamburg (1807). gr. 8.

von KALM (*Friedrich Ludwig) nicht mehr Pastor adjunctus, sondern Pastor zu Betmar und Sierse im Braunschweigischen: geb. zu Betmar 176..* §§. Ueber die unläugbare Sündlichkeit und Sträflichkeit der Holzentwendung; eine Predigt. Helmstädt 1803. 8. Religionsvorträge an feyerlichen Tagen und bey besondern Veranlassungen. ebend. 1805. 8.

KALTWASSER (J. F. S.) §§. *Von* Plutarch's vergleichenden Lebensbeschreibungen *erschien* der 10te und letzte Theil nebst vollständigem Register 1806.

KA-

KAMENSKOI (Iwan) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Servien, eine historisch-geographisch-statistische Skizze. Berlin 1808. gr. 8.

von KAMIENSKI (Karoline Friederike) §§. Der Traum der Mitternacht; eine poëtische Schilderung der Thüringischen Landschaft, die güldene Aue genannt. Nebst Nachrichten von denen in solcher und deren Nachbarschaft liegenden Oertern; herausgegeben von *Christian August Braun*. Mit einer Karte und Kupfer. Leipz. 1806. 8.

10 u. 11 B. von KAMPTZ (A. E.) seit 1809 *königl. Preussischer Kommandeur des ersten Westpreussischen Infanterieregiments zu* . . . *wie auch Ritter des Russisch kaiserlichen Wladimirordens.*

von KAMPTZ (C. H. K. A.) §§ Darstellung des Praesentationsrechts zu den Assessoraten am Kaiserlichen und Reichskammergericht. Mit Urkunden. Göttingen 1802. 8. Civilrecht der Herzogthümer Mecklenburg. 1ster Theil. 1ste Abtheilung. Schwerin u. Wismar 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1806. 8. Litteratur des Preussischen Rechts. 1ster Band. Giesen u. Wetzlar 1807. 8. *Gab mit dem Freyherrn* von STEIN, *ehemahligem Kammergerichtsassessor, heraus:* Ueber die Entschädigungs-Berechtigung der Staatsdiener bey Aufhebung ihrer Stellen. Frankf. am M. 1808. 8. Erklärung der Verfasser der Abhandlung über die Entschädigungs-Berechtigung u. s. w. über eine ungegründete, nur zur Verläumdung hingeschriebene Aeusserung. ebend. 1808. 8. — *Von den* Mecklenburgischen Rechtssprüchen *erschien* der 2te Band 1804. — *Gedanken über die Einführung des Code Napoléon in die Staaten des Rheinbundes; in *Winkopp's* Zeitschrift: Der Rheinische Bund H. 9. S. 474-479 (1807). Bemerkungen über die in dem 13ten Heft dieser Zeitschrift unter Nr. 37 abgedruckten Anmerkungen;

gen; *ebend.* H. 15. S. 474-484. Litteratur des Rheinbundes; *ebend.* H. 20. S. 161-198. Bemerkungen über die im 21sten Hefte Nr. 42 von Winkopp's Rhein. Bunde abgedruckten Beyträge zur Erläuterung des 24sten Artikels der Bundesakte; *ebend.* H. 31. S. 67-73. — Welche Grundsätze befolgte man im Preussischen bey der Einführung des Allgemeinen Landrechts? Zur Erinnerung bey der Aufnahme des Code Napoléon; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1807. Okt. S. 78-93. Achtzehn Ursachen, der, von einigen Schriftstellern seit einiger Zeit angenommenen, Stimmung gegen die Preussische Staats-Verfassung und Verwaltung; *ebend* December S. 493-514. Gedanken über die sogenannten Sporteln, Canzley-Jura u. s. w. *ebend.* 1809. April S. 89-96. — Ueber die Errichtung eines Obersten Bundes-Tribunals; in *Crome'ns* und *Jaup's* Germanien B. 1. H. 2. Nr. 9 (1808). — *Den* Mecklenburg-Strelitzischen Staatskalender *besorgte er nur bis 1799 einschliesslich.*

von KANDLER (K.) §§. Grundsätze der reinen Politik in Absicht auf die Regierungskunst. Ingolstadt 1802. 8.

KANNE (Christian Karl) starb am 21sten Februar 1806.

10 B. KANNE (J. A.) seit 1809 *Professor an der Realschule zu Nürnberg: geb. zu Detmold* . . . §§. *Blätter von Aleph bis Kuph. Leipz. 1803. 8. *Kleine Handreise von Walther und Bergius. Penig 1803. 8. *Blepsidemus. . . . *Ueber die Verwandschaft der Griechischen und Teutschen Sprache. Leipz. 1804. 8. *Neue Darstellung der Mythologie der Griechen und Römer. ebend. 1805. 8. Erste Urkunden der Geschichte, oder allgemeine Mythologie. 2 Bände. Mit einer Vorrede von *Jean Paul.* Bayreuth 1808. gr. 8. Gienetta, das Wundermädchen Roms. ebend. 1809. 8.

KANNE-

KANNEGIESSER (Karl Ludwig) *Lehrer am Schindlerischen Waisenhause zu Berlin: geb. zu . . . in der Altmark 1781.* §§. *Beaumont's* und *Fletcher's* dramatische Werke. 1ster Theil. Berlin 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. — Uebersetzungen aus dem Italienischen des Guacini und anderer, und aus dem Englischen nach Shakespeare, Beaumont, Fletcher und Percy, in dem Journal Polychorda. — Bruchstücke aus Beaumont und Fletcher; in *Falk's* Elysium und Tartarus.

KANNENGIESSER (Christoph Heinrich Gustav) *Kurhannöverischer Amtmann zu Ilten: geb. zu . . .* §§. Untersuchung der Frage: wer bey verpachteten Landgütern den an Gärten, Aeckern, Wiesen, Feld- und Vieh-Inventario durch Krieg verursachten Schaden tragen müsse? Hannover 1807. 8.

KANNGIESSER (Peter Friedrich) *Professor an dem Magdalenischen Gymnasium zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Der Palmenhain. Breslau 1805. 8. — Weiblicher Gesang; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 65, S. 258 u. f.

KANT (I.) im 11ten Band S. 411. Z. 4 lese man statt: *Letztere Schrift ist: Diese drey Schriften sind* u. s. w.

KANTNER (J. E.) seit 1798 *Subkonrektor — zu Lüneburg.*

KAPF (K. G.) §§. Taschenbuch für patriotische Bürger; herausgegeben u. s. w. Breslau 1804. 8.

10 B. KAPFF (Johann Wilhelm) starb am 31sten Julius 1807. Geb. 1755.

10 u. 11 B. KAPLER (L. seit 1808 *auch königl. Bayrischer Kreis-Schulrath zu Burghausen.* §§. Kurze

Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre; zum Druck befördert von u. f. w. und besonders den Freunden und Abnehmern des kleinen Magazins für katholische Religionslehrer gewidmet. 1stes Bändchen. Landshut 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. — 3tes Bändchen. ebend. 1805. — 4tes Bändchen. ebend. 1806. — 5tes und 6tes Bändchen. ebend. 1807. 8. (*Der wahre Verfasser ist* Valentin PAUR, Weltpriester zu . . . in Oberöstreich). — *Das* Kleine Magazin für katholische Religionslehrer *setzt* F. K. FELDER *fort.* S. oben diesen Artikel.

11 B. KAPP (Georg Christian Friedrich) starb am 19ten Februar 1806. §§. Der menschliche Körper von seiner Entstehung an bis ins Alter; ein belehrendes Lesebuch für alle Stände des reifern Alters, zunächst für Gymnasien und Schulen. Hof 1803. kl. 8. Systematische Darstellung der merkwürdigsten Thatsachen, welche die neue Chemie auf die Heilkunde bewirkt hat. Nebst einem Anhange über das Braunsteinmetall und dessen Oxyde, als innerliche und äusserliche Heilmittel in der Arzneykunst. ebend. 1805. gr. 8. — Erzählung eines Gesicht-Schmerzens, bey welchem die Durchschneidung des Nervens fruchtlos war; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde B. 20. St. 4. S. 65-70. — Beschreibung des Bayreuthischen Stadtlazareths; in *Krause'ns* Armenfreund, wo noch einige Aufsätze von ihm stehen. — Recensionen in der Oberteutschen Allg. Litteraturzeitung.

KAPP (Georg Ludwig Karl) Bruder des vorhergehenden; *D. der AG. und ausübender Arzt zu Bayreuth: geb. daselbst am 4ten Februar 1784.* §§. *De physiologia plantarum. Erlangae 1803. 8. Diss. inaug. de tussi ferina. ibid. 1805. 8.* Glaubensbekenntnifs über den jetzigen Zustand der Medicin. Hof 1808. 8. Recepttaschenbuch

buch über den zweyten Theil der Preussischen Landespharmacopöe. Nürnberg 1808. 8.

KARBE (August) *königl. Preussischer Amtsassistent auf dem Domainenamte Chorin, und Pächter von Weselitz in der Uckermark: geb. zu . . .* §§. Die in der Mark Brandenburg und andern Teutschen Provinzen mögliche und nützliche Einführung der Englischen Wechselwirthschaft, mit Hinblick auf die Unrichtigkeit der, in dem praktischen Handbuche des Herrn P. von Blankensee aufgestellten ökonomischen Erfahrungen. Nebst einem Anhange über die zweckmässigste Ablohnung der Schäferknechte. Prenzlau 1802. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. Berlin 1805. gr. 8.

KARG (*Joseph Maximilian*) jetzt *Stadtarzt und Lehrer der Naturlehre am Lyceum zu Costanz.* §§. Ueber den Steinbruch zu Oeningen bey Stein am Rhein und dessen Petrefacte; *in den* Denkschriften der vaterländ. Gesellsch. der Aerzte und Naturf. Schwabens B. 1. Nr. 1 (1805).

KARG (Kajetan) *Schullehrer im fürstlichen Stift Kempten: geb. zu . . .* §§. Viel Sinn in wenig Worten, oder Aufsätze aus der Natur und Moral für die erwachsene Jugend, verfasst u. s. w. Augsburg 1803. 8.

10 B. KARL, Prinz von Hessen-Cassel u. s. w. §§. * Authentische und höchst merkwürdige Aufklärungen über die Geschichte der Grafen Struensee und Brand; aus dem Manuscript eines hohen Ungenannten zum erstenmahl übersetzt und gedruckt. Germanien 1788. 8.

KARPE (Franz Samuel) starb am 19ten September 1806. §§. Darstellung der Philosophie ohne Beynamen, in einem Lehrbegriffe, als Leitfaden zum liberalen Philosophiren. 1ster Theil:

Prolegomena und empirische Philosophie. Wien 1802. — 2ter Theil: Logik, nach einer uralten Idee bearbeitet. ebend. 1802. — 3ter Theil: Metaphysik. ebend. 1803. 8. *Institutiones philosophiae moralis. ibid. 1805. III Voll. in 8 maj.* — *Vergl.* Neue Annalen der Litteratur des Oestreichischen Kaiserthums 1807. Intelligenzbl. Febr. S. 61-64.

KARRER (P. J.) seit 1804 *Pfarrer zu Woringen bey Memmingen.* §§. * Historisches Tagebuch der vorzüglichsten Kriegsbegebenheiten um und bey Memmingen 1799-1801. 1ste Abtheilung. Memmingen 1801. — 2te Abtheilung. ebend. 1804. 8. Versuch einer Handlungsgeschichte für Kaufleute, Manufakturisten und Fabrikanten. 1ster Band. Mit 1 Kupfer. Leipz. u. Augsburg 1801. *Auch unter dem Titel:* Historische Geographie für Kaufleute u. s. w. 1ster Band. *Oder:* Geographie für Kaufleute u. s. w. 3ter Theil. — 2ter und letzter Band. ebend. (1802). gr. 8. *Auch unter dem andern Titel* 2ter Band, *und unter dem dritten* 4ter und letzter Theil. Geographie für Kaufleute, Manufakturisten und Fabrikanten. Asien, Afrika, Amerika und Süd-Indien enthaltend. ebend. 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Historische Geographie für Kaufleute, Manufakturisten u. s. w. 5ter Theil. *Oder der* Geographie für Kaufleute 5ter Theil. Moralisches Taschenbuch für Frauenzimmer. Augsburg 1802. 8. Die Kuhpockenimpfung, moralisch betrachtet. ebend. 1802. 8. Warnung vor einigen schädlichen abergläubischen Meynungen unter dem Volk; eine Volkspredigt. . . . 1803. 8. Wissenschaftliches Lehr- und Handbuch für Handlungszöglinge und junge Kaufleute. In Verbindung eines praktischen Kaufmanns. Mit 17 Kupfertafeln. Leipz. (1804). gr. 8. Neuestes Lehrbuch für Volks- besonders Landschulen; nebst einer praktischen Anweilung über die vorzüglichsten Theile der Land-

wirth-

Digitized by Google

wirthſchaft. Nürnberg 1804. 8. Denkmahl der Liebe, der Freyfräulein Luiſe von Bobenhauſen geſetzt. . . . 1804. 8. Beſchreibung und Geſchichte der Stadt Memmingen. Memmingen 1805. 8. Kurzer bibliſcher Religionsunterricht für meine Konfirmanden auf dem Lande. ebend. 1805. 8. Winke zur Selbſtbelehrung für Landſchullehrer. Nürnb. 1806. 8. — *Hatte Antheil an den* Gemeinnützigen Unterhaltungen für Leſer aus allen Ständen *(eine Wochenſchrift)*. . . . 1804. . .

KARSTEN (Chriſtian Guſtav) Sohn von Franz Chriſtian Lorenz; *der Kameralwiſſenſchaften Befliſſener zu Roſtock (?): geb. daſelbſt* . . . §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi Fragmente über Spanien; aus dem Arabiſchen überſetzt. Roſtock 1801. 4. — Mineralogiſche Bemerkungen über das arſenikſaure, ſalzſaure und phoſphorſaure Kupfer, begleitet mit einer äuſſeren Charakteriſtik von dieſen Foſſilien; *in den* Neuen Schriften der Geſell. naturforſch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 17. S. 288-306 (1801).

KARSTEN (D. L. G.) §§. Tagebuch von der letzten Reiſe Dolomieu's durch die Schweitz; herausgegeben von *Bruun-Neergaard;* begleitet mit einer Charakteriſtik Dolomieu, durch den Bürger *Eymar*, Praefecten des Departements Leman. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Berlin 1802. 8. Lehrbuch der Mineralogie, ausgearbeitet vom Bürger *Hauy*, zum Druck befördert durch das Bergwerksconſeil in Paris. Mit vielen Kupfertafeln. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit Anmerkungen verſehen. 1ſter Theil; hierzu der erſte Heft der Kupfertafeln. Leipz. 1804. 8. — Ueber die Anguſterde; eine Vorleſung, in der philomatiſchen Geſellſchaft zu Berlin am 6ten Okt. 1803 gehalten; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie B. 1. H. 3. Nr. 3 (1803). Unterſu-

suchung eines neuen Bleyerzes; *ebend.* B. 3. H. 1 (1804). — Ueberfluſs von Braunkohlen in der Neumark, eine der wichtigſten neuen vaterländiſchen Entdeckungen; *in den* Neuen Schriften der Geſell. Naturf. Freunde in Berlin B. 4. S. 328-334 (1803). Kurze Nachricht über das in der Neumark aufgefundene Erdpech; *ebend.* S. 335 u. f. Ueber die Steinkohlenflötze bey Hultſchie in Oberſchleſien; *ebend.* S. 337-341. Schilderung des oktandriſchen Olivenerzes; *ebend.* S. 367-369. Ueber den Bernſtein; und den jetzigen Aufbewahrungsort des groſſen Stücks; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1803. Dec. S. 431-444. Auszüge aus Briefen an einen Berliniſchen Freund, über einige Gegenſtände der eben beendigten Reiſe; *ebend.* 1805. Januar S. 42-66. — Ueber das Alter der Metalle; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 6. Nr. 1 (1803). — Neue Charakteriſtik der Silbergattung: Hornerz, abgetheilt in vier Arten; *in dem* Magazin der Geſellſch. Naturforſch. Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 8. Aeuſſere Beſchreibung des Wewelits; *ebend.* Jahrg. 2. Quart. 1. Nr. 2.

KARSTEN (F. C. L.) §§. Geſchichte der auf den Dünen zu Warnemünde ſeit dem Jahre 1797 unternommenen Anpflanzungsverſuchen, nebſt anderweitigen Vorſchlägen, wie dies Unternehmen in Zukunft befördert werden könne. Roſtock 1801. 4. — Vorrede und Anmerkungen zu *Lunquiſt's* ökonomiſchen Anleitung, wie die Bauerwirthſchaften durch den Kleebau — zu höhern Ertrage zu bringen u. ſ. w. (Berlin 1799. 8).

KARSTEN (Jakob Chriſtian Guſtav) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. D. der Rechte und Advokat bey der Juſtitzkanzley zu Schwerin: geb. zu Bützow* . . . §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi Fragmente über Spanien; aus

aus dem Arabischen übersetzt. Rostock 1801. 4. Die Anwendbarkeit und Construction des Bohlendaches, theoretisch und praktisch untersucht, auch mit Rückblicken auf die Geschichte desselben versehen. Nebst einem Kupfer. Berlin 1805. 8. Ueber die Verhältnisse eines Pacht-Interessenten zu den Concursgläubigern der andern Mitcontrahenten; ein Versuch. Hamburg 1809. 8.

KARSTEN (J. W.) — *geb. zu Holzminden* . . .

10 B. KARSTEN (*Karl* J... B...) Bruder von Jakob Christian Gustav; *Hütteninspektor zu Berlin* seit 1802: *geb. zu Bützow* . . . §§. Versuch einer freymüthigen Prüfung des antiphlogistischen Systems, in Rücksicht auf Gren's Theorie. Schwerin 1799. 4. Revision der chemischen Affinitätslehre, mit beständiger Rücksicht auf die neue chemische Theorie. Leipz. 1803. 8. *J. B. T. Baume's* Versuch eines chemischen Systems der Kenntnisse von den Bestandtheilen des menschlichen Körpers; aus dem Französischen übersetzt. Mit einigen Anmerkungen und einer Vorrede begleitet von D. *S. Fr. Hermbstädt*. Berlin 1802. 8.

KASTNER (Karl Wilhelm Gustav) *M. der Phil. und ausserordentlicher Professor derselben zu Heidelberg: geb. zu* . . . §§. Materialien zur Erweiterung der Naturkunde. 1ster Band. Jena 1805. 8. Beyträge zur Begründung einer wissenschaftlichen Chemie. 1ster Band. Frankfurt u. Heidelberg 1806. *Auch unter dem Titel:* Physikalisch-chemisch-mineralogische Abhandlungen. (*Die 4 ersten standen bereits in Trommsdorff's Journal der Pharmacie*). — 2ter Band. ebend. 1807. 8. Grundriss der Chemie. 1ster Theil. ebend. 1807. 8. — Beyträge zu *Trommsdorff's* Journal der Pharmacie (1802). — Ueber das Leben der Dinge; in *Daub's* u. *Creutzer's* Studien

B. 2. S. 70-102. Ueber die Gestaltung des Universums; *ebend.* S. 103-111 (1806). — Ueber die Klassifikation der mineralogisch einfachen Fossilien; *in den* Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie B. 3. Nr. 4 (1806).

10 B. KAUFHOLD, nicht KAUFHOLZ *(Anton) Oekonom zu Friedrichsdorf im Erfurtischen: geb. zu Erfurt am 21sten Oktober 1766.*

KAUFMANN (Franz Stephan) . . . *zu Würzburg: geb. zu* . . . §§. Vollendung der Philosophie und sämmtlicher Wissenschaften; herausgegeben u. s. w. Würzburg 1806. 8.

KAUFMANN (Johann Ulrich) *hielt sich zu Ende des siebenten Decenniums des 18ten Jahrhunderts, als privatisirender Gelehrter, eine Zeit lang in der Schweitz auf, besonders im Kanton Zürich. Sein jetziger Stand, Aufenthalt und Geburtsjahr sind dem Einsender dieser Notitz noch unbekannt.* §§. * Allerley aus Reden und Handschriften der Grofs- und Kleinmänner. Winterthur u. Leipz. 1778. kl. 8. *Vielleicht Eine Person mit dem im 4ten Band der 5ten Ausgabe S. 44, der sich* BERGHäUSER *als Pseudonymus nennt?*

KAULFUSS (Andreas) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Praktische Anleitung zu den Geschäften der freywilligen Gerichtsbarkeit in den Preussischen Staaten, für angehende Geschäftsmänner. Posen 1807. gr. 8.

KAULFUSS (Johann Samuel) *M. der Phil. und Lehrer an dem Gymnasium zu Posen: geb. zu* . . . §§. Judicium criticum de H. E. G. Pauli, Professoris Jenensis, Commentario philologico-critico-historico in N. T. libellus, quem amplissimo Philosophorum Halensium Ordini pro summis in philosophia honoribus rite capessendis obtulerat. Halae 1803. 8. *Ueber den Geist der*

Digitized by Google

der Polnischen Sprache; eine Einleitung in die Polnische Litterargeschichte für Teutsche. ebend. 1804. kl. 8. *Georgii Gustavi Füllebornii* Encyclopaedia philologica. Editionem alteram auctiorem & emendatiorem curavit D. *J. S. Kaulfufs.* Praefixa est epistola ad Senatum Magnificum Civitatis Vratislaviensis, qua differitur de ingenio, doctrina & moribus Füllebornii. Vratislaviae 1805. 8.

KAULITZ (Eduard) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. * Alphabetisches Verzeichnifs der Städte, Flecken, Dörfer und Weiler, welche das Königreich Westphalen bilden, mit Bezeichnung der Gemeinden, Cantone, Distrikte und Departements, zu welchen sie gehören. Cassel 1808. 4.

KAUSCH (J. J.) §§. Die Heilquellen zu Buckowine für Aerzte und Nichtärzte nach des Herrn Apothekers Lachmund chemischer Untersuchung derselben gewürdigt. Breslau u. Leipz. 1802. 8. Ueber den Milzbrand des Rindviehes; eine Abhandlung, welcher von der königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin der Preis von funfzig Dukaten zuerkannt worden ist. Berlin 1805. 8. — Fragmente der militarischen Staatsarzneykunde; in *Kilian's* Georgia Jahrg. 1806. Januar. — Ein neues charakteristisches Zeichen der Rindviehpest; in *Hufeland's* und *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 4.

KAUSLER (C. F.) jetzt *Oberamtmann zu Ochsenberg* (vorher seit 1804 zu Efslingen). §§. Die Lehre von den continuirlichen Brüchen, nebst ihren vorzüglichsten Anwendungen auf Arithmetik und Algebra, vollständig abgehandelt. Stuttgart 1803. gr. 8. Das Uflackerische Exempelbuch der Algebra, zu Wiederherstellung der durch den mechanischen Kalkul verdrängten räsonnirenden Rechenkunst; für die Bildung denkender Köpfe, als

als ein Probeſtück im Geiſte der Alten bearbeitet. Heidelberg u. Mannheim 1806. 8. Die wichtige Lehre von den Logarithmen und ihrem Gebrauche, vollſtändig und deutlich entwickelt, und durch ſehr viele Beyſpiele erläutert. Tübingen 1808. 8. — Ueber einige merkwürdige Aufgaben der unbeſtimmten Analytik; *in* Novis Actis Academiae ſcient. Petropol. T. XIII (1802). Demonſtratio theorematis, nec ſummam, nec differentiam duorum biquadratorum, biquadratum eſſe poſſe; *ebend.* Von den Zahlen, welche ein oder mehrere Mahle durch die Summe zweyer Quadrate ausgedrückt werden können; *ebend.* T. XIV (1805). Einige Bemerkungen über die Methoden, die Diviſoren einer gegebenen Zahl zu finden; *ebend.*

KAUTSCH (I.) *jetzt zu Leutomiſcht in Böhmen.* §§. Berechnung der in Europa in den Jahren 1805 und 1806 ſichtbaren Sonnen- und Mondfinſterniſſe; in *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch für das Jahr 1806 (1803).

KAUZMANN (Michael Ehrenreich) *D. der AG. und Chirurgie, auſſerordentlicher Profeſſor derſelben und Proſektor auf der Univerſität zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Diſſ. inaug. de novo trepanationis inſtrumento. Cum tabula aenea. Erlangae 1802. 8. *Auch in Form einer Commentation.*

KAYSER (A. C.) §§. *Regensburg, von den Franzöſiſchen Truppen in den Jahren 1796 und 1800 feindlich bedroht, und endlich in Beſitz genommen. 1802. 8. *Anhang zur kurzgefaſsten Nachricht von Sr. Ruſſiſch kaiſerl. Majeſtät Paul I Gelangung zur Würde eines Groſsmeiſters des Ordens St. Johann von Jeruſalem u. ſ. w. *(Regensb.)* 1802. 8. Am Geburtsfeſte Sr. Kurfürſtl. Gnaden des Kurerzkanzlers u. ſ. w. den 8 Febr. 1804 in der vierteljährigen Generalverſamm-

Digitized by Google

ſammlung der Harmonie vorgeleſen. Regensb. 1804. 8.

10 B. KAYSER (G. H.) ſeit 1809 *Lehrer der Geſchichte an dem phyſico-techniſchen Inſtitut zu Augsburg* (vorher ſeit 1807 Profeſſor der Griechiſchen und Römiſchen Litteratur an dem Gymnaſium und Lyceum zu München, und vor dieſem ſeit 1802 Reichsſtadt-Regensburgiſcher Vormundſchaftsaſſeſſor zu Regensburg, nachdem er ſich eine Zeit lang zu Sulzbach in der Oberpfalz aufgehalten hatte). §§. Statiſtik des Königreichs Bayern. 1ſter Curſus; aus den neueſten und zuverläſſigſten Quellen zum Gebrauche für die königl. Bayriſchen Schulen bearbeitet. München 1809. 8. — Ueber den wiſſenſchaftlichen Geiſt in Bayern; *in dem* von *G. v. Aretin* herausgegebenen Genius von Bayern B. 1. St. 1. Nr. 4 (1802). — Ueber das Verhältniſs der Unmündigen zum Staat; in *Grolmann's* Magazin für die Philoſ. u. Geſchichte des Rechts B. 2. St. 2. Nr. 3 (1802). — Umriſſe von Tyrol und den Tyrolern; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 118 u. ff. Peter Schuhmacher; *ebend.* Nr. 238. * Ueberſicht der neueſten ſtatiſtiſchen Litteratur; *ebend.* 1808. Nr. 48 u. ff. Karl der Groſſe und die chriſtkatholiſche Kirche; *ebend.* Nr. 144. S. 575 u. f.

KAYSER (Johann Daniel) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ideen über das Laſter der Selbſtbefleckung, und Vorſchläge, wie derſelben Einhalt zu thun; zur Beherzigung der Eltern und Erzieher. . . . 2te Auflage. Camburg an der Saale 1802. 8.

KAYSER (K. P.) ſeit 1805 *auch M. der Philoſophie und* ſeit . . . *Univerſitätsbibliothekar — zu Heidelberg.* §§. Intereſſante Erzählungen aus den Römiſchen Annalen des T. Livius; ein zum Verſtehen ganzer Werke der Römiſchen Klaſſiker zweckmäſſig vorbereitendes Uebungsbuch für An-

Anfänger im Lesen der Alten oder mittlere Klassen der Gymnasien; mit Rücksicht auf die neuesten Ereignisse ausgewählt. Erlangen 1805. 8. *M. Antonii Mureti* Institutio puerilis ad M. Antonium fratris F. & in eam Antonii Constantini Notae. In usum tironum seorsum edidit. Heidelbergae 1807. 8. *M. Antonii Mureti* Scripta selecta. Accedit *Friderici Creuzeri* Epistola ad Editorem. ibid. 1809. 8.

von *KATSSAROW* (Andreas) . . . *zu Moskau: geb. zu . . . in Russland . . .* §§. Versuch einer Slavischen Mythologie in alphabetischer Ordnung. Mit 6 Kupfern. Göttingen 1804. kl. 8.

KATSSER (Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu . . . : geb. zu . . .* §§. Allgemein fasslicher Abriss der mathematischen und physikalischen Erdbeschreibung, zum Gebrauche der Schulen u. s. w. 1ster Theil. Mit 2 Kupfertafeln. Leipz. 1802. 8. Erdbeschreibung von Chursachsen und den dazu gehörigen Ländern, nebst nothwendiger Einleitung und einer kurzen Uebersicht von allen Theilen der Erde, für die Volksschulen Chursachsens bearbeitet. Zeitz 1802. 8.

KATSSLER (Anton August) *M. und Professor der Philosophie zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber die Natur und Bestimmung des menschlichen Geistes; ein Versuch. Berlin 1804. 8. Beyträge zur kritischen Geschichte der neueren Philosophie. 1ster Band. Halle 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Idee der Schellingischen Philosophie, als Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen. *Auch:* Idee der Construction des Universums.

KEBER (W. G.) jetzt *Erzpriester zu Bartenstein in Ostpreussen.* §§. Nachrichten und Bemerkungen, den geheimen Kriegsrath von Hippel betreffend. Königsberg 1802. Mit Hippel's Bildnisse.

KEERL

Digitized by Google

KEERL (J. H.) jetzt *Appellationsgerichtsrath zu Ansbach.* §§. Gedichte. 1ster Band. Fürth 1802. — 2ter Band. Mit 1 Kupfer und 2 Musikblättern. ebend. 1803. 8. Siciliens vorzüglichste Münzen und Steinschriften aus dem Alterthum. 1ster Theil. Gotha 1802. Mit 10 Kupfertafeln. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Mit . . . Kupfertafeln. — *Von* Houel's Reisen *erschien* der 3te Theil 1801, der 4te 1805, der 5te 1807 und der 6te 1809. — *Von* Neapel und Sicilien u. s. w. *erschien* der 2te und letzte Theil 1806.

KEES (Jak. F.) §§. Progr. Cuinam incumbat obligatio reficiendi muros coemeteriorum? Lips. 1806. 4. Progr. de possessoribus fundorum intra parochiae fines sitorum, qui alibi domicilium fixerunt, ab obligatione reficiendi aedificia ecclesiastica murosque coemeteriorum immunibus. ibib. 1807. 4.

KEFERSTEIN (Johann Christian Friedrich) starb am 12ten April 1806. War geb. 1752.

KEIL (A. . .) *öffentlicher Ankläger und Professor der Gesetzgebung zu Cöln am Rhein: geb. zu . . .* §§. *Gab gemeinschaftlich mit* P. C. REINHARD *heraus:* Vollständiges Handbuch für Maire und Adjunkten, Policeykommissäre, Municipalräthe, Kontributionseinnehmer und Repartitoren, Forst- und Feldwächter u. s. w. der vier neuen Departemente des linken Rheinufers. 2 Abtheilungen. Cöln (1802). gr. 8.

KEIL (J. E.) §§. *Von dem* Spiegel der Tugend und guten Sitten für Kinder *erschien* die 4te durchaus verbesserte Ausgabe. Altona 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Sittenbildende Anwendung müssiger Stunden; ein Geschenk für liebe Söhne und Töchter, die gern hübsche Geschichten lesen.

KEIL (Karl) *Landacciseinnehmer und Güterbestäter zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. *Die Kunst, Tabel-

bellen zu fertigen, oder Anleitung, die vorhandenen Tabellen gründlich zu beurtheilen und systematisch zu ordnen, die mechanischen Erfordernisse kennen zu lernen, um sowohl bekannte Tabellen zu verbessern, zu verkürzen und zu erweitern, als auch neue Tabellen und tabellarische Extracte für jedes Bedürfniss zu entwerfen. Nebst einer Sammlung der vorzüglichsten Tabellen, Register und Extracte. (2 Theile). Leipz. 1801. gr. fol.

KEIL (K. A. G.) §§. Commentatio I & II in locum Epistolae ad Philipp. II, 5-11. Lipf. 1803-1804. 4. — *Von den Programmen* de doctoribus veteris ecclesiae culpa corruptae per Platonicas sententias Theologiae liberandis *erschien* Commentatio XI-XVII. 1801-1807. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 114-118.

KEIL (M. C. P.) seit 1802 *D. der Theologie.* §§. Diss. inaug. Consensus librorum divinorum tenore negati Vindicatio I. Viteb. 1802. 4.

KELCH (Wilhelm Gottlieb) *D. der AG. Privatlehrer der Medicin und Prosektor des anatomischen Theaters zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Wirkungen der Galvanischen Elektricität im menschlichen Körper, durch Versuche mit dem Körper eines Enthaupteten bestätigt. Königsb. 1803. kl. 8. Ueber den Schädel Kant's; ein Beytrag zu Gall's Hirn- und Schädellehre. ebend. 1804. 8.

von KELLER (Aloysius) wahrscheinlich gestorben: wenigstens Pfarrer an der Hauptkirche zu Luzern ist er nicht mehr. Der jetzige heisst *Thaddäus MüLLER*, von Luzern.

KELLER (E. U.) seit 1808 *auch Ritter des Würtembergischen Civil-Verdienstordens.*

KEL-

Digitized by

KELLER (Karl Urban) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Schönheiten der Natur, gezeichnet auf einer Reise durch Italien in den Jahren 1802 und 1803. Mit 20 radirten Blättern. Stuttgart 1805. gr. 8.

KELLNER (August Immanuel) *M. der Phil. und Prediger zu Suhl im Hennebergischen: geb. zu* . . . §§. Naturgeschichte der Canarienvögel, oder Anleitung zur Kenntnifs und Wartung derselben, und was in der Hecke zu beobachten; nebst einigen Anekdoten von diesen Vögeln. Leipz. 1805. 8. Der Mensch und die Thiere; ein gemeinfafsliches Lesebuch, worin die Rechte und Pflichten des Menschen in Beziehung auf die Thiere, die Ursachen der Thierqualen, und die Mittel dagegen angegeben werden. ebend. 1807. 8.

KELLNER (*Georg Christoph*) starb im September 1808. War zuletzt *Organist der Lutherischen Kirche zu Cassel.* §§. *Edle Griechen in den Revolutions-Zeiten des alten Syrakus; von dem Verfasser der Edlen der Vorwelt. 2 Theile. Mit Kupfern. Elberfeld 1800. 8. — *Vorrede eines ungedruckten Manuscripts über die neue Mode, keine Vorreden zu lesen; in *v. Egger's* Teutschen Magazin 1799. St. 6. S. 674 u. ff. *Die Römische Triumvirat-Münze; *ebend.* 1801. St. 2. S. 131-134. — Was nie Mode seyn sollte; *in dem* Journal des Luxus und der Moden 1804. August S. 385 u. ff. — Blicke in das Leben; *in* Eudora B. 1. unter Nr. 2 (Leipz. 1804. 8).

KELZ (Johann Andreas) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Versuch über die Gewohnheit des menschlichen Körpers, in Grundzügen. Frankf. am M. 1809. 8.

KEMPE (I. A.) — *geb. zu Ober-Wiesenthal im Erzgebürge am 17ten Februar 1745.* — Vergl. *Richter's* Lexikon geistl. Liederdichter S. 164.

Freyherr von KEREKES (Karl) *Magnat des Königreichs Ungern zu . . . : geb. zu . . .* §§. Zwey Abhandlungen über Metaphyſik und Naturlehre, geſchöpft aus Principien der reinen Vernunft; Erſtere dieſer Abhandlungen nicht allein die Möglichkeit der Exiſtenz der Metaphyſik als Wiſſenſchaft, ſondern auch die Wirklichkeit derſelben apodictiſch begründend, und folglich eine apodictiſch gewiſſe Wiederlegung der Kantiſchen Lehrſätze über Metaphyſik enthaltend; Letztere Abhandlung aber alle Geheimniſſe des Welt-Baues und Natur-Erſchaffung apodictiſch gewiſs entſchleyernd. Tyrnau 1806. 8.

KERMES (Ludwig Auguſt) *prakticirender Rechtsgelehrter zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Praktiſches Handbuch für Kapitaliſten aus allen Ständen bey Gelddarlehnsgeſchäften, und den damit verbundenen — Sicherheitsbeſtellungen. Leipz. 1801. 8. Praktiſches Handbuch zum Gebrauche bey Rittergutskäufen und Pachtungen für Gelehrte und Ungelehrte. ebend. 1802. gr. 8. Kurze und praktiſche Anweiſung zu Fertigung und Abfaſſung aller Arten von Kauf- und Pachtanſchlägen, ingleichen der bisweilen vorkommenden Gegenanſchläge; zum Gebrauche für Gutsbeſitzer, Beamte, Gerichtsverwalter, Advokaten, Notare, Gutspächter u. ſ. w. ebend. 1802. 8. Praktiſcher Kommentar über ſämmtliche, die geſetzliche Allodial-Heergeräths- und Gerade-Erbfolge betreffende Chürſächſiſche Verordnungen, nebſt angehängten Gerade- und Erbſtückenverzeichniſſe; zum Gebrauche für theoretiſche und praktiſche Rechtsgelehrte, ſo wie auch Rechtsſtudirende auf Univerſitäten. ebend. 1803. 8. Praktiſches Handbuch für Handlungs-Aſſociés, ſo wie für diejenigen, welche einen Handlungs-Societäts-Kontrakt und andere ſchriftliche Aufſätze abfaſſen wollen. ebend. 1804. gr. 8.

KERN (Georg Chriſtoph Elias) *Evangeliſcher Pfarrer zu Oberau in der Wetterau: geb. zu . . .* §§. Verſuch populärer Kanzelreden, Homilien und einiger Altargebete im Geiſte des Zeitalters, beſonders zu Vorleſungen bey Filial-Gemeinden beſtimmt. Frankf. am M. 1804. 8. — Ideen und Rügen zur Wiederherſtellung des öffentlichen Religionskultus; in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes Jahrg. 5 (1804). — *Lieferte zu dem von* J. L. W. SCHERER *veranſtalteten* Bibelkommentar zum Handgebrauch der Prediger u. ſ. w. das Evangelium des Lukas 1805.

KERN (Samuel) *wurde 1797 Diakonus zu Schönberg in der Oberlauſitz, reſignirte aber 1798, und erwählte das mediciniſche Studium, wandte ſich deshalb nach Jena, wurde Famulus des D. und Prof. Hufeland, ſtarb aber am 20ſten Julius 1801: geb. zu Bellmannsdorf in der Oberlauſitz am 20ſten Junius 1763.* §§. *Wilhelmine, ein Roman. Leipz. 1784. 8. — *Vergl.* Lauſitz. Monatsſchrift 1803. St. 1. S. 45 u. ff.

10 B. KERN (V.) jetzt *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Wien.* §§. Annalen der chirurgiſchen Klinik an der hohen Schule zu Wien. 1ſter Band. Wien 1807. gr. 8. Antrittsrede, gehalten in dem kliniſchen Hörſaale der hieſigen Univerſität, den 18ten April 1805; herausgegeben von ſeinen Freunden. ebend. 4.

KERN (Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Univerſität zu Göttingen: geb. zu Lüneburg . . .* §§. Programma zur Philoſophie. Göttingen 1802. kl. 8. *(Ein Programm von mehr als 300 Seiten).* Gnoſeologie. ebend. 1803. 8. Theorie des allgemeinen Völkerrechts. ebend. 1803. 8. Ein Brief an Peſtalozzi. ebend. 1804. 8. *Diſſ. Vera origo trium generum ratiocinationum mediatarum. ibid. 1806. 8.* Analyſe

Digitized by Google

lyse des Grundes der kritischen Transcendentalphilosophie. ebend. 1806. gr. 8. Napoleon und sein Zeitalter. Coblenz 1808. 8.

10 u. 11 B. KERNDöRFFER (H. A.) §§. * Worte eines edeln Vaters an das Herz und den Geist seines Sohnes. Leipz. 1801. 8. * Worte eines edeln Greises an seine Zeitgenossen über einen weisen und frohen Genuss des Lebens. ebend. 1801. 8. * Taschenbuch zur Bildung der Jugend. ebend. 1801. 8. * Verbildung und Leichtsinn. ebend. 1801. 8. Kleines Fabelbuch für Kinder edler Erziehung, oder Lehren der Tugend und sittlichen Klugheit, in Unterhaltungen eines Lehrers mit seinen Zöglingen. Mit illuminirten Kupf. ebend. 1802. 8. Magazin für Kinder, zur Bildung des Herzens und Verstandes; nach dem Französischen der Frau *le Prince de Beaumont* frey bearbeitet. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Neue Auflage. ebend. 1807. 8. Handbuch für Freymaurer, mit Erlaubniss der Loge von St. Joh. L. Apollo in Leipzig. ebend. 1806. 8.

KERNER (J. S.) §§. Beyträge zur Kenntniss der Waaren, welche in den Teutschen Handel kommen. 1stes Stück. Herausgegeben u. s. w. Mit 5 illuminirten Kupfern. Stuttgart 1801. gr. 4. *Andreas Michaux* Geschichte der Amerikanischen Eichen, oder Beschreibungen und Abbildungen aller Arten und Abarten der Eichen des nördlichen Amerika, nach ihren Kennzeichen, ihrem Anbau und Nutzen. 1ster Heft. Uebersetzt und mit illuminirten Abbildungen begleitet u. s. w. ebend. 1802. — 2ter Heft. Mit 9 illuminirten Kupfern. ebend. 1804. gr. 4.

KERSTING (. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Zeichen-Lehre, oder Anweisung zur Kenntniss und Beurtheilung der vorzüglichsten Beschaffenheit des Pferdes; ein Buch für Rossärzte und Pferde-

Pferde-Liebhaber, nach den bewährtesten Grundsätzen und Erfahrungen. Herborn 1804. 8.

KERZIG (G. F.) §§. Das Sonntagsblatt. 1ster Jahrgang. Leipz. u. Chemnitz 1801. gr. 8.

KESLER (Friedrich Ludwig) starb am 20sten May 1808.

KESSEL (Hilarius) *Pfarrer zu Ottenau im Murgthale (im Grosherzogthum Baden): geb. zu* ... §§. Kurze Anleitung zum zweckmässigen Katechisiren für angehende Volks- und Jugendlehrer. Mit Genehmigung des hochwürdigsten Vikariats in Bruchsal. Mannheim 1801. 8.

KESSLER (August Eduard) starb ... War *D. der AG. zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber die Natur der Sinne; ein Fragment zur Physik des animalischen Organismus. Jena u. Leipz. 1805. gr. 8. Ueber die innere Form der Medicin. ebend. 1807. 8. Grundzüge zu einem System der Physiologie des Organismus. ebend. 1807. gr. 8.

KESSLER von SPRENGSEYSEN (Christian Friedrich) starb am 11ten Januar 1809.

KESSLER (G... W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *Shakespeare's* Cymbeline, und Ende gut alles gut; übersetzt u. s. w. Berlin 1809. 8.

KESSLER (J...) ehedem *fürstl. Hessen-Casselischer Second-Lieutenant und Adjutant des Regiments von Biesenrodt: geb. zu* ... §§. Die drey Feldzüge der Franzosen gegen die Spanier in den West-Pyrenäen, in den Jahren 1793, 1794 und 1795. Nebst einer Karte. Leipz. 1804. 8. *(Stand vorher schon in einer militarischen Zeitschrift).*

KESSLER (J... F...) *königl. Spanischer pensionirter Chirurg zu* ... *in Sachsen: geb. zu* ... §§.

 Rei-

Digitized by Google

Reisen zu Wasser und zu Lande; nebst der Geschichte meiner traurigen Gefangenschaft zu Algier, der Sitten und Gebräuche der Mauren, und einer getreuen Uebersicht der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten Spaniens. Gera 1805. 8.

KESTNER (Theodor Friedrich Arnold) *D. der AG. und praktischer Arzt zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. *Johann Friedrich Lobstein* über die Ernährung des Foetus; aus dem Französischen übersetzt. Halle 1804. gr. 8.

KETTEL (S. F.) §§. Diss. de impossibilitate Athei. Francof. ad Viadr. 1755. 4. (*Mit seinem im J. 1806 verstorbenen Bruder,* Johann Heinrich, *gemeinschaftlich).* Schreiben an den ungenannten Verfasser der Abhandlung vom Schlaf der Seele nach dem Tode. Frankf. u. Leipz. 1754. 8. Zweytes Schreiben an denselben. ebend. 1755. 8. Freymüthiges Zeugniss sowohl über die von ihm erlebte neue Aufklärung in der Religion als über das Studium der Theologie, wie auch über die Art und Weise, wie er 50 Jahre hindurch sein Lehr- Prediger- und Seelensorger-Amt verwaltet und geführet habe; nebst einer kurzen Geschichte seines Lebens und Anzeige seiner Schriften. Frankf. an der O. 1806. 8. — *Der* Beweis, dass viele Welten möglich sind, *erschien nicht* 1775, *sondern* 1755. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. Nr. 29. S. 226.

KETTERLINUS (Karl Friedrich) *D. der AG. fürstprimatischer Hofrath und Leibarzt zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Ueber das gelbe Fieber. Regensb. 1804. 8.

KETTNER (F...) *königl. Preussischer Hofrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Einleitung in die Kriegskunst, vom Grafen *de la Rocheaymon*, königl. Preussischen Rittmeister und Adjutanten des Prinzen Hein-

Digitized by Google

Heinrich, Bruders Friedrich des 2ten. Aus dem Französischen. 4 Theile. Mit Kupfern und Charten. Weimar 1802 - 1804. gr. 8.

11 B. KETTNER (G. F.) §§. Verbesserter Wärme- und Kochfeuer-Behälter, in Betreff der Holzsparung, nebst Betrachtung über Essenbau und Zug. Mit 8 Kupfertafeln. Leipz. 1801. 8.

KETTNER (Johann Jakob) starb nicht, wie im Todtenregister steht, am 5ten April 1799, sondern an demselben Tag 1796.

KEUDEL (. . .) . . . *zu Halle in Sachsen: geb. daselbst* . . . §§. Klingfort. Halle 1803. 8.

KEYSER (G. A.) §§. Die Hegemähler des Erfurtischen Weichbildes. Erfurt 1805. 8. Beantwortung der Preisfrage: Wie ist dem so sehr einreissenden Holzmangel vorzubeugen? ebend. . . . 8. *Registerband über den Almanach der neuesten Fortschritte, Erfindungen und Entdeckungen in den speculativen und positiven Wissenschaften; herausgegeben von Dr. *J. J. Bellermann*, des ersten bis sechsten Jahrgangs. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Registerband zur Uebersicht der neuesten Fortschritte, Entdeckungen, Meinungen und Gründe in den speculativen und positiven Wissenschaften, namentlich in der Philosophie, Theologie u. s. w. des ersten bis sechsten Bandes.

KIEFER (Dietrich Georg) *D. der AG. zu . . . : geb. zu* . . . §§. Commentatio physiologica de anamorphosi oraculi. Cum Tabb. II aere insculptis. Goetting. 1804. 4.

KIEFF (Joachim Heinrich) starb schon vor mehrern Jahren.

KIEFHABER (J. K. S.) §§. Denkmahl der Freundschaft dem verewigten Hrn. K. A. Kiener, Rektor der

der Schule zu St. Sebald u. f. w. Nürnb. 1801. 4. Kleines Denkmahl der Achtung, Liebe und Dankbarkeit bey dem Tode Joh. Paul Sattler's; ausgezogen aus dessen *(Kiefhaber's)* Nachrichten u. f. w. B. 2. S. 202 u. ff. ebend. 1804. 8. Denkmahl der Freundschaft, dem verewigten Herrn Adam Michael Sprauger, Diakon an der Stadtkirche zu Hersbruck, errichtet im Namen des Pegnesischen Blumenordens. ebend. 1806. 4. Ordnung des Nürnbergischen Zeidelgerichts (zu Feucht von dem Jahre 1478; ein Beytrag zu den Teutschen Rechtsalterthümern; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet u. f. w. ebend. 1807. gr. 8. — *Die* Monatlichen hist. litt. artistischen Anzeigen zur ältern und neuern Geschichte Nürnbergs *erschienen auch* für das Jahr 1802 (in allem 6 Jahrgänge). *Alsdann setzte er sie Quartalweise fort unter dem Titel:* Nachrichten zur ältern und neuern Geschichte der freyen Reichsstadt Nürnberg; ein Beytrag zur Geschichte der Reichsstädte in Teutschland; bearbeitet und herausgegeben u. f. w. 1ster Band. ebend. 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter und letzter Band *(der 1805 und 1806 bis zum 14ten September begreift).* ebend. 1807. 8. — Lienhartt, Huillosen von Setzingen, Quittung der Leibeigenschaft; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1806. S. 254-256. Ueber die Juden; *ebend.* 1807. S. 207 u. f. Antwort auf die Anfrage im N. L. A. 1807. S. 383, Seb. Franks Weltbuch betreffend; *ebend.* S. 420-422. Erläuterung einer Urkunde Kaiser Siegmunds v. J. 1427; *ebend.* S. 509-511. Auch Etwas über die Gallische Schädellehre von einem Layen; *ebend.* S. 590 u. f. Antwort auf die Anfrage im N. L. A. 1807. Nr. 27. S. 422: Wo findet sich Nachricht von Steph. Riccius? *ebend.* S. 608. Nachtrag zu Will's Geschichte und Beschreibung der Nürnbergischen Landstadt Altdorf (Altd. 1796. 8.); *ebend.* S. 668-670. Beantwortung der Anfrage im N. L. A. Nr. 41: Wer waren wohl die Wittodii

und

und Graviones? *ebend.* S. 700 u. f. Von des Joh. Serrani ſynonymorum libello; *ebend.* 1808. S. 20 - 23. Nachtrag zum Verzeichniſs ſeltener Bücher; *ebend.* S. 156 - 158. Encomium der Reichsſtadt Nürnberg in einer Schrift, wo man es nicht ſucht; *ebend.* S. 171 - 174. Nachtrag zu der Beantwortung der Anfrage: Wer waren wohl die Wittodii? *ebend.* S. 176. Bemerkung zu dem Aufſatz in dem N. L. A. 1807. Nr. 44. S. 699: Teutſche Bücher im Auslande gedruckt; *ebend.* S. 334. Ungedruckte Urkunde aus dem St. Clara Kloſter zu Nürnberg vom J. 1303, mit Anmerkungen; *ebend.* S. 367 u. f. Aufſerdem eben daſelbſt mehrere Anfragen, Berichtigungen u. dgl. — Von des Hadriani Junii Emblematibus & Aenigmatibus; *in dem* Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1809. St. 17. S. 264 - 268. — Vergl. auch *Nopitſch'ens* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 461 u. f.

KIELMANN (C. F.) ſeit 1807 *auch Ritter des königl. Würtembergiſchen Civil - Verdienſtordens.* §§. Ueber die Vegetation auf den Hochgebirgen; in *Hoppe'ns* Neuen botaniſchen Taſchenbuch auf das J. 1805. Nr. 7.

KIELMANN (Karl Albrecht) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen über die Metalle. Mit 1 Kupfer. Arau 1807. 4. *Auch unter dem Titel:* Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen in der Naturkunde; herausgegeben von *Joh. Rudolph Meyer* u. ſ. w. 3ten Theils 1ſter Band.

KIENLEN (Tobias Ludwig) ſtarb im December 1806.

KIESELBACH oder vielmehr KIESSELBACH (N.) §§. *Gab mit* H. F. REHM *heraus:* Bibliſche Katechiſationen über Wahrheiten und Vorſchriften der chriſtlichen Religion, als Anleitung für Schul-

Schullehrer zum Katechisiren. Bremen 1799. gr. 8. Neue unveränderte Ausgabe (*eigentl. nur ein neues Titelblatt*). Bremen u. Aurich 1808.

KIESER (. . .) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Nordheim: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* OKEN *heraus:* Beyträge zur vergleichenden Zoologie, Anatomie und Physiologie. 1ster und 2ter Heft. Mit Kupfern. Bamberg u. Würzburg 1807. 4. Aphorismen aus der Physiologie der Pflanzen. Göttingen 1808. 8. — Ueber die Metamorphose des Thierauges; in *Himly's* u. *Schmidt's* ophthalmologischen Bibl. B. 2. St. 3. Nr. 2 (1804).

KIESEWETTER (J. G. K. C.) §§. Erläuterungen der ersten Anfangsgründe der reinen Mathematik, zum Gebrauch für den Unterricht. Berlin 1802. 8. Fasslliche Darstellung der Erfahrungsseelenlehre für Nichtstudirende. Hamburg 1806. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Bildungsbibliothek für Nichtstudirende, herausg. von *C. P. Funk.* 4ter Band. Rede an dem Stiftungstage der königl. medicinisch-chirurgischen Pepiniére, den 2ten August 1808. Berlin 1808. 8. — *Von dem* Grundriss einer allgemeinen Logik *erschien* des 1sten Theils 3te, rechtmässige, völlig umgearbeitete und sehr vermehrte Ausgabe 1802; *und* des 2ten Theils 2te, an mehrern Stellen verbesserte Ausgabe 1806. gr. 8. — *Von der* Darstellung der wichtigsten Wahrheiten der kritischen Philosophie für Ungeweihte *erschien* der 2te Theil, welcher die Kritik der Urtheilskraft zum Gegenstande hat; mit einem ausführlichen Register über beyde Theile 1803. — Ueber die Erzeugung der Begriffe, in Bezug auf Taubstumme; *in der* Berlin. Monatsschrift 1801. Nov. S. 321-337. Aus einer Reise nach Italien: Der Ausbruch des Vesuvs im August 1804; *ebend.* 1805. März S. 161-172. — Vorrede zu *J. A. Rienäcker's* Handbuch der Griechischen Litteratur (Berl. 1802. 8). — Im

11ten

11ten Band Z. 4 seines Artikels setze man nach 3te: *rechtmässige, völlig umgearbeitete und.* — *Vergl.* Gallerie Preussischer Charaktere S. 446-460.

KIESLING (J. G. G.) §§. Sammlung einiger Berg- und Circularpredigten, in Rücksicht auf ihren, dem Zeitbedürfnisse angemessenen Inhalt; herausgegeben u. s. w. Hof 1803. 8.

KIESSELSTEIN (Johann Aemil) *Pfarrer zu Lindenau im herzogl. Sachsen-Hildburghäusischen Amte Königsberg: geb. zu* . . . §§. Magazin neuer Erfindungen, für die Jugend und Jugendlehrer. 1stes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8.

10 u. 11 B. KILIAN (K. J.) 1805 *war er zu Würzburg*, 1806 *zu Leipzig, und* seit 1807 *ist er wieder zu Bamberg.* §§. Genius der Gesundheit und des Lebens. Ein Taschenbuch für Aerzte und Nichtärzte, auf das Jahr 1801. Leipz. 1801. 8. Entwurf eines Systems der gesammten Medicin, zum Behufe seiner Vorlesungen und zum Gebrauche für practicirende Aerzte. 2 Theile. Jena 1802. gr. 8. Differenz der echten und unechten Erregungs-Theorie, in steter Beziehung auf die Schule der Neu-Brownianer. ebend. 1803. 8. Klinisches Handbuch zum Gebrauch bey den wichtigsten, gefahrvollsten und schnell tödtlichen Krankheiten, für angehende Aerzte. Bamberg u. Würzburg 1804. 8. Ueber die innere Organisation der Heilkunst. Als Einleitung in meine Zeitschrift für die gesammte Medicin. ebend. 1804. 8. Die Diätetik der weiblichen Schönheit; eine Toiletten-Lectüre; herausgegeben u. s. w. Hamburg 1806. 8. Mit einem Kupfer. Georgia, oder der Mensch im Leben und im Staate; herausgegeben u. s. w. 1ster und 2ter Jahrgang. Leipz. 1806. 1807. 4. Was soll man in den jetzigen Kriegszeiten thun, um sich ge-

gegen die Gefahren des Nerven - oder Faulfiebers zu schützen? Beantwortet u. s. w. ebend. 1807. 8. Das Faul - und Nervenfieber; eine klinische Darstellung. Bamberg u. Würzburg 1809 *(eigentl. 1808)*. 8. — *Von der* Diätetik für Tabaksraucher *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe zu Leipzig 1807. 8. *Wann die erste? Von dem* Klinischen Handbuch die 5te Auflage 1809 *(eigentl. 1808)*.

KIND (Friedrich) *Advokat zu Dresden: geb. zu Leipzig am 4ten März 1768.* §§. *Carlo. Züllichau 1801. 8. *Dramatische Gemählde; vom Verfasser der Novelle Carlo *(enthaltend* die Vergeltung, ein Schauspiel in 5 Aufzügen; Prinz Incognito, oder die Chinesischen Laternen, ein Fastnachtsspiel in 2 Aufzügen; *und* die beyden Dohlen, ein Lustspiel in 5 Aufzügen). ebend. 1802. 8. *Natalia, vom Verfasser der Novelle Carlo. 1stes Bändchen. Züllichau u. Freystadt 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. — 3tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Makaria, Atalante und Kassandra; drey Erzählungen von *August Lafontaine* und *Friedrich Kind.* ebend. 1803. 8. (Die Erzählung Makaria ist von *Lafontaine)*. *Das Schloss Aklam; ein dramatisches Gedicht; von dem Verfasser des Carlo und der Natalie. Leipz. 1803. 8. *Leben und Liebe Ryno's und seiner Schwester Minona; herausgegeben von *Oscar.* 2 Bändchen. Züllichau 1805. 8. Malven. 1stes und 2tes Bändchen. Leipzig, Züllichau u. Freystadt 1805. 8. Wilhelm der Eroberer. ebend. 1806. 8. Tulpen. 1stes Bändchen. Leipz. 1806. — 2tes und 3tes Bändchen. ebend. 1807. — 4tes und 5tes Bändchen. ebend. 1808. 8. Gedichte. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. gr. 8. — Die kleine Braut, eine Erzählung; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 26. 27 u. 28.

KIND (J. A. G.) §§. Quaestiones forenses — Tomus IV & ultimus, cum indicibus 1802.

11 B. KINDERLING (C. F. B.) §§. Catalogus librorum, quos ex omni eruditionis genere collegit Gottlob Nathanael Fischer, secundum litterarum ordinem digessit, notas litterarias adjecit atque praefatus est. Accedunt variorum librorum & aureorum atque argenteorum Indices. Halberst. 1805. 8 maj.

KINDERLING (J. F.) §§. Hekuba und Kleopatra. Berlin 1804. 8. — Kleine Beyträge zur Geschichtsforschung; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. Sept. S. 543-552. Historische Erinnerung an das Jahr 1776; *ebend.* 1809. Jan. S. 163-166.

KINDERLING (Johann Friedrich August) starb am 28sten August 1807. §§. Schreiben, die Bestimmung und den Werth des Kinderliedes betreffend; bey den Wiegenliedern von J. G. Hermes (Zerbst 1801. 8). — Bemerkungen über die gewünschte Bibliothecam Glotticam der Teutschen Sprache; *in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 265-269. Bemerkung über den ungegründeten Zweifel: Ob im XII Jahrhunderte schon Adliche in Niedersachsen gewesen, und worin ihr Adel bestanden habe? *ebend.* S. 702 u. f. Beschreibung eines Bandes, worin verschiedene Teutsche und Lateinische Handschriften enthalten sind, besonders ein Teutscher Cato; *ebend.* S. 705-710. — Anzeige von der Ausgabe des ältesten Denkmahls der Holländischen Sprache, nämlich Jac. von Maeclant Spiegel Historiael oder Rymkronyk; *in dem* Intelligenzbl. zur Leipzig. Litter. Zeitung 1805. Febr. S. 487 u. f. Entdeckung des wahren Verfassers der Ethographia mundi, der sich Joh. Olorinus Variseus genannt hat; *ebend.* S. 492-495. Nachtrag über des Dan. Klesch Erklärung des zweygehörnteten Thiers in der Offenbahrung Johannis; *ebend.* S. 495 u. f. — Ueber das Alter der Wind-Orgeln; *ebend.* April S. 685 u. f. — Ueber

Digitized by Google

Luther's Buch von den Eigennamen der Teutschen; *in dem* N. litter. Anzeiger 1806. S. 206-208. Ueber einige historische Irrthümer in der Geschichte Kaisers Otto I; *ebend.* S. 209-214. Ueber die alten Teutschen Sprach-Denkmahle; *ebend.* S. 221 u. f. Berichtigung der Erzählungen von des Cardinals Albert oder Albrecht Tode und Begräbnifs; *ebend.* S. 234. Anfrage wegen des ältesten Gartenbuchs in Teutscher Sprache; *ebend.* S. 239 u. f. Beschreibung eines alten Stammbuches; *ebend.* S. 257-263. 273-281. — Ueber die Gallomanie beym Tausche der Lateinischen Buchstaben gegen die Teutschen (nach seinem Tode von seinem Sohne herausgegeben); in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. Okt. S. 158-164. — Vergl. *Richter's* biograph. Lexikon geistl. Liederdichter S. 166.

KINDERVATER (Christian Viktor) starb am 9ten May 1806. §§. Beyträge zur Beförderung christlicher Erkenntnifs und Tugend, in Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres. 2 Theile. Weissenfels 1801. 8. Ueber Johann Friedrich Fischer, gewesenen Rektor der Thomasschule zu Leipzig, als Schulmann. Leipz. 1801. 8. Ueber nützliche Verwaltung des Predigtamtes, Schulunterricht, Bildung der Gemeinden, und Lebensgenufs auf dem Lande. Nebst einem Anhange über das Verbauern der Landprediger. ebend. 1802. — 2ter Band. ebend. 1806. 8. Natur- und Aerndtepredigten. Chemnitz 1803. 8. *De indole atque forma regni Messiae e mente Johannis Baptistae Dissertatio, qua — Gotthardo Frid. Oppelt — in theol. honores gratulatur. Lips. 1803. 4.* Zwey Predigten, am Reformationsfeste im Jahre 1804 und 1805 gehalten zu Eisenach. Eisenach 1805. kl. 8. Neues Communionbuch für Bürger und Landleute zur Belehrung und Selbstprüfung, sowohl vor der allgemeinen als Privatbeichte. Leipz. 1806. 8.

Posthu-

Digitized by Google

Posthuma, seu Orationes inaugurales aliquot scholasticae, una cum Vita atque Indice scriptorum ipsius. Adjecit Orationem suam Fr. Chr. Gottl. Perlet, *Gymn. ill. Isenac. Prof. Isenaci 1807. 8.* — Ueber die Klagen, daſs die Verdienste groſser Männer in den Wiſſenſchaften zu wenig belohnt werden; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1804. April S. 294-319. Bemerkungen; *ebend.* May S. 61-66. Wichtigkeit der kleineren Pflichten in der Moral; *ebend.* Jul. S. 205-231. Ueber das Veredlen der Kanzelredner; *ebend.* 1805. Dec. S. 287-291. Bemerkungen; *ebend.* S. 292-300. Nothgedrungene Gedanken, über Hrn. Profeſſors Rommel Aufſatz, Cicero's Charakter betreffend (im Teut. Merkur 1805. St. 10); *ebend.* 1806. Febr. S. 115-123. Aberglaube; *ebend.* März S. 195-206. Gedankenſpäne; *ebend.* S. 189-193. — Vergl. *K. G. Schelle* zur Charakteriſtik des Generalſuperintendenten Kindervater; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1806. St. 6. S. 101-115. St. 7. S. 193-209. — Auch *Perlet* in den vorhin angeführten Poſthumis.

KINDLINGER (V. N.) jetzt *Pfarrer in ſeinem Geburtsort Neudorff im Rheingau* (vorher ſeit dem Sommer 1806 fürſtl. Oraniſcher Archivar zu Fulda). §§. Geſchichte von der Familie und Herrſchaft von Volmeſtein; ein Beytrag zur Bauer- Lehn- und Staatsgeſchichte. 1ſter Band. Osnabrück 1801. 8. Münſteriſche Beyträge zur Geſchichte Teutſchlands, hauptſächlich Weſtphalens. 3 Bände. ebend. 1801. 8. Sammlung merkwürdiger Nachrichten und Urkunden für die Geſchichte Teutſchlands; herausgegeben u. ſ. w. Leipz. 1806. 8. — Sein Bildniſs von *Laurens* vor dem 66ſten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1802).

KINZELBACH (Johann Jakob) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Faſsliche und auf deutliche Entwickelung der Grundbegriffe gebaute Anleitung zur Rechenkunſt. Stuttgart 1804. 8.

KIRCH (Johann Philipp) *Stadtkaplan zu Mannheim: geb. zu* . . . §§. Jesus in seinem Leiden, als das erhabenste Muster unserer Nachahmung, in sechs Fastenpredigten dargestellt; nebst vier Gelegenheitspredigten. Mannheim 1802. 8. 2te, durchaus verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Rede am ersten Tage des Jahrs 1803. ebend. 1803. 8. — — Wie nahen wir uns zu Gott? In sechs Predigten. Mit Genehmigung des bischöfflich-Wormsischen Vikariats. ebend. 1805. 8.

KIRCHBERGER (Nikolaus Anton) starb 178.. als Staatsschreiber der Stadt und Republik Bern.

KIRCHHOF (Friedrich Christoph) *M. der Phil. und* seit 1806 *Rektor des Altstädter Lyceums zu Hannover* (vorher sechs Jahre lang Lehrer am königl. Pädagogium zu Halle): *geb. zu* . . . §§. Kleine Französische Sprachlehre für die untern Klassen, zunächst für die Lehranstalten des königl. Pädagogiums und Waisenhauses zu Halle. Halle 1805. 8.

KIRCHHOFER (M. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Sebastian Wagner, genannt Hofmeister; ein Beytrag zur Schweitzerischen Reformations-Geschichte; nebst einem Wort über den Geist der Reformatoren. Zürich 1809. gr. 8.

KIRCHMAIER (Alexander) starb am 23sten August 1805. §§. Lehr- und Prüfungsgegenstände der Zöglinge in dem Reichsstifte Schussenried in den Schuljahren 1796 und 1797. Riedlingen 1797. 8.

KIRCHNER (Anton) *M. der Phil. Frühprediger und* seit 1805 *ausserordentlicher Professor der Religionslehre an dem Gymnasium zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst* . . . §§. *Humoristische Streifereyen im Gebiete der Reichsstadt. (*Angeblich)* aus dem Portefeuille eines Französischen Officiers ins Teutsche übersetzt und mit einer

Karte

Digitized by Google

Karte *(vom Gebiete der Stadt Frankfurt)* von der Hand des Verfassers versehen. Frankf. am M. 1802. 8. * Montagsblatt, den Freuden der grossen Welt gewidmet. (Wöchentlich 1 bis 2 halbe Bogen in 4, vom Jul. 1802 bis April 1803, wo es aus Mangel an Subskribenten aufhörte). ebend. *(Ward vorher irrig dem* Dr. Klebe, *damahls zu Frankfurt, zugeschrieben).* Geschichte der Stadt Frankfurt am Mayn. 1ster Theil. ebend. 1807. gr. 8.

KIRCHNER (Johann Heinrich) *dritter Diakonus der Stadtkirche zu Rudolstadt: geb. zu . . .* §§. Theoretisch-praktisches Handbuch zu einem, für künftige Landschullehrer nöthigen, musikalischen Unterricht. Arnstadt u. Rudolstadt 1801. kl. 8.

KIRSTEN (J. F. E.) seit 1809 *Pfarrer zu Eischleben im Gothaischen* (vorher Diakonus und Adjunkt zu Crannichfeld). §§. Grundzüge des neuesten Skepticismus in der theoretischen Philosophie, zum Gebrauche für Vorlesungen. Jena 1802. 8. — Einige Zweifel gegen das im Allgem. litter. Anzeiger 1801. Nr. 98. S. 930-933 vom Adjunkt Krug angekündigte Vollständige System der Philosophie; *in dem* A. L. A. 1801. Nr. 135. S. 1293-1296.

KISTEMAKER (J. H.) §§. Commentatio de nova exegesi praecipue veteris testamenti excollatis scriptoribus Graecis & Romanis. Monasterii 1806. 8.

10 B. KISTMACHER (Johann Immanuel) starb am 28sten August 1807.

KITAIBEL (Paul) *D. und ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Pesth: geb. zu . . .* §§. *Gab mit dem Grafen* Franz von WALDSTEIN *heraus:* Descriptiones & Icones planta-

 rum

rum rariorum Hungariae. Vol. I. Fasc. I-XII. Viennae 1800-1802. — Vol. II. Fasc. XIII-XXIV. ibid. 1803-1805. fol. max. Cum CC tabulis aeneis coloratis. Vorläufige Nachricht über das Bartfelder Mineralwasser. Mit Bewilligung des Verfassers in Druck gegeben von *Daniel Kéhr*, Handelsmann in Bartfeld. Mit einer Kupfertafel. Kaschau . . . 8. — Allgemeine Ansichten der Oberfläche des Bodens von Ungern; in *v. Schedius* Zeitschrift von und für Ungern B. 3. S. 137-145. 232-235 (1803).

KITTEL (Johann Christian Lebrecht) *Organist der Predigerkirche zu Erfurt: geb. daselbst am 18ten Februar 1732.* §§. Der angehende praktische Organist, oder Anweisung zum zweckmässigen Gebrauch der Orgel bey Gottesverehrungen, in Beyspielen. 1ste Abtheilung. Erfurt 1801. .. — Von ihm, als Tonkünstler, s. *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon 2te Ausgabe B. 1.

KLäBE (J. G. A.) §§. Allgemeiner Rechenknecht; oder Rechentafel zum Gebrauche bey allen Waaren, beym Kaufen und Verkaufen derselben u. s. w. Dresden 1802. 8.

KLAPMAYER (F. J.) §§. Erfahrungen über die Wirksamkeit der Düngerarten nach der Verschiedenheit des Bodens und der Früchte; *in den* Abhandlungen der Liefländischen gemeinnütz. ökon. Societät Th. 1. Nr. 12 (1802).

KLAPROTH (Christian August Ludwig) *königl. Preussischer geheimer Kriegsrath, Staats- auch Kabinets-Archivar zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Kurze Geschichte der königl. Preussischen, kurfürstl. Brandenburgischen Regenten; *in dem Werke:* Der königl. Preussische und kurfürstl. Brandenburgische wirkliche geheime Staatsrath an seinem zweyhundertjährigen Stiftungstage, den 5 Jan. 1805 (Berlin 1805. gr. 8) S. 3-72.

Ver

Digitized by Google

Verzeichniſs der wirklichen geheimen Staatsminiſter und der geheimen Staatsſekretarien, ſeit Errichtung des geheimen Rathskollegii den 24 Dec. 1604 a. St. aus den geheimen Archivakten; *ebend.* S. 313 - 562.

KLAPROTH (Heinrich Julius) Sohn des folgenden; ſeit 1807 *auſſerordentliches Mitglied der kaiſerl. Akademie zu St. Petersburg und Ruſſiſch - kaiſerl. Hofrath daſelbſt: geb. zu Berlin 1783.* §§. Aſiatiſches Magazin, verfaſst von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. Mit Kupfern und Charten. 1ſter Jahrgang *(monatlich ein Stück).* Weimar 1802. gr. 8. *(Mehr kam nicht heraus).* Ueber die vor kurzem entdeckten Babyloniſchen Inſchriften, von Dr. *Joſeph Hager;* aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. *(Auch in dem* Aſiatiſchen Magazin). — Aufſätze in *v. Zach's* Ephemeriden Jahrg. 1801.

KLAPROTH (M. H.) §§. *Giebt mit* Friedrich WOLF *heraus:* Chemiſches Wörterbuch. 1ſter Band. *A* bis *D.* Berlin 1807. — 2ter Band. *E* bis *J.* ebend. 1807. gr. 8. — Chemiſche Unterſuchung der Siebenbürgiſchen Golderze; *in der* Samml. der Teut. Abh. welche in der königl. Akad. der Wiſſ. zu Berlin vorgeleſen worden, in den J. 1798 - 1800. Nr. 2 (1803). Ueber antike Glas-Paſten; *ebend.* Nr. 3. Chemiſche Unterſuchung des Honigſteins; *ebend.* Nr. 4. Unterſuchung des roth gefärbten Waſſers aus dem See bey Lubotin in Südpreuſſen; *ebend.* Nr. 5. Chemiſche Unterſuchung des Gadolinits; *ebend.* Nr. 6. Chemiſche Unterſuchung des Klingſteins; *ebend.* 1801 u. 1802. S. 1 - 10. Ueber den Zucker vom Johannisbrodbaum; *ebend.* S. 24 u. f. Ueber das Himmels - Manna von Sicilien; *ebend.* S. 26 u. f. — Chemiſche Unterſuchung der arſenikſauren, ſalzſauren und

 phoſphor-

phosphorsauren Kupfererze; *in den* Neuen Schriften der Gesell. naturforsch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 18. S. 307-321 (1801). Chemische Untersuchung des Kwyoliths; *ebend.* Nr. 19. S. 322-328. Chemische Untersuchung des Natroliths; *ebend* B. 4. S. 243-248 (1803). — Analyse chymique du Mililithe (Honigstein); *in den* Mémoires de l'Acad. de Berlin 1801 & 1802. Recherches chymiques sur la Gadolinite; *ibid.* Recherches chymiques sur un nouveau sel végétal; *ibid.* Des masses pierreuses & metalliques tombées de l'atmosphére; *ibid.* A. 1803 (à Berl. 1805). Analyse d'une terre verte, trouvé dans la nouvelle Prusse-orientale; *ibid.* Examen d'un nouveau combustible fossile, trouvé dans la Prusse-orientale; *ibid.* — Vollständig bewiesene und nicht zu bezweifelnde Diversität des Telluriums und Spiesglasglanzes; in *Gilbert's* Annalen der Physik Jahrg. 1802. B. 12. St. 2. Nr. 9. — Beschreibung eines Verfahrens, um das Platina auf das Porcelain zu bringen; *in dem* Magazin aller neuen Erfindungen B. 5. St. 1. S. 5. — Chemische Untersuchung des Wawelits; *in dem* Magazin naturforschender Freunde zu Berlin für die neuesten Entdeckungen in der gesammten Naturkunde 2ten Jahrg. 1stes Quartal Nr. 1. Chemische Untersuchung des Augits aus dem Rhöngebirge; *ebend.* Nr. 4. — Verhandlungen, die Analyse und den Ursprung meteorischer Stein- und Metallmassen betreffend; *in dem* Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 1. H. 1. Nr. 1 (1803). Untersuchung eines besondern fossilen Brennmaterials aus Ostpreussen; *ebend.* H. 5 Nr. 17. Chemische Untersuchung einer grünen Erde aus Neuostpreussen; *ebend.* H. 6. Chemische Untersuchung des Dolomits; *ebend.* B. 2. H. 2. Nr. 7. Chemische Untersuchung des Kupferwismutherzes von Wittichen im Fürstenbergischen; *ebend.* Nr. 9. Chemische Untersuchung des Ochroïts; *ebend.* H. 3. Nr. 16. Chemische Untersuchung

des

Digitized by

des Muriacits; *ebend.* H. 4. Nr. 18. Versuche über die Herstellung der Metalle aus alkalischen Auflösungen, vorgelesen in der philomatischen Gesellschaft den 5 April 1804; *ebend.* Nr. 22. Chemische Untersuchung des schlackigen Augits von Giuliana in Sicilien; *ebend.* H. 6. Nr. 25. Chemische Untersuchung des Topases; *ebend.* B. 3. H. 6. Nr. 19. Untersuchung eines fossilen Elephantenzahns auf Flussspathsäure; *ebend.* Nr. 21 (1804). Chemische Untersuchung des Fahlerzes; *ebend.* B. 5. H. 1. Nr. 1 (1804). Chemische Untersuchung einiger Grangiltigerze; *ebend.* Chemische Untersuchung des Spiesglanzbleyerzes; *ebend.* Chemische Untersuchung des Bergzinnobers; *ebend.* H. 4. Nr. 16. 1. Chemische Untersuchung des dichten Quecksilber-Lebererzes von Idria; *ebend.* 2. Versuche über die quantitativen Verhältnisse der Schwefelsäure, vorgelesen in der philomatischen Gesellschaft zu Berlin den 10 Okt. 1805; *ebend.* H. 5. Nr. 17. Chemische Untersuchung des Alaunsteins von Tolfa, und des erdigen Alaunschiefers von Freyenwalde; *ebend.* B. 6. H. 1. Nr. 4 (1805). — Sah durch und arbeitete um die 3te Ausgabe von *Friedr. Albr. Karl Gren's* systematischen Handbuch der gesammten Chemie. 1ster Theil. Halle 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Kenntniss der chemischen Mineralkörper *erschien* der 4te Band 1807. — Vorrede zu *J. F. John's* Chemischen Laboratorium, oder Anweisung zur chemischen Analyse der Naturalien (Berlin 1808. gr. 8). — Sein Bildniss von *S. Halle* vor dem 112ten Band der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie (1809).

KLAPSIA (Johann) starb am 2ten December 1805, als zweyter evangelischer Prediger zu Teschen.

KLATTE (Christoph) *königl. Preussischer Stallmeister des Husarenregiments Schimmelpfennig von der*

Oye zu Gleiwitz in Schlesien (vorher bey dem Dragonerregiment von Prittwitz zu Lübben in der Niederlausitz): *geb. zu* . . . §§. Heniastik, oder die Kunst, difficile Pferde zu zäumen, und den Vortheil einer angenehmen Führung zu erhalten; eine neue Erfindung. Mit einem Kupfer. Breslau 1802. 8. Theoretisch-systematische Vorlesungen, über die Bearbeitung des Soldaten-Pferdes nach organographischen und physischen Grundsätzen, und über die Zäumung desselben; gehalten und herausgegeben u. s. w. Berlin 1804. 8.

10 B. KLAUSEN (G. E.) §§. Des *Titus Kalpurnius* von Sicilien eilf erlesene Idyllen, nach der Beckischen Recognition des Textes übersetzt und mit diesem zugleich herausgegeben. Altona 1807. 8. Der Mordbrandraub der Dänenflotte; ein historisches Gedicht. ebend. 1808. 8.

KLEBE (F. A.) *war auch eine Zeit lang* (1802) *Sekretar des nun verstorbenen Hannöverischen Minister-Residenten von Schwarzkopf zu Frankfurt am Mayn, nachdem er dort eine Zeit lang privatisirt hatte.* §§. * *Verschiedene Tageblätter, die er zu Frankfurt schrieb, die aber nicht lange Bestand hatten, z. B.* das Sonntagsblatt, *wovon seit dem November 1801 auf jeden Sonntag ein halber Bogen in gr. 8 erschien, und auf jeden zweyten Mittwochen eine ähnliche Beylage. Ferner die* * Rheinländische *(politisch-litterarische)* Zeitung, *wöchentlich 2 halbe Bogen in 4* (1803). — Noch einige Schriften und Uebersetzungen aus dem Französischen. — Aufsätze in der Zeitung für die elegante Welt (Leipz. 1801 u. ff. 4). — *Von seiner Reisebeschreibung erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe *unter dem Titel:* Reise auf dem Rhein durch die Teutschen und Französischen Rheinländer nach Achen *(sic)* und Spaa. Frankf. am M. 1806. 8. Mit Kupfern. (Vergl. B. 10).

10 B.

Digitized by Google

10 B. KLEBER (A. A.) — *auch fürstl. Waldeckischer Hofrath — zu Wetzlar: geb. — am 20sten April* — §§. Rechtliche Untersuchung der Frage: Sind die Landesherren zu Abwendung der, ihren Ländern drohenden feindlichen Gefahr berechtigt — besonders in den gegenwärtigen Kriegszeiten — ihre Unterthanen zum allgemeinen Landsturm aufzufordern, und, im Fall der Widersetzlichkeit, gegen sie Gewalt zu gebrauchen? Auf Veranlassung verschiedener, in den neuesten Zeiten bey den höchsten Reichsgerichten angebrachten Klagen der Unterthanen wider ihre Landesherren zur allgemeinen Beherzigung geschrieben. 1800. 8. *(Vermuthlich, wie auch die folgenden, anonymisch).* Rechtliche Abhandlung über die Frage: Ist die Gerichtsbarkeit des K. und R. K. Gerichts bey Absonderungs-Klagen des Lehens vom Erbe unter Reichsunmittelbaren quoad possessorium ordinarium in erster Instanz gegründet, und stehen die Austräge sowohl, als der 21ste Artikel 1 §. des Wahlvertrags nicht im Wege? Hadamar 1801. 8. Ein Wort zu seiner Zeit über den Nothstand der K. Gerichts-Kanzley zur Beherzigung sämmtlicher höchst und hoher Reichsstände. 1801. 8. Noch ein Wort zu seiner Zeit über den Nothstand der K. Gerichts-Kanzley. 1802. 8. Vertheidigte Freyheit der Pfarrer von der Konkurrenz zu den Kriegsschaden rücksichtlich ihrer Pfarrbesoldungs-Güter, oder Erörterung der Frage: Was ist Rechtens, wenn das allgemeine Staatsbeste und die dringende Noth die Konkurrenz der im Staate sonst gesetzlich befreyten Pfarrer erheischen? 1803. 8. An die höchste Reichs-Versammlung zu Regensburg unterthänigste Denkschrift, der gnädigsten Beherzigung Ehrfurchtsvoll gewidmet von sämmtlichen des K. und R. K. Gerichts reitenden und Fussboten. 1803. fol. Freymüthige Untersuchung der staatsrechtlichen Frage: In was für eine Klasse von Schulden gehören die Besoldungs-Rückstände

stände der jenseits des Rheins angestellt gewesenen Staatsdiener? Sind diese in Hinsicht auf den Art. 8. des Lüneviller Friedens Staatsschulden oder nicht? Wer ist nach dem Geiste des eben gedachten Friedens zur anderweiten Dienstanstellung oder Pensionirung der überrheinischen Staatsdiener verbunden, Frankreich, oder die diesseits entschädigten höchst und hohen Stände? Regensburg 1805. 8.

KLEBER (Joseph Martin) *königl. Bayrischer Landesdirektionsrath der ersten Deputation zu München* seit 1799 (vorher seit 1796 Hofkammerrath, vor diesem seit 1793 Fiskalrath, vordem seit 1792 Reichsvikäriatsagent, nachdem er seit 1782 Hofgerichtsadvokat zu München gewesen war): *geb. zu Pfreimbt in der Landgrafschaft Leuchtenberg am 12ten Januar 1754.* §§. *Laudemialmissbräuche in Bayern, oder Mittel, dem durch Krieg verarmten Landmann nach und nach wieder aufzuhelfen. Leipz. 1801. 8. — Anonymische Aufsätze in periodischen Blättern. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KLEFECKER (B.) §§. Predigt bey dem Antritt des Pastorats in der Jakobi-Kirche am 19ten Februar 1802 gehalten. Hamburg 1802. gr. 8. Auszüge aus den in der Jakobi-Kirche gehaltenen Vormittagspredigten. 1ste Sammlung für das Jahr 1802. ebend. 1802. — 2te Samml. 1803. ebend. 1803. — 3te Samml. 1804. ebend. 1804. — 4te Samml. 1805. ebend. 1805. — 5te Samml. 1806. ebend. 1806. — 6te Samml. 1807. ebend. 1807. gr. 8. Predigten zur Beförderung der Werthschätzung des Christenthums. ebend. 1806. 8.

10 B. KLEFFEL (*U... L...* Gustav *S...*) starb am 17ten April 1807. War geb. 1775. §§. *Diss. de fungo articulorum. Halae 1798. 8.* *Louise Witfeld. In zwey Theilen. Rostock u. Leipz. 1801. 8. *Die Siegfrieds-Kirche. 3 Bände.

Digitized by Google

de. . . . 8. *Neckers Charakter und Privatleben, nebst seinen hinterlassenen Handschriften; herausgegeben von Madame *Stael;* aus dem Französischen. Rostock 1806. 8. Der Cid, eine Tragödie in fünf Aufzügen; aus dem Französischen. ebend. 1807. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. S. 601 u. f.

Edler von KLEIN (A.) §§. Allgemeine Sammlung moralisch-schöner Handlungen aus allen Zeiten; ein Lesebuch für alle Stände. 1ster und 2ter Theil. Mannheim 1808. gr. 8. — Ein Paar Worte über öffentliche Künstlerbeurtheilung; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 291. S. 1161-1163. — *Von dem* Leben und den Bildnissen der grossen Teutschen *erschien* der 5te Band 1805.

KLEIN (C.) S. KLEIN (Karl C.).

KLEIN (E. F.) §§. System des Preussischen Civilrechts. Halle 1801. gr. 8. Drey Abhandlungen über den Geist der Gesetze und Rechtsverwaltung in der Preussischen Monarchie. Berlin 1802. 8. *(Stehen auch in dem 20sten und 21sten Band seiner Annalen der Gesetzgebung).* Ueber die gesetzliche und richterliche Begünstigung des Bauernstandes; mit einigen Zusätzen in Beziehung auf das Edikt vom 9ten Oktober 1807; herausgegeben u. s. w. ebend. 1808 *(eigentl. 1807).* gr. 8. Zwey Vorlesungen, gehalten in der Akademie der Wissenschaften zu Berlin den 6ten August 1807 und den 4ten August 1808 in den zur Feyer des königlichen Geburtstages bestimmten öffentlichen Sitzungen. Königsberg 1809. 8. — *Von dem* Archiv des Kriminalrechts *erschien* bis 1808 des 7ten Bandes 2tes Stück. — *Von den* Annalen der Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit in den königl. Preussischen Staaten der 24ste Band, nebst Register

Digitized by Google

gifter über den 19ten bis 24ften Band 1807. — Ueber die gute Gefellfchaft; *in der* Zeitfchrift Eunomia Jahrg. 1802. B. 1. S. 481-494. — Ueber die durchgreifende Gerechtigkeit des blinden Schickfals; *in der* Berlin. Monatsfchrift 804. Auguft S. 79-89. Warum find im Preuffifchen Staate drey Inftanzen feftgefetzt worden? *ebend.* 1808. März S. 143-161.

KLEIN (Georg Michael) *Profeffor der philofophifchen Vorbereitungswiffenfchaften an dem Lyceum zu Bamberg* feit 1808 (vorher Rektor und Profeffor des Gymnafiums zu Würzburg): *geb. zu* . . . §§. Beyträge zum Studium der Philofophie, als Wiffenfchaft des All. Nebft einer vollftändigen und fafslichen Darftellung ihrer Hauptmomente. Würzburg 1806. 8.

KLEIN (J. J.) §§. Choralbuch, mit einem Vorberichte von dem Chorale und deffen zweckmäffiger Behandlung bey dem Gottesdienfte. . . 1785. 4. Lehrbuch der theoretifchen Mufik, in fyftematifcher Ordnung entworfen. Mit Kupfern. Leipz. 1801. 4. — Ueber die Tonzeichen, nebft Vorfchlag einer kleinen Veränderung in Abficht der Benennung der Töne; *in der* Allgemeinen mufikalifchen Zeitung Jahrg. 1. Nr. 41. S. 641-648.

KLEIN (Johann Valentin) *fünfter ordentlicher Lehrer am akademifchen Pädagogium zu Giefen: geb. zu* . . . §§. Einige Anfichten von Religion und Kirche, aufgezeichnet als Einladungsfchrift u. f. w. Giefen 1808. 8. (80 Seiten).

KLEIN (J. W.) jetzt *Armen-Bezirks-Direktor zu Wien.* §§. Oeftreichifches Magazin für Armenhülfe, Induftrieanftalten und Dienftbotenwefen; herausgegeben u. f. w. 1fter und 2ter Heft. Wien 1804. 8. Befchreibung eines, mit einem neunjährigen Knaben angeftellten gelungenen Verfuches, blinde Kinder zur bürgerlichen Brauch-

Brauchbarkeit zu bilden. ebend. 1805. 8. 2te Auflage mit Zusätzen; zum Besten des blinden Zöglings. ebend. 1807. 8.

11 B. KLEIN (*Karl C.*) seit 1806 *Medicinalrath*, seit 1797 *auch erster Vorsteher der Chirurgen und Examinator, wie auch erster Waisenhauschirurgus — zu Stuttgart.* §§. Chirurgische Bemerkungen. Stuttgart 1801. 8. * Gallerie Griechischer weiblicher Schönheiten in ihren reitzendesten Altitüden; im antiken Geschmack einfärbig und erhaben *(en haut relief)* gearbeitet; mit kritischen und ästhetischen Anmerkungen. 1ste Sammlung. Mit 4 Figuren. Tübingen 1801. 8. *(Ist der kurze Text zu den Haselmaierischen in Wachs bearbeiteten Figuren).* * Probe von der Charakteristik menschlicher Leidenschaften, in erhaben gearbeiteten Figuren *(en haut relief)* dargestellt und mit erklärendem Texte versehen; für grosse Herren, Kunstliebhaber, Psychologen, Schauspieler und Künstler. ebend. 1801. 8. *(Eben so).* — Abhandlung über den Kaiserschnitt; in *Loder's* Journal der Chirurgie B. 2. St. 4. Zwey ungewöhnliche Durchbohrungen der Blase; *ebend.* B. 3. St. 4. Nr. 4 (1802). Ueber den Blasenschnitt in zwey Zeiträumen; *ebend.* B. 4. St. 4. Ueber die Vergrösserung des Blasenschnitts; *ebend.* Beyträge zur Operation des Blasensteins; *ebend.* — Beobachtung einer durch die Abschneidung abgekürzten verlängerten Zunge; in *J. E. v. Siebold's* Chiron B. 1. St. 3 (1806). Zwey Beobachtungen über die Durchschneidung der Nerven beym Gesichtsschmerz; *ebend.* B. 2. St. 1. Bemerkungen über den Luftröhrenschnitt; *ebend.* St. 2. — Ueber die Heilung des Kropfes; in *desselben* Samml. seltener chirurg. Beobachtungen B. 2. Ueber die Castration; *ebend.* Ueber die Zerstreuung eines Knochenauswuchses aus dem Kinnbackenknochen; *ebend.* — Ueber die Durchbohrung des Kopfes; in *desselben* Lucina B. 4. St. 3.

von

Digitized by Google

von KLEIN (L.) wahrscheinlich gestorben.

KLEINE oder LE PETIT (Johann Georg) starb 1795. Vergl. *Meusel's* Lexikon verstorbener Schriftsteller B. 7 (wo das hier bemerkte Todesjahr nachzutragen ist).

KLEINMANN (Friedrich Joseph) *Assessor der Merkantil-Section des Stadt- und Landgerichts zu Frankfurt am Mayn* seit 1807 (vorher Associé des dortigen Banquier-Hauses de Neufville, Mertens & Bernard): *geb. zu* . . . §§. Ueber das Münzwesen. Frankf. am M. 1802. 8. Ueber Wechselduplikate. ebend. 1807. 8.

KLEINSCHMIDT (J.) §§. Ueber den Standpunkt des christlichen Religionslehrers in ascetischer Hinsicht; *in Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 2 (1804).

KLEINSCHRODT (G. A.) §§. Entwurf eines peinlichen Gesetzbuchs für die churpfalzbayrischen Staaten. München 1802. 8. — *Von der Fortsetzung des* Archivs des Kriminalrechts *s. vorhin den Artikel* KLEIN (E. F.).

KLEIST (A... F..) *war Soldat unter dem Preussischen Regiment Herzog von Braunschweig, und wurde 1803 unter dessen drittes Musketierbataillon abgegeben: geb. zu* . . . §§. Französisches Lesebuch, oder Sammlung verschiedener Erzählungen und Gespräche zwischen einem Lehrer und seinen Zöglingen. 1ster Heft. Halberstadt 1802. 8. Karlsee's Erhohlungsstunden am Abend seines Lebens; ein Familienstück nach der jetzigen Zeit. ebend. 1802. 8.

von KLEIST (Heinrich) . . . *zu Dresden: geb. zu* . . . §§. Amphytrion; ein Lustspiel nach *Molière; herausgegeben von Adam H. Müller.* Dresden *(ohne Jahrzahl, aber 1807).* 8. *Gab mit*

A.

A. H. MüLLER *heraus:* Phöbus, ein Journal für die Kunſt. ebend. 1808. gr. 4.

KLEMM (Johann Chriſtian, *nach andern* Chriſtoph) ſtarb am 7ten Julius 1808.

KLENAU (N. J.) im J. 1801 lebte er noch.

KLENGEL (Johann Chriſtian) *Landſchaften- und Enkauſtikmahler, wie auch Kupferätzer zu Dresden: geb. zu Keſſelsdorf bey Dresden 1751.* §§. Principes de deſſein pour les payſages. à Dresde 1805. gr. Queerfol. — Von ihm, als Künſtler, ſ. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon B. 1 *(nach der 2ten Ausgabe).*

KLESIUS (. . .) *Leibarzt zu Coblenz: geb. zu . . :* §§. Abhandlung über die Kuhpocken und deren natürliche und wirkſamere Einimpfung. Coblenz 1806. 8. Nebſt 3 Tabellen.

KLETT (M.) jetzt *Pfarrer zu Eſsfeld im Würzburgiſchen: geb.* nicht zu Frankfurt am Mayn, ſondern *zu Lengfurth am Mayn im Würzburgiſchen am 1ſten Oktober 1755.*

KLETTEN (G. E.) ſeit 1806 *zweyter ordentlicher Profeſſor der AG. beſonders der Chirurgie und Entbindungskunſt, auf der Univerſität zu Wittenberg: geb. zu Kitzingen im Würzburgiſchen am 13ten April 1759.* §§. Kritiſche Ideen über den zweckmäſſigſten Vortrag der ausübenden Heilkunde, mit Rückſicht auf die mediciniſchen Syſteme älterer und neuerer Zeit; als Einleitung in ſeine mediciniſch-praktiſche Vorleſungen; herausgegeben u. ſ. w. Roſtock u. Leipz. 1798. 8. Beyträge zur Kritik über die neueſten Meinungen in der Medicin; herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes Stück. ebend. 1801. — 2tes Stück. ebend. 1802. — 3tes Stück. ebend. 1804. 8. *De conſtitutione morborum atrabiliaria, ſeri autumni propria,*

pria, Commentatio medico-practica. Viteberg. 1806. 4. Progr. de perversa in rebus medicis inquirendis & explicandis philosophandi ratione. ibid. 1807. 4. Progr. de inepta remediorum debilitantium denominatione. ibid. eod. 4. — *Von der* Wiener medicinischen Monatsschrift *erschienen* 4 Bände 1789.

Freyherr von KLEUDGEN (Jakob Maria Joseph) *hoch- und Teutschmeisterischer geheimer Rath, wie auch Hof- und Ordenskanzler zu Mergentheim* (ehedem Syndikus der Balley Franken, auch hoch- und Teutschmeisterischer Kreisgesandter zu Nürnberg): *geb. zu Coblenz* . . . §§. Verschiedene Deduktionen, z. B. * die Brandenburgische Usurpationsgeschichte. 1798. fol.

KLEUKER (J. F.) §§. Briefe an eine christliche Freundin über die Herderische Schrift: Von Gottes Sohn u. s. w. Münster u. Leipz. 1802. 8. Die Republik des *Platon*, übersetzt u. s. w. 1ster Theil. Wien u. Prag 1805. gr. 8.

von KLEWITZ (A. W.) §§. * Ueber Pestalozzi's und Olivier's Lehrarten; nach den Nachrichten eines Augenzeugen; *in der* Berlin. Monatsschrift 1804. März S. 161-180. Geschichte und Darstellung des Südpreussischen Schulwesens; *ebend.* 1805. Sept. S. 161-191.

KLIEGENHöFER (Johann Christoph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktische Anleitung zum Selbstunterrichte in der Buchhaltung; ein fassliches Lehrbuch für Kaufleute und jeden anderen Geschäftsmann. Giesen 1808. 4.

KLIEN (Karl) *D. der Rechte, ordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät und ausserordentlicher Professor des Sächsischen Rechts auf der Universität zu Wittenberg: geb. zu* . . . §§. Diss. inaug. de pretio rerum furto ablatarum rite constituendo.

do. Viteb. 1798. 4. *Revision der Grundsätze über das Verbrechen des Diebstahls, das bey dessen Untersuchung zu beobachtende Verfahren und dessen Bestrafung, nach gemeinem in Teutschland geltenden, insonderheit Chursächsischem Rechte. 1ster Theil. Nordhausen 1806. 8.* Progr. de negotiis simulatis modo efficacibus modo inefficacibus. Viteb. 1807. 4. — Kann der untersuchende Richter, wenn die entwendeten Sachen zur Zeit der angestellten Diebstahls-Untersuchung annoch in Natur und unverminderten Werthe vorhanden sind, letzteren nach Willkühr durch das Gutachten Sachverständiger oder die eidliche Angabe des Bestohlnen, ausmitteln? in *Zachariä's* Annalen der Gesetzgebung in den Ländern des Churf. v. Sachsen B. 1. Nr. 12 (1806).

von KLING (Johann Peter) starb am . . . Februar 1809. War zuletzt Forstdirektor. §§. Wohlmeynende Unterredung mit dem Bayrischen Landmanne; nebst Anleitung zum Mohn- oder Magensaamen-Oelrettig- Reps- Tabak- Krapp- und Burgunder-Rübenbau. München 1808. 8.

10 B. KLINGEMANN (*Ernst A. Friedrich) Registrator und Kopist bey dem Collegio medico zu Braunschweig: geb. daselbst . . .* §§. Was für Grundsätze müssen eine Theaterdirektion bey der Auswahl der aufzuführenden Stücke leiten? Leipz. 1802. kl. 8. Ueber Schiller's Tragödie: die Jungfrau von Orleans. ebend. 1802. 8. * Die Einsamen im Thale, oder Reue versöhnt; eine Familiengeschichte aus der wirklichen Welt; von *A. K.* Lübben 1802. 8. Der Schweitzerbund. 1ster Band: Arnold an den Halden. Leipz. (1804). 2ter Band: Der Sturz der Vögte. ebend. (1804). gr. 8. Theater. 1ster Band: Heinrich der Löwe, ein Trauerspiel; und Luther, ein Schauspiel. Tübingen 1808. 8. — Ueber die Ausbildung des Styls; *in dem* Braunschweig.

ſchweig. Magazin 1802. St. 5. — Wilhelm Hogarth; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 15. Einige Briefe über die neueſten Werke der Teutſchen ſchönen Litteratur; *ebend.* Nr. 68. 73. 77. 83. 91. 107. 127. 143. Brief über Jean Paul's Vorſchule der Aeſthetik; *ebend.* 1805. Nr. 35. Wer iſt der ſchwarze Ritter in der Jungfrau von Orleans? *ebend.* 1806. Nr. 55. Friedrich von Schiller; *ebend.* Nr. 65. Einige Worte über Schiller's Ueberſetzung der Phaedra von Racine; *ebend.* Nr. 126. Das Weſerthal bey Höxter; *ebend.* 1808. Nr. 140. Mehrere Recenſionen belletriſtiſcher Schriften; *ebend.* in mehrern Nummern. — *Von der Zeitſchrift* Memnon *iſt nur* des 1ſten Bandes 1ſter Heft *erſchienen.*

von KLINGER (F. M.) §§. *Betrachtungen und Gedanken über verſchiedene Gegenſtände der Welt und der Litteratur. Nebſt Bruchſtücken aus einer Handſchrift. Köln 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. — 3ter Theil. ebend. 1805. 8. Werke. 12 Bände. Königsberg 1808-1809. gr. 8. — Sein Bildniſs vor dem 104ten Band der Neuen allgemeinen Teutſchen Bibliothek (1805).

KLINGER (J. S.) §§. Kleine Briefe zur Unterhaltung, Belehrung und Uebung im Leſen und Schreiben für Kinder; herausgegeben u. ſ. w. Hof 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8.

KLINGSöHR (A. K.) war ſchon 1797 *Superintendent und Paſtor zu Honſtedt im Göttingiſchen;* vielleicht ſchon früher.

KLINKHARD (K. F.) §§. *Gab mit* GöPFERT *heraus:* Beyträge zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung für Jedermann. 2 Bände. Zwickau 1805. 8.

KLIN-

Digitized by

KLINKICHT (Georg Gustav) starb . . . War . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . , §§. Die vier Stufen des weiblichen Alters; lyrische Gedichte. Mit Kupfern. Pirna 1804. 8.

von KLINKOWSTRöM (Gustav) starb am 27sten May 1808. War zuletzt *erster* Beysitzer u. s. w. *geb. zu Steinhagen unweit Stralsund am 27sten Junius 1739.* §§. Sammlung gemeiner und besonderer Pommerischer und Rügischer Landes-Urkunden, Gesetze, Privilegien, Verträge, Constitutionen und Nachrichten; zur Kenntniss der alten und neuen Landesverfassung; herausgegeben von *J. C. Dähnert;* fortgesetzt von *G. v. Klinkowström.* Der Supplemente und Fortsetzung *dritter* Band. Stralsund 1799. fol. Allgemeines Repertorium über die drey Supplementen-Bände zu den von dem wohlsel. Prof. Dähnert herausgegebenen Pommer- und Rügischen Landesconstitutionen. ebend. 1799. fol.

11 B. KLINSKI (*Johann Gottfried*) *Architekt zu Dresden: geb. zu Neustadt bey Dresden am 25sten März 1765.* — Von ihm, als Künstler, s. das Teutsche Künstlerlexikon.

10 B. KLIPSTEIN (F. L.) jetzt *grossherzogl. Hessischer Obristlieutenant, wie auch* seit dem Oktober 1807 *Mitglied des Oberkriegskollegiums zu Darmstadt* (vorher lebte er zu Giesen).

KLIPSTEIN (P. E.) seit 1803 *fürstl. Hessen-Darmstädtischer Kammerdirektor, mit dem Charakter eines geheimen Raths, zu Giesen.*

KLITSCHER (. . .) *M. der Phil. zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. Liedersammlung für Schulen; herausgegeben u. s. w. Frankf. am M. 1804. 8.

KLOCKMANN (. . .) *Student der Rechte zu Göttingen* (vorher zu Jena, Kiel und Helmstädt): *geb. zu*

zu Schwerin 178 . . §§. *Leben, Bildung und merkwürdiges Schickſal eines ſtudirenden von Jena nach Kiel vom 13ten Okt. bis Nov. 1806 fliehenden Mecklenburgers. Kiel 1807. gr. 8.

von KLöCKL (Franz Joſeph) *fürſtl. Berchesgadiſcher wirklicher Hofkammerrath, wie auch Gerichts- und Kaſtenbeamter zu Waſentegernbach in Niederbayern* ſeit 1795: *geb. zu Pöttmeſs am 2ten Februar 1773.* §§. *Der Landtag im Herzogthume Bayern vom Jahr 1605; aus einer gleichzeitigen Handſchrift. . . . 1802. 8. *Rhapſodieen über das Taxweſen in Bayern; ein Beytrag zur neuen Reviſion der Bayriſchen Geſetze. . . . 1802. 8. — Aufſätze im Münchner Intelligenzblatt, und in *Hartleben's* Teutſchen Juſtitz- und Polizeyfama. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KLöNTRUP (J. A.) §§. Bemerkungen zu einer künftigen Theorie von dem Anerbrechte bey reihepflichtigen Bauergütern in Weſtphalen. Mit Anlagen. Osnabrück 1801. 8. Abhandlung der Rechtslehre von dem Zwangdienſte, den die Kinder einiger Eigenbehörigen ihren Gutsherren leiſten müſſen. ebend. 1801. 8.

KLOPPENBURG (J.) *Dingſchreiber u. ſ. w.* — Im 10ten Band wird er als ein neuer Schriftſteller aufgeführt: er ſtand aber ſchon im Hauptwerk B. 4.

KLOSE (Wolf Friedrich Wilhelm) *D. der AG. zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Verſuch eines ſyſtematiſchen Handbuchs der Pharmakologie. 1ſter Theil: Allgemeine Pharmakologie. Breslau 1804. — 2ten Theils 1ſter Band: Beſondere Pharmakologie. ebend. 1805. 8. — Behandlung und Heilung eines Morbus niger; *in dem* Archiv der prakt. Heilkunde für Schleſien und Südpreuſſen (deſſen Mitherausgeber er war) B. 2. St. 2. Nr. 2 (1801).

KLOTZ

KLOTZ (Christian Philipp) starb zu Tübingen am 9ten September 1807.

KLOTZSCH (J. G. K.) seit 1802 *ordentlicher Professor der Dichtkunst auf der Universität zu Wittenberg* — §§. L. Annäus Seneka; herausgegeben u. s. w. 2ter Theil. Wittenberg u. Zerbst 1802. gr. 8.

KLüBER (C... J... G...) Bruder des folgenden; *gräfl. Pappenheimischer Regierungsrath und Justitzamtmann zu Pappenheim: geb. zu* ... §§. Erörterung der Fragen: 1) ob ein Landesherr berechtiget sey, ausländischen oder fremden Schutzjuden den Handel in seinem Lande zu untersagen? dann 2) ob solche Juden durch Entrichtung des Leibzolls, zugleich die Concession zum Handel erlangen? Ein Beytrag zum Teutschen Staats- und Privatrecht. Pappenheim 1801. 8.

KLüBER (J. L.) seit 1808 *grofsherzogl. Badischer Staats- und Kabinetsrath zu Carlsruhe, nachdem er, neben seinem geheimen Referendariat, erster ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Heidelberg gewesen war.* §§. Akten zum Gebrauch seines praktischen Kollegiums. Erlangen 1791. fol. * Die Polytalpen. 1792. 8. (*Eine Satire auf das Ahnenwesen;* in Regensburg nachgedruckt, und Ganz füllte damit einen ganzen Komitialbericht). * Das neue Licht, oder Rastatter Friedens-Congrefs-Aussichten. Rastatt (*eigentl.* Nürnberg) im Januar 1798. 8. Einleitung zu einem neuen Lehrbegriff des Teutschen Staatsrechtes. Erlangen 1803. gr. 8. Ueber Einführung, Rang, Erzämter, Titel, Wappenzeichen und Wartschilde der neuen Kurfürsten. ebend. 1803. gr. 8. * Das Occupationsrecht des landesherrlichen Fiscus, im Verhältnifs zu den Besitzungen, Renten und Rechten, welche dem secularisirtem,

als Entſchädigung gegebenen geiſtlichen Stiftungen in fremdem Gebiete zugeſtanden, rechtlich geprüft von D. *J. L. K.* (*Erlangen*) 1804. gr. 8. Compendium der Mnemonik oder Erinnerungswiſſenſchaft aus dem Anfange des ſiebenzehnten Jahrhunderts, von *Lamprecht Schenkel* und *Martin Sommer*; aus dem Lateiniſchen mit Vorrede und Anmerkungen. Erl. 1804. gr. 8. Ehrerbietige Vorſtellung an die hochlöbliche unmittelbare Reichsritterſchaft; von einem Mitgliede derſelben. Januar 1805. (*Ohne Druckort*). gr. 4. Ueber den ſtaatswirthſchaftlichen Werth des Papiergeldes in Teutſchen Reichsländern. Tübingen 1805. gr. 8. (*Auch in den* Europäiſchen Annalen 1805. H. 3). * *Eſſai ſur l'Ordre de Malte ou de St. Jean & ſur ſes rapports avec l'Allemagne en général & avec le Brisgau en particulier. Basle 1806. gr. 8.* Baden bey Raſtatt, nach den unterirdiſchen Gängen und Kammern des Schloſſes, nach den neueſten und künftigen, und nach den ehemahligen Römiſchen öffentlichen Gebäuden und Anlagen der Stadt. Mit architektoniſchen Zeichnungen auf vier Kupfertafeln. Tübingen 1807. gr. 8. Staatsrecht des Rheinbundes. Lehrbegriff. ebend. 1808. gr. 8. Lehrbegriff der Referirkunſt. ebend. 1808. gr. 8. Kryptographik; Lehrbuch der Geheimſchreibekunſt (Chiffrir- und Dechiffrirkunſt) in Staats- und Privatgeſchäften. ebend. 1809. gr. 8. Nachricht von einer Geſpenſtergeſchichte; in *Poſſelt's* wiſſenſchaftl. Magazin ... — Der Kameral-Kalender; *in den* Rheiniſchen Staats-Anzeigen 1802. H. 2. Verſchiedene andere Aufſätze eben daſelbſt H. 1 u. 2 (1802). — * Die Ehrenorden, in politiſcher und ſtaatsrechtlicher Hinſicht; *in der* Neuen Berlin. Monatsſchrift 1804. Oktober S. 255-282. — Ueber das Europäiſche Staats-Militär-Syſtem und die militäriſche Wichtigkeit Teutſcher Landesherren; *in den* Europäiſchen Annalen 1805. H. 5. — Zwey juriſtiſche Inaugural-

diſpu-

disputationen unter fremden Namen. — *Die beyden Disputationen* de Arimannia *erschienen auch unter dem gemeinschaftlichen Titel:* De Arimannia Commentatio juris feudalis Longobardici. Erlangae 1785. 4. — *Zu dem Titel der* Kleinen juristischen Bibliothek *ist noch zu setzen:* oder ausführliche Nachrichten von neuen kleinern juristischen, vornämlich akademischen Schriften, mit unparteyischer Prüfung derselben. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 263-268.

KLüBER (J... S...) Bruder der beyden vorhergehenden; *gräfl. Pappenheimischer Justitzkanzley-Direktor zu Pappenheim* (vorher Kommissionsrath daselbst): *geb. zu* ... §§. Entwurf einer Instruktion für verpflichtete Landschieder, Steinsetzer und Feldgeschworne. Pappenheim 1808. 8.

KLüGEL (E. G. C.) §§. Progr. de magistri navis perscrutandae legitimatione officiali. Viteb. 1802. 4. Progr. I-III de legitimatione ad caussam. ibid. eod. 4.

KLüGEL (G. S.) §§. Mathematisches Wörterbuch, oder Erklärung der Begriffe, Lehrsätze, Aufgaben und Methoden der Mathematik, mit den nöthigen Beweisen und litterarischen Nachrichten begleitet; in alphabetischer Ordnung. 1ste Abtheilung: Die reine Mathematik. 1ster Theil von *A* bis *D*. Mit 8 Kupfertafeln. Leipz. 1803. — 2ter Theil ... ebend. 1805. — 3ter Theil ... ebend. 1808. gr. 8. Philosophisch-mathematische Abhandlungen, von *A. G. Kästner* und *G. S. Klügel;* aus dem ersten und zweyten Bande des philosophischen Magazins, herausgegeben von *Eberhard*, besonders abgedruckt. Halle 1807. 8. — *Beantwortung einer algebraischen Aufgabe; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1775. St. 52.

die Geschlechtsverschiedenheit der Piezäten; *in dem* Magazin der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin Jahrg. 2 (1808). Quart. 1. Nr. 9.

KLUGE (*nicht* CLUGE) (C. G.) *Ehe er nach Meissen kam, las er von 1766 an als Adjunkt Collegia zu Wittenberg, ward 1770 Diakonus der dortigen Schlosskirche und 1771 Diakonus der Landschulkirche zu Pforte: geb. — am 6ten August —.* §§. Kurze Entwürfe seiner in Schulpforte gehaltenen Predigten. . . . 1773. 8. Das gute Vertrauen einer christlichen Gemeine zu ihrem Lehrer, als treue Haushalter über Gottes Geheimnisse; Probepredigt über das Evang. am 8 Sonnt. nach Trinit. . . . 1775. 4. Anhang zu D. Tittmann's Wittenbergischen Gesangbuch. . . . 1794. 8.

KLUPSCH (Johann Samuel) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch der Myologie und Syndesmologie, von *Th. Lauth.* Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet. Halle 1805. 8.

KNAPE (C.) §§. Kritische Annalen der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes 1ster bis 3ter Theil. Berlin 1804-1805. 8. *Mit* A. F. HECKER *gab er als Fortsetzung heraus:* Kritische Jahrbücher der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1808. gr. 8.

KNAPP (G. C.) §§. Progr. Explanatio loci Matth. V, 5. μακαριοι οἱ πτωχοι τῳ πνευματι & proxime sequentium aliquot sententiarum &c. Halae 1801. 4. Scripta varii argumenti maximam partem exegetici. Tomus I & II. ibid. 1805. 8 maj. Progr. Diatribe in locum ex Epistola ad Romanos c. X, 4-11, qui est de aeternae salutis spe, in nemine extra Christum redivivum collocanda. ibid. 1806. 4. — *Von der* Neueren

ren Geschichte der Evangel. Missionsanstalten zu Bekehrung der Heiden in Ostindien *erschien* das 63ste Stück 1807.

KNAUFF (Johann Christoph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Behandlung der Bienen, ihren Naturtrieben gemäss, durch vieljährige Erfahrung bewährt erfunden und dargestellt. Mülheim am Rhein (1808). 8.

10 u. 11 B. KNEBEL (Immanuel Gottlieb) starb am 30sten Januar 1809. §§. Grundsätze zur Kenntniss der Wassersucht im Allgemeinen. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1801. 8. Grundriss der policeylich-gerichtlichen Entbindungskunde, entworfen u. s. w. 1stes Bändchen. ebend. 1801. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Vorarbeiten zu einer vollständigen Biographie und Charakteristik des M. Karl Traugott Thieme, weil. Rektors zu Löbau u. s. f. Eine Vorlesung, gehalten bey der Versammlung der Churfürstl. Sächs. Gesellsch. der Wissensch. den 25 April 1804. Besonders abgedruckt aus der Neuen Lausitz. Monatsschr. für das J. 1804. Görlitz 1804. kl. 8. Ueber die Vortheile eines schwächlichen Körpers; ein medicinischer Versuch; aus dem Franz. des *Fouquier de Maissemy* übersetzt. ebend. 1805. 8. Theoretischer Versuch über den Charakter, einige Erscheinungen und die Heilart des gelben Fiebers, in Briefen an einen Arzt. Nebst einer historisch-kritischen Uebersicht der gesammten Litteratur dieser Krankheit. ebend. 1805. 8. Grundlage zu einem vollständigen Handbuche der Litteratur für die gesammte Staatsarzneykunde, bis zum Ende des achtzehnten Jahrhunderts. 1ster Band: Gerichtliche Arzneykunde. 1ste Abtheilung: Allgemeine Litteratur derselben. ebend. 1806. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der Litteratur für die gerichtliche Arzneykunde bis zum Ende des 18ten Jahrhunderts. 1ste Abtheilung: Allgemeine Litteratur

tur

Digitized by Google

tur der gerichtlichen Arzneykunde. — Liebwerda, ein kleiner Beytrag zur Berichtigung gangbarer Vorurtheile in Betreff der Benutzung dieses Badeorts; *in der* N. Lausitz. Monatsschrift 1804. Jun. S. 338 u. ff. Etwas von den Lebensumständen des am 18 Jun. 1803 verstorbenen Pastors M. Mirus in Bertsdorf; *ebend.* S. 356 u. ff. — Heilmethode des Keichhustens nach eigener Erfahrung; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 2 (1807). — Recensionen in der Leipzig. Litteraturzeitung.

von KNEBEL (K. H.) §§. *Nach seinem Absterben erschien noch:* Biblische Denksprüche und Hauptsätze, so wie auch Homilien, über einen Jahrgang der Fest- und Sonntags-Evangelien, nebst einigen Casual-Reden, und der Lebensbeschreibung des Verfassers; auf Verlangen der Zuhörer herausgegeben vom Herrn Pfarrer *Johann Friedrich Memmert.* Erlangen 1805. 4. Unter einem neuen Titel 1809.

von KNEBEL (K. L.) §§. Lukrez, 2tes Buch *(verteutscht)*; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1803. August S. 248-256. — Ueber einen Besuch bey dem Dichter Joh. Nik. Götz; in *Herder's* Adrastea B. 5. St. 2 (1803).

KNECHT (J. H.) seit 1807 *Musikdirektor der königl. Würtembergischen Hofmusik zu Stuttgart.* §§. Ueber die Harmonie; *in der* Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 1. Nr. 9. S. 129-134. Nr. 11. S. 161-166. Nr. 21. S. 321-327. Nr. 34. S. 527-536. Nr. 36. S. 561-567. Nr. 38. S. 593-599. Versuch einer neuen Theorie der Wohl- und Uebelklänge, worin besonders die physischen Ursachen und die verschiedenen Grade des Con- und Dissonirens der Intervalle auf eine anschauliche und begreifliche Weise angegeben werden; nebst einer Einleitung in die Lehre des Klanges überhaupt; *ebend.* Jahrg. 2. Nr. 20. 21. 22. 25. 26.

26. 27. Kurze Beantwortung der ihm vorgelegten Frage: Was für Vortheile hat sich die praktische Musik von der Anwendung des Voglerischen Systems zu versprechen? *ebend.* Nr. 44. S. 725-732. Nr. 45. S. 741-750. Ueber die Stimmung der musikalischen Instrumente überhaupt, und der Orgeln insbesondere; *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 32. S. 529-535.

KNEESE (Eduard) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gründlicher und nothwendiger Unterricht über das Gliederreissen für Personen, welche davon frey seyn wollen. Pirna 1804. 8.

KNEIFEL (Reginald) *Priester des Ordens der frommen Schulen zu Auspitz in Mähren: geb. zu . . .* §§. Topographie des kaiserl. königl. Antheils an Schlesien. 1ster Theil. Brünn 1804. — 2ten Theils 1ster Band. ebend. 1804. — 2ter Band. ebend. 1805. 8.

KNETSCHKE (J. G.) §§. De aetatis nostrae ingenio, ludis litterariis ad modum contrario, Commentatio I & II. Zittaviae 1801. 4. *Sonn- und Festtagsevangelien nach der Hebräischen Uebersetzung des Clajus; ein bequemes Elementarbuch zum Besten der Anfänger, mit einem Wortregister versehen. Leipz. 1803. 8.* Progr. de rationibus, quibus permotus Georgius Barbatus, Dux Saxoniae, animum induit, Luthero ejusque asseclis infensissimum. Commentatio I. II. Zittaviae 1806. 8.

KNIEPHOFF (J. D.) nicht mehr Rektor, sondern *Diakonus zu Cöslin.*

10 B. KNIPPING (P... C...) §§. *Die drey Frühstücke in der Gartenlaube, eine romantische Erzählung; aus dem Franz. Halberst. 1801. 8.

KNOBLAUCH (Wilhelm) *Baccalaureus der Medicin zu . . . : geb. zu . . .* §§. D. Gall's Gehirnschä-

ſchädel-Lehre; *in den* Beylagen zu der Zeitung für die elegante Welt Nr. 79. 82. 85. 88. 91. 94 u. 97.

KNOBLOCH (J.) *wurde 1807 in den Ruheſtand verſetzt.*

KNOCH (A. W.) §§. Neue Beyträge zur Inſektenkunde, mit Abbildungen. 1ſter Theil. Leipz. 1801. 8.

KNöRIN (R... Chr...) *ſchon ſeit mehrern Jahren in Stuttgart und ſeit 1807 Wittwe.*

KNöS (F.) *nicht mehr zu Umſtadt, ſondern ſeit 1806 erſter Prediger zu Oberramſtadt in der Darmſtädtiſchen Diöces Lichtenberg.*

KNöS (Guſtav) ... *zu* ...: *geb. zu* ... *in Schweden* ... §§. Hiſtoria decem Vezirorum & filii regis Azad Bacht, inſertis undecim aliis narrationibus. In uſum tironum ad codicem manuſcriptum Cahirenſem edidit. Goettingae 1807. 8 min. Chreſtomathia Syriaca, maximam partem e codicibus manuſcriptis collecta. ibid. eod. 8.

KNöTZSCHKER (J. C.) §§. Die Naumburger Wechſelordnung und deren Erläuterung, mit Anmerkungen und Beylagen verſehen. Pirna 1801. 4.

11 B. KNOGLER (G.) jetzt *Stadtpfarrer zu Ingolſtadt.* §§. Meteorologie zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. Landshut 1803. 8.

KNOLL von DORNHOF (Johann Melchior) *des heil. Römiſchen Reichs Ritter, Doktor der Rechte, Gerichtsadvokat und Kreisfiſkal zu Botzen in Tyrol: geb. zu* ... §§. Wie ſind die Banco-Zettel aus Tyrol wegzuſchaffen? Im erſten Jahre des Bayriſchen Königthums (1805 oder 1806). 8.

KNOPF (Johann Daniel) starb auf einer Reise zu Oldenburg am 22sten März 1808. War seit 1799 *herzogl. Mecklenburg-Schwerinischer Hofküchenmeister zu Schwerin und* seit 1803 *Maitre d'Hôtel.* §§. Produktenbuch für die Küche, oder Anweisung für junge Mädchen und Hausfrauen, diejenigen Produkte, welche in der Küche zubereitet werden, nach ihrem wahren Gehalte kennen und beurtheilen zu lernen. Hannover 1803. 8. — *Von dem mit* FöRSTER *herausgegebenen* Kochbuche *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe zu Braunschweig 1800. 8. Mit Kupfern.

KNüPPELN (J. F.) *nicht mehr zu Altona, sondern zu Hamburg.*

10 B. KNYRIM (D. T.) §§. Worauf es bey dem christlichen Tugendwandel vornämlich ankomme? ein Predigtentwurf über 1 Korinth. 16, 14; in *Müller's* Magazin für Wochenpredigten B. 6. St. 3. Von der Christusähnlichkeit im Zunehmen an Geistes- und Leibesvorzügen; ein Predigtentwurf über Luk. 2, 52; *ebend.* B. 7. St. 1. Von der Unvollkommenheit wahrer Christen in diesem Leben über Philip. 3, 12; *ebend.* St. 2.

KOCH (Andreas) *Schullehrer in der Böblinger Diöcesanschule zu Lehenweiler in Würtemberg: geb. zu . . .* §§. Anweisung zu einer vollständigen Zielerberechnungs-Methode, nebst vielen berechneten Tabellen, sowohl der einfachen als zusammengesetzten Zinse, nach Abzug von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 pro Cent. Stuttgart 1797. gr. 8. Rechenbuch für alle Stände, oder Anweisung zum Rechnen, bey allen Vorfällen des Lebens; nebst einer Anleitung, wie beym Kauf und Verkauf kurz und leicht gerechnet werden kann. ebend. 1800. 8. Versuch eines gemein verständlichen Lehrbuchs der Arithmetik; ein Beytrag zur Beförderung des Geschmacks an dem Rechenunterricht; nebst einer Anleitung zu den bey

Digitized by Google

bey Bauwesen vorkommenden Rechnungsumständen, mit besonderer Rücksicht für Würtembergs Volksschulen und des gemeinen Lebens. ebend. 1803. 8. — Neue arithmetische Exempel-Tafeln, welche den Rechenschülern zur Ausarbeitung vorgelegt werden können, nebst den abgesonderten Beantwortungen derselben; vorzüglich für die Volksschulen in Schwaben überhaupt, und in Wirtemberg besonders eingerichtet. 1ste Lieferung. ebend. 1803. — 2te Lieferung. ebend. 1804. 8.

KOCH (Anton) *königl. Bayrischer Landesdirektionsrath zu Neuburg: geb. zu* . . . §§. Welche Einrichtung soll mit der Grundsteuer nach rechtlichen und staatswirthschaftlichen Grundsätzen bey einer vorzunehmenden Steuer-Berichtigung in Bayern getroffen werden? München 1808. 8.

KOCH (A. F.) seit 1806 *Evangelischer Schulmeister zu Elwangen.*

KOCH (C. W.) *nach Aufhebung des Tribunals 1807 lebt er nicht mehr zu Paris, sondern wieder zu Strasburg als Professor.* §§. Tableau des Révolutions de l'Europe, depuis le bouleversement de l'Empire Romain en occident, jusqu'à nos jours; précédé d'une Introduction sur l'histoire, & orné de Cartes géographiques, de Tables généalogiques & chronologiques. T. I. II. III. à Paris 1807. 8. — *Von den* Tablettes chronologiques des révolutions de l'Europe *erschien* Nouvelle *(la troisième)* Edition corrigée & continue 1806. — Nachricht von einem Codex Canonum, welcher auf Verordnung des Bischoffs Rachion zu Strasburg 787 verfertigt wurde; *in den* Notices & Extraits des Manuscrits de la Bibliotheque nationale &c. T. VII. Nr. 6 (1804).

KOCH (E. J.) seit 1807 *erster Prediger an der Marienkirche zu Berlin.*

Digitized by Google

KOCH (F.) §§. Progr. Beantwortung der Frage: Was soll der Staat für die Schulen thun? Stettin 1801. 4. *Prolegomena ad Theopompum Chium. ibid. 1803. 4.* Ideen zu einer Statistik des öffentlichen Schul- und Erziehungswesens; nebst Vorschlägen, Wünschen und Nachrichten, das Lyceum zu Stettin betreffend. ebend. 1803. 4. Eurynome; eine Zeitschrift zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse, zur Beförderung wissenschaftlicher Kultur und sittlicher Veredelung; herausgegeben u. s. w. 1stes Quartal, in 3 Heften. ebend. 1806. gr. 8. — Ideen zu Dankpredigten bey Siegesfesten; in *Hanstein's* Neuen homiletisch-kritischen Blättern 1807. Quart. 4.

KOCH (Friedrich Jakob) *Prediger zu Friedberg in der Wetterau* seit 1801 (vorher Prediger zu Fürfeld bey Creutznach): *geb. zu Kettenbach im Nassau-Usingischen am 6ten Februar 1769.* §§. Rede vor der Confirmation junger Christen, gehalten am Charfreytage. . . . 1794. 8. Predigt über die grossen Ereignisse in unserm Zeitalter, als Beförderungsmittel unserer Besserung. Friedberg 1802. 8. Die Stimme der Religion an unser, durch Religionslosigkeit und Selbstsucht unglücklich gewordenes Zeitalter und Vaterland; eine Predigt am allgemeinen Busstage. Giesen 1806. 8. 2te und 3te Auflage. ebend. 1806. 8. — Verfasser von mehreren anonymischen Aufsätzen vermischten Inhalts in mehreren periodischen Schriften; z. B. in dem neuesten Magazin für Leichenpredigten B. 1. 2 und 3. (Frankf. am M. 1804-1806. 8). *(Seine Beyträge sind mit* K* *und* K—h *bezeichnet)*, und in *Hanstein's* Neuen homiletisch-kritischen Blättern seit 1806. — Recensionen in der Leipziger Litteraturzeitung und in den Neuen theologischen Annalen.

KOCH (H. C.) §§. Musikalisches Lexikon, welches die theoretische und praktische Tonkunst ency-

klopädisch bearbeitet, alle alten und neuen Kunstwörter erklärt, und die alten und neuen Instrumente beschrieben, enthält. Von *A-Z.* Frankf. am M. 1801. gr. 8. Kurzgefasstes Handwörterbuch der Musik, für praktische Tonkünstler und für Dilettanten. Leipz. 1807. gr. 8. — Ueber den technischen Ausdruck: Tempo rubato; *in der* Allgemeinen musikalischen Zeitung 1808. Nr. 33.

KOCH (H. W.) nicht zu Giesen, sondern *Amtsschultheiss zu Königsberg, drey Stunden von Giesen.*

10 B. KOCH (J.) seit 1807 *Pfarrer zu Oettingheim im Grossherzogthum Baden.*

KOCH (Johann Adam) *städtischer Bauinspektor zu Coburg* seit 1807 (vorher seit 1803 Rathsaccessist daselbst): *geb. zu Lauterbach in Hessen am 3ten März 1777.* §§. Dramatische Gemählde zur frölichen Unterhaltung gesitteter Zirkel. 1stes und 2tes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8. — Zwey seiner Gedichte, Mnemosyne und Entsagung, stehen in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur.

KOCH (Johann August) starb 179..

KOCH (Johann Christoph) starb am 23sten Januar 1808.

KOCH (Johann Ernst Andreas) *D. der AG. und Brunnenarzt zu Lauchstädt: geb. zu* . . . §§. Erfahrungen über die Wirkungskräfte des Gesundbrunnens und des Bades zu Lauchstädt in ältern und neuern Zeiten. Halle 1802. 8. Erfahrungen über die Wirkungskräfte des Gesundbrunnens und des Bades zu Lauchstädt in den Sommern 1802 bis 1805, gesammelt u. s. w. Leipz. 1806. 8.

KOCH

KOCH (J. F. W.) §§. Die Schachspielkunst, nach den Regeln und Musterspielen des Gustavus Selenus, Philidor, G. Greco Calabrecis, Stamma und des Pariser Clubbs u. s. w. entworfen. Mit einem Anhange, enthaltend Thöldens Damenspielmuster. Magdeburg 1801. — 2ter Theil. ebend. 1803. gr. 8. Mikrographie; eine Anleitung, die interessantesten mikroskopischen Objekte aus allen drey Reichen der Natur zu sammeln, zu präpariren und zu beurtheilen. 1ster Theil. ebend. 1805. gr. 8. Gründe der gemeinen praktischen Rechenkunst; nebst einer Anweisung, die Decimalbruchrechnung auf kaufmännische Rechnungen mit Vortheil anzuwenden, und den dazu erforderlichen Decimalbruchtabellen. ebend. 1806. 8. Gemeinverständliche Anleitung zu Anwendung der Logarithmenrechnung auf kaufmännische Gegenstände; als Leitfaden auf Handlungsschulen und zum Selbstunterrichte für Freunde der höhern Rechenkunst entworfen. ebend. 1808. gr. 8. — *Von seinem* Exempelbuch (s. B. 10) *erschien* der 3te, wie auch der 4te und letzte Heft 1802; *und von dem* Botanischen Handbuch die 2te gänzlich umgearbeitete Ausgabe *unter dem Titel:* Botan. Handb. *zum Selbstunterricht* f. Teut. Liebhaber der Pflanzenk. überhaupt, u. f. Gartenfreunde, Apotheker, *Forstmänner* u. Oekon. insbesondere; *nach Willdenow's Species plantarum entworfen und mit einer durchgängigen Bezeichnung der richtigen Aussprache der Lateinischen Pflanzennamen versehen* u. s. w. 1808.

KOCH (J. G. C.) *Stallmeister der Universität zu Erlangen* von 1805 bis 1808. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt. (Vorher Stallmeister bey dem Landgestüt zu Celle).

KOCH (Johann Heinrich 1) starb 178.. War geb. zu Thun ...

von KOCH (Joseph Ernst) war *fürstl. Salzburgischer Hofraths- und Regierungs-Sekretar zu Salzburg* (jetzt?): *geb. zu* . . . §§. Historisch-geographisches Repertorium über die unpartheyische Abhandlung vom Staate Salzburg, über Juvavia, und den diplomatischen Anhang des letztern Werks; zum Behuf der Geschichte des Salzburgischen Staats- und Privatrechts, und der Geographie des Mittelalters. Salzburg 1802. 8. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KOCH (Jul. Aug.) §§. Ueber bemerkte Unterschiede in den scheinbaren Grössen einiger Sterne; in *Bode'ns* astron. Jahrbuch für das J. 1810. (Berl. 1807). Nr. 26.

10 B. KOCH (Karl) und KOCH (. . .) sind höchstwahrscheinlich Eine Person; vermuthlich sogar auch der auf derselben Seite (110) vorkommende KOCH (Kaspar).

KOCH (Karl 2) *Teutscher Schauspieler zu . . .: geb. zu* . . . §§. Der Weiberfeind; ein Schauspiel in einem Aufzuge, und die Männerfeindin; ein Schauspiel in einem Aufzuge. Hamburg 1805. 8. *(Jedes Schauspiel auch einzeln mit besonderem Titel).*

KOCH (K. C. B.) seit 1807 *Konsistorialrath und Superintendent der Stadt und Herrschaft Wismar.*

Reichs-Ritter von KOCH STERNFELD (Joseph Ernst) *Salzburg. Landes-Regierungsrath zu Salzburg: geb. zu* . . . §§. Rhapsodieen aus den Norischen Alpen. Mit Melodieen von *Ignatz Brandstätter*, *Joseph Emmert*, *Benj. Haker*, *Sigmund Neukomm*, *G. Schren*, *Phil. Schmelz*, *Ignatz Thanner* und *Zumsteg*. Landshut 1805. 8. Versuch über Nahrung und Unterhalt in civilisirten Staaten, insbesondere über Wohlfeilheit und Theurung; politisch und staatswirthschaftlich

lich bearbeitet. Eine von der Russisch-kaiserl. freyen ökonomischen Gesellschaft zu St. Petersburg gekrönte Preisschrift. München 1805. gr. 8.

10 B. KOCHEN (A. H. M.) seit 1806 *Hauptprediger der Stadt Wilster im Holsteinischen.* §§. Memorabilien für Religiösgesinnte. 1stes Bändchen. Jena 1801. 8. *Annotationes in Joannis Testamentum. Fasciculus I. ibid. eod. 8.* Reden über die Bestimmung des Gelehrten. Hamburg 1801. 8. Claris, oder über die Würde und Bestimmung des weiblichen Geschlechts; nach dem Englischen, mit Bemerkungen. ebend. 1806. 8. — Anonymischer Antheil an mehrern kritischen Zeitschriften und Journalen im Fache der Theologie, Philosophie und der schönen Künste.

KOCHER (Johann David) *gewesener Professor der Philosophie zu Bern: geb. zu . . .* §§. Vorlesungen über Unsterblichkeit und andere damit verbundene besonders wichtige Gegenstände. 2 Bände. Bern 1806. 8.

KOCK (Hermann) *Vikarius und Chorsänger an der Kathedralkirche zu Münster: geb. zu . . .* §§. Series Episcoporum Monasteriensium, eorundemque vitae ac gesta in Ecclesia. Pars I . . . . . . Pars II . . . . Pars III a Francisco I de Waldeck usque ad Christoph. Bern. de Galen exclus. Monasterii 1802. — Pars IV & ultima a Christoph. Bern. usque ad Maximilianum Franciscum. ibid. 1806. 8.

KöCHY (C. H. G.) seit 1805 *Russisch-kaiserlicher Hofrath und ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Dorpat.* §§. Die ersten Blüthen meiner Phantasie. Camburg 1803. 8.

KöFFINGER (Johann Paul) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gedichte. Pest 1807. 8.

Digitized by Google

KöGEL (Johann Georg?) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Allgemeine verſtändliche Anweiſung zum Bierbrauen, nach richtigen Grundſätzen der Chemie, für Brauinſpektoren, Brauer und Technologen. Quedlinburg 1802. 8. Gründliche Anweiſung zum Seifenſieden. Mit einem Anhang über die Verfertigung der Talglichter und die Reinigung des Rüböls. ebend. . . . 8. 2te, gröſstentheils umgearbeitete und vermehrte Ausgabe. ebend. 1806. 8.

KöGLER (Joſeph) *Kaplan zu Rengersdorf in der Grafſchaft Glatz: geb. zu* . . . §§. Hiſtoriſche Nachrichten von allen bekannten feindlichen Anfällen, Blokaden und Belagerungen der Stadt und Feſtung Glatz; als ein Beytrag zur Kriegsgeſchichte der Grafſchaft Glatz. Glatz 1807. 8.

KöHLEIN (Johann Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. 128 Rechentafeln für Stadt- und Landſchulen, und zum Privatunterrichte. Frankfurt am M. 1803. 8.

KöHLER (C. . H. . .) *Officier im Dienſte der Bataviſchen Republik zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. So gehts den alten Freyern; eine komiſche Oper in drey Aufzügen. Eiſenach 1801. 8.

KöHLER (G. E.) *ſoll jetzt zu Mainz leben.*

KöHLER (Greg.) §§. Praktiſche Anleitung zum moraliſchen Unterricht der Jugend. Frankf. am M. 1801. 8.

von KöHLER (H. K. E.) §§. Unterſuchung über den Sard, Onyx und den Sardonyx der Alten. Göttingen 1801. gr. 8. Antwort auf die Einwürfe gegen die Unterſuchung über den Sard, den Onyx und den Sardonyx der Alten. Leipz. 1802. 8. *Diſſertation ſur le Monument de

de la Reine Comosarye. Avec permission de la Censure. à St. Petersbourg 1805. gr. 8. Nebst 10 Blättern mit alten Inschriften und einem Kupfer mit Münzen. *(Am Ende der Zueignung hat er sich genannt).* Mémoire sur quatre Medailles de Bospore Cimmérien. ibid. 1808. 4. — Nachricht von den Denkmählern des Alterthums aus Silber in der Sammlung des Herrn Grafen von Stroganov; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1803. S. 41-48. Auszug aus seiner noch nicht gedruckten Abhandlung über die silberne Schale mit dem Wettstreit über die Waffen Achill's; *ebend.* S. 81-88.

KöHLER (J. F. 1) §§. Epistolae quaedam Philippi Melanchthonis, e summi Viri autographo editae & illustratae. Lips. 1802. 8. — Vergl. *Albrecht's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte *(die er fortsetzte)* B. 1. S. 267 u. f. auch S. 1086.

KöHLER (J. F. 2) §§. *Von der* Anweisung zum Kopfrechnen *erschien* die 2te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, nebst zwey Sammlungen arithmetischer Aufgaben. Leipz. 1801. 8.

KöHNKE (M... C...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Nützliches und angenehmes Lesebuch für die mittlere und wissbegierige Jugend; besonders beym Privatunterricht zu gebrauchen. Braunschweig 1802. 8. 2te und verbesserte Ausgabe. Leipz. 1807. 8. Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen für junge Kinder; nebst einem Anhange von Fabeln und Liedern. Berlin 1803. 8.

KöL (A. M.) §§. Nachricht von den ersten Buchdruckern in und aus Würzburg; in *(B. v. Siebold's)* artistisch-litterarischen Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3. S. 14-16. Nr. 4. S. 21-24. Nr. 5. S. 28-30.

KöLER (Friedrich) *Superintendent zu Herzberg im Fürſtenthum Grubenhagen* (vorher Hofkapellan zu Hannover): *geb. zu* . . . §§. Predigten. Hannover 1801. 8.

KöLER (G. D.) §§. Allgemeine Geographie der Alten, welche unmittelbar nach den Quellen kritiſch bearbeitet und darzuſtellen verſucht hat u. ſ. w. 1ſter Theil, welcher die mathematiſche Geographie, mit Einſchluſs der Kosmologie, enthält, für Philologen, Geographen und Mathematiker. Lemgo 1803. gr. 8.

KöLER (Georg Ludwig) *D. der AG. und Chirurgie, wie auch Profeſſor der Botanik und Materia medica auf der proviſoriſchen Schule der Medicin zu Mainz: geb. zu* . . . §§. Deſcriptio graminum in Gallia & Germania tam ſponte naſcentium, quam humana induſtria copioſius provenientium. Francof. ad Moen. 1802. 8 min. Lettre à Monſieur Ventenant ſur les Boutons & Ramifications des Plantes, la naiſſance de ces organes, & les rapports organiques exiſtant entre le tronc & les branches. à Mayence 1805. 4. Nebſt einer Kupfertafel. — Syſtematiſche Zuſammenſtellung der verſchiedenen Species der Veronica, in einer Tabelle; *in dem* Recueil des Mémoires & Actes de la Société des Sc. & Arts du Depart. du Mont Tonnerre ſéante à Mayence T. I (1805).

KöLLE (H. C. E.) Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 144-146.

10 B. KöLPIN (Alexander) wahrſcheinlich geſtorben. Wenigſtens befindet er ſich im Däniſchen Staatskalender vom J. 1806 weder unter den königlichen Hofchirurgen, noch unter den Profeſſoren der chirurgiſchen Akademie zu Kopenhagen, noch ſonſt unter einer Rubrik.

KöL-

Digitized by Google

KÖLREUTER (Gottlieb Friedrich) ſtarb im September 1801. War *D. der AG. und ausübender Arzt zu Sulz am Neckar: geb. zu Carlsruhe* . . . §§. *Gottfried Chriſtian Reich*, Med. & Chir. Doct. & Prof. &c. de Febre ejusque quoad univerſam tractatione. Sereniſſ. Majeſt. Reg. Boruſſic. juſſu a Collegio medico & ſanit. primario in vulgus editum. Latinae verſioni traditum a *Th. Fr. Kölreuter.* Adjuncta ſunt ejusdem: I. Nonnullae de vi vitali meditationes. II. Caſus medico-practici. III. Diſſ. de mania & delirio. IV. Diſſ. de febre putrida epidemica. Carlsruhae 1802. 8.

KÖLREUTER (Joſeph Gottlieb) ſtarb am 11ten November 1806.

KÖNBECK (. . .) *M. der Phil. zu . . . : geb. zu* . . . §§. Neue Sammlung Franzöſiſcher und Teutſcher Uebungsſtücke zum Ueberſetzen in beyde Sprachen; mit Nachweiſungen auf die drey Ausgaben der Franzöſiſchen Sprachlehre des Abbé *Mozin*, für alle Klaſſen von Leſern bearbeitet von *Demſelben* und von M. *Könbeck.* Tübingen 1804. 8.

KÖNIG (G. L.) jetzt *Rektor der Lateiniſchen Schule zu Eutin: geb. zu Celle am 4ten Auguſt 1766.* §§. *A. Perſii Flacci* Satirae VI, ad optimorum exemplarium fidem recenſitae atque prooemiis & indice rerum inſtructae. Gottingae 1803. 8 maj. Commentarius perpetuus in A. Perſii Fl. Satiras VI. ibid. eod. 8 maj. *(Machen auch den 2ten Theil des 1ſten Bandes der von Ruperti beſorgten Ausgabe der Römiſchen Klaſſiker aus). Cl. Claudiani* quae exſtant; recenſuit perpetuaque adnotatione illuſtravit. Tomus primus. ibid. 1808. 8 maj. *Wird auch mit dem allgemeinen Titel ausgegeben:* Claſſici Romanorum ſcriptores. Volumen VIII.

KÖNIG (H. J. O.) §§. Grundriſs des Teutſchen Staats- und Völkerrechts; mit Beziehung auf Pütter's In-

Institutionen und Leist's Lehrbuch des Teutschen Staatsrechts und von Römer's Lehrbuch des Völkerrechts der Teutschen. Halle 1803. gr. 8. Grundriss des Kirchenrechts der Katholiken und Protestanten in Teutschland, mit Beziehung auf Wiesens Grundriss des gemeinen und in Teutschland üblichen Kirchenrechts. ebend. 1803. 8. Grundriss 1) einer vollständigen Einleitung in die Rechtswissenschaft der Teutschen; 2) einer pragmatischen Geschichte und Statistik der Gesetze der Teutschen. Zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen entworfen. ebend. 1806. gr. 8.

KöNIG (J. Chph.) §§. Formularbuch für processualische Handlungen. 1ste Abtheilung. Nürnb. 1801. 8. *Hugonis Donelli* Commentarii de jure civili; denuo recensuit atque edidit &c. Vol. I. ibid. eod. — Vol. II. ibid. 1805. — Vol. III. ibid. 1807. — Vol. IV. ibid. 1808 *(eigentl. auch 1807)*. 8 maj.

KöNIG (Johann Simon) *Schuhmacher zu Königsee im Schwarzburg-Rudolstädtischen: geb. zu . . .* §§. Gedichte, in Beziehung auf Natur und Religion. Arnstadt 1804. 8. Aufheiterungs- und Beruhigungs-Gedichte. Königsee 1805. 8.

KöNIG (Johann Zacharias) *königl. Preussischer Oberförster zu Culmbach* seit 1797 (vorher seit 1771 Wildmeister zu Culmbach und vordem seit 1770 zu Ziegelhütten bey Culmbach): *geb. zu Langenstadt am 6ten August 1748.* §§. Vermischte Aufsätze über Forst- Acker- Wiesen- und Gartenkultur. Ein Beweis für den Satz: dass für jedes Land nur durch eine weise Nutzung der freygebigen Natur, das grösste Plus bleibendes erzweckt werden könne. Hof 1805. gr. 8. Recensenten-Fehde; ein Fragment zu den unlängst im Drucke erschienenen Aufsätzen: Ueber Forst- Acker- Wiesen- und Gartenkultur. Culmbach 1805. gr. 8. Gemeinnützige Aufsätze

zur

zur Beherzigung für alle Stände. ebend. 1806. gr. 8. — *Vorschläge zum allgemeinen Besten; *in den* Fränkischen Provinzialblättern 1801. Nr. 1. S. 13-16. 1802. Nr. 10. S. 233-239. Nr. 12. S. 266-269. Nr. 14. S. 311-314. Nr. 15. S. 357-361. *Einige Gedanken, wie am zuverläſſigsten guter Holzſaame erlangt werden könne; *ebend.* 1802. Nr. 13. S. 288-292. *Wie ſchwere wilde Holzſaamenarten den Winter über zu conſerviren und vom Auskeimen geſichert werden können; *ebend.* Nr. 16. S. 361-363. *Alle Arten von Roſen ungleich gröſſer, als nach der gewöhnlichen Art, zu ziehen; *ebend.* Nr. 24. S. 543 u. f. *Einländerungen oder Befriedigungen mit den geringſten Koſten herzuſtellen und dadurch den Anflug oder Wiederwachs von groſſen und kleinen Wildpret zu ſichern; *ebend.* S. 544-547. *Blumen-oder Käſskohl groſs zu ziehen; *ebend.* Nr. 25. S. 571-575. *Wie Tannen, Fichten, Fohren und Lerchen mit dem glücklichſten Erfolg verpflanzt und damit Oedungen in beſten Stand geſetzt werden können; *ebend.* Nr. 28. S. 629-631. *Sellerie groſs zu ziehen; *ebend.* Nr. 29. S. 653 u. f. *Wie eine, mit einer Teutſchen Orangerie gouſtirte Engliſche Anlage mit den wenigſten Koſten hergeſtellt; desgleichen, wie die ſo vielerley guten Obſtſorten, von Kern- und Steinfrüchten auf kleine Zwergbäume veredelt, und auf den Boden, wo der Baum mit ſeinen Wurzeln wuchern kann, wie er will, nach einer vorher angegebenen Gröſſe von 1, 2, 3, 4 Schuh hoch auf tragbares Holz fixiret werden können; *ebend.* Nr. 30. S. 657-663. — *Ueber authentiſche Chroniken in beſonderer Beziehung auf die Forſtwiſſenſchaft; *in dem* Reichsanzeiger 1801. Nr. 163. S. 2185 u. ff. — Vergl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 5. S. 94-96. — *Vergl.* von ihm, als Künſtler, *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon B. 1. (nach der 2ten Ausgabe).

10 B. KöNIG (K. D. E.) §§. *Gab heraus: Fr. Hornemann's* Tagebuch seiner Reise von Cairo nach Murzuck u. s. w. Weimar 1802. gr. 8.

KöNIG (S. B.) Vergl. B. 12. S. 351. *Geb. zu Greiffenberg* — War erst Diakonus der Frauenkirche zu Liegnitz seit 1767, hernach seit 1800 der dortigen Oberkirche.

KöNIG (. . .) *D. der AG. zu Bern: geb. zu . . .* §§. Der Arzt, wie er ist, und wie er seyn sollte; oder ein Wörtchen für das Publicum und seine Aerzte. Zürich u. Leipz. 1806. 8.

KöNIGSMANN (Bernhard Ludwig) *M. der Phil. und Rektor des Gymnasiums zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. Prolusio de fontibus commentariorum sacrorum, qui Lucae nomen praeferunt, deque eorum consilio & aetate. Altonae 1796. 4. Prolusio critico-exegetica: An mundum ex nihilo creatum tradunt litterae sacrae? Slesvici 1798. 4. Prolusio historico-critica: Narratio Manethoniana de regibus pastoribus iterum Aegypto excidentibus a Flavii Josephi argumentis vindicata. ibid. 1799. 4. Prolusio de navigationis Salomoneae terminis, Tharsisa & Ophira, recte atque ordine constituendis. ibid. 1800. 4. — (Auszüge aus diesen vier Programmen finden sich in *Beckii* Commentariis Societ. philol. Lips. Vol. I. Partic. I. p. 53-62 (1801). — De nonnullis cosmogoniae Mosaicae placitis prolusio. Slesvici 1802. 4. De Geographia Aristotelis. Sectio prima, mathematicam philosophi geographiam complexa. ibid. 1803. — Sectio altera, physicam Stagiritae geographiam complexa; Particula prior. ibid. eod. — Particula posterior, fasciculus unus. ibid. 1804. — Fasciculus residuus. ibid. eod — Sectio tertia Partic. prior, historicam Philosophi geographiam complexa. ibid. 1805. — Partic. posterior. ibid. eod. 4. *Progr. Geschichte der Flensburgi-*

schen

Digitized by Google

schen Stadtschule. . . . *2te Hälfte. 2te Abtheilung. ebend. 1806. 4.* De patria Jesu Christi; prolusio historico-critica. ibid. 1807. 4.

KöNIGSTäDTER (Franz Ludwig) *Thierarzt zu Eisenach: geb. zu* . . . §§. Praktische Pferdarzneykunst; zum Flor der Landwirthschaft. 1ster Theil: Von den innerlichen Krankheiten. Eisenach 1802. — 2ter Theil: Von den äusserlichen Krankheiten. ebend. 1802. 8.

KöNIGSTEIN (J. . . C. . .) starb am 7ten Junius 1801. War *Universitäts-Rechenmeister zu Marburg: geb. zu* . . . §§. * Hülfstafeln für alle Stände, besonders für Kaufleute und Rechnungsführer, berichtigt von *K.* Marburg 1799. gr. 8.

von KöNITZ (Karl Friedrich) *herzogl. Sachsen-Coburg-Meiningischer geheimer Rath, Sachsen-Coburgischer Landschaftsdirektor und Ritterorts Baunachischer Ritterrath, zu Meiningen: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Geschichte der Desorganisation der S. Coburg-Saalfeldischen Lande; zu seiner Vertheidigung aus den landschaftlichen Akten gezogen. Meiningen 1804. kl. 8.

KöPKE (Georg Gustav Samuel) *M. der Phil. und Professor am Berlinisch-Cöllnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Des *Publius Terentius* Afer, Eunuch und Phormio, metrisch übersetzt, und mit Einleitungen und kurzen Anmerkungen versehen. Mit einem Kupfer. Posen u. Leipz. 1805. 8. *Paul Friedrich Achat Nitsch'ens* Beschreibung des häuslichen, gottesdienstlichen, sittlichen, politischen, kriegerischen und wissenschaftlichen Zustandes der Griechen, nach den verschiedenen Zeitaltern und Völkerschaften. Zum Schulgebrauch und Selbstunterricht. 1ster Theil. 2te Ausgabe, von neuem durchgesehen und berichtiget von u. s. w. Erfurt 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Ueber die Gesetz-

setzgebung und Gerichtsverfassung der Griechen. — Ueber das Kriegswesen der Griechen im heroischen Zeitalter. Nebst einem Anhange, welcher die vornehmsten taktischen Erfindungen der nachhomerischen Zeiten enthält. Mit drey Kupfertafeln. Berlin 1807. 8. *Antiquitates Romanae, in XII tabulas adscriptae; in usum scholarum edidit &c. ibid. eod. fol. maj.* Lustspiele des *Marcus Accius Plautus* in alten Sylbenmaasen Teutsch wieder gegeben; mit Einleitungen und Anmerkungen. 1ster Band. ebend. 1809. 8. — Ueber die bürgerlichen Verhältnisse der Schauspieler bey den Römern; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 101-105. — Probe einer neuen (metrischen) Uebersetzung des Plautus; *in der* Berlin. Monatsschrift 1808. Nov. S. 290-320.

KöPPEL (Johann Christoph) Sohn des in der 5ten Ausgabe stehenden, aber verstorbenen Kanzleyinspektors; *Oberforstsekretar zu Bayreuth: geb. zu Ansbach* . . . §§. Anleitung zur Dezimal-Rechnung. Bayreuth 1809. kl. 8.

KöPPEN (Daniel Joachim) starb am 2ten Junius 1807. War geb. 1736. §§. *Von dem Buch:* Die Bibel, ein Werk der göttlichen Weisheit, *erschien* die 2te, verbesserte und viel vermehrte Auflage. 2 Bände. Rostock u. Leipz. 1797-1798. gr. 8.

KöPPEN (Friedrich) *königl. Bayrischer Hofrath und Professor der Phil. auf der Universität zu Landshut* seit 1807 (vorher seit 1805 lutherischer Prediger an der Kirche zum heil. Ansgar in Bremen): *geb. zu* . . . §§. Ueber Offenbahrung, in Beziehung auf Kantische und Fichtische Philosophie. Lübeck u. Leipz. 1797. 8. 2te vermehrte und umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1802. 8. *Episteln; zum Anhange vermischte Gedichte. Abdrücke für Freunde. Magdeburg 1801. 8. Lebenskunst in Beyträgen. Ham-

Hamburg 1801. 8. Reden über die christliche Religion. Lübeck u. Leipz. 1802. 8. Schellings Lehre, oder das Ganze der Philosophie des absoluten Nichts, dargestellt u. s. w. Nebst drey Briefe verwandten Inhalts von *Friedrich Heinrich Jacobi.* Hamburg 1803. gr. 8. Vermischte Schriften. ebend. 1806. kl. 8. Abschiedspredigt in der Kirche zu St. Ansgarii in Bremen, Sonntags den 21sten Jun. 1807 gehalten. Bremen 1807. 8. Ueber den Zweck der Philosophie; eine Antrittsrede. Landshut 1807. 8. Grundriss zu Vorlesungen über das Naturrecht. ebend. 1809 *(eigentl. 1808).* 8. — Von ihm ist die andere Hälfte der von *F. H. Jacobi* verfertigten Schrift: Ueber das Unternehmen des Kriticismus, die Vernunft zu Verstande zu bringen und der Philosophie überhaupt eine neue Absicht zu geben (Hamburg 1801. 8). — Ueber die Landschaftsmahlerey, in Briefen; in *Jacobi's* Iris, ein Taschenbuch für 1803. S. 160 u. ff. — für 1804. S. 228 - 243.

KöPPEN (Karl Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* S. C. WAGENER *heraus:* Universal-Lexikon der Völker- und Ländergeschichte von der ältesten bis auf die gegenwärtige Zeit; ein Handbuch für Jedermann. 1ster Theil: *A - C.* 2ter Theil: *D - H.* 3ter Theil: *I - P.* 4ter Theil: *Q - Z.* Berlin 1806. gr. 8.

10 B. KöRNER (H.) §§. Kurze Erdbeschreibung der Schweitz, zum Gebrauche der Jugend. Winterthur 1805. 8.

KöRTE (Wilhelm) *Domvikar zu Halberstadt: geb. zu* . . . §§. Gab heraus: *Ewald Christian von Kleist's* Sämmtliche Werke; nebst des Dichters Leben aus seinen Briefen an Gleim. 2 Theile. Berlin 1803. 8. Briefe der Schweitzer, Bodmer, Sulzer, Gessner. Aus Gleim's litterarischem Nachlasse herausgegeben u. s. w. Zürich 1804.

Digitized by Google

1804. 8. Briefe Teutſcher Gelehrten, aus Gleim's litterariſchem Nachlaſſe herausgegeben. 3 Bände. ebend. 1805-1806. 8. *Die beyden letzten Bände auch unter dem Titel:* Briefe zwiſchen Gleim, Wilhelm Heinſe und von Müller. 1ſter und 2ter Band. Kritik der Ehre, Sittlichkeit und des Rechts in F. H. Jacobi's Schrift: Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Abſicht vertraulicher Briefe? ebend. 1807. 8. — Halberſtadt; Blick auf ſonſt und jetzt; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 10 u. ff. — Ueber Kleiſt; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1805. Jul. S. 27-52. — Litterariſche Notitzen und Berichtigungen; *in dem* Intelligenzbl. zur Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 566-568.

10 B. KöSTER (W.) §§. Neueſte proteſtantiſche Bekenntniſſe über Sektengeiſt und Kanzelkrieg, veranlaſst durch die Reinhardiſche Reformationspredigt von 1800; geſammelt zum Beſten ſeiner Amtsbrüder. Teutſchland 1802. gr. 8. Predigt über Jeſ. 63, 7. 8. 9, auf Veranlaſſung der Badiſchen Civil-Beſitznehmung Pfälziſcher Lande; gehalten am 5ten December 1802 zu Eppingen. . . . 1803. 8.

Edler von KOFLER (Franz) ſeit 1805 *k. k. Niederöſtreichiſcher Appellationsrath zu Wien.*

KOHLER (F. W.) §§. Gedanken über Einführung der Induſtrieſchulen, auf Begehren der Würtembergiſchen allgemeinen Landesverſammlung aufgeſetzt, und übergeben u. ſ. w. Leipz. 1801. 8.

KOHLHAAS (Fr. . .) . . . *zu Regensburg: geb. zu* . . . §§. * Staatsrechtlich-politiſche Erläuterung des §. 34. des neuen Entſchädigungsplans, nach vorausgegangener hiſtoriſchen Entwickelung des Grundcharakters unſerer Konſtitution, und deſſen Beſtimmung durch das Entſchädigungsgeſchäft. (*Regensb.*) 1802. 8. *Hernach*

nach unter folgendem Titel: Wiſſenſchaftliche Entwickelung des Grundcharakters unſerer Konſtitution, mit Hinſicht auf deſſen Beſtimmung durch das Entſchädigungsgeſchäft. Regensburg 1803. 8.

HOHLHAAS (J. J.) *auch Direktor des kurerzkanzleriſchen Sanitätsraths — zu Regensburg.* §§. Einleitung in die Naturgeſchichte überhaupt, und in die Kräuterkunde beſonders, nebſt Linneiſchen Klaſſen, Ordnungen, Unterabtheilungen und Pflanzengattungen, zum ſtufenweiſen Unterricht botaniſcher Zöglinge. Regensb. 1803. *Auch unter dem Titel:* Einleitung in die Naturgeſchichte überhaupt, und in die Kräuterkunde beſonders. Mit 16 Kupferplatten. Mediciniſch-praktiſche Jahrgänge. 1ſter Jahrgang 1774. ebend. 1804. 8. Giftpflanzen auf Stein abgedruckt, nebſt Beſchreibungen; zum Gebrauche für Aerzte, Apotheker, Wundärzte, Seelſorger auf dem Lande, Privaterzieher und Schullehrer. 1ſter Heft, mit 10 ſchwarzen Kupfern. Regensburg und Stadtamhof 1805. 4.

KOKEN (Johann Chriſtoph) *Kollaborator an der Stadt- und Kloſterſchule zu Holzminden: geb. zu . . .* §§. Lateiniſche Sprachlehre, nach einem neuen Plane bearbeitet. Braunſchweig 1804. 8.

von KOLB (Kajetan Maria Fidelis) *Pfarrer zu Boos bey Memmingen: geb. zu . . .* §§. * Abhandlung über das göttliche Gebot der öftern chriſtlichen frommen Kommunion. Augsburg 1789. 8. 2te Auflage. ebend. 1790. 8. 3te Auflage, *mit dem Namen des Verfaſſers unter dem Titel:* Zeugniſſe aus allen Jahrhunderten der Kirche für das göttliche Gebot der öftern, chriſtlich frommen Kommunion. ebend. 1807. 8. * Zehn Predigten zum Lobe des heil. Joſeph, des Nährvaters Jeſu Chriſti; nebſt drey beſondern Reden.

ebend. 1792. 8. 2te Auflage. ebend. 1806. 8. Der Geist des Gebets zur Heiligung des Sonn- und Feyertäglichen Gottesdienstes; ein katholisches Gebetbuch. ebend. 1806. 8.

KOLBANI, auch KOLBANY (P.) §§. Beobachtungen über den Nutzen des lauen und kalten Wassers im Scharlachfieber. Presburg 1808. kl. 8.

KOLBE (Wilhelm *) *ehedem Lehrer am Philanthropin zu Dessau; jetzt Hofkupferstecher des Herzogs von Dessau: geb. zu* . . . §§. * Ueber den Wortreichthum der Teutschen und Französischen Sprache, und beyder Anlagen zur Poësie; nebst andern Bemerkungen, Sprache und Litteratur betreffend. 2 Bände. Leipz. 1806. gr. 8. Verbesserungen und Zusätze dazu. ebend. 1807. gr. 8. — Ueber Wortmengerey; in *Wieland's* Neuen Teutschen Merkur 1809. St. 5. S. 38-66.

KOLLER (B. J. M.) §§. Dramatische Beyträge. Osnabrück 1804. 8. Aphorismen für Schauspieler und Freunde der dramatischen Kunst, gesammelt u. s. w. Regensburg 1804. 8.

KOLLIN **) (. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Bianca della Porta; ein Trauerspiel in fünf Aufzügen. Berlin 1808. 8.

KOLLMANN (J . . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Triest und seine Umgebungen. Triest . . . Queertaschenformat.

10 u. 11 B. KONOPACK (C. G.) seit 1807 *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Rostock.*

---

*) Etwa der im Hauptwerk angeführte *K. C. Wilhelm KOLBE*?

**) Vielleicht wohl gar mit *COLLIN* einerley? Dies wär' aber doch wirklich arg, wenn ein Autor selbst seinen Namen so veränderte, und dadurch — muthwillig — zu Missverständnissen Anlass gäbe!

ſtock. §§. Ueber den Begriff und Zweck einer Encyklopädie im Allgemeinen, und der Encyklopädie der Rechtswiſſenſchaften insbeſondere. Halle 1802. 8. Die Inſtitutionen des Römiſchen Rechts, als Grundlage zu Vorleſungen darüber. ebend. 1807 gr. 8. — Von dem Archiv des Kriminalrechts ſ. oben den Artikel KLEIN (E. F.).

KOPETZ (M. N. A.) ſeit 1807 *proviſoriſcher Profeſſor der Statiſtik und politiſchen Wiſſenſchaften auf der Univerſität zu Prag.* §§. Oeſtreichiſche politiſche Geſetzkunde, oder ſyſtematiſche Darſtellung der politiſchen Verwaltung in den Teutſchen, Böhmiſchen und Galiziſchen Provinzen des Oeſtreichiſchen Kaiſerthums. 1ſter Theil. 1ſter Band. Wien 1807. 8.

KOPP (Johann Heinrich) *D. der AG. und Chirurgie, praktiſcher Arzt und Profeſſor zu Hanau: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der chemiſchen Analyſe mineraliſcher Körper. Frankf. am M. 1805. 8. Verſuch einer Darſtellung des gelben Fiebers. Für Aerzte und Nichtärzte, welche dieſe Krankheit, die Schutz- und Heilmittel dagegen, ſo wie ihre Geſchichte kennen lernen wollen. Nach den Reſultaten der bisherigen Beobachtungen entworfen. ebend. 1805. 8. *Gab mit* K. C. LEONHARD *und* K. F. MERZ *heraus:* Syſtematiſch-tabellariſche Ueberſicht und Charakteriſtik der Mineralkörper; in oryktognoſtiſcher und orologiſcher Hinſicht aufgeſtellt u. ſ. w. ebend. 1806. gr. fol. Topographie der Stadt Hanau, in Beziehung auf den Geſundheits- und Krankheits-Zuſtand der Einwohner. ebend. 1807. 8. Jahrbuch der Staatsarzneykunde. 1ſter Jahrgang, mit J. C. Frank's Bildniſs. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber Verſtärkung des China-Infuſi durch calcinirte Magneſie; in *E. Horn's* Neuem Archiv für medicin. Erfahrung B. 1. St. 2. Nr. 8 (1805). — Ueber den zu Bieber im Hanaui-

Digitized by Google

nauischen einbrechenden Kobaltvitriol, und das ihn begleitende Arsenikoxyd; in *K. C. Leonhard's* Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 1. Nr. 5 (1807). — Entdeckung der Harnsäure (Acide urique) in einem menschlichen Magensteine von ungewöhnlicher Grösse; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 9 (1809).

KOPP (U. F.) *privatisirt seit 1807 zu Heidelberg, hält bey der dortigen Universität Vorlesungen über die Diplomatik, und erhielt 1808 den Charakter eines Professors honorarii.*

KOPPE (J. C.) §§. Göttingische juristische Bibliothek, oder chronologisches Verzeichniss aller seit der Stiftung der Universität zu Göttingen, bis zum Ende des Jahres 1804 herausgekommenen juristischen Schriften; nebst kurzen Biographieen der öffentlichen und Privatrechtslehrer dieser Universität. Nach den besten Hülfsmitteln bearbeitet, und durchgehends mit litterarischen Anmerkungen und einem vollständigen Register versehen. 1ste Lieferung, enthaltend die Jahre 1734 bis 1774. Rostock 1805. 8. Wissenschaftliches Jahrbuch der Herzogthümer Mecklenburg. *(Ohne Druckort)* 1808. 4.

KORABINSKY (J. M.) Sein Bildniss vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1806. December. *Geb. 1740.*

KORDES (B.) §§. *Fortsetzung der im Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 122 abgebrochenen Revision der nekrologischen Tabellen im XVIII Jahrhundert im Heumann-Eyringischen Conspectu reipublicae litterariae; *in dem* Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1803. St. 82. S. 660-664. St. 90. S. 721-728. St. 94. S. 753-756. St. 96. S. 769-774. Ueber die Schrift: De disciplina scho-

Digitized by Google

ſcholarium des Pſeudo-Boethius; *ebend.* 1804 St. 36. S. 569-574. Ueber den Artikel Johann Ludwig Heubel in Adelung's Zuſätzen zum Jöcher, nebſt Nachrichten, betreffend den Homonymen Johann Heinrich Heubel; *ebend.* St. 39. S. 617-623. Cardinal Stephan Borgia von Dr. *Friedrich Münter;* aus dem Decemberſtück der Minerva 1804 beſonders abgedruckt (Kopenhagen 1805. 35 S. 8); aus dem Däniſchen; mit einem Nachtrage; *ebend.* 1805. St. 15. S. 241-260. (Ward zweymahl, mit unbedeutenden Veränderungen wider ſein Wiſſen, nachgedruckt: 1) im Intelligenzbl. zur Jenaiſchen Litt. Zeitung 1806. St. 1. 2) in: Zur neueſten Geſchichte der Religion, des Kirchenweſens und der öffentl. Erziehung; herausgeg. von *H. P. K. Henke.* 2ter Beytrag S. 151-156 (Berlin 1806. 8). Noch etwas über Sollius, als Ergänzung des ihn betreffenden Aufſatzes im Intelligenzblatt der Jenaiſchen Litter. Zeitung 1805. Nr. 31; *ebend.* St. 24. S. 393-396. Noch etwas über die beyden Acoluthe, als Nachtrag zu dieſem Intelligenzbl. 1805. S. 305; *ebend.* S. 431 u. f. * Zur Geſchichte der Kieler Feſtprogramme und Memorien; *ebend.* 1806. St. 31. S. 482-489. Ergänzung des Beytrags zur Geſchichte der Büchertitel in demſelben Intelligenzbl. 1806. St. 14. S. 214 u. ff.; *ebend.* S. 489-493. Noch etwas über Ludwig Chriſtian Liſcow; *ebend.* St. 56. S. 889 u. f. Ueber zwey Stellen der Recenſion von Eichhorn's Geſchichte der Litteratur in der Jen. L. Z. 1806. B. 3. S. 142; *ebend.* 1807. St. 2. S. 17-19. Zur Geſchichte und Litteratur der Mnemonik, als Beantwortung einer Anfrage im Freymüthigen 1806. St. 155; *ebend.* S. 19-23. Ergänzung eines Artikels im Jöcher und Berichtigung eines andern im Adelung (*G. N. Kriegk*); *ebend.* 1808. St. 26. S. 404. Theophilus Lebens; *ebend.* St. 34. S. 534 u. f. Noch etwas über die litterariſchen Notitzen von Perſius; *ebend.* S. 535-538. Friederich von Roſtguard,

Digitized by Google

guard, Probe einer Litteratur berühmter Dänen; *ebend.* 1809. St. 16 u. 17. S. 241-262. Litterarische Anmerkungen zu Melanchthons Briefen; *ebend.* St. 18 u. 19. Nachtrag zu Herrn D. Eberhard's Auffatz (über Werner, Pastor Barbiensis) Intelligenzbl. 3. S. 40 u. f.; *ebend.* St. 20. S. 316-319. Zweifel wegen der litterarischen Bemerkungen im Intelligenzbl. (der L. L. Z.) 1809. S. 51; *ebend.* St. 21. S. 326 u. f. Heinrich Löser; *ebend.* S. 329 u. f. — Noch Etwas über Johann Crato von Krafftheim; in einem Briefe an den Herrn Rektor und Professor Scheibel; *in der* litterar. Beylage zu den Schlesischen Provinzialblättern 1806. St. 8. S. 225-241.

KORI (August Siegmund) *D. der R. zu . . . : geb. zu . . .* §§. System des Concursprocesses, nebst der Lehre von den Classen der Gläubiger nach gemeinen und Sächsischen Rechten. Leipz. 1807. 8.

KORNATOWSKY (Franz) *D. der AG. und Wundarzneykunst, königl. Bayrischer Landphysikus zu . . . : geb. zu Würzburg . . .* §§. Die Kunst, Krankheiten genau und gründlich zu untersuchen, um durch Wiederherstellung der Gesundheit das menschliche Leben zu erhalten. Coburg u. Leipz. 1800. 8. Eintheilung der theoretischen Heilkunde sowohl als Heilkunst, oder Regulativ der Physiologie nach ihrem Zwecke, Heilung. Für angehende Aerzte und Wundärzte. Leipz. 1801. 8. Handbuch für's Landvolk, oder vernunftmässige Hausmittellehre für Jedermann, in geringern sowohl als in gefährlichen und schnell-tödtlich vorkommenden Krankheiten. Coburg u. Leipz. 1803. 8. Uebersicht der gesammten Staatsarzneykunde, theoretisch und praktisch dargestellt, als Handbuch für Physiker und Zentwundärzte. Zerbst u. Leipz. 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

KORNEMANN (Friedrich Albrecht Ludwig) *königl. Preussischer Assessor zu Halle: geb. zu . . .* §§. Handbuch des Abschossrechtes für Preussische Geschäftsmänner. Halle 1803. gr. 8.

10 B. KORTUM (B. K. G.) §§. Zweckmässige Sprüche und Liederverse über den Katechismus Lutheri; nebst einer kurzen Anzeige des Inhalts dieses Katechismus, für Landschulen. Magdeburg 1807. 8.

KORTUM (K. A.) §§. Ausführliche Nachricht von dem Nutzen und von der Bereitung der Rumfordischen Suppe. Duisburg 1802. 8. Beschreibung einer neu entdeckten alten Germanischen Grabstätte; nebst Erklärung der darin gefundenen Alterthümer; zugleich etwas zur Charakteristik alter Römischer und Germanischer Leichengebräuche und Gräber. Mit Holzschnitten. Dortmund 1805. 8. Der Kaffee und seine Stellvertreter. Elberfeld 1809. 8.

KORTUM (K. G. T.) §§. Ueber die Unschädlichkeit der Kirchhöfe und Begräbnisse in Städten und Dörfern. Osnabrück 1801. 8. — Ueber die Vereinigung des Lichtes und die Eigenschaft einiger Körper, es auf ihrer Oberfläche eine Zeit lang fest zu halten; *in den* Schriften der Gesellsch. der Wissensch. zu Warschau Jahrg. 2 (1804).

KOSCHAK (*Aldobrand) auch Hof- und Gerichtsadvokat zu Grätz.* §§. Das Oestreichische Wechselrecht, in einer theoretischen und praktischen Abhandlung, in zwey Theilen. . . . 2te verbesserte Ausgabe. Grätz 1805. gr. 8. Systematisches Handbuch über die adelichen Richteramts-Taxen, das Mortuar, die Erbsteuer, und das Abfahrtgeld in Oestreichisch-Teutschen, Böhmischen und Galizischen Erblanden. Nebst einer Abhandlung von den Landergiebigkeiten und Leistungen in den Herzogthümern Steyermark, Kärnten und Krain. ebend. 1807. 8.

KOSEGARTEN (C.) §§. Der Freystaat. Hamburg 1809. 8.

KOSEGARTEN (L. T.) seit 1808 *ordentlicher Professor der Geschichte und Griechischen Litteratur auf der Universität zu Greifswald, mit Beybehaltung seiner Pfarrey zu Altenkirchen, die er durch einen Diakonus verwalten lassen darf.* §§. Der Schattenkönig. (*Ohne Druckort*) 1800. 8. Blumen. Berlin 1801. 8. Bianca del Giglio. 2 Theile. Mit Kupfern. Dresden 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Romantische Dichtungen. 3ter und 4ter Theil. *Thomas Garnett's* Reise durch die Schottischen Hochlande und einen Theil der Hebriden. Aus dem Englischen übersetzt, und mit *Alexander Campbell's* Abhandlung über die Dicht- und Tonkunst der Hochländer, wie auch über die Aechtheit der dem Ossian zugeschriebenen Gesänge, vermehrt. 2 Bände. Lübeck 1802. 8. Mit Kupfern. Legenden. 2 Bände. Berlin 1804. 8. Die Inselfahrt, oder Aloysius und Agnes; eine ländliche Dichtung in sechs Eklogen. ebend. 1804. 8. Die Jungfrau von Nikomedia; eine Sage aus der kirchlichen Vorzeit. ebend. 1808. 12. — *Von seinen* Poësieen *erschien* die 3te verbesserte Ausgabe in 3 Bänden zu Leipzig 1802. gr. 8. — *Oliver Goldsmith's* Geschichte der Römer; übersetzt und ergänzt. 1ster u. 2ter Theil. Neue verbesserte Ausgabe 1802. — Jucunde; eine ländliche Dichtung in fünf Eklogen. Neue verbesserte Ausgabe. Berlin 1808. 8. — Die Schlacht in den Catulaunischen Feldern und die Verheerung Roms durch Alarich; in *Woltmann's* Geschichte u. Politik 1801. B. 3. S. 159-220.

KOSER (Ernst Friedrich Wilhelm) *Prediger zu Bettscho und Wildenhagen in . . . ; geb. zu . . .* §§. Kurzer Entwurf der christlichen Religionslehre für die Jugend. Berlin 1805. 8.

Freyherr

Freyherr von KOSPOTH (Karl) *königl. Preussischer Kammerherr auf Mühltroff in Sachsen: geb. zu* . . . §§. Beschreibung und Abbildung aller in Teutschland wild wachsenden Bäume und Sträucher; nebst einigen bey uns im Freyen fortkommenden ausländischen Holzarten. 1ster Heft. Mit illuminirten Kupfern. Erfurt 1802. 4.

10 B. KOTTMEIER (A. G.) §§. Ueber die extemporare Redekunst, oder über die Kunst des freyen Vortrags, vornämlich für Prediger und solche, die es werden wollen, bearbeitet u. s. w. Leipz. 1808. 8. — *Von den* Texten und Materialien zu Religionsvorträgen bey Sterbefällen u. s. w. *erschien* das 2te Bändchen; nebst einem Versuch über den freyen Vortrag oder das Extemporiren. Leipz. 1799. — und das 3te Bändchen; nebst einer vollständigen Sammlung biblischer Texte zu Religionsvorträgen dieser Gattung. ebend. 1802. gr. 8. *Von dem* 1sten Bändchen *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1807, *und vom* 2ten ebenfalls 1808. — Die Olivierische Lehrmethode ist im Wesentlichen nicht neu; in *Guts Muths* Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. Jan. S. 107 u. f.

KOTTNAUER (J.) §§. Der Oekonom, Hausvater, Künstler und Manufakturist, in einer getreuen Unterweisung, mancherley Vortheile bey der Land- und Haus-Wirthschaft, nützlicher Handgriffe u. s. w. dann auserlesenen Mitteln, seine Gesundheit zu erhalten u. s. w. Leipz. 1805. 8.

von KOTZEBUE (A. F. F.) seit 1807 *zu Schwarzen in Ehstland.* §§. Das merkwürdigste Jahr meines Lebens. 2 Theile, mit 2 Titelkupfern. Berlin 1801. 8. Kostbarkeiten für das Herz und den Verstand, von *August von Kotzebue;* zusammengetragen von *P. M. G.* Eine Reihe von Sentenzen, Aphorismen, und Maximen, aus dem Gebiete der Lebensphilosophie, Natur- und

Men-

Menschenkenntniss. Mit einem Kupfer. St. Petersburg (*oder vielmehr* Neuburg). (1802). 8. Almanach dramatischer Spiele, zur geselligen Unterhaltung auf dem Lande. Mit illuminirten Kupfern. Berlin 1802. — 2ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebend. 1804. — 3ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebend. 1805. — 4ter Jahrg. Mit 6 illum. Kupf. ebend. 1806. — 5ter Jahrgang. Mit . . . illum. Kupfern. ebend. 1807. — 6ter Jahrg. Mit Kupfern. ebend. 1808. — 7ter Jahrgang für 1809. Mit Kupfern. ebend. 1808. 12. Hugo Grotius; ein Schauspiel in vier Akten. Leipz. 1803. 8. Almanach der Chroniken für das Jahr 1804. Mit Kupfern. ebend. 1804. 12. Erinnerungen aus Paris im Jahr 1804. 2 Bände. 1ste, 2te u. 3te Auflage. Berlin 1804. 8. *Gab zuerst allein, hernach mit* G. MERKEL, *heraus:* Der Freymüthige, oder Berlinische Zeitung für gebildete unbefangene Leser (*wöchentlich 4 halbe Bogen*). ebend. 1803-1806. gr. 4. (*Der letzte Jahrgang ward, wegen des ausgebrochenen Krieges zwischen Preussen und Frankreich, nicht vollendet*). *Wurde fortgesetzt, in Gesellschaft von* August KUHN, *unter dem Titel:* Der Freymüthige, oder: Berlinisches Unterhaltungsblatt für gebildete, unbefangene Leser. ebend. 1808. gr. 4. Erinnerungen von einer Reise aus Liefland nach Rom und Neapel. 3 Theile. ebend. 1805. 8. Leontine, ein Roman. 2 Theile mit Kupfern. ebend. 1808. 8. Die Biene. 1stes-4tes Quartal. Königsberg 1808. 8. Philibert, oder die Verhältnisse; ein Roman. Berlin 1809. 8. — Ertheilung einer völlig erdichteten Krankheitsgeschichte; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 13 (1802). — Vorrede zu *C. Weyland's* Uebersetzung von den Abentheuern des jungen Faublas von *Louvet de Couvray* (Leipz. 1804. 8). — Antheil an der von *F. E. Schröder* und *F. G. Albers* herausgegebenen St. Petersburgischen Monatsschrift: *Ruthenia* (1803-1807. 8). — Die beyden Schwe-

Schweſtern; *in den* Hamburgiſchen Adreſs-Comtoir-Nachrichten 1806. St. 36-38. Zwey Jeſuiter-Geſchichten; *ebend.* St. 52. — Vorrede zu den von *Ernſt Hennig* herausgegebenen Statuten des Teutſchen Ordens (Königsberg 1806. 8). — Ueber die vergeblichen Briefe und Gedichte der Maria Stuart; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 26 u. 27. *Noch mehrere Aufſätze eben daſelbſt.* — *Von* Johanna von Montfauçon *erſchien* eine neue Auflage 1809. — *Gab heraus:* Wilhelm von Kotzebue (ſeines Sohnes) Verſuch einer Beſchreibung der Schlacht bey Dürnſtein den 11ten Nov. 1805 u. ſ. w. (Königsb. 1807. 8). — Sein Bildniſs von *Bitthäuſer* nach *Tiſchbein.* — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 3. S. 60-105.

von ***KOTZEBUE*** (Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *Hauptmann in kaiſerl königl. Dienſten zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Beſchreibung der Schlacht bey Dürnſtein den 11ten November 1805; nebſt einem Plane dieſer Schlacht; herausgegeben von *A. von Kotzebue.* Königsberg 1807. 8.

KOTZER (Chriſtian Heinrich) *Schullehrer zu Leipzig: geb. zu Luckau in der Niederlauſitz am 29ſten December 1755.* §§. *Neues moraliſches Kinderbuch; ein Neujahrsgeſchenk *(von ihm umgearbeitet).* Leipz. 1800. 12. Mit 25 Kupfern. *Gab mit* DOLZ *und* J. F. W. DöRING *heraus:* Katechetiſche Andachtsunterhaltungen. 1ſtes und 2tes Bändchen Leipz. 1804. 8. — Beyträge zu dem Neuſtädtiſchen gemeinnützigen Wochenblatt (1799), zur Jugendzeitung, zu *Rullmann's* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers, zu den Sächſiſchen Provinzialblättern, und zum 2ten Band von *Dolz'ens* katechetiſchen Anleitung zu den erſten Denkübungen der Jugend.

Digitized by Google

10 B. KRäMER (Greg.) §§. Jakob Ehrenmann, oder die Schule zu Wiesenfeld; eine Geschichte fürs Volk auf dem Lande, wie auch in unsern Städten, und zunächst für junge Leute; abgefasst u. s. w. Leipz. u. Augsburg 1802. 8. Predigt zur Verhütung der Blatternpest, gehalten am Feste des heiligen Josephs. Salzburg 1802. 8. (*Auch in* Kapler's Magazin für katholische Religionslehrer 1802. B. 2. H. 1. S. 41-65). Gedichte und Lieder. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Neues Liederbuch, zunächst für die Jugend, dann auch für Erwachsene. — Mehrere Aufsätze in dem eben erwähnten Magazin von *Kapler*.

KRäMER (Johann David) starb am 14ten November 1808.

KRAFFT (Johann Wilhelm Friedrich) starb am 9ten May 1809.

KRAIS (Johann Konrad) *Konrektor der Evangelischen Lateinischen Schule und Rechnungslehrer zu Biberach* seit 1795 (vorher seit 1774 Kollaborator an der dortigen Teutschen Knabenschule, und vordem seit 1773 Kantor): *geb. daselbst 175..* §§. Tagebuch über diejenigen Begebenheiten, welche die Reichsstadt Biberach während des Französischen Kriegs vom Jahr 1790 an bis zum Jahr 1801 erfahren hat; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Stift Buchau 1801. 8. — Vergl. *Gradmann's* gelehrtes Schwaben.

10 B. KRAMER (K. S.) §§. Ueber die Ursachen, frühen Zeichen und Verhütung der Lungensucht. Zur Belehrung für Aeltern und Erzieher von *Thomas Beddoes*. Aus dem Englischen übersetzt. Halberstadt 1802. 8. Bericht der Committee des Brittischen Unterhauses, über die Bittschrift des Doctors Jenner, in Betreff seiner wichtigen Entdeckung der Kuhpockenimpfung; aus dem Englischen. ebend. 1803. 8.

KRA-

KRAMER (O. C.) vermuthlich gestorben: wenigstens findet sich keiner dieses Namens im Hannöverischen Staatskalender vom J. 1798 unter den Forst- und Jagdbedienten.

KRAPF (J. A.) §§. Biblische Denksprüche zur Beförderung christlicher Tugend, für jede christliche Religionspartey, zum Gebrauch in Schulen und bey häuslicher Andacht. Mit einem Anhang von Unterredungen mit Gott. Herausgegeben von *J. J. Wick*, Diakonus zu St. Peter in Basel. Basel 1801. 8. — Beyträge für bürgerliche Schulen. 1ster Theil. ebend. 1801. 8. Briefe zur praktischen Pastoral für junge Geistliche des neunzehnten Jahrhunderts. Ravensburg 1804. 8.

11 B. KRASS (F. X.) *Nach seiner Verjagung aus Hildesheim studirte er in Helmstädt Medicin, wurde daselbst Doct. Med. prakticirte darauf einige Zeit lang zu Bodenburg (einem Braunschweigischen Flecken), von da gieng er nach Lichtenberg ins Braunschweigische, wo er jetzt noch wohnt.*

KRATTER (F.) §§. Eginhard und Emma; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. Frankf. am M. 1801. 8. Die Sklavin in Surinam; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. ebend. 1804. 8. Mit 2 Kupfern.

KRATZENSTEIN (J. H.) §§. Trostschreiben an die Frau Hofräthin Topp, geb. von Vieth, bey dem Verlust ihres würdigen Gemahls. Helmstädt 1757. 4. — Z. 20 seines Artikels im 4ten Band l. *Halle* statt *Helmstädt*.

KRAUER (Franz Regis) S. oben CRAUER. Hier ist noch nachzuhohlen, dass er am 5ten Oktober 1806 gestorben ist, und dass er auch Exjesuit und Chorherr der Stifter S. Leodegarii zu Lucern war.

KRAUS

KRAUS (Christian Jakob) starb am 25sten August 1807. §§. Staatswirthschaft. Nach seinem Tode herausgegeben von *Hans von Auerswald*, geheimen Ober-Finanzrathe, Ostpreussischen Kammerpräsidenten, Curator der Königsbergischen Universität u. s. w. 4 Bände. Königsberg 1808. 8. Kleine Schriften, herausgegeben von eben demselben. 1ster Band: Aufsätze staatswirthschaftlichen Inhalts. ebend. 1809. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1807. S. 686. Intelligenzblatt zur Leipzig. Litt. Zeitung 1808. S. 102 u. f.

KRAUS (Georg Melchior) starb am 5ten November 1806. Vergl. was *J. F. Bertuch* zu seinem Andenken sagt in dem, von ihm mit gegründeten und unterstützten Journal des Luxus und der Moden 1807. Januar, wo auch sein Porträt als Titelkupfer zu sehen ist.

KRAUS (Johann Andreas) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Physiologie, oder Einleitung in eine auf Erfahrung gegründete philosophische und medicinische Kenntniss des lebenden Menschen, von *Karl Ludwig Dumas*, Mitgliede des Französischen Nationalinstituts und mehrerer gelehrten Gesellschaften, Professor der Anatomie und Physiologie, Lehrer der medicinischen Litteratur und der innern Heilkunst an der Medicinalschule zu Montpellier. Aus dem Französischen übersetzt und berichtigt von *L. A. Kraus* und Dr. *J. C. Pickhard*. 2 Bände. Göttingen 1807. 8.

11 B. KRAUS (Jos.) §§. Fabeln für unsere Zeiten und Sitten. 2 Bändchen. Strasburg u. Mainz (*Landshut*) 1801. 8. * Beyträge zur Verbesserung der Stadt- und Landschulen in Bayern. Landshut 1801. 8. * Skizze eines neuen Schulplanes, oder Materialien zu den Berathschlagungen über die Verbesserung der Landschulen

ſchulen in Bayern. Frankfurt (*Landshut*) 1802. 8. Der Bayriſche Landgeiſtliche in der Schule. Landshut 1804. 8. *Der Bayriſche Landgeiſtliche in der Arbeits- und Feyertagsſchule. ebend. 1805. 8. *Materialien zum Unterricht im Katechiſiren, Briefſchreiben, Kopf- und Tafelrechnen, für den Bayriſchen Landgeiſtlichen in der Werktagsſchule. 1ſtes Bändchen. ebend. 1807. 8. — Aufſätze in periodiſchen Schriften.

KLAUS (Ludwig Auguſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Rettungstafeln bey Scheintodten und plötzlich Verunglückten, vorzüglich für Nichtärzte, entworfen. Braunſchweig u. Helmſtädt . . . 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1802. 8. Tabellariſche Anweiſung zu gerichtlichen Leichenunterſuchungen, für gerichtliche Aerzte und Wundärzte und für Rechtsgelehrte. Braunſchw. 1804. 8.

10 B. KRAUS (U.) *privatiſirt jetzt zu Lauterbach in Heſſen.* — Uebrigens muſs in ſeiner Notitz ſtatt *Hedern* geleſen werden *Gedern.*

KRAUSE (Adolph Gottlob Ferdinand) *M. der Phil. Baccalaureus der AG. und Privatdocent auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu Rathendorf bey Rochlitz 1783.* §§. *Diſſ. de damnis, quae ad corpus humanum ex imaginatione redundant. Lipſ. 1805. 4.* Die phyſiſche Erziehungs-Kunde, für Lehrer und Erzieher ſyſtematiſch bearbeitet. ebend. 1808. 8. Ueber die Dauer der Stillungsperiode; eine phyſiologiſche Abhandlung. ebend. 1808. 8.

10 u. 11 B. KRAUSE (C. S.) *geb.* nicht am 29ſten Februar 1759, ſondern *am 1ſten December 1758.* §§. *An die Groſſen; zwey Briefe über den bisherigen Zuſtand von Frankreich; aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit einigen Anmer-

kungen des Ueberſetzers. *(Ohne Verlagsort)* 1789. gr. 8. Sammlung ſämmtlicher Verordnungen für die königl. Preuſſiſchen Provinzen in Franken, ſeit ihrer Vereinigung mit dem Preuſſiſchen Staate; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band, welcher die Verordnungen von 1791 und 1792 enthält. Bayreuth 1802. gr. 8. * Briefe über Ansbach und deren Schickſal. Als Zugabe folgen Nachrichten von den öffentlichen Vergnügungen einiger andern fränkiſchen und ſächſiſchen Städte. *(Ohne Druckort)* 1803. 8. * Harl, Er und über Ihn; mit einem amtlichen Berichte über Gemeinheitstheilungen; eine unentbehrliche Beylage zu dem unentbehrlichen Kameralkorreſpondenten. Culmbach 1808. 8. *(S. 47 nennt ſich der Verfaſſer). Nachträge zu dieſer Schrift ſtehen im Culmbachiſchen Wochenblatt.* — * Ueber die Freyheit zu denken; *in:* Auswahl der beſten zerſtreuten proſ. Aufſätze der Teutſchen B. 5 (Leipz. 1783. 8). — * Einige Gedanken über die hiſtoriſchen Romane, bey Gelegenheit des Attila von Dr. Feſsler; *in dem* philoſophiſchen Anzeiger von Jakob's philoſ. Annalen 1795. S. 353. — * Eine Recenſion in dieſen Annalen (über: Unterſuchung über den Teutſchen Nationalcharakter) B. 1. S. 918 u. ff. — * Eine kleine Reiſebeſchreibung; *in der* Monatsſchrift: Teutſchland (von *J. F. Reichardt)* B. 4. S. 302-331 (1796). — Ueber die Aufhebung der Unterthänigkeit; *in den* Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie 1801. B. 1. S. 306-320. — * Man ſollte doch wiſſen, wovon die Rede iſt *(die Lateiniſchen Buchſtaben beym Druck der Teutſchen betreffend); in dem* Intelligenzblatt der Erlang. Litt. Zeitung 1802. S. 71 u. f. — * Militairprozeſs des Kammeraſſeſſors Krauſe zu Bayreuth; *in:* Die Zeiten, von *C. D. Voſs* B. 12. S. 143 u. ff. (1807). *Auſſerdem noch einige Beyträge zu demſelben Journal.* — *Gab heraus:* Der Ansbach-Bayreuthiſche Armenfreund. 1ſter und 2ter Band. Bayreuth 1804. - -

3ter und 4ter Band. ebend. 1805. 8. *(Ausser den Aufsätzen bey seinem Namen im Register des 4ten Bandes, sind noch viel andere und die meisten Anmerkungen unter dem Text von ihm).* — *Gab heraus:* Gutachten über Getreideausfuhrverbote und Magazine. Leipz. 1809. gr. 8. — Viel anonymische Beyträge zu den Fränkischen Provinzialblättern. — Aufsätze in den Höfischen, Wunsiedelischen, Culmbachischen und Erlangischen Intelligenzblättern. *(Meistens ungenannt).* — *Beyträge zum Allgemeinen Anzeiger der Teutschen. — *Einige Beyträge zur Litteratur- und Theaterzeitung, und zum Journal des Luxus und der Moden. — Die Abhandlung über den Büchernachdruck — s. B. 10. S. 138 — wurde einzeln nachgedruckt zu Altdorf, ohne Jahrzahl, in 8.

KRAUSE (Georg Friedrich) *königl. Preussischer Staatsrath bey der Sektion der Domainen und Forsten des Finanz-Ministeriums zu Berlin* seit 1809 (vorher Oberforstrath und Direktor der Forstkanton-Kammer): *geb. zu . . .* §§. Handbuch der mathematischen Forstwissenschaft. Berlin 1800. 8. Kompendium der niedern Forstwissenschaft. ebend. 1806. 8.

KRAUSE (Georg Wilhelm) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Historische und psychologische Bemerkungen über Pietisten und Pietismus. Crefeld 1804. 8

KRAUSE (J.) §§. *Das Buch:* Der medicinische Landpfarrer, *erschien* auch 1804 in 2 Theilen zu Mannheim, *ohne Bezeichnung einer neuen Auflage, aber mit folgendem 2ten Titel:* Medicinisch-praktisches Hülf- und Hausbuch der im gemeinen Leben am häufigsten vorfallenden Krankheiten, nebst Anleitung zu ihrer Heilart; für Geistliche, Wundärzte, Landchirurgen und jeden vernünftigen Leser. — Der 1ste Theil

 der

der 4ten ganz umgearbeiteten und verbesserten Ausgabe 1805. (*Von einem Ungenannten*).

KRAUSE (J. C.) *im 11ten Band setze man in seinem Artikel nach* Mark Brandenb. *hinzu:* 1799. Nov.

KRAUSE (J. C. H.) seit 1806 *Pastor zu Idensen im Hannöverischen.* §§. *C. Velleji Paterculi* quae supersunt ex Historiae Romanae libris duobus, denuo recognovit & cum codicis & editionis primae lectione conjecturisque virorum dd. selectis nec non indicibus in scholarum usum edidit. Lipsiae 1803. 8 maj. — Apologie der öffentlichen Schulen; in *Salfeld's* Beyträgen zur Kenntniss und Verbess. des Schulwesens u. s. w. B. 5 (1802).

KRAUSE (J. F.) §§. Gedächtnisspredigt auf den Hrn. Joh. Alexander von Seebach, des hohen Stifts zu Naumburg hochansehnl. Domdechant u. s. w. Nebst einer Rede auf dem Gottesacker am Grabe des Verewigten u. s. w. Camburg 1802. 4. Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahrs; auf Verlangen herausgegeben. 1ster und 2ter Theil. Leipz. 1803. — 3ter und letzter Theil, nebst einigen Nachrichten von dem Leben und Charakter des verstorbenen Hrn. Domdechant von Seebach. ebend. 1805. gr. 8. Predigten — Jahrgang II. B. 1. ebend. 1808. 8. Ueber die Vereinigung der Künste und Wissenschaften zum Dienste der Religion; eine Predigt bey der Einweihung der neuen Orgel, in der Domkirche zu Naumburg am 26sten nach Trinit. gehalten. Naumb. 1808. 8.

KRAUSE (J. F. G.) — *geb. zu Hohndorf im Fürstenthum Altenburg am 1sten Januar 1747.* §§. *Von dem* Andachtsbuch für Kinder zum Gebrauche in Schulen und bey dem Privatunterrichte *erschien* die 2te Auflage zu Eisenberg 1804. —

Vergl.

Vergl. *Richter's* biograph. Lexikon der geistlichen Liederdichter S. 177 u. f.

KRAUSE (Johann Gottlob) *Pastor der Haupt- und Stadtpfarrkirche zu St. Peter und Paul zu Liegnitz, und der vereinigten königlichen und Stadtschulen Praeses: geb. zu* . . . §§. Hand- und Hülfsbuch für angehende Prediger, wie auch für solche Schullehrer und Küster, welche sich die Verfertigung der sogenannten Lebensläufe und Abkündigungen erleichtern wollen. Liegnitz u. Leipz. 1805. 8. Materialien und Entwürfe zu Wochenpredigten über die beyden Briefe Pauli an die Hebräer und Römer, die drey Episteln Johannis und sämmtlichen Perikopen der wöchentlichen Apostel- und Festtage; nebst drey angehängten Casualpredigten. Breslau 1806. 8.

KRAUSE (Karl Christian Friedrich) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Universität zu Jena: geb. zu* . . . §§. Grundriss der historischen Logik für Vorlesungen. Mit 2 Kupfertafeln. Jena 1803. gr. 8. Grundlage des Naturrechts, oder philosophischer Grundriss des Ideals des Rechts. Jena u. Leipz. 1803. gr. 8. Anleitung zu der Naturphilosophie. I. Deduktion der Natur. II. Anleitung zur Konstruktion der Natur. Für seine Vorlesungen. ebend. 1804. 8. Vollständige Anleitung, allen Fingern beyder Hände zum Klavier- und Pianofortespielen in kurzer Zeit gleiche Stärke und Gewandtheit zu verschaffen. Ein ergänzender Beytrag zu jeder Klavier- und Pianoforteschule. Dresden 1808. Queerfol.

KRAUSE (K.. H..) *ehemahliger Feldprediger des Preussischen Infanterieregiments von Strachwitz zu Liegnitz* (jetzt?): *geb. zu* . . . §§. Mein Vaterland unter den Hohenzollerischen Regenten; ein Lesebuch für gebildetere Brandenburgisch-Preussische Jünglinge und für jeden, der

Digitized by Google

sich gern an die Geschichte des Wachsthums, der Grösse und des innern Flors seines Vaterlandes erinnert, oder mit derselben bekannter zu werden wünscht. 1ster Theil. Wesel, Berlin u. Dortmund 1801. 8. Neu bearbeitet in 2 Theilen. Halle 1803. 8.

KRAUSE (Wilhelm) *Kaufmann zu Braunschweig: geb. daselbst* . . . §§. * Evelina, oder das Burggespenst; ein romantisches Drama in fünf Aufzügen; nach dem Englischen des Castle Spectre für die Teutsche Bühne bearbeitet. Braunschw. 1804. 8.

von KRAUSE (. . .) *Assessor zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Skizzen und Bemerkungen über das Mangelhafte der Verfahrungsart bey Kriminaluntersuchungen und der Kriminalverfassung überhaupt, nebst Beyspielen und Erfahrungen, gesammelt bey Gelegenheit der zu Bochum niedergesetzten Immediat-Sicherheits-Kommission, von dem Inquirenden bey derselben u. s. w. Osnabrück 1804. 8.

KRAUSHAAR (H. W.) §§. Mathematisches Magazin, eine gemeinfassliche Zeitschrift zur Verbreitung und Aufklärung der nöthigsten Kenntnisse in den mathematischen Wissenschaften. 1ster Jahrgang. 1ster und 2ter Heft. Hersfeld 1802-1803. kl. 8.

KRAUSHAAR (Lorenz) starb am 23sten May 1806. §§. *Oratio de boni ingeniosique judicis officio. Lingae 1797. 4.* Anwendung der moralischen Klugheitslehre auf das Betragen in der Gesellschaft; zur Beförderung der Tugend und der feinern Sitten bey jungen Frauenzimmern. Giesen u. Darmstadt 1804. 8. — Vergl. *Strieder* B. 15. S. 367.

KRAUSS (Georg Friedrich) *D. der AG. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktische Heilkunde zu einem

nem höheren Grade von Vollständigkeit und Genauigkeit erhoben durch die Anwendung der analytischen Methode; oder Sammlung und Resultate von Beobachtungen über die hitzigen Krankheiten, gemacht in dem Nationalspital der Salpetriere zu Paris, von *Philipp Pinel*, Arzt dieses Spitals und Professor der Arzneyschule zu Paris. Mit des Verfassers Genehmigung aus dem Französischen übersetzt, und mit Anmerkungen begleitet. Bayreuth 1803. 8.

10B. KRAUSS (J. G.) *fürstprimatischer Rath zu* . . . (vorher seit dem 13ten März 1800 Protonotar des Reichskammergerichts zu Wetzlar). §§. Ueber die Besoldung der Staatsbeamten. Regensburg 1801. 8. — Mehrere Aufsätze in dem Juristischen Archiv, das zu Tübingen herauskam, z. B. über Regredienterbschaften. — Aufsätze in *Vahlkampf's* Reichskammergerichtlichen Miscellen B. 1: Untersuchung der Frage, ob der Appellant bey dem Unter-Richter die Vorakten mehr, als einmahl, zu requiriren schuldig sey, und ob die Unterlassung einer Requisition die Desertion zur Folge habe?

KREBS (Georg Christoph Rudolph) Bruder von Johann Philipp; *erster Inspektor der königlichen Friedrichsschule zu Breslau: geb. zu Halle am 7ten December 1769.* §§. Verfasser mehrerer antiquarischer und moralischer Aufsätze im Journal: Das Wissenswürdigste für Kinder aus allen Fächern der Wissenschaften. (Breslau 1800).

von KREBS (H. J.) §§. Anfangsgründe der Mechanik. 1ster Theil: die Mechanik im allerengsten Verstande, oder eigentlich die Statik; zum Gebrauche bey seinen Vorlesungen abgefasst. Kopenhagen u. Leipz. 1802. 8. *Auch unter dem besondern Titel:* Anfangsgründe der Mechanik im allerengsten Verstande, oder eigentlich die Statik u. s. w.

KREBS (Johann Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Erstlingsfrüchte der Dichtkunst. Berlin 1804. 8.

10 u. 11 B. KREBS (J. P.) §§. *Griechisches Lesebuch für die ersten Anfänger, nebst einer kurzen Grammatik. Frankfurt am M. 1801. 8. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8. Des *Publius Virgilius Maro* ländliche Gedichte, oder zehn Eklogen und Landbau vier Bücher übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Frankfurt am M. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Virgil's Werke verteutscht. 2ter Band: Dessen ländliche Gedichte. *(Dieser 2te Titel bezieht sich auf den, schon 1793 von* Seybold *herausgegebenen ersten Theil, der die Aeneide enthält).*

KREBS (Karl Joseph) starb am 20sten Julius 1808.

KREBS (Vincenz) *Gärtner des Grafen Palfy zu* . . . *in Ungern: geb. zu* . . . §§. Beschreibung und Abbildung eines neuen Doppelpfluges, erfunden u. s. w. und durch mehrere Versuche, welche auf Veranlassung der K. K. niederöstreichischen Landesregierung auf der Staatsherrschaft Ebersdorf an der Donau unweit Wien damit angestellt worden, als nützlich und völlig zweckmässig befunden. Mit Genehmigung des Hrn. Erfinders in die Landwirthschaftliche Zeitung 1805. Nr. 22 aufgenommen und aus derselben hier besonders abgedruckt. Wien u. Halle 1805. 4.

KREIL (A.) §§. *Gab heraus:* Natürliches, aus der wirklichen Grösse unserer Erdkugel abgeleitetes — Mass-Gewichts-und Münzsystem u. s. w. von *Georg* Freyherrn *von Vega.* Wien 1803. 4. *Gab mit* LEON *und* RATSCHKY *heraus:* Apollonion, ein Taschenbuch zum Vergnügen und Unterricht. 1ster Jahrg. für 1807. Wien 1807. — 2ter Jahrg. für 1808. ebend. 1808. 18.

Digitized by Google

KREITH (Karl) *Tonkünstler zu Wien: geb. zu . . .*
§§. Anweisung, wie alle Töne auf der Flöte traversiére richtig zu nehmen sind; nebst ihren gehörigen Bemerkungen. Wien (1799). . . — *Vergl.* von ihm, als Tonkünstler, *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon B. 1 (nach der 2ten Ausgabe).

von KRENNER (Franz) *königl. Bayrischer geheimer Finanz-Referendar zu München: geb. zu . . .*
§§. Bayrische Landtags-Handlungen in den Jahren 1429 bis 1513; herausgegeben u. s. w. 1ster Band: Oberländische Landtäge *(sic)*, im Münchener Landantheile *(sic)*; von der Theilung der Erbschaft des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis zum Tode Herzogs Albrecht III im Jahre 1460. München 1803. — 2ter Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; von der Theilung des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis zum Tode Herzogs Albrecht III im Jahre 1460. ebend. 1803. — 3ter Band: Oberländische Landtäge, im Ingolstädter Landantheile; von der Theilung der Erbschaft des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis zu dem, nach Erlöschung der Ingolstädter Linie im Jahre 1447, und nach der Einleibung *(sic)* dieses ganzen Landantheiles mit dem Landshuter Landantheile, erfolgten Tode des Herzogs Heinrich von Landshut 1450. ebend. 1803. — 4ter Band: Niederländische Landtäge, im Landshuter Landantheile; von der Theilung der Erbschaft des Herzogs Johann von Straubingen 1429 anfangend, bis zu dem Tode des Herzogs Heinrich von Landshut 1450. ebend. 1803. — 5ter Band: Oberländische Landtäge im Münchner Landantheile; unter der gemeinschaftlichen Regierung der Herzoge Johann und Siegmund — dann der Herzogen *(sic)* Siegmund und Albrecht IV — und endlich während der Differenzen des Herzogs Albrecht IV mit dem Herzoge Christoph,

 bis

Digitized by Google

bis zu der letztern, auf fünf Jahre geschehenen Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804. — 6ter Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; unter der gemeinschaftlichen Regierung der Herzogen Johann und Siegmund — dann der Herzogen Siegmund und Albrecht IV — und endlich während der Differenzen des Herzogs Albrecht IV mit dem Herzoge Christoph, bis zu der letztern, auf fünf Jahre geschehenen Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804. — 7ter Band: Nieder- und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolstädter Landantheile; von dem Regierungsantritte des Herzogs Ludwig von Landshut, 1450, bis zu dessen Tode, 1479. ebend. 1804. — 8ter Band: Oberländische Landtäge, im Münchner Landantheile; unter der Allein-Regierung des Herzogs Albrecht IV von 1470 bis zum Ursprunge des Löwlerbundes 1488. ebend. 1804. — 9ter Band: Oberländische Landtäge, im Münchner Landantheile; vom Jahre 1489 anfangend, bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1804. — 10ter Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; unter der Allein-Regierung Albrecht des IV, vom Jahre 1470 anfangend, mit eingeschalteter Geschichte des Löwlerbundes, bis zum Augsburger Vertrag 1492. ebend. 1804. — 11ter Band: Niederländische Landtäge, im Straubinger Landantheile; Fortsetzung der Geschichte des Löwlerbundes bis an ihr (*sic*) Ende 1493, — und dann die weitern Landtagsverhandlungen bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1404. — 12ter Band: Nieder- und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolstädter Landantheile; von dem Regierungsantritte des Herzogs Georg 1479 anfangend, bis zum Jahre 1496 einschlüssig. ebend. 1804. — 13ter Band: Nieder- und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolstädter Landantheile; vom Jahre 1497 anfangend, bis zum Tode Herzogs Georg 1503. ebend. 1805. —

14ter

14ter Band: Nieder- und Oberländische Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolstädter Landantheile, vom Tode Herzogs Georg 1503 anfangend, bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1805. — 15ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1505 und 1506 bis zum Anfang der Verhandlungen über die Erklärung der Landesfreyheiten. ebend. 1805. — 16ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; vom Anfange der Verhandlungen über die Erklärung der Landesfreyheiten, im September 1506, bis zum Tode Herzogs Albrecht des IV im März 1508. ebend. 1805. — 17ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; unter der vormundschaftlichen Regierung, die Jahrgänge 1508 und 1509. ebend. 1805. — 18ter und letzter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1510 bis 1513. ebend. 1805. 8.

KRESS von KRESSENSTEIN (Christoph Karl) *auf Kraftshof, Dürremungenau, Retzelsdorf und Röthenbach bey St. Wolfgang* — starb am 14ten März 1791. War seit 1768 *Kriegsoberster oder Präsident des Kriegskollegiums, zuletzt auch zweyter Losunger zu Nürnberg* (nachdem er viele andere Aemter bekleidet hatte): *geb. daselbst am 10ten Januar 1725.* §§. Lob- und Gedächtnissrede, dem glorw. Kaiser Karl VI von *C. G. Schwarz'en* in Latein. Sprache gehalten und von ihm übersetzt. Nebst Uebersetzung der Traueroden. Nürnb. 1741. fol. *Schediasma historico-juridicum de eo, quod justum est circa diversam Paschatis celebrationem a. 1744. Halae 1744. 4.* Ordnung im Beten und Arbeiten bey dem neu errichteten Armen- und Arbeitshause zu Nürnberg; nebst einer kurzen Nachricht von dem Anfange und Fortgange dieses Instituts. *(Nürnb.)* 1775. fol. * Kurzer Begriff der Reichsstadt Nürnbergischen Matricular-Angelegenheiten. *(ebend.)* 1787. fol. — Vergl. *Will's*

Will's Nürnberg. Gel. Lexikon B. 2. S. 367 - 369. *Nopitsch'ens* Suppl. B. 2. S. 263. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1791. S. 326 - 338. *Meusel's* Lexikon verstorbener Schriftsteller B. 7. S. 349 u. f.

KRESSNER (Johann Christoph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Katechisationen über einige Theile der Sorge für unsere eigene Wohlfahrt; nebst einer Katechisation über die Lehre von der Versehung, für die Oberklasse einer Landschule berechnet. Neustadt an der Orla 1804. 8.

KRETSCHMANN (C. G.) §§. Geschichte des Kurfürstlich Sächsischen Oberhofgerichts zu Leipzig von seiner Entstehung 1483 an bis zu Anfange des neunzehnten Jahrhunderts; nebst einer kurzen Darstellung seiner gegenwärtigen Verfassung. Leipz. 1804. 8.

KRETSCHMANN (Karl Friedrich) starb am 16ten Januar 1809. §§. Alte und neue Zeit; ein Fragment; in *W. G. Becker's* Taschenbuch Jahrg. 15. 1805. Der Khalife und der Schneider, eine Arabeske; *ebend.* Jahrg. 16. 1806. S. 125 - 170. — Sind die Klagen über Verarmung neuerer Zeit gegründet, oder nicht? (eine zu krönende Preisschrift); *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 211. S. 842 - 844. — Sein Bildniss von *Bolt* vor dem 71sten Band der Neuen Bibl. der schönen Wissenschaften (1805). — Vergl. *(Böttiger)* in *Wieland's* N. Teutschen Merkur 1809. St. 2. S. 130 - 139. *Jördens* im Lexikon u. s. w.

von KRETSCHMANN (T. K.) §§. * Allgemeine Kassen - und Rechnungsinstruction für das Fürstenthum Leiningen. Amorbach d. 1. December 1804. fol. * Bericht des Herrn Herzogs von Sachsen - Coburg - Salfeld an den Kaiserlichen Reichshofrath über die Beschwerden der Prinzen

zen Friedrich und Ludwig, mit Urkunden. Coburg, Mai 1805. gr. 8. * Bericht des Herzogs von Sachsen-Coburg-Salfeld an den Kaiserlichen Reichshofrath über die Dienstentlassung des ehemahligen Vicepräsidenten von Wangenheim. Mit Urkunden. ebend. April 1805. — (2ter Theil) Fortsetzung der Beylagen zum Berichte über die von Wangenheimischen Beschwerden. (1805). gr. 8. * Bericht an den Kaiserlichen Reichshofrath von Seite des regierenden Herrn Herzogs von Sachsen-Coburg-Salfeld wider die Landstände des Fürstenthums Coburg, verschiedene Beschwerden betreffend. ebend. 1805. — (2ter Theil) Fortsetzung der Beylagen zum Landschaftlichen Bericht. (1805). gr. 8. Hof und Staat; eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. 1sten Bandes 1ster-4ter Heft. Bamberg u. Würzburg 1808-1809. gr. 8.

KRETSCHMAR (Friedrich) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der häusliche und technische Werth der Verkohlungsöfen, ausführlich dargestellt; nebst der Beschreibung zweckmässiger Einrichtungen. Mit XIII Kupfertafeln und mehrern Figuren. Leipz. 1802. 8.

KRETZSCHMAR (Adolph Christian) *M. der Phil. und Diakonus zu Frankenberg im erzgebirgischen Kreise: geb. zu . . .* §§. Sermones paraenetici, quos ad juvenes nonnullos studio theologico addictos dixit. Dresdae 1801. 8.

KRET (H. . .) *Organist zu Wittmund in Ostfriesland: geb. zu . . .* §§. Auflösung der in der Altonaer Zeitung 1801. Nr. 115 eingerückten curieusen algebraischen Aufgabe; nebst Anleitung, wie die darauf verlangten 6 Facitte in ganzen Zahlen zu suchen sind. Aurich 1801. 8.

KREYSIG (F. L.) §§. Abhandlung über das Scharlachfieber, nebst Beschreibung einer sehr bösarti-

Digitized by Google

artigen epidemischen Frieselkrankheit, welche im Februar 1801 in Wittenberg herrschte. Leipz. 1802. 8. — Ueber das von ihm seit dem J. 1797 zu Wittenberg errichtete klinische Institut; in *Grohmann's* Annalen der Univers. zu Wittenberg B. 3 (1802). — *Von den Programmen* de peripneumonia *erschien* das 16te 1802.

KREYSIG (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Annaberg: geb. zu Chemnitz 1779.* §§. Progr. in quo Titi Livii Historiarum Libri XCI fragmentum recensuit. Chemnicii 1807. 8 maj. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1798. S. 19.

10 B. KRIELE *(Johann Ludwig)* §§. Ausführliche und zuverlässige historisch-militärische Beschreibung der Schlacht bey Kunersdorf und Frankfurt, am 12ten August 1759. Mit beygefügtem genauen Situationsplane, nebst verschiedenen Nachrichten der Schicksale Frankfurts und der umliegenden Gegend in damahliger Zeit; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Berlin 1801. gr. 8.

KRIES (F. C.) §§. Rechenbuch für Bürger- und Landschulen. . . . 2te, sorgfältig durchgesehene und verbesserte Ausgabe. Gotha 1805. 8. Lehrbuch der Naturlehre für Anfänger; nebst einer kurzen Einleitung in die Naturgeschichte. ebend. 1804. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der Physik für gelehrte Schulen. Jena 1807. 8.

10 B. KRIETSCH *(Johann Friedrich)* nicht mehr zu Celle, sondern jetzt *Prediger der reformirten Kirche zu Göttingen.*

KRöBER (Karoline) gebohrne *von* URFF, *zu . . .: geb. zu Nieder-Urff in Kurhessen am 30sten Jul. 1765.* §§. Mathilde; aus dem Französischen über-

überſetzt. Gotha 1804. 8. — Gedichte in dem Intelligenzblatt für Heſſen vom J. 1787. — Die Brüder, eine Peruaniſche Erzählung; *in dem* Taſchenbuch für das J. 1806, der Liebe und Freundſchaft geweihet (Frankf. am M.).

10 u. 11 B. KRöNCKE (C.) §§. Verſuch einer Theorie des Fuhrwerks, mit Anwendung auf den Straſſenbau. Gieſen 1802. 4. — Das Steuerweſen nach ſeiner Natur und ſeinen Wirkungen unterſucht. Darmſtadt u. Gieſen 1804. 8. — Unterſuchungen über den Werth des Holzes und über die Wichtigkeit der Holzerſparung, mit Vorſchlägen begleitet, wie dieſe Erſparung im Groſſen zu bewirken ſeyn möchte; ein Beytrag zur höhern Forſtwiſſenſchaft. ebend. 1806. 8. *Von der mit* WIEBEKING *herausgegebenen* Allgemeinen — Waſſerbaukunſt *erſchien* der 3te Band, mit 17 Kupfertafeln 1801, der 4te, mit 23 Kupfertafeln 1805, und der 5te, mit 10 Kupfertafeln 1807.

KROHNE (Johann Chriſtian Friedrich) ſtarb am 21ſten März 1806. War geb. 1746. Zuerſt war er Konrektor zu Weſel, dann ſeit 1777 Rektor zu Bernburg und ſeit 1789 Prediger. §§. Schulprogrammen.

Freyherr von KROHNE (Wilhelm Ernſt) *königl. Preuſſiſcher Lieutenant im Füſilierbataillon von Thümen zu Memel: geb. zu . . .* §§. Kurzgefaſstes Handbuch der Geometrie und Feldfortifikation, für Officiere, welche dieſe Wiſſenſchaft von ſelbſt erlernen wollen, und zum Gebrauch für Militairſchulen der Freykorporals. Königsberg 1802. kl. 8. Nebſt den nöthigen Figuren in 9 Blättern.

KROLL (F. P. W.) *D. der Theol.* ſeit 1806: *geb. am 2ten September 1767 (laut ſeines Lebenslaufs in dem Programm bey der Doktorpromotion).* §§.

Wie

Wie lehrt uns, insbesondere heute, der Rückblick aufs Vergangene, der Zukunft getrost entgegen sehen? Neujahrspredigt auf 1801. Helmstädt 1801. 8. Unter Gottes Weltregierung muss selbst das Laster die Tugend verherrlichen; eine Predigt. ebend. 1802. 8. Die rechte Freude guter Unterthanen über die Geburt eines Braunschweigischen Prinzen. Braunschweig u. Helmst. 1804. 8. *Diss. inaug. Testimoniorum evangelicorum de eloquentia Jesu Christi, inprimis loci apud Matthaeum cap. VII. v. 28. 29. illustratio. Helmst. 1806. 4.* Was haben wir bey der neuen Ordnung der Dinge, die dies Jahr unter uns beginnt, vorzüglich zu beherzigen? eine Predigt. ebend. 1808. 8.

KROMER (Anton) *Magistrats-Raitoffizier und Conscriptions-Kommissar zu Brünn in Mähren: geb. zu . . .* §§. Vollständiges Verzeichniss aller in der kaiserl. auch k. k. Hauptstadt Brünn und ihrer Vorstädte befindlichen und nun neu numerirten Häuser, deren Eigenthümer, Strassen, Gässen (*sic*) und Plätze; nebst genauer Anzeige der Gründe und Pfarren, zu denen jedes Haus gehört. Brünn 1806. 8.

KRONBIEGEL (K. F.) §§. *Sein Buch* über Kleidertrachten, Sitten und Gebräuche der Altenburgischen Bauern, *erhielt* einen neuen Titel mit der Jahrzahl 1801.

10 B. KRONS *muss heissen* KRAUS. War Benediktiner im Kloster Ensdorf, und jetzt? *geb. zu . . . in der obern Pfalz . . .*

von KROPFF (Karl Philipp) *königl. Preussischer Oberforstmeister in der Mittelmark und dem Wendischen Kreise zu Berlin: geb. zu . . .* §§. System und Grundsätze bey Vermessung, Eintheilung, Abschätzung, Bewirthschaftung und Kultur der Forsten. Nebst beyläufiger Berichtigung verschie-

schiedener in den Forst-Handbüchern des Oberforstmeisters F. A. L. von Burgsdorff enthaltenen Lehren. Mit 3 Kupfertafeln. Berlin 1809. gr. 8.

Frau von KROSIGK (E.) §§. Ländliche Stunden. Berlin 1806. 8. — Nadir und Dely, eine Erzählung, frey nach dem Französischen bearbeitet; *in der* Eunomia Jahrg. 3. August S. 118-138.

KROYMANN (J.) §§. Der Jugendfreund; von den beyden Jugendlehrern *J. Kroymann* am Gymnasio und *J. C. Müller* am Waysenhause in Altona. 1sten Bandes 1ste Abtheilung. Altona (1801). — 2te Abtheilung. ebend. 1801. 8.

KRüGELSTEIN (Franz Christian Karl) *D. der AG. und Wundarzneykunst, adjungirter Amts- und Stadtphysikus zu Ohrdruff: geb. zu* . . . §§. Handbuch der allgemeinen Krankenpflege; zum Gebrauche für Aerzte und Familienväter; entworfen u. s. w. Mit Kupfern. Erfurt 1807. 8.

KRüGELSTEIN (J. F.) *Bürgermeister, Schulinspektor u. s. w. — zu Ohrdruff.* §§. Noth- und Hülfsbüchlein in der Ruhr und epidemischen Krankheiten überhaupt. Zum Besten der Armen. Ohrdruff 1803. 8. *Virgil's* Aeneide; 4tes Buch, in gereimten Alexandrinern; ein Seitenstück zu Delille. Arnstadt u. Rudolstadt 1804. gr. 8. Melodica; eine Sammlung von Liedern zur Belehrung des Volks, deren Ertrag ganz zur Wiederaufbauung einer durch den letzten Krieg zerstöhrten Kirche gewidmet seyn soll. Ohrdruff 1808. 8. — Von der Ruhe, welche dem Wildprett und den Fischen in einigen Jahren zu gönnen seyn möchte; in *Bechstein's* Diana B. 2 (1801). — Von den Stellvertretern des Hopfens; *in dem* Allgem. Reichsanzeiger 1801. S. 525-533.

Digitized by Google

KRüGER (Christian Friedrich) *herzogl. Mecklenburgischer Regierungsrath zu Schwerin, Erbherr auf Müsselmow: geb. zu Schwerin* . . . §§. *Betrachtungen über die herzogl. Mecklenb. Declaratorverordnung vom 12 Febr. 1802, im Betreff der agnatischen Rechte beym Verkauf der der Lehngüter und der bey deren Ausübung einreissenden Missbräuche, von einem Mecklenb. Vasallen; mit Beylagen. Schwerin u. Wismar 1802. 8. *Nachtrag zu den Betrachtungen u. s. w. ebend. 1803. 8.

KRüGER (C... L... *Karl Ludwig)* seit 1798 *Prediger zu Kossin in Hinterpommern.*

KRüGER (Johann David) *M. der Phil. Baccalaureus der Theol. Universitätsfrühprediger und* seit 1808 *ausserordentlicher Professor der Theol. zu Leipzig: geb. daselbst 1778.* §§. Diss. Quid veri pretii nostrae aetati statuendum sit? Lips. 1800. 4. Tentamen in Psalmo LXXIII vertendo notisque illustrando. ibid. 1804. 8.

KRüGER (Johann Gottfried) *Jugendlehrer zu Bochow in Preussisch-Pommern: geb. zu* . . . §§. D. *Martin Luther's* kleiner Katechismus; nebst einem Lesebuche zum Gebrauche bey dem Unterrichte der Jugend. Potsdam 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Lesebuch zum Gebrauch für den Unterricht der Jugend, besonders in Landschulen.

11 B. KRüGER (W.) §§. Preussische Handlungszeitung, oder Sammlung von Aufsätzen merkantilischen Inhalts; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Berlin 1801. gr. 4.

10 u. 11 B. KRüLL (F. X.) seit 1808 *auch Ritter des königl. Bayrischen Civil-Verdienstordens.* §§. Grundsätze des heutigen in Teutschland üblichen gemeinen Lehnrechts. Ingolstadt 1801. 8.

Prü-

Prüfung einzelner Theile des bürgerlichen Rechts. Landshut 1803. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. — 3tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Teutsches Privatrecht. ebend. 1805. gr. 8. Handbuch des königlich Bayrischen gemeinen bürgerlichen Rechtes, mit besonderer Rücksicht auf das Fränkische und Preussische Landrecht. 3 Bände. ebend. 1807. gr. 8. — Ueber die vermischten Eheberedungen oder Heurathsverträge von Todes wegen; in *Hartleben's* Teutschen Justitz- und Polizey-Fama 1802. B. 1. S. 169-172 und 177-180. Mehrere Aufsätze eben daselbst. — Aufsätze in andern Zeitschriften.

KRüNITZ (Georg Friedrich) *königl. Preussischer Justitzrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch von Manufaktur- Fabriken- und Handwerkssachen; zum vortheilhaften Gebrauch für alle Haushaltungen. Berlin 1805. 8.

KRUG (Johann Friedrich Adolph) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Hochteutsches Syllabir- Lese- und Sprach-Buch für Bürger- und Landschulen, auch beym Privatunterrichte zu gebrauchen. Leipz. 1806. 8. Erstes Lehr- und Lese-Buch für Bürger- und Land-Schulen, auch beym Privatunterrichte zu gebrauchen. ebend. 1807. 8. Ausführliche Anweisung, die hochteutsche Sprache recht aussprechen, lesen und recht schreiben zu lehren; nach seiner in der Bürgerschule zu Leipzig betriebenen Lehrart. ebend. 1808. gr. 8.

10 u. 11 B. KRUG (L.) §§. Abriss der neuesten Statistik des Preussischen Staats. Halle 1804. kl. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. kl. 8. Abriss der Staatsökonomie oder Staatswirthschaftslehre. Berlin 1808. 8.

KRUG (W. T.) seit 1808 *ordentlicher Professor der Metaphysik auf der Universität zu Leipzig.* §§.

*Briefe über den neuesten Idealismus; eine Fortsetzung der Briefe über die Wissenschaftslehre. Leipz. 1801. 8. *(Unter der Vorrede hat er sich genannt).* Entwurf eines neuen Organon's der Philosophie, oder Versuch über die Principien der philosophischen Erkenntniss. Meissen u. Lübben 1801. 8. Ueber die verschiednen Methoden des Philosophirens und die verschiednen Systeme der Philosophie in Rücksicht ihrer allgemeinen Gültigkeit; eine Beylage zum Organon. Meissen 1802. 8. Versuch einer systematischen Encyklopädie der schönen Künste. Leipz. 1802. 8. Der Widerstreit der Vernunft mit sich selbst, in der Versöhnungslehre dargestellt und aufgelöst. Nebst einem kurzen Entwurfe zu einer philosophischen Theorie des Glaubens. Züllichau u. Freystadt 1802. 8. *Wie der ungemeine Menschenverstand die Philosophie nehme; an dem kritisch-philosophischen Journale der Herren Schelling und Hegel dargestellt von Zettel und Squenz, Bücherverleihern zu Buxtehude. Im Verlage der Leih- und Lesebibliothek zu Buxtehude. *(Meissen)* 1802. 8. *Wie ist die Bezahlung der Honorare für die Vorlesungen auf Universitäten auf eine so zweckmässige Art einzurichten, dass sowohl Lehrende und Lernende, als auch der Staat und die Eltern der Lernenden dabey gewinnen? Leipz. u. Züllichau 1802. 8. Fundamentalphilosophie. Züllichau u. Freystadt 1803. 8. Versuch einer neuen Eintheilung der Wissenschaften, zur Begründung einer bessern Organisation für die höheren gelehrten Bildungsanstalten. ebend. 1805. 8. System der theoretischen Philosophie. 1ster Theil. Königsberg 1806. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Denklehre oder Logik. Germania's Aufruf an ihre Philosophen, der unter ihnen herrschenden Anarchie und Antipathie ein Ende zu machen. Statt eines Programms zur Ankündigung seiner Vorlesungen herausgegeben. ebend. 1806. kl. 8.

Rede

Rede von den Idealen der Wiſſenſchaft, der Kunſt und des Lebens. ebend. 1809. 9. *Diſſ. de poëtica philoſophandi ratione, nec philoſophiae ipſi, nec poëſi, nec temporibus noſtris accommodata. Lipſ. 1809. 4.* — *Von dem* Verſuch einer ſyſtematiſchen Encyklopädie der Wiſſenſchaften *erſchien* der 5te Heft, die encyklopädiſch-anthropologiſche Litteratur enthaltend, 1805. (Der 6te Heft, die encyklopädiſch-phyſikaliſche Litteratur enthaltend, rührt her von *E. F. Wrede*, Prof. der Mathem. zu Königsberg und von *F. B. Weber*, Prof. der Kameralwiſſenſchaften zu Frankfurt an der Oder, 1806; und der 8te — der 7te iſt nicht zu unſerer Notitz gekommen — die encyklopädiſch-juriſtiſche Litteratur enthaltend, von *Karl Sal. Zachariae*, HofR. und Prof. zu Heidelberg, 1806). 9ter Heft, die encyklopädiſch-theologiſche Litt. enthaltend, 1805. — Entwurf einer neuen, der Natur und Vernunft gemäſſern, Eintheilung der Erdoberfläche; ein geographiſcher Verſuch; in *Gaſpari's* und *Bertuch's* Allg. geogr. Ephemeriden 1801. St. 6. S. 493-500. — Einige Bemerkungen über Sprache und Geſang; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 3. Nr. 4. S. 57-63. — *Ernſt Heinrich Ahlemann's*, ehemahligen Feld- und Garniſon-Predigers zu Berlin, und nachherigen Stadtpredigers an der Hauptkirche zu St. Marien in Frankfurt an der Oder, Geiſtliche Reden; ausgewählt und, nebſt der kurzen Biographie des Verfaſſers herausgegeben. Berlin 1805. 8.

KRUG (. . .) Bruder von Leopold; *Ruſſiſch-kaiſerlicher Kollegienaſſeſſor zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. *Zur Münzkunde Ruſslands; herausgegeben von der kaiſerl. Akademie der Wiſſenſchaften. St. Petersburg 1805. 8.

KRUMMACHER (Friedrich Adolph) *D. der Theol. und* ſeit 1807 *reformirter Prediger zu Kettwig im*

im Werdenischen in Westphalen (nachdem er in demselben Jahre Prediger zu Crefeld und vorher Professor der Theol. auf der Universität zu Duisburg gewesen war): *geb. zu* . . . §§. Ueber den Geist und die Form der Evangelischen Geschichte in historischer und ästhetischer Hinsicht. Leipz. 1805. gr. 8. Parabeln. Duisburg 1805. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe, in 2 Bändchen. Duisburg u. Essen 1807. 8. 2tes Bändchen. ebend. 1807. 8. Die Kinderwelt; ein Gedicht in vier Gesängen. Nebst einem Kupfer. ebend. 1806. 8. *Oratio, qua augustiss. Principis Joachimi &c. & august. Conjugis Carolinae natalitia & regni auspicati anniversaria celebravit Academia Duisburgensis. Duisb. 1807. fol.* Festbüchlein; eine Schrift für das Volk, 1stes Bändchen: Der Sonntag. Duisburg und Essen 1808 (*eigentl. 1807*). 8. Hymnus. ebend. 1808. — Bemerkungen über die Popularität der Lehrvorträge Jesu; in *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1806. Quart. 3. Schilderung des Geistes und Herzens des verstorbenen Professors Plessing; *ebend.* — Sein Bildniss vor dem 4ten Jahrgang dieser Quartalschrift (1808).

KRUSE (C.) jetzt *herzogl. Holstein-Oldenburgischer Konsistorialrath, wie auch* seit 1805 *M. der Philosophie: geb. zu Hiddigwarden im Oldenburgischen am 9ten August 1753* (nicht 1754). §§. Tabellen zur Uebersicht der Geschichte aller Europäischen Länder und Staaten von ihrer ersten Bevölkerung an, bis zum Jahre 1800 nach Christi Geburt; zum Gebrauch beym Unterrichte der studirenden Jugend, und zur Erleichterung der Verständlichkeit aller ältern und neuern Schriften, welche die Geschichte unsers Welttheils betreffen, nach den besten Quellen ausgearbeitet. 1ste Lieferung. Oldenburg u. Halle 1802. *Auch unter dem Titel:* Atlas zur Uebersicht der Geschichte u. s. w. — 2te Lieferung. ebend. 1804.

1804. gr. fol. Vorlesung bey Eröffnung des neu eingerichteten Oldenburgischen Schulmeister-Seminariums, in Gegenwart des durchlauchtigsten Stifters gehalten. Oldenburg 1807. gr. 8. Praktische Anweisung zur Teutschen Sprache für gebohrne Teutsche, insonderheit für Ungelehrte, zum Gebrauch in Schulen, wie auch zum Selbstunterricht und zum Nachschlagen eingerichtet und mit vielen Beyspielen zur eigenen Uebung versehen. 2te, vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. (*Sollte wohl die im Hauptwerk angeführte* Praktische Anweisung zur Orthographie *die erste Ausgabe seyn?*). — Probe der Gattererischen Charten zur Geschichte der Völkerwanderung, mit Anmerkungen für diejenigen, welche diese Charten mit meinem historischen Atlas zu vergleichen wünschen (mit einer Charte); *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. April S. 377-399. — Vergl. das vom ältern Prof. *Eck* zu Leipzig geschriebene Programm auf die Magisterpromotion 1805. S. IX u. f. wie auch dessen Leipziger gel. Tagebuch 1805. S. 5-7.

Freyherr von KRUSE (Karl Friedrich) starb am 9ten März 1806. War geb. zu . . . 1738. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1806. S. 683.

KÜBEL (Matthäus) starb am 3ten Januar 1809. §§. Frage: Können ledige Katholiken nach protestantischen Gesetzen vom Bunde geschiedene Protestanten ehelichen, ohne sich wider die Lehre der katholischen Kirche zu verstossen? beantwortet u. s. w. Nebst einem Anhange gegen die Beantwortung der nämlichen Frage von einem ungenannten *W.* Mursburg 1804. gr. 8. — *Vergl.* Allgem. Litteraturzeitung 1809. B. 1. S. 647 u. f.

KüCHELBECKER (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Mein Leben auf Schulen und Universitäten bis Johannis 1801. Penig 1802. 8. Quintessenz meiner Fusswanderung in südteutschen Gegenden im Jahre 1800, in sechszehn wahrhaften Abentheuern. Mit Kupfer und Musik. ebend. 1802. kl. 8. *Auch unter dem Titel:* Journal von neuen Teutschen Originalromanen, in 8 Lieferungen jährlich. Jahrgang 1802. Zwey Lieferungen. Mumien. 1ster und 2ter Band. ebend. 1803. 8. *Machen auch die 4te und 5te Lieferung des 2ten Jahrganges* des Journals u. s. w. *aus.*

KüCHENMEISTER (Karl August) *M. der Phil. und Pfarrer zu Gebhardsdorf bey Lauban: geb. zu* . . . §§. *Der kleine Katechismus von D. Martin Luther, für Bürger- und Landschulen ganz neu bearbeitet, und mit einem kurzgefassten Religionsunterrichte, einer Auswahl von biblischen Sprüchen, Liederversen, Schulgebeten und Gesängen vermehrt. Leipz. 1807. 8.

KüCHLE (J. G.) seit 1805 *Rektor der Bürgerschule zu Memmingen.* §§. *Mit dem Pfarrer* Benedikt SCHELHORN *gab er heraus:* Nachricht von der neuen Schulanstalt in Memmingen. Memm. 1806. 8. — Ist es rathsam, die Jugend mit den Giftpflanzen ihres Vaterlandes bekannt zu machen? in *Guts Muths* Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. März S. 294-310.

KüFFNER (Christoph) *Concipistens-Adjunkt bey dem kaiserl. königl. Hofkriegsrath zu Wien: geb. zu* . . . §§. *M. A. Plautus* sämmtliche Lustspiele; aus dem Lateinischen metrisch übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 5 Bände. Wien 1807. gr. 8.

KüGELGEN (Kaspar Jakob) *Direktor des Erziehungsinstituts zu Godesberg unweit Bonn: geb. zu* . . .

§§.

§§. Die Leiden des jungen Hubers, oder die schrecklichen Folgen der Onanie. Eine wahre Geschichte zur Warnung und Beherzigung für Jünglinge, Aeltern und Erzieher. Andernach 1805. 8.

10 B. KüHL (A.) *privatisirender Gelehrter zu Leipzig: geb. zu Hamburg 176* . . §§. *Luftkugeln, Schneeballen und . . . Ein Gedicht. Hamburg 1784. gr. 8. Selbstmörder aus Liebe und Eifersucht. Leipz. 1803. 8.

KüHN (August Christian) starb am 25sten Februar 1807. War geb. 1743.

KüHN (K. G.) §§. *Diss. de morbo vaccino-varioloso. Lips. 1801. 4. De exanthemate, vulgo variolarum vaccinarum nomine insignito Commentarius. Pars I. ibid. eod. 4.* Die Kuhpocken, ein Mittel gegen die natürlichen Blattern, und folglich ein sehr wichtiger Gegenstand für die gesammte Menschheit; vorzüglich Eltern und Aerzten gewidmet. ebend. 1801. 8. *Johann Abernetty's* chirurgische und physiologische Versuche; aus dem Englischen übersetzt und mit Zusätzen vermehrt. 2ter Theil. ebend 1801. 8. (*Den 1sten Theil übersetzte* J. D. Brandis *im J.* 1795). *Progr. Anatomes chirurgicae Specimen I: Vesica urinaria. Cum tabula aenea. ibid. 1802. 4.* Ueber die Augenentzündung und ihre Nachkrankheiten. Aus dem Englischen des *Eduard Moore Noble.* Herausgegeben, und mit einigen Anmerkungen begleitet u. s. w. ebend. 1802. 8. Neue Erfahrungen über die Wirkungen der Elektricität auf den kranken Organismus; aus dem Englischen, mit einer Vorrede versehen. ebend. 1805. 8. *Gab mit* C. G. ESCHENBACH *heraus:* Neuestes Apothekerbuch; enthaltend: 1) die Anfangsgründe der pharmaceutischen Chemie; 2) die Arzneymittellehre; 3) die pharmaceutischen Zu-

bereitungen und Zusammensetzungen; aus dem Englischen übersetzt und vermehrt. 1ster Band. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1807. gr. 8. Arzneymittellehre; oder: natürliche, pharmaceutische und medicinische Geschichte der wirksamsten, in der Medicin gebrauchten Substanzen; aus dem Englischen übersetzt und vermehrt. ebend. 1807. gr. 8. — *Gab heraus:* Sammlung königlich Sächsischer Medicinal-Gesetze. ebend. 1809. gr. 8.

KüHNE (Christian Friedrich Gottlob) *Buchhändler zu Wittenberg; geb. zu . . .* §§. *Unglück krönte ihre Liebe, oder Hans von Sprenach und seine Kinder; ein Roman. Wittenberg 1788. 8. *Briefe der Gräfin von L. an den Grafen von R. aus dem Franz. 2 Theile. Leipz. 1788. 8. *Der glücklich gewordene Weise, oder Briefe und Originalstücke, enthaltend die Abentheuer Eugen Saint Pairs; aus dem Franz. 3 Bände. Gera 1788-1790. 8. *Lidie Churchill, eine Geschichte aus dem Englischen. 2 Theile. Leipz. 1793. 8. *Anekdoten aus Paris; aus dem Franz. Greitz 1795. 8. *Phantasiegemählde von X. Y. Z. Wittenb. 1798. 8. *Romantische Biographieen, von X. Y. Z. Frankfurt am M. 1799. 8. *Emilie von Wallenthal; das Leben einer Teutschen Buhlerin. 2 Theile. Leipz. 1800. 8. *Felixens Abentheuer und Liebschaften; aus dem Franz. Gera 1800. 8. *Zelamierens Abentheuer; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. *Galanterien einiger Damen nach der Mode, oder Schilderung weiblichen Leichtsinns und männlicher Schwäche; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. *Historisch-romantische Bruchstücke, treu nach der Geschichte bearbeitet von X. Y. Z. Hirschberg 1801. 8. *Seydlitz und Julia; ein militarisches Trauerspiel in 5 Aufzügen, von X. Y. Z. Leipz. 1801. 8. *Karl Biedermanns Leben und Schicksale, von X. Y. Z. 2 Theile. ebend. 1802.

Digitized by

1802. 8. Mit 1 Kupf. *Worte der Freundschaft und Liebe, an alle Teutsche Mädchen, die gern froh und glücklich werden wollen, von X. Y. Z. Wittenb. u. Leipz. 1804. 8. *Technologisches Handbuch für Kinder und Kinderlehrer. 1stes Bändchen. Zerbst 1806. 8. *Levixa, der Räuberhauptmann; ein Opfer väterlicher Vorurtheile; aus dem Franz. 2 Bändchen. ebend. 1809. 8.

KüHNE (F. T.) §§. *Recueil de Contes intéressans & moraux &c. à Bremen 1800. 8.* Materialien zum Uebersetzen ins Italienische. Braunschw. 1800. 8. *Recueil d'Anecdotes, de Traits de Bienfaisance & de Contes moraux, pour servir d'instruction à la Jeunesse. ibid. 1800. 8.* Materialien zum Uebersetzen ins Französische. ebend. 1801. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung auserlesener Briefe zum Uebersetzen ins Französische. — Neues Französisches Lesebuch. Leipz. 1805. 8. Sammlung kaufmännischer Briefe zum Uebersetzen ins Englische, mit untergelegten passenden Wörtern und Redensarten, für Anfänger und Geübtere herausgegeben. Helmstädt 1806. 8. Sammlung kaufmännischer Briefe zum Uebersetzen ins Französische, mit untergelegten passenden Wörtern und Redensarten. Altona 1806. 8. *The Vicar of Wakefield*, mit Aussprache, wörtlicher Uebersetzung der ersten Kapitel und grammatischen Anmerkungen. Berlin 1806. 8. *Ode all' Imperatore e Re Napoleone. in Helmst. 1807. gr. 4. Canto pastorale all' occasione della Pace di Tilsit. ibid. 1807. gr. 8.* — *Von den* Materialien zum Uebersetzen ins Englische u. s. w. *erschien* die 2te vermehrte Auflage zu Helmstädt 1805. — Uebersetzungen zu *Häberlin's* Staatsarchiv. — Recensionen in der Hall. Allg. Litteraturzeitung. — *Zum 10ten B. bemerke man:* Das „Handbuch der Englischen Sprache" erschien auf einmahl zu Helmstädt 1797.

1797. 8. Statt *Walker* Z. 7 v. unten leg. *Waker*. Bey den *Contes nouveaux en prose &c.* del. T. I, und S. 157. Z. 1. leg. ſt. Bronswic, Brunswick.

KüHNöL (Chriſtian Gottlieb 1) ſtarb am 8ten Februar 1805.

KüHNöL (C. G. 2) ſeit 1806 *auch D. der Theol. und* ſeit 1809 *dritter ordentlicher Profeſſor derſelben* (vorher nur Prof. Theol. ordin. honorarius) *zu Gieſen, mit Beybehaltung ſeines bisherigen Amtes.* §§. Progr. I & II. Obſervationes in Propertium. Giſſae 1801. 4. Oratio de H. Eobani Heſſi in bonas litteras meritis. ibid. eod. 4. Progr. Animadverſiones criticae in Ovidii Heroides Specimen I. ibid. 1805. — Specimen II. ibid. 1806. 4. Progr. Spicilegium obſervationum in Epiſtolam Jacobi. ibid. 1807. 4. Commentarius in libros Novi Teſtamenti hiſtoricos. Vol. I: Evangelium Matthaei. Lipſ. 1807. *Auch unter dem Titel:* Evangelium Matthaei illuſtravit &c. — Vol. II: Evangelia Marci & Lucae. ibid. 1809. 8 maj. *Auch unter dem Titel:* Evangelia Marci & Lucae illuſtravit &c. Progr. Explicatio loci Epiſtolae ad Roman. XIII, 11-14. Giſſae 1808. 4. — *Gab mit Zuſätzen heraus: Joh. Frid. Fiſcheri* Animadverſionum ad Jac. Velleri Grammaticam Graecam Speciminis tertii Pars poſterior. Lipſ. 1801. 8 maj. *Ferner: Ejusdem* Commentarium in Xenophontis Cyropaediam (Lipſ. 1803. 8 maj.). *Wie auch: Ariſtophanis* Opera quae ſuperſunt omnia. Vol. I. II. continens Plutum cum *Joh. Frid. Fiſcheri* Commentariis. Giſſae 1804-1805. 8 maj. *Auch unter dem Titel: Ariſtophanis* Plutus, Graece, cum Commentariis *J. F. Fiſcheri* (in 2 Abtheilungen).

KüPPER (Johann Andreas) *Evangeliſch-reformirter Prediger zu Mettmann im Herzogthum Berg: geb. zu* . . . §§. Predigten, bey auſſerordent-

lichen

lichen Gelegenheiten gehalten. Elberfeld 1805. 8. * Verſuch, eine zweckmäſſige Verfaſſung für die proteſtantiſchen Prediger und Schullehrer zu entwerfen, mit Rückſicht auf das Herzogthum Berg. 2 Theile. Düſſeldorf 1807. gr. 8.

KüSTER (S. C. G.) §§. *Von den* Briefen der Apoſtel Jeſu aus dem Griechiſchen überſetzt u. ſ. w. *erſchien* die 2te ſehr veränderte und vermehrte Ausgabe 1803.

KüTTNER (K. G.) §§. * Der natürliche Sohn, ein Luſtſpiel von *Cumberland;* aus dem Engliſchen. Leipz. 1785. 8. *(Wird hier und da irrig dem verſtorbenen* Chr. Felix Weiſſe *zugeſchrieben, der doch nur den Druck beſorgte).* * Wanderungen durch die Niederlande, Teutſchland, die Schweitz und Italien, in den Jahren 1793 und 1794. 2 Theile. ebend. 1796. 8. 2te unveränderte Auflage *(eigentl. nur ein neuer Titel und eine Vorrede, mit dem Namen des Verfaſſers auf erſterem).* ebend. 1807. * Reiſen durch Teutſchland, Dänemark, Schweden, Norwegen, und einige Theile von Italien, in den Jahren 1797, 1798 und 1799. 4 Theile. ebend. 1801. gr. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. *(Unter der Vorrede hat er ſich genannt).* Reiſen durch England, herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band: *Warner's* Reiſe durch die nördlichen Grafſchaften von England und die Gränzen von Schottland. ebend. 1803. 8. — Recenſionen in der Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften, in der Allgemeinen und in der Leipziger Litteraturzeitung. — Vergl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1790. S. 23 und 1805 S. 3 u. f.

KUHN (B. F.) S. 159 des 10ten Bandes ſoll es heiſſen: *Fürſprech* (oder Advokat), nicht *Fürſprach.*

KUHN (Friedrich Auguſt *) . . . *zu Berlin* (vorher zu Dresden): *geb. zu Eisleben* 178 . . §§. *Mit* Karl Theodor WINKLER *gemeinſchaftlich:* * Die Luſiade des *Camoëns*, aus dem Portugieſiſchen in Teutſche Ottavereime überſetzt. Leipz. 1807. 8. *(Unter der Zueignung ſtehen ihre Namen).* Juliane, oder Wahnſinn aus Koketterie; ein Spiegel für Mädchen; nach einer wahren Geſchichte bearbeitet. Berlin 1808. 8. Gedichte. ebend. 1808. 8. Kleine Romane und Erzählungen. 1ſter Band. ebend. 1809. 8. — *Giebt ſeit 1808 mit* Aug. v. KOTZEBUE *gemeinſchaftlich heraus den* Freymüthigen. Berlin. gr. 4. — Vaſco di Gama's Landung beym König von Melinda, ein Fragment aus dem zweyten Geſange der Luſiade des Luis de Camoëns; *in der* Eunomia 1803. Nov. S. 348-364. — Probe einer Ueberſetzung der Luſiadas von *Camoëns; in Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1804. April S. 250-263. — Die neue Inſel; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 159. 160. 161. — Klara, oder die Heirath nach Convenienz; eine Spaniſche Erzählung; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 63 u. 64. *Mehrere Aufſätze eben daſelbſt.*

KUHN (Gotthold Jakob) *Kandidat des Predigtamts und Pfarrvikar zu Sigriswyl im Kanton Bern: geb. zu Bern am . . . November 1775.* §§. (Schweitzeriſche) Volkslieder und Gedichte. Mit Muſik und einem erläuternden Wörterbuch. Bern 1806. 8.

KUITHAN (Johann Wilhelm) *Direktor des Gymnaſiums zu Dortmund* (vorher Profeſſor der alten Litteratur an dem Lyceum zu Düſſeldorf, und vordem Rektor zu Lünen in der Grafſchaft Mark): *geb. zu . . .* §§. Verſuch eines Beweiſes,

*) *Gewöhnlich nur* Auguſt.

ſes, daſs wir in Pindars Siegeshymnen Urkomödien übrig haben, welche auf Gaſtmahlen geſungen wurden; und neue Grundideen in der Griechiſchen Proſodie. 1ſte Abtheilung. Dortmund u. Leipz. 1808. gr. 8.

KULENKAMP (Erhard Johann) *Amtsaſſeſſor zu Treyſa im Heſſen-Caſſeliſchen* ſeit 1803 (vorher Amtsadvokat in der Grafſchaft Ziegenhayn): *geb. zu Witzenhauſen an der Werra am 30ſten November 1777.* §§. Verſuch einer Anleitung zur zweckmäſſigen Anordnung und Erhaltung der Amts-Renterey-Stadt-Familien-Gerichts- und Kirchen-Repoſituren. Marburg 1805. gr. 8. Geſchichte der Stadt Treyſa in der Grafſchaft Ziegenhayn. ebend. 1806. 8. — Verſchiedene Aufſätze in *Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung, Rechtsgelehrſamkeit und Rechtspflege; in dem *(Hersfelder)* Kurheſſiſchen Magazin, und im Reichs- und Allgemeinen Anzeiger.

KUMMER (. . .) . . . *zu Dresden: geb. zu* . . . §§. Die Geſtalt und Farbe der Blumen durch einen eigenen Gummi zu erhalten. Dresden 1809. 8.

KUNAD (Chriſtian Auguſt) *königl. Sächſiſcher Kammer-Kommiſſionsrath und Juſtitzamtmann zu Zwickau: geb. zu* . . . §§. Rechtliche Abhandlung über die Geſinde-Mieth- und Vermiethung, nach den in Churſachſen geltenden Geſetzen. Leipz. 1803. 8.

10 B. KUNHARDT (H.) jetzt *Konrektor und Bibliothekar des Gymnaſiums zu Lübeck, mit dem Charakter eines Profeſſors.* §§. Sokrates, als Menſch und Lehrer. Oder: Denkwürdige Reden und Thaten des Sokrates; aus dem Griechiſchen des *Xenophon*, mit erläuternden Anmerkungen. Lübeck u. Leipz. 1802. 8. *Horazens* Lyriſche Gedichte in poëtiſche Proſe überſetzt,

Digitized by Google

setzt, mit einer kurzen Vertheidigung ungebundener Uebersetzungen alter Dichterwerke. 1ster Band. Lübeck 1802. 8. — Moralische Reden über die Bestimmung und die wichtigsten Pflichten des Jünglings, in den Religionsstunden der zweyten Klasse des Lübeckischen Gymnasiums gehalten. Lübeck u. Leipz. 1803. 8. *Oratio solemnis die festo, quo Napoleonti I, Gallorum Imperatori & Italiae Regi, corona imposita est (d. 2 Dec.), in coetu Christianorum habita a Viro S. Ven. SS. Theol. D.* Henr. Phil. Conr. Henkio, *quam Latine reddidit &c. Lubecae 1807. 4.* — Anti-Stolberg, oder Versuch, die Rechte der Vernunft gegen Friedrich Leopold, Grafen zu Stolberg, zu behaupten, in Beziehung auf dessen Geschichte der Religion Jesu Christi. Leipz. 1808. 8. — Grundriss einer allgemeinen oder philosophischen Etymologie, mit besonderer Rücksicht auf die Aehnlichkeit und Verschiedenheit der Teutschen und Lateinischen Sprache, für Schulen entworfen. Lübeck 1808. 8. — Ueber die Hauptmomente der Stoischen Sittenlehre nach Epictet's Handbuche; in *Bouterwek's* Neuem Museum der Philosophie u. Litteratur B. 1. H. 2. Nr. 2 (1803). B. 2. H. 1. Nr. 4 (1804). B. 2. H. 2. — Ueber den Begriff der Mythologie und den philosophischen Sinn der alten Mythen; *ebend.* B. 2. H. 1. Nr. 5. — Ueber das Erborgte in der Kultur des heutigen Europa, mit besonderer Hinsicht auf Teutschland; *in den zu Lübeck herauskommenden* Erhebungen 1809. — Ein Blick auf die neuere Litteratur, und auf die Leselust neuer Zeiten; *ebend.* — Ueber den Einfluss des Handels auf Bildung und Verbildung der Menschen; *ebend.*

10 B. KUNITSCH (M.) §§. Biographien merkwürdiger Männer der Oestreichischen Monarchie. 1stes u. 2tes Bändchen. Grätz 1805. — 3tes Bändchen. ebend. 1806. 8.

KUNOWS-

KUNOWSKY (*Georg August*) §§. Predigten zur Beförderung häuslicher Erbauung, auf alle Sonntage und Feste im Jahre. 1ster Theil. Schweidnitz 1805. 8.

KUNTH (Johann, *nach andern* Georg Friedrich) starb am 26sten November 1805. War geb. 1740. — Vergl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 111.

KUNZ (Ferdinand) *ordentlicher Professor am Karolinum zu Braunschweig* seit 180.. (vorher Direktor der Handelsschule zu Magdeburg): *geb. zu* ... §§. Uebersicht der wichtigsten Handwerke und Fabriken. Braunschw. 1806. 8. — Geschichte der Handelsschule zu Magdeburg; *in der* Schrift über ihre 25jährige Stiftungsfeyer 1804.

KUNZE (C. oder K. S. H.) §§. Einige Bemerkungen über den Galvanismus. Kiel 1804. 8.

KUPFER (C. G.) §§. Predigt bey Eröffnung des Stiftstages im Stifte Naumburg am 3ten Sonntage des Advents. Zeitz 1806. 8.

KUPPERMANN (H.) §§. Sammlung auserlesener Vertheidigungs-Schriften aus neuerlich ergangenen Untersuchungs-Akten; bearbeitet und herausgegeben u. s. w. Mit einer Vorrede des Hrn. Ober-Hof-Ger. Assessor D. Erhard. 1ster Theil. Leipz. 1806. 8. Vollständige Notariats-Kunst, oder praktische Anleitung über vorkommende Notariats-Geschäfte jeder Art, sowohl überhaupt, als auch in Hinsicht des bürgerlichen, peinlichen und Untersuchungs-Processes; nebst vorausgeschickten Notariats-Gesetzen, und einer Einleitung über den Ursprung, der Rechte und Pflichten der Notarien. Hamburg 1806. 8.

Digitized by Google

KURZ (Franz) *regierender Chorherr und Cooperator zu St. Florian im Lande unter der Ens: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Geschichte des Landes Oesterreich ob der Ens. 1ster Theil. Linz 1805. — 2ter Theil. Mit Kupfern. ebend. 1807. *Auch unter dem Titel:* Zwey historische Abhandlungen: Geschichte des Aufruhrs im Hausruck- und in Machland-Viertel; nebst einem Anhange von Urkunden der Klöster Lambach und Garsten. — 3ter Theil. ebend. 1808. *Dieser Theil auch unter dem Titel:* Merkwürdigere Schicksale der Stadt Lorch, der Gränzfestung Ennsburg, und des alten Klosters St. Florian bis zum Ende des eilften Jahrhunderts. Nebst einer Sammlung der vorzüglicheren Urkunden der Klöster Gleink und Baumgartenberg. — 4ter Theil. ebend. 1809. gr. 8.

KURZ (Joseph) *privatisirt zu St. Nikola bey Passau: geb. daselbst am 22sten Januar 1773.* §§. *Unter dem angenommenen Namen* FRAUENWERTH *lies er drucken:* Erziehung und Regierung in ihrer Verbindung, dargestellt u. s. w. St. Nikola bey Passau 1802. 8. — Ueber den eigentlichen Grund des kalten Benehmens gegen die Reinholdischen Beyträge. ebend. 1802. 8. — Einige Grundlinien über Volksbildung. ebend. 1802. 8. — Freundschaftliche Briefe an Luise über Gesellschaft und Lektüre; in *Kochen's* Archiv für moralische und religiöse Bildung des weibl. Geschlechts St. 4. — Anonymische Aufsätze in periodischen Schriften. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KÜTSCHER (Franz Jakob) *Prediger zu Afferde bey Hameln: geb. zu . . .* §§. D. Martin Luther's Reisen und merkwürdige Schicksale; nebst einer kurzen Geschichte der Reformation und ihrer Schicksale, bis auf den Westphälischen Frieden; ein Lesebuch für Bürger und Bürgerschulen, herausgegeben u. s. w.

Schles-

Digitized by Google

Schleswig 1802. 8. Amerika, nach seiner ehemahligen und jetzigen Verfassung dargestellt, nach den besten Geschichts- und Reisebeschreibungen; ein Beytrag zur Geographie, Natur- und Völkergeschichte von Westindien; für Liebhaber der Völker- und Länderkunde herausgegeben. 1ster Band. ebend. 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. gr. 8. *Gab mit* J. C. FRÖBING *heraus:* Calender für das Volk; auf das Jahr 1805. Mit einem Kupfer. Hannover. 8. *Gab mit* G. C. STELZNER *heraus:* Neuester Volkskalender auf das Schaltjahr 1804, oder Beyträge zur nützlichen und lehrreichen Unterhaltung für allerley Leser, zunächst für den Bürger und Landmann. Mit einem Kupfer. ebend. 1804. 8. Neuer Volkskalender auf das Jahr 1809. ebend. 1808. 8. — Allgemeine Bemerkungen über die Hindus und ihre Geschichte; aus dem Holländ. des *Abraham Roger* übersetzt; in *Beneken's* Niedersächs. Zeitschrift 1803. H. 1. S. 3-13. — Kurze Geschichte der Religion und ihrer Gebräuche bey den ältern Mexicanern; in *J. Horn's* Götting. Museum der Theologie und Litteratur B. 1. St. 1. S. 55-80 (1804).

11 B. KUTTER (J. M.) §§. Beyträge zur religiösen Aufklärung für gebildete Religionsverehrer. Augsburg 1802. 8.

KYBURZ (Johann Rudolph) starb gegen die Mitte des May 1805 zu Diemtigen im Bernischen Niedersimmenthal. War zuletzt Pfarrer zu Reutigen im Kanton Bern.

L.

LAABER (V.) §§. Grundzüge der neuern Philosophie, für alle ihre Liebhaber und besonders für Studirende, zur Wiederhohlung der logischen und metaphysischen Gegenstände; Lateinisch vorgetragen, und von ihm selbst übersetzt. 1ster Theil: Logik. Wien 1801. 8.

LACHMANN (Erasmus Timotheus) *Prediger zu Ruppersdorf in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Mein Glaube über einige Grundwahrheiten der heiligen Schrift; zur Belebung und Stärkung des christlichen Sinnes in 17 Predigten. Brieg u. Breslau 1803. 8.

LACHMANN (K. L. F.) §§. Das Industrieschulwesen, ein wesentliches und erreichbares Bedürfniss aller Bürger- und Landschulen. Braunschw. u. Helmstädt 1802. 8. Leitfaden zum christlichen Religionsunterricht für Confirmanden aus den mittlern Ständen. Braunschw. 180 . . 8.

LADOMUS (Johann Friedrich) *Professor der Mathematik an der Ingenieurschule zu Carlsruhe: geb. zu* . . . §§. Pestalozzi's Anschauungslehre der Zahlenverhältnisse in Beziehung auf die Arithmetik, als Wissenschaft. Heidelberg 1807. 8.

von *LAFFERT* (Friedrich) *Hof- und Kanzleyrath zu Celle: geb. zu* . . . §§. Beschreibung der neu erfundenen Foxischen Butter-Maschine. Celle 1806. gr. 4. Mit einem Kupfer. — Einige Nachrichten über die Entstehung und den Fortgang der Cellischen Wachsbleiche; *in dem* Journal für Fabriken 1809. Okt. S. 304-319.

LAFONTAINE (A.) §§. Mährchen, Erzählungen und kleine Romane. 1ster und 2ter Band. Berlin 1801. gr. 12. Familiengeschichten. 9ter und 10ter Band: Henriette Bellmann. Mit Kupfern

Digitized by Google

Kupfern und Vignetten von *Jury*. ebend. 1802. *Auch unter dem Titel:* Henriette Bellmann; ein Gemählde schöner Herzen. 2 Theile. — 11ter und 12ter Band: Barneck und Saldorf. 2 Theile. ebend. 1804. 8. Fedor und Marie, oder Treue bis zum Tode. Mit 1 Kupfer und 1 Vignette. ebend. 1802. 8. So geht es in der Welt. 1ster Band: Der Baron von Bergedorf, oder das Princip der Tugend. ebend. 1803. — 2ter Band: Eduard und Margarethe, oder Spiegel des menschlichen Lebens. 1ster Theil. ebend. 1803. 8. *Gab mit* Friedrich KIND *heraus:* Makaria, Atalante und Kassandra; drey Erzählungen (*die erste ist von ihm*). Züllichau u. Freystadt 1803. 8. Der arme Pfarrerssohn; ein Seitenstück zum Leben eines armen Landpredigers. 1ster Theil. Erfurt 1804. 8. Sittenspiegel für das weibliche Geschlecht. 4 Bände. Görlitz 1804-1805. 8. Dramatische Werke. ebend. 1805. 8. Die Familienpapiere, oder die Gefahren des Umgangs. 1ster Theil. Berlin 1806. 8. Die beyden Bräute. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1808. — 3ter Theil. ebend. 1809. 8. Emma. 1ster Theil. ebend. 1809. 8. Das Testament. 3 Theile. Mit Kupfern. 1ster Theil. ebend. 1809. 8. — *Von dem* Gemählde des menschlichen Herzens in Erzählungen *erschien* der 10te, 11te und 12te Theil, *auch unter dem Titel:* Aline von Riesenstein. 3 Theile. Halle u. Leipz. 1808. 8. Raphael, oder das stille Leben. Halle 1809. 8. — Die Hundsgrotte bey Puzzuoli, eine Erzählung; in *W. G. Becker's* Handbuch zum geselligen Vergnügen. 11ter Jahrgang 1801. — Er verführt seine eigene Frau; *in dem* Taschenbuch für Damen auf das Jahr 1808, von ihm, Huber und Pfeffel herausgegeben. Rektors Minchen; *ebend.* — *Auf den Titeln folgender Romane steht zwar sein Name: sie sind aber nicht von ihm:* Die Unerforschlichen; Seitenstück zu Rudolph von Werdenberg. 2 Theile. Lüneburg 1800. 8. Die Familie Trübheim;

 Sei-

Seitenstück zur Familie Halden. Leipz. 1801. 8. Die Gewalt des Herzens; Seitenstück zur Gewalt der Liebe. Prag 1801. 8.

LAGUNA (J. A. Martyni) *privatisirt jetzt zu Dresden.* §§. *M. T. Ciceroni's* & Clarorum virorum Epistolae decem & sex libris comprehensae. Adhibita multorum locorum correctione, scriptorum pariter atque editorum librorum praesidio castigatius edidit. Vol. I. Lipf. 1804. 8.

LAMPADIUS (W. A.) §§. Handbuch zur chemischen Analyse der Mineralkörper. Freyberg 1801. 8. Handbuch der allgemeinen Hüttenkunde, in theoretischer und praktischer Hinsicht entworfen. 1ster Theil. Mit 16 Kupfertafeln. Göttingen 1801. — 2ter Theil, die Praxis des Hüttenwesens enthaltend. 2ten Theils 1ster Band, enthaltend die Silber- Gold- Bley- und Kupferarbeiten. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. — 3ter Theil. Mit 18 Kupfern. ebend. 1809. gr. 8. Beyträge zur Erweiterung der Chemie und deren Anwendung auf Hüttenwesen, Fabriken und Ackerbau. 1ster Band. Mit Kupfern. Freyberg 1804. gr. 8. Systematischer Grundriss der Atmosphaerologie. ebend. 1806. 8. — Oekonomisch-chemische Versuche; in *Riem's* Neufortgesetzten Samml. ökon. Schriften auf's J. 1803. 2te Lieferung. — Bestätigung meiner im J. 1796 gemachten Entdeckung eines liquiden Schwefelprodukts; *in dem* Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 2. H. 2. Nr. 10 (1803). Aeltere Beobachtungen über das Nickel; *ebend.* B. 4. H. 3. Nr. X. 2 (1805). — Analyse des Kaneelsteins; *in dem* Journal für die Chemie und Physik B. 2. H. 1 (1806). — Chemische Briefe für Frauenzimmer und für alle diejenigen, welche, ohne gelehrte Chemiker zu seyn, die Chemie in den Künsten und Gewerben anwenden wollen; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Januar S. 63-68. Februar S. 175-178. März S.

Digitized by Google

S. 328 - 332. May S. 476 - 480. Jun. S. 564 - 572. Aug. S. 128 - 134. Sept. S. 249 - 255. Nov. S. 407 - 414. Dec. S. 530 - 537. 1809. Febr. S. 100 - 106. März S. 241 - 249. May S. 428 - 438. Sept. S. 247 - 252. Nov. S. 407 - 411. Die Alaunfabrikation, nach den neuesten Erfahrungen; *ebend.* 1808. März S. 215 - 233. May S. 520 - 535. Vorschlag zu weiterer Vervollkommnung der Blitzableiter; *ebend.* März S. 279 - 282. Wie viel Arbeiten erfordert ein Sächsischer Speciesthaler, ehe er in die Hände der Ausgeber kommt? *ebend.* April S. 361 - 369. Ueber die Anwendung des Holzessigs zur Beitze in Kattun - Indiennen - und Leinwanddruckereyen; *ebend.* Jun. S. 629 - 632. Die Zubereitung der verschiedenen Vitriole; *ebend.* Jul. S. 57 - 66. Nachricht über das Alaunwerk zu Tolfa (nach einem Italienischen Manuscript des Professors *Chierici* bearbeitet); *ebend.* Aug. S. 139 - 142. Reinigung des Taffets von Moderflecken; *ebend.* Nov. S. 447. Beschreibung einer neuen Kühlanstalt bey der Destillirblase; *ebend.* 1809. Jan. S. 3 - 5. Neue chemische Erfahrungen im Gebiete der Plastik; *ebend.* S. 77 - 81. Antheil an des D. Reinek Abh. über Metall - Legirungen der Handwerker, Künstler und Hüttenleute; *ebend.* März S. 193 - 226. Fernere Nachricht über die Anwendung des Holzsauren Bleyes; *ebend.* S. 252 - 256. Leichte Methode, die Seide vortrefflich goldgeln zu färben; *ebend.* April S. 358 - 360. Neue Methode, ein schönes Orange - Gelb aus dem rohen Spiesglas zu bereiten; *ebend.* May S. 395 - 397. Nachtrag zu der Angabe einer neuen Methode, schwarzen Wedgewood durch Kohlenstoff zu bereiten; *ebend.* S. 461. Verschiedene Versuche über die Ausscheidung der Soda aus dem Glaubersalz, welche in den letzt verflossenen Jahren auf der königl. Sächsischen Quicksalz - Siederey bey Freyberg angestellt worden sind; *ebend.* August S. 132. (*Der Faktor* Dietrich *hat Antheil daran*). Neue Versuche

 über

über die Amalgamation der Silbererze; *ebend.* Okt. S. 350-355. Ueber die unechte Vergoldung des Kupfers mit Zink auf nassem Wege; *ebend.* S. 364 u. f. -- Ein Schneegewitter, und ein Vorschlag zur Vervollkommnung der Blitzableiter; in *Gilbert's* Annalen der Physik 1808. Jun.

LAMPE (P... S... H...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Taschenbuch für Reisende und Korrespondenten. Berlin 1802. 12.

LAMPERT (Johann Christian) *fürstl. Würzburgischer Pfarrer zu Lipprichhausen, Pfahlenheim und Hemmersheim: geb. zu . . .* §§. Leben und Charakter einer unvergesslichen Gattin, Mutter und Freundin, Euphrosina Catharina Wilhelmina Lampert, geb. Schmid, als ein bleibendes Denkmahl für ihre Freunde und Kinder geschildert. Marktbreit 1801. 8. *(Auszug in den Fränkischen Provinzialblättern* 1801. Nr. 15).

LANDBECK (Johann Christoph) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitung, die zahmen Tauben sowohl mit Nutzen als Vergnügen zu unterhalten und zu erziehen. Strasburg 1802. 8. *Als 2ter Theil ist zu betrachten:* Anleitung, die wilden Tauben sowohl im Taubenhause, als im Zimmer zu unterhalten und zu erziehen. Nebst einem Anhang zum ersten Theil. ebend. 1808. 8.

LANDSMANN (Johann Georg) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über das Steyrische Tazrecht, nach dem ständischen Tazpatente vom 31sten Januar 1650. Grätz 1807. 8.

Freyherr von LANG (Christian Gottlieb, *nicht* G. C.) starb am 19ten Februar 1808. War auch Grosskreutz des Civil-Verdienstordens und Schutzmeister des Würtembergischen goldenen Adlerordens.

LANG

Digitized by Google

LANG (Georg Heinrich) starb am 15ten März 1806. §§. Das zwölfte Kapitel des Briefes Pauli an die Römer, nebst dem dreyzehnten seines ersten Briefes an die Korinther, zur Erbauung bearbeitet u. s. w. Nördlingen 1802. 8. Religions-Vorträge bey besonderen Veranlassungen im Kabinete der Frau Erb-Prinzessin von Thurn und Taxis und bey ihrer öffentlichen Gottes-Verehrung gehalten. 1ste Sammlung. Mannheim 1804. 8. Bibeltexte zu Hochzeitpredigten, benutzt zum Gebrauch für Landpfarrer. 1stes und 2tes Bändchen. Ansbach 1805. 8. — *Von den* Bibeltexten zu Leichenpredigten benutzt *erschien* das 3te Bändchen 1803. — Ueber seinen Charakter s. *Pahl's* National-Chronik 1806. S. 118.

LANG (J. 1) jetzt *Pfarrer zu Schnaithain bey Heidenheim im Würtembergischen.* §§. Aurora, ein Französisch-Teutsches Wochenblatt für die Jugend, zur Vervollkommnung in beyden Sprachen und zur Einsammlung nützlicher Kenntnisse. 1ster Heft: Januar, Februar, März. *(Ohne Druckort)* 1801. — 2ter Heft: April, May, Junius. 1801. gr. 8. *Bearbeitete mit* J. D. G. WEILER: Nouveau Dictionnaire raisonné portatif François-Allemand & Allemand-François, oder: Neues möglichst vollständiges und erklärendes Französisch-Teutsches und Teutsch-Französisches Handwörterbuch, nach den neuesten und besten grösseren Wörterbüchern beyder Nationen. 1ste Abtheilung: *A-L.* Ulm 1805. — 2te Abtheilung: *M-Z.* ebend. 1805. gr. 8. Dictionnaire universel des Synonymes de la Langue Françoise à l'usage des Allemands, oder: Allgemeine Französische Synonymik für die Teutschen, nach den neuesten Nationalschriftstellern Girard, Beauzée, Roubaud und den Encyklopädisten in beynahe 1200 Artikeln, praktisch und in alphabetischer Ordnung bearbeitet und durch Französische und Teutsche Beyspiele zur

zur Uebung im Ueberſetzen erläutert. ebend. 1807. gr. 8. Kurze, gemeinfaſsliche Franzöſiſche Sprachlehre für den Teutſchen Bürgerſtand zum Selbſtunterrichte und zum Gebrauche in Teutſchen Bürgerſchulen; nebſt den nöthigen Uebungen im Sprechen und Schreiben dieſer Sprachen, und einer in Kupfer geſtochenen Franzöſiſchen Vorſchrift zum Schönſchreiben. ebend. 1807. gr. 8. Franzöſiſches Leſe-und Ueberſetzungs-Buch für den Teutſchen Bürger zum Selbſtunterrichte, und zum Gebrauche in Teutſchen Bürgerſchulen; nebſt einer Tabelle; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1808. gr. 8. Franzöſiſche Monate; eine Zeitſchrift zur Beförderung der Franzöſiſchen Litteratur und Sprachkenntniſs unter den Teutſchen. 1ſter Heft. Gmünd 1808. 8.

LANG (J... A... *) *kurfürſtl. Salzburgiſcher Hofkammerrath zu Salzburg: geb. zu* . . . §§. Handbuch der praktiſchen Geometrie für Förſter, Beamte, Landwirthe, Militär-Officiere, und für alle diejenigen, welche ſich in der Feldmeſskunſt ohne theoretiſche Vorkenntniſſe ſelbſt gründlich unterrichten wollen. 1ſter Theil. Mit 2 Kupfertafeln. Salzburg 1804. 8.

LANG (Johann Philipp) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Wider die Gefahr, in öffentlichen Kanzelvorträgen zu ſtocken, oder gänzlich zu verſtummen; ein Verſuch in Briefen, als Beytrag zur Theorie der Kanzelberedſamkeit. Frankf. am M. 1805. 4.

LANG (Joſeph 2) *Profeſſor zu Paſſau: geb. zu* . . . §§. Verſuch der Bardenwege. Paſſau 1803. 8.

LANG

*) Doch wohl von dem im 4ten Band angeführten *Joh. Adam* LANG verſchieden?

LANG (K. *eigentl.* Friedrich Karl) *M. der Phil.* seit 1808, *und* seit *diesem Jahr zu Dresden.* §§. Sommerblumen, Gemählde des menschlichen Lebens. Mit einem Kupfer. Leipz. 1803. 8. Die Haushaltung der Menschen unter allen Himmelsstrichen; eine Gallerie von Darstellungen der merkwürdigsten menschlichen Wohnplätze, Gebräuche, Arbeiten und Sitten, aus allen fünf Welttheilen; nach den neuesten und kostbarsten Reisebeschreibungen geschildert und in Kupfer geätzt. 3 Bände (jeder mit 16 (*colorirten*) Kupfertafeln). ebend. (1805 u. ff.). gr. 8. Der kleine Bildermann; ein Fabelbuch für Söhne und Töchter. Mit colorirten Kupfern. ebend. (1805). gr. 8. Titania; ein Taschenbuch für 1807; Teutschlands Schönen gewidmet. Mit Kupfern und Musikblättern. ebend. (1806). 12. Die Nationen der Vorzeit, hauptsächlich in dem Zeitraume der Grösse von Griechenland und Rom, ihr häusliches Leben, ihre Arbeiten, Sitten und Gebräuche, zur angenehmen, belehrenden Unterhaltung der Jugend und ihrer Freunde, nach den besten Quellen bearbeitet und in Kupfern dargestellt. 1ster Band. Mit XVI (illuminirten) Kupfertafeln. ebend. (1808). gr. 8. Wanderungen in die Tempelhallen der Natur; Blicke von den Geschöpfen zum Schöpfer. Belehrende Darstellung des Neuesten und Schönsten, was Teutscher und ausländischer Forschungsgeist in den gesammten Naturreichen entdeckt hat und täglich entdeckt. 1ster Band. Mit XII (illuminirten) Kupfertafeln. ebend. (1808). gr. 8. Muhme Freundlich; ein angenehm belehrendes Bilderbuch für fleissige, gehorsame und fröliche Knaben und Mädchen. Mit vielen ausgemahlten Kupferstichen. Chemnitz u. Leipz. 1809. kl. 8. — Vergl. oben HIRSCHMANN.

LANG (K. C.) Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 308 u. f.

Digitized by Google

LANG (K. H) seit 1808 *Kanzleydirektor zu Ansbach, wie auch Ritter des königl Bayrischen Civilverdienstordens.* §§. Annalen des Fürstenthums Ansbach unter der Preussischen Regierung von 1792 bis 1806. Frankf. u. Leipz. 1806. gr. 8.

10 u. 11 B. LANG (W. T.) §§. Einige Bemerkungen über die psychologisch-historische Erklärungsart der neutestamentlichen Wunderbegebenheiten; in *Süsskind's* Magazin für christl. Dogmatik und Moral St. 10. Nr. 4 (1803). St. 11. S. 41-51 (1804). — *Im 11ten Band lese man Z. 9 seines Artikels:* die Principien a priori und a posteriori.

LANGBEIN (A. F. E.) §§. Talismane gegen die lange Weile; drey Sammlungen in drey Bänden herausgegeben. Berlin 1802. 8. Romantische Kopien. 1stes Bändchen, Ritter Gerhard und seine Getreue enthaltend. Ronneburg u. Leipz. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Ritter Gerhard und seine Getreue; eine Kopie. Der graue König; ein novantiker Roman. Berlin 1803. 8. Novellen. ebend. 1804. 8. Neue Schriften. 2 Bände. ebend. 1804. 8. *Der 2te Band auch unter dem Titel:* Erzählungen. Der Ritter der Wahrheit. 2 Bände. ebend. 1805. 8. Mit Kupfern. Thomas Kellerwurm; ein Roman. ebend. 1806. 8. Zeitschwingen. ebend. 1807. 8. Franz und Rosalie, oder der Krämerzwist; ein komischer Roman. Mit Kupfern und Vignetten von *W. Jury.* ebend. 1808. 8. Der Sonderling und seine Söhne; ein Roman. Mit Kupfern von *Jury.* ebend. 1809. 8. — Litterarische Parallelen; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1807. April S. 261-279. — Rede des Papiermüllers Blasius bey der Einweihung seiner neuen Mühle; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 19. Unzufriedenheit und Strafe, ein Mährchen; *ebend.* 1809. Nr. 126. — Die Mausefalle,

ſalle, oder die Predigt für Kunſtrichter; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 28. S. 110-112. Der luſtige Tiſchrath; *ebend.* Nr. 48 u. ff. Ueber das Unglück, eine deutliche Hand zu ſchreiben; ein Brief an meinen vormahligen Schreibemeiſter; *ebend.* Nr. 60. Skizze eines Puppenſpiels: Der Nachtſchmaus; *ebend.* Nr. 97.

10 B. LANGE (Gottlieb 2) jetzt *Prediger zu Pötewitz im Stifte Zeitz.* §§. Bibliſche Geſchichten aus dem alten und neuen Teſtament, mit lehrreichen Bemerkungen und Sittenlehren für die Jugend, beſonders in Bürger- und Landſchulen. Leipz. 1807. 8. Sammlung einiger bibliſchen Stellen, exegetiſch und homiletiſch bearbeitet; nebſt einer Predigt über jede derſelben; zuerſt zum Gebrauche an den in den königl. Sächſiſchen Landen angeordneten Buſstagen beſtimmt. ebend. 1807. 4. — *Von den* Bibliſchen Religionsvorträgen u. ſ. w. *erſchien* der 2te Band 1801.

LANGE (J. 2) *auch obrigkeitlich angeſtellter und beeidigter Translateur zu Bremen.* §§. Olla Potrida für Bürger- und Landſchulen, nämlich: Die Geſchäftswelt in einer Nuſs, oder Beyſpiele von den gewöhnlichſten Aufſätzen aller Art, die im häuslichen und bürgerlichen Leben vorzukommen pflegen; zur Belehrung und häuslichen Uebung der Jugend in der Rechtſchreibung und und im Stil; theils ſelbſt entworfen, theils geſammelt. 1ſtes, 2tes, 3tes Stück. Bremen 1807. 8.

LANGE (Johann Friedrich) *Evangeliſcher Prediger zu Keſſelsdorf bey Löwenberg in Schleſien: geb. zu* . . . §§. Allgemeines Theilungsprincip für Gemeinheitsaufhebungen. Halle 1801. kl. 8. Bemerkungen über den Verfall und die Verbeſſerung der Sittlichkeit unter der niedern Volksklaſſe, beſonders auch in Hinſicht auf Schleſien. Bres-

Breslau 1804. 8. *Gab mit* Moses ISRAEL *heraus:* Uebersicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaase und Handelsgewichte von allen Welttheilen; nebst den Wechselarten von allen grossen Handelsstädten in Europa; nach dem Kettensatze entworfen u. s. w. Leipz. 1804. gr. 8.

LANGE (Joseph) *kaiserl. königl. Hofschauspieler zu Wien: geb. zu . . .* §§. Biographie. Mit dem Bildnisse desselben. Wien 1808. 8.

10 B. LANGE (K. J.) *ein angenommener Name. Er ist ein Jude, Namens* Alexander DAVIDSON. *Hatte um das Jahr 1781 eine Kunst- und Galanteriehandlung in Braunschweig, ward aber bankerott, und gieng nach England. Von da kam er ungefähr um 1793 mit dem Namen* Karl Julius LANGE *aus England zurück nach Teutschland (ob er je getauft worden sey, ist dem Einsender dieser Notitz unbekannt), und zog in verschiedenen Städten des nördlichen Teutschlandes herum, um Englische Vorlesungen zu halten, lebte hernach um 1799 zu Bayreuth, alsdann 1801 zu Altona, wo er unter den Namen* Ernst *und* August LINDEMANN *auch* LOUIS *u. s. w. allerley drucken lies. Dann war er eine kurze Zeit in Helmstädt Englischer Sprachmeister. Ungefähr im J. 1804 kam er nach Berlin* (mit einer Pension vom Minister *von Hardenberg), gieng 1809 von dort weg, mit den Franzosen, nach Stettin, bald aber hernach mit denselben nach Erfurt. Im J. 1807 erhielt er das Prädikat als fürstl. Isenburgischer Hofrath.* §§. * Freymüthige Betrachtungen eines Weltbürgers über eine in Hamburg erschienene Schrift, genannt: Hamburgs bestes Glück nicht von Aussen (von *L. v. Hess*). 1801. 8. *(Er bekennt sich selbst dazu im ALA. 1801. S. 1692**).* * Hamburg und Altona *(ein Journal).* 1ster Heft. Hamburg 1801. 8. *(Unter den 34 Aufsätzen in diesem Heft sind 27 von ihm, im 2ten aber nur zwey; nach deren Abdruck*

druck er sich von der Redaction des Journals lossagte). * Betrachtungen über die fünf Friedensschlüsse. Altona 1802. 8. * Die Chronik; ein Journal. Hamburg 1802. 8. Der Nordische Merkur; ein Journal historischen, politischen und litterarischen Inhalts, herausgegeben u. s. w. 1ster Jahrgang. 2 Bände, und 3ten Bandes 1stes und 2tes Stück, oder 10ter Heft. *(Mehr kam nicht heraus).* Berlin 1805. kl. 8. * Der Telegraph *(eine politische Zeitung).* ebend. 1806 - 1808. 4. — Aufsätze in *(Evers)* Weltbegebenheiten. — Authentische Nachricht von der Entstehung und Fortsetzung des Journals: Hamburg und Altona; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1801. S. 1689 - 1694.

LANGE (S. G.) §§. System der theologischen Moral. Leipz. u. Rostock 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* System der christlichen Theologie. 1ster Theil. Dass die Einwohner Rostocks die neue Armenordnung aus allen Kräften zu unterstützen schuldig sind; eine Predigt. Rostock 1803. 8. Ueber das Bedürfniss eines neuen Systems der christlichen Theologie, und die rechte Art, dasselbe zu errichten. Vorzüglich gegen Herrn D. Ammon. Rostock u. Leipz. 1804. 8.

LANGE (W.) seit 1805 *ordentlicher Professor der Griechischen und Römischen Litteratur auf der Universität zu Rostock.* §§. *Xenophontis* Symposium. Textu recognito in usum praelectionum seorsim edidit. Adjuncta est locorum difficiliorum explicatio & censura. Halis Saxonum 1802. 8 min. *Isocratis* Opera quae exstant omnia, ad optimorum exemplorum fidem emendavit, varietate lectionis, animadversionibus criticis, summario & indice instruxit. ibid. 1803. 8 maj. *Euripidis* Hecuba, ex recensione Godofr. Hermanni, cum animadversionibus, scholiis, excerptis & indice copioso scholarum maxime in usum

ufum edidit. ibid. 1805. 8 maj. *Xenophontis* Memorabilium Socratis dictorum & factorum exore & vita illius ad verbum fere excerptorum Libri quatuor. Textum recognovit, fummaria, animadverfiones in loca difficiliora & indicem emendatiorem adjecit &c. ibid. 1806. 8.

LANGENBECK (Konrad Johann Martin) *D. der AG. und Chirurgie, wie auch* feit 1809 *ordentlicher Profeffor der erften* (vorher aufferordentlicher Profeffor derfelben, und feit 1808 befonders der Anatomie) *auf der Univerfität zu Göttingen: geb. zu Horneburg im Bremifchen am 5ten December 1776.* §§. *Diff. fiftens Paradoxa medica feculi XVIII pane affecti. Jenae 1798.* 4. Ueber eine einfache und fichere Methode des Steinfchnitts; mit einer Vorrede vom Prof. *J. B. von Siebold.* Mit fechs Kupfertafeln. Würzburg 1802. 4. *Tractatus anatomico-chirurgicus de nervis cerebri in dolore faciei confideratis. Adnexae funt II Tabulae aeneae. Gotting. 1805.* 4. Anatomifches Handbuch, tabellarifch entworfen. ebend. 1806. 8. Bibliothek für die Chirurgie. 1ften Bandes 1ftes bis 4tes Stück. ebend. 1806-1807. — 2ten Bandes 1ftes Stück. ebend. 1808. 8. Mit Kupfern.

LANGERMANN (J. G.) §§. Ueber das gelbe Fieber, was Teutfchland davon zu beforgen und dagegen für Vorkehrungen zu treffen hat. Hof 1805. 8. 2te fehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. 8.

LANGGUTH (C. A.) §§. Eine kurze Befchreibung feiner naturhiftorifchen, ökonomifchen, phyfifchen und medicinifchen Sammlung. Wittenberg 1802. 8. *Auch im* 5ten Theil der Grohmannifchen Annalen der Univerfität zu Wittenberg. — *Progr. de mumiis avium in labyrintho apud Sacaram repertis. Viteb. 1803.* 4. *Cum tabb. aen. Addenda zu feinem Progr. de mumiis &c. ibid. 1804.* 4. (Auszug daraus in dem N. allgemeinen

nen Journal der Chemie B. 2. H. 6). *Progr. I de bestiis, Aegyptiorum studio, conversis in mumias. ibid. 1808. 4.*

LANGLOIS (K. *Franz*) ist nicht, wie im 11ten Band gemeldet wurde, nach Frankreich zurückgekehrt, sondern lebt seit dem 1sten December 1804 *zu Wetzlar als Französischer Sprachlehrer; geb. zu Paris am 25sten Junius 1749.*

LANGSDORF (D. I.) §§. *Ankündigung eines neuen Lehrinstitutes für Veredlung und Vervollkommnung der in Verfall gerathenen Scheerenschleiferey. Von einem Landgeistlichen. In der hiesigen Waysenhaus-Buchhandlung 1801. 8.

LANGSDORF (J. G. A.) seit 1807 *Vicekanzler des Oberhofgerichts zu Carlsruhe* (vorher Landvogt).

LANGSDORF (K. C.) seit 1806 *grofsherzogl. Badischer geheimer Hofrath und ordentlicher Professor der Mathematik auf der Universität zu Heidelberg.* §§. Anfangsgründe der reinen Elementar- und höheren Mathematik, auf Revision der bisherigen Principien gegründet. Mit 9 Kupfertafeln. Erlangen 1802. gr. 8. Grundlehren der mechanischen Wissenschaften, welche die Statik und Mechanik, die Hydrostatik, Aërometrie, Hydraulik und Maschinenlehre enthalten. ebend. 1802. gr. 8. Mit 12 Kupfertafeln in 4. Theorie des Krummzapfens; eine der wichtigsten für die praktische Maschinenlehre, ein bisher noch nicht aufgelösetes Problem in aller Schärfe erwiesen und in einer sehr einfachen Formel dargestellt. ebend. 1803. gr. 8. Ueber die Unstatthaftigkeit der unendlichen Theilbarkeit, zur Belehrung aller derer, welche die Geometrie studiren oder darin Unterricht ertheilen wollen. ebend. 1804 *(eigentl. 1803).* gr. 8. *Gab mit* J. M. WASSERMANN *heraus:* Der Strumpfwirkerstuhl und sein Gebrauch, nebst den damit ver-

verbundenen Maschinen, deutlich beschrieben, und durch genaue Abbildung aller einzelnen Theile umständlich erläutert. 1ster Theil. Mit 14 Kupfertafeln in folio. ebend. 1805 *(eigentl. 1804)*. gr. 4. *Auch unter dem Titel:* Schauplatz der Künste und Handwerke u. s. w. 21ster Band. Lehrbuch der gemeinen und höheren Mechanik fester und flüssiger Körper, mit besonderer Rücksicht auf Hydrotechnik. Heidelberg 1807. gr. 8. Neue und gründliche Darstellung der Principien der Differentialrechnung. ebend. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Lateinischen Titel:* Principia calculi differentialis ex fundamentis novis iisque solidioribus deducta. *(Zugleich Teutsch und Lateinisch)*. Erläuterung höchstwichtiger Lehren der Technologie. 1ster Band. Mit Kupfern. Tab. I-XV. ebend. 1807. — 2ter Band. Mit Kupfern. Tab. XVI-XXIV. ebend. 1807. gr. 8. Ueber Neuton's, Euler's, Kästner's und Konsorten Pfuschereyen in der Mathematik. Mit einem Kupfer. ebend. 1807. gr. 8. — Antheil an den Heidelbergischen Jahrbüchern der Litteratur, deren mathematisches Fach er besorgt (ebend. 1808. gr. 8). — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 297-309.

LANGSTEDT (F. L.) §§. Allgemeines botanisches Repertorium, zum gemeinnützigen Gebrauch für jeden Kenner und Liebhaber dieser interessanten Wissenschaft. 1ster Band. *A-F.* Nürnb. 1801. — 2ter Band. ebend. . . . 8. Neue unveränderte Ausgabe *(das Titelblatt ist nur neu)*. ebend. 1805. Ueber die Evangelischen Missionsangelegenheiten sowohl überhaupt, als die ostindischen, der grösten und glänzendesten Denkwürdigkeit des achtzehnten Jahrhunderts, aber auch dem ausgezeichnetesten Beweise göttlicher Vorsehung und menschlicher Weisheit. Einbeck 1801. 8. Praktische Geschichte des Asiatischen Handels; eine unterhaltende und belehrende

Digitized by Google

rende Lektüre für alle denkende Kaufleute u. f. w. Nürnberg 1803. gr. 8. *Von den* Uebungen zum Englifchfchreiben für junge Leute beyderley Gefchlechts u. f. w. *erfchien* der 2te Kurfus. Nürnb. 1801. 8; *und von dem* Geift der Englifchen Sprache die 3te und letzte Abtheilung. Hannover 1802. 8.

von LANJUINAIS (. . .) ftarb 179 . .

LANTEIRES (Johann) ftarb zu Ende des März 1797. §§. * Abrégé de l'Hiftoire poëtique, ou Introduction à la Mythologie par demandes & par réponfes, à l'ufage des Enfans. Nouvelle Edition. Laufanne 1787. 12. Bibliotheque du Pere de famille, ou Cours complet d'éducation. 12 Volumes in 12. ibid. 1796.

LASPEYRES (Heinrich Jakob) *Stadtrath zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Sefiae Europaeae iconibus & defcriptionibus illuftratae. Berol. 1801. 4. Mit einer illuminirten Kupfertafel. — Von einer neuen in die Klaffe der Gloffaten einzuführenden Gattung; *in den* Neuen Schriften der Gefell. Naturforfch. Freunde in Berlin B. 4. S. 23-58 (1803). — Kritifche Revifion der neuen Ausgabe des fyftematifchen Verzeichniffes von den Schmetterlingen der Wiener Gegend; in *Illiger's* Magazin für Infektenkunde B. 2. Nr. 4 (1803). Auseinanderfetzung von zwey unter dem Namen Rumina F. bisher verwechfelten Tagfalter-Arten; *ebend.* Nr. 5.

LASSAULX (Franz) *ordentlicher Profeffor des Civil-Rechts oder*, wie er fich in der neuern Zeit fchreibt, *des Codex Napoleon an der Special-Schule der Rechte zu Coblenz: geb. zu* . . . §§. Effai hiftorique & topographique fur la ci-devant Commune de Lutzelcoblenz. à Coblenz 1803. 8. Daffelbe Teutfch, ebend. 1803. 8. Albano Giuletto; ein Roman. 1fter Theil. ebend. 1803. —

2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Allwina, oder die stille Nacht. ebend. 1805. Journal für Gesetzkunde; herausgegeben u. s. w. 1ster Jahrgang. ebend. 1804. — 2ter Jahrgang. ebend. 1805. 8. Civil-Gesetzbuch der Franzosen, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. *Hierzu gehört:* Vollständiges Sachregister zu dem Civil-Gesetzbuch der Franzosen. ebend. 1805. 8. Ueber das neue Civil-Recht der Franzosen, rücksichtlich auf dessen Abweichungen von dem gemeinen Recht, und der vorigen Französischen Gesetzgebung. 1ste Abtheilung. ebend. 1806. 8. Gesetzbuch über das Verfahren im bürgerlichen Process, übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet; nebst Anhang und doppeltem Register. ebend. 1808. gr. 8. Codex Napoleon, dargestellt und kommentirt u. s. w. 1ster Theil. ebend. 1808. 8. Annalen der Gesetzgebung Napoleons; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. ebend. 1808. 8.

LAUBE (Friedrich) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Auswahl aus Petrarca's Gesängen, als Probe einer vollständigen Uebersetzung des Dichters. Glogau 1808. 8.

LAUBE (Samuel Gustav) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Gab mit* J. MEIER *heraus:* Kupido; ein poëtisches Taschenbuch auf 1804. Penig 1804. 8. Ariodante; eine Tragödie in fünf Aufzügen. Mit einem Kupfer. Posen u. Leipz. 1805. gr. 8. Kurzer Unterricht für Jedermann über das bürgerliche Gesetzbuch Napoleons des Grossen, in alphabetischer Ordnung. Breslau 1808. 8. Dasselbe in Polnischer Sprache.

10 B. LAUBENDER (B.) jetzt *ausübender Arzt zu Rothenburg an der Tauber, wie auch fürstl. Hohenlohe-Waldenburgischer Hofrath.* §§. Das Ganze der Rindviehpest, oder vollständiger Unter-

terricht, die Rindviehpest genau zu erkennen, sicher zu heilen und das gesunde Vieh vor Ansteckung zu bewahren. Nebst einer allgemeinen und ganz neuen Theorie, alle Krankheiten der Thiere überhaupt richtig zu beurtheilen und glücklich zu behandlen. Entworfen und dargestellt u. s. w. Leipz. 1802. 8. Allgemeines Noth- und Hülfsbüchlein für Lungenschwindsüchtige und die, welche es nicht werden wollen. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Naturgeschichtliche Darstellung aller ansteckenden Krankheiten bey Menschen und Thieren, nebst deren Kur und Behandlung. 1ster Band: Ansteckende Krankheiten bey Menschen. ebend. 1803. 8. Ueber die Erkenntniss und Heilung der Engbrüstigkeit, mit einem Anhange über den Dumpf der Pferde. Nürnberg u. Altdorf 1804. 8. Grundsätze und Erfahrungen zur Erzielung einer reichen Milchwirthschaft; nebst Abbildung eines Butterfasses. ebend. 1804. 8. Theoretisch-praktisches Handbuch der Thierheilkunde, oder genaue Beschreibung aller Krankheiten und Heilmethoden der sämmtlichen Hausthiere; nach den neueren medicinischen Grundsätzen, für denkende Aerzte, Thierärzte und Oekonomen. 1ster Band. Erfurt 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1806. — 4ter Band. ebend. 1807. 8. Ideen zur Organisirung einer selbstständigen Veterinärpolizey, als sichern Begründungsmittels einer höhern Landeskultur und des Flors der Viehzucht. Nürnberg u. Altdorf 1805. 8. Handbuch des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Haus- und Landwirthschaft und andern damit verwandten Wissenschaften, vorzüglich zum Gebrauche aller derjenigen, die sich auf eine leichte und wohlfeile Weise mit den fortschreitenden Kenntnissen aus der gesammten Oekonomie bekannt machen wollen. Mit 5 Kupfern und verschiedenen Holzschnitten. 1ster Band. ebend. 1805. 8. Der Kaffee und seine bis jetzt be-

Digitized by Google

kannten zwey und vierzig Surrogate, als Beytrag, sich und seinem Vaterlande jährlich eine grosse Summe Geldes zu erhalten. ebend. 1806. 8. — Vorschlag zur Gewinnung eines sehr köstlichen Wachsgeistes; *in den* Oekonomischen Heften B. 16. April S. 358-367 (1801). Einige Beobachtungen, die beweisen mögen, dass der Honigthau nicht so geradehin an den mancherley Uebeln Schuld sey, der man ihn von jeher hat beschuldigen wollen; *ebend.* May S. 399-425. Auf welche mannichfaltige Art der Landwirth in seiner Wirthschaft vom Honige Gebrauch machen könne; *ebend.* Jun. S. 505-516. Worauf hat ein Landwirth bey Anlegung eines Baumgartens vorzüglich zu achten? *ebend.* B. 17. S. 58-67. Einige Beobachtungen über den Brand im Getreide; *ebend.* S. 97-114. Systematische Darstellung der Krankheiten der Gewächse; *ebend.* S. 193-231. Ueber die neu entdeckte Stacheldrohne des Hrn. Lukas; *ebend.* S. 429 u. ff. *Ist die Stallfütterung gegen die Rindviehpest das bewährteste Verwahrungsmittel? *ebend.* B. 19. August Nr. 1. S. 98-126. Ueber die Krankheit der Bienen, ihre mögliche Verhütungs- und zweckmässige Heilart; *ebend.* Sept. Nr. 1. S. 193-273. Von der Nothwendigkeit, das Vieh zu striegeln, nebst Vorschlag zur Anwendung einer neuen Galvanischen Striegel; *ebend.* Oktober Nr. 1. S. 289-300. Nachricht von dem guten Fortgange der Magazinbienenzucht eines Landmannes in Franken; *ebend.* Nr. 8. S. 353-355. *Ueber das Tränken der Schaafe; *ebend.* Nr. 10. S. 358-360. Winke zur glücklichen Behandlung der jetzt grassirenden Viehseuche, Löserdürre genannt; *ebend.* B. 18. Jan. S. 1-47 (1802). Bewährte Methode, trüben, zähen Wein abzuklären; *ebend.* Febr. S. 148-151. *Einige neue und sonderbare Beobachtungen über die Bienen der fremden Welttheile; *ebend.* April S. 361-366. Wie sich Menschen gegen den Stich der Wanzen

in

in den Betten verwahren können; *ebend.* May S. 436-438. Eine üble Folge, die aus dem Pfropfen entsteht, und von dem allgemein beliebten Pfropfen einigermassen abschrecken soll; *ebend.* Jun. S. 534-538. Von der gefürchteten giftigen Quelle im Dessauischen; *ebend.* B. 21. Aug. Nr. 3 (1803). Heilung alter Wunden und Geschwüre bey Hausthieren; *ebend.* Sept. Nr. 2. Von dem neu entdeckten Mehlgebürge bey Klicken im Amte Wittenberg; *ebend.* Nr. 7. — Kritische Untersuchung über die Wirkungs- und Anwendungsart der Salze im Pflanzen- und Thierreiche und der Landwirthschaft; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 5. Nr. 1 (1802). — Einfache, zugleich wohlfeile und doppelt nutzbare Art, Blitzableiter auf den Wohn- und Oekonomie-Gebäuden zu errichten; *in dem* Journal für Fabriken 1802. Jul. S. 48-50. — Mehrere Aufsätze in der zu Sandersleben herauskommenden Landwirthschaftlichen Zeitung 1803 u. ff.

LAUE (August Wilhelm) starb am 5ten März 1808. War *Artillerielieutenant in Braunschweigischen Diensten: geb. zu Braunschweig am . . . April 1778.* §§. * Geschichte der vier ersten Feldzüge des Französischen Revolutionskrieges, von einem Teutschen Officier. 1ster Theil, welcher den Feldzug von 1792 enthält. Braunschw. . . . — 2ter Theil. . . . gr. 8

LAUENSTEIN (J. . . D. . . C. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Hannover 1801. 8.

LAUKHARD (Friedrich Christian) starb 1806. §§. * Bild der Zeiten, oder Europa's Geschichte von Karl dem Grossen bis auf Bonaparte. 2 Bändchen. Mit 6 Kupfern. Leipz. 1801. 8. Bonaparte und Cromwell; ein Neujahrsgeschenk für die Franzosen, von einem Bürger ohne Vorurtheil; aus dem Französischen, mit einigen Anmerkungen. ebend. 1801. 8. Eulenka-

pers Leben und Leiden; eine tragische Geschichte. Halle 1804. 8. Corilla Donatini, oder Geschichte einer empfindsamen Buhlerin. ebend. 1804. 8. — *Von* Leben und Schicksalen von ihm selbst beschrieben, *erschien* der 5te Theil, welcher dessen Bemerkungen und Erfahrungen bis gegen das Ende des Jahrs 1802 enthält. Leipz. 1802. 8. — *Von dem* Neuen Französischen Lesebuche u. s. w. *erschien* die 2te Auflage zu Leipzig 1805.

LAUN (F.) S. SCHULZ (F. A.) §§. Heyrathshistorien. Freyberg 1801. 8. Das Kleeblatt; drey Erzählungen; herausgegeben u. s. w. 3 Bändchen. Pirna 1802. 8. Gottliebs Abentheuer vor der zweyten Hochzeit. 2 Theile. Fürth 1802. 8. Die Gevatterschaft; eine Kleinigkeit. Mit einem Kupfer. Pirna 1802. 8. Das Orakel, oder Strafe muss seyn. Freyberg 1802. kl. 8. Das Schleppkleid; eine Kleinigkeit in hundert Kapiteln. Berlin 1803. kl. 8. Prinz Gelbschnabel; ein Mährchen aus Gottliebs Papieren; herausgegeben u. s. w. ebend. 1803. kl. 8. Lustige Erzählungen. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Scherzhafte Bagatellen. Leipz. 1803. 8. Historien ohne Titel. 1stes Bändchen. Dresden 1804. 8. Reise-Scenen und Abentheuer zu Wasser und zu Lande. 1stes und 2tes Bändchen. Leipz. 1804. 8. Reissen und Irrthümer eines Heyrathslustigen. 2 Theile. Dresden 1806. 8. Schloss Riesenstein; ein Roman mit und ohne Gespenster. 2 Theile. Leipz. 1807. 8. Lauter Irrthum, und das Vogelschiessen; zwey Erzählungen. ebend. 1809. 8. Seifenblasen. Tübingen 1809. 8. — Die neue Turandot; in *Bouterwek's* Neuen Vesta B. 3. Nr. 4 (1804). — Der Egoismus der Liebe; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 274-279.

Digitized by Google

LAUR von MüNCHHOFEN (*Julius Adolph*) nicht Reichsfreyherr, fondern *Freyherr* (er wurde vom König von Preuffen geadelt), feit mehrern Jahren *königl. Preuffifcher fupernumerärer Kriegs- und Domänenrath, hält fich abwechfelnd in Berlin und auf feinem Gute Plauen bey Brandenburg auf.*

LAUROP (C. P.) §§. Ideal einer vollkommenen Forftverfaffung, entworfen u. f. w. 1fter Theil. Tübingen 1801. gr. 8. Briefe eines in Teutfchland reifenden Forftmannes; ein Beytrag zur Gefchichte der gegenwärtigen Forftverfaffung und Forftwirthfchaft in Teutfchland; herausgegeben u. f. w. 1fter u. 2ter Heft. ebend. 1802. — 3ter Heft. ebend. 1805. gr. 8.

10 B. LAUTER (G. C.) §§. Progr. Anzeige der Gegenftände, worüber im verfloffenen halben Jahre in dem Gymnafium Unterricht ertheilt wurde. Heidelberg 1807. 4. Progr. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des hiefigen grofsherzogl. Badifchen Evangelifchen Gymnafiums. ebend. 1808. 4. Progr. Das hiefige grofsherzogl. Badifche vereinigte Gymnafium nach feiner jetzigen Einrichtung. ebend. 1809. 4. Progr. über das Studium der klaffifchen Sprache des Alterthums, als vorzügliches Bildungsmittel des jugendlichen Geiftes. ebend. 1809. 8.

LAUTERBURG — eigentl. LAUTENBURGER *) — (G. S.) feit dem 29ften September 1802 *Pfarrer zu Gurzelen im Kanton Bern: geb.* wahrfcheinlich *zu Bern am . . . März* —.

*) Vor ungefähr 20 Jahren fuchte die Familie, der er angehört, diefe Aenderung ihres Namens, und erhielt fie.

LAUTH (Th.) §§. Vita Johannis Hermann. Argentorati 1802. 8 maj.

10 B. LAUTS (U. H.) jetzt *Praeceptor bey der Provinzialſchule zu Jever.*

LAVATER (Diethelm) der jüngere; *D. der AG. zu Zürich: geb. daſelbſt* . . . §§. Bemerkungen über das gelbe Fieber für Leſer aus allen Ständen. Mitgetheilt u. ſ. w. . . . 2te durchgeſehene Auflage. Zürich 1805. 8. Abhandlung über den Nutzen und die Gefahren des Badens der Jugend an freyen Orten; nebſt Vorſchlägen, wie dieſe letztern zu mindern ſeyen, und einer Anleitung, wie man im Waſſer Verunglückte behandeln ſoll. ebend. 1804. 8.

LAVATER (J. H.) §§. Rhapſodiſche Bemerkungen über einen bey Oeningen gefundenen Ornitolithen; in *Leonhard's* Taſchenbuch für die geſammte Mineralogie Jahrg. 2 (1808). Nr. 4.

LAVATER (J. K.) §§. Nachgelaſſene Schriften; herausgegeben von *Georg Geſſner.* 1ſter Band. Zürich 1801. *Auch unter dem Titel:* Nachgelaſſene merkwürdige Briefe und Aufſätze, betreffend die Geſchichte und Lage des Vaterlandes während der Revolution. — 2ter Band: Religiöſe Briefe und Aufſätze. ebend. 1801. — 3ter Band: Vermiſchte Gedichte. ebend. 1801. — 4ter Band: Auswahl verſchiedener Kanzelreden, vom Anfang ſeines Predigerberufs bis zu ſeinem Lebensende. ebend. 1802. *Auch unter dem Titel:* Ausgewählte Kanzelreden, vom Anfang ſeines Predigerberufes bis zu ſeinem Lebensende; ſammt den Vorleſungen während ſeiner Krankheit. — 5ter Band: Hundert phyſiognomiſche Regeln, mit vielen Kupfern. ebend. 1802. 8. — Vergl. auch *Pahl* in der Nationalchronik der Teutſchen 1801. S. 22 u. ff. Joh. Kaſpar Lavater; über ihn und ſeine Schriften; mit

Digitized by Google

mit Erinnerungen aus meiner Reise in die Schweitz im Sommer 1800, in Beziehung auf Lavater und seine letzten Tage. Leipz. 1801. 8. Joh. Kaspar Lavater, als Freund der Vernunft; dargestellt von *Felix Nüscheler* u. s. w. Zürich 1801. 8. — Im 11ten Band l. *Heinrich* statt *Leonhard Meister.* — *Vergl.* auch N. Allgem. Teutsche Bibl. B. 79. S. 411-460. B. 80. S. 409-457. — Das ähnlichste Bildniss von ihm ist 1800 von *Lips* gezeichnet und schön gestochen, in 12.

LAVèS (L... D...) *Professor der Französischen Sprache an dem Hofe zu Weimar: geb. zu* ... §§. Neue Französische Sprachlehre, zum praktischen Unterricht, in Frage und Antwort; für Lehrer und Lernende, und auch für diejenigen, welche diese Sprache ohne Lehrer erlernen wollen, methodisch abgefasst u. s. w. Weimar 1805. 8. 2te Ausgabe. ebend. ... 8. 3te verbesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8.

LAWäTZ (H. W.) jetzt *Administrator des königl. Dänischen Leihinstituts zu Altona.*

LAWäTZ (J. D.) jetzt *königl. Dänischer Etatsrath zu Altona.*

LAWRENCE (Johann) *privatisirte eine Zeit lang zu Weimar und zu Berlin* (wo jetzt?): *geb. zu* ... *in England* ... §§. *Das Paradies der Liebe. Berlin 1801. 8. — *Von der Schädlichkeit des Systems der Ehe; in *Wieland's* Teutschen Merkur 1792 *(wo man aber nichts davon finden kann).*

LAX (Salomon) *Lehrer der Englischen und Französischen Sprache zu Dessau* (ehedem Lehrer an der dortigen Jüdischen Freyschule): *geb. zu* ... §§. Neues Englisches Elementarwerk, oder die Kunst, die Englische Sprache auf die geschwindeste Art richtig sprechen, lesen und schreiben zu

ler-

lernen. Leipz. 1806. 8. Elementarunterricht in der Religion aus der Natur und der heiligen Geschichte, besonders für Jüdische Schulen und Privatunterricht. ebend. 1807. 8.

LAYRITZ (F. W. A.) §§. Aelteste Polizey-Gesetze der Stadt Wunsiedel im Fürstenthum Bayreuth, von 1383-1548, erläutert und herausgegeben. Bayreuth 1801. gr. 8. Ueber den Ursprung und Fortgang der Stipendien für Studirende; ein historisch-litterarischer Versuch. ebend. 1801. 8. *De tenuibus studii historiae S. R. I. literae Reipublicae Norimbergensis initiis & mirabili progressu, paucis disquirit &c. Culmb. 1803. 8.* Chronologisch-diplomatisches Verzeichniss der Amtmänner, Haupt- und Amtshauptleute, Stadtvögte, Kastner und Stadtschreiber, aus Urkunden und Gerichtsbüchern erwiesen. Bayreuth 1804. gr. 8. Ausführliche Geschichte der öffentlichen und Privatstipendien für Bayreuthische Landeskinder, bearbeitet u. s. w. 1ster Band, enthaltend die öffentlichen und Privatstipendien von *Auerbach* bis *Kanne*. Hof 1804. — 2ter Band, enthaltend die Privatstipendien von *Lang* bis *Wunschold*. ebend. 1804. gr. 8. Von den frühern Besitzern des Rittergutes Donndorf bey Bayreuth; *in den* Fränk. Provinzialblättern 1801. S. 65-73.

LECHLER (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Selbstunterricht in der Teutschen Sprache; für diejenigen, welche die gewöhnlichsten Fehler im Sprechen und Schreiben jener Sprache vermeiden wollen. Rostock 1808. 8.

LECHNER (M.) jetzt *Professor und Rektor zu München.* §§. Sollte in Gymnasien der sittliche Fortgang der Schüler nicht wie der wissenschaftliche durch Preise ermuntert werden? München 1800. gr. 8. Ueber die Verbindung des Sach- und Sprachunterrichtes in gymnastischen Schu-

Digitized by Google

Schulen. ebend. 1802. 8. *Bemerkungen über das Pasquill der Hypokriten in Bayern; aus den Briefen eines Theologen von München. ebend. 1802. 8.

LEDDERHOSE (K. W.) §§. Etwas zur Geschichte des Klosters Sankt-Wilhelmi in Witzenhausen: in *Justi's* Hess. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 47-62 (1802). Auszug aus Dietrichs von Schachten Beschreibung der vom Landgraf Wilhelm dem Aeltern von Hessen im Jahre 1491 in's heilige Land vorgenommenen Reise; *ebend.* S. 381-392. — Beytrag zur Geschichte des Klosters Weissenstein; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 1. S. 18-65 (1805).

10 u. 11 B. LEHMANN (C. G. W.) jetzt *Rektor der Martinsschule zu Halberstadt.* §§. Auch einige Worte über Jugend-Bildung und die dahin abzweckenden Anstalten, vornämlich in Beziehung auf die Martini-Schule zu Halberstadt; nebst einem Versuch einer metrischen Uebersetzung der Horazischen zehnten Ode des zweyten Buchs, mit erklärenden Anmerkungen und Parallelstellen, aus klassischen, Griechischen und Römischen, auch vaterländischen Schriftstellern. Halberstadt 1806. 4. *Quinti Horatii Flacci* Libri secundi Carmen decimum, patrio sermone, eoque ligato redditum perpetuaque annotatione illustratum. Accedunt selecta quaedam e scriptoribus classicis veteris Graeciae ac Latii nec non recentioris Germaniae, quae explicando huic carmini praeprimis inservire videntur, loca. ibid. eod. 4. Progr. Einige Vorworte, als Anfang einer öffentlich zu gebenden Rechenschaft der Lehrer. ebend. 1809. 8.

LEHMANN (Ernst) *Bergamtsassessor, Berg-Gegen- und Recess-Schreiber in dem königl. Sächsischen Bergamte Voigtsberg: geb. zu . . .* §§. Versuch einer systematischen Encyklopädie der Berg-

werks-

werkswissenschaften. Freyberg 1804. 8. *Georg Agrikola's*, aus Glauchau, Mineralogische Schriften; übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen und Excursionen begleitet. 1ster Theil: Von den Entstehungsursachen der unterirdischen Körper und Erscheinungen. Mit illuminirten Kupfern und Tabellen. ebend. 1806. 8.

LEHMANN (H. L.) §§. Briefwechsel zweyer kurfürstl. Sächsischen Officiere über verschiedene militärische Gegenstände, besonders über einzuführende Verbesserungen des Militärs. Zerbst 1804. 8. Der Tochterraub; eine Schweitzerscene neuerer Zeiten. 2 Theile. Köthen 1806. 8.

LEHMANN (Johann Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vollständige und fassliche Beschreibung des Strumpfwirkerstuhls und der darauf gefertigten Arbeiten. Ein Handbuch für Fabrikanten und Strumpfwirker. Mit Kupfern. Dessau u. Leipz. 1803. gr. 8.

LEHMANN (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* RIEMAIN *heraus*: Agathosyne; eine Quartalschrift. 2 Quartale. Königsberg 1802. 8.

LEHMANN (. . .) . . . *zu Waltersdorf in Thüringen unweit Weissensee: geb. zu* . . . §§. *Handbuch für Landwirthe, Gartenliebhaber, Jäger und Technologen. Mit einem Kupfer. Coburg u. Leipz. 1799. 8. — Beschreibung des Riesenhay; *in den* Neuen Schriften der Gesellsch. naturforsch. Freunde B. 4. Nr. 8 (1803).

LEHMUS (Adam Theodor Albert Franz) *Diakonus und Stadtkaplan zu Ansbach* seit dem November 1807 (vorher seit 1801 Diakonus der Evangelischen Kirche zu Dinkelsbühl): *geb. zu Soest in der Graffschaft Mark am 2ten December 1777.* §§. Versuch einer Altarliturgie; nebst einer Ab-

Abhandlung über Gebet, Kirchengebet und Altargebet. Nördlingen 1806. 8. Predigten; nebst einer Abhandlung über die Predigt, als Vorbericht. ebend. 1806. 8. Ueber die Taufe. Heidelberg 1807. 8. Abschiedspredigt vor der Evangelischen Gemeine zu Dinkelsbühl über Epheser I. v. 3. am 22sten November 1807 gehalten; herausgegeben zum Besten der Armen in Dinkelsbühl. Dinkelsbühl 1807. 8. Antrittspredigt über Röm. I. v. 16. in der Stadtkirche zu Ansbach am 2ten Adv. 1807 gehalten; zum Besten der durch Berg- und Wolkenbrüche verunglückten Bewohner einiger Ortschaften Tyrols. Ansbach 1807. 8. Predigt bey Beerdigung des Consistorialraths, Rektors und Professors, Herrn D. Johann Melchior Faber am 3ten Febr. 1809; in der Kirche zum heil. Kreutz gehalten, zum Besten der Armen. ebend. 1809. gr. 8. — Ueber Religion als Poesie, an Herrn Superintendent und Oberpfarrer Schuderoff; in *dessen* Journal für Veredlung des Prediger- und Schullehrerstandes Jahrg. 6. B. 1. St. 1. — Einige Altargebete; in *Wagnitz'ens* liturgischem Journal.

10 B. LEHNE (W. F.) jetzt *Lehrer am Lyceum zu Mainz* seit 1803.

LEHNERT (G. B.) §§. Die Sitten von Panage; ein Lesebuch für die erwachsene, im Denken geübte Jugend. Aus dem Französischen frey übersetzt, zum Theil umgearbeitet. Glogau 1801. 8.

LEHR (G. H.) §§. Ueber Besserungshäuser; in *Gruner's* u. *Hartleben's* Archiv für Sicherheits- und Armenpflege H. 1. S. 27 u. ff. (1805).

LEHZEN (Joachim Friedrich) starb am 3ten Oktober 1800.

LEIBITZER (J.) §§. Vollständige Abhandlung von der Runkelrübe, nebst Ihren *(sic)* Anbau —

Nu-

Nutzung und vorzüglichen Gebrauche bey der Viehzucht, Land - und Hauswirthschaft; für Bürger, Landleute und Freunde der Oekonomie, zur Beherzigung entworfen u. s. w. Leutschau 1807. 8.

LEIBLIN (P. J.) §§. *Von dem* Ausführlichen Unterricht für die Hebammen in den königl. Preuss. Ansbachischen Landen *erschien* die 4te Auflage 1804.

von LEIPZIGER (A. W.) §§. Ideal einer stehenden Armee im Geiste der Zeit. Berlin 1808. 8.

LEISCHING (Karl Gottlob) starb am 3ten November 1806.

LEISEWITZ (Johann Anton) starb am 10ten September 1806. §§. * Darstellung der Grundsätze und Einrichtungen der neuen Braunschweigischen Armenanstalt. Braunschweig 1804. gr. 4. (*Die darinn enthaltenen Berechnungen sind von den Kaufleuten* Spöhr *u.* Stähler *zu Braunschweig*). — (*Seine Handschriften, worunter auch der Anfang einer Geschichte des dreyssigjährigen Krieges war, verbrannte er wenige Tage vor seinem Ende*). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 1198 - 1200 *Wieland's* Neuer Teutscher Merkur 1806. Dec. S. 281 - 298.

10 B. LEISLER (J. P. A.) jetzt *Ober-Medicinalrath zu Hanau.* §§. Ueber medicinische Wahrheit, und über die Mittel sie zu erlangen. Nebst einigen Bemerkungen über die Anwendung chemischer Hypothesen auf die Medicin, von *Georg Wedekind.* Frankf. am M. 1802. 8. Nachtrag zu Bechstein's Naturgeschichte Teutschland's; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 10 (1809).

Digitized by Google

LEIST (J. C.) feit 1808 *königl. Weftphälifcher Staatsrath und* feit 1809 *Generaldirektor des Unterrichts im Königreich Weftphalen zu Caffel.* §§. Lehrbuch des Teutfchen Staatsrechts. Nebft einem Abdrucke des Lüneviller Friedens, des Friedens von Campo Formio, des den erfteren ratificirenden Reichsfchluffes, des Reichsdeputations-Hauptfchluffes und des denfelben genehmigenden Reichsfchluffes. Göttingen 1803. gr. 8. 2te verbefferte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. — Rede, gehalten in der Verfammlung der Reichsftände des Königreichs Weftphalen, am 17ten Auguft 1808; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. Okt. S. 22-62. Nov. S. . . . Auch befonders gedruckt, Teutfch und Franzöfifch. Caffel 1808. 4.

LEISTE (Johann Chriftian) *Archiv - Gränz - und Lehns - Sekretar zu Wolfenbüttel: geb. dafelbft* . . . §§. Repertorium der Verordnungen und Refcripte, welche in dem Herzogthume Braunfchweig in den Jahren 1750 bis 1804 erlaffen find. Braunfchw. 1805. 4.

10 B. von LEITNER (*Kajetan Franz*) ftarb am 8ten December 1805. War geb. zu Grätz in Steyermark am 15ten September 1768. — *Vergl.* Neue Annalen der Litteratur des Oeftreich. Kaiferthums Febr. S. 67-69.

LEMBKE (C.. A...) *grofsherzogl. Badifcher Landkommiffar zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Erdmannshöhle bey Hafel, in der zu dem Churfürftenthum Baden gehörigen Landgraffchaft Saufenberg. Mit 12 Kupfern, beftehend in 9 Profpekten und 2 Grundriffen, fammt der Anficht des Einganges. Herausgegeben u. f. w. Bafel 1803. gr. fol.

LEMBKE (Georg) *herzogl. Mecklenburgifcher Hofrath und Juftitzkanzleyfifkal zu Schwerin: geb.*

geb. zu . . . §§. Teutsche Ornithologie, oder Naturgeschichte aller Vögel Teutschlands, in naturgetreuen Abbildungen und Beschreibungen, herausgegeben von Borkhausen, Lichthammer, C. W. Becker, Lembke und Becker dem Jüngern. 2ter und 3ter Heft. Darmst. 1800-1801. — 4ter-7ter Heft. ebend. 1802-1803. fol.

LEMBKE (Paul Christian Nikolaus) *Licentiat der Rechte zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Von der Befugniss eines Falliten zur Disposition seines Vermögens bis zum Ausbruche des Concurses, nach Lübeckischen und gemeinen Rechten. Lübeck 1802. 8.

LEMME (Friedrich Karl Wilhelm) *Organist der St. Katharinenkirche und Instrumentenmacher zu Braunschweig: geb. daselbst 1747.* §§. Anleitung zu einer guten Behandlung der Pianoforte's und Klaviere; nebst Verzeichnisse der von demselben verfertigten Instrumente. Braunschw. 1802. 8. — Von ihm, als Schriftsteller, s. das Teutsche Künstlerlexikon.

LEMPE (J. F.) *im 11ten Band S. 483. Z. 9 setze man nach* Litteraturzeitung *die Zahl* 1805.

LENSCH (Albertine) *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Poëtische Versuche. Berlin 1806. 8.

LENTIN (A. G. L.) lies: seit 1801 *Salzschreiber bey dem königl. Allodial-Salzwerk zu Rothenfelde im Osnabrückischen.*

LENTIN (L. F. B.) §§. Nachricht von dem Gesundbrunnen und Bädern zu Rehburg, besonders von der neuen Schwefelquelle bey Winslar. Nebst einem Situationsplan. Hannover 1803. 8. — Erfahrungen über die Entstehung und Wirkung des Mutterkorns; *in dem* Neuen Hannöver. Magazin 1804. St. 1. — Vorrede zu *L. J. Schmidtmann's* Ausführlichen praktischen Anleitung

tung zur Gründung einer vollkommenen Medicinal-Verfassung und Polizey (Hannover 1804. gr. 8). — Beyträge zur ausübenden Arzneywissenschaft von *L. F. B. Lentin*, königl. Grossbrit. — Leibarzt zu Hannover u. s. w. Supplementband. Mit einer Lebensbeschreibung des Verfassers und mit Anmerkungen; herausgegeben von W. SACHSE. Leipz. 1808. 8.

LENZ (C. L.) seit 1806 *Direktor des Gymnasiums zu Weimar*. §§. Ueber Schulbibliotheken und Schulkabinete; eine Einladungsschrift. Leipz. 1804. 8. *De Basedowio, de Paedagogiis Dessaviensi & Schnepfenthaliano, deque nimium hodie neglectis Latinae linguae studio & abusu. Nordhusae 1805. 8. Oratio de Gymnasiis frivolo seculi ingenio neutiquam accommodandis. Vinariae 1806. 8.* Progr. Bitte für die Bibliothek des Weimarischen Gymnasiums; nebst einer Beyspielsammlung von Geschenken und Vermächtnissen an anderweitige Schulbibliotheken. ebend. 1807. 8. Vorläufige Nachricht von dem Weimarischen Gymnasium überhaupt, und der neuen Classis selecta insonderheit. ebend. 1809. 8. — Fragmente aus dem Tagebuche einer Reise nach Dänemark und Schweden, im Spatsommer und Herbste 1796 gemacht; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1797. St. 4. S. 301-330. Ueber das Herabsteigen in den Crater des Vesuv und des Aetna; *ebend.* 1805. Jun. S. 135-140.

LENZ (F. D.) §§. Predigt am Tage der Eröffnung der kaiserl. Universität zu Dorpat; in *Jäsche'ns* Geschichte der Feyerlichkeiten u. s. w. S. 6-17 (1803).

LENZ (J. G.) seit 1803 hat er den Charakter eines *herzogl. Sachsen-Weimarischen Bergraths*. §§. *Gab mit* J. F. H. SCHWABE *heraus:* Annalen der Societät für die gesammte Mineralogie zu

Digitized by Google

Jena. Jena 1802. gr. 8. Mit 3 Kupfern. Schriften der herzoglichen Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Mit drey Kupfertafeln. ebend. 1804. *Auch unter dem Titel:* Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena. 2ter Band. — 2ter und resp. 3ter Band. Mit vier Kupfertafeln und einer Charte. ebend. 1808. gr. 8. Tabellen über das gesammte Mineralreich, mit Rücksicht auf die neuesten Entdeckungen, und mit einigen erläuternden Anmerkungen, herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. kl. fol.

LENZ (Karl Gotthold) starb am 27sten März 1809. War geb. am 6ten Julius 1763. §§. *De Horatii Archyta sive Oda XXVIII. Libri I. Gothae, Lipsiae & Nordhusae 1802. 4. Epistola in loca quaedam carminis Catullini de nuptiis Pelei & Thetidis. Gothae 1807. 4.* Die Göttin von Paphos auf alten Bildwerken und Baphomet. ebend. 1808. 4. Mit 2 Kupfertafeln. — M. Heinrich Gottfried Reichard, Conrector der Fürstenschule zu Grimma; in *Schlichtegroll's* Nekrol. der Teutschen für das 19te Jahrh. B. 1. S. 167-176. Karl Traugott Gottlieb Schönemann, Professor zu Göttingen; *ebend.* B. 2. S. 69-80. Imman. Joh. Gerhard Scheller, Rektor u. Professor zu Brieg; *ebend.* B. 3. S. 151-164. — Epistolae philologici argumenti ad diversos; in *A. Matthiae* Miscellaneis philol. Vol. I. P. I & II (1803). Vol. II. P. I (1804). — Siegel-Stein eines Römischen Augenarztes, im Besitz Sr. Durchlaucht des regierenden Herzogs von Gotha; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1808. St. 9. S. 23-33. — Recensionen in der Gothaischen gel. Zeitung, in der Hallischen Allg. Litt. Zeitung, in der Allgemeinen Teutschen Bibliothek, in der Bibliothek der schönen Wissensch. und Künste, in den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur u. s. w. — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung der

der Teutschen 1809. St. 14. *Doeringii* Oratio in memoriam Caroli Gotth. Lenzii habita in Gymnasio Gothano a. d. 20 April 1809. 8. *Böttiger* in Wieland's N. Teutschen Merkur 1809. St. 7. S. 201-207.

LENZ (. . .) *Hofrath zu Passau: geb. zu . . .* §§. Historische Darstellung der freywilligen Armen-Anstalten in Passau. Zum Besten der Armen geschrieben. Mit einem Kupferstich. Passau 1804. kl. 8.

LEO (J. C. O.) §§. Das glückliche Dorf, in sittlich-politisch- und landwirthschaftlicher Hinsicht betrachtet, und in einem nachahmungswürdigen Beyspiele dargestellt. Leipz. 1804. gr. 8.

LEO (Traugott Benjamin Agapitus) *Pfarrer zu Sorno und Staupitz im Königreich Sachsen: geb. zu . . .* §§. Krito, oder: über den wohlthätigen Einfluss der kritischen Philosophie auf menschliche Tugend; in dialogischer Form; ein Versuch. Leipz. 1806. 8.

LEON (G.) §§. *Gab mit* RATSCHKY *und* KREIL *heraus:* Apollonion, ein Taschenbuch zum Vergnügen und Unterricht. Mit Kupfern. 1ster Jahrgang für 1807. Wien 1807. — 2ter Jahrgang für 1808. ebend. 1808. 18.

LEONHARD (Karl Caesar) *Landkassen- und Steuerdirektions-Assessor zu Hanau: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* K. F. MERZ *und* J. H. KOPP *heraus:* Systematisch-tabellarische Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper; in oryktognostischer und orologischer Hinsicht aufgestellt u. s. w. Frankf. am M. 1806. gr. fol. Taschenbuch für die gesammte Mineralogie, mit Hinsicht auf die neuesten Entdeckungen. 1ster Jahrgang. Mit Kupfern und Karten. ebend. 1807. — 2ter Jahrgang. Mit Kupfern und Karten. ebend. 1808.

1808. — 8ter Jahrgang. Mit Hauy's Bildniss und 4 Kupfern. ebend. 1809. 8. Handbuch einer allgemeinen topographischen Mineralogie. 2 Theile. ebend. 1808. 8. — Ueber die Krystallisation des Topases; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 5. Nr. 10 (1806). Zusatz zur Beschreibung des Steinheimer Basaltbruches; *ebend.* B. 6. Nr. 3 (1807). — Charakteristik des phosphorsauren Kupfers; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft B. 1. H. 1. Nr. 8 (1809).

LEONHARD (Matth. *Matthaeus? oder Matthias?*) *Lehrer der Elementarschule zu Memmingen: geb. daselbst am 1sten Julius 1773.* §§. Erläuternde systematische Uebersicht der sämmtlichen Gegenstände des Unterrichts in gebildeten Ständen. Memmingen 1804. 8. Katechismus der reinen Lehre, nach der ein verständiger Mensch leben soll. ebend. 1807. 8. Lieder des Edelmuths. ebend. 1807. 8.

LEONHARDI (Christian Gottlob) . . . *zu* . . : *geb. zu* . . . §§. Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Teutschen in's Französische, mit den nöthigen Wörtern und Redensarten, auch grammatikalischen Anmerkungen begleitet. Altenburg u. Erfurt 1802. 8.

LEONHARDI (F. G.) §§. *Heinrich Sander's* ökonomische Naturgeschichte für den Teutschen Landmann, und die Jugend in den mittlern Schulen, fortgesetzt u. s. w. 5ter und letzter Theil. Leipz. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Oekonomische und technologische Naturgeschichte des Mineralreichs, herausgegeben u. s. w. *Gab mit* J. H. SEIDEL *heraus:* Der Frühlings- und Sommergärtner, oder Anweisung, jede Art von Blumen, wohlriechende niedrige Strauch- Stauden- und rankende Gewächse, nebst Küchengartenkräutern, so wie auch Obstorangerie, nach Art

Art der Chinesen, in Scherben zu erziehen, zu pflanzen und abzuwarten, und dieselben für den Winter aufzubewahren und zu erhalten; nach eigenen Erfahrungen bearbeitet u. s. w. ebend. 1803. 8. Abhandlung über die Erbauung ländlicher Gebäude, ihre Einrichtung, Anordnung und Abtheilung sämmtlicher Wirthschaftsgebäude u. s. w. Bekannt gemacht durch den Ackerbaurath zu London und aus dem Englischen ins Französische mit Anmerkungen übersetzt von *C. P. Lasteyrie;* aus dem Französischen aber u. s. w. ebend. 1805. Queerfol. Monatliche Uebersicht der Forst- und Jagd-Wirthschaft, nach welcher die Cultur- Benutzungs- und Unterhaltungs-Geschäfte der Zeit nach verrichtet werden sollen; herausgegeben u. s. w. Mit einer Vorrede und einer Einleitung, welche letztere sich auf die Gegenstände des Forst- und Jagdwesens erstreckt und beynahe die Hälfte der ganzen Schrift ausfüllt. ebend. 1806. 8. Neues allgemein praktisches Wörterbuch der Forst- und Jagdwissenschaft, nebst Fischerey, für Forstmänner, Jäger, Jagdliebhaber und Fischer, ingleichen für Gutsbesitzer, Jagd- und Fischerey berechtigte, mit Rücksicht auf die in diese Fächer einschlagenden Gesetze. Nach eigener Erfahrung bearbeitet von *Karl Adam Heinrich von Bose;* herausgegeben, berichtigt und vervollkommnet u. s. w. 1ster Band (*oder vielmehr* Theil). ebend. 1807. — (*2ten Theils*) 1ster und 2ter Band. *Auch unter dem Titel:* Neues allgemeines praktisches Wörterbuch der Jagdwissenschaft u. s. w. ebend. 1808-1809. gr. 8. Mit Kupfern. — Bemerkungen über Manufakturen, Fabriken und Handel überhaupt, und von den Sächsischen Baumwollen- und Wollenmanufakturen insbesondere, mit Rücksicht auf das Sörgelische Memorial; *in dem* Journal für Fabriken 1802. Jul. S. 1-48. August S. 89-127. Sept. S. 177-204. — Vorrede zu der Neuen Beschreibung von Leipzig; ein Handbuch für Fremde

und Einheimische, welche die Merkwürdigkeiten und Umgebungen dieser Handelsstadt näher kennen und ihren Aufenthalt zweckmässig benutzen wollen (Leipz. 1806. 8). — Gab heraus, berichtigte und erläuterte *K. A. H. von Bose'ns* Neues allgemein praktisches Wörterbuch der Forstwissenschaft (ebend. 1807. gr. 8).

LEONHARDI (Gottfried Wilhelm) *Unterlieutenant bey dem königl. Sächsischen Feld-Artilleriekorps zu . . . : geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Berechnung eines arithmetischen Artillerie-Maasstabes, von grösserer Genauigkeit und Bequemlichkeit, als der gemeine geometrische, als dessen Grundlage und Berichtigungsmittel, nebst den Regeln, den letztern zu zeichnen und zu gebrauchen. Mit einem Kupfer. Meissen 1805. 8. *Leonelli's* logarithmische Supplemente, als ein Beytrag, Mängel der gewöhnlichen Logarithmentafeln zu ersetzen; aus dem Französischen, nebst einigen Zusätzen. Dresden 1806. 8.

LEONHARDT (Matth. . .) *des Schulamts examinirter Kandidat zu Memmingen: geb. zu . . .* §§. Erläuternde systematische Uebersicht der sämmtlichen Gegenstände des Unterrichts in gebildeten Ständen u. s. w. Memmingen 1804. 8.

10B. LEOPARD (Johann Karl) starb am 20sten November 1805.

LEOPOLD (Friedrich Heinrich Ludwig) *M. der Phil. zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Wittenberg und die umliegende Gegend; ein historisch-topographisch-statistischer Abriss zur dritten Secularfeyer der Universitätsstiftung. Meissen 1802. gr. 8. — Ueber den gegenwärtigen Zustand der akademischen Bibliothek zu Wittenberg; in *Grohmann's* Annalen dieser Universität Th. 3 (1802). *Dieser Aufsatz ist auch besonders gedruckt.*

LEOPOLD (Justus L. G.) §§. Handwörterbuch des Gemeinnützigsten und Neuesten aus Oekonomie und Haushaltungskunde. Leipz. 1801. gr. 8. Agrikola, oder fassliche Darstellung des Neuesten und Gemeinnützigsten aus der gesammten Landwirthschaft. 1ster Band: Vom Futterbaue. Hannover 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Agrikola, oder Belehrungen über alle Gegenstände der Landwirthschaft aus langjähriger Erfahrung. 1ster Band. 1ste Abtheilung; enthält den Bau der natürlichen Wiese. Die 2te Abtheilung: 1) den Bau der künstlichen Wiese; 2) kurzgefasste Anleitung zum Anbaue der besten Hülfs-Fütterungs-Gewächse, besonders für das Rindvieh. Die Landbienenzucht, kurz und fasslich dargestellt für Landleute. Ein Anhang zum zweyten Bande des Agrikola. Nordhausen 1806. 8. *Sah nach* C. C. A. NEUENHAHN'S *Tode durch und setzte fort* des 2ten Bandes 1sten Theils von dessen Anleitung zum landwirthschaftlichen Handel u. s. w. Erfurt 1808. gr. 8. — Aufforderung an Prediger und Schullehrer, den Landmann für ärztliche Hülfe in Krankheiten geneigt zu machen; *in dem* Reichsanzeiger 1801. Nr. 17. S. 221-223. — *Von dem* Handwörterbuch des Gemeinnützigsten und Neuesten aus der Oekonomie *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1805. *Die darin befindlichen* Zusätze *sind für die Besitzer der ersten Ausgabe besonders abgedruckt worden 1805.*

10 B. LE PIQUE (J. P.) seit 1805 *auch M. der Phil. und* seit 1806 *Prediger der reformirten Gemeine zu Mannheim.* §§. *Bibliothek für Lustgärtner und Blumenfreunde, oder Teutschlands neuere Litteratur der schönen Gartenkunst. Erlangen 1806. 8. Predigt am zweyten Jubelfeste der Stadt Mannheim den 24sten Jan. 1807, bey der Teutschreformirten Gemeinde gehalten. Mannheim 1807. gr. 8.

LEPPENTIN (C. N.) jetzt *zu Stockelsdorf bey Lübeck.*

LEPS (Wilhelm) *D. . . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Phaedri* Fabulae Aesopiae; ex optimis recensionibus juventuti editionem curavit & quadripartita fabularum appendice ad comparandum instruxit. Posnaniae 1806. 8.

10 B.* LERBER (F. R.) seit 1803 ist er wieder *Mitglied des grossen Kantons-Raths zu Bern, wie auch des obersten Appellationsgerichts, und* seit 1805 *des dortigen Stadtraths.*

Freyherr von LERCHENFELD (. . .) auf Aham, königl. Bayrischer Oberförster im Forstbezirk Landshut: geb. zu . . . in Bayern . . . §§. Taschenbuch für kurpfalzbayrische Förster. 1ster Jahrgang. Landshut 1806. Taschenformat.

LESKE (Gottfried) starb 1796. — Vergl. *Meusel's* Lexikon verstorbener Schriftsteller B. 8.

LESSING (Johann Gottlieb) starb am 6ten Oktober 1808. War zuletzt Rektor des Lyceums zu Chemnitz.

LETH (Ehrhart) *ehemahliger Friedensrichter im Kanton Stromberg, Bezirk von Simmern, Departement von Rhein und Mosel u. s. w.* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Handbuch für die Friedensrichter des Königreichs Westphalen, in zwanglosen Heften. 1ster Heft. Cassel 1808. gr. 8.

LETROMI (Andreas) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Lethe. Versuch einiger Grundlinien zur Untersuchung von der Fortdauer und dem Zustande der Menschen nach dem Tode; mit Bemerkungen über einige Schriften verwandten Inhalts, besonders über Wieland's Euthanasia. Halle u. Görlitz 1806. 8.

LEUCHS (J. G.) §§. D. Johann Andreas Friederich, Reichsstadt Nürnbergischen Advokat; eine treue charakteristische Schilderung; im Namen des Pegnesischen Blumenordens, dessen würdiges Mitglied und thätiger zweyter Consulent er war, gefertiget von einem seiner Freunde und Kollegen. Nürnberg 1802. 4. *Die Kunst, sich auf eine wohlfeile Art und in kurzer Zeit reich und angesehen zu machen; Noth- und Hülfsbüchlein für Viele, hauptsächlich für angehende Kaufleute; vom Zelanten. Mit einem Anhange. *(Ohne Druckort)* 1806. 8. *Der Beobachter an der Pegnitz. 1sten Bandes 1ster bis 3ter Heft. *(Mehr kam noch zur Zeit nicht heraus).* Fürth 1806-1807. kl. 8. — *Von dem* Versuch einer auf Thatsachen gegründeten und freymüthigen Charakteristik der Kaiser und Könige von Teutschland *erschien* der 5te und letzte Theil, von Ferdinand dem Zweyten bis zu Leopold dem Zweyten. Mit dem Bildnisse Josephs des Zweyten, Kaisers und Königs von Teutschland. 1807. *Die Charakteristik des Kaisers Adolf erschien besonders unter dem Titel:* Adolf der Nassauer, Kaiser und König der Teutschen; für Wahrheitsfreunde, Patrioten und denkende Köpfe jetziger Zeit. Leipz. u. Augsburg *(ohne Jahrzahl).* kl. 8. *(Mit Latein. Lettern).* — Mehrere Aufsätze in den Fränkischen Provinzialblättern, mit der Unterschrift: *Der Zelant.*

LEUCHS (J. M.) §§. System des Handels. 1ster Band: Privathandelschaft. Nürnb. 1804. — 2ter Band: Staatshandelswissenschaft. ebend. 1804. gr. 8. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung: Theorie und Praxis des Italienischen Buchhaltens. 2te Abtheilung: Anleitung zur Berechnung der Facturen. Mit Schematen, Facturen und einem Münzverzeichnisse. ebend. 1806. 4. *Der 3te Band auch unter dem Titel:* Theorie und Praxis des Italienischen Buchhaltens und des Nürnberger Buchhaltens. — Unterhaltungen zwischen Philiodas

das und Pithon; *in dem* Journal für Fabrik u. f. w. 1792. S. 352 - 364. Was hat man zu überlegen, wenn man eine Handlung anfangen will? *ebend.* S. 365 - 372. — *Die* Handlungszeitung *wurde auch in den folgenden Jahren fortgesetzt, und wird noch jetzt, im Jahre 1808, fortgesetzt.*

LEUCHTE (August Theodor) *Diakonus zu Haynichen im Königreiche Sachsen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur katechetischen Erklärung der Sonn- und Festtags-Episteln. 1ster Heft. Freyberg 1806. — 2ter Heft. ebend. 1807. — 3ter und 4ter Heft. ebend. 1808. 8.

LEUN (J. G. F.) §§. * Reine Auffassung des Urchristenthums in den Paullinischen Briefen; ein Seitenstück zur biblischen Theologie des neuen Testaments. Leipz. 1803. gr. 8. *Pauli ad Corinthios Epistola secunda graece. Lemgov. 1805. 8 maj.*

LEUNE (J. K. F.) §§. *W. Cruickshank's* Versuche und Erfahrungen über die Wirksamkeit des Sauerstoffs zur Heilung der Lustseuche; aus dem Englischen, mit einer Einleitung. Leipz. 1801. gr. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1808. gr. 8. *W. Buchan's* Anweisung, ohne Hülfe eines Arztes den venerischen Krankheiten zuvorzukommen u. s. w. frey bearbeitet u. s. w. 2tes Bändchen, die Zusätze und den Anhang von Mitteln und Recepten enthaltend. ebend. 1801. 8. Repertorium chirurgischer und medicinischer Abhandlungen für praktische Aerzte und Wundärzte; fortgesetzt u. s. w. 4ter Band. ebend. 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Neues Repertorium u. s. w. 1ster Band. *(Die 3 ersten Bände gab ein Ungenannter heraus).* Handbuch der venerischen Krankheiten, von D. *A. V. Berlinghieri,* Professor der Medicin in Pisa. Frey bearbeitet, und mit Anmerkungen und Zusätzen ver-

verfehen. ebend. 1802. 8. Entwickelung der Gallifchen Theorie über das Gehirn, vorzüglich betrachtet als ein Inbegriff der Organe unferer intellektuellen und moralifchen Eigenfchaften. Mit Kupfern. ebend. 1803. 8. *Gab mit* K. F. BURDACH *heraus:* Realbibliothek der Heilkunft; oder Darftellung der Fortfchritte der praktifchen Arzneykunft und Wundarzneykunft im neunzehnten Jahrhunderte. 1ften Jahrgangs 1fter Band. Mit 1 Porträt und 1 Kupfertafel. Leipz. 1803. 8. — Summarifche Darftellung des Gallifchen Syftems; *in der* Schule der Menfchenkenntnifs (Leipz. 1805. kl. 8).

LEUPERT (. . .) . . . *zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Das landwirthfchaftliche Gleichgewicht. Breslau 1803. 8. Wirthfchaftliches Tafchenbuch; herausgegeben u. f. w. 1fter Jahrgang. Breslau u. Leipz. 1803. — 2ter Jahrgang. ebend. 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Disnumbration, wie fie in Schlefien in Hinficht auf Staat, Finanzen, Kreditfyftem, Schaafzucht u. f. w. möglich ift, nebft einer Abhandlung über Gemeinheits-Theilung. — Sieht es da mit der Kultur des Ackerlandes gut aus, wo die Wiefen in einem Lande im niedrigen Preife ftehen? *in den* Oekon. Heften B. 19. Nov. Nr. 7. S. 458-469 (1802). Um Kühe von guter Race zu bekommen, ift es räthlich, die Kälber Mutterlos aufzuziehen? *ebend.* Dec. Nr. 6. S. 550-558.

LEUTHIER (Ernft Valentin) ftarb am 18ten April 1809: *geb. zu . . . 1723. Privatifirte zu Leipzig*, nachdem er Livländifche und andere junge Herren von Adel begleitet und die Auffícht über fie geführt hatte. §§. * Winke für die Lefer der Schrift: Freymüthige Betrachtungen über die neuen Preuffifchen Anordnungen in geiftlichen Sachen. Germanien 1792. 8. * Ein Wort zu feiner Zeit von der Wahrheit und Vortrefflichkeit der chriftlichen Religion. Leipz.

1797. 8. *Vorbereitung zu weiterer Erkenntnifs des allgemeinen Staatsrechtes; für Jünglinge, die fich den Studien widmen. ebend. 1800. 8. — *Vergl.* Allgem. Litter. Zeitung 1809. B. 3. S. 506.

von LEVELING (H.) §§. Wie können medicinifche Wiffenfchaften auch für andere Staatsdiener auf Akademieen und Univerfitäten nützlich und anwendbar gemacht werden? Landshut 1804. 8.

von LEVELING (P. T.) *legte 1805 feine Profeffur zu Landshut nieder, und lebt feitdem als kurbayrifcher Landsgerichtsphyfikus zu Göggingen unweit Augsburg.*

LEVEZOW (Konrad) *Profeffor der Alterthumskunde und Mythologie an der königl. Kunft- und Zeichenfchule zu Berlin* feit 1804 (vorher ordentlicher Lehrer am dortigen Friedrich-Wilhelms-Gymnafium): *geb. zu* . . . §§. Ueber den Raub des Palladiums auf den gefchnittenen Steinen des Alterthums; eine archäologifche Abhandlung. Nebft 2 Kupfertafeln. Braunfchweig 1801. gr. 4. Denkfchrift auf Friedrich Gilly, königlichen Architekten und Profeffor der Akademie der Baukunft zu Berlin. Berlin 1801. gr. 4. *Chriftian Tobias Damm's* Mythologie der Griechen und Römer; nach der von *Friedrich Schulz* veranftalteten Ausgabe aufs neue bearbeitet von u. f. w. Mit 28 neuen, nach Antiken geftochenen Kupfern. ebend. 1805. 8. Ueber die Familie des Lykomedes in der königl. Preuffifchen Antikenfammlung; eine archäologifche Unterfuchung. Nebft 10 Kupfertafeln. ebend. 1804. gr. Royalfol. Ueber die Frage: Ob die Mediceifche Venus ein Bild der Knidifchen vom Praxiteles fey? eine archäologifche Abhandlung. Nebft einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 4. *De juvenis adorantis figno ex aere antiquo hactenus in regia Berolinenfi, nunc autem Lutetiae Parifio-*

rifiorum confpicuo. ibid. eod. 4 maj. Ueber den Antinous; dargeftellt in den Kunftdenkmählern des Alterthums; eine archäologifche Abhandlung. ebend. 1808. gr. 4. Leben und Kunft der Frau Margarethe Luife Schick, königl. Kammerfängerin und Mitgliedes des National-Theaters zu Berlin. Mit dem Bilde der Künftlerin nach der Büfte von F. Wichmann. ebend. 1809. gr. 8. — Ueber ftatuarifche Gruppen-Anordnung und Aufftellung bey den Alten *(aus deffen damahls noch ungedruckten Werk über die Familie des Lykomedes)*; in *Wieland's* Neuem Teutfchen Merkur 1804. Januar S. 29-35. Februar S. 91-99. — Befchreibung der Antiken der königl. Preuffifchen Sammlung: Die Familie des Lykomedes; *in der* Berlin. Monatsfchr. 1804. May S. 374-386. — Ueber die Wahl des Stoffs zu einem groffen hiftorifchen Drama; in *Fr. Koch's* Eurynome Quart. 1 (1806). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur N. Allgem. Teutfchen Bibl. B. 81. S. 344.

LIBOSCHITZ (Salom) *D. der AG. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Beyträge für die neuere Heilkunde; nebft einer Sammlung von merkwürdigen Krankengefchichten aus der Klinik zu Wien. Mit Bewilligung des Hrn. Hofraths und Profeffors *Joh. Peter Frank.* 2 Bände. Wien 1805. kl. 8.

von LEYSSER (F. W.) §§. Verzeichnifs der von ihm gefammelten Mineralien; mit mineralogifchen Bemerkungen. 1fter Theil, die Erd- und Steinarten enthaltend. Halle 1806. 8.

LICHT (Friedrich Wilhelm) *Kammergerichts-Regiftrator zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Gerichtsbarkeits-Topographie von der Mittelmark, der Prignitz, der Uckermark und einem Theile der Altmark; entworfen u. f. w. 1fter Theil. Berlin 1803. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1804. 4.

LICHTENBERG (G. C.) §§. Vermischte Schriften; nach dessen Tode aus den hinterlassenen Papieren gesammelt und herausgegeben von *Ludwig Christian Lichtenberg*, Sachs. Goth. Legationsrath, und *Friedrich Kries*, Prof. am Goth. Gymnasium. 1ster und 2ter Band. Göttingen 1800. — 3ter Band. ebend. 1801. — 4ter Band. ebend. 1802. — 5ter Band. ebend. 1803. — 6ter Band. ebend. 1803. — 7ter Band. ebend. 1803. — 8ter Band. ebend. 1804. 8. *Die beyden letzten Bände auch unter den besondern Titel: G. C. Lichtenberg's* physikalische und mathematische Schriften. 1ster und 2ter Band.

LICHTENBERG (L. C.) §§. Elemente der partiellen Mondsinsternis am 23sten Oktober 1771, für den Meridian von Göttingen berechnet, nebst einigen Erläuterungen; *in dem* Hannöver. Magazin 1771. St. 83. Einige Versuche mit Polypen; *ebend.* 1773. St. 5. Von dem Nutzen, den die Mathematik einem Bel-Esprit bringen kann; *ebend.* 1766. St. 62. — Ueber Entzündung des Schwefelwasserstoffgas durch concentrirte Salpetersäure; *in dem* N. allgemeinen Journal der Chemie B. 1. H. 1 (1803). — Ueber die Gewinnung des Aethers; *in dem* Russischen Jahrbuch der Pharmacie B. 2 (1804).

LICHTENSTEIN (A. A. H.) *that 1805 Verzicht auf die Stelle des Pastoris primarii an der St. Stephanskirche zu Helmstädt, deren Arbeiten und Einkünfte dann unter den Archi-Diakonus und Diak. dieser Kirche vertheilt wurden.* §§. *Tentamen Palaeographiae Assyrio-Persicae, sive simplicis compendii ad explicandum antiquissima monumenta populorum, qui olim circa mediam Asiam habitarunt, praesertim vero cuneatas, quas vocant, inscriptiones. Cum tabulis quatuor aeri incisis. Helmstadii 1803. 4.* — Excerpt aus seiner Abhandlung über die Keilschrift; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1802. Oktober

S.

S. 89-94. Bescheidene Verantwortung gegen die strenge Beurtheilung, welche einige ehrenwerthe Männer über dessen ohnmaassgebliche Versuche, die Keilschrift zu erklären, haben ergehen lassen; *ebend.* 1803. May S. 34-42. — Ueber die Inschriften der Ziegelsteine zu Bagdad; *in den* Beyträgen zur krit. Bearbeit. alter Handschriften v. *Bruns* St. 2 (1802). — Ueber die Babylonische und Persepolitanische Keilschrift, als das muthmasslich älteste Urbild aller bis jetzt bekannten Buchstaben-Alphabete; *in dem* Braunschweigischen Magazin 1802. St. 35-37. Erklärung einiger Phönicischer Inschriften an den Ruinen der Stadtmauer von Citium auf der Insel Cypern; *ebend.* 1803. St. 7. Weitere Forschungen und Erläuterungen über die Keilschrift; *ebend.* St. 17. Ueber die ausserhalb des Wassers lebenden Pflanzenthiere, wie auch deren merkwürdige Verwandlung in mancherley Erdschwämmen, und ähnliche, bisher gewöhnlich zum Gewächsreiche gerechnete organische Naturerzeugnisse; *ebend.* St. 39-42. Ueber die Verwandschaft des Arabischen mit dem Teutschen, und besonders mit dem Plattteutschen; *ebend.* 1804. St. 13 u. 14.

LICHTENSTEIN (Georg Rudolph) starb am 28sten May 1807. War auch seit 1804 *herzogl. Braunschweigischer Hofrath und Garnison-Medicus zu Braunschweig* (aber nicht Leibarzt). §§. Ueber die Brauchbarkeit der jungen Kartoffeln; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1785. St. 92 u. 93. Wider ein der Blatternimpfung nachtheiliges Gerücht; *ebend.* 1787. St. 97 u. 98. — Vorschlag zur genauen Prüfung der Ursachen und Verbesserung der sogenannten blauen Milch; *in dem* Braunschweig. Magazin 1788. St. 6 u. 7. Nachrichten von den misslungenen Impfungen der Kuhpocken in Oebisfelde; *ebend.* 1802. St. 13 u. 14. Ueber die Waare der Olitätenhändler, auch Schachteln-

teln - und Buddenträger genannt; *ebend.* 1805. St. 3 u. 4.

LICHTENSTEIN (Heinrich) Sohn von A. A. H. *D. der AG. jetzt auf Reifen: geb. zu* . . . §§. Nachrichten von Teneriffa; ein Fragment aus feinem Tagebuche von Amfterdam nach dem Vorgebürge der guten Hoffnung; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1806. Januar, S. 37 - 58. Ueber die Beetjuanas; als Nachtrag und Berichtigung zu Barrow's Auszug aus Trüter's Tagebuch einer Reife zu den Bufchwanas in den A.G.E. B. XXII. S. 140 u. ff. S. 257 u. ff. Mit einer Zeichnung; *ebend.* 1807. May S. 3-63. — Beobachtungen an einigen Bufchmanns-Schädeln; in *Bredow's* Chronik des 19ten Jahrhunderts B. 2 (1807). — Bemerkungen über die Sprachen der Südafrikanifchen wilden Völkerftämme, nebft einem kleinen Wörterverzeichniffe aus den gebräuchlichften Dialekten der Hottentotten und Kaffern; in *Bertuch's* und *Vater's* allgemeinen Archiv für Ethnographie und Linguiftik B. 1. St. 1. S. 259 - 331 (1808).

LICHTENTHAL (Peter) *wahrfcheinlich ein Pfeudonymus.* §§. Der mufikalifche Arzt, oder: Abhandlung von dem Einflufs der Mufik auf den Körper, und von ihrer Anwendung in gewiffen Krankheiten. Nebft einigen Winken zur Anhörung einer guten Mufik. Wien 1807. kl. 8.

LICHTHAMMER (Johann Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Chriftlicher Religionsunterricht für die Jugend. Darmftadt 1809. 8.

LIEBE (J. C. G.) §§. Zur Beförderung der Predigten nach Grundfätzen der reinen Sittenlehre; in *(Rehkopf's)* Prediger - Journal für Sachfen Jahrg. 1. H. 1. Nr. 1 (1803). Wie können Prediger, welche fich nicht von Möglichkeit und Wirklichkeit der Wunder überzeugen können,

die Evangelischen Wundergeschichten zweckmässig bey ihren öffentlichen Vorträgen darüber behandeln? *ebend.* H. 5.

LIEBEK (J... C... G...) *Rathmann bey dem Magistrat zu Magdeburg: geb. zu* . . . §§. Auszüge aus den königl. Preussischen Polizeygesetzen in Beziehung auf Gesundheit und Leben der Menschen; herausgegeben u. s. w. Magdeburg 1805. 8.

LIEBEL (Ignatz) *Professor der schönen Wissenschaften zu Wien: geb. zu* . . . §§. Wiener Musenalmanach auf das J. 1802. Wien 1802. 12.

LIEBELT (Christian Daniel) starb am 8ten Oktober 1807. §§. Kleines Liederbuch für Kinder, junge Leute und alle Freunde des Wahren und Guten aus verschiedenen Sammlungen ausgewählt und herausgegeben. Thorn 1802. 8. — *Vergl.* Nationalzeitung der Teutschen 1807. St. 46. S. 984-986.

von LIEBENROTH (Friedrich Ernst Franz) starb am 8ten September 1803.

Freyherr von LIEBENSTEIN (J. L. F.) jetzt *grossherzogl. Badischer geheimer Rath und Landvogt des Oberamts Hochberg.*

LIEBER (Johann Emmeran) *fürstl. Taxischer geistlicher Rath, Licentiat der Theologie, ordentlicher Prediger und Sakristan an der Haupt-Stadt-Pfarrkirche zum heil. Egyden zu Klagenfurt: geb. zu* . . . §§. Kurzer und leichtfasslicher Unterricht über das Wetterläuten, dann Wetter- und Hagelbeschiessen. Nebst einer Hinweisung auf das bis jetzt einzige Mittel wider den Blitzstrahl; für das liebe Landvolk verfasst. Klagenfurt 1807. 8.

10 B. LIEBER (J. K.) §§. Der kleine Reisegefährte, oder Reise-Taschenbuch für junge wandernde Künstler oder Handwerker; herausgegeben u. s. w. 1ste Abtheilung. Erfurt 1805. 8. Neue Erdbeschreibung, oder Geographie für junge wandernde Reiselustige Künstler, Handwerker und andere Reisende, besonders aber auch zum Gebrauche für Handwerks- und Industrie-Schulen. ebend. 1805. 8. — *Von der* Messkunst für Schulen *erschien* die 2te Abtheilung, mit sehr vielen Figuren 1804. — Ueber Holz- und Baumanpflanzungen; *in dem* Freyen litterar. Magazin für das Gemeinwohl der Völker B. 1. Nr. 3 (1804).

LIEBESKIND (J. H.) seit 1807 *königl. Bayrischer Oberjustitzrath zu Bamberg.* §§. Versuch einer Akustik der Teutschen Flöte, als Beytrag zu einer philosophischen Theorie des Flötenspielens; *in der* Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 9. Nr. 6 u. 7. Bruchstücke aus einem noch ungedruckten philosophisch-praktischen Versuche über die Natur und das Tonspiel der Teutschen Flöte; *ebend.* Jahrg. 10. Nr. 7. 8. 9 u. 10.

von LIEBHABER (Erich Daniel) starb am 7ten December 1801. (War zuletzt Kanzleyassessor zu Hannover; vorher seit 1763 Hofrath bey der Justitzkanzley und ordentl. Hofgerichtsassessor zu Wolfenbüttel; vor diesem aber seit 1752 Kanzleyauditor zu Hannover; und damahls wurde er in den Reichsadelstand erhoben). §§. Eine Vertheidigung seines Braunschweigischen Landrechts gegen die Kritik des Bürgermeisters Meibom; *in den* Braunschweig. gel. Beyträgen 1792. St. . . .

von LIEBHABER (Ernst August Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *lebt mit dem Titel eines Braunschweigischen Forstraths seit 1801 gewöhnlich zu Helmstädt* (vorher Lehrer an der Forstschule

zu

zu . . .): *geb. zu Wolfenbüttel* . . . §§. Ueber den Zuwachs der Waldungen und der Berechnungsart derselben, zum Behuf einer richtigen Ertragsbestimmung der Forsten, nach forstwissenschaftlichen und mathematischen Grundsätzen, praktisch bearbeitet. Mit Tabellen und Kupfern. Helmstädt 1804. 8. Anleitung zur forstwissenschaftlichen Messkunde und Forsttaxation. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806 *(eigentl. 1805)*. gr. 4. Hülfstafeln zur forstwissenschaftlichen Messkunde, mit erläuternden Aufgaben. 1ster Theil. ebend. 1806. 8. Ueber das Verhältniss der Brennbarkeit der Hölzer. ebend. 1806. gr. 8.

LIEBHOLD (Johann Ernst) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *G. Th. Flügel's* erklärter Courszettel und Vergleichung des Gewichts und Ellenmaases der vorzüglichsten Handelsplätze in Europa; als Comptoirhandbuch neu umgearbeitet, verbessert und vermehrt von u. s. w. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

LIEBMANN (Eduard) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Lebensregeln, Erfahrungssätze und Sittensprüche aus den Büchern der Weisen; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Grätz 1809. 8.

LIEBMANN (Heinrich) *Pfarrsubstitut zu Erdmannsdorf im Erzgebürge: geb. zu* . . . §§. Eine katechetische Unterredung über Kuhpockenimpfung; gehalten mit den Kindern einer Dorfschule; allen Vätern und Müttern, so wie auch allen Geistlichen und Schullehrern empfohlen u. s. w. Leipz. 1802. 8.

LIEBNER (J. A.) §§. Der reinliche Jüngling, wie er seyn soll, oder Unterricht über die Reinlichkeit; in Briefen für junge Leute. Leipz. 1805. 8. — *Von der* Reformationsgeschichte D. Martin Luthers, für die Jugend, auch für

Digitized by Google

Erwachſene u. ſ. w. *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1805.

LIEBSCH (Wilhelm) *D. der AG. und Privatdocent derſelben zu Göttingen: geb. zu Peina . . .* §§. Abhandlung über den Kropf, ſo wie er ſich in verſchiedenen Theilen von Nordamerika häufig findet, von *Benjamin Smith Barton*, Doktor und Profeſſor auf der Univerſität von Penſylvanien. Aus dem Engliſchen überſetzt, und mit Anmerkungen verſehen. Göttingen 1802. 8. Grundriſs der Anthropologie, phyſiologiſch und nach einem neuen Plane bearbeitet. 1ſter Band. ebend. 1807. — 2ter Band: Anthroponomie. ebend. 1808. gr. 8.

Freyherr von LIECHTENSTERN (J. M. F.) — *geb. zu Wien am 12ten Februar 1765.* §§. Archiv für Geographie und Statiſtik, ihre Hülfswiſſenſchaften und Litteratur, mit vorzüglicher Rückſicht auf die Oeſtreichiſchen Staaten; verfaſſet von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben von u. ſ. w. Für das Jahr 1801. 2 Bände oder 12 Stücke. Wien 1801. *(die erſten drey Stücke erſchienen bereits im J. 1800).* — Jahrgang 1802. 12 Hefte. ebend. 1802. — Jahrgang 1803. 2 Bände oder 12 Hefte. ebend. 1803. — Jahrgang 1804. (nur 5 Hefte). ebend. 1804. gr. 8. Ueber die Schiffahrt auf der Muhr, beſonders Stromaufwärts, und über die hieraus entſpringende Vortheile für das Commerz der Oeſtreichiſchen Erbſtaaten. ebend. 1803. 8. Statiſtiſche Ueberſicht des Oeſtreichiſchen Erb-Kaiſer-Staats; nach ſeinem Zuſtande in der erſten Hälfte des Jahres 1807; dargeſtellt u. ſ. w. Mit einer Karte dieſer Monarchie. ebend. 1807. 2 Bogen in fol. Statiſtiſche Ueberſicht des Oeſtreichiſchen Kaiſerſtaats, nach deſſen Zuſtande im Anfange des Jahrs 1809. ebend. 1809. $4\frac{1}{2}$ Bogen in fol. — Allgemeine Ueberſicht des Standes der Bevölkerung im Herzogthume Steyermark;

mark; *in dem* Intelligenzblatt zu den N. Annalen der Litteratur des Oeſtreich. Kaiſerthums 1807. März S. 110 u. f. — im Herzogthume Kärnthen; *ebend.* S. 111 u. f. — in Krain, Görz und Gradiska; *ebend.* April S. 152 u. f. — Sein Bildniſs vor dem 2ten Stück der Allgem. geograph. Ephemeriden 1806.

LIEKEFETT (S. G.) Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 483 u. f.

Fürſt von AREMBERG-LIGNE (K. J.) §§. *Von den* Mélanges militaires, littéraires & ſentimentaires *erſchien* T. XXX 1808; *auch unter dem Titel:* Mémoires ſur l'Ordre de la Toiſon d'Or & ſur l'Ordre militaire de Marie Thérèſe.

Freyherr von LILGENAU (A. C.) *Dechant und Pfarrer zu Aichach in Bayern.* §§. Praktiſch-katechetiſcher Unterricht der chriſtlichen Lehre. 3 Theile. Augsburg 1797-1801. 8. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. Der Umgang der Kinder mit Menſchen. Mit Erlaubniſs der Obern. ebend. 1805. 12. Anfangsgründe der Teutſchen Sprachlehre, zum Gebrauche der Normalſchule in Aichach. ebend. 1807. 8.

von LILIENSTERN. S. RüHL von LILIENSTERN.

LILLY (Philipp Karl Anton) *Prokurator bey dem Tribunal erſter Inſtanz zu Helmſtädt* ſeit 1808 (vorher ſeit 1803 Amtmann zu Heſſen im Braunſchweigiſchen, und vor dieſem Aſſeſſor des Untergerichts zu Braunſchweig); *geb. zu Braunſchweig 176..* §§. Anmerkungen und Zuſätze zu *Dedekind's* Einleitung in den Braunſchweig-Wolfenbüttelſchen Prozeſs. Braunſchw. u. Helmſtädt 1802. 8. *(Eigentlich iſt er nur Herausgeber; denn dieſe Anmerkungen und Zuſätze, die von den Braunſchweigiſchen Syndicis* Niemeier *und* Herklitz *herrühren, waren ſchon viele Jahre* hand-

Digitized by Google

handschriftlich in den Händen der Advokaten zu Braunschweig und Wolfenbüttel).

10 B. LIMMER (K. A.) *privatisirender Gelehrter zu Riga* §§. Urbegriffe des Christenthums; ein Lehrbuch für die gebildetere Jugend. Königsberg 1794. 8. Neue Auflage. ebend. (1803). 8. Metaphysik der Grössenkunde; ein Buch zum Nachlesen. ebend. 1803. 8. Urbegriffe des griechisch-römischen Heidenthums; ein Lehrbuch. Riga 1806. 8. Aristarchos, oder Bemerkungen zur Berichtigung der Sprachkunde, insbesondere der Französischen Sprache; in drey Abhandlungen. ebend. 1808. gr. 8.

LINCKE *oder vielmehr* LINK (Johann Heinrich) starb am 25sten May 1807. War geb. 1734. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1807. S. 53-55.

LINDAU (August Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Platons* Phaidon, oder über die Unsterblichkeit der Seele; übersetzt u. s. w. Berlin 1804. 8.

10 B. LINDAU (. . .) seit dem Sommer 1806 *zu Dresden.* §§. *Erato; eine Sammlung kleiner Erzählungen, vom Verfasser des Romans Heliodora. 1ster Band. Meissen 1802. Mit einem Titelkupfer von *Rosmäsler.* — 2ter Band. ebend. 1804. 8. *Adolar; von dem Verfasser der Heliodora. 2 Theile. Freyberg 1802. 8. *Das Vermächtniss eines Einsamen; vom Verfasser der Heliodora. Leipz. 1805. 8. *Blüthenblätter; von dem Verfasser der Heliodora. Mit einem Kupfer von *Jury.* ebend. 1807. 8. *Elisabeth, oder die Verbannten in Sibirien; nach Mad. *Cottin* für Teutsche bearbeitet vom Verfasser der Heliodora. 2 Bändchen. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. *Scenen auf Ischia; herausgegeben von dem Verfasser der Heliodora. Gör-

Görlitz 1807. 8. *Leonora, von *Maria Edgeworth*, bearbeitet von dem Verfasser der Heliodora. 2 Bände. Leipz. 1807. 8. *Der Contrast, oder die Früchte der Erziehung; eine Erzählung von *Maria Edgeworth;* aus dem Englischen übersetzt von dem Verfasser des Romans Heliodora. Görlitz 1807. 8. *Einfache Erzählungen, von *Maria Edgeworth;* aus dem Engl. übersetzt von dem Verfasser des Romans Heliodora. ebend. 1807. 8. *Drey Erzählungen vom Verfasser der Heliodora: Eugen und Rosalie, die Gräfin von Santerre, Dorgeville. Leipz. 1809. 8. *Glorwina, das wilde Mädchen in Irland, von Miss *Sidney Owenson;* aus dem Englischen übersetzt von dem Verfasser des Romans Heliodora. 3 Bände. ebend. 1809. 8. — *Proben aus Stella, einem Roman von dem Verfasser der Heliodora; in *Wieland's* Teutschem Merkur 1801. März S. 193-215. — *Künstlerbriefe (*aus der von* Bottari *in Rom herausgegebenen Sammlung:* Raccolta di lettere scelta pittura &c.); in *Meusel's* Archiv für Künstler B. 2. St. 4. S. 111-135.

LINDE (S. G.) seit 1804 *Direktor des Lyceums zu Warschau.* §§. 2 Programmen unter dem Titel: Grundsätze der Wortforschung, angewandt auf die Polnische Sprache. Warschau 1805. 4. (*Polnisch und Teutsch*). *Slownik języka Polskiego &c.* Wörterbuch der Polnischen Sprache. 1sten Bandes 1ster Theil: *A-F.* ebend. 1807. gr. 4.

LINDEMANN (Christoph Friedrich Heinrich) *Superintendent zu Dannenberg im Hannöverischen: geb. zu . . .* §§. Versuch einer neuen Liturgie, vornehmlich in Rücksicht des nachmittägigen Gottesdienstes für die Jugend. Lüneburg 1808. 8. — Neue Erklärung der Stelle Galat. 3, 20; in *Henke'ns* Museum für Religionswissensch. B. 2. St. 3. S. 429-437 (1805).

von LINDEN (F. J. I.) war seit 1796 *Kammergerichtsassessor zu Wetzlar* (vorher seit 1785 kurfürstl. Mainzischer Hof- und Regierungsrath zu Mainz, wie auch seit 1786 Beysitzer des kurfürstl. Regierungs-Justitzsenats, ferner 1790 und 1792 Gesandschaftsrath bey den kurfürstl. extraord. diplomatischen Sendungen an die Höfe von Wien und München, nicht minder 1795 Organisationskommissar nach der Wiedereroberung von Mainz): *geb. zu Mainz am 5ten December 1760.* §§. Entwurf eines Gutachtens in den gegenwärtigen Nunciaturstrittigkeiten aus Veranlassung des kaiserl. Hofdekrets vom 25sten August 1788. Frankf. u. Leipz. 1789. . ,

LINDEN (Gustav) Pseudonymus. S. STEIN (Karl). §§. Ein Tag in der Hauptstadt; ein Lustspiel von drey Akten. Berlin 1807. 8. Der neue Protheus; ein Original-Lustspiel in vier Akten. ebend. 1808. 8.

Freyherr von LINDEN (M. J.) seit 1809 *Präsident des königl. Würtembergischen Oberjustitzkollegiums zu Esslingen.*

von LINDENAU (August) *kurfürstl. Sächsischer Husaren-Premier-Lieutenant (?) und des königl. Preussischen Verdienstordens Ritter zu . . . : geb. zu . . .* §§. Anleitung zu dem Unterricht der Rekruten der Kavallerie auf der Reitbahn. Leipz. 1804. 8.

von LINDENAU (Bernhard) *Astronom auf der Sternwarte zu Segeberg unweit Gotha: geb. zu . . .* §§. Tables barométriques, pour faciliter & calcul des nivellements & des mésures des hauteurs par le Baromètre. à Gotha 1809. gr. 8.

von *LINDENAU* (Johann August) *vormahls kurfürstl. Sächsischer Appellationsrath, privatisirte hernach zu Altenburg, und ist jetzt Aufseher der Sternwarte*

warte auf dem Seeberge unweit Gotha: geb. zu . . . §§. *Das kurſächſiſche Forſtrecht. Leipz. 1792. 8. — Redigirt während der Abweſenheit des Freyherrn *von Zach* und ſeit 1805 die Monatliche Correſpondenz zur Beförderung der Erd- und Himmelskunde.

LINDENMEYER (Georg Chriſtian Ludwig) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Offenbach 1803. 8.

LINDNER (Friedrich Wilhelm) *M. und Privatlehrer der Philoſophie und Pädagogik zu Leipzig, wie auch ordentlicher Lehrer an der neuen Bürgerſchule daſelbſt: geb. zu* . . . §§. Ueber die hiſtoriſch-genetiſche Methode; ein Beytrag zur Verbeſſerung und Vereinfachung des Unterrichts ſowohl in höheren als niederen Schulen; als Einladungsſchrift zu den von Oſtern 1808 — pädagog. Vorleſungen. Leipz. 1808. 8. Figuren zu Tillich's Lehrbuch der Geometrie; nebſt einer Anweiſung, dieſelben, ſo wie das Lehrbuch ſelbſt, richtig zu gebrauchen. ebend. 1808. 8.

LINDNER (J. G.) §§. Progr. de inſtitutionibus Juſtinianeis ad dignitatem auctoris claſſici evehendis. Arnſtadii 1809. 4. Progr. Tentaminis critici-philologici Particula I-V. ibid. 18 . . 4.

LINGEMANN (Johann Georg) *Direktor des Gymnaſiums zu Heiligenſtadt auf dem Eichsfelde: geb. zu* . . . §§. Das neue Franzöſiſche Maas- Münz- und Gewichts-Syſtem, verglichen mit den verſchiedenen Maaſen im Harzdepartement des Königreichs Weſtphalen. Nebſt einer Fortſetzung der Nachrichten vom königl. Gymnaſium in Heiligenſtadt. Heiligenſt. 1808. 8.

LINGL (J. N.) §§. Neueſte Predigten auf die Feſttäge des Herrn, Mariens der Mutter Jeſu und ſeiner

seiner Heiligen. 3 Bändchen. Augsburg 1798-1800. 8. Kurze Predigten auf die sechs Fastensonntage, sammt einer Karfreytagspredigt. 3 Jahrgänge. ebend. 1799. 8. Sprache der Liebe und Vertraulichkeit an unser Liebstes und Bestes auf Erden; oder Besuche an das hochwürdigste Sakrament des Altars u. s. w. Mit Kupfern. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. — *Die* Neuesten Sonntagspredigten *bestehen aus 4 Bändchen, die 1796-1799 herauskamen.*

LINK (Anton) *kaiserl. königl. Religionslehrer an der Hauptmusterschule, wie auch an der Mädchenschule der Ursulinerinnen, und ordentlicher öffentlicher Lehrer der Katechetik zu Linz: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der reinen Mathematik, in einer leichtfaslichen Darstellung für die Jugend, und diejenigen Liebhaber dieser Wissenschaft, welche sich durch Privatfleiss darin selbst unterrichten wollen. 1ster Theil, welcher die Zahlen und Buchstabenrechnung, oder die gemeine und allgemeine Arithmetik enthält. Linz u. Leipz. 1805. kl. 8. Lehr- und Erbauungsbuch für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene), welches in einer leichtfasslichen und zugleich gründlichen Darstellung die ersten Religionsbegriffe und die nöthigsten Sittenlehren, sammt einer kurzen Geschichte des alten Testaments, enthält; eine Einleitung zum Unterrichte in der christlichen Religion. ebend. 1806. kl. 8. Die Geschichte Jesu, fasslich und lehrreich erzählt für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene). 1ster Theil, welcher die Jugendjahre und Vorbereitung Jesu auf sein Lehramt enthält. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der Religion für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachsene, besonders aber für Katecheten, Schullehrer und alle diejenigen, denen die Erziehung und Bildung der Jugend anvertraut ist), welches in einer leichtfasslichen, gründlichen und herzlichen Darstellung die vollständige

ſtändige Glaubens- und Sittenlehre, nebſt der Geſchichte des alten und neuen Teſtaments enthält. 2ter Theil, welcher die Jugendjahre und die Vorbereitung Jeſu auf ſein öffentliches Lehramt enthält. Nützliches und lehrreiches Leſebüchlein für die ganz kleinen lieben Kinder, die erſt anfangen, das Leſen zu lernen. ebend. 1807. 8. Die Geſchichte eines ungerathenen Kindes, frey bearbeitet nach der bibliſchen Parabel vom verlohrnen Sohne; ein Geſchenk für die liebe Jugend. ebend. 1807. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in der Teutſchen Rechtſchreibung für die liebe Jugend, auch wohl für manche Erwachſene. Linz 1807. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in der Naturlehre für die liebe Jugend, auch wohl für Erwachſene in Sonntagsſchulen brauchbar. 1ſter Theil, welcher die Einleitung in die Naturlehre, die allgemeinen Eigenſchaften der Körper, und ihre Verſchiedenheiten, ſammt der Lehre der Bewegung und dem Gleichgewichte vorträgt. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1808. — 2ter Theil, welcher die Lehre von der Luft, von dem Winde und Schalle, von der brennbaren Luft und den Luftbällen, und von dem Waſſer enthält. ebend. 1808. — 3ter Theil, welcher von dem Lichte, von den wäſſerigen Lufterſcheinungen, von der Elektricität, von den feurigen und glänzenden Lufterſcheinungen, von dem Feuer, von dem Magnete, von dem Weltgebäude und von der Erde insbeſondere handelt. ebend. 1808. 8.

LINK (H. F.) §§. Beyträge zur Naturgeſchichte, 2ter Theil — oder: Geologiſche und mineralogiſche Bemerkungen auf einer Reiſe durch das ſüdweſtliche Europa, beſonders Portugal. Roſtock 1801. 8. Einige Bemerkungen über Portugal, in Briefen von *C. F. Ruders;* aus dem Schwediſchen überſetzt, mit Anmerkungen. Roſtock u. Leipz. 1805. 8. Ueber Naturphiloſophie. Leipz. u. Roſtock 1806. 8. Progr. Be-

Beschreibung der Naturaliensammlung der Universität zu Rostock. 1ste Abtheilung. Rostock 1806. gr. 8. Grundlehren der Anatomie und Physiologie der Pflanzen. Mit 6 Kupfertafeln. Göttingen 1807. 8. — *Giebt mit dem Grafen* von HOFFMANNSEGG *heraus:* Flore Portugaise, ou Description de toutes les plantes qui croissent naturellement en Portugal; avec figures coloriées, cinq Planches de terminologie & une Carte. III Livraisons. à Berlin 1809. gr. Royal-Folio. — Ueber die Bergzüge in Spanien und Portugal; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1801. März S. 215-221. — Unterschied zwischen Cardamine hirsuta Web. und Cardamine hirsuta Linn.; in *G. F. Hoffmann's* phytographischen Blättern Jahrg. 1. Bemerkungen über einige Arten Carex; *ebend.* (1803). — Bemerkungen über die Pflanzengattung Scilla; *in den* Neuen Schriften der Gesellsch. naturforsch. Freunde B. 4. Nr. 2 (1803). — Chemisch-mineralogische Bemerkungen; *in dem* Neuen Journal der Chemie B. 5. H. 4. Nr. 16. 4 (1805). Drosophyllum (Drosera Lusitanica Linn.) novum genus, descriptum &c.; in *Schrader's* Neuem Journal der Botanik B. 1. St. 2. Nr. 2 (1806). *Noch einige Aufsätze eben daselbst.*

LINK (J. W.) §§. Versuch einer Geschichte und Physiologie der Thiere. 2 Theile. Chemnitz 1805. gr. 8.

LINKE (August Friedrich Traugott) *M. der Phil. und Pfarrsubstitut zu Gablenz* (vorher Diakonus zu Pausa im Vogtlande): *geb. zu* . . . §§. Commentationis in Epistolae ad Hebraeos Caput III Specimen, quod &c. Plaviae (1801). 8 maj. Commentationis in Epist. ad Hebr. Cap. IV Specimen II, quo &c. ibid. (1803). 8 maj. *Unter welchen Bedingungen darf der Schullehrer eine gesegnete Führung seines Amtes hoffen? eine Schul-*

Digitized by Google

Schulpredigt, am 2ten Sonntage nach Ostern 1808 in der Domkirche zu Gablenz gehalten. Freyberg 1808. 8.

LINKE (Johann Wilhelm) starb am 25sten December 1805.

LINSE (Johann Georg) starb 180 . . War *Pastor zu Grossen- und Kleinen-Biwende* (nicht *Bierende*).

LINTEMER (Franz Anton) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kurze Abhandlung, wie man einen neuen Weingarten regelmässig anlegen, und ferner methodisch bearbeiten soll; nebst einem besondern Anhange und Belehrung für die Weiners (*Weingärtner*). In 43 Fragen und Antworten vorgetragen und beantwortet. Prag 1801. 8.

LIPOWSKY (F. J.) jetzt *Landesdirektionsrath und Kriegskommissar zu München.* §§. Geschichte des Bayrischen Kriminalrechts; mit Urkunden. München 1803. gr. 8. *Geschichte und Geist des Kapuzinerordens in Bayern. ebend. 1804. 8. *Gemählde aus dem Nonnenleben; aus den Papieren der aufgehobenen Bayrischen Klöster verfasst. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. 2te Auflage. ebend. 1808. 8.

Graf von der LIPPE-WEISSENFELD (Karl Christian) starb am 5ten April 1808. War *kaiserl. wirklicher geheimer Rath, Kämmerer, Ritter des kurpfälz. Löwenordens, Präsident der Lateinischen Gesellschaft zu Jena* (von 1771 bis 1792 Reichshofrath, alsdann 1801 herzogl. Mecklenburgischer Komitialgesandter zu Regensburg), *lebte auf seinem Gute Armenruh bey Löwenberg in Schlesien.* §§. Die Alterthümer der Mannus-Söhne. Leipz. 1804. 4.

LIPPERT (J. B.) Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 8-11.

LIP-

Digitized by Google

LIPPOLD (G... H... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Neues Natur- und Kunstlexikon, enthaltend die wichtigsten und gemeinnützigsten Gegenstände aus der Naturgeschichte, Naturlehre, Chemie und Technologie u. s. w. Herausgegeben von *C. Ph. Funke.* 1ster Band. Weimar 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1804. gr. 8. Naturgeschichte für Kinder; verfasst von *C. Ph. Funke*, herausgegeben u. s. w. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8.

LIPS (Michael Alexander) *M. der Phil.* seit 1803 *Adjunkt der philos. Fakultät zu Erlangen und* seit 1809 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf derselben: geb. zu Frauenaurach unweit Erlangen am 29sten September 1779.* §§. Diss. inaug. Historia Arabiae felicis Muhamede antiquioris ex scriptis Arabicis ipsis hausta. Specimen I, quod historiam antiquissimum usque ad diluvium aggeris Maerebensis continet. Erlangae 1801. 8 maj. Diss. pro facult. docendi Historia Arabiae &c. Spec. I. Sect. II, quae historiam antiquissimum ab Homayro rege usque ad diluvium aggeris Maerebensis continet. ibid. eod. 8 maj. Diss. pro loco de conversionibus politicis, in primis vero de proximis conversionis Francogallicae effectibus. ibid. 1803. 8 maj. *Gab mit* Fried. FICK *heraus:* Der Kanal in Franken, ein Versuch auf die herrschende Opinion über diesen Gegenstand zu wirken, und die Aufmerksamkeit des Publikums auf die Wichtigkeit und allgemeine Möglichkeit desselben hinzuleiten, nach staatswirthschaftlichen, historischen und technischen Ansichten bearbeitet. ebend. 1805. gr. 8. *Gemeinschaftlich mit* Franz KÖRTE *schrieb er:* Ueber die Idee von Ackerbauschulen, als Ankündigung der auf dem ehemahligen Oberamtsgute zu Marlofstein in der Provinz Bamberg zu errichtenden praktischen Landwirthschaftsschule, und der damit verbundenen Herausgabe eines Archivs für Agronomie

und

und Agricultur. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 131 - 133.

LIPSIUS (J. G.) jetzt *zweyter Inſpektor der königl. Sächſiſchen Antiken - Gallerie und des Münz - Kabinets zu Dresden.* §§. * Europa im Kleinen, oder Sammlung mehrentheils kleiner, aber vieler wichtigen, Münzen der mittlern und neuern Zeiten aus allen Ländern dieſes Welttheils (die Türkey ausgenommen). Dresden 1809. 8.

von der LITH (Friedrich Karl Heinrich) ſtarb zu Marburg am 16ten November 1806. §§. * Wilhelm Freyherr von Knyphauſen, Heſſen - Caſſeliſcher Generallieutenant, Gouverneur von Caſſel u. ſ. w. in *Juſti's* Heſſ. Denkwürd. Th. 3. S. 442 - 446. — *Vergl.* Intelligenzblatt der Jenaiſchen Litt. Zeitung 1806. S. 929 u. f.

LOBECK (Chriſtian Auguſt) *M. der Phil. und Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Diſſ. II: Dii veterum adſpectu corporum exanimium non prohibiti. Viteb. 1802. 4. Specimen obſervationum criticarum & grammaticarum in Sophoclis Ajacem Lorarium. ibid. 1803. 4. Specimen ejusdem argumenti. ibid. 1806. 8. Initia doctrinae de uſu apoſtrophi Tragicorum reliquiis ducta. ibid. 1804. 8. Progr. de celebriorum Grammaticorum controverſiis. ibid. 1806. 4.

LOBECK (Gottlieb Ludwig) *Domvikar zu Meiſſen: geb. zu . . .* §§. Predigten, gehalten in der Domkirche zu Meiſſen. Meiſſen 1801. 8. — Beſchreibung des Delphinus Gangaticus; *in den* Neuen Schriften der Geſell. naturf. Freunde zu Berlin B. 3. S. 280 - 282 (1801).

LOBETHAN (F. G. A.) §§. Ein Wort über ſubjective Religion; in *Wieland's* N. Teutſchen Merkur 1809. St. 2. S. 94-96.

Freyherr von LOBKOWITZ (Ludwig) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Praktiſche Anweiſung zur Forſtwiſſenſchaft in zehen Tabellen, enthaltend die Naturgeſchichte der Teutſchen wilden Holzpflanzen und die cubiſche Vermeſſung der Holzkörper; nebſt einem Anhange geſammelter Forſtbemerkungen. Erfurt 1802. 8.

LOBO da SILVEIRA (J. ..) *auſſerordentlicher Geſandter des Braſiliſchen Hofes zu Stockholm: geb. zu . . . in Portugal* . . . §§. Skizze von Braſilien. Stockholm 1809. 8.

10 u. 11 B. LOCHNER (T. F.) §§. Ueber die Viehweide und ihre Vorzüge vor der Stallfütterung, von D. *G. R. Böhmer.* Aus dem Lateiniſchen frey überſetzt. Nürnberg 1804. 8.

LODER (Eduard) Sohn von Juſtus Chriſtian; . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Q. Horatii Flacci Satyra nona libri primi:* Des Q. Horatius Flaccus neunte Satyre des erſten Buches; überſetzt und erklärt. Hamburg 1804. 4.

LODER (Friedrich Wilhelm) *fürſtl. Hohenlohiſcher Hof-Kanzley- und Konſiſtorialrath zu Ohrdruff* ſeit 1796 (vorher wirklicher Rath bey der dortigen Kanzley, mit Beybehaltung ſeiner ſeit 1778 bekleideten Archivſtelle): *geb. zu Regensburg am 14ten Februar 1757.* §§. Ueber die Liebe und Ehe; ein Lehrgedicht. Altenburg 1783. 12. (*Wird im 8ten Band S. 319 irrig Waldau'n beygelegt*). — Von den in *Waldau's* Geiſtlichen noch ungedruckten Liedern (ebend. S. 318) befindlichen 78 Geſängen ſind 40, folglich über die Hälfte, von ihm. Einige derſelben, wie auch andere von ihm, ſtehen in dem Koppiſchen,

Can-

Digitized by Google

Cannabichischen, Splittgarbischen, Erfurtischen, Hohenlohischen, Naumburgischen und Schneebergischen Gesangbüchern. Vergl. *Heerwagen's* Litteraturgeschichte der geistl. Lieder u. Gedichte neuer Zeit Th. 2. S. 358.

LODER (Johann Friedrich) Vaters-Bruder des vorhergehenden; *Legationsrath des vormahligen Reichsgräfl. Fränkischen Collegii zu Regensburg* (vorher seit 1766 Legationssekretar desselben, und vor diesem Hofmeister bey dem Reichshofrath von Senkenberg zu Wien): *geb. zu Langenburg im Hohenlohischen am 31sten May 1732.* §§. Register über die wöchentlichen Reichstags-Berichte, welche vom 19ten May 1742 bis zu Ende 1769 erstattet worden. Regensb. 1774. — dergleichen von 1774 bis 1784. ebend. 1784. fol.

von LODER (Just. C.) seit 1809 *Russisch-kaiserlicher Leibarzt und wirklicher Etatsrath zu Moskau* (vorher seit 1808 königl. Preussischer Leibarzt zu Königsberg). §§. Progr. Descriptio calculi renalis conspicuae magnitudinis. Jenae 1801. 4. Progr. Observatio I calculi vesicae urinariae foeminae sponte excussi. ibid. eod. 4. Progr. Obs. II calculorum renalium ingens numerus in femineo cadavere observatus. ibid. eod. 4. Pr. Arteriolarum corneae brevis descriptio. ibid. eod. 4. Progr. I-IV: Prima Myologiae elementa. ibid. 1802. 4. *Grundriss der Anatomie des menschlichen Körpers; zum Gebrauche bey Vorlesungen und Secir-Uebungen. 1ster Theil. ebend. 1806. gr. 8.*

LODER (Martin Gottlieb Agapet) starb am 15ten May 1806.

LODTMANN (Just Friedrich August) starb am 18ten März 1808. War zuletzt Kanzleydirektor, geheimer Referendar und Präsident des Konsistoriums, zu Osnabrück: geb. 1743.

LöBEL (Eduard) *D. der Medicin und Chirurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der freymüthige Heilkünstler; ein Buch für Regenten und Aerzte. 1ster Theil. Berlin 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8.

LöBEL (Leopold) *D. der Medicin und Chirurgie zu Naumburg: geb. zu . . .* §§. Hygieine für Frauen und Kinder, oder: Warum sehen wir so viele kränkliche Frauen und so schwächliche Kinder, und wie ist dem Uebel der Zeit abzuhelfen? Ein Buch für Aerzte. Leipz. 1804 *(eigentl. 1803)*. 8.

10 B. LöBER (F. L.) seit 1809 *ordentlicher Professor der AG. zu Erfurt: geb. zu Korzel in Litthauen am 5ten März 1768.*

LöDIG (Paul Immanuel) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Poëtische Versuche. Carlsruhe 1806. 8.

LöFFLER (J. F. C.) §§. Neue Predigten. 1ste Sammlung. Nebst einer Untersuchung der Frage: Ob es weiser ist, den christlichen Gottesdienst zu verlassen oder zu bessern? Jena 1801. gr. 8. Nachricht von der Frey - Schule in Gotha, bey Gelegenheit der öffentlichen Prüfung. Gotha 1802. — Zweyte Nachricht. ebend. 1804. 4. Magazin für Prediger; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1stes Stück. Jena 1803. — 2tes Stück. ebend. 1804. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. — 3ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1806. — 2tes Stück. ebend. 1807. — 4ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1808. gr. 8. — *Von den* Predigten, mit Rücksicht auf die Begebenheiten und den Geist des gegenwärtigen Zeitalters, *erschien* eine neue verbesserte Ausgabe 1804.

LöFLER (A. F.) *auch Russisch - kaiserlicher Hofrath — zu Polotzko in Weiss - Russland.* §§. Vermischte Auf-

Auffätze und Beobachtungen aus der Arzneykunft, Wundarzneykunft, Geburtshülfe und gerichtlichen Arzneykunde. Herausgegeben und mit einer Vorrede, Zufätzen und Bemerkungen von Dr. *Sam. G. Vogel* u. f. w. Stendal 1801. 8. Mit einer Kupfertafel. Die neueften und nützlichften praktifchen Wahrheiten und Erfahrungen für Aerzte und Wundärzte. 1fter Band. Erfurt 1803. — 2ter Band. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der wiffenswürdigften und zur Beförderung einer glücklichen medicinifchen und chirurgifchen Praxis vorzüglich geeigneten neueften Bemerkungen und Entdeckungen.

LöFNER im 11ten Band mufs LöSNER heiffen.

LöHLE (A.) §§. Predigten auf alle Hauptfefte des Jahres; herausgegeben u. f. w. Mit Erlaubnifs einer hochwürdigen Obrigkeit. Glogau u. Leipz. 1802. gr. 8.

von LöHR (Aegidius) *Profeffor an der Rechtsfchule, mit dem Charakter eines Fürftprimatifchen Juftitzraths zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Die Theorie der Culpa; eine civiliftifche Abhandlung. Giefen 1806. 8. Beyträge zu der Theorie der Culpa. ebend. 1808. 8. *Gab mit* K. GROLMANN *heraus:* Magazin für die Philofophie des Rechts und der Gefetzgebung. 2ten Bandes 3tes und 4tes Stück. ebend. 1808. 8. *(Die vorhergehenden Stücke von Grolmann allein).*

10 B. LöHR (J. A. C.) §§. Elementarbegriffe, oder Entwickelung vieler Begriffe, die zur Beftimmtheit im Denken, und zum Verftändnifs viel gebrauchter Wörter dienen; ein Handbuch beym öffentlichen und häuslichen Unterricht, und ein Nachtrag zu feinen Vorbereitungen. Frankf. am M. 1801. 8. 2te, mit Zufätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1809. 8. *Auch unter dem Titel:*

 Denk-

Digitized by Google

Denkübungen in Entwickelung vieler wichtiger Begriffe und Erklärung häufig gebrauchter Wörter. Kleine Plaudereyen für Kinder, welche sich im Lesen üben wollen. 1stes Bändchen. ebend. 1801. — 2tes und letztes Bändchen. ebend. 1802. 8. *Es erschien hernach doch noch ein 3tes Bändchen, auch unter dem Titel:* Neue Plaudereyen für unsere Kinder. ebend. 1809. 8. Erstes Bilder-und Lesebuch zur zweckmässigen Beschäftigung des Wohlstandes und zur angenehmen Unterhaltung; zunächst für Kinder, welche noch nicht lesen können. Mit 50 Kupfern. Leipz. *(ohne Jahrzahl, aber* 1802). 8. Die Natur und die Menschen. 1ster und 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. 8. Der Weyhnachtsabend in der Familie Thalberg; für Kinder beschrieben. Mit 15 Kupfern. ebend. (1805). 8. Tändeleyen und Scherze für unsere Kinder. 1stes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebend. (1805). — 2tes und letztes Bändchen. Mit 4 Kupfern. ebend. (1808). 8. Auswahl einiger Predigten für seine Zuhörer. 1ste Sammlung. ebend. 1806. 8. Kleinigkeiten für unsre Kinder. ebend. 1807. 12. *Von den* Materialien zur Erweckung und Uebung des Verstandes und der Urtheilskraft der Kinder sowohl zum Gebrauch beym öffentlichen als häuslichen Unterricht *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe 1806.

LöHR (. . .) S. MüLLER (J. . . C. . . F. . .).

LöSCHER (K. I.) §§. Beschreibung der Krystallisationen, sowohl nach ihren Grundgestalten, als nämlich der Würfel, Säulen, Pyramiden und Tafeln, als auch nach den Veränderungen der Grundgestalten in Ansehung der Abstumpfung, Zuschärfung und Zuspitzung. Mit 6 Kupfertafeln. Leipz. 1801. 4. Erfindung eines bergmännischen Instruments, wodurch beym Ueberfahren der Gänge auf Stölln und Strecken, und beym

beym Durchsinken derselben in Schächten, nicht allein ihr wahres Streichen, sondern auch ihr recht- und widersinniges Fallen genau bestimmt werden kann. Mit 5 Kupfern. ebend. 1803. 4. Richtige Bestimmung der doppelten Krummzapfen in Hinsicht ihrer Lage bey Wassergöpeln sowohl in gerader als gebrochener Gestänglinie. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8.

LöSER (Johann Friedrich Gottlob) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Mussestunden eines Landpredigers, der Bibelerklärung und Volksbildung gewidmet; nebst einer Abhandlung über die Perikopen. Leipz. 1802. 8.

LöW (Joseph) *D. der AG. zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber die sympathetische Wirkung der Dinge; eine Inauguralaufgabe. Landshut 1809. 4. Ueber den Urin, als diagnostisches und prognostisches Zeichen in physiologischer und pathologischer Hinsicht; eine im Jahre 1808 von der königl. medicinischen Section an der Ludwig-Maximilians-Universität in Landshut mit dem medicinisch-chirurgischen Doktorsgrad gekrönten Preisschrift. ebend. 1809. 8.

LöWE (Christian Jakob) *Zahnarzt zu Oldenburg: geb. zu Gronau an der Leine bey Hannover 1770. (Er war ein Jude bis 1800, wo er die Lutherische Religion annahm).* §§. Kurze auf Erfahrung gegründete Anleitung zur Erhaltung der Zähne. Oldenburg 1800. 8.

LöWE (Johann Ernst) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Teutsche Landwirthe, in welchem die wichtigsten Gegenstände aus den drey Reichen der Natur im Volkston vorgetragen und gehörig geordnet sind. 1ster und 2ter Band. Gotha 1802. 8.

Digitized by Google

LöWE (Johann Karl Christian) starb am 7ten Junius 1807. §§. * Annalen der Schlesischen Landwirthschaft. 1ster und 2ter Heft. Berlin 1801. — 3ter Heft. ebend. 1802. gr. 8. *Diese 3 Hefte auch unter einem gemeinschaftlichen Titel, auf dem der Name des Herausgebers und der* 1ste Band *steht.*

LöWEL (Georg Christoph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Theoretisch - praktische Beschreibung einer neu eingerichteten — Ramm - Maschine; zunächst für praktische Mechaniker, Architekten u. s. w. Herausgegeben von *Karl Friedr. Wilh. Glaser* u. s. w. Nürnb. 1805. gr. 4.

LOMBARD (J. W.) seit 1807 *beständiger Sekretar der königl. Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin* (vorher königl. Preuss. geheimer Kabinetsrath). §§. * Matériaux pour servir à l'histoire des années 1805, 1806, 1807; dédiés aux Prussiens par un ancien compatriote. à Berlin 1808. 12. *Dasselbe Buch zu gleicher Zeit Teutsch, wie es heisst; von ihm selbst,* ebend. 1808. 12.

LOMBERG (J. V.) §§. Die Einsamen auf dem Schwarzwalde. Gedanken und Gespräche über den Geist der neuesten philosophischen Schule und ihrer moralischen Verhältnisse zu dem Geiste der frühern Betrachtungen über das Universum; herausgegeben u. s. w. Augsburg 1804. 8.

10 B. LOMMATZSCH (K. H. G.) §§. Kanzelvortrag über die geistliche Traurigkeit, als Probepredigt zu Liebstädt und Goldbach gehalten. Jena 1798. 8. Predigt vom hohen Werthe des Glaubens an die göttliche Vorsehung; eine zu Zittau am 18ten Trinit. 1800 gehaltene Gastpredigt. Oschatz 1801. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 498 u. f.

LOMMLER (. . .) *Prediger zu . . . unweit Hildburghausen: geb. zu . . .* §§. * Erzählungen aus dem Reiche der Wirklichkeit und der Phantasie; von *Fr. Laodes.* 2 Bände. Mit Kupfern und Vignetten. Leipz. u. Coburg 1801. 8. * Jakobine la Serre, oder die wunderbare Erscheinung; ein Roman in 4 Büchern. 2 Theile. ebend. 1801. 8.

LONDES (Friedrich Wilhelm) starb auf einer Reise im südlichen Russland 1807. War *D. der AG. und Privatlehrer derselben auf der Universität zu Göttingen: geb. daselbst . . .* §§. Diss. inaug. de Chaerophyllo bulboso ejusque usu cum medico tum botanico. Cum tabula aenea. Gött. 1801. 4. *Handbuch der Botanik; zu Vorlesungen für Aerzte und Apotheker entworfen. ebend. 1804. 8. Verzeichniss der um Göttingen wild wachsenden Pflanzen, nebst Bestimmung des Standorts. Als Einleitung zu der Flora von Göttingen. ebend. 1805. kl. 8.*

LOOCKE (Johann Christoph) starb zu Peitz auf einer litterarischen Reise am 11ten Julius 1804. War *Privat-Schullehrer zu Guben: geb. zu Cottbus 1753.* §§. Geschichte der Kreisstadt Guben. Görlitz 1803. 8.

11 B. LOOS (Johann Jakob, *nicht* Friedrich) seit 1809 *ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Heidelberg* (vorher seit 1805 ausserordentlicher Professor derselben eben daselbst): *geb. daselbst am . . . Oktober 1777.* §§. Entwurf einer medicinischen Pharmacologie, nach den Principien der Erregungstheorie. Erlangen 1802. 8. Regeln zur Verlängerung des Lebens aus dem siebenzehnten Jahrhundert; mit Erläuterungen herausgegeben. Mannheim 1804. 12. Johannes Baptista von Helmont. Heidelberg 1807. 8. Systematische Beschreibung der ausser Gebrauch gekommenen Arzneymittel.

Digitized by Google

mittel. Darmſtadt 1808. 8. — Ueber Theophraſtus Paracelſus von Hohenheim; in *Daub's* u. *Creuzer's* Studien B. 1. S. 228-291 (1805).

LOOS (P. W.) §§. Von *Lacépedé's* Naturgeſchichte der Fiſche, nach dem Franzöſiſchen u. ſ. w. (Vergl. B. 11. S. 496) *erſchien* des 2ten Bandes 1ſte Abtheilung 1803, und die 2te 1804.

LORENZ (Johann Friedrich) ſtarb am 16ten Junius 1807. §§. Lehrbegriff der Mathematik. 1ſter Theil: Die geſammte Logiſtik oder die Arithmetik, Syntaktik, Algebra und Analyſis. 1ſte Abtheilung: Die Arithmetik. Magdeburg 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbegriff der gemeinen und allgemeinen Arithmetik.

LORENZ (Ludwig Friedrich Ernſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Obſervationes anatomicae de pelvi rephilium. Cum tabula aenea. Halae 1807. 8.

LORENZ (Theophilus *oder* Gottlieb Friedrich) ſtarb zu Leipzig, wohin er ſich einige Monate vor ſeinem Abſterben gewendet hatte, am 28ſten September 1807. §§. *Meines Lebens Allerley (ein Wochenblatt). 24 Stücke. Leipz. 1807. 8. — Vergl. *(Eck's)* Leipziger gel. Tagebuch auf das Jahr 1807. S. 71 u. f.

LOREY (J.) *Profeſſor der Aeſthetik an dem Gymnaſium zu Baden und Kanonikus der dortigen Kollegiatkirche* §§. Theorie der Dichtkunſt, durch Lateiniſche und Teutſche Muſter bearbeitet. 1ſter Theil. Tübingen 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. 8. Gebetbuch für ſtudirende Jünglinge. Mit Genehmigung des hochwürdigſten Vikariats zu Bruchſal. Würzburg 1806. 8.

LORSBACH (G. W.) *auch Konſiſtorialrath — zu Herborn.* §§. Progr. Quaedam de Joannis Leonis

nis de ſcriptione Africae. Herborn. 1802. 4. *Legte mit* A. J. ARNOLDI *und* J. M. HARTMANN *gemeinſchaftlich an:* Muſeum für bibliſche und orientaliſche Litteratur. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Marburg 1807 *(eigentl. 1806)*. 8. *(Dieſes ganze Stück iſt mit einer Abhandlung von ihm* über die Zabier oder Johannisjünger *angefüllt).* Neue Beyträge zu den Apokryphen des neuen Teſtaments, aus den heiligen Büchern der Johannisjünger. ebend. 1807. 8. *(Vermuthlich die eben erwähnte Abhandlung mit einem beſondern Titel).* — * Etwas über das Leben des berühmten, am 12ten März 1791 verſtorbenen Maroniten, Don Michael Caſiri, von ſeinem Schüler Don *Joſeph Anton Bangueri*, Prior-clauſtral bey der Kathedralkirche zu Tortoſa, Mitvorſteher der königl. Spaniſchen Bibliothek, und Mitglied der königl. Akademie der Geſchichte (aus der Vorrede zu dem Buche über die Landwirthſchaft des Jahja Ebn Alawam, welches derſelbe Arabiſch und Spaniſch in 2 Folianten zu Madrid 1802 herausgegeben hat S. 13. 14); *in den* Neuen theolog. Annalen 1808. Sept. u. Okt. S. 453-458.

LOSCHGE (F. H.) §§. *Von dem Werke:* Die Knochen des menſchlichen Körpers u. ſ. w. *erſchien* der 2ten Ausgabe 2te Lieferung 1805, die 3te und 4te 1806, die 5te 1807. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 109-112.

LOSKY (. . .) *Prediger bey der Brüdergemeinde zu . . . in Nordamerika: geb. zu . . .* §§. * Etwas für's Herz auf dem Wege zur Ewigkeit. Budiſſin 1801. 8.

LOSSIUS (J. C.) §§. Neues philoſophiſches allgemeines Real-Lexikon oder Wörterbuch von geſammten philoſophiſchen Wiſſenſchaften; in einzelnen nach alphabetiſcher Ordnung der Kunſt-

Kunſtwörter auf einander folgenden Artikel. 1ſter Band. *A - E.* Erfurt 1803. — 2ter Band. *F - K.* ebend. 1804. — 3ter Band. *L - S.* ebend. 1805. — 4ter und letzter Band. *T - Z.* ebend. 1807. gr. 8. Die Galliſche Schädellehre in kritiſcher, pſychologiſcher und moraliſcher Hinſicht betrachtet. ebend. 1808. 8.

LOSSIUS (K. F.) §§. Predigt am 2ten Pfingſtfeyertage, als dem Tage der höchſt beglückenden Ankunft I. K. M. des Königs und der Königin von Preuſſen den 30ſten May. Erfurt 1803. 8. Ueber das Vergnügen, welches Aeltern aus der eigenen Erziehung ihrer Kinder zu moraliſch guten Menſchen ſchöpfen können. Zur Empfehlung einer für Familien zu veranſtaltenden allgemeinen moraliſchen Bilderbibel. Gotha 1804. 8. Ueber die öffentliche Erziehung der Kinder aus den vornehmeren und gebildeteren Ständen und ihrer möglichen Vereinigung mit der gemeinbürgerlichen. Erfurt 1806. 8. Moraliſche Bilderbibel, mit Kupfern nach Schubertiſchen Zeichnungen und mit Erklärungen. 1ſter Band. 1ſte, 2te und 3te Abtheilung. Gotha 1805. — 2ter Band. 1ſte und 2te Lieferung. ebend. 1807. gr. 8. — *Von dem* *Sittengemählde aus dem gemeinen Leben zum belehrenden Unterricht für Kinder *erſchien* des 2ten und 3ten Bänachens neue Auflage 1806; *auch unter dem Titel:* Dramatiſche Sprüchwörter zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für die erwachſenere Jugend. 1ſtes und 2tes Bändchen.

LOSSIUS (R. C.) §§. *Biographiſche Skizzen aus dem Leben unſerer theuern Aeltern, als ein Beytrag zum Familienarchiv und zur funfzigjährigen Geburtsfeyer ſeines geliebten Bruders K. F. Loſſius, Diakonus an der Rathskirche in Erfurt. Erfurt 1803. gr. 8.

LOT-

Digitized by Google

LOTTER (Christoph Ludwig) *Regierungssekretar zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. *Mit* P. W. HAUSLEUTNER *verfertigte er:* * Handbuch der Erdbeschreibung von Europa, insbesondere von Teutschland; nach den neuesten Friedensschlüssen und dem bestätigten Hauptschlusse der Reichsdeputation vom 25sten Februar 1803. Für den öffentlichen Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgemeinen geographischen Einleitung von Herrn *F. C. Franz*, Professor der Geschichte und Geographie am Churfürstlichen Gymnasium zu Stuttgart. Stuttg. 1804. 8. * Schule der Weisheit und Tugend; eine Auswahl vorzüglich schöner Parabeln und anderer moralischen Erzählungen; ein Geschenk für die Jugend. Nebst einem Titelkupfer und einer Erklärung der im Buche vorkommenden fremden Wörter. ebend. 1805. 8. * Beyspiele des Guten; eine Sammlung edler und schöner Handlungen und Charakterzüge aus der Welt- und Menschengeschichte aller Zeiten und Völker. Der Jugend und ihren Freunden gewidmet. 1ster Theil. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8.

LOTTER (. . .) *Kaufmann zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. * Geist des Christenthums; mit einer Vorrede von *J. L. Ewald*. Stuttgart 1808. 8.

10 B. LOTZ (J. F. E.) seit 1806 *herzogl Sachsen-Hildburghäusischer Kanzleyrath und Cent-Beamter zu Heldburg: geb. zu Sonnenfeld im Hildburghäusischen 1770.* §§. Ueber den Begriff der Polizey und den Umfang der Staats-Polizey-Gewalt; ein Versuch. Hildburghausen 1807. gr. 8.

LOY (Johann Wilhelm) starb am . . . December 1805. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 588.

de LUC (J. A.) *von 1798 bis 1802 lebte er in Berlin; zu Ende des Jahrs 1802 und im J. 1803 findet man*

man ihn in Hannover, und bald darauf zu Braunschweig, wo er Vorleser der regierenden Herzogin war bis 1806, wo er, nach der Schlacht bey Auerstädt, von da abreisete, und seitdem nichts von sich hören lies. §§. Barometrical Observations on the depth of the mines in the Hartz. London 1777. . . (*Uebersetzt in dem* Hannöver. Magazin 1778. St. 60 u. 61). Lettres sur l'éducation réligieuse de l'enfance, précedées & suivies de détailles historiques, dédiées au Roi. à Berlin 1800. 8. Précis de la Philosophie de Bâcon, & des progrès qu'ont fait les sciences naturelles par ses préceptes & son exemple. 2 Vol. à Paris 1800. 8. Lettres à Mr. le Prévôt Teller, concernant ses éclaircissemens sur la nouvelle Exégèse. à Berlin 1801. 8. Lettres sur le christianisme adressées à Mr. le Pasteur Teller. ibid. eod. 8. Principes de Théologie, de Théodicée & de Morale. à Hannovre 1803. 8. Annonce d'un ouvrage de Mr. Reimarus. ibid. 1803. 8. Lettre sur l'essence de la doctrine de Jésus-Christ, adressée à Mr. Wolff. à Brunsvic 1804. 8.

LUCAS (J. G.) §§. Versuch einer gründlichen Anleitung zur richtigen Verpflegung der Bienen in allerhand Behältnisarten, für gute und schlechte Gegenden. Mit einem Kupfer. Leipz. 1802. 8. Vermischte Beyträge zur Fortschreitung in den Wissenschaften der Bienenzucht, mit Anwendung derselben zu ökonomischen Vortheilen, besonders für Rittergutsbesitzer, oder andere wohlhabende Landwirthe und gebildete Leser. 1stes Bändchen. 1stes Stück. ebend. 1803. — 2tes Stück. ebend. 1803. 8. Der neue Sächsische Bienenmeister; eine Zeitschrift; herausgegeben u. s. w. 1stes Bändchen. 1stes Stück. ebend. 1807. 8. Unterricht zur Bienenzucht. 2 Theile. ebend. 1808. 8. Entwurf eines wissenschaftlichen Systems der Bienenzucht. 1ster Theil. ebend. 1808. 8. — Ueber den herabsin-

Digitized by Google

ſinkenden Wohlſtand des Bürgers und Bauers, als eine Folge des Mangels thätiger Menſchenhände bey den beyden erwerbenden Volksklaſſen im Staate; *in den* Oekonomiſchen Heften B. 16. März S. 244-253 (1801). Ueber die Horniſſen; *ebend.* May S. 433-442. Ueber den freyen Flug der Tauben; *ebend.* B. 17. S. 144-153. Wie viel bringen die Kälber Zähne mit auf die Welt? *ebend.* B. 18. Jun. S. 531-534 (1802). Wie kann die Stallfütterung am leichteſten eingeführt werden? *ebend.* B. 19. Auguſt Nr. 3. S. 141-152 (1802). Iſt denn durch die hohen Preiſe aller Produkte in der letzt verwichenen Zeit der Bauer durchgängig in den Wohlſtand gekommen? *ebend.* Okt. Nr. 3. S. 304-320. Vom Melken der Kühe; *ebend.* Dec. Nr. 5. S. 524-543. Ueber den durch die Hütung mit Schaafen und Rindvieh vom 1-11 May verurſachten Schaden einer Wieſe; *ebend.* B. 20. April Nr. 4.

LUDEN (Heinrich) *M. und auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Jena: geb. zu* . . . §§. Chriſtian Thomaſius, nach ſeinen Schickſalen und Schriften dargeſtellt. Berlin 1805. 8. Hugo Grotius, nach ſeinen Schickſalen und Schriften dargeſtellt. ebend. 1806. 8. Die letzten Briefe des Jacopo Ortis, nach dem Italieniſchen herausgegeben. Göttingen 1807. 8. Kleine Aufſätze, meiſtens hiſtoriſchen Inhalts. ebend. 1807. 8. Grundzüge äſthetiſcher Vorleſungen, zum akademiſchen Gebrauche. ebend. 1808. 8. — Recenſionen in der Jenaiſchen Litteraturzeitung.

LUDEWIG (Friedrich Auguſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Clavis Virgiliana, ſive explicatio vocabulorum difficiliorum plerumque omnium, formularumque dicendi complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt. Pars I: Bucolica & Georgica. Berolini 1805. 8.

LUDGER (Wilhelm Eberhard) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. English mercantile Letters for the use of young people studying that language. Bremen 1802. 8.

LUDLOFF (Friedrich Karl) *Forstsekretar zu Sondershausen: geb. daselbst* . . . §§. *Gemeinnützige Blätter für Schwarzburg-Sondershausen. Sondershausen 1806 u. folgg. 4. *Werden fortgesetzt.*

LUDWIG (C. F.) §§. Handbuch der Mineralogie nach A. A. Werner, zu Vorlesungen entworfen. 1ster Theil: Oryctognosie. Mit einer Farbentabelle und vier Kupfertafeln. Leipz. 1803. — 2ter Theil, von den Gebirgsarten und Versteinerungen, nebst einigen geognostischen Fragmenten und Beylagen. Mit vier Sippschaftstafeln. ebend. 1804. gr. 8. *Progr. Historiae insitionis variolarum humanarum & vaccinarum comparatio. Specimen I-VI. ibid. 1803-1808. 4. Progr. Diagnostices chirurgicae fragmenta. I & II: De anevrysmate vero interno. ibid 1805. 4. Progr. Catalecta litteraria physica & medica I. ibid. 1806. — II & III. ibid. 1808. 4. Introductio in rem litterariam praxeos medicae;* oder Einleitung in die Bücherkunde der praktischen Medicin; zum Gebrauche praktischer Aerzte, und zu Vorlesungen bestimmt. ebend. 1806. 8. *Progr. de mulomedicina in civitate regenda. ibid. 1807. 4. Progr. de venaesectione infelici. ibid. eod. 4.*

LUDWIG (C. S.) gebohrne FRITSCHE. §§. Moralische Erzählungen. Ronneburg u. Leipz. 1802. 8. Lohn der Tugend. 1ster Theil. Mit einem Holzschnitt von *Gubitz*. Leipz. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Seleniden, in moralischen Erzählungen. Zwickau . . . 8. Neue Auflage. ebend. 1809. 8.

LUD-

LUDWIG (Fr. . .) *grosherzogl. Hessischer Bauconducteur zu Darmstadt: geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Vermessen, Verzeichnen, Berechnen und Theilen der Gewannen und Hofraithen; zum Selbstunterricht entworfen. Mit 7 Kupfertafeln. Darmstadt 1808. 8.

von LUDWIG (Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Frankfurt an der Oder 1801. 8.

10 B. LUDWIG (F. A.) seit 1807 *Superintendent zu Kloster Marienberg vor Helmstädt: geb. daselbst am 11ten April 1768.* §§. Warum und wie müssen gutgesinnte Unterthanen an der Freude ihres guten Fürsten Theil nehmen? eine Predigt. Braunschw. u. Helmst. 1804. gr. 8. *Clavis Virgiliana, sive explicatio vocabulorum difficilium plerumque omnium formularumque dicendi complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt. Pars I & II. Berolini 1805-1806. 8.* Kurzer Leitfaden bey dem Unterrichte der Katechumenen. . . . 2te Auflage. Helmst. 1808. 8. — Ueber einige vormahls nahe bey Helmstädt belegene Dörfer, durch deren Zerstöhrung der Ort grösser und bevölkerter wurde; *in dem* Braunschweig. Magazin 1806. St. 51. Ueber verschiedene abergläubige Meynungen der Landleute, in Absicht einiger Religionshandlungen; *ebend.* 1807. St. 10. Fragmente der ältern Geschichte der Stadt Helmstädt; *ebend.* St. 41 u. 42. — *Abriss einer Geschichte der Stadt Helmstädt; *in der* Beylage zum Helmstädtischen Wochenblatt 1809. St. 1-3.

LUDWIG (Georg Balthasar) *D. der Theol. und Pfarrer zu Geltersheim im Würzburgischen: geb. zu . . .* §§. *Tentamen exegetico-homileticum sistens popularem Jesu docendi methodum. Wirceburgi 1792. 8.* Beantwortung in zwey gekrönten Preisschriften (*die eine von* N. A. FÖRTSCH, *die andere von ihm*), worin sind die gu-

guten Erziehungsanſtalten des Fürſtenthums Würzburg noch zu verbeſſern? ebend. 1808. 8.

LUDWIG (J. S.) §§. *Von dem* Bürgerfreund *erſchien* nach ſeinem Tode die 4te verbeſſerte Ausgabe zu Berlin u. Stralſund 1805. 8.

LUDWIG (Leonhard Guſtav) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Das Dünger-Büchlein, oder Winke zum Nachdenken über die beſte Art der Bereitung, Erhaltung und Anwendung des thieriſchen Düngers. Nebſt einem Anhange über die Preisfrage: Wie wirkt der Dünger? Gotha 1805. 8.

LüBECK (Johann Karl) *D. der AG. und erſter Phyſikus des Honter Komitats zu Schemnitz: geb. zu* . . . §§. Ungriſche Miſcellen. 3 Hefte. Peſth 1805. 8.

11 B. LüDECKE (Karl Friedrich Auguſt) ſtarb am 12ten May 1809. §§. Predigt am Dankfeſte wegen der am 1ſten Januar 1808 zu Caſſel geſchehenen Huldigungs-Feyer, gehalten in der Domkirche zu Magdeburg. Magdeb. 1808. 8.

LüDECKE (Karl Friedrich Gottlieb) *Prediger zu Kuhbier bey Pritzwalk in der Prignitz* ſeit 1805 (nachdem er vorher zu Berlin privatiſirt hatte): *geb. zu Wormsfelde bey Landsberg in der Neumark 1771.* §§. Viele Aufſätze in Zeitſchriften, z. B. Ueber den Oderbruch; *in den* Denkwürdigkeiten der Preuſſ. Staaten 1803. Januar S. 3-29. Febr. S. 116-144. Ueber die Urbarmachung des Netzbruchs und deſſen gegenwärtigen Zuſtand; *ebend.* May S. 386-410. — Die Tagesgeſchichte Berlins *(gröſsten Theils)*; *in den* Preuſſiſch-Brandenburgiſchen Miſcellen (Berlin 1804 und 1805. 8).

LüDER (A. F.) — *geb. zu Bielefeld am . . . Oktober 1760.* §§. Ueber die Veredelung der Menſchen, be-

besonders der Juden, durch die Regierung. Nebst einem Sendschreiben an den Verfasser der Bemerkungen über des Herrn geheimen Finanzraths Jacobssohn Vorstellung an den Fürsten Primas. Braunschweig 1808. 8. Ueber Kultur und Industrie der Portugiesen. Berlin 1808. 8. Die National-Industrie und ihre Wirkungen; ein Grundriss zu Vorlesungen. Braunschweig 1808. 8. — *Von dem* Repositorium für die Geschichte, Staatskunde und Politik *erschien* des 2ten Bandes 1ster Heft 1805. — Einige Meynungen, Gewohnheiten und Gebräuche der Hottentotten; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1787. St. 36-38. — Vergl. oben *Jacobssohn*.

LüDGER (K. *) *Privatlehrer mehrerer Sprachen zu Hamburg*. §§. Theoretisch-praktische Grammatik der Englischen Sprache für Lehrer und Lernende. Hamburg 1808. 8. Gramatica sucinta del Idioma Aleman al usa de la tropa Española en Alemannia. ibid. 1808. 12.

LüDICKE (A. F.) §§. Beschreibung einer wenig kostbaren Galvanischen Batterie; in *Gilbert's* Annalen der Physik Jahrg. 1801. H. 9. Nr. 7. Versuche mit einer magnetischen Batterie; *ebend.* H. 11. Nr. 5. Vergleichung des Leslieschen Hygeometers mit dem Haar- und Steinhygeometer, nebst einem Vorschlage zur Verbesserung des erstern; *ebend.* Jahrg. 1802. B. 10. St. 1. Nr. 8. Fortsetzung der Versuche mit Magnetstühlen; *ebend.* B. 11. St. 1. Nr. 5.

LüNEMANN (Georg Heinrich) *M. der Phil. und Collaborator an der Stadtschule zu Göttingen: geb.*

*) Im 11ten Band des gel. Teutschl. wurde gesagt, dass man von diesem Schriftsteller nicht das Mindeste erfahren könne. Hier demnach zwar ein Zeichen seiner fortwährenden Existenz! Mehr aber auch nicht.

geb. daselbst . . . §§. Descriptio Caucasi, gentiumque Caucasiarum, ex Strabone, comparatis scriptoribus recentioribus. Commentatio, quae in certamine litterario civium Academiae Georgiae Augustae die IV Jun. MDCCCIII praemio — ornata est. Lips. 1803. 4. *Immanuel Gerhard Scheller's* Lateinisch-Teutsches und Teutsch-Lateinisches Handlexikon, vornemlich für Schulen; von neuem durchgesehen, verbessert und vermehrt. 1ster oder Lateinischer Theil. In 2 Bänden. ebend. 1807. — 2ter oder Teutsch-Lateinischer Theil. ebend. 1807. Median 8.

von LÜNTZEL (Wilhelm) *Justitzkanzley-Sekretar zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Beschreibung seiner Siegel- und Wappen-Sammlung; *in dem* Reichsanzeiger 1802. S. 615-619. — Viele Aufsätze im Allgemeinen litterär. Anzeiger.

LÜSKE (Franz) *Präfekt des Gymnasii Mariano-Josephiani, Normallehrer und Vikarius am Dom in Hildesheim: geb. zu Paderborn* . . . §§. Ueber die Schätzbarkeit des Schullehreramts. Bey der Eröffnung der von Sein. Hochfürstl. Gnad. Franz Egon, Bischoff zu Hildesheim und Paderborn &c. zum Besten der Landschullehrer gestifteten Normalschule vorgetragen d. 27 May. Hildesheim . . . 8. * Anfangsgründe zur Teutschen und Lateinischen Sprachlehre. Paderborn 1790. 8. * Anfangsgründe der Seelen- und Naturlehre für Kinder. Hildesheim 1790. 8. * Entwickelung der ersten Religionsbegriffe für die Jugend. ebend. 1790. 8.

LÜTGERT (. . .) §§. Ueber die Verpflichtung auf symbolische Bücher; in *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 2 (1804).

LÜTHI (J.) seit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths zu Solothurn oder Senator, und Oberaufseher des klei-*

Digitized by Google

kleinen Kantonsraths zu Solothurn: Nach dem Schweitzer. Regimentsbuch *geb.* 1765, *nicht* 1764.

10 u. 11 B. LüTKEMüLLER (*Samuel Christoph Abraham*) seit 1805 *adjungirter Prediger zu Papenbruck bey Wittstock in der Prignitz* (vorher privatisirte er in der Altmark, und vordem war er Wieland's Sekretar zu Weimar oder besorgte vielmehr mit ihm die neue Ausgabe seiner Werke zu Leipzig bey Göschen): *geb. zu Erxleben bey Osterburg in der Altmark* 1770. §§. Aimar und Lucine. 2 Theile. Braunschw. 1802. 8. — Verschiedene anonymisch geschriebene Bücher, gröfsten Theils im schönwissenschaftlichen Fache.

Freyherr von LüTTWITZ (Ernst) . . . *zu* . . . *in Schlesien* (vorher bis 1806 Direktor des Wassertrüdinger Kreises im Fürstenthum Ansbach): *geb. zu* . . . §§. Eine Wochenschrift. . . . * Ueber Lang's Annalen des Fürstenthums Ansbach unter der Preussischen Regierung. (*Ohne Druckort*) 1806. 8. (*Am Ende hat er sich genannt*). Ueber Creditsysteme, mit besonderer Hinsicht auf das landschaftliche System in Schlesien. Breslau 1809. 8.

LüTZELBERGER (Christian Hieronymus Theodor) *D. der AG. herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer Hofrath und Leibarzt zu Hildburghausen* (vorher Stadt- und Amtsphysikus zu Themar): *geb. zu Streffenhausen* 1769. §§. Handbuch für Hebammen; ein Lehr- und Lesebuch. Coburg u. Leipz. 1801. 8. — Erfahrungen über die Wirksamkeit des innern Gebrauchs der Phosphorsäure im heftigem asthenischen Blutflusse der Gebärmutter, und der auf solche natürlich folgenden gänzlichen Sinkung der Lebenskräfte; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 1 (1807).

von LÜTZENBURG (Dionyfius) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Lebensbeschreibungen der Heiligen Gottes, mit den beweglichen Festen des Jahres, nebst der Anwendung auf die Glaubens- und Sittenlehre. Zum Behuf christlicher Haushaltungen für dermahlige Zeiten aus reinen Quellen zusammengetragen und nach dem Werke des Herrn Hermann Goldhagens, der heil. Schrift Doctor u. s. w. neu bearbeitet. Mit dreyzehn Kupfern. Mit Erlaubnifs der Obern. 1ster Theil, enthaltend die sechs ersten Monate des Jahres. Augsburg 1808. — 2ter Theil, enthaltend die sechs letzten Monate des Jahres. ebend. 1808. 4.

LUGINO (Johann Baptist) *Französischer Sprachmeister zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Nouveau Dictionnaire de poche François - Allemand & Allemand - François, à l'usage de ceux qui aiment à se servir de la Grammaire Françoise de Meidinger, nouvellement amé livrée &c. Tome premier, contenant le François - Allemand. Tome second, contenant l'Allemand - François. à Grätz 1807. 8. *Auch mit dem Teutschen Titel.* 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe, bereichert mit einer Sammlung Französischer Synonymen. ebend. 1808. kl. 4. Umgearbeitete Meidingerische Französische Grammatik, gänzlich umgebildet dargestellt, als durchaus praktische Elementar - Sprachlehre. Mit zwey ganz eigenen Wörtersammlungen, einer von Homonymen und einer etymologischen; nebst mehr ästhetisch ausgewählten Teutschen und Französischen Uebungen zum Uebersetzen, von *G. M. Greiner*, Lehrer der Französischen und Italienischen Sprache. 2 Theile, wovon der erste die Theorie der Französischen Sprache mit Beyspielen und Uebungen verbunden, der zweyte aber den blos praktischen Band enthält, der aus 72 Gesprächen, 82 Briefen, 31 Teutschen Uebersetzungsübungen, 254 Französischen Aufsätzen aus den vornehm-

nehmsten Klassikern dieser Nation gewählt, besteht. . . . . 4te ganz umgearbeitete Ausgabe. Grätz 1808 (*eigentl. 1807*). gr. 8.

LUKAS. S. LUCAS.

LUMPER (Gottfried) starb, wie schon angezeigt wurde, am 8ten März 1801. Vergl. *Klüpfelii* Necrologium sodalium & amicorum litterariorum p. 250-255 (wo aber 1800 als sein Todesjahr angegeben ist).

10 B. LUNQUIST (Christian Heinrich Karl) starb zu Braunschweig am 6ten Junius 1806. War *geb.* 1745 und nicht Oekonomiekommissar, sondern *Oekonomieverwalter*, und zwar in jüngern Jahren auf irgend einem Pachtamte. Er erhielt von dem letzten Herzog von Braunschweig eine Pension, wofür er ökonomische Projekte einreichen musste. §§. Entwurf, wie der Bauer zu dem weiteren Fortschritt des Kleebaues in hiesigen Landen geleitet werden könnte; *in den* Gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1786. St. 27-30. — Gedanken und Vorschläge über die Verbesserung des Ackerbaues; *in dem* Braunschweig. Magazin 1789. St. 15.

10 B. LUNZE (J. G.) §§. Monumentorum typographicorum Tridecas, conquisita &c. Lips. 1801. 8. Academia Veneta, seu *della Fama*, in disquisitionem vocata actore & auctore &c. ibid. eod. 8. *Carena und Kehren, oder Etymologisch-philologische Untersuchung über den Ursprung und die Bedeutung der beyden genannten Wörter. ebend. 1808. 8.* — Gab im Intelligenzblatt zur Leipzig. Litt. Zeitung 1809 mehrere ungedruckte Briefe Melanchthon's mit Anmerkungen heraus.

LUTHER (K. F.) §§. *Von den* Anfangsgründen der Artillerie *erschien* eine neue Auflage 1802.

LUTHERITZ (Karl) der Jüngere, *D. der AG. Physikus der Stadt Meissen, Kreis-Prokurator-Schulamts-Physikus Adjunkt: geb. zu . . .* §§. Das physische Leben, und die Mittel, es zu erhalten, dargestellt u. s. w. 1ster theoretischer Theil: Ansicht des menschlichen Organismus im gesunden und kranken Zustande, des 1sten Theils 1ster und 2ter Band. Meissen und Leipz. 1807-1808. 8. Der neue Volksarzt; ein Warnungsblatt für Alle, die gesund seyn und alt werden wollen; herausgegeben u. s. w. 1ster Jahrgang. Leipz. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Kunst gesund zu bleiben und alt zu werden, oder der neue Volks- nnd Hausarzt für alle Stände. Die Perioden des Lebens; eine vollständige Belehrung über Zeugung, Geburt und fernere Veränderungen im Leben, und wie man sich in jeder Periode zu verhalten habe, um die physische Entwickelung zu begünstigen. ebend. 1808. 8.

LUTTEROTH (Christian Adolph) starb zu Gotha, wo er sich einige Jahre aufgehalten hatte, am 3ten Junius 1807.

LUTZ. S. LUZ.

LUX (Johann Joseph Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent der Veterinarwissenschaften und ausübender Thierarzt auf der Universität zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Skizze über das Entstehen, Zweck und Vortheile der Gesellschaften; eine Aufforderung an Jünglinge, litterarische Zusammenkünfte zu errichten. Berlin 1801. 8. Charakteristik der Rindepidemie, oder Entzifferung noch nie erkannter früher Zeichen und ausführbarer Ideen zur Verhütung und schnellen Tilgung der sogenannten Hornviehseuche. Ein unentbehrliches Handbuch für prüfende Kameralisten, Oekonomen, Physiker und Thierärzte: als Stellvertreter aller Kronen tragenden Schrif-

Schriften. In zwey Theilen. Nebst einem vorausgeschickten Plan, den Vortrag der Heerdekrankheiten systematisch zu ordnen. Mit einer Karte, Kupfer und Tabellen. Leipz. 1803. gr. 8. Wie ist die Rindviehpest in ihrem ersten Entstehen untrüglich zu erkennen und zu behandeln? Ein bisher verborgenes Geheimniss durch Zeitschriften derselben in einer Reihe von Berichten, Gutachten und Verhandlungen für Geschäftsmänner dargestellt. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. gr. 8. *(Letztere Schrift ist nichts anders, als ein Abdruck der vorhergehenden von S. 41 an, mit der Karte).* Originalien über Gegenstände der Staatsökonomie und veterinarischen Polizey. ebend. 1807. 8. *Alexander Tolnay's*, öffentl. Prof. der Thierarzneykunde auf der königl. Ungarischen Universität zu Pesth und Vorstehers des dasigen veterinärischen Instituts, praktisches Handbuch der Erkenntniss und Heilung der Seuchen, Contagionen und der vorzüglichsten sporadischen Krankheiten der Rinde, Pferde, Schafe und Schweine, und der Hundeswuth. Aus dem Lateinischen für Teutsche denkende Landwirthe und Hausthierärzte bearbeitet. Nebst einer vorangehenden Abhandlung, wie ein Thierhospital mit einer populären vieh-ärztlichen Anstalt in jeder grossen Stadt ohne Kosten der Regierung zu errichten sey. ebend. 1808. gr. 8. Beytrag zu den Nachrichten vom Dyngus, vom Magen- und Johannisfeste; *in dem* Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1808. Nr. 250.

LUZ (J. H.) seit 1808 *königl. Bayrischer Oberpolizeyrath zu München* (vorher Kriegs- und Domänenrath zu Ansbach).

LUZ (Markus) *Pfarrer zu Läufelfingen im Kanton Basel: geb. zu* . . . §§. Das vorderöstreichische Frickthal, in historisch-topographischer Hinsicht; als ein Beytrag zur nähern Kenntniss einer

einer mit Helvetien befreundeten nachbarlichen Landſchaft. Baſel 1801. 8. Aargauiſche Denkwürdigkeiten aus den Zeiten der Vergangenheit und Gegenwart; ein hiſtoriſcher und biographiſcher Verſuch. 1ſter Heft. Aarau 1804. 8.

10 B. Freyherr LYNKER von LÜTZENWICK *(Joſeph Johann Jakob)* ſtarb am 13ten Junius 1807. War geb. 1747. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Jen. Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 418.

M.

MAAS (Gottlieb) *diente im Amerikaniſch-Engliſchen Krieg bey der Holländiſchen Marine auf einem Hoſpitalſchiff;* und iſt jetzt — wo? *geb. zu* . . . §§. Briefe eines Wundarztes über die wichtigſten Gegenſtände der Heilkunde; ſeinem ehemahligen Lehrling und jetzigen Freunde, ſo wie allen Anfängern der Wundarzneykunſt gewidmet. Mit einer Vorrede und Anmerkungen von *C. L. Murſinna.* Berlin 1806. kl. 8.

10 B. MAASS (J.) *Kandidat der Theologie, der jetzt eine Leſebibliothek zu Wittenberg hält* (vorher bis 1799 war er Buchdrucker und Mitaufſeher eines Naturalienkabinets zu Barby). §§. *Reiſe durch Kurſachſen, vorzüglich durch die Evangeliſchen Brüdergemeinen. Leipz. 1805. 8. *Unterhaltungen über politiſche und andere merkwürdige Begebenheiten. Wittenberg 1806. Wöchentlich 2 halbe Quartbogen. Denkmahl der Liebe und Verehrung bey dem Grabe unſers verewigten würdigen Lehrers, des Hrn. Joh. Matthias Schröckh, der Geſchichte ordentl. Profeſſors u. ſ. w. Wittenberg (1808). 4. Bemerkungen auf einer Reiſe von Wittenberg aus durch einen Theil des Wittenbergiſchen Kreiſes, die Nieder- und Oberlauſitz, und einen Theil des

des Meissnischen Kreises im Spätjahr 1806 und im Frühjahr 1807, die Sitten, Gewohnheiten, den Nahrungszweig, Handel und die Industrie der Einwohner betreffend, wie auch einige Reflexionen über die so äusserst merkwürdigen politischen Begebenheiten dieses Zeitraums. ebend. 1808. 8. — Aufsätze in den Sächsischen Provinzialblättern und im Wittenbergischen Wochenblatt.

MAASS (J. G. E.) §§. Versuch über die Leidenschaften; theoretisch und praktisch. 1ster oder allgemeiner Theil. Halle u. Leipz. 1805. — 2ter oder besonderer Theil. ebend. 1807. 8. Grundriss des Naturrechtes; zum Gebrauche bey Vorlesungen. Leipz. 1808. 8. — Vorrede zu *Friedrich Walther's* Jugendphantasieen (Halle u. Leipz. 1801. 8).

MAC-DONAL (Alexander Hermann) *D. der AG. zu Hamburg: geb. zu . . . in England . . .* §§. Kritische Uebersicht der Theorie und Praxis der Pockenimpfung. 1ster Band. Hamburg 1802. gr. 8.

MACK *(Karl Joseph)* starb am 7ten März 1795. Seit 1769 war er Lehnssekretar und seit 1785 auch Leihhauskassirer zu Hildesheim: geb. 1747.

von MACK (. . .) *Oestreichischer Generalfeldzeugmeister, jetzt zu Theresienstadt in Böhmen: geb. zu Nenslingen in Franken, den Freyherren Schenk von Geyern gehörig . . .* §§. Vertheidigung des Oestreichischen Feldzugs von 1805; dem Hofkriegsrath übergeben. Wien 1806. 8. *(Man vermuthet, das Buch rühre nicht wirklich von ihm her, sondern sey ihm untergeschoben).*

MACKELDEY (Ferdinand) *D. der R. Advokat und Privatdocent der Rechte zu Helmstädt: geb. zu Braunschweig am 5ten November 1784.* §§.

Diss

Diff. inaug. quatenus actio de recepto contra aurigas & curatores mercium seu speditores competat. Sect. I. de actione de recepto contra aurigas generatim admittendo. Helmst. 1806. 4. — Kurze Erörterung der Frage: Ob bey den Protestanten eine, ohne Einwilligung der Eltern vollzogene Ehe nichtig sey, oder nicht? *im* Braunschw. Magazin 1806. St. 37 u. 38.

MADER (Jos.) §§. Kritische Beyträge zur Münzkunde des Mittelalters. Prag 1803. gr. 8. Nebst 90 in Kupfer gestochenen Münzen. Fortsetzung. ebend. 1806. gr. 8. Mit 2 Kupfertafeln. Zweyter Versuch über die Bracteaten; für die Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. ebend. 1808. 8. Mit Kupfern.

MäDEL (. . .) *Tanzmeister zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Tanzkunst für die elegante Welt; ein Hülfsbuch für Jeden, der ohne Anleitnng tanzen lernen will. Mit Kupfern und vielen neuen Tänzen. Erfurt 1805. 8.

MäHLER (Christoph Wilhelm) *ehedem kurtrierischer Hofrath zu . . .;* jetzt? *geb. zu . . .* §§. Reichs-Gerichtliche Kontroversen, oder nähere theoretisch-praktische Untersuchungen verschiedener, in dem Reichs-Kammergerichtlichen Process vorkommenden strittigen Rechtsfragen. 1ste Sammlung. 1ster Heft. Coblenz 1802. 8.

10 u. 11 B. MäRKLIN (Jak. F.) §§. *War Redakteur der Monatsschrift:* Für Geistes- und Herzensbildung junger Frauenzimmer. 2 Hefte. Stuttgart 1802. 8. — Uebersetzung der beyden Briefe des M. Brutus an Cicero und Atticus, mit Anmerkungen; in *Hauff's* Philologie St. 3 (1804).

10 B. MäRTENS (K. A. A.) §§. Neuer Versuch über die Wahrheit unserer Erkenntniss. Braunschweig

ſchweig 1803. 8. Erleichterung eines gründlichen und nützlichen Studiums der Mathematik, vorzüglich als Bildungswiſſenſchaft. Mit einer Tafel. Halberſtadt 1805. 8. — Einige akuſtiſche Entdeckungen zur Erbauung neuer muſikaliſcher Inſtrumente; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1804. Nov. S. 546-354. Beytrag zur Erklärung des Donners; *ebend.* 1805. April S. 272-283. Beyträge zur Erklärung der Wötzeliſchen Erſcheinungen, durch eine eigene Erfahrung; *ebend.* Sept. S. 192-201. Einige Gedanken über die Galliſche Theorie der körperlichen Seelenorgane; *ebend.* 1806. Januar S. 50-62.

MäRTER (F. J.) §§. * Verzeichniſs der in der groſſen ſyſtematiſchen Baumſchule zu Hernals bey Wien cultivirten, und daraus zu beziehenden, ächten, feinen, Franzöſiſchen Tafelobſt-Sorten. Wien 1805. 8.

MAGENAU (R. F. H.) §§. Geſpräche und Anekdötchen aus der nahen Thierwelt; aus der Thierſprache überſetzt; ein nützliches Unterhaltungsbuch für Kinder. Mit 1 Kupfer und 14 Vignetten. Stuttgart 1801. 8. 2te Auflage. ebend. 1804. 8. Scenen und Erzählungen aus der nahen Menſchenwelt; ein unterhaltendes Leſebuch für Kinder von zwölf bis vierzehn Jahren. ebend. 1802. 8. Lyriſche Gedichte. Ansbach 1805. 8. Hundert und zwanzig kurze Geſchichten, zur angenehmen Unterhaltung und zur Uebung im Leſen, für Kinder von drey bis acht Jahren; eine Sammlung neuer, nirgends her entlehnter Erzählungen. Stuttgart 1807. 8.

von MAGIUS (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Bemerkungen über das Theater in Lübeck. Lübeck 1804. 8.

MAGOLD (Maurus) ehemahls *Benediktiner zu Tegernſee, kurfürſtl. Bayriſcher geiſtlicher Rath,* *und*

Brahmanischen als Lamaischen Religion, der Inselbewohner des Indischen Meers, der Nordasiatischen Völker, der Parsen, der alten Araber, des Mohamedismus, der Hebräer, der Afrikanischen Völker, der Slawen, Finnen, Lappen, Grönländer, Skandinavier, Germanen; ferner sämmtlicher ursprünglichen Völker Amerika's, und endlich der Bewohner von Australien u. s. w. enthält. 1ster Band. Mit Kupfern. Weimar 1803. — 2ter Band (*E-I*). Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.

von MAIER (J. Christi.) seit 1808 *auch Ritter des Würtembergischen Civil-Verdienstordens.* §§. System der Staatsregierung im Grundrisse. Hof 1803. gr. 8. Teutsche Erbfolge, sowohl überhaupt, als insbesondere in Lehen- und Stammgütern, vornämlich der weiblichen Nachkommen nach Erlöschung des Mannsstammes. Tübingen 1803. 8. Das Ganze der Rechtslehre vom Erbfolge-Linealismus in Lehen und Familien-Fideicommissen. ebend. 1808. gr. 8.

MAJER (J. Chph.) jetzt *Pfarrer zu Neuenbürg im Würtembergischen.* §§. Geschichte des Französischen Revolutionskriegs. 1ster Theil. Leipz. 1804. 8.

MAJER (Xaver) *Pfarrer zu Essing in Bayern: geb. zu . . .* §§. * Grundlinien des Christlichen Religionsunterrichts; ein Auszug aus dem Lehrbuch der Christlichen Religion (von *Socher*), zum Gebrauch in Kirchen und Schulen; nebst einem zweckmässigen Anhange. München 1809. kl. 8.

MAIMON (S.) §§. Sophistik des menschlichen Herzens; *in der* Berlin. Monatsschrift 1801. Jan. S. 44-76. — Geschichte seiner philosophischen Autorschaft, in Dialogen; aus seinen hinterlassenen Papieren; in *Bouterwek's* Neuem Mu-

Digitized by Google

Museum der Philosophie u. Litteratur B. 2. H. 1. Nr. 5. H. 2. Nr. 7 (1804).

MAJOR (Friedrich Wilhelm Benjamin) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Beobachtungen über Kenntniss, Pflege und Fütterung der Pferde; nebst einem alphabetischen Verzeichniss von den Kunstwörtern in der Reitkunst, der Kenntniss und Zeichen eines guten Pferdes, ihren Krankheiten und Hülfsmitteln dagegen; herausgegeben u. s. w. Weissenfels 1803. 8.

MAIR (Aloys) *Lehrer der Teutschen Hauptschule zu Salzburg: geb. zu . . .* §§. Der Kalender, oder fassliche Erklärung der in demselben vorkommenden merkwürdigsten Begebenheiten am Himmel, der verschiedenen Einrichtungen der bürgerlichen Gesellschaft in Hinsicht auf Zeitrechnung, und der kirchlichen Verordnungen der Sonn- und Festtage u. s. w. Zunächst der reifern Teutschen Schuljugend gewidmet. Salzburg 1807. 8. Nützlicher Unterricht in kürzern und längern Vorschriften, welche der Teutschen Jugend zum Abschreiben vorgelegt oder bey orthographischen Uebungen in die Feder diktirt werden können; bearbeitet u. s. w. ebend. 1809. . .

10 B. Marquis de la MAISONFORT (. . .) *gieng vor mehrern Jahren nach St. Petersburg, wo er an einer Französischen Buchhandlung und Buchdruckerey Antheil hat. Einige sagen, er sey auch Russisch-kaiserlicher Kammerherr, andere, Kollegienrath.*

MALBLANC (J. F.) §§. Principia juris Romani secundum ordinem digestorum. Pars prima. Tubingae 1801. — Pars secunda. Sectio prior & posterior. ibid. 1802. 8 maj. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 272-278.

10 B. MALCHUS (K. A.) *war Anfangs Privatſekretar des Grafen von Weſtphalen, in der Folge Hofgerichts-Aſſeſſor und Domkapitulariſcher Syndikus zu Hildesheim, alsdann königl. Preuſſiſcher Kriegs- und Domänenrath daſelbſt, und nun ſeit 1808 Staatsrath zu Caſſel.*

MALER (F. W.) *auch groſsherzogl. Badiſcher Oberhofrath — zu Carlsruhe.* §§. Geſchichte der Kuhpocken-Impfungen in dem Kurfürſtenthum Baden. Carlsruhe 1804. 8.

MALFATTI (Johann) *praktiſcher Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Chirurgiſche Abhandlung über die angebohrnen krummen Füſſe der Kinder, und über die Art, dieſe Ungeſtaltheit zu verbeſſern, von *A. Scarpa.* Aus dem Italieniſchen überſetzt und mit einer Vorrede begleitet. Mit fünf Kupfertafeln. Wien 1804. gr. 4. Entwurf einer Pathogenie aus der Evolution und Revolution des Lebens. ebend. 1809. gr. 8.

MALL (Sebaſtian) *M. der Phil. D. der Theol. Profeſſor der orientaliſchen Sprachen, bibliſchen Einleitung, Hermeneutik und Exegeſe auf der Univerſität zu Landshut* (vorher Benediktiner zu Benediktbeuern): *geb. zu Fürſtenfeldbruck in Bayern am 11ten Nov. 1766.* §§. דִקְדּוּק הַלָּשׁוֹן הָעִבְרִי, das iſt: Hebräiſche Sprachlehre. Landshut 1808. 8.

MALLY (Friedrich Karl) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Der prahleriſche Krieger; aus dem Lateiniſchen des *Plautus* metriſch überſetzt. In fünf Akten. Berlin 1805. kl. 8. *(Hinter der Vorerinnerung hat er ſich unterzeichnet).*

MANDEL (Johann Heinrich) *Lehrer der Franzöſiſchen Sprache im adelichen Stift am Dom zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Theoretiſche Darſtellung der Kunſt leſen und rechtſchreiben zu ler-

lernen, gegründet auf das Princip der Schrifterfindung. Breslau 1803. 8. Französische Sprachübungen, vorzüglich für die ersten Anfänger in eigener Manier und nach den Bedürfnissen der Zeit eingerichtet. Leipz. 1807. kl. 8.

MANDERBACH (K... G... D...) jetzt *Prediger zu Ferndorf im Nassau-Siegenischen.* §§. Lehrbuch der allgemeinen Menschenwissenschaft für gebildete Aeltern und für Erzieher, für alle Volkslehrer und für die Lehrer an allen Schulen, so wie für jeden denkenden Menschen. Herborn 1809. 8.

11 B. le MANG (G. F.) jetzt *Lehrer der Französischen Sprache zu Leipzig.* §§. Elementar-Unterricht in der Französischen Sprache, oder, ganz neue und interessante Methode, diese Sprache recht schnell zu verstehen, sprechen und schreiben zu lernen; für Schulen. Halle 1806. 8. Nouvelle Grammaire des Dames, oder: Gründliche Methode, die Französische Sprache richtig sprechen und schreiben zu lernen. Leipz. 1807. 8. Neue Gespräche oder Uebungen im Sprechen der Französischen Sprache über alle Gegenstände und Verhältnisse im gesellschaftlichen Leben. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Encyclopédie, ou Recueil curiaux, avec une Instruction pratique pour apprendre facilement à parler la langue Françoise; dedié aux jeunes Allemands. Nouvel Abecédaire à l'usage de la première instruction pour les enfans, destiné proprement au Seminaire d'Hanovre. Traduit de l'Allemand. Approuvé sur le Gouvernement. Neuvième edition *(nämlich des Teutschen Originals)* & première edition très-augmentée & ornée d'estampes. à Hanovre 1808. 8.

MANGELSDORF (K. E.) §§. *Von dem* Hausbedarf der allgemeinen Geschichte der alten und neuen Welt *erschien noch nach seinem Tode* der 11te

Digitized by Google

Theil, der die Regifter über das ganze Werk enthält, 1803. — *Im 11ten Band S. 508. Z. 14 u. f. lefe man:* 1fter bis 5ter Heft (Gefchichte von Portugal, Spanien, Frankreich und England).

MANGOLD (Erhard) ftarb am 26ften May 1809. War *Kaplan der Pfarrey Haug zu Würzburg* feit 1800 (vorher feit 1799 Kaplan zu Hafsfurth und vordem feit 1796 Kaplan zu Falkenftein): *geb. zu Hafsfurth am 3ten May 1770.* §§. Katechifmus oder leichtfafslicher Unterricht für Krankenwärterinnen, auch allen guten Aeltern gewidmet, denen daran gelegen ift, nicht nur gefunde, fondern auch gut geartete Kinder um fich zu haben. Bamberg und Würzburg 1806. 8. Katechifmus oder leichtfafslicher Unterricht für Kinderwärterinnen. ebend. 1809. 8. Lefebuch, für Lehrjungen und Gefellen eingerichtet. ebend. 1809. 8.

MANHARD (J. W.) zu B. 10: *Das Rittergut Brunsholm gehörte 1806 keinem, Namens* Manhard, *fondern* Detlev Jochimfen.

MANITIUS (Auguft Bafilius) *M. der Phil. Baccalaureus der Theol. und* feit 1806 *Paftor zu Rakith unweit Wittenberg* (vorher Diakonus zu Wittenberg): *geb. zu* . . . §§. Die Geftalt der Dogmatik in der Lutherifchen Kirche feit Morus. Wittenberg 1806. 8. (*Stand vorher fchon in einigen Stücken des* Predigerjournals für Sachfen). — Zehn Entwürfe zu Predigten über die Evangelien vom Fefte Epiph. bis mit Septuagef. *in dem* Predigerjournal für Sachfen Jahrg. 3. H. 1. S. 60-81 (1806).

10 B. MANITIUS (F.) §§. Hallifcher Kinderfreund; ein angenehmes und nützliches Lefebuch für die heranwachfende Jugend. 2 Bändchen, jedes mit 1 Kupfer und 2 Notenblättern. Halle 1801. 8.

Ver-

Verſuch eines Leitfadens für den Lehrer, und für den Anfänger in der Naturgeſchichte bey der Vorbereitung, und ſchriftlichen Wiederhohlung. ebend. 1801. 8. *Collectio Tractationum diverſi argumenti, quas ex Catalogis ſcholarum Academiae Halenſis recepit, ordinavit & in unum corpus redegit. ibid. 1801. 8 maj.*

MANKO (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Anleitung, die Prozeſstabellen richtig zu verfertigen, aus diesfalls ergangenen höchſten Reſkripten gezogen; für angehende kurſächſiſche Advokaten. Meiſſen 1803. 8. (*Unter der Vorrede ſteht ſein Name*). — Auch eine Urſache der Abnahme kirchlicher Verſammlungen; *in dem* Predigerjournal für Sachſen 1803. Jun. S. 396-400. Reviſion und Kritik der Vorſchläge zu Gewinnung von Mitteln zur Erhöhung der Schullehrerbeſoldungen, nebſt einem — faſt einzig zu bemöglichenden (*ſic*) Vorſchlage; *ebend.* Nov. S. 756-774. Ueber Stolgebühren; *ebend.* S. 775 u. f. — Ueber das Fundament des Eides, in Bezug auf die neueren Erziehungsmaximen, oder, wir können und dürfen den religiöſen Begriff einer Belohnung und Beſtrafung jenſeits dieſes Lebens nicht aufgeben; *in dem* Widerſprecher B. 1. St. 2. S. 126-144 (1803). Moralität und Glückſeligkeit; *ebend.* St. 3. S. 181-183. Wie viel vermag der bloſſe kategoriſche Imperativ und wie viel zugleich der Trieb nach Glückſeligkeit, die ſchöne Sinnlichkeit, über den wirkenden Menſchen? *ebend.* S. 184-186. Eignes Verdienſt und Zurechnung des fremden, Verſöhnung, Opfer u. ſ. w. *ebend.* S. 187-190. Das Ohngefähr und die Vorſicht, ein Beyſpiel, wie weit man bis zum Abſurden, dem Anſcheine nach folgerecht, folgern könne, wenn man einmahl auf Extremen einherſchreitet; *ebend.* S. 191-195. Ueber die menſchliche Seele und ihre Unſterblichkeit, mit einſchlagenden Digreſſionen auf die Begriffe

 von

von Gott, Weltall, Ewigkeit, Gränzenlosigkeit, Ursprung der Dinge, und auf die Widersprüche, auf die der Grübelnde auf den verschiedenen Wegen zu philosophiren zu gerathen Gefahr läuft; *ebend.* S. 196-244. Das gute Herz und dessen Würdigung; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 34-39. Die Fürstin, der Musensitz, und die milden Sitten, oder die heutigen Weisheits- und Schönheitslehren und ihre Folgen; *ebend.* S. 65-80.

MANKO (Karl Ferdinand). S. MENKE.

10 B. MANN (A.) §§. Handelsgesetzbuch des Französischen Reichs, ins Teutsche übersetzt; nebst beygefügtem Originaltext, mit erläuternden Bemerkungen für Handels- und Geschäftsleute begleitet. 2 Theile. Mainz 1809. gr. 8.

MANN (Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1808 *Prediger zu Stralow in der Mark Brandenburg: geb. zu . . .* §§. *Friedrich Ancillon's*, Historiographen von Brandenburg, Darstellung der wichtigsten Veränderungen im Staatensysteme von Europa seit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts; aus dem Französischen übersetzt. 1ster Theil. 1ster Band. Berlin 1804. gr. 8. Erinnerung an den heiligen Aurelius Augustinus, Bischoff zu Hippo. ebend. 1809. 4.

MANN (Friedrich Theodor) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Musikalisches Taschenbuch auf das Jahr 1805; herausgegeben u. s. w. 2ter Jahrgang *(wann erschien der erste?)*. Mit Musik von *Wilhelm Schneider.* Penig 1804. 8.

von *MANN* (Karl Christian) *königl. Bayrischer Ober-Justitzrath zu München, wie auch* seit 1808 *Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens: geb. zu . . .* §§. Archiv für die Staatskunde in Bayern. 1ster Band. München 1804. gr. 8. Kaiser Ludwig der 4te, genannt der Bayer, und

Ma-

Maximilian der 1ste, Kurfürst von Bayern; eine historische Parallele. ebend. 1806. 8.

MANN (. . .) *Abbé zu Wien: geb. zu . . .* §§. Principus métaphysiques des Etres & des Connoissances. à Vienne 1807. 4.

MANNERT (K.) seit 1808 *königl. Bayrischer Hofrath und ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Landshut.* §§. Compendium der Teutschen Reichsgeschichte. Nürnberg u. Altdorf 1803. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1808. 8. Geographisch-historisch-statistisches Zeitungslexikon von *Wolfgang Jäger*, Professor zu Altdorf; neu bearbeitet von u. s. w. 1ster Theil: *A-H.* Nürnberg 1805. gr. 8. Compendium der Statistik. Bamberg 1805. gr. 8. Statistik des Teutschen Reichs. ebend. 1806. gr. 8. Die älteste Geschichte Bojoariens und seiner Bewohner; aus den Quellen entwickelt. Nürnb. u. Sulzbach 1807. 8. — Vergl. *Nopitsch'ens* 2ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 354-358, und den 4ten Band S. 465.

MANNES (August) *Archidiakonus zu Dannenberg im Hannöverischen: geb. zu . . .* §§. Tagebuch über die Vorbereitung eines Giftmischers zu seiner Todesstrafe; ein Beytrag zu seiner Pastoral-Theologie. Hannover 1807. 8.

MANNLICH (Johann Christian) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch über Gebräuche, Kleidung und Waffen der ältesten Völker bis auf Konstantin den Grossen; nebst einigen Anmerkungen über die Schaubühne. Mit 32 Kupfertafeln. München 1802. 4.

MANSA (Johann Ludwig) *Gärtner bey dem Schlosse Marienlust unweit Kopenhagen: geb. zu . . .* §§. Gartenkatechismus, oder Grundregeln zum

nützlichen Anbau der Gartengewächse. Mit 2 Kupfern. Kopenhagen 1802. 8.

MANSKI (Gotthelf Sebastian) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Naturgeschichte der Hausthiere, nebst einer Technologie, in so fern sie sich auf landwirthschaftliche Gegenstände bezieht. Ein Handbuch für Wirthschafter, Bürger und Landleute, bearbeitet u. s. w. Posen u. Leipz. 1805. 8. Der Feld-Wiesen-und Gartenbau, so wie auch die Frucht-und Obstbaumzucht Südpreussens; oder, über die Kultur und Nutzung aller in dieser Provinz fortkommenden Gewächse. Ein Handbuch für Land-und Stadt-Oekonomen, so wie für Forstmänner, Gärtner und alle diejenigen, welche Südpreussen in ökonomischer Hinsicht näher kennen lernen wollen. ebend. 1805. gr. 8.

MANSO (J. K. F.) §§. Vermischte Schriften. 2 Theile. Leipz. 1801. 8. Progr. über die Mainotten, die vermeyntlichen Abkömmlinge der alten Spartaner. Breslau 1801. 4. Progr. über das Verhältniss zwischen den Atheniensern und ihren Bundesgenossen. ebend. 1802. 4. Progr. über den Begriff und Umfang der Griechischen Hegemonie. ebend. 1804. 4. Progr. Wie Rechtsgelehrsamkeit unter uns studirt wird, und wie sie studirt werden sollte. ebend. 1805. 4. Lehren wir in unsern Schulen auch nicht zu viel? ein Programm. ebend. 1806. 4. *Bions* und *Moschus* Idyllen; übersetzt und erläutert. Leipz. 1807. gr. 8. — Ueber die Römischen Satiriker: Decimus Junius Juvenalis; *in den* Nachträgen zu Sulzer's Theorie der schönen Künste B. 6. St. 2. S. 294-342 (1802). Anakreon; *ebend.* S. 343-358. Die spätern Lehrgedichte der Griechen: Aratus, Nikander, Oppian, Dionysius Periegetes; *ebend.* S. 359-394.

MANTZEL (C. G.) §§. Predigt zum Gedächtniss der Erbprinzessin Helena Paulowna u. s. w. Rostock 1803. 8. Geschichte der am 1sten May d. J. eröffneten Speiseanstalt in Crivitz. *(Schwerin)* 1806. 8. Predigt am allgemeinen Dankfeste für die Rückkunft und Wiedereinsetzung des Landesfürsten in seine Staaten, mit geschichtlichen Anmerkungen. ebend. 1807. 8. — Der Mnemoniker Peter Becker (Prof. zu Rostock † 1753); in *(Dietz'ens)* Mecklenburg. Journal 1805. B. 1. S. 78 u. ff. Litterarische Statistik der Herzogthümer Mecklenburg; *ebend.* S. 301 u. ff. 1806. St. 1. S. 67 u. ff.

MANTZEL (Ernst Johann Friedrich) war in den letzten Jahren wahnsinnig, und starb zu Berlin am 6ten November 1806. — *Von der* Neuen Mecklenburgischen Staatskanzley *erschien* der 3te Theil zu Neu-Strelitz 1798.

MARC (K. C. H.) §§. Sur les Hémorhoides fermées, traduit de Allemand de Mr. *Hildebrandt.* à Paris 1804. gr. 8.

MARCARD (H. M.) *wohnte nie zu Braunschweig, sondern war* seit 1801 *herzoglicher Leibarzt zu Oldenburg, verlies aber 1809 diese Stelle, um sich zur Sommerszeit ganz der Besorgung des Pyrmonter Brunnens zu widmen* (vergl. B. 10). *Im Winter lebt er seitdem zu Hamburg.* §§. Zimmermann's Verhältnisse mit der Kaiserin Katharina II und mit Herrn Weikard. Nebst einer Anzahl Originalbriefe der Kaiserin. Bremen 1803. gr. 8. — Die neue Philosophie in der Medicin, ein Fragment; in *Wieland's* Teutschem Merkur 1801. Jul. S. 177-211. Aug. S. 255-264. Rückblick einiger Neuerungen in der Teutschen Sprache; *ebend.* 1804. Febr. S. 106-145. — Vorläufiger Widerspruch der Beschuldigung, dass Zimmermann sein Werk über die Einsamkeit ausgeschrieben habe und ein Plagiarius

giarius sey; *in dem* Intelligenzblatt zur Leipz. Litter. Zeitung 1804. St. 44. S. 706-708. — *Gab mit einer Vorrede heraus: Heinrich Wilhelm von Stamford's* nachgelassene Gedichte (Hannover 1808. 8).

MARCUS *) (A. F.) §§. Magazin für specielle Therapie und Klinik nach den Grundsätzen der Erregungstheorie, herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Jena 1802. — 3tes Stück. ebend. 1803. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1805. 8. *Giebt mit* F. W. J. SCHELLING *heraus:* Jahrbücher der Medicin als Wissenschaft; verfasst von einer Gesellschaft von Gelehrten. 3 Bände (jeder von 2 Heften). Tübingen 1805-1808. gr. 8. Entwurf einer speciellen Therapie. 1ster Theil, die Lehre von der Entzündung und den Fiebern enthaltend. Nürnberg 1807. gr. 8. — Vorrede zu *Friedr. Speyer's* Ideen über die Natur und Anwendungsart natürlicher und künstlicher Bäder (Jena 1805. 8).

10 B. MARECHAUX (P. L.) §§. *Werner; einige Bruchstücke aus einem Tagebuche. Wesel *(ohne Jahrzahl*, um 1801). 8.

de MARéES (Heinrich Ludwig) jüngster Sohn des 1802 verstorbenen S. L. E. de Marées; *Konrektor der Hauptschule zu Dessau* seit 1801 *und* seit 1808 *Inspektor des Seminariums* (vorher seit 1799 Subrektor): *geb. daselbst am 20sten November 1773.* §§. *Sittenspiegel für die Jugend *(2ter Theil des vom Inspektor Funke herausgegebenen Elementarwerks, unter Funke'ns Namen).* Berlin 1800. 8. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. Tabellarisches Handbuch der neuern Geographie, Statistik und Geschichte, für Schulen. Herausge-

---

*) So schreibt er sich, nicht aber MARKUS.

gegeben von *C. P. Funke.* Mit einer damit übereinſtimmenden Sammlung Charten, welche nach den neueſten aſtronomiſchen Beobachtungen, den Friedensſchlüſſen gemäſs, entworfen ſind. 1ſter Heft, enthaltend 6 Charten und 10 Bogen Tabellen. Berlin 1802. fol. Anleitung zur Lectüre *(2te Abtheilung des 1ſten Bandes der von Funke herausgegebenen Bildungsbibliothek).* Hamburg 1806. gr. 8. — Gedichte in verſchiedenen Zeitſchriften.

de MARéES (S. L. E.) §§. *Von dem Buche:* Wer ſagen die Leute, daſs des Menſchen-Sohn ſey? *erſchien* eine angeblich 2te Auflage 1805.

MAREZOLL (J. G.) §§. Einige Lehren und Warnungen für unſer Zeitalter in Predigten. 1ſte Hälfte. Kopenhagen 1801. gr. 8. Predigten, an Feſttagen und bey beſondern Gelegenheiten gehalten. Jena 1806. gr. 8. Daſs die Wiedervereinigung der proteſtantiſchen und römiſchen Kirche nicht nur keinen Gewinn verſpricht, ſondern weſentlichen Nachtheil droht. Eine Predigt am Reformationsfeſte 1808 über Röm. 14, 19. ebend. 1808. 8. 2te Auflage. ebend. 1809. 8.

MARHEINECKE (Philipp Konrad) *M. der Phil. und* ſeit 1809 *ordentlicher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Heidelberg* (vorher ſeit 1807 auſſerordentlicher Profeſſor derſelben eben daſelbſt, vorher aber ſeit 1805 auſſerordentl. Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Erlangen, wo er ſchon ſeit 1804 Privatdocent und zweyter Univerſitätsprediger geweſen war; welche letztere Stelle er auch nachher behielt. Dieſen letzten Ruf erhielt er, als er eben 1804 im Begriff war, die Repetentenſtelle der theologiſchen Fakultät zu Göttingen zu übernehmen): *geb. zu Hildesheim 1780.* §§. Predigt über den Urſprung des Böſen; mit *Peterſohn's* Predigt über denſelben Ge-

gegen-

genstand zusammengedruckt. Göttingen 1800. 8. Predigten für gebildete Christen; mit einer Vorrede von D. *C. F. Ammon.* ebend. 1801. 8. Ueber den unvergleichlichen Werth eines veredelten Herzens; eine Confirmationsrede. Neu-Strelitz 1803. 8. Ueber den sichtbaren Ausdruck der unsichtbaren Seelenwürde. Neu-Brandenburg 1804. 8. *Beyde zusammengedruckt unter dem Titel:* Zwey Predigten über den unvergleichl. Werth eines veredelten Herzens im J. 1803 und über den sichtb. Ausdruck der unsichtb. Seelenwürde im J. 1804 gehalten. ebend. 1804. 8. *Diss. de theologiae moralis saeculo XVII statu & incrementis, quae philosophorum, qui de jure naturae scripsere, meritis ceperit. Sectio I & II. Erlangae 1804. 4.* Antrittspredigt zu Erlangen. ebend 1805. gr. 8. *Steht auch in folgender Sammlung:* Christliche Predigten zur Belebung des Gefühls fürs Schöne und Heilige. Nebst einer Abhandlung über die wesentliche Schönheit einer Rede. 1ster Band. ebend. 1805. gr. 8. *Progr. aditiale de potiori vi, quam ad commutandam morum disciplinam Christianam exseruit Kantii philosophia practica. ibid. eod. 4.* Geschichte der Christlichen Moral seit dem Anfange der Reformation. 1ster Band. Nürnberg u. Sulzbach 1805. gr. 8. Universalkirchenhistorie des Christenthums. 1ster Theil. Erlangen 1806. 8. *Ein zweyter beygefügter Titel enthält noch den Zusatz:* Grundzüge zu akademischen Vorlesungen. Denkmahl der Freundschaft am Grabe der Frau geheimen Hofräthin Sophie Johanne Charlotte Hildebrandt, gebohrnen Schrader, errichtet u. s. w. ebend. 1806. gr. 8. Ueber den Ursprung und die Entwickelung der Orthodoxie und Heterodoxie in den ersten drey Jahrhunderten des Christenthums; in *Daub's* und *Creuzer's* Studien B. 3. S. 96-200. *Auch besonders gedruckt* Heidelberg 1807. gr. 8. — Schreiben an einen Gelehrten in Rom, die Historie von der Päpstin Johanna betref-

Digitized by Google

treffend; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 210. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrtengeschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 92-94.

MARIENBURG (Lukas Joseph) *Rektor des Gymnasiums zu Kronstadt in Siebenbürgen: geb. zu . . .* §§. Kleine Siebenbürgische Geschichte, zur Unterhaltung und Belehrung. Pesth 1806. 8. — Reise durch Bulgarien und Romanien; in *Lübeck's* Ungrischen Miscellen H. 2. Nr. 3 (1805). — Antheil an *Rumi's* Musenalmanach von und für Ungern auf das J. 1808.

MARKS (B... A...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Schulreden. Halberstadt u. Heiligenstadt 1806. 8.

MARKUS (A. F.) S. MARCUS.

10 u. 11 B. MARKUSSEN (J. A.) *Prediger der Gemeine Asnes auf der Dänischen Insel Seeland.* §§. Der Luftreiniger; eine Uebersicht der Reinigung der Luft in Berggruben, auf Kriegsschiffen u. s. w. durch mechanische und chemische Mittel, durch *Johann Daniel Herholdt*, Divis. Chirurgus u. s. w. Aus dem Dänischen übertragen. Mit 3 Kupfern. Kopenhagen u. Leipz. 1802. gr. 8. Ueber den Magnet; ein Beytrag zur Erklärung sowohl der Abweichung als Neigung der Magnetnadel, nebst Bemerkungen über die Verschiedenheit im Betreff der Oertlichkeit, wo man auf dem festen Lande mit der Magnetnadel Beobachtungen anstellt; auf Veranlassung eines Schreibens von dem Herrn Oberbergrath von Humboldt an den Bürger Lalande, von *Paul von Löwenörn*, Kommandeur und Oberlods. Aus dem Dänischen übersetzt. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Ueber das Alter der Philosophie und des Begriffs von derselben. Oder: Untersuchung, ob und in wie fern die Meinung derjenigen

nigen gegründet ist, welche dafür halten, dass man erst in unsern Zeiten zur wahren Philosophie und einem vollständigen Begriffe von wahrer Philosophie gelangt sey. Von *Bürge Rüsbrigh*, ordentl. öffentl. Lehrer der Philosophie auf der Universität zu Kopenhagen. Aus dem Dänischen übergetragen. Kopenhagen 1803. 8. Ueber die vom Himmel gefallenen Steine der Alten, Bäthylien genannt, in Vergleichung mit den in neuern Zeiten herabgefallenen Steinen, von Dr. *Friedrich Münter*, ordentl. öffentl. Lehrer der Theol. zu Kopenhagen u. s. w. Eine Verteutschung aus dem Dänischen u. s. w. Kopenh. u. Leipz. 1805. 8. *J. F. B. Oppen's*, Adjutanten Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen von Dänemark, Beschreibung eines Dendrometers oder Baummessers; aus dem Dänischen übersetzt. Mit Kupfern. ebend. 1806. 4. *Marcus Porcius Cato* Beschreibung eines Wein- und Oelkelterhauses, durch erklärende Anmerkungen und Abbildungen ins Licht gesetzt von *J. Bang*; aus dem Dänischen. Mit 3 Kupfern. Kopenhagen 1806. gr. 8. Versuch einer politischen Uebersicht des Kriegszugs der Britten nach Seeland im Jahr 1807, von *C. F. von Hellfried*, königl. Dänischem Stiftsamtmann. Aus dem Dänischen übersetzt. ebend. 1809. 8.

10 B. MARKWORT (J. C.) §§. * Erzählungen von romantischen Geschmacke, von Karl Dorner. Wolfenbüttel 1797. 8.

MARSCHALL von Biberstein (Ernst Franz Ludwig) *fürstl. Nassauischer geheimer Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* K. W. MARSCHALL von Biberstein *heraus:* Untersuchungen über den Ursprung und die Ausbildung der gegenwärtigen Anordnung des Weltgebäudes. Darmstadt 1802. 8.

MARSCHALL von Biberstein (K. W.) war *grosherzogl. Badischer Hofrathspräsident zu Carlsruhe,* legte aber 1807 diese Stelle nieder. §§. *Gab mit* F. L. MARSCHALL von Biberstein *heraus:* Untersuchungen über den Ursprung und die Ausbildung der gegenwärtigen Anordnung des Weltgebäudes. Darmstadt 1802. 8.

10 B. MARSCHHAUSEN (J. H.) seit 1808 *M. der Philosophie.*

MARSTON (Jakob) *Lehrer der Englischen Sprache zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Englische und Teutsche Gespräche; ein Erleichterungsmittel für Anfänger; nach *J. Perrein.* Nebst einer angehängten Sammlung besonderer Redensarten. Hamburg 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* English and German Dialogues; a Guide to conversation in both languages; on the plan of *John Perrein.* With a Collection of Idioms.

10 u. 11 B. MARTENS (Franz Heinrich) starb am 11ten May 1805 (wie schon in dem, im 12ten B. befindlichen Todtenregister angezeigt wurde). §§. *Bouoyer-Desmortiers* — Untersuchung über Taubstumme — mit Anmerkungen übersetzt. Leipz. 1801. 8. Briefe an den Bürger Baudeloque über einige Stellen seiner Entbindungskunst von D. *Kentisch;* aus dem Französischen, mit einem Anhange. ebend. 1801. gr. 8. Paradoxien; eine Zeitschrift für die Kritik wichtiger Meynungen und Lehrsätze, aus allen Fächern der theoretischen und praktischen Medicin; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. ebend. 1801. 8. Beschreibung und Abbildung einer sonderbaren Missstaltung der männlichen Geschlechtstheile von Maria Dorothea Derrier zu Berlin; nebst den Meynungen von Stark, Hufeland, Mursinna und Monorchis über diese Person. Mit zwey colorirten Kupfern. ebend. (1802). gr. 4. *Guyton*

ton Morveau's Abhandlung über die Mittel, die Luft zu reinigen, der Ansteckung zuvor zu kommen, und die Fortschritte derselben zu hemmen; aus dem Französischen mit einigen Anmerkungen. Weimar 1802. gr. 8. Versuch eines vollständigen Systems der theoretischen und praktischen Geburtshülfe, nach einem durchaus neuen Plane als Handbuch zu Vorlesungen bearbeitet. Leipz. 1802. 8. Etwas über die Physiognomik, als Beytrag zu der neuen — Theorie derselben des Herrn Dr. Gall zu Wien. ebend. 1802. 8. Praktische Abhandlung über die Augenkrankheiten, oder Erfahrungen und Beobachtungen über die Krankheiten dieses Organs, von *A. Scarpa*, Professor der Anatomie und praktischen Chirurgie zu Pavia u. s. w. Nach der Französischen Ausgabe des Bürgers *J. B. F. Leveille*, mit Anmerkungen und Zusätzen übersetzt u. s. w. 2 Theile. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1803. 8. Abbildung und Beschreibung einer sehr bequemen tragbaren Voltaischen Säule, nach einer durchaus neuen Einrichtung, vorzüglich für die Fälle brauchbar, wo der Arzt täglich mehrere Kranke in verschiedenen Häusern galvanisiren muss; nebst Abbildung und Beschreibung einiger andern zur medicinischen Anwendung des Galvanismus gehörigen Instrumente; herausgegeben u. s. w. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1803. gr. 8. Vollständige Anweisung zur therapeutischen Anwendung des Galvanismus. Weissenfels 1803. gr. 8. Abhandlung über den Galvanismus und dessen Anwendung. *(Aus dem Franz. übersetzt)*. Mit Anmerkungen. Leipz. 1803. 8. Ueber eine sehr complicirte Hasenscharte, oder einen sogenannten Wolfsrachen, mit einer an demselben Subjekte befindlichen merkwürdigen Missstaltung der Hände und Füsse; operirt von D. *Joh. Gottl. Eckold*, Wundarzte in Leipzig; abgebildet und beschrieben von u. s. w. Mit vier kolorirten Folio-Kupfertafeln. ebend. 1804. fol.

Ico-

Icones ſymptomatum venerei morbi ad naturam delineavit, aeri incidit atque publici juris facit &c. — aſſumto in delineandis tabulis ſocio *Guil. Theoph. Tileſius* (ſic). Adſunt XXIV Tabb. aeri inciſae atque ad naturam coloribus obductae. ibid. (1804). 4. *Auch mit Franzöſiſchem Titel.* Theoretiſch-praktiſcher Verſuch über den Galvaniſmus. Mit einer Reihe von Experimenten, welche in Gegenwart der Kommiſſarien des National-Inſtituts und in verſchiedenen Sälen in London angeſtellt wurden von *Johann Aldini*, Profeſſor der Univerſität zu Bologna u. ſ. w. Mit Zuſätzen und Anmerkungen bearbeitet. 2 Bände. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8. *J. P. Maygriers* — neue Methode der praktiſchen Entbindungskunſt zur Vereinfachung der Handgriffe bey Ausübung derſelben, bearbeitet und mit Zuſätzen, Anmerkungen, einer Tabelle und Kupfern bereichert. ebend. 1804. 8. Tabellariſche Ueberſicht der praktiſchen Entbindungskunſt in Hinſicht auf die verſchiedenen Lagen des Kindes und die wichtigſten Manual- und Inſtrumental-Operationen. Zur bequemen Ueberſicht für junge Geburtshelfer und zum Leitfaden bey meinen praktiſchen Uebungen am Phantom. Jena 1805. Queerfol.

10 B. von MARTENS (*Friedrich*) *Referendar bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Berlin* (vorher Regierungsaufkultator zu Halberſtadt): *geb. zu Dresden* . . . §§. Geiſt des Preuſſiſchen Civilproceſſes, dargeſtellt in einer Anleitung zum rechtlichen Verfahren nach den Vorſchriften der allgemeinen Gerichtsordnung für die Preuſſiſchen Staaten. 1ſtes Bändchen. Halberſt. 1802. 8.

von MARTENS (G. F.) ſeit 1808 *Präſident der Finanzſektion des königl. Weſtphäliſchen Staatsraths zu Caſſel.* §§. Cours diplomatique, ou Tableau des relations extérieures les puiſſances de l'Europe tant entre elles qu'avec d'autres dans

Digitized by Google

les diverſes parties du globe. 3 Tomes. à Berlin & à Strasbourg 1801. 8. *Die beyden Haupttheile dieſes Werks auch unter folgenden Titeln:* Tableau diplomatique des relations des principales puiſſances de l'Europe ſurtout par rapport aux poſſeſſions, au commerce, à la neutralité & aux alliances. *Macht den dritten Theil des Ganzen aus, den 1ſten und 2ten aber der* Guide diplomatique, ou Repertoire 1) des principales loix des puiſſances de l'Europe & des Etats unis de l'Amérique relatives au commerce & aux droits des étrangers en tems de paix & de guerre, & 2) des Traités & autres Actes publics qui ont eu lieu dans leurs relations tant entre elles qu'avec d'autres états dans les diverſes parties du globe depuis le commencement de ces relations diplomatiques jusqu'à la fin du dix-huitième Siècle. — Geſetze und Verordnungen der einzelnen Europäiſchen Mächte über Handel, Schiffahrt und Aſſekuranzen ſeit der Mitte des 17ten Jahrhunderts; mit einigen erläuternden Anmerkungen. 1ſter Theil: Frankreich. Göttingen 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Loix & Ordonnances des diverſes Puiſſances Européennes concernant le commerce, la navigation & les aſſurances, depuis le milieu du 17eme Siècle. Supplément au Recueil des principaux Traités d'alliance, de paix &c. conclus par les Puiſſances de l'Europe depuis 1761, précédé de Traités du 18eme Siècle, antérieurs à cette époque & qui ne ſe trouvent pas dans le Corps Univerſel Diplomatique de Mrs. Du Mont & Rouſſet & autres Recueils généraux de Traités. T. I & II. ibid. 1802. — T. III & IV & dernier. ibid. 1808. gr. 8. Grundriſs einer diplomatiſchen Geſchichte der Europäiſchen Staatshändel und Friedensſchlüſſe ſeit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts bis zum Frieden von Amiens; zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. Berlin 1807. gr. 8. — Beſorgte und vermehrte die 3te Ausgabe von *J. L. E. Püttmann's* Grundſätzen des Wechſelrechts.

rechts. Leipz. 1805. 8. — *Von dem* Grundriſs des Handelsrechts, insbeſondere des Wechſel- und Seerechts, *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1805.

10 B. MARTENS (Johann Ludolph) ſtarb 1805.

MARTERSTECK (J. C.) — *geb. zu Bonn* . . .

MARTIN (Adam) *Privatgelehrter zu Bonn* (nachdem er ſeit 1785 Profeſſor der Rechte und Kanzleyadvokat zu Düſſeldorf und ſeit 1792 kurcölniſcher Hof- und Regierungsrath geweſen war, nachher aber penſionirt wurde): *geb. zu Bonn am 25ſten November 1760.* §§. Diſſ. Jur. eccleſ. de origine & progreſſu juris collationis, ac praeſertim de menſibus papalibus ſereniſſimis noſtris, ducibus in Juliae & Montium ducatibus vindicatis. Duſſeldorpii 1786. 4. Diſſ. Jur. feud. ſiſtens filium beneficio patris & quidem titulo univerſali in feudum ſuccedentem. ibid. 1787. 4. Diſſ. Jur. feud. de filio vaſalli, ſucceſſore in feudum, a revocatione feudi ab hoc alienati per jus feudale Longobardicum aeque ac Germanicum excluſo. ibid. 1788. 4. Diſſ. Jur. feud. de jurisdictione feudali, juri feudali Longobardico & Germanico, nec non particulari Juliacenſi & Montenſi accommodata. ibid. 1789. 4.

10 u. 11 B. MARTIN (C. R. D.) ſeit 180. *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Heidelberg*, ſeit 1805 *mit dem Charakter eines groſsherzoglich Badiſchen Juſtitzraths.* §§. Magazin für den gemeinen Teutſchen bürgerlichen Proceſs. Herausgegeben mit D. *G. F. Walch.* 1ſten Bandes 1ſter u. 2ter Heft. Göttingen 1802 u. 1803. 8. *Proluſio de indole contumaciae in cauſſis civilibus contentioſis. ibid 1803. 4.* Rechtsgutachten und Entſcheidungen des Spruchcollegii der Univerſität zu Heidelberg; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Heidelb. 1808. gr. 8.

Digitized by Google

Anleitung zum Referiren über Rechtssachen. Göttingen 1809. 8. — *Von dem* Lehrbuch des Teutschen gemeinen Processes *erschien* die 2te bedeutend veränderte und verbesserte Ausgabe 1805, und die 3te durchgehends verbesserte Ausgabe 1809.

MARTIN (J. C.) — nicht zu *Homburg*, sondern zu *Homberg*. §§. Predigt an dem verordneten Dankfeste am 25sten August über 1 Sam. 7, 12. wegen der Eroberung von Mainz, Condé und Valenciennes. Cassel 1793. 8. Predigten nach biblischen Grundsätzen. ebend. 1797. 8. Nachrichten von der Synode zu Homberg, mit Bezug auf die Reformation in Hessen; zusammengestellt u. s. w. ebend. 1804. 8. — Erndtepredigt über 1 Korinth. 9, 6; in *G. F. Götz'ens* Sammlung von Erndtepredigten (Leipz. 1796. 8) Nr. 2. — Beschreibung der Niederhessischen Landschaft an der Schwalm; in *Justi's* Hess. Denkw. Th. 3. S. 136 u. ff. Physische und moralische Charakteristik von den Einwohnern derselben Landschaft; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 1. S. 219-251. Nachricht von den Berg-Hütten- und Hammerwerken derselben Landschaft; *ebend.* Abtheil. 2. S. 341-366. — *Von den* Topographisch-statistischen Nachrichten von Niederhessen *erschien* des 3ten Bandes 1ster Heft 1796, 2ter Heft 1798, 3ter Heft 1799. *(Das Ganze sollte aus 8 bis 9 Bänden bestehen).* — Vergl. *Strieder's* Hess. Gelehrtengeschichte B. 13. S. 267 *) - 272. B. 15. S. 377.

MARTINI (C. D. A.) seit 1809 *ordentliches residirendes Mitglied für die erste und dritte Klasse der königlichen Akademie der Wissenschaften zu München, wie auch Professor der Geschichte an dem dortigen Lyceum*, nachdem er seit dem Januar 1807 ordentlicher Professor der Theologie auf der Universität zu Altdorf gewesen war. §§. Rede vom Geiste des ächten Patriotismus. Rost. 1797. gr. 4.

Per-

Persequutionis Christianorum sub Imperatoribus Romanis caussae & effectus. Commentationes III. ibid. 1802-1803. 4. — Ueber Philipp. II, 6; in *Gabler's* Journal für auserlesene theologische Litteratur B. 4. St. 1. Nr. 3 (1808).

MARTINI (C... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Kunstliebhaber und Sammler über die vornehmsten Kupferstecher und ihre Werke; vom Anfange dieser Kunst bis jetzo, chronologisch nach der Französischen Handschrift des Herrn *M.* (Michael) *Huber* bearbeitet u. s. w. 5ter bis 8ter Theil. Zürich 1801-1804. 8. (*Die vorhergehenden Bände hat* K. C. H. Rost *bearbeitet: doch hatte auch er schon Antheil daran).*

MARTINI (J. M.) §§. Progr. von der Verwandschaft der Russischen und Mecklenburgischen hohen Häuser. Rostock 1799. 4. 4 Programmen, enthaltend Bemerkungen über Vormundschaften in Beziehung auf Mecklenburgische Gesetze. ebend. 1800-1801. 4. *Hernach unter dem gemeinschaftlichen Titel:* Vormundschaftslehre, besonders nach dem Mecklenburgischen sowohl Staats- als Privatrechte betrachtet. ebend. 1802. 4. — *Die* Rede vom Geiste des ächten Patriotismus (B. 10. S. 251) *ist nicht von ihm, sondern von* C. D. A.

MARTINI (K. W. F.) *war Hauptprediger der Lambertskirche zu Lüneburg, wurde aber seines Amts entsetzt, und studirte seit Ostern 1807 die Rechte zu Helmstädt, wurde 1809 D. der Rechte, und gleich darauf Archivsekretar zu Schwerin.* §§. *Seine Inauguraldisp. handelt* de natura & indole dotis aestimatae, *ist aber bis jetzt nicht gedruckt worden.*

MARTINI (Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Praktisches Rechenbuch für

Kaufleute und Geschäftsmänner; enthaltend einen gründlichen und leichtfasslichen Unterricht des Brauchbarsten und Wissenswerthesten der Rechenkunst; nebst verschiedenen, durch vieljährige Erfahrung gesammelten Bemerkungen, Aufschlüssen, und zweckmässigen Aufsätzen, welche bisher in Werken dieser Art vergeblich gesucht worden sind. Zum Selbstunterricht und zum Lehrvortrage bearbeitet. Leipz. u. Breslau (1806). — 2ter Theil. ebend. 1807. 8.

MARTINY (Michael Kováts) *Privatgelehrter zu Jena: geb. zu . . . in Ungern . . .* §§. Moralische Erzählungen für Kinder und ihre Freunde. Jena 1808. 8. *Fragmenta litteraria rerum Hungaricarum ex codicibus MSS. nec non rarioribus quibusdam libris bibliothecarum exoticarum eruta. ibid. eod. 4.* Wie kann ich errathen, was ein Anderer denkt? Etwas über den Umgang mit Menschen. Leipz. 1809. 8.

MARTIUS (Franz Heinrich) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Leichtfassliche Darstellung der Theorie des Gehirn- und Schädelbaues, und der daraus entspringenden physiognomischen und physiologischen Folgerungen des Herrn D. Gall in Wien. Mit Rücksicht auf die bisher darüber erschienenen Schriften. Mit 10 Kupfertafeln. Zur belehrenden Unterhaltung für das grosse Publikum in Briefform herausgegeben. Leipz. 1803. gr. 4.

11 B. von MÁRTON (J.) *adjungirter Sekretar der vereinigten kaiserl. und kaiserl. königl. Konsistorien Augsburgischer und Helvetischer Confession zu Wien.* §§. Pannonia; eine Zeitschrift für Freunde der Ungrischen Sprache und Litteratur. 1ster Heft. Wien 1809. 8. — *Seine Grammatik ist betitelt:* Ungarische Grammatik, wodurch der Teutsche die Ungarische Sprache richtig erlernen kann; nach den Grundsätzen von *Johann Farkas*

Farkas de Farkasd-falva & de Ujj-falu, ganz umgearbeitet, auch mit einem Ungarischen Lesebuch und dazu gehörigen Wörterbuch versehen. Die 6te Auflage erschien zu Wien 1805. 8. *Das Lesebuch hat auch den besondern Titel:* Ungarisches Lesebuch, mit einem dazu gehörigen Wörterbuch. ebend. 1805. 8.

MARX (A. F.) — *geb. — am 27sten September 1763.* §§. Die Menschenalter; ein Unterhaltungsbuch für Kinder von sechs bis zehen Jahren, in vier Bändchen, mit Kupfern. 1stes Bändchen: Das kindliche Alter. Leipz. 1803. — 2tes Bändchen: Das jugendliche Alter. ebend. 1804. kl. 8. Katechismus zum Gebrauch für alle Kirchen des Französischen Reichs; aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1807. 8. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte B. 1. S. 872 u. f.

MARX (Johann Hermann) *Pfarrer zu Rulle im Fürstenthum Osnabrück: geb. zu . . .* §§. Grösseres katechetisches Religionslehrbuch für Lehrer und Kinder in katholischen Bürger- und Landschulen, wie auch für junge Christen, zur Erleichterung und Wiederhohlung der vornehmsten Glaubens- und Sittenlehren. 1ster und 2ter Band. Osnabrück 1803-1804. gr. 8.

MASCH (Andreas Gottlieb) starb am 26sten Oktober 1807. §§. Standrede bey dem Sarge des geheimen Raths Jacobi. Neu-Brandenburg 1770. 4.

10 B. MASIUS (G. H.) seit 1806 *ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Rostock.* §§. Untersuchungen und Beobachtungen über natürliche, zufällige und geimpfte Kuhpocken. Leipz. 1802. 8. *Progr. Quid de trismo Sauvagesii dolorifico experientia duce statuendum sit. Rostoch. 1806. 4.*

MASSé (F.) ſeit 1805 *Pfarrer zu Schüpfen im Kanton Bern* (vorher ſeit 1804 war er auch Dekan der Klaſſe Thun).

von MASSENBACH (A. L.) — *geb. zu Schmalkalden* (nicht im Würtembergiſchen, jedoch dort erzogen). §§. Verſuch einer Lobrede auf Johann Joachim von Zieten. Berlin 1805. gr. 8. Ideale. Mark Aurel und Sülly. Den Königen und Staatsminiſtern aller Völker. ebend. 1806. gr. 8. Betrachtungen und Aufſchlüſſe über die Ereigniſſe des Jahres 1805 und 1806. Frankf. u Leipz. 1808. 8. Drey Sendſchreiben an die Herren Generallieutenants von Blücher und von Rüchel, und an den geheimen Kabinetsrath, Herrn Lombard. Nebſt ſeiner Erklärung über das Buch: Gallerie Preuſſiſcher Charaktere. ebend. 1808. 8. Memoiren über ſeine Verhältniſſe zum Preuſſiſchen Staate, und insbeſondere zum Herzog von Braunſchweig, ſeit dem Jahre 1783. Mit 20 Karten, Planen und Kupfern. 3 Bände. Amſterdam 1808. gr. 8. Hiſtoriſche Denkwürdigkeiten zur Geſchichte des Verfalls des Preuſſiſchen Staats, ſeit dem Jahre 1794; nebſt einem Tagebuche über den Feldzug von 1806. Mit 4 Karten und Planen. 2 Theile. ebend. 1808. gr. 8. Rückerinnerungen an groſſe Männer. ebend. 1808. gr. 8. Memoiren zur Geſchichte des Preuſſiſchen Staats unter den Regierungen Friedrich Wilhelms II und Friedrich Wilhelms III. 2 Bände. ebend. 1809. 8. — *Vergl.* Gallerie Preuſſiſcher Charaktere S. 210-252; und darüber ſeine Erklärung in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. März S. 430-452.

von MASSOW (E. J. W.) ſeit 1807 *nicht mehr Miniſter.* — Sein Bildniſs von *Laurens* vor der N. Berlin. Monatsſchrift 1806 (B. 15).

MATHIS (Heinrich Friedrich) *königl. Preuſſiſcher Juſtitzkommiſſar zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Allgemeine juriſtiſche Monatsſchrift für die Preuſſi-

Digitized by Google

Preussischen Staaten; herausgegeben u. s. w. 7 Bände *(jeder von 5 Heften)*. Berlin 1805-1809. gr. 8.

MATHY (J. A.) §§. Briefe über Gegenstände der Therapie. 1ster Theil. Berlin 1801. 8. Mit Kupfern. Dystherapeusie, oder die Schwierigkeiten bey der Behandlung der Kranken und ihrer Uebel, nebst der Angabe der Art und Weise, jenen abzuhelfen; ein unterhaltendes Buch für beyderley Geschlecht von allen Ständen. Breslau 1806. gr. 8.

MATSKO (J. M.) Vergl. *Strieder's* Hess. Gelehrtengeschichte B. 15. S. 349-351. *Meusel's* Lexikon verstorb. Schriftsteller B. 8. S. 525 u. f.

von MATTHÄI (C. F.) §§. Progr. Animadversiones in II Homilias Chrysostomi. Viteb. 1801. 4. *Nemesius* de natura hominis. Graece & Latine. Post editionem Antwerpiensem & Oxoniensem adhibitis tribus Codicibus Augustanis, duobus Dresdensibus, duobus Monachiensibus, nec non duabus versionibus Latinis Cononis & Vallae, denuo multo, quam antea, emendatius edidit & animadversiones adjecit. Halae Magdeb. 1802. 8 maj. Novum Testamentum Graece, ad Codices Mosquenses utriusque Bibliothecae S. S. Synodi & Tabularii Imperialis, item Augustanos, Dresdenses, Goettingenses, Gothanos, Guelpherbytanos, Langeri, Monachienses, Lipsienses, Nicephori & Zittaviensem, adhibitis Patrum Graecorum lectionibus, editionibus Novi Testamenti principibus, & doctorum virorum libellis criticis, iterum recensuit, sectiones majores & minores Eusebii, Euthalii & Andreae Caesariensis, notavit, primum quoque nunc lectiones ecclesiasticas ex usu Ecclesiae designavit, ac Synaxaria Evangeliarii & Praxapostoli addidit, & criticis interpositis animadversionibus edidit *Tomus primus*. Wittenbergae 1803. — *Tomus secun-*

secundus, continens Acta Apostolorum & Epistolas catholicas. ibid. 1804. Curiae Variscorum 1804. 8 maj. Ueber die sogenannten Recensionen, welche der Herr Abbt Bengel, der Herr Doktor Semler, und der Herr geheime Kirchenrath Griesbach, in dem Griechischen Texte des neuen Testaments wollen entdeckt haben. Eine kritisch-theologische Streitschrift. Ronneburg u. Leipz. 1804. gr. 8. Novae ex *Joanne Chrysostomo* Eclogae LII, Graece, ex recensione Montefalconii, & cum ejus, Savilii aliorumque animadversionibus; denuo accesserunt variae lectiones aliarum editionum, emendationes textus, commentarius, & index vocabulorum. Moscoviae & Lips. 1807. 8. — Ueber des Polyaenus Strategemata; *in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 493-495. Anzeige zweyer Schriften des Griechischen Erzbischoffs Eugenius Bulgaris; *ebend.* S. 495 u. f.

10 B. MATTHÄI (H. R.) §§. Handbuch der Moral und Religion für gebildetere Leser. 1ster Band. Schleswig 1800. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1803. 8. Von der Abschaffung des Beicht- und Leichengeldes, und von dem, den Kirchen- und Schullehrern dafür ausgemittelten Aequivalente, wie auch von einigen andern Veränderungen des Kirchen- und Schulwesens in der Stadt Hameln. Nebst einigen Ideen zur Beurtheilung der Umwandelung der sogenannten geistlichen Accidenzien in feststehende Besoldungen im Allgemeinen. Hannover 1804. 8. — Briefe über die sittliche Güte und Verdorbenheit des Menschen; ein Beytrag zur Beförderung der Selbst- und Menschenkenntniss; in *Beneken's* Philosophen in der Lüneburger Heide B. 3. H. 1. Nr. 8 (1802).

MÄTTHÄI (Johann Andreas Lorenz) *Lehrer der königl. Hoftöchterschule zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Sammlung merkwürdiger Reisen; für

für die Jugend. 1ster Band. Mit 2 Kupfern. Hannover 1807. 8.

10 B. MATTHäI (K. C.) jetzt *Landphysikus und Brunnenarzt zu Verden.* §§. Handbuch der von Johann Brown zuerst vorgetragenen Erregungstheorie, nach den neuesten Beobachtungen einfach dargestellt. Göttingen 1801. gr. 8. Ueber Andreas Röschlaub's Werth als Schriftsteller, Arzt und Mensch; nebst einigen die Erregungstheorie betreffenden Untersuchungen. Frankf. am M. 1802. kl. 8.

MATTHIä (A.) seit 1808 *auch herzogl. Gothaischer Kirchen- und Schulrath — zu Altenburg.* §§. Versuch über die Ursachen der Verschiedenheiten in den Nationalcharakteren; eine Preisschrift. Leipz. 1802. gr. 8. Εκλογαι ποιητικαι, seu Carmina Graeca selecta. In usum scholarum collegit & indice verborum instruxit. Altenburgi 1802. 8. Miscellanea philologica. Vol. I. Pars I & II. ibid. 1803. — P. III. & Vol. II. P. I. ibid. 1804. 8 maj. Progr. I & II: Animadversiones in loca nonnulla Libri II & III Ciceronis de finibus bonorum & malorum. ibid. 1804. 4. Historiae Graecae capita praecipua, seu Excerpta ex Herodoto, Thucydide, Xenophonte; collegit &c. ibid. eod. 8 maj. *Homeri* Hymni & Batrachomyomachia; denuo recensuit, auctario animadversionum & varietate lectionis instruxit, atque Latino vertit. Lipſ. 1805. 8. Progr. Gedanken über die Wahl der Lateinischen und Griechischen Autoren in den obern Klassen gelehrter Schulen. Altenb. 1805. 4. Progr. über die Methode bey Erklärung der alten Autoren in den obern Klassen gelehrter Schulen. ebend. 1806. 4. Ausführliche Griechische Grammatik. Leipz. 1807. gr. 8. Griechische Grammatik zum Schulgebrauch. ebend. 1808. gr. 8. Progr. Nachricht von dem Gymnasium zu Altenburg auf das

Schul-

Schuljahr 1807 bis dahin 1808. ebend. 1808. 8. Progr. quo loca nonnulla e primo libro Tusculanarum disputationum cum locis Aeschinis & Plutarchi comparantur. ibid. 1808. 4. Zweyte Nachricht von dem Gymnasium zu Altenburg auf das Schuljahr Ostern 1808 bis dahin 1809. ebend. 1809. 4. *Lucians* ausgewählte Gespräche, als Lesebuch für die mittlern Klassen gelehrter Schulen; mit einem Griechisch-Teutschen Wortregister und beständiger Hinweisung auf seine Grammatik; herausgegeben u. s. w. Leipz. 1809. 8.

MATTHIä (F. C.) seit 1804 *Professor an dem Gymnasium zu Frankfurt am Mayn* (nachdem er 1803, nicht 1804, zum zweytenmahl Direktor des Gymnasiums zu Grünstadt, dazwischen aber Professor der alten Sprachen zu Mainz, gewesen war. Zuerst war er von 1787 bis 1789 Lehrer an dem Pädagogium zu Neuwied): *geb. — am 3ten Januar 1764.* §§. *Portugiesische Anekdoten zur Regierungsgeschichte der Könige aus dem Hause Braganza von Dom Johann IV bis Dom Joseph; aus dem Französischen. Neuwied 1789. 8. *Ueber die Philosophie der Geschichte, in drey Büchern; aus dem Italienischen des Abate *Aurelio de' Giorgi Bertola.* ebend. 1789. 8. *(Es soll eine neue Auflage von 1793 existiren, vielleicht nur mit einem neuen Titelblatt).* **Ripault's* kurze Beschreibung der vornehmsten Denkmähler Oberägyptens; aus dem Französischen, mit Anmerkungen. Frankf. u. Leipz. 1801. 8. Mémoire sur les moyens de rétablir l'instruction publique dans le Département du Mont-Tonnerre, présenté au Conseil général. à Mayence 1801. gr. 8. Vier Programmen von dem Gymnasium zu Frankfurt. Frankf. 1804-1808. 4. *De Sirona Dea Prolusio I. ibid. 1806. 4.* Progr. Bemerkungen zu den Livianisch-Polybischen Beschreibungen der Schlacht bey Cannae. ebend. 1807. 4. *Progr. Observationes non-*

nullae

nullae in Senecae Epistolas. ibid. 1808. 4. L. Annaei Senecae *ad Lucilium juniorem Epistolae; curavit adnotationemque adjecit. Voluminis I Tom. I. Voluminis II Tom. II. ibid. eod.* 8. Progr. Kurze Ueberſicht des Römiſchen und Griechiſchen Maas- Gewicht- und Münzweſens. ebend. 1809. 4. — Unterſuchung über einen etwas undeutlichen Punkt im 22ſten Buch des Livius; *in dem* Ruperti-Schlichthorſtiſchen Magazin für Philologen B. 1 (1796). — Ueber die Rechtmäſſigkeit der Todesſtrafen; *in dem* Reichsanzeiger 1797. — Notice des reſtes d'Antiquités Romaines qui ſe trouvent aux environs de Neuwied; *in* Recueil des Mémoires & Actes de la Société des Sciences & des Arts du Département du Mont-Tonnerre T. I (à Mayence 1805. 8). — *Die* Vorſchläge zu Verbeſſerungen im Homeriſchen Hymnus auf den Apoll *ſtehen auch in dem Ruperti-Schlichthorſtiſchen neuen Magazin für Schullehrer* B. 1. St. 1. — Aufſätze im allgem. litter. Anzeiger. — Recenſionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

von MATTHISSON (F.) ſeit 1809 *auch Ritter des königl. Würtembergiſchen Civilverdienſtordens, und vom Könige von Würtemberg geadelt.* §§. Lyriſche Anthologie; herausgegeben u. ſ. w. 20 Theile. Zürich 1803-1807. gr. 12. Alpenreiſe; an S. D. d. E. v. M. St. *in der* Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 107. 108 und 109. — *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* die 5te, ſtark vermehrte Ausgabe 1802. — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 3. S. 459-473.

MATTHISSON (L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Spatziergang nach Ermenonville, J. J. Rouſſeau's geliebte Einſiedeley, für gebildete edle Seelen; aus dem Franzöſiſchen. Mit Kupfer *(ſic)*. Strasburg 1808. 8.

MA-

MATUSCHKA (Balthasar) starb am 17ten May 1807. War *Oberpfarrer zu Berlinchen oder Neu-Berlin in der Neumark: geb. zu . . . 1748.* §§. Neue Entdeckungen und Beobachtungen über die Bienen und ihre Zucht, oder Neues Lehrgebäude der Bienenzucht. 1stes Stück, welches das neu entdeckte Geheimniss von den verschiedenen Geschlechtsarten der Bienen, durch den Augenschein bewiesen, enthält. Mit einer Kupfertafel. Berlin 1802. 8. Anweisung zum nützlichen Weinbau in den nördlichen Gegenden von Teutschland — nebst der Kunst, Wein zu machen; aus eigener Erfahrung. ebend. 1802. 8. Beyträge zur Kenntniss der Bienen und ihrer Zucht, für Naturforscher und Bienenfreunde. 1ster Band. Züllichau 1804. — 2ter Band. ebend. 1805. 8. — Anweisung, wie ein Anfänger in der Bienenzucht die weiblichen Arbeitsbienen kann kennen, und sie von den männlichen Arbeitsbienen unterscheiden lernen; in *J. L. Büsching's* und *K. F. Kaiser's* Journal für Bienenfreunde Jahrg. 3. H. 2. Nr. 4 (1803). *Steht auch in andern Zeitschriften.*

MATTUSCHKA (J... A...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber Blatternausrottung, Blattern- und Kuhpockenimpfung, für Aerzte und Nichtärzte; eine Rechtfertigungsschrift. Prag 1803. 8.

11 B. MAUCH (A.) §§. *Biblisches Universal-Lexikon über die nützlichst- und wichtigsten Gegenstände der heil. Schrift, zum grossen Braunischen Bibelwerk. 1ster Band. Mit Kupf. Augsburg 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. gr. 8. *Alles durch Gottes weise Vorsehung, nichts von ohngefähr; aus Vernunft und Religionsgründen zur Beruhigung des Christen und Beschämung des Unglaubens bewiesen, von dem Verfasser des biblischen Universal-Lexikons. ebend. 1808. 8.

MAUCHART (J. D.) seit 1805 *Specialsuperintendent zu Neuffen im Würtembergischen.* §§. *Gab mit* H. G. TZSCHIRNER *heraus:* Neues allgemeines Repertorium für empirische Psychologie und verwandte Wissenschaften; mit Unterstützung mehrerer Gelehrten herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Leipz. 1802. 8. Neue Hesperiden; ein Magazin für jugendliche Unterhaltung; in Verbindung mit mehrern Jugendfreunden. 1stes Stück. Mit einer Kupfertafel und einer Tabelle. Gotha 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. — 3tes Stück. ebend. 1806. — 4tes Stück. ebend. 1807. kl. 8.

MAUCKE (Johann Gottlob) *M. der Phil. und* seit 1792 *Pfarrer zu Brockwitz bey Meissen* (vorher seit 1789 Diaconus zu Schönberg): *geb. zu Niederkerzdorf bey Lauban am 20sten December 1759.* §§. Denkwürdigkeiten des 18ten Jahrhunderts in Bezug auf die Kirchgemeine zu Brockwitz. Meissen 1801. 8. Grasbüchlein, oder Anweisung, die schädlichsten und nützlichsten, und inländischen Gräser kennen, jene ausrotten und vermindern, diese vermehren und anbauen zu lernen, um Ackerbau und Viehzucht erträgbarer zu machen; für Landschullehrer und Bauersleute. Mit 16 Kupfern. 1ster Theil. Leipz. 1801. 4. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 548.

MAURER (Ernst) *Lehrer der Handlungswissenschaft zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gewerbkunde, oder Kenntniss aller Gewerbe, besonders für Teutschlands Jünglinge, die sich ein Gewerbe wählen wollen. 2 Theile. Leipz. 1805. 8.

MAURER (Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Frau von Menou. Scenen aus Paris. Paris u. Leipz. 1804. 8.

MAY (F. A.) jetzt *ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Heidelberg*, seit 1805 *mit dem Charakter und Rang eines grossherzogl. Badischen geheimen Raths* (im 5ten Band S. 80 ist das Wort *verwittweten* auszustreichen und dafür zu setzen: *der verstorbenen Kurfürstin Elisabeth Auguste)*: *geb. daselbst am 17ten December* — §§. *Palatini Dispensatorii Prototypum, climati, vitae generi, mortis, ac moderno medici studii genio accommodatum; quod ad confectandos atrocis calumniae bonam Facultatis Medicae famam obnubilantis, nisus delineavit author laesaeque famae defensor &c. Heidelb. 1802. 4.* *Heidelbergensis Universitatis ex infelici bello fata, nec non subsidia e pace nata, fugitivo depicta calamo. ibid. eod. 8.* *Diss. Paradoxum Asthma cum corde e situ naturali deturbato. ibid 1803. 4. Cum II tabb. aen.* *Progr. Mammalis cancri cura sepulchrum aegrotantis. ibid eod. 4.* Ein Wort am rechten Ort, oder Beantwortung der Frage: Ist es vernünftig und nützlich, wenn edelmüthige Fürsten den Lehreifer der Nationaljugend, statt mit geschwind verschallendem Lob, mit wirklichen und bleibenden Belohnungen aufmuntern? Bey Gelegenheit der am 13ten Weinmonat 1803 gefeyerten Preis-Austheilung an die Zöglinge der Gesundheits und Krankenwärterlehre, vorgetragen von ihrem Lehrer u. s. w. ebend. 1803. 8. Religiöses, weltbürgerliches und litterarisches Glaubensbekenntniss des öffentlichen Lehrers der Heilkunde auf der hohen Schule zu Heidelberg *F. A. May*; herausgegeben von seinem dankbaren Schüler *J. D.* Gedruckt zum Besten der Armen. 1805. 8. *Progr. de influxu Neo-Chemiae in Pathologiae & Therapiae studium. Heidelb. 1807. 4.* Stolpertus, der Polizey-Arzt im Gerichtshof der medicinischen Polizeygesetzgebung, von einem patriotischen Pfälzer. 4ter Theil. Mannheim 1802. *Auch unter dem Titel:* Entwurf einer Gesetzgebung über die wichtigsten Gegenstände der medici-

dicinischen Polizey, als Beytrag zu einem neuen Landrecht in der Pfalz u. s. w. — 5ter Theil. ebend. 1807. 8. Beantwortung der zwiefachen Frage: Warum werden rechtschaffene Dienstmägde in unsern Tagen immer seltener? und, wie könnte diesem Uebel des geselligen Lebens abgeholfen werden? Heidelberg 1808. 8. Ueber die Sittlichkeit und Gesundheitsgefahren bey der aus dem väterlichen Hause auswandernden männlichen und weiblichen Jugend, sammt den Mitteln, denselben vorzubeugen; eine Anrede an Aeltern, Vormünder und Erzieher. ebend. 1809. 8. — Ueber sein Leben *vergl.* das eben erwähnte Glaubensbekenntniss; wobey auch sein Bildniss. Auch das Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 277.

MAY (Karl Wilhelm) *königl. Preussischer Accise- und Zoll-Einnehmer zu Goldberg in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Ueber Holzersparung. Mit 3 illuminirten Kupfern und einer Feuerungs-Versuch-Tabelle. Breslau u. Leipz. 1805. 4.

MAY de ROMAINMOTIER (Emanuel) starb zu Bern 1799 oder 1800. War, seit Aufhebung der Landvogteyen und Landschreibereyen durch die Schweitzerische Revolution von 1798, nicht mehr Landschreiber zu Landshut, sondern Privatmann zu Bern. §§. *Von seiner* Histoire militaire &c. *erschien eine neue und letzte, mit 6 Theilen vermehrte Ausgabe, betitelt:* Histoire militaire de la Suisse, & celle des Suisses dans les différens services de l'Europe, composée & redigée sur des ouvrages & pièces authentiques. 8 Voll. Lausanne 1788. gr. 8.

MAYER (Aloys) S. MAIR.

MAYER (A. C.) §§. * Verzeichniss aller Kontributionen und Requisitionen, welche der Obergeneral Moreau im Jahre 1800 und zu Anfange

des Jahrs 1801 dem Schwäbischen Kreise, mit Ausnahme von Würtemberg und Baden, auferlegt hat. *(Ohne Druckort)* 1802. 4. *Felix Reishammer's* gründlicher Unterricht von den Logarithmen, oder Lehrart, wie Banquiers und Kaufleute sich der logarithmischen Tabellen mit Leichtigkeit und Geschwindigkeit bedienen können; nebst einer Nachricht von den Münzen in den vorzüglichsten Handelsplätzen, mit einer logarithmischen Tabelle für Kaufleute von 1 bis 10400; aus dem Französischen übersetzt und verbessert. Augsburg 1807. gr. 8. *Felix Reishammer's* allgemeines Handbuch für die Vergleichungen der Wechselkurse und vielen andern dem Handelsstande nothwendigen Rechnungen, mit fixen Zahlen oder Logarithmen, sammt einem alphabetischen Register, und einer Sammlung der Wechselkurse; aus dem Franz. übersetzt und verbessert. ebend. 1808. gr. 8. — *Lukas Voch's* deutliche Anweisung zur Verfertigung der Baurisse. 4te, mit 10 Kupfertafeln vermehrte und ganz umgearbeitete Ausgabe. Leipz. *(ohne Jahrzahl).* kl. 8.

MATER (Christoph Philipp) *Professor der Grammatik am Gymnasium zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. *Jacobi Bayer* Paedagogus Latinus, sive Lexicon Germanico-Latinum & Latino-Germanicum. *Teutsch-Lateinisches und Lateinisch-Teutsches Wörterbuch.* Eilfte Auflage, durchaus von Neuem umgearbeitet, vermehrt und verbessert von u. s. w. Würzburg 1805. 4.

MATER (Ferdinand) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gartenkunst und Botanik im Kleinen für Liebhaber und junge Gartenkünstler. 1ster Theil. Giesen 1804. *Auch unter dem Titel:* Anleitung für Gartenfreunde zu einer Geschmackvollen Behandlung und Anlegung von Gärten. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Belehrungen über praktische Garten-

arbeiten. Kleiner Monatsgärtner für Gartenliebhaber, nebst den monatlichen Verrichtungen in Holzpflanzungen und einer kurzen Uebersicht der nöthigen Gartengeräthe. ebend. 1805. 8.

MAYER (Franz Ant.) §§. Gründliche Anleitung, die verschiedenen Arten der Hunde und Katzen zu erziehen, zu warten, vor Krankheiten zu bewahren, und von denselben zu heilen. Nebst einer kurzen Naturgeschichte dieser Thiere. Wien 1803. kl. 8.

MAYER (Hieronymus Bartholomäus) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Synoptische Tafeln der Muskeln des menschlichen Körpers. Halle 1806. fol.

MAYER (Jakob 2) *des ritterlichen Ordens der Kreutzherren mit dem rothen Sterne, Cooperator an der kaiserlichen Pfarre zum heil. Karl auf der Wieden zu Wien: geb. zu* . . . §§. Zwölf Fastenpredigten über den Inhalt der Leidensgeschichte Jesu; verfasst und vorgetragen u. s. w. Wien 1804. 4.

MAYER (Johann 1) starb am 5ten Junius 1807. §§. Beytrag zur Geschichte der meteorischen Steine in Böhmen. Dresden 1805. 8. — *Vergl.* Versuch einer Biographie des Herrn Johann Mayer, der freyen Künste, Weltweisheit und Arzneywissenschaft Doktor, kaiserl. königl. Rath, königl. Polnischer Hofrath u. s. w. 1808. 8. (*Verfasset von dessem Schwägerin*, Eleonore Mayer, *gebohrnen von Leber; herausgegeben von* G. F. Walther, *Hofrath und Hofbuchhändler zu Dresden.*

MAYER (Johann 2) starb am 25sten Julius 1804. §§. *Von der* Pomona Franconica *erschien* auch nach und nach der 3te Theil 1792-1801. Von ihm, als Künstler, s. *Meusel's* Teutsches Künst-

 ler-

lerlexikon. — *Vergl.* Fränkische Chronik 1809. S. 555 - 558.

MAYER (Johann Anton) *D. der AG. und Stadtwundarzt zu Braunschweig* (ein getaufter Jude): *geb. zu Glogau* ... §§. Ankündigung einiger vorzüglicher Mittel wider die Pest. Nebst Darstellung der Gefahr der Pest und ihrer traurigen Folgen. Braunschw. 1801. 8. Nachricht für die Einwohner Braunschweigs und der benachbarten Oerter über die Badeanstalt zu warmen Fluss - und künstlichen Mineralbädern, die am Wilhelmi Thor eingerichtet werden soll. Mit einem illuminirten Kupfer. ebend. 1806. 8. — Anfrage, die Inokulation der Kuhpocken betreffend; *in dem* Braunschweig. Magazin 1801. St. 17.

MAYER (J. C. A.) §§. Vorzüglich einheimische essbare Schwämme; Anhang der Beschreibung der schädlichen einheimischen Giftgewächse; nach der Natur beschrieben, und durch illuminirte Kupfer erläutert. Berlin 1801. fol.

MAYER (Joh. Fried.) im 11ten B. Z. 4 seines Artikels lese man *Riedbach* statt *Ritbach.*

MAYER (J... F... K...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktische und gründliche Anweisung, gute und feine Liqueure von allen Sorten und Couleuren zu verfertigen. ... 2te verbesserte Ausgabe. Dünkelsbühl 1807. 8.

MAYER (J... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vollständiger Unterricht im Scheiben-Schiessen, zum allgemeinen Nutzen und Vergnügen. Mit Kupfern. ... 2te mit einem Anhange vermehrte Ausgabe. Mannheim *(ohne Jahrzahl, aber 1804 oder 1805).* gr. 8.

MAYER (Joh. Gottfr. 1) seit 1808 *auch M. der Phil.* — *zu Erlangen.* §§. Amor victor & victus, secun-

cundum binos Petrarcae Triumphos *d' Amore & della Castità.* In Pauperum commodum. Erlangae 1804. 8 maj. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 138-140.

MAYER (Johann Gottfried 2) starb am 28sten May 1807. War zuletzt Specialsuperintendent von Bebenhausen und Pfarrer zu Lustnau.

MAYER (J. J.) §§. Leitfaden beym christlichen Religionsunterrichte der Schuljugend und Konfirmanden. Biberach 1805. 8. — *Gab mit dem Rektor* SCHMID *zu Biberach seit dem Anfang des Jahrs 1802 heraus:* Nützliche und unterhaltende Blätter für verschiedene Leser; *eine Zeitschrift, wovon alle Vierteljahre ein Heft von ungefähr 6 Bogen mit einem Umschlag erschien, man kann nicht sagen, wie lang.*

MAYER (J. T.) §§. Anfangsgründe der Naturlehre, zum Behuf der Vorlesungen über die Experimentalphysik. Göttingen 1801. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. Lehrbuch über die physische Astronomie, Theorie der Erde und Meteorologie. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. Gründliche und vollständige Anleitung zur praktischen Stereometrie, mit besondern Anwendungen auf die Berechnung der Maase und Gefässe, auf die Visirkunst, Baukunst, Fortification, Forstwissenschaft, und andere Gegenstände des gemeinen Lebens. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Gründlicher und ausführlicher Unterricht zur praktischen Geometrie. 5ter Theil. — An varia caloris phaenomena pendeant ab actione peculiaris materiae calorificae, an potius dynamice explicanda sint, praecipue ex legibus, secundum quas fit propagatio caloris, investigatur; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. —

 Vergl.

Vergl. *Nopitsch'ens* 2ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 405-408 und den 4ten Band S. 464 u. f. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 272-279 u. 345.

MAYER (Melchior) *öffentlicher Lehrer und Direktor der Normalschule zu Weil der Stadt: geb. zu ...* §§. Die heiligen Sakramente der Busse und des Altars, in sechs katechetischen Fastenpredigten dargestellt. Augsburg 1807. 8.

MAYR (Aloys) *königl. Bayrischer geistlicher Rath, Inspektor und Professor der Pagerie zu München* (vorher Professor und Schulrektor zu Oettingen): *geb. zu ...* §§. Rede über den Zweck und die innere Einrichtung der Lateinisch-katholischen Schule in Oettingen, gehalten bey der Prämien-Austheilung den 8ten Sept. 1801. Oettingen 1801. 4. Winke zur Beförderung der sittlichen Kultur in den Schulen; eine Rede, gehalten bey der Preisaustheilung in der Lateinisch-katholischen Schule in Oettingen den 8ten Sept. 1802. ebend. 1802. 8. Zum Denkmahl, dem Maximilian Reichsgrafen von Taufkirch, und Philipp Reichsgrafen von Lerchenfeld, bey dem Austritt aus der kurfürstl. Pagerie gewidmet. München 1804. gr. 8. Von dem Wichtigsten der Erzielung, oder über den Geist, der in einem Bildungs-Institute herrschen soll; eine Rede, bey Gelegenheit der Preiseaustheilung in der kurfürstl. Pagerie in München. ebend. 1805. gr. 8. Der Tod Jesu; ein Oratorium; verfasst u. s. w. Aufgeführt — am Charfreytage — in Musik gesetzt von *Franz Bihler*, Kapellmeister u. s. w. Augsburg 1805. 4. Winke zur Beförderung in einem Bildungs-Institute; eine Rede bey Gelegenheit der Preisaustheilung in der königl. Pagerie zu München den 29 August 1806. München 1806. gr. 8. Gefühle bey dem Anblicke der heiligen Familie von

von Raphael Urbino in der königlichen Gallerie zu München, vormahls zu Düsseldorf; mit vorangehenden Glückwunsche zur allerhöchsten Geburtstagsfeyer Ihrer Maj. der Königin von Bayern, Höchstwelcher sie als eben so viele Blumen in tiefster Ehrfurcht gewidmet worden, ebend. 1806. gr. 8.

MAYR (Leonhard Valentin) *Priester zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die heilige Charwoche, oder Christliche Anleitung, wie man diese heilige Zeit mit Beten, Betrachten, Kirchenbesuchen, Erwägung der Kirchenceremonien und andern guten Werken nützlich zubringen soll. Aus dem Römischen Messbuche, dem Brevier und andern liturgischen Werken zusammengetragen. Neue durchaus verbesserte Ausgabe. *(Wann erschien die alte?)*. Augsburg 1808. 8.

MEBUS (Karl Friedrich) nennt sich *Karl* BURGHAUSER, *jetzt Schauspieler zu Warschau: geb. zu Berlin . . .* §§. Hat verschiedene Operetten übersetzt.

von MECHEL (C.) seit der Schweitzerischen Revolution 1798 ist er nicht mehr Mitglied der Regierung zu Basel, sondern blos Kunsthändler daselbst. §§. *Von einigen folgenden Werken, so wie von den meisten, unter seinem Namen erschienenen Schriften ist er nur Herausgeber oder Verfasser:* * Lettres de Mr. Ch. S. de Windisch sur le jouau d'Echecs de Kempelen, traduites de l'Allemand. Bâle 1783. 8. Catalogue raisonné des Tableaux de la Galerie imp. royale de Vienne, composé d'après l'arrangement qu'il a fait de cette Galerie en 1781 par ordre de S. M. l'Empereur régnant. 1783. 8. *Erschien zugleich mit der Teutschen Ausgabe.* * Itinéraire du St. Gotthard, d'une Partie du Vallais, & des contrées de la Suisse que l'on traverse ordinairement pour se rendre au Gotthard. Bâle 1795. 8.

Mit 1 Charte. *Folgendes erschien auch zugleich Teutsch und Französisch (das Teutsche mag die Uebersetzung seyn):* *Tableaux historiques & topographiques des événemens mémorables, qui terminerent la fameuse campagne de 1796 sur le Rhin; enrichis de cartes & de plans, ainsi que des portraits de l'archiduc Charles & du général Moreau. ibid. 1798. gr. 8. *Ob und in wie fern dies von folgender Schrift verschieden sey, kann man nicht bestimmen:* Notices des principaux événemens du Siège de la tête de pont d'Huningue &c. publié par *Ch. de Mechel.* ibid. 1797. 8.

10 B. von MECHLENBURG (E. G.) im Dänischen Staatskalender vom J. 1806 findet sich kein *Oberster und Generaladjutant beym Artilleriekorps* zu Kopenhagen dieses Namens.

MECKEL (Friedrich) Sohn des folgenden; *D. der AG.* und seit 1808 *ordentlicher Professor der Anatomie und Chirurgie auf der Universität zu Halle* (vorher ausserordentlicher Professor daselbst): *geb. daselbst* . . . §§. Abhandlungen aus der menschlichen und vergleichenden Anatomie und Physiologie. Halle 1806. 8. Medicinisch-chirurgische Beobachtungen; herausgegeben von *Johann Abernethy*, Mitglied der königl. Gesellschaft zu London, Wundarzte des Bartholomäus-Hospitals u. s. w. übersetzt und mit einer Vorrede versehen. ebend. 1809. 8. — Ueber die Bildungsfehler des Herzens; in *Reil's* u. *Autenrieth's* Journal für die Physiologie B. 6. H. 3 (1805).

MECKEL (P. F.) §§. Zusätze zu dem nach seinem Tode herausgekommenen *F. G. Voigtel's* Handbuch der pathologischen Anatomie (Halle 1804. 3 Bände in 8).

MEDERER (J. N.) jetzt *Stadtpfarrer zu Ingolstadt.* §§. *Geschichte des uralten königlichen Meierhofes

hofes Ingolstadt, jetzt der königl. Bayrischen Hauptstadt Ingolstadt, von ihrem ersten Ursprunge, erweislich vom Jahre 806 an, bis zur Wiederherstellung des Königthums in Bayern, im Jahre 1806, nach den Zeiten geordnet, und aus ächten Quellen zusammengetragen von einem alten Mitbürger. Ingolstadt 1807. gr. 8.

MEDICUS (Friedrich Kasimir) starb am 15ten Julius 1808. §§. Kleine ökonomische Aufsätze. Mannheim 1804. 12. Oekonomische Abhandlungen. 1stes u. 2tes Bändchen. Leipz. 1805. 16.

MEDICUS (L. W.) seit 1806 *Professor der Landwirthschaft, der Forst- und Bergwerkswissenschaft auf der Universität zu Landshut* (vorher seit 1804 Professor der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Würzburg). §§. Forsthandbuch, oder Anleitung zur Teutschen Forstwissenschaft; zum Gebrauche seiner Vorlesungen herausgegeben. Tübingen 1802. 8. Sammlung kleiner Abhandlungen, grösstentheils aus dem Gebiet der ökonomischen Wissenschaften. 1stes Bändchen. Mannheim 1802. 8. Ueber den Gesichtspunkt, aus welchem der akademische Unterricht in der Landwirthschaft, Forst- und Bergwerkswissenschaft zu beachten ist, und den Unterschied dieses Unterrichts von jenem, welcher von diesen Wissenschaften gewidmeten Specialschulen erwartet werden kann; bey Gelegenheit der Eröffnung seiner Vorlesungen auf der Julius-Maximilians-Universität herausgegeben. 1ste Abtheilung: Landwirthschaft und Forstwissenschaft. Würzburg u. Bamberg 1804. gr. 4. Kann der Unterricht einer Special-Forst- und Landwirthschaftsschule durch den Universitäts-Unterricht surrogiret werden? Nebst einer Beschreibung des ökonomischen und Forstgartens. Landshut 1808. 8. Entwurf eines Systemes der Landwirthschaft. Heidelberg 1809. 8.

MEDICUS (W. L.) §§. * Zudringlichkeit und Ungrund des Klagwerks der sieben Hüttenbergischen Dörfer des Fürstlich Nassau-Weilburgischen Amts Atzbach, gegen den Fürsten zu Nassau-Weilburg; welches in einer so rubricirten: unterthänigsten Vorstellung und Bitte, pro clementissime decernendo Mandato de non amplius contraveniendo pactis, conventionibus & legibus imperii, abstinendo ab omnibus impositionibus immensis & arbitrariis, sub rubro collectarum imperii, circularium, provincialium & praefecturalium, non minus, quam redituum cameralium, ut & aliis multifariis exactionibus illicitis, edendo rationes desuper gestas, refundendoque indebite & contra pacta, leges imperii & ultra statum exigentiae inique extorta, cum omni causa & expensis, sine Clausula, annexa citatione solita, am 30sten August 1799 dem Kaiserlichen Reichskammergerichte vorgelegt worden. Mit Anlagen Nr. I-VII. 1802. fol. — Kurze Nachricht von der Constituirung und Installirung des Fürstlich Nassauischen Gesamt-Oberappellations-Gerichts in der Stadt Hadamar 1804; als Beylage zu Nr. 33 des zu Ehrenbreitstein herauskommenden Nassau-Weilburgischen Intelligenzblatts. Das Ende des Hüttenberger Prozesses 1804; als Beylage zu Nr. 50 eben daselbst.

MEERWEIN (K. F.) §§. Beytrag zur richtigen Beurtheilung der Eigenschaften und der Wirkungen der Gewölbe, wie auch adäquaten Benennung der Theile derselben; nebst daher abgeleiteten Anweisung, alle Arten von Gewölben, und besonders Brückengewölbe, in Rücksicht auf ihre Weite und die Formirung, die sie erhalten sollen, mit aller Zuversicht zu zeichnen und zu beurtheilen. Mit eingestreueten Bemerkungen über Einfassungen aller Arten, wie auch über den Bau an fliessenden Wassern. Mit dreyzehn in Kupfer gestochenen Rissen. Frankf. am

am M. 1802. gr. 4. Ueber die Schädlichkeit der Dämme oder Deiche im Allgemeinen, und in hydrotechnischer Hinsicht. Stuttgart 1804. 8.

MEHLEN (F. A.) §§. *Nach seinem Absterben erschien:* Anleitung zum summarischen gerichtlichen Prozess. Berlin u. Greifswalde 1804. 8.

MEHLER (J.) §§. Abhandlung von der vortheilhaftesten Abwechselung der Getraidearten mit andern nützlichen, die Aecker nicht erschöpfenden, sondern verbessernden Feldfrüchten, nach physischen Grundsätzen, und von der Brache; nebst astronomischer Lehre und Vorhersagung der Hauptwitterung in den Wendekreisen auf hundert Jahre. Mit 3 Kupfern, zwischen bepflanzten Reihen, neu anzuwendender, mathematisch beschriebener Ackerwerkzeuge. Prag und Dresden 1801. gr. 8. Ursprüngliche Geschichte Böhmens in drey Theilen. 1ster Theil: Von der Ankunft der Slawen in Böhmen bis zur Regierung des Kaisers Karl IV. 1346. Prag 1806. 8.

10 u. 11 B. MEHLIS (J. F. J.) §§. Die Leuchtenburg und Kahla, nebst einigen merkwürdigen angränzenden Orten. Ein topographisch-historisches Gemählde. Kahla 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Beschreibung des Saalgrundes. 1stes Bändchen.

MEHLISS (Johann Wilhelm Friedrich) *Superintendent der Inspektion Oldendorf und Pastor zu Oldendorf und Bensdorf im Hannöverischen: geb. zu . . .* §§. Predigten für die häusliche Erziehung, auf alle Sonn- und Festtage. 1ster Theil. Hannover 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Liturgie mit besonderer Rücksicht auf das Hannöverische. ebend. 1805. 8.

MEH-

MEHMEL (G. E. A.) §§. Verfuch einer vollftändigen analytifchen Denklehre, als Vorphilofophie, und im Geifte der Philofophie. Erlangen 1805. gr. 8. Ueber das Verhältnifs der Philofophie zur Religion. ebend. 1805. gr. 8. — Vergl. *Fikenfcher's* Gelehrten Gefchichte der Univerfität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 329 - 331.

MEHRING (D. G. G.) §§. Predigt, am 9ten Auguft gehalten, zum Beften der neu errichteten Erziehungs - und Induftrie - Anftalt. Berlin 1807. 8. Ueber Peftalozzi's Bildungsmethode. ebend. 1807. 8.

MEIDINGER (Franz Sebaftian) ftarb am 10ten September 1805. §§. Hiftorifch - chronologifche Erzählungen der ehemahligen Land - und Hoftäge in Bayern; mit Anmerkungen, dann einer kleinen Chronik und Inventarium aus dem alten Harnifchhaufe der nunmehrigen Haupt - und Univerfitätsftadt Landshut. Landshut 1803. gr. 8. * Der Verfall guter Sitten und überhandgenommene Ausgelaffenheit unter dem fchönen Gefchlechte, oder die böfen Folgen des Kriegs in fehr unterhaltlichen und lächerlichen Briefen. 2 Bändchen. ebend. 1803 - 1804. 8. Befchreibung der kurfürftl. Haupt - und Univerfitätsftadt Landshut in Niederbayern. Mit verfchiedenen Kriegsvorfällen. 2 Theile. ebend. 1805. 8.

MEIDINGER (J. V.) §§. Angenehme Unterhaltungen, nebft freundfchaftlichen und Handlungsbriefen, zum Ueberfetzen ins Franzöfifche und Italienifche, mit den dazu gehörigen Wörtern und Redensarten. Neuefte durchaus verbefferte und vermehrte Ausgabe. Leipz. (180 .). 8. *(Scheint nur ein neuer Titel eines ältern Buches zu feyn).* Franzöfifche und Teutfche Gefpräche, oder Anleitung zur vollkommenen Kenntnifs der der Franzöfifchen Sprache eigenen Ausdrücke. Für alle Fälle des menfchlichen Lebens

bens bearbeitet von der Frau *von Genlis*. Als ein nothwendiger Anhang zur neuen ganz umgearbeiteten Ausgabe der Französ. Grammatik von *J. V. Meidinger*. . . . 2te, viel vermehrte und verbesserte, nach Mozin's Französ. Gesprächen mit Teutschen Uebungsaufgaben versehene Auflage. Grätz 1809. 8. — *Von den* Traits d'histoire & contes à l'usage de ceux qui apprennent le François *erschien* Troisième edition corrigée & augmentée 1806. — *Von der* Praktischen Französischen Grammatik *erschien* die 24ste, durchaus verbesserte nach Wailly vom Abbé Vallastre umgearbeitete Ausgabe 1808 (*eigentl. 1807*). 8.

Freyherr von MEIDINGER (K.) §§. Vollständige Abhandlung über die Lohgerberey, oder aufrichtige und gründliche Anweisung, Sohl- und anderes lohgares Leder nach den mannichfaltigen alten und neuen Verfahrungsarten verschiedener Länder und nach den bisherigen Grundsätzen in gröfster Vollkommenheit zu verfertigen. Mit ausführlichen Beschreibung einer neuen, für Handel und Gewerbe wichtigen Erfindung, die zum Garmachen des Leders bisher erforderliche lange Lohzeit abzukürzen, und das Sohl- und Pfundleder in wenig Wochen gar zu machen u. s. w. Dann ein Anhang, wie rother und gelber Saffian und ächtes Juftenleder nach Russischer Art in jedem Lande verfertiget werden können. Alles aus eigener Erfahrung beschrieben. Mit 15 Kupfertafeln. Leipz. 1802. gr. 4. — Ueber die mancherley Mittel, das Kochsalz zu zersetzen, und die Soda mit Vortheil daraus zu scheiden, von den Bürgern *Lelievre*, *Pellatier*, *Darcet* und *Alex. Giroud*; aus dem Französischen mit Anmerkungen übersetzt; *in dem* Journal für Fabriken 1802. Febr. S. 81-120. März S. 165-195. Ueber die Versuche, welche zu Romilli in Frankreich gemacht worden sind, das Kupfer aus dem Glockenmetalle

zu

zu ſcheiden; *ebend.* April S. 286-297. Ueber die Natur des Alauns, über die Gegenwart des fixen vegetabiliſchen Laugenſalzes in demſelben, und über die mannigfaltigen einfachen oder dreyfachen Verbindungen der Alaunerde mit der Schwefelſäure; von *Vauquelin*, nebſt *J. A. Chaptal's* chemiſcher Unterſuchung der vier vorzüglichſten im Handel bekannten Alaungattungen, mit Beobachtung über ihre Eigenſchaft und Anwendung; aus dem Franz. mit Anmerkungen; *ebend.* May S. 370-399. Chemiſche Bemerkungen über den Gebrauch der Eiſenkalke in der Baumwollenfärberey, von *J. A. Chaptal*; aus dem Franz. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* Jun. S. 443-452. Ueber die Methode, deren man ſich im Münzamte zu St. Petersburg bedient, das Gold vom Silber zu ſcheiden; *ebend.* Jul. S. 54-60. *J. A. Chaptal's* Beobachtungen über die Verfertigung des gemeinen und kryſtalliſirten Grünſpans; mit Bemerkungen; *ebend.* Aug. S. 127-147. Ueber die neue Art der Heitzung durch die Dämpfe des kochenden Waſſers, zum Behuf der Fabriken, Färbereyen, Salzſiedereyen und ähnlicher Anſtalten; *ebend.* Sept. S. 204-217. Nachricht von Fabbroni's neu entdeckter Purpurviolett-Farbe aus den Blättern der Succotrin-Aloë, welche der Wirkung des Oxigens, der Säuren und der Alkalien widerſteht; *ebend.* Nov. S. 369-374. Ueber den neuen Franzöſiſchen Gehalt des Goldes und Silbers, verglichen mit dem alten; nebſt einer leichten Methode, die verſchiedenen Grade der Legirung der Metalle zu beſtimmen, dann mit Tafeln der ſpecifiſchen Schwere, welche mit derſelben und mit dem Werthe eines Grammes im Verhältniſs nach dem ehemahligen einer Mark, Unze und eines Karats übereinſtimmen; *ebend.* 1803. Febr. S. 106-113. Kurze Darſtellung der von *Napioné* angegebenen neuen Methode, das Silber aus den geringhaltigen Münzen und Kupfern zu ſcheiden; *ebend.*

Jun.

Jun. S. 506-511. *Einige Bemerkungen über die Bukowina; *ebend.* 1804. Jun. S. 465-472. *Ueber Siebenbürgens Bergbau, Goldberg- und Seifenwerke; *ebend.* 1805. Jan. S. 1-27.

von MEIER (Fried.) *D. der R. und Bürger zu Frankfurt am Mayn, wie auch* feit dem Herbft 1803 *Intendant des dortigen Nationaltheaters.*

MEIER (Johann) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* S. G. LAUBE *heraus:* Kupido; ein poëtifches Tafchenbuch auf 1804. Penig 1804. 8.

MEIEROTTO (J. H. L.) §§. *Von dem Werk* über Sitten und Lebensart der Römer u. f. w. *erfchien* die 2te verbefferte, mit Zufätzen aus den Papieren des Verfaffers und einem Regifter vermehrte Ausgabe. 2 Theile. Berlin 1802. 8. (*Buttmann* und *Spalding* beforgten diefe Ausgabe). — Vergl. auch *Meufel's* Lexikon verftorbener Schriftfteller B. 9.

MEIGEN (Johann Wilhelm) *Lehrer der Französifchen Sprache zu Stollberg bey Aachen: geb. zu . . .* §§. Klaffifikation und Befchreibung der Europäifchen zweyflüglichen Infekten (*Diptera Linn.*). 1fter Band. 1fte Abtheilung. Mit 8 Kupfertafeln. Braunfchweig 1804. — 2te Abtheilung. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1804. 4.

MEILI von HITTNAU (Hans Heinrich) *Praeceptor zu Lichtenfteig im Kanton St. Gallen: geb. zu . . .* §§. *Fragen eines Zürcherifchen Landmanns . . . Der Schweitzerifche Brieffteller; ein Volksbuch, aus welchem Knaben und Töchter, Schullehrer, Landleute, Landftädter und ungelehrte Bürger Briefe und Auffätze aller Art fchreiben, vernünftig denken, und viel Nützliches in der Landwirthfchaft lernen können. St. Gallen 1805. 8.

MEINCK (F.) §§. Von *Crohn's* Rechenbuch beforgte er die 11te verbesserte und vermehrte Ausgabe. Schwerin 1800. 8.

MEINEBEER (Johann Georg) starb zu Ulm am 1sten May 1807.

10 B. MEINECKE (Adolph H.) §§. *Jesse Foot's* Esq. Praktische Fälle vom Nutzen der Einspritzungen in den Krankheiten der Harnblase, und von der natürlichen Phimosis, als Ursache derselben; nebst einer neuen Methode sie zu heilen. Nach der zweyten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt. Mit einem Kupfer. Berlin 1804. kl. 8. *Wilhelm Forsyth*, königl. Gärtner zu Kensington und St. James u. s. w. über die Kultur und Behandlung der Obstbäume; enthaltend die vollständige Beschreibung einer neuen Methode, Bäume zu beschneiden und zu ziehen. Nebst einer neuen und verbesserten Ausgabe seiner Beobachtungen über Krankheiten, Schäden und Gebrechen der Obst- und Forstbäume aller Art, und Beschreibung einer besondern Heilmethode; auf Befehl der Englischen Regierung bekannt gemacht. Aus dem Englischen übersetzt. Mit 13 Kupfertafeln. ebend. 1804. 8.

MEINECKE (Albert Christian) starb als Direktor des Gymnasiums zu Eisenach am 9ten August 1807. §§. *Phaedri* Fabulae Aesopiae; zum Behuf der Schulen und der eigenen Lektüre herausgegeben, und mit Teutschen Anmerkungen, auch mit einem Wörterbuche begleitet. Lemgo 1801. 8. Des *C. Crispus Sallustius* sämmtliche Werke, nach der Recension der Zweybrücker Ausgabe, mit Teutschen Anmerkungen und einem erklärenden und historischen Wörterbuche versehen; zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1802. 8. *Q. Curtii Rufi* de rebus gestis Alexandri Magni Libri. Zum Behuf der studirenden Jugend, mit Anmerkungen und einem

nem erklärenden Wortregister herausgegeben. 1ster und 2ter Band. ebend. 1805. 8. *Das Register auch besonders unter dem Titel:* Wort- und Sach-Register zum Q. Curtius Rufus, herausgegeben u. s. w. ebend. 1805. 8. Uebungs-Magazin zum Französisch-Schreiben und Sprechen, in Verbindung nützlicher Sachkenntnisse mit den im gemeinen Leben üblichen Wörtern und Redensarten; vorzüglich für Lehrlinge, welche schon die Anfangsgründe dieser Sprache kennen. Göttingen 1805. 8. Vorschule zu Roms Dichtern; Sammlung einiger auserlesener Stellen aus den alten Lateinischen Dichtern für junge Leute, mit Anmerkungen und Einleitungen herausgegeben. Erfurt 1806. 8. Vorschule zu Homer; Sammlung einiger vorzüglicher Stellen aus der Iliade, mit untergelegter Analyse und Worterklärungen; nebst einem Präparationsbuche zum ersten und zweyten Gesange der Iliade. ebend. 1806 8. *P. Ovidii Nasonis* Metamorphosion Libri XV. Des *Ovidius* XV Bücher der Verwandlungen, mit Anmerkungen, zum Nutzen der Jugend herausgegeben. 1ster Theil. Lemgo 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. Wörterbuch zu Ovid's Metamorphosen. ebend. 1808. 8. — *Von dem* Kleinen Uebungsbuch zum Französisch-Schreiben u. s. w. *erschien* der 2te Theil, über die Wortfolge 1805. *Auch unter dem Titel:* Neues, kleines Uebungsbuch u. s. w.

MEINECKE (J. H. F.) seit . . . *auch Konsistorialrath — zu Quedlinburg.* §§. Abriss der nothwendigsten Strafgesetze wohl eingerichteter Staaten für die erwachsenere Jugend in Bürger- und Landschulen, oder als Tagebuch bey ihrem Eintritte in die grosse Welt. Leipz. 1802. 8. Anleitung zur Kenntniss und Beurtheilung der nothwendigsten Strafgesetze wohl eingerichteter Staaten; ein Handbuch für Väter, Lehrherren und Erzieher. ebend. 1802. 8. Antiphonien für die

die öffentliche Gottesverehrung, nach dem Hauptinhalte der christlichen Lehre, zusammengetragen u. s. w. Ein Anhang zu jedem verbesserten Gesangbuche. Quedlinburg 1803. 8.

MEINECKE (Johann Ludwig Georg) *M. der Phil. und Lehrer an dem Pädagogium zu Halle* seit 1805 (nachdem er von 1800 bis 1802 in Schlesien als Hofmeister eines Barons von Richthofen gelebt, ihn nach Erlangen auf die Universität und darnach auf Reisen geführt, alsdann wieder ein halbes Jahr zu Erlangen privatisirt und die Magisterwürde erlangt hatte): *geb. zu Stadthagen in der Grafschaft Schaumburg-Lippe am 3ten Januar 1781.* §§. Ueber den Chrysopras und die denselben begleitenden Fossilien in Schlesien. Erlangen 1805. 8. Lehrbuch der Mineralogie, mit Beziehung auf Technologie und Geographie, für Schulen und den Privatunterricht. Halle 1808. 8. Der Botaniker ohne Lehrer; eine Anweisung zur Pflanzenkunde, in Briefen an eine Freundin der Natur, nach J. J. Rousseau und H. v. L. bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1809. kl. 8. Ueber den Numerus in den Fructificationstheilen der Pflanzen und Beyträge zur Pflanzenphysiologie; zwey Abhandlungen, als erster Heft der Neuen Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. ebend. 1809. 8. Synoptische Tabellen der Anatomie des menschlichen Körpers; ein Leitfaden zur Erleichterung des anthropologischen Studiums, dem angehenden Mediciner, dem jungen Chirurgen und dem Schulunterrichte bestimmt. Mit 6 Kupfertafeln, gezeichnet von *Herschel* und *König*, gestochen von *Capieux*. ebend. 1809. fol. Der Mensch; ein anthropologisches Handbuch für Schulen und Privatunterricht; in Beziehung auf die anatomischen Tabellen. ebend. 1809. gr. 8. — Verschiedene Aufsätze in periodischen Schriften, z. B. über den Prasopal; in *Gehlen's* Journal

nal der Chemie . . . — Ueber die Flüsse und Gebürge als natürliche Gränzen; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz 1809. August Nr. 14.

MEINECKE (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Protokolle der Verhandlungen einer Privat-Gesellschaft in London, über die neuern Gegenstände der Chemie; geführt unter der Anleitung von Bryant Higgins; aus dem Englischen; mit einer Vorrede von *A. N. Scherer.* Halle 1803. 8. Mit 4 Kupfern.

MEINERS (C.) §§. Kurze Geschichte und Beschreibung der Stadt Göttingen und der umliegenden Gegend. Mit Kupfern. Berlin 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Kleinere Länder- und Reisebeschreibungen. 3tes Bändchen. Grundriss der Ethik oder Lebenswissenschaft. Hannover 1801. 8. Ueber die Verfassung und Verwaltung Teutscher Universitäten. 1ster Band. Göttingen 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. gr. 8. Geschichte der Entstehung und Entwickelung der hohen Schulen unsers Erdtheils. 1ster Band. ebend. 1802. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1803. — 4ter Band. ebend. 1805. gr. 8. Beschreibung einer Reise nach Stuttgard und Strasburg im Herbste 1801. Nebst einer kurzen Geschichte der Stadt Strasburg, während der Schreckenszeit. ebend. 1803. 8. Göttingische akademische Annalen. 1stes Bändchen. Hannover 1804. 8. Untersuchungen über die Denkkräfte und Willenskräfte des Menschen, nach Anleitung der Erfahrung. Nebst einer kurzen Prüfung der Gallischen Schädellehre. 2 Theile. Göttingen 1806. 8. Allgemeine kritische Geschichte der Religionen. 1ster Band. Hannover 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. 8. Kurze Darstellung der Entwickelung der hohen Schulen des protestantischen Teutschlandes, besonders der hohen Schule zu Göttingen. Göttingen 1808. 8. — Brevis historia verborum

σοφία, φρόνησις & σωφροσύνη, inprimis vero verbi & notionis φρονήσεως; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. — Bemerkungen über des Hrn. Senateurs Grégoire Werk: De la littérature des Nègres; *in der* Allg. Litteraturzeitung 1809. Nr. 117.

MEINERS (E... M...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vom Leben der Erde. Tübingen 1807. 8.

MEINERT (F.) §§. Der landwirthſchaftliche Baumeiſter; oder die unentbehrlichſten Kenntniſſe der Landbaukunſt. Ein Taſchenbuch für Gutsbeſitzer, Pächter, und andere Landwirthe. Mit 2 Kupfertafeln. Halle 1802. 8. Verſuch eines Regulatifs zu ökonomiſchen Vermeſſungen. Mit drey Kupfern. ebend. 1803. gr. 8. Denkſchrift über die unentbehrlichſten Kriegsarbeiten, oder: Darſtellung der Nützlichkeit und Nothwendigkeit praktiſcher Kenntniſſe, und eigentlicher Praktik aller Arbeiten, die ſowohl beym Baue und Angriffe, und der Vertheidigung der Feldſchanzen, als auch bey Angriffen und Vertheidigungen der Feſtungen vorfallen. Für Officiere überhaupt und für Infanterieofficiere insbeſondere. ebend. 1804. 8. Der Rathgeber für Bauherren und Gebäudebeſitzer; oder Vorſchläge, Gebäude feſt, bequem und ſchön zu erbauen, und lange im baulichen Stande zu erhalten; ferner unbrauchbar gewordene abzutragen und die alten Baumaterialien vortheilhaft zu benützen; ein Beytrag zur nützlichen Verwendungs- und Erhaltungskunſt der Baumaterialien. Berlin 1805. 8. Allgemeines militäriſches Lexikon; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band: *A-E.* Halle 1806. gr. 8. — Beſchreibung einer Waſſerwaage, zum Gebrauche für Oekonomen; in *Leonhardi's* Journal der theoret. u. prakt. Oekonomie B. 1. St. 4. S. 261-272 (1800).

MEINERT (Joseph G. . .) *Professor der Aesthetik und klassischen Litteratur an der Universität zu Prag* seit 1806 (vorher Professor der Poëtik an dem akademischen Gymnasium der Altstadt Prag): *geb. zu* . . . §§. Libussa, eine vaterländische Vierteljahrsschrift; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Mit 2 Kupfern. Prag 1802. — 2ten Bandes 1stes Stück. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1803. 8. Rede über das Interesse der Aesthetik, Pädagogik, Geschichte der Gelahrheit und Filosofie (*sic!*) für gebildete Menschen; bey seiner öffentlichen Einführung vorgetragen u. s. w. ebend. 1807. 8. — Mehdin (ein Gedicht); in *Meissner's* Apollo 1793. Jan. S. 55-57. Pythagoras und der Bawer; nach dem Englischen; *ebend.* März S. 272-274. An einen Taubstummen; *ebend.* May S. 33-38. Der heilige Sebaldus; *ebend.* August S. 361-368. Herkules im Olymp, nach dem Französischen des St. Florian; *ebend.* S. 385 u. f. Der Mönch und der Vezier; *ebend.* Sept. S. 29 u. f. Mein Erwachen; an die Freunde; *ebend.* Okt. S. 155-161. Züchtigung des bösen Weibes, nach dem Sirach; *ebend.* Nov. S. 241-244. Die Nachtigall und der Glühwurm, nach dem Englischen; *ebend.* Dec. S. 356-358. Ueber das Glück der Dümlinge; aus dem Französischen; *ebend.* 1794. April S. 359-373. Der Augenblick; *ebend.* Okt. S. 224-226. Elegie auf den Tod meiner Mutter; *ebend.* Dec. S. 383-389. Die Verwandlung; *ebend.* 1797. Heft 1. S. 60-62. Scheinwerth; *ebend.* H. 2. S. 121 u. f. Skaliz; *ebend.* H. 4. S. 337-342.

MEINHOFF (. . .) *Pastor zu Medewitsch bey Leipzig: geb. zu* . . . §§. *Erdmann Hülfreich's auf eigene Erfahrung gegründete Anweisung zur Bienenzucht in Körben u. s. w. Magazinen und Lagerstöcken ohne Künsteley. Nach seinen hinterlassenen Aufsätzen für Bauersleute bearbeitet. Leipz. 1803. 8.

MEINSHAUSEN (Franz) *Rektor zu Tangermünde: geb. zu* . . . §§. Belehrende Unterhaltungen für Kinder. Hamburg (1803). 12. Mit 5 Kupfern.

MEISNER (C... H...) §§. Handbuch zur Holzerſparung; oder Anleitung, wie man ſowohl Torf als Steinkohlen entdecken könne, und wie die Oefen eingerichtet ſeyn müſſen u. ſ. w. Herausgegeben u. ſ. w. Mit einem Kupfer. Leipz. 1801. gr. 8. Das Ganze der Viehzucht; oder Handbuch, aus welchem man lernen kann, wie Pferde, Rindvieh, Schaafe, Schweine und Federvieh nach richtigen Grundſätzen zu erziehen und mit mehrerem Vortheile zu benutzen ſind. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. Das Ganze der Brandweinbrennerey, nebſt Allem, was zunächſt damit verbunden iſt, als: Abziehung feiner Liqueure, Eſſigbrauerey, Schweinemaſtung u. ſ. w. Alles nach eigener Erfahrung niedergeſchrieben u. ſ. w. 1ſter Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Brandweinbrennerkunſt, oder: auf Erfahrung gegründete Anweiſung, wie man auf die vortheilhafteſte Art und mit weniger Koſten den Brandwein weit beſſer bereiten, ſo wie auch alle Arten Aquavite und Liqueure verfertigen könne. Ein unentbehrliches Handbuch für Brandweinbrenner und Brandweinſchenker. 1ſter Band. 2te verbeſſerte und vermehrte und mit einem Kupfer verſehene Auflage *(eine Unwahrheit!)*. ebend. 1803. — 2ter Band. 2te vermehrte und verbeſſerte Auflage. ebend. 1804. 8. — *Von dem* Landwirthſchafts - Garten - und Forſtkalender *erſchien* die 4te, mit beträchtlichen Zuſätzen vermehrte Ausgabe zu Wien 1807. gr. 8.

10 B. MEISNER (F.) ſeit dem 8ten May 1805 *Profeſſor der Naturgeſchichte und Geographie an der neuen Akademie zu Bern, wie auch Aufſeher*

des

des ornithologischen, vom verstorbenen Pfarrer Sprüngli gesammelten Kabinets auf der öffentlichen Bibliothek; wodurch sein Privatinstitut aufgelöst wurde. §§. Alpenreise mit seinen Zöglingen, für die Jugend beschrieben. Leipz. 1801. 8. Synchronistisch-historisches Taschenbuch für die Schweitzerische Jugend. Bern 1803. 8. Einrichtung der Meisnerischen Lehranstalt in Bern. ebend. 1804. 1 Quartbogen. Lehrbuch der Erdbeschreibung, zum Gebrauch beym öffentlichen und Privat-Unterricht in der Schweitz; nach Gaspari bearbeitet. ebend. 1806. 8. Mit einem Atlas von 20 Charten. Systematisches Verzeichniss der Vögel, welche die Schweitz entweder bewohnen, oder theils zu bestimmten, theils zu unbestimmten Zeiten besuchen, und sich auf der Gallerie der Bürgerbibliothek in Bern ausgestopft befinden. Im Namen der Gesellschaft vaterländischer Naturfreunde in Bern *(deren Mitglied er ist)* ausgearbeitet. ebend. 1804. gr. 8. Das Museum der Naturgeschichte Helvetiens in Bern; oder Beschreibungen und Abbildungen der merkwürdigsten Gegenstände, die in den naturhistorischen Sammlungen auf der Bibliothek-Gallerie in Bern enthalten sind; herausgegeben u. s. w. 2 Hefte. ebend. 1807. gr. 4.

MEISNER (G. B.) §§. Erörterungen zu seiner Karte von Teutschland, enthaltend besonders ein Register von fast 700 der zuverlässigsten mathematisch-geographischen Ortsbestimmungen in Teutschland und ungefähr 100 der auswärtigen Gränzörter; ingleichen ein Register der geographischen Entschädigungen und der Gränzbezeichnungen durch den Reichsdeputations-Hauptschluss vom 25sten Februar 1803. Leipz. 1805. gr. 8.

MEISNER (Samuel Gottlob) . . . *zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Neuerfundene Teutsche Buchhal-

halterey. Ein Gegenstück zu Jones neuerfundenen Englischen Buchhaltung, oder Versuch, die bisherige einfache und doppelte Methode des kaufmännischen Buchhaltens auf die zweckmässigste Arzt mit einander zu verbinden, und auf das einfachste, leichteste und sicherste System zurückzuführen. Breslau 1803. 4. Charakterzüge aus dem Leben edler Geschäftsmänner und berühmter Kaufleute; zur Lehre und Nachahmung der merkantilischen Jugend gesammelt und herausgegeben. Leipz. (*oder vielmehr* Elberfeld) 1805. 8. Die Kunst, in drey Stunden ein Buchhalter zu werden; ein kurzer und deutlicher Unterricht für unbemittelte Handlungslehrlinge, Handlungsdiener und angehende Kaufleute, die doppelte Italienische, Englische und neue Teutsche Buchhalterey in einem äusserst kurzen Zeitraume ohne Hülfe eines Lehrmeisters gründlich zu erlernen; herausgegeben u. s. w. Berlin 1805. 8. Statistische Darstellung des Breslauischen Handels im ganzen Umfange. Militsch 1807. 4. Darstellung einer neuen und äusserst leichten Methode, alle grossen und kleinen Landwirthschafts-Rechnungen in doppelten Posten nach kaufmännischer Art zu führen, ohne dass der Landwirth mehrere Schreiberey, als bisher, zu führen hat, oder von seinem gewohnten Verfahren wesentlich abzuweichen braucht. In Gesellschaft einiger erfahrner Oekonomen nach den Grundsätzen der neuen Teutschen kaufmännischen Buchhaltungs-Methode ausgearbeitet. Berlin 1807. 4. Kaufmännische Erfahrungen, mit empörenden Beyspielen aus der wirklichen Welt; ein wichtiger Beytrag zur praktischen Lebensklugheit, besonders für angehende Geschäftsmänner, herausgegeben u. s. w. ebend. 1809. 8.

MEISSNER (August Gottlieb 1) starb am 18ten Februar 1807. §§. Bruchstücke zur Biographie J. G. Naumann's. 1ster Theil. Prag 1803. — 2ter

2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. Mit Naumann's Bildnisse. — Der Tambour, eine Erzählung; in *Zehl's* historisch-romantischen Museum B. 1. S. 177-194 (1802). — Die Gebrüder Schröder, eine wahre Anekdote; *in dem* Taschenbuch für das J. 1804 (Frankf. am M.). — August Gottlieb Meissner's Schwanengesang; in *Wieland's* Teutschem Merkur 1807. St. 6. S. 81-85. — Vergl. *Weiss* im Fuldaischen Intelligenzblatt 1807. St. 9. — Intelligenzblatt zu den Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums 1807. Jul. S. 11-15. — *Jörden's* im Lexikon Teutscher Dichter u. Prosaisten B. 3. S. 473-504. — *(Zu dem, was im 11ten Band von seinem Geburtstag gesagt ist, muss ich hinzusetzen, dass Meissner selbst mich versicherte, es sey der 3te November).*

**MEISSNER* (August Gottlieb 2) *Amanuenses der Sternwarte zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Ueber die Sichtbarkeit zweyer Cometen in den Jahren 1797 und 1807; nebst Vorstellung ihres Laufs auf einer Sternkarte. Leipz. 1808. 4.

MEISSNER (C. G.) nicht *Oberappellationsrath*, wie im 10ten Bande steht, sondern *Appellationsrath* zu Dresden, wie es im Hauptwerk heisst.

MEISSNER (Christoph Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Karl Strahlenheim, oder der dankbare Bandit; eine Familiengeschichte. 2 Bändchen. Berlin 1804. 8.

MEISSNER (Ferdinand August) Sohn von C. G.; *Rechtskonsulent zu Dresden: geb. zu Bauzen am 6ten *) September 1778.* §§. *Rechtliche Erörterung der Frage: Ob und in wie fern Staaten, Banken und Privatpersonen die durch

*) nicht am 14ten, wie Otto will.

Nachahmung und Verfälschung von Papiergeld, Bankzetteln und Handschriften verursachten Schäden zu ersetzen schuldig sind? Leipz. 1802. 8. Vollständige Darstellung der Lehre vom stillschweigenden Pfandrechte. 2 Theile. ebend. 1804. 8. — *Die von Otto ihm beygelegte* Diss. de crimine violati carceris, *ist nicht von ihm, sondern von dem Praeses, Professor* Brehm. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 570. *Die dort erwähnte Preisschrift ist noch nicht gedruckt.*

MEISSNER (Johann Gottlieb) starb am 3ten August 1806. War geb. — am 8ten April — §§. Post- und Reise-Buch, das ist, alphabetisches Oerterverzeichniss von Schlesien, oder Anzeige aller Städte und Dörfer in Schlesien, im weitesten Umfange des Worts. Bunzlau 1803. 8. Reisebuch für diejenigen, welche das Riesengebirge in Schlesien und die Gebirge in der Grafschaft Glatz besuchen, oder es auch nur von ferne sehen und näher kennen lernen wollen. Breslau 1804. 8.

10 B. MEISSNER (Jul. G.) §§. Götterlehre, oder Darstellung der mythologischen Dichtungen der Griechen und Römer; zur verständigen und zweckmässigen Lectüre älterer und neuerer Dichter, und zur richtigern Würdigung klassischer Kunstwerke; herausgegeben u. s. w. Mit 15 Kupfern. Wien 1806. 8.

MEISSNER (Wilhelm) *Landbaumeister zu Bückeburg; geb. zu . . .* §§. * Beyträge zur Verbesserung des Mühlenbaues. Zwey von der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe gekrönte Preisschriften. Mit 6 Kupfern. Hamburg 1804. gr. 4. (*Die erste Preisschrift ist von ihm*).

MEI-

MEISTER (C. G. L.) §§. Predigt am Dank- Buss- und Bettage den 28sten September 1808 in der Kirche zu U. L. Fr. gehalten; zum Besten der Diaconorum des blauen Kinderhauses. Bremen 1808. 8. — Vorrede zu *Stracke'ns* Neuesten Brittischen, Holländischen und Teutschen Missionsanstalten im schönsten Verein (Bremen 1803. 8).

MEISTER (G. J. F.) *im 11ten Band setze man in seinem Artikel nach den Worten* Editio quarta *hinzu:* insigniter immutata.

MEISTER (H....) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anna Winterfeld, oder unsere Töchter, eingewiesen in ihre gekränkten Rechte; eine Geschichte in Briefen. Gotha 1801. 8. Johann Kaspar Lavater; eine biographische Skizze von *H. Meister*; aus dem Franz. Zürich 1802. 8.

MEISTER (Jak. H.) *resignirte im May 1805 seine Stelle im Erziehungsrath des Kantons Zürich wegen fortdauernder Abwesenheit, und privatisirt seitdem zu Bern.*

MEISTER (J. Christi. F.) *führt auch noch den Charakter eines königl. Preussischen Kriminalraths, was er vorher, ehe er als Professor nach Frankfurt kam, wirklich gewesen war.* §§. Progr. über Persius Sat. I. V. 92-106. Frankfurt an der Oder 1801. 8. Vergl. *Beckii* Comment. Societ. philol. Lips. Vol. II. Partic. I. p. 103-114 (1802). Rechtsausführung, dass die freye Minderherrschaft Oderberg, auch Preussischen Antheils, keinesweges ein Familien-Fidei-Commiss, sondern ein freyes Allodial-Gut sey; ausgearbeitet in dritter Instanz u. s. w. Frankfurt an der Oder 180.. 8. *Commentatio in Auli Persii Flacci Satyram quartam. ibid. 1807. 8.* Urtheile und Gutachten in peinlichen und andern Straffällen. ebend. 1808. 8. Ueber die Aufnahme

nahme und über die fortdauernde Gültigkeit des Sachsen-Rechtes in Schlesien, so wie über das Vorrecht der vollen vor der halben Geburt nach dem gemeinen Sachsen-Rechte und nach Schlesischen Rechten insbesondere. Breslau 1808. 8. Auch ein Paar Worte zu dem Tages-Gespräch über Universitäten, und beyläufig ein Wort über die Universität zu Frankfurt an der Oder. Frankf. a. d. O. 1809. 8.

MEISTER (Johann Christoph Friedrich) starb am 27sten August 1806. War geb. 1734.

MEISTER (J. L. L.) §§. Zwey Predigten bey dem Wechsel des Jahrhunderts, in der Schlosskirche zu Coswig im Anhalt-Bernburgischen vorgetragen. Leipz. 1801. gr. 8.

MEISTER (L.) seit 1807 *Pfarrer zu Cappel in der Schweitz.* §§. Welt und Gesellschaft im einsamen Bergthale. St. Gallen 1801. 8. Der Greis im Frühling. Basel 1802. 8. Jesus von Nazareth, sein Leben und Geist, aus der Urquelle geschöpft nach dem Matthäus. ebend. 1802. 8. Helvetische Blätter für das Bedürfniss der Zeit. St. Gallen 1802. gr. 8. Helvetische Geschichte während der zwey letzten Jahrtausende, oder von Caesar's bis zu Bonaparte's Epoche. 1ster Band. St. Gallen u. Leipz. 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1803. 8. Gemählde der Liebe. Basel 1803. 8. Erzählungen des Greisen am Kamine. Winterthur 1805. 8. Launige Phantasieen, oder Gesellschaft ohne Gesellschaft. ebend. 1805. 8. — *Von den* Berühmten Männern Helvetiens, mit Bildnissen von Pfenninger u. s. w. *erschien* die 2te (verbesserte und mit einem 4ten Band vermehrte) Ausgabe, *besorgt von* J. K. Fäsi. Zürich 1799-180.. *(Ob der 4te, in der neuen Vorrede von Fäsi versprochene Band wirklich erschienen sey, kann nicht bestimmt angegeben*

geben werden. Für die Besitzer der 1sten Ausgabe wird er besonders gedruckt) — *Von der* Helvetischen Revolutionsgeschichte *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1803.

MELCHINGER (J. W.) §§. *Von dem* Deutlichen Unterricht in den Anfangsgründen der Rechenkunst u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1802. — Die im 11ten Band erwähnten Zusätze und Berichtigungen seines Lexikons von Bayern sind nicht von ihm, sondern, laut der Vorrede, von J. D. A. HöCK.

von MELLE (J... C... J...) *Kandidat des Predigtamts zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber die Erziehung durch Realien; ein Versuch. Lübeck 1806. 8. Entwurf einer Lebensbeschreibung und Charakteristik des Apostels Johannes, in Beziehung auf die Erklärung seines Evangeliums. Heidelberg 1808. 8.

Graf von MELLIN (A. W.) §§. Beschreibung des Axiswildes; in *v. Wildungen's* Taschenbuch für die Forst- und Jagdfreunde auf das J. 1802.

MELLIN (C. J.) *jetzt auch königl. Bayrischer Rath und Garnisonsphysikus zu Kempten.* §§. Der Frauenzimmerarzt. Kempten 1807. 8.

MELLIN (G. S. A.) §§. Unterricht in der Lehre Jesu. Magdeburg 1803. 8. Allgemeines Wörterbuch der Philosophie; zum Gebrauch für gebildete Leser, welche sich über einzelne Gegenstände der Philosophie unterrichten wollen; abgefasst u. s. w. 1ster Theil. ebend. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Unterricht in der Lehre Jesu für Land- und Bürgerschulen und die unterste Religionsklasse der Gymnasien. ebend. 1806. 8.

MELLMANN (Theodor) starb am ... May 1809. War *Professor an dem Archigymnasium zu Dortmund:*

MENDEL (M... H...) *D. der AG. ausübender Arzt und öffentlicher Geburtshelfer zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Grundzüge der neuern Theorie der Heilkunde und ihr Einfluſs auf die Heilkunſt; nach Röſchlaub's Unterſuchungen dargeſtellt. Mit einer Vorrede von *J. C. Tode.* Kopenhagen 1801. 8. *J. Bang's* Abhandlung über eine Miſsgeburt, deren Gehirn in einem Beutel vom Nacken hinunter auf den Rücken hieng; nebſt muthmaſslichen Urſachen der Miſsgeburten, Muttermähler u. dgl. Aus dem Däniſchen. ebend. 1801. gr. 8. Mit 2 Kupfern. Die Heilkraft des Moſchus; aus dem Lateiniſchen des D. *B. L. Tralles.* Als Reſultat neuerer Erfahrungen dargeſtellt von u. ſ. w. Breslau und Leipz. 1804. 8. Das gelbe Fieber; ein Wort des Troſtes für Teutſchland im Allgemeinen, und für Schleſien insbeſondere. Breslau 1804. 8. — Ueber das Verhältniſs der Geburtshülfe zur Medicin; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 7 (1809).

von MENGERSHAUSEN (*Franz Andreas*) *Schullehrer der 5ten Klaſſe des Andreaniſchen Gymnaſiums zu Hildesheim* ſeit 1794: *geb. daſelbſt am 14ten April 1764.* §§. Elegien. Kopenhagen 1788. 8. Etwas über Friedrich, Dänemarks Kronprinz, als Krieger. ebend. 1788. 8. Einige charakteriſtiſche Züge aus dem Leben und dem edeln Betragen des ſterbenden Weiſen von Nazareth im Tode. ebend. 1789. 8.

MENGEWEIN (S... C... A...) *Lehrer der Mathematik an der königl. Kunſt- und Bauhandwerks-Schule und dem reformirten Gymnaſium zu Halle: geb. zu* . . . §§. Arithmetiſcher und geometriſcher Unterricht für die erſten Anfänger, vorzüglich für die in Kunſt- und Bürgerſchulen; mit beſonderer Hinſicht auf das Decimalſyſtem und die neufränkiſchen Maaſe, Münzen und Gewichte; nebſt einem Anhange nützlicher Aufgaben

gaben und Reductionen. Mit 7 Kupfertafeln. Halle 1808. 8. Inbegriff der ersten und nöthigsten Kenntnisse aus der Rechenkunst, der Geometrie, der Feldmesskunst, der Mechanik und Baukunst, für diejenigen, welche sich der Oekonomie, den Bauhandwerken u. dgl. widmen wollen. . . . . 2ter Heft. Halle 1809. 8. *Auch unter dem Titel:* Vergleichungs-Tabellen alter Längen- Flächen- und Körpermaase mit den Metermaasen; alter Gemäle mit den Litermasen; alter Gewichte mit den Grammen; und des Preussischen Courants mit den Franken. Ferner bey Bauanschlägen vorkommende Bestimmungen nach dem neuen Maase; wie auch Bestimmungen zur Anfertigung der neuen Maase für flüssige und trockene Sachen.

MENKE (G...) seit 1802 *Pastor der St. Paulikirche zu Bremen.* §§. Versuch einer Anleitung zum eigenen Unterricht in den Wahrheiten der heiligen Schrift. Frankf. am M. 1805. 8. Predigt über Ev. Luk. 24, 46. 47 in der Kirche U. L. Frauen zu Bremen am Sonntage nach Ostern 1805 gehalten. Bremen 1805. 8. Der Messias ist gekommen; nach 1 Joh. V, 6-12. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

MENKE (sonst genannt MANKO *) (Karl Ferdinand) *königl. Sächsischer Hof- und Justitien-Kanzley-Sekretar zu . . . : geb. zu . . .* §§. Rhapsodische Herzensergüsse über verschiedene Gegenstände der Humanität; zur angenehmen und lehrreichen Lectüre für beyde Geschlechter. Leipz. 1805. kl. 8.

MENKE (E...) *Franciscaner und Wallfahrtsprediger auf dem Lechfelde bey Augsburg: geb. zu . . .* in

*) Ob es derselbe MANKO sey, der oben ohne Vornamen verzeichnet ist, kann man nicht errathen.

in Franken . . . §§. * Leichtfasſliche Predigten eines Dorfpfarrers an das Landvolk auf alle Sonn- und Feſttage eingerichtet. 3 Jahrgänge. 6 Bände. Augsburg 1793 - 1799. gr. 8. * Bibliſche Predigtentwürfe über die Glaubens- und Sittenlehren, auf alle Sonn- und Feſttage, wie auch auf die Faſten für drey Jahre. 2 Bände. ebend. 1794. gr. 8. * Leichtfaſsliche katechetiſche Reden eines Dorfpfarrers an die Landjugend, nach Felbiger und dem groſſen Katechiſmus in den kaiſerl. königl. Staaten. 4 Theile. ebend. 1795. gr. 8. * Predigten über die ganze chriſtliche Moral; aus den Werken der beſten Teutſchen Redner, und für Katholiken eingerichtet. 6 Bände. ebend. 1795. gr. 8. * Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Sonntage des ganzen Kirchenjahrs. ebend. 1796-1799. 6 Bände in gr. 8. * Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Feſttage u. ſ. w. 6 Jahrgänge. 6 Bände. ebend. 1796 - 1799. gr. 8. * Groſſe Katecheſe eines Dorfpfarrers für das Landvolk, nach Felbiger und dem groſſen Katechiſmus in den k. k. Staaten. 14 Bände. ebend. 1796 - 1803. gr. 8. * Meine Betrachtungen in mitternächtlichen Stunden. ebend. 1797. gr. 8. * Praktiſches Kranken- und Sterbebuch für Katholiken. ebend. 1797. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1805. gr. 8. * Kurzgefaſster Katechiſmus für Kranke und Sterbende. ebend. 1798. 8. 2te Auflage. ebend. 1806. 8. * Kurzgefaſster Katechiſmus für Eheleute. ebend. 1799. 8. * Kurzgefaſster Katechiſmus für ledige Manns- und Weibsperſonen, die ſich zu verehelichen gedenken. ebend. 1799. 8. * Die Kunſt, wohl zu beten und Kinder beten zu lehren. ebend. 1799. gr. 8. * Praktiſcher Katechiſmus für Eltern. ebend. 1800. 8. * Gebete der Heiligen in ihren Anliegen, auf unſere Zeiten eingerichtet. ebend. 1800. gr. 8. * Andächtiges Gebetbuch für Kinder. ebend. 1801. 12. * Praktiſcher Katechiſmus für Dienſtboten, Handwerker und

Tag-

d by Google

Taglöhner. ebend. 1802. 8. Leichtfaſsliches Handbuch der chriſtlichen Religion für alle Klaſſen der Menſchen. ebend. 1803. gr. 8. Kleiner Naturkatechiſmus für Kinder, als nothwendige Vorbereitung derſelben zum Unterrichte im Religionskatechiſmus. 4te vermehrte Ausgabe *(wann erſchienen die andern?)*. ebend. 1806. 8.

MENSCHING (Juſtus Konrad) ſtarb am 10ten Auguſt 1807.

10 u. 11 B. MENU *von MINUTOLI (Karl)* Major *bey dem Kadettenkorps* zu Berlin. §§. * Vom Feſtungskrieg, Art und Weiſe feſte Plätze zu berennen und zu belagern. Mit 6 Kupfern. Berlin 1801. 8. — Beytrag zur vaterländiſchen Teutſchen Vaterlandskunde; *in den* Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie 1801. Dec. S. 303 - 305. — * Ueber eine Nachricht, den Fürſten Leopold von Anhalt-Deſſau betreffend; *in der* Neuen Berlin. Monatsſchrift 1805. Auguſt S. 116 - 125. Ueber Fuſsangeln und ihren Gebrauch bey den Alten und Neuern; *ebend.* 1809. Febr. S. 90 - 98. — *Von den* Betrachtungen über die Kriegskunſt *erſchien* die 2te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, mit 6 Kupfertafeln, unter ſeinem Namen 1808.

MENTZEL (Johann Gottlieb) ſtarb 1802. War *Brunnenarzt zu Altwaſſer im Schleſiſchen Fürſtenthum Schweidnitz: geb. zu . . . 1771.* §§. Taſchenbuch für Brunnengäſte, beſonders zu Altwaſſer in Schleſien; ein litterariſcher Nachlaſs von *Fülleborn* und *Mentzel.* Mit Kupfern und einer Tabelle. Freyberg 1806. 8.

MENZEL (J. F. L.) §§. Il vero amico, Commedia di trè atti in proſa, preſa da *Carlo Goldoni.* Mit erklärenden Anmerkungen zum Gebrauche ſeiner Zuhörer herausgegeben. Gera u. Leipz. 1804. 8.

MENZMANN (Christian August) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu* ... §§. Giebt es kein Schutzmittel gegen das Scharlachfieber und gegen die schrecklichen Menschenblattern? Eine Unterredung zwischen dem Schulmeister und Richter von Liebdorf, dem Wirthe und der Wirthin zu Altheim, und dem Kantor zu Lobethal, entworfen u. s. w. Zur Belehrung für den Bürger und Landmann. Blankenhayn unweit Jena 1805. 8. 2te ganz umgearbeitete und vermehrte Ausgabe des Gesprächs über die Schutzpocken. Leipz. 1806. 8.

MERBACH (Johann David) *Rathsaktuarius zu Leipzig: geb. zu* ... §§. Theorie des Zunftzwangs oder des Zunftverbietungsrechts, nach allgemeinen Teutschen und besondern königl. Sächsischen Rechten, und Versuch einer Kritik der jetzt in Teutschland bestehenden Zunftverfassungen. Zwey Abhandlungen. Leipz. 1808. 8. Abhandlung über die unter den jetzigen Zeitumständen zu wählenden Mittel, um Kriegslasten aufzubringen, und den Ländern, welche durch Krieg gelitten haben, wiederum zum Wohlstande zu verhelfen. ebend. 1809. 8.

MERCY (W.) jetzt *Pfarrer zu Gruol bey Haigerloch im Herzogthum Hohenzollern-Sigmaringen.* §§. Ueber den Entwurf eines neuen *(katholischen)* Rituals; oder: Soll man jetzt den Cultus reformiren? Ulm 1806. 8. Ueber die aufgehobenen Klöster; eine moralisch-religiöse Abhandlung. Tübingen 1808 *(eigentl. 1807)*. 8. Ueber die Preisfrage des Bisthums Konstanz für 1809; ein Beytrag zur geistlichen Beredsamkeit. Ulm 1809. 8.

MEREAU (F. E. K.) seit 1807 *Oberamtmann zu Saalfeld.*

MEREAU (Sophie) S. oben BRENTANO. §§. *Diese verstorbene Schriftstellerin lies noch unter jenem ältern Namen drucken:* Kalathiskos. 1stes Bändchen. Berlin 1801. 8. Amanda und Eduard; ein Roman in Briefen, herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1803. 8. — *Von ihren* Gedichten *erschien* das 2te Bändchen 1802.

MERIAN (Hans Bernhard) starb am 12ten Februar 1807. §§. *Johann Georg Sulzer's* Lebensbeschreibung, von ihm selbst aufgesetzt; aus der Handschrift abgedruckt. Mit Anmerkungen von *J. B. Merian* und *Friedrich Nicolai.* Berlin u. Stettin 1809. gr. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litt. Zeitung 1807. S. 145 u. f.

MERKEL (Franz Theodor) *königl. Preussischer Hof- und Kriminalrath und Schlesischer General-Landschafts-Syndikus zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Untersuchung über die Zuläßigkeit und den Nutzen der gänzlichen Dismembration adelicher Güter in Schlesien. Breslau 1803. 8.

MERKEL (Garlieb) *privatisirt* seit dem Winter 1806 *auf seinem Landsitz unweit Riga.* §§. Briefe über einige der merkwürdigsten Städte im nördlichen Teutschland. 1ster Band. Leipz. 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Briefe über Hamburg und Lübeck. Briefe an ein Frauenzimmer, über die wichtigsten Produkte der schönen Litteratur in Teutschland; herausgegeben u. s. w. 1sten Jahrgangs 1stes bis 12tes Stück. Berlin u. Leipz. 1801. — 2ten Jahrgangs 1stes bis 12tes Stück. ebend. 1802. — 3ten Jahrgangs 1stes und 2tes Stück. ebend. 1803. kl. 8. Wannem Ymanta; eine Lettische Sage. Mit einem Titelkupfer. Leipz. 1802. 8. Randzeichnungen; ein Buch, dem der Verfasser viel Leser wünscht. *Sechste* Auflage *(eine Unwahrheit! es ist die erste).* Berlin 1802. 8. Ernst und Scherz; ein Unterhaltungsblatt litterarischen

 und

und artistischen Inhalts *(vom Junius an, während dessen und des Julius wöchentlich ein halber, vom August an aber 2 halbe Bogen geliefert wurden).* ebend. 1803. 4. *Gab mit* A. v. KOTZEBUE *heraus:* Der Freymüthige, oder Berlinische Zeitung für gebildete und unbefangene Leser (wöchentlich 4 halbe Bogen). ebend. 1803-1806. gr. 4. *(Der letzte Jahrgang ward, wegen des ausgebrochenen Kriegs zwischen Preussen und Frankreich, nicht vollendet).* Der Tempel zu Gnidos; von *Montesquieu* u. s. w. Uebersetzt u. s. w. Weimar 1804. 8. Sämmtliche Schriften. 1ster und 2ter Band. Berlin 1807. 8. — Was heisst Humanität? eine Rede; *in der* Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1801. B. 1. S. 193-209. — Ueber die wichtigsten Russischen Reichsgesetze, die bis jetzt von Alexander dem 1sten erlassen worden; in *Woltmann's* Geschichte und Politik 1801. B. 1. S. 189-205. Gerichtliches Verhör einiger Liefländischen Bauern gegen ihren Grossherrn; *ebend.* B. 2. S. 306-325.

MERKEL (Johann Christoph) *königl. Preussischer Ober-Amts-Regierungsrath zu Glogau: geb. zu* . . . §§. Historisch-kritisch-exegetischer Kommentar zur neuen und alten Ausgabe des allgemeinen Landrechts. Breslau 1804. 8.

MERKEL (Karl Friedrich Gottlieb) *Kreisamtsaktuar zu Meissen: geb. zu* . . . §§. Theorie des allgemeinen Privatrechts. 1ster Theil: Allgemeine Grundsätze des Rechts und des allgemeinen Personen-Rechts. Leipz. 1803. — 2ter Theil, das allgemeine dingliche, persönliche und Erb-Recht enthaltend. ebend. 1806. 8. Die Politik der Rechtspflege, dargestellt in ihren Verhältnissen zum allgemeinen Privatrechte. 1ster Theil. ebend. 1808. 8.

MERKEL (. . .) *Regierungsprokurator zu Cassel: geb. zu* . . . §§. Freundschaft und Liebe auf dem

dem Thron; ein Denkmahl der herzlichen Verbindung zwischen Rufslands und Preuffens erhabenen Monarchen. Caffel 1802. 8.

MERKEL (. . . *) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Leben der beyden unglücklichen Markgrafen Albrechts des Stolzen und Dieterich des Bedrängten; herausgegeben u. f. w. Schneeberg 1806. 8. — Berichtigung einzelner Umstände aus dem Leben des Markgrafen Dieterich des Bedrängten; *in der* Teutfchen Monatsfchrift 1798. März.

MERMANN (Johann Gottfried Jakob) *M. der Phil. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. De emendanda ratione Graecae Grammaticae Libri I & II Vol. I. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nunc primum editi. Lipf. 1801. 8 maj.

MERREM (B.) — *auch Profeffor der Botanik* — *zu Marburg*. §§. Handbuch der Pflanzenkunde nach dem Linnéifchen Syftem. 2 Theile. Marburg 1809. gr. 8. — Amphibiologifche Beyträge; *in den* Annalen der Wetterauifchen Gefellfch. für die gefammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 1 (1809).

MERTENS (J. A.) feit 1807 *mit dem Rang und Charakter eines Hofraths*. §§. Sollen die Teutfchen beym wiffenfchaftlichen Unterricht die Teutfche oder Lateinifche Sprache gebrauchen? eine Rede. Ulm 1803. gr. 8.

MERTENS (. . .) *Profeffor zu Bremen: geb. zu* . . . §§. Robinfon the younger by Mr. *J. H.*

*) Ob es der nächftvorhergehende fey, kann man nicht entfcheiden. Warum verfchweigen aber auch die Herren ihre Vornamen? Jeder mag wohl wähnen, er fey der einzige MERKEL in der Welt.

H. Campe, translated from the German; revifed and corrected, to which is added a German explanation of the words. Second corrected Edition. Frankf. 1807. 8.

MERTIAN (I.) §§. Das Buch von der Nachfolgung Chrifti; neu überfetzt. Augsburg 1802. 8.

MERZ (Karl Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* K. C. LEONHARD *und* J. H. KOPP *heraus:* Syftematifch-tabellarifche Ueberficht und Charakteriftik der Mineralkörper; in oryktognoftifcher und orologifcher Hinficht aufgeftellt u. f. w. Frankf. am M. 1806. gr. fol.

METTERNICH (M). §§. Gründliche Rechenkunft, in Decimalbrüchen und andern Zahlen, zum Gebrauch der neuen Maafe und Gewichte; abgefafst u. f. w. Mainz 1802. gr. 8.

METZ (Andr.) — *geb. zu Bifchoffsheim an der Rhön im Würzburgifchen am 7ten Dec. 1767.* §§. Handbuch der Elementar-Arithmetik und Elementar-Algebra, zum Gebrauche für Anfänger. Bamberg und Würzburg 1804. 8. Grundrifs der Anthropologie in pragmatifch-pfychologifcher Hinficht; als Leitfaden feiner zeitherigen über Kant's pragmatifche Anthropologie gehaltenen und noch ferner zu haltenden Vorlefungen, herausgegeben u. f. w. 1fter Heft: Die Lehre der anthropologifchen Didaktik vom Erkenntnifsvermögen. Würzburg 1808. 8.

10 B. METZ (G... H...) §§. Skizzirte Darftellung der allgemeinen Weltgefchichte; zu einer wiederhohlenden Ueberficht. Braunfchweig 1801. 8. Handbuch für diejenigen, welche eine gründliche Staatskunde erwerben wollen; auch zu Vorlefungen beftimmt. ebend. 1801. gr. 8. Grundlinien zu einem Syfteme der allgemeinen praktifchen Philofophie. ebend. 1802. 8. — Ueber

Ueber einen falschen Beruhigungsgrund bey den dunkeln Wegen der Vorsehung; *im* Braunschw. Magazin 1801. St. 23. Eine sehr gewöhnliche Gedankentäuschung; *ebend.* St. 31. Ein kleiner Beytrag zur Berichtigung des gewöhnlichen Begriffs Politik; *ebend.* St. 33. Ueber einige fast allgemein unbemerkte Fehler bey der jetzigen Erziehung der Jugend; *ebend.* St. 36-38. Wer heisst jetzt ein guter Mensch? *ebend.* St. 46. Was läßt sich mit Gewißheit aus der Titelsucht folgern? *ebend.* St. 47. Ueber die Klätscherey; *ebend.* 1802. St. 16 u. 17. Ueber die Höflichkeit; *ebend.* St. 31 u. 32. Etwas über die Sittlichkeit der Schauspiele; *ebend.* 1803. St. 24. Die Kunst zu hören; *ebend.* 1806. St. 1 u. 2. Was heisst jetzt, sich geltend machen? *ebend.* 1808. St. 35 u. 36. Ueber den Luxus des Geistes; *ebend.* 1809. St. 2 u. 3. Sind Förmlichkeiten im Umgange nöthig? *ebend.* St. 8 u. 9.

METZGER (Johann Daniel) starb am 16ten September 1805; wie auch schon im Todtenregister (B. 12) bemerkt ist. §§. Beytrag zur Geschichte der Frühlingsepidemie im Jahre 1800. Altenburg 1801. 8. Ueber die Krankheiten sämmtlicher zur Oekonomie gehörigen Hausthiere; ein zum Behuf akademischer Vorlesungen bestimmtes Handbuch, entworfen u. s. w. Königsberg 1802. 8. Ueber den menschlichen Kopf, in anthropologischer Rücksicht; nebst Bemerkungen über D. Gall's Hirn- und Schädeltheorie. ebend. 1803. 8. Gerichtlich-medicinische Abhandlungen. Ein Supplement zu seinem kurzgefaßten System der gerichtlichen Arzneywissenschaft. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. D. *Christoph Gottlieb Büttner's* vollständige Anweisung, wie durch anzustellende Besichtigungen ein verübter Kindermord auszumitteln sey, mit beygefügten eigenen Obduktions-Zeugnissen. Zum Nutzen neu angehender Aerzte und Wundärzte

aufs neue herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1804. 8. Lehrſätze zu einer empiriſchen Pſychologie. ebend. 1805. 8. — *Von dem* Kurzgefaſsten Syſtem der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft *erſchien* die 3te verbeſſerte Ausgabe 1805.

METZLER (F. X.). S. MEZLER.

MEUDER (Heinrich Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Herrn *Jakob Jameſon's* mineralogiſche Reiſen durch Schottland und die Schottiſchen Inſeln. Aus dem Engliſchen überſetzt und von einem Auszuge des Herrn Bergraths *Werner* Geognoſie, die Lehre von den Gebirgsarten betreffend, als Einleitung begleitet. Mit zwey Karten und zwey Kupfern. Leipz. 1802. gr. 4.

MEUSEL (J. G.) §§. Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verſtorbenen Teutſchen Schriftſteller; ausgearbeitet u. ſ. w. 1ſter Band *(A* und *B)*. Leipz. 1802. — 2ter Band *(C* und *D)*. ebend. 1803. — 3ter Band *(E* und *F)*. ebend. 1804. — 4ter Band *(G)*. ebend. 1804. — 5ter Band *(Haag* bis *Hizler)*. ebend. 1805. — 6ter Band *(Hobbhahn*, *I* und *K* bis *v. Keyſerling)*. ebend. 1806. — 7ter Band (Reſt des *K)*. ebend. 1808 *(eigentl. 1807)*. — 8ter Band *(L* bis *Mazziali)*. ebend. 1808. — 9ter Band (Reſt des *M)*. ebend. 1809. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Statiſtik *erſchien* die 3te, gröſsten Theils umgearbeitete, vermehrte und mit Litteratur bereicherte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. — *Von der* Litteratur der Statiſtik *erſchien* die 2te, ganz umgearbeitete Ausgabe, *und zwar* der 1ſte Band. ebend. 1806, und der 2te 1807. gr. 8. — *Von der* 5ten Ausgabe des Gelehrten Teutſchlands *erſchien* der 11te Band 1805, der 12te 1806, der 13te 1808, der 14te 1809; *beyde letztere auch unter dem Titel:* Das gelehrte Teutſchland im neun-

neunzehnten Jahrhundert, nebst Supplementen zur fünften Ausgabe desjenigen im achtzehnten. 1ster und 2ter Band. — *Von dem* Archiv für Künstler und Kunstfreunde *erschien* des 1sten Bandes 4tes Stück 1805, des 2ten Bandes 1stes Stück (mit einem Kupfer) 1807, das 2te 1807, das 3te 1808, und das 4te (mit einem Kupfer) auch 1808. — *Von dem* Teutschen Künstlerlexikon oder Verzeichniss der jetztlebenden Teutschen Künstler u. s. w. *erschien* die 2te umgearbeitete Ausgabe zu Lemgo, und zwar der 1ste Band 1808, der 2te 1809. — Nachtrag zu Ehrmann's Abhandlung über El Dorado in den Allgem. geograph. Ephemeriden 1808. Febr. S. 136 bis 165; *in* denselben Ephem. 1808. April S. 483-489. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 254-272.

MEUSSER (Philipp Wilhelm) *M. der Phil. und Oberpfarrer zu Spremberg in der Niederlausitz* (vorher Pastor zu Grossjehser in der Niederlausitz): *geb. zu* . . . §§. Moralisches Exempelbuch des Neuen Testaments; oder christliche Tugendlehre in Gleichnissreden, Beyspielen und Erzählungen Jesu und seiner Apostel. Leipz. 1804. 8.

MEYER (Andreas) starb am 22sten September 1807.

MEYER (Aug. Wilh.) sonst August Wilhelmi; *seit einigen Jahren praktischer Arzt zu Paris.* §§. * Wilhelm von Walter; ein kleiner Beytrag zum Laufe der Welt, von *A. W*—i. Teutschland 1801. 8.

10 B. MEYER (C. F.) §§. Anleitung zu einem System zur Kenntniss und Verbesserung der freyen technischen, wie auch höheren Landwirthschaft, nach neuerer praktisch-theoretischer Lehrart, mit Hinweisung auf die besten Versuche der Engländer, für alle Klassen von Staatsbürgern. 1ster

1ster Band. 1ster Theil. Berlin 1805. gr. 8. Abhandlung über die Waldhut, in ökonomischer, forstwissenschaftlicher und politischer Hinsicht bearbeitet. Coburg u. Leipz. 1807. 8.

MEYER (Ehregott) *herzogl. Sachsen-Coburg-Salfeldischer Kommerzienrath zu Neustadt an der Heyde: geb. zu* ... §§. Frachtbuch für Kaufleute und Spediteure, und alle, die es einst werden wollen. Oder: Unterricht über alles, was der Kaufmann und Spediteur bey Absendung und Empfang der Güter zu beobachten hat. Weimar 1801. 8. Wegweiser für Aeltern und Jünglinge, bey der Wahl eines Erwerbzweiges für die Letztern, oder die Kunst, ein nützlicher und zufriedener Bürger des Staats zu werden; ein Buch für den ehrwürdigen Mittelstand. ebend. 1802. 8. Der Kaufmann auf den Messen und Märkten, oder Unterricht für alle Mess-und Marktfiranten, sowohl für Ein-als Verkäufer, wie sie sich auf diesen Stand vorzubereiten, was sie auf den Messen und Märkten zu ihrem Vortheile, zum guten Ein-und Verkaufe der Waaren, und überhaupt zur bessern Führung aller Mess-und Markt-Geschäfte zu beobachten haben; nebst einer kurzen Geschichte der vornehmsten Teutschen Messen, Angabe der bürgerlichen Einrichtungen in den Messstädten, und einem alphabetischen Verzeichnisse aller Messen und der mehresten Märkte, welche in Teutschland und einigen angränzenden Ländern gehalten werden. Gröfstentheils nach eigenen Erfahrungen bearbeitet. 2 Theile. Weimar 1802. gr. 8. 2te wohlfeilere Ausgabe *unter dem Titel:* Anleitung für Kaufleute, die Messen mit Nutzen zu beziehen; gröfstentheils aus eigenen Erfahrungen bearbeitet. 2 Theile. Berlin 1805. 8. Die Kunst, sich glücklich als Kaufmann oder Fabrikant zu etabliren, oder Belehrungen für junge Kaufleute und Fabrikanten, welche sich etabliren und diesen sehr wichtigen

tigen Schritt nicht zu ihrem und anderer Menschen Unglück thun wollen; gröfstentheils nach mehrjährigen Beobachtungen mitgetheilt. Weimar 1803. 8. Der kleine Tablett-Krämer. 1ftes Bändchen. Leipz. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Unfere Kaufmannstöchter. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

MEYER (Franz Johann Friedrich) *königl. Grofsbritannifcher auch kur- und fürftl. Braunfchweigifcher Zehnder am Unterharz zu Clausthal: geb. zu . . .* §§. Bergrechtliche Betrachtungen bey ergangenen gerichtlichen Erkenntniffen und Informaten vor den Oberharzifchen Bergämtern. Leipz. 1803. 8.

MEYER (Friedr. Aug.) §§. Die Auffätze von der verminderten Ausleerung des Harns u. f. w. im Frankf. Wochenblatt u. f. w. (im medicin. Briefwechfel fteht nichts davon) und von dem Nutzen der Ononis fpinofa &c. und Beobachtungen (in Richter's chir. Bibl.) gehören *Meyer Abramfon* in Hamburg zu, wo fie auch fchon im 10ten B. des Gel. Teutfchl. verzeichnet find.

MEYER (F. J. L.) feit 1805 *Präfident des Domkapitels zu Hamburg.* §§. Fortgefetzte jährliche Nachrichten von den Verhandlungen und Preisfragen der Hamburg. Gefellfchaft zur Beförderung der Künfte und nützlichen Gewerbe. 16tes bis 29ftes Stück. Hamb. 1798-1809. 4. Ueber Hamburgs Quarantaineanftalten an der Elbmündung. ebend. 1800. 8. Gab den 6ten und 7ten Band der erwähnten Gefellfchaft heraus (ebend. 1801 u. 1807. 8), worin viele öffentliche Vorträge und andere Abhandlungen, gefchichtlichen, politifchen und fonftigen Inhalts von ihm find. — Verzeichnifs der Ausftellung von Kunftwerken u. f. w. eben diefer Gefellfchaft im J. 1803. ebend. 1803. 8. — Verfchiedene durch diefe Gefellfchaft veranlafste Auffätze über Sicherung der

d by Google

der nördlichen Gegenden gegen das gelbe Fieber und über Quarantaineanstalten, in den Hamburg. Addrefs-Comtoir-Nachrichten 1804 und 1805. — Revidirte Einrichtung eben dieser Gesellschaft. 2te Ausgabe, mit einem Nachtrage. ebend. 4. Fortsetzung der Skizze zu einem Gemählde von Hamburg. 3ter bis 6ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1801 - 1804. 8. Briefe aus der Hauptstadt und dem Innern Frankreichs. 2 Bände. Tübingen 1802. gr. 8. 2te, mit Zusätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1803. gr. 8. Zusätze zu der in Paris unter dem Titel: *Voyage en Italie* (1802. 8) erschienenen Uebersetzung seiner Darstellungen aus Italien. — Klopstock's Gedächtnissfeyer. Hamb. 1803. 4 u. 8. Klopstock's Worte, an seinem Sarge gesprochen. ebend. 1803. 8. Blick auf die Domkirche in Hamburg. Mit Kupfern. ebend. . . . 8. Aufruf an die Französischen Officiere der Armee von Hannover; aus dem Franz. von *Villers* übersetzt. ebend. 1803. 8. *Dacier's* Lobrede auf Klopstock; aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1805. 8. Johann Arnold Günther; ein biographischer Umriss. ebend. 1806. 8. Gab nach *Günther's* Tode mit einer Vorrede heraus dessen Erinnerungen aus den Teutschen Kriegsgegenden, aus der Schweitz u. s. w. ebend. 1806. 8. — Im Hanseatischen Magazin von Smidt (Bremen 1799 - 1801) sind noch folgende Aufsätze von ihm: Gemählde von Hamburg B. 2. 3 u. 4. Das Lesezimmer der Gesellschaft Harmonie in Hamburg B. 4. Büsch und Kirchhoff; Nekrolog B. 5. Büsch'ens Ehrendenkmahl in Hamburg B. 5. Kirchhoff's physikalisches Kabinet in Hamburg B. 5 u. s. w. — Im Morgenblatt für gebildete Stände (Tübingen 1807 - 1809. 4) sind, ausser mehrern Lokalnachrichten und vermischten Aufsätzen, noch folgende von ihm: Die Künste des Friedens St. 40 u. f. (1807). Joh. Arnold Günther, Senator in Hamburg St. 114 u. f. Jakob Philipp Hackert,

als

als Künstler und als Mensch St. 202 u. f. Ueber die Gegend um Hamburg St. 251. Villers wichtiges Wort über Teutschlands hohe Schulen St. 127 (1808). — Die Ruinen; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. April. — Geschichtliche und litterarische Aufsätze in den Nordischen Miscellen (Hamb. 1806 - 1808). — Aufsätze geschichtlichen, litterarischen, artistischen, polizeylichen und vermischten Inhalts, im allgemeinen Anzeiger der Teutschen und in der Nationalzeitung der Teutschen. — Sein Bildniss von *Bollinger* vor dem 59sten Band der Neuen allg. Teutschen Bibl. (1801).

10 B. MEYER (Friedrich Wilhelm) starb am 31sten August 1808.

MEYER (Friedrich Wilhelm Karl) *Regierungsreferendar zu Berlin* (vorher zu Bayreuth): *geb. zu Berlin 178 . .* §§. *Unter dem Namen* Karl STERN *lies er drucken:* Auch eine Reise auf meinem Zimmer. Leipz. 1805. 8. — *Unter demselben Namen:* Wanderung auf dem St. Gotthard, ein Fragment; *in dem* Taschenbuch für das Jahr 1807, der Liebe und Freundschaft gewidmet (Frankf. am M.). — *Mehrere anonymische Schriften.*

MEYER (G... C... F...) seit mehrern Jahren *Prediger zu Evensen, Gilgum und Hachum im Braunschweigischen.*

MEYER (Georg Ludewig) *Pastor zu Neuenkirchen in der Grafschaft Hoya: geb. zu . . .* §§. Für meine Confirmandinnen; ein Lesebuch, welches lehrt, wie die erwachsenen Töchter des Landmanns in allen Verhältnissen ihres Lebens zufrieden, froh und glücklich werden können. Hannover 1808. 8.

MEYER (Gottlob) *der Reit- und Arzneykunst Beflissener zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die

Kunst,

Kunst, ohne alle Anleitung regelmässig reiten zu lernen, und sein Pferd selbst zu heilen; ein nothwendiges Hülfsbuch für Liebhaber der Pferde, für Officiere und Reisende; herausgegeben u. s. w. Erfurt 1803. 8. Mit Kupfern.

MEYER (G. W.) seit 1805 *auch D. der Theologie — zu Altdorf.* §§. Geschichte der Schrifterklärung seit der Wiederherstellung der Wissenschaften. 1ster Band. Göttingen 1802. *Auch unter dem Titel:* Geschichte der Künste und Wissenschaften seit der Wiederherstellung derselben bis ans Ende des 18ten Jahrhunderts. 11te Abtheilung: Theologie. IV. Geschichte der Exegese. — 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter und letzter Band. ebend. 1809. gr. 8. Predigten für gebildete Leser. ebend. 1803. 8. Neue Sammlung christlicher Religionsvorträge. ebend. 1805. 8. Zwey Predigten, bey Veränderung seines Amtes gehalten. Nürnb. u. Altdorf 1805. 8. Einige Gedanken über das, worauf es bey der Kanzelberedsamkeit unsrer Tage vorzüglich ankommt. Altdorf 1808. 8.

MEYER (H.) *unterhält auch eine Pensionsanstalt für junge Leute, die zur Oekonomie oder Handlung bestimmt sind — zu Braunschweig: geb. zu Bremen am 11ten September 1767.* §§. Das Französische Decimal-System in Hinsicht auf Münzen, Maase und Gewichte, in Vergleichung mit denjenigen, so bisher in den Städten des Königreichs Westphalen, wie auch in einigen andern beträchtlichen Städten des nördlichen Teutschlands üblich gewesen sind; nebst einer Anweisung über die richtige Berechnung der Münzsorten gegen einander. Halberstadt 1808. 8. Neue Reduktions-Tabelle des Preussischen Courant gegen Französisches Geld, und des Französischen Geldes gegen Preuss. Courant, nachdem königl. Westphälischen Dekret vom 16ten April

1808,

1808, welches den Werth bestimmt, für welchen die Preussischen Münzen, vom 1sten May des laufenden Jahrs an gerechnet, in den öffentlichen Kassen angenommen werden soll. Braunschweig 1808. fol. — Tabelle zur richtigen Vergleichung des Französischen Geldes nach dem von der königl. Westphäl. Regierung bestimmten Zahlwerthe, gegen Hamburger Courant, Hannöverische Münze, Conventions-Münze, Preussisch Courant und Reichsgeld (Braunschweig 1808). fol.

MEYER (Hermann) nennt sich *Diener am Evangelio Christi zu Norden in Ostfriesland: geb. zu* . . . §§. Personalia Jesu Christi, kürzlich verfasst und am stillen Freytage Ao. 1748 den 12ten April abgelesen. Norden 1801. 8.

MEYER (Immanuel) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Versuch einer systematischen Encyklopädie der gesammten Medicin; nebst einer Abhandlung über das Studium der Medicin. Berlin 1807. 8.

10 B. MEYER (J. A. G.) jetzt *Pastor der Stadt Sarstedt im Hildesheimischen: geb. zu Hildesheim am . . . Julius 1768.* §§. Verhandeling over de Vraage: wat kan er uit de echte Gedenkstukken der ongewijde griekſche en latijnsche Schrijveren worden bijebragt, tot opheldering, bevestiging en verdedeging der geschiedenis van Jesus en de Apostelen? *Eine Preisschrift in den* Verhandelingen van het Genootschap tot Verdediging van den Christelyken Godsdienst opgericht in 's Haege. Vor het Jaer 1799. (Te Amsterdam 1800). S. 2-376. *Teutsch unter folgendem Titel:* Versuch einer Vertheidigung und Erläuterung der Geschichte Jesu und der Apostel, allein aus Griechischen und Römischen Profanscribenten, für Freunde der heiligen Geschichte und profanen Litteratur. Eine gekrönte

Preisſchrift. Hannover 1805. gr. 8. Beytrag zur endlichen Entſcheidung der Frage: In wie fern haben die Lehren und Vorſchriften des Neuen Teſtaments eine blos locale und temporelle Beſtimmung, und in wie fern ſind dieſelben von einem allgemeinen und ſtets gültigen Anſehen? Eine Preisſchrift. ebend. 1806. gr. 8.

MEYER (J... C... 1) *D.... zu ...: geb. zu ...* §§. Anweiſung, ohne Nachtheil für die Geſundheit Tabak zu rauchen; nach der Diſſertation: *De fumi nicotianae ſuctu* für Tabaksraucher bearbeitet. Pirna (1804). 8.

MEYER (J... C... 2) *Lehrer an der Stadtſchule zu Kiel: geb. zu ...* §§. Teutſches ABC, oder Leſe- und Denkübungen beym erſten Unterrichte der Kinder in Stadt- und Landſchulen.... 2te verbeſſerte und wohlfeilere Ausgabe. Hamburg 1807. 8.

MEYER (J... C... 3) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Vollſtändige Vergleichungs-Tabellen des Preuſſiſchen Courants und Goldes, der Maaſe und Gewichte mit den Franzöſiſchen; ingleichen Vergleichungen des Franzöſiſchen Geldes, der Maaſe und Gewichte mit dem Preuſſiſchen. 2 Hefte. Halle 1809. gr. 8. *Der 2te Heft auch beſonders unter dem Titel:* Vergleichungs-Tabellen des Berliner Schlächter-Kramer- und Apotheker-Gewichts mit den alten und neuen Franzöſiſchen Gewichten, und des Berliner Getreide-Bier-Wein-und Holz-Maaſes mit dem alten und neuen Franzöſiſchen Maaſe; desgleichen Vergleichung des alten und neuen Franzöſiſchen Maaſes und Gewichts mit dem Berliner.

MEYER (Johann Chriſtian Friedrich) *M. der Phil. und öffentlicher Lehrer an der Forſtakademie zu Dreyſſigaker unweit Meiningen: geb. zu ...* §§. Syſtem einer auf Theorie und Erfahrung geſtütz-

geſtützten Lehre über die Einwirkung der Naturkräfte auf die Erziehung, das Wachsthum und die Ernährung der Forſtgewächſe, insbeſondere über die Tragbarkeit und Fruchtbarkeit des Bodens; nebſt einer ſichern und gründlichen Anleitung, die Beſtand-und Gemengtheile des Bodens anzugeben, und die für jeden Boden angemeſſene Holzart zu beſtimmen. Coburg u. Leipz. 1806. gr. 8.

MEYER (J. F. 1) jetzt *Oberlandesökonomie-Kommiſſar zu Celle.* §§. Ueber Herrendienſte und deren Aufhebug. Celle 1803. 8. Grundſätze und Anleitung zum Bonitiren, wie auch zu andern bey der Gemeinheitstheilung, und der Veranſchlagungsgeſchäften vorkommenden Arbeiten. ebend. 1805. 4. *Auch unter dem Titel:* Ueber Gemeinheitstheilung, und zwar von den Grundſätzen, wornach zu theilen u. ſ. w. 3ter Theil.

von MEYER (Johann Friedrich 2) *D. der R. zu Frankfurt am Mayn* ſeit 1802 *und Intendant des dortigen Nationaltheaters* ſeit dem Herbſt 1803: *geb. zu* . . . §§. *Tobias, ein Gedicht. . . . Laura. Blätter aus ihrem Tagebuche, nebſt andern Papieren; herausgegeben u ſ. w. Frankf. am M. 1801. 8. *Dutens* Lebensbeſchreibung, oder Memoiren eines Gereiſeten, der ausruht; aus dem Franzöſiſchen. 2 Bände. Amſterdam 1807 u. 1808. 8. *M. Tullius Cicero* von der Natur der Götter; aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Anmerkungen erläutert. Frankf. am M. 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen der Römiſchen Proſaiker mit erläuternden Anmerkungen. 17ter Theil. *M. Tullius Cicero* von der Weiſſagung und vom Schickſal; aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen u. ſ. w. 18ter Theil.

MEYER (Johann Friedrich 3) *Hof-Apotheker und Assessor des Pommerischen Provinzial-Collegii medici & sanitatis zu Stettin: geb. zu* . . . §§. Was fordern die Medicinal-Ordnungen von den Apothekern? Berlin 1803. 8.

MEYER (Johann Friedrich 4) *Kommissar.* Wo denn? . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Gemeinheitsvertheilung, und zwar von den Grundsätzen, wornach zu theilen, und von der Verfahrungsart des Verfassers bey den von ihm besorgten Theilungen, zu deren Entwickelung mehrere Entwürfe aus verhandelten Akten mitgetheilt werden u. s. w. 1ster Theil. Celle 1801. — 2ter Theil. ebend. 1801. — 3ter Theil. ebend. 1805. 4. Gekrönte Preisschrift von den Unterschieden zwischen Tutel und Curatel, Unmündigen und Minderjährigen, nach Römischen und Teutschen Recht. Eine Preisschrift für praktische Juristen. Teutsch bearbeitet und berichtigt von dem Verfasser. Frankf. am M. 1803. 8.

MEYER (Johann Friedrich Anton) starb . . .

MEYER (J... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Neu entworfene Rechentafeln, nach einer zweckmässigen Methode eingerichtet, zum Gebrauch in Schulen und beym Privat-Unterricht. 1ste Lieferung. Halle . . . — 2te Lieferung; enthält: die Kettenrechnung, Münz-Gesellschafts-Erbtheilungs-Factorey-oder Kommissions-Rabatt-Thara-Fusti-Zeit-Vermischungs-Falsi-Caeci-Gewinn-und Verlust-Stich-Tausch-oder Baratt-Cassir-und Reduktions-Rechnung. ebend. 1804. 8. — 3te Lieferung; enthält die Wechselrechnung mit ihren Unterabtheilungen, als: Wechsel-Arbitrage, Wechselcommissionen u. s. w. die Decimalbruchrechnung und Ausziehung der Quadrat- und Kubik-Wurzel. ebend. 1805. Theils in 8 theils in Queerfolio.

MEYER (Johann Karl Heinrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der Phyſiologie des menſchlichen Körpers, zum Behuf ſeiner Vorleſungen entworfen. Berlin 1805. gr. 8.

MEYER (Johann Leonhard) ſtarb am 23ſten Oktober 1806. War ſeit 1802 *Direktor und erſter Lehrer des Gymnaſiums zu Heilbronn am Neckar* — §§. *Progr. Explicatio nova loci obſcuri & perquam difficilis, qui in libro Kohelethis Cap. III, 18-22 legitur. Heilbronae 1802. 4 min.* Rede bey dem Antritt ſeines Lehramtes an dem Gymnaſium zu Heilbronn. ebend. 1802. 8. Handbuch der Römiſchen Alterthümer — von *Alexander Adam;* aus dem Engliſchen nach der 2ten Ausgabe überſetzt und mit Zuſätzen bereichert. 2te durchaus verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. Erlangen 1806. 8 — *Das* Lehrbuch der Römiſchen Alterthümer *erhielt ein neues Titelblatt, worauf ſteht:* 2te verbeſſerte und mit 6 Kupfert. verſehene Ausgabe 1806. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrte Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 231-233.

MEYER (J. N.) jetzt *Superintendent zu Oeſſelſe im Hildesheimiſchen.*

MEYER (Johann Rudolph) der jüngere; *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen in der Naturlehre; entworfen u. ſ. w. bearbeitet von mehrern Gelehrten. 1ſten Theils 1ſter und 2ter Band. Arau 1806-1807. 4. *Auch unter dem Titel:* Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen über allgemeiner verbreiteten Potenzen; in zwey Bänden, von *Ludwig von Schmidt*, genannt *Phiſeldeck* u. ſ. w. Mit 17 Kupfertafeln. — 3ten Theils 1ſter Band. Mit 1 Kupf. ebend. 1807. *Auch unter dem Titel:* Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen über die Metalle, von *Karl Albrecht Kielmann*, der Arzneyk. Dr.

MEYER (Joſeph Rudolph Valentin) ſtarb . . .

MEYER (Karl Joſeph) *D. der AG. und Wundarzney, wie auch praktiſcher Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Sammlung mediciniſch-praktiſcher Beobachtungen aus der Klinik zu Wien, mit Bemerkungen herausgegeben. Mit Bewilligung des Hrn. Hofraths Frank. Wien 1803. 8. Syſtematiſches Handbuch zur Erkenntniſs und Heilung der Blutflüſſe, für Aerzte und Wundärzte. 1ſter Band. ebend. 1804. — 2ter Band. ebend. 1805. 8.

MEYER (Nikolaus) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Blüthen; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil: Momente. Briefe aus Viktors Nachlaſs. Bremen 1804. — 2ter Theil: Gedichte. ebend. 1804. 8. Schiller's Todtenfeyer auf dem Theater zu Bremen. ebend. 1806. 8.

MEYER (Wilhelm Ferdinand) ſtarb am 18ten May 1805. War *M. der Phil. zu Breslau: geb. daſelbſt 1784.* §§. Klio-Thalia. Breslau 1801. 8. *Berlins Jungfrauen und Schauſpieler. Berlin 1804. 8. *Unter dem Namen* Eulogius MEYER: Eros. ebend. 1805. 8. *und:* Horribunda; ein Drama in drey Akten. ebend. 1805. 8.

MEYER von OBERSTAD (Joſeph Rudolph Valentin) ſtarb zu Rheinau, Kantons Zürich, am . . . December 1808. War ehedem *Mitglied des täglichen Raths des Kantons Lucern: geb. zu Lucern 1725.* §§. *Gründe und Gegengründe über die Aufnahme neuer Bürger in einer Republik. . . . 1761. 8. Patriotiſche Vorſtellungen und ſichere Mittel, patriotiſche Staaten zu bereichern. . . . 1762. 8. — Ehrengedächtniſs des Herrn Rathsherrn Franz Urs von Balthaſar zu Lucern; *in den* Verhandlungen der Helvetiſchen Geſellſchaft in Schinznach im J. 1764. S. 17-44. — *Muthmaſslich iſt er auch Verfaſſer der Schrift:*

Schrift: Widerlegung der Reflexionen eines Schweitzers über die Frage: Ob es der katholischen Eidsgenossenschaft nicht zuträglich wäre, die regulären Orden gänzlich aufzuheben, oder wenigstens einzuschränken? . . . — *Vergl.* Allgem. Litter. Zeitung 1809. B. 3. S. 556 u. f.

MEYERHOFF (J... H... J...) *Prior des Klosters Amelunxborn und Direktor der Schule zu Holzminden; geb. zu* . . . §§. Nachrichten von dem gegenwärtigen Zustande der Kloster- und Stadtschule zu Holzminden. Göttingen 1806. gr. 8.

MEYFARTH (J... C... F...) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Unterricht für Unterofficiere der Infanterie, zugleich als Belehrung für junge Soldaten, welche sich zu Unterofficieren bilden wollen; nebst einer Erklärung der vornehmsten militärischen Kunstausdrücke und Wörter aus fremden Sprachen; herausgegeben u. s. w. Giesen u. Darmstadt 1805. 8.

MEYNIER (J. H.) §§. Vermischte Gespräche zum Uebersetzen aus dem Französischen in das Teutsche und aus dem Teutschen in das Französische. Mit einem doppelten, erst wörtlichen und dann rein Teutschem Texte. 2 Theile. Nürnberg 1801. 8. Numa Pompilius, second Roi de Rome, par M. *de Florian.* Avec l'explication Allemande des phrases & des mots à l'usage de ceux qui étudient la langue Françoise. 2 Voll. à Cobourg 1801. gr. 8. * Gespräche in Französischer, Teutscher, Englischer und Italienischer Sprache, aus Molierens Werken gezogen und für Liebhaber der neueren Sprachen zur Uebung im Conversationsstyl bearbeitet, nach der neunten Pariser Ausgabe, mit dem Teutschen Text vermehrt. Leipz. u. Coburg 1802. 8. Praktische Anleitung zur Linear- und Luftperspektiv, für Zeichner und Mahler. Nebst Betrachtungen

über das Studium der Mahlerey überhaupt, und der Landschafts-Mahlerey insbesondere, von *P. H. Valenciennes*. Aus dem Französischen übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. 1ster Band. Hof 1802. — 2ter Band. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Der Rathgeber für Zeichner und Mahler, besonders in dem Fache der Landschafts-Mahlerey. Nebst einer ausführlichen Anleitung zur Künstlerperspektiv, von *P. H. Valenciennes*; aus dem Franz. übersetzt u. s. w. Grossbritannien, ein geographisches Lottospiel, zur lehrreichen Unterhaltung für Kinder und Erwachsene. Nebst einem historisch-geographischen Gemählde von England, Schottland und Irrland, von dem Verfasser des reisenden Kaufmanns *J. H. Meynier*. Mit einer Landkarte von Grossbritannien, 20 Spielkarten und 200 Loosen. Nürnberg u. Leipz. 1803. Russland u. s. w. Ohne Karte. ebend. 1803. Frankreich, nebst den dazu gekommenen Ländern nach seiner ältern und jetzigen neuern Eintheilung. Mit 2 illuminirten Landkarten, 250 Loosen und 25 Spielkarten. ebend. 1803. Fables de M. *de Florian*, de l'Académie Françoise, de celles de Madrid, Florence &c. Avec l'explication des phrases & des mots à l'usage de ceux qui étudient la langue Françoise. à Cobourg & Leipsic 1803 8. Oeuvres de *Jacques Delille*; avec des Remarques explicatives & des Notes en Allemand pour faciliter l'intelligence du texte à l'usage des jeunes Allemands qui se vouent à l'étude de la langue Françoise. *Premier Volume*, contenant les Jardins & l'homme des champs. ibid. 1803. — *Second Volume*, contenant les Géorgiques de Virgil, Dithyrambe sur l'immortalité de l'ame & le Passage du Saint-Gotthard. ibid. 1804. — *Troisième Volume*, contenant Malheur & Pitié, Poëme en quatre Chants. ibid. 1804 8. Les voyages de Rolando & de ses compagnons de fortune, autour du monde; par *C. F. Jauffret*.

En

En III Tomes. Als geographisch-naturhistorisches Lesebuch für angehende Liebhaber der Französischen Sprache bearbeitet. (T. I.) Mit einem illuminirten Kupfer. ebend. 1803. — Tome I & II. ibid. 1804. 8. Leichte geographische Auffätze zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen in das Französische; mit untergelegter Französischen Phraseologie. Bayreuth 1805. 8. Nouveaux Modèles de Lettres Françoises. Première Partie; contenant un Recueil choisi de Lettres familières des meilleurs auteurs classiques François à l'usage de ceux qui desirent se perfectionner dans le style epistolaire. Ouvrage accompagné de notes en Allemand pour faciliter l'intelligence des phrases & de mots. à Hof 1805. 8. *Auch mit folgendem Teutschen Titel:* Französische Briefmuster. 1ster Theil. Auswahl freundschaftlicher Briefe der besten klassischen Französischen Schriftsteller, zur Uebung im neuen Französischen Briefstyle, mit Teutschen Noten, zu richtiger Erklärung der Wörter und Redensarten. Anekdoten aus der Französischen Litterärgeschichte; ein unterhaltendes Lehrbuch zur Uebung im Uebersetzen aus der Französischen in die Teutsche und zum Rückübersetzen aus der Teutschen in die Französische Sprache und Litteratur. 1ster, Französischer Theil. Leipz. 1805. — 2ter, Teutscher Theil, nebst den Anmerkungen. ebend. 1805. 8. Le Correspondant François, ou Modèles de Lettres Françoises sur toutes les occurrences de la vie sociale à l'usage des jeunes personnes, des gens d'affaires & des commerçans. Avec des observations pratiques sur la manière d'écrire les lettres en général, sur leur forme, sur le cérémonial, les titres, les adresses &c. Le tout accompagné d'un Recueil d'autres pièces d'une utilité générale, telles que des contrats de louage, de mariage, d'appentissage, des assignations, des lettres de Change, des protêts, des procurations, des certificats, des testamens &c. Pour ser-

servir de modèles du style usité en France pour ces sortes d'actes. à Hof 1806. 8. L'Enéide par *Jacques Delille*; avec des Remarques explicatives & des Notes en Allemand, pour faciliter l'intelligence du Texte; à l'usage des jeunes Allemands, qui se vouent à l'étude de la langue Françoise. Tome I, à Cobourg 1806. — Tome II. ibid. 1808. 8. Galerie de Portraits historiques, contenant des Biographies intéressantes des hommes illustres de dix-huitième siècle. Ouvrage tiré de la Galerie de Portraits historiques par *Samuel Baur*. Tome premier & second. à Paris & Hof 1808. 8. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 257-266.

MEYNIER (Magdalene Luise) jetzt *Erzieherin der Töchter des Grafen von Mengden zu Riga* (vorher Erzieherin der hinterlassenen Tochter des ehemahligen Würtembergischen Staatsministers Grafen von Zeppelin, und vordem Lehrerin am Freyadelichen Magdalenenstift zu Altenburg): *geb. zu Erlangen am 27sten April 1766*. §§. Kinderspiele in Erzählungen und Schauspielen zur Bildung des jugendlichen Herzens; nebst einer kurzen Beschreibung des Freyadelichen Magdalenenstiftes zu Altenburg. Coburg und Leipz. 1801. 8. Kleine dramatische Kinderromane zur Bildung und Veredelung des jugendlichen Herzens. 2 Bändchen. ebend. 1802. 8.

MEYWERTH (Georg August) *D. der R. Oberprokurator bey dem Kriminalhof des Harzkreises zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* Ernst SPANGENBERG *heraus: Ulpianus* de edendo; nunc primum editus ex Apographo Bestiano Codicis MSti Harleyani per &c. Göttingae 1809. 8.

MEZLER (F. X.) §§. Angewandte Naturgeschichte für die bürgerliche Mädchenschule zu Habsthal. Freyburg u. Constanz 1809. 8.

MI-

MICHAEL (Friedrich Traugott) *Privatlehrer zu Görlitz: geb. zu* . . . §§. Morgengebete und Betrachtungen für Kinder auf alle Tage im Jahre. Görlitz 1803. 8.

MICHAELIS (C. F. 1) §§. *Progr. de instrumentis quibusdam chirurgicis sive novis sive mutatis. Marburgi 1801. 4.* — Beobachtung über einen Blasenstein, welcher durch eine Fistel im Mittelfleische abgieng; in *J. B. v. Siebold's* Chiron B. 2. St. 2. Abtheil. 2. Nr. 9 (1809).

MICHAELIS (C. F. 2) §§. *Johann Ferriar's*, Dr. der Heilkunde, Arzt am Krankenhause zu Manchester, neue Bemerkungen über die Hundswuth, die häutige Bräune, den Keichhusten, die Lustseuche, eine zeither missverstandene Krankheit der Lymphgefässe und andere Krankheiten, nebst Angabe der besten Heilarten. Leipz. 1801. 8. *Jakob Currie*, der A. D. praktischer Arzt zu Liverpool, über die Wirkungen des kalten und warmen Wassers, als eines Heilmittels im Fieber und in andern Krankheiten, nach seiner innern und äussern Anwendung; nebst Bemerkungen über das kalte Getränk und Bad, und über das Fieber, durch praktische Fälle erläutert und näher ins Licht gesetzt; nach der 2ten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1801. 8.

MICHAELIS (C. F. 3) §§. Pestalozzi's Elementar-Unterricht; umfassend dargestellt, und erläutert durch psychologische und pädagogische Bemerkungen. Ein Beytrag zur Prüfung desselben. Leipz. 1804. 8. Versuch eines Lehrbuchs der Menschenliebe. ebend. 1805. 8. Geist aus Friedrich Schiller's Werken. Nebst einer Vorrede über Schiller's Genie und Verdienst. ebend. 1805. gr. 8. — Psychologische Selbstprüfung, nach Kant's Temperamentenlehre in der Anthropologie; in *Mauchart's* allgem. Repertorium für empirische Psychologie B. 6. Nr. 11 (1801).

(1801). — Einige psychologische und moralisch-politische Bemerkungen über die im Januar der Denkwürdigkeiten und Tagsgeschichte der Preussischen Staaten (1802) erzählte Geschichte eines Brudermords; *in* diesen Denkwürd. 1802. Sept. S. 853-860. — Ueber das Schöne in objektiver Hinsicht; *in der* Eunomia 1803. Febr. S. 89 u. ff. — Ueber den Rang der Tonkunst unter den schönen Künsten; *in der* Allgemeinen musikal. Zeitung Jahrg. 2. Nr. 10. S. 183-186. In wie fern giebt es einen unschuldigen Dilettantismus in der Musik, und einen untadelhaften Zweck der Erhohlung bey derselben? *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 13. S. 209-214. Einige Bemerkungen über die zweckmässige Einrichtung der Concerte; *ebend.* Nr. 43. S. 707-713. Ueber die musikalische Wiederhohlung und Veränderung; *ebend.* Jahrg. 6. Nr. 13. S. 197-200. Gedanken eines Franzosen über die Analogie zwischen Gesichts- und Gehörsvorstellungen, zwischen Mahlerey und Musik; *ebend.* Nr. 21. S. 333-338. Noch einige Bemerkungen über den Rang der Tonkunst unter den schönen Künsten; (als Nachtrag und nähere Bestimmung zu einem frühern Aufsatze); *ebend.* Nr. 46. S. 765-775. Ueber den Geist der Tonkunst; *ebend.* Nr. 50. S. 829-834. Einige Gedanken über die Vortheile der frühen musikalischen Bildung; *ebend.* Jahrg. 7. Nr. 8. S. 117-126. Wollen denn alle Teutsche Musikanten werden? (in der Bibliothek der pädagogischen Litteratur, herausgegeben von Gutsmuths, November 1804); *ebend.* Nr. 15. S. 229-237. Einige Bemerkungen über die Kirchenkantate und das Oratorium; *ebend.* Nr. 29. S. 461-468. Nr. 31. S. 493-500. Ein Versuch, das innere Wesen der Tonkunst zu entwickeln; *ebend.* Jahrg. 8. Nr. 43 und 44. * Ueber musikalischen Geschmack; *ebend.* Jahrg. 9. Nr. 4. S. 49-57. * Betrachtungen eines Engländers über den Einfluss der Musik (aus dem Englischen); *ebend.* Nr. 26. S. 411-414. Ueber

ber das Humoristische oder Launige in der musikalischen Komposition; *ebend.* Nr. 46. S. 725-729. Ueber das Idealische der Tonkunst; *ebend.* Jahrg. 10. Nr. 29. — Vermischte Bemerkungen über Musik; in *Reichardt's* musikal. Zeitung (1805) Nr. 4. 6 u. 7. Nachtrag dazu; *ebend.* Nr. 35 u. 36. Einige Gedanken über Deklamation; *ebend.* Nr. 29 u. 30. Einige Bemerkungen über das Erhabene der Musik; *ebend.* Nr. 46. Ueber die Prüfung der musikalischen Fähigkeiten; *ebend.* Nr. 56. 57 u. 58.

MICHAELIS (J. F. 2) §§. *Reise eines Lehrers mit seinen Schülern durch die Preussischen Staaten in historischer und geographischer Hinsicht; ein vaterländisches Lesebuch, vom Verfasser der Brandenburg-Preussischen Regententafel. 1ster Theil, welcher die Mark Brandenburg und Pommern enthält. Küstrin 1801. 8. Der Brandenburg-Preussische Staat am Schlusse des achtzehnten Jahrhunderts, oder Reise durch sämmtliche königl. Preussische Provinzen, für Jeden, der sein Vaterland liebt, und mit demselben näher bekannt zu seyn wünscht. Berlin 1801. 8. Fibel, oder erste Vorübung zum Lesen und Denken. Zum Gebrauch derer, welche nicht durch das Buchstabiren zum Lesen führen wollen. Mit einer Vorrede vom Propst Hanstein. Mit 24 Holzschnitten von *Gubitz.* ebend. 1809. 8. Versuch einer verbesserten Lehrmethode; oder die Kunst, das Lesen ohne das Buchstabiren zu erlernen; eine Anleitung zum Gebrauch der Fibel. ebend. 1809. 8.

MICHAELIS (Johann Heinrich) ist längst gestorben.

MICHAELIS (Karl Georg Heinrich) *D. und Hofprediger am Dom zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Predigt, gehalten am 18ten Januar zum Gedächtniss der hundertjährigen Preussischen Königswürde, über Sprüchw. Sal. 14, 34. Berlin 1801. 8.

MI-

MICHAELIS (P. G.) §§. Ueber die zweckmässigste Einrichtung der Feldhospitäler. Mit einem Kupfer. Göttingen 1801. gr. 8. — Geschichte einer Ergiessung des Urins in den Hodensack und die umliegenden Theile nach einer Quetschung der häutigen Harnröhre; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 3. St. 3. Nr. 6 (1801). — Beobachtungen aus der Chirurgie und Geburtshülfe; *ebend.* St. 4 (1802). — Febris intermittens soporosa, mit schwerer Diagnosis; in *Hufeland's* und *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. Jan. unter Nr. 4. — Zwey Krankengeschichten von dem Millarischen Asthma und der häutigen Bräune, nebst einigen Bemerkungen; *ebend.* Jun. Nr. 2. — Beschreibung eines neuen Geburtsstuhls, nebst Bemerkungen über die verschiedenen Lagen vor und bey der Geburt; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 2 (1809).

MICHAELIS (S. . .) *Lehrer der Französischen Sprache und Litteratur zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Geist und Charakter der Französischen Sprache und Litteratur; ein Fragment. Nebst einigen Uebersetzungsversuchen aus dem Teutschen ins Französische. Mannheim u. Heidelberg 1808. 8.

MICHAELSEN (Valentin) starb am 23sten März 1805; wie auch bereits im Todtenregister (B. 12) bemerkt wurde. War zuletzt Hauptpastor.

MICHELITZ (A.) §§. Ueber den Nachtheil, welchen die heutige Frauentracht der Gesundheit bringt. Prag 1803. 8.

MICHL (A.) jetzt *königl. Bayrischer geistlicher Rath und öffentlicher Professor des Kirchenrechts und der Kirchengeschichte auf der Universität zu Landshut.* §§. Kurze Uebersicht des katholischen Kirchenrechts. 1ste und 2te Abtheilung.

Lands-

Landshut 1805. 8. Christliche Kirchengeschichte. München 1807 (*eigentl. 1806*). 8. Kirchenrecht für Katholiken und Protestanten, mit Hinsicht auf den Code Napoléon, und die Bayrischen Landesgesetze. ebend. 1809 (*eigentl. 1808*). 8.

MICHL (B.) *königl. Bayrischer wirklich frequentirender Landesdirektionsrath und Oberschulkommissar von Oberbayern zu München* seit 1805 (dies zur Berichtigung seines Artikels im 11ten Band). §§. Ueber die Prüfung der Köpfe; ein Nachtrag zu der Rede des Herrn Kajetan Weiller. München 1802. 8. Rede an Lehrer und Schüler bey der Einführung des neuen Schulplans. Straubingen 1803. 8. — *Von der* Naturlehre für die Jugend *erschien* die 2te Auflage, mit einer Kupfertafel. Straubingen 1804. 8. 3te Auflage, mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. 8.

von MICHLOVICH (Johann Leonhard) *Schütze in der Leibkompagnie des königl. Preuss. Regiments Hohenlohe-Ingelfingen zu Breslau* (noch?): *geb. zu* . . . §§. Versuch einer fasslichen Lehrmethode, wodurch den Schülern die baldige Erlernung des Rechtschreibens erleichtert wird; zum Gebrauch der Militairschulen entworfen. Breslau 1805. 8.

MICQ (Johann Lorenz) *Pfarrer zu Landstuhl im ehemahligen Zweybrückischen: geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Französischen Sprache, in welche auch die wichtigsten Regeln der Teutschen eingewebt sind, so dass beyde zugleich leicht erlernt werden können; zum Gebrauche junger Anfänger. Landstuhl 1807. 8.

MIDDELTOPF (Heinrich) . . . *zu Hamburg: geb. daselbst* . . . §§. Nahum, aus dem Hebräischen übersetzt. Mit einer Vorrede und Anmerkungen vom Hrn. Doktor *Gurlitt*. Dem Hoch-

an-

ansehnlichen Scholarchat der freyen Hanse-Stadt Hamburg ehrfurchtsvoll gewidmet. Hamburg 1808. 8.

10 B. MIEG (A.) die im 10ten Band ihm beygelegte Abhandlung über Epiktet's Charakter ist von dem hier folgenden.

MIEG (J. F.) §§. Denkrede beym feyerlichen Antritt der Regierung Karl Friedrichs u. s. w. am 10ten December 1802 zu Heidelberg gehalten. Heidelb. 1803. 8.

MIEG (Leonhard) *Wundarzt an dem Bürgerhospital zu Basel: geb. zu* . . . §§. Gemeinnützlicher und faslicher Unterricht für Bruchpatienten beyderley Geschlechts, worinnen sie besonders diesen sogenannten Leibesschaden an sich leicht erkennen, und dagegen zur Verhütung lebensgefährlicher Folgen, die sichersten und zweckmässigsten Vorbauungs- und Heilmittel angezeigt finden. Basel 1803. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8.

MIELK (J. B.) §§. *Die* Abhandlung von Metaphern *steht auch in den* Hannöver. Beytr. zum Nutzen und Vergnügen 1759. St. 67 u. 68.

MIETH (Christian Gottlob) starb am 17ten März 1809. War *Diakonus zu Bautzen* seit 1786 (nachdem er Pfarren auf dem Lande verwaltet hatte): *geb. zu Bautzen am 6ten Julius 1736.* §§. Letztes Ehrengedächtniss Frau Marien Magdal. geb. Jäckelin verw. Auenmüllerin. Löbau 1762. 4. Trauerbetrachtungen über Psalm 42, 12 u. s. w. ebend. 1768. 4. Welche Ehen werden im Himmel geschlossen? eine Glückwünschungsschrift. Görlitz 1769. fol. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 2. Abtheil. 2. S. 608 u. f.

MILA (*Wilhelm*) §§. Le Voyage un autour du monde, ou Description des cinq parties de la terre &c. Ouvrage dedié à la jeunesse, par *D. F. Schaefer*, & traduit de l'Allemand. Tom. I. Avec 8 Planches. à Berlin 1801. gr. 8. *Nouveau Cours de Langue Françoise.* Lehrbuch der Französischen Sprache, nach einer neuen Methode für Schulen und Gymnasien in drey Cursen bearbeitet. 1ster und 2ter Cursus. ebend. 1802. 8. Lectures historiques, ou Précis de l'histoire de France, depuis le commencement de la Monarchie jusqu'à nos jours, avec des observations grammaticales en François & en Allemand, & un Vocabulaire des mots les plus difficiles. Ouvrage destiné aux écoles publiques & aux maisons particulières d'éducation. ibid. 1804. gr. 8. Berolinéum, ou nouvelle description de Berlin; Ouvrage indispensable pour connoitre & visiter en peu de temps ce qu'il y a de plus curieux tant dans la capitale, qu'aux environs; avec un Plan enluminé de la Ville de Berlin & la Vue du nouveau Palais à Potsdam. ibid. 1805. 8.

MILAN (Franz Xaver) starb am 9ten May 1809. War seit 1804 *Rektor des katholischen Gymnasiums zu Glatz* (vorher Professor auf der Universität zu Breslau): *geb. zu Landeck am 20sten April 1760.* §§. Nachricht von der Industrialschule bey der Pfarrkirche St. Michaelis auf dem Elbing vor Breslau. Breslau 1794. 8. Mehrere Reden, die er als Professor zu Breslau gehalten hat. . . . Das Römisch-katholische Hochamt. . . . — Mehrere Gedichte und andere Aufsätze in den Versuchen prosaischer und gebundener Aufsätze von einigen Jünglingen an der Universität zu Breslau (1780).

MILBILLER (J.) §§. Grundrifs akademischer Vorlesungen über die Geschichte der Teutschen Nation. München 1803. 8. Kurzgefafste Geschichte der Teutschen, zum Gebrauch beym

Unterricht in Gymnasien. ebend. 1804. 8. Kurzgefaſste Geschichte von Bayern, zum Gebrauche beym Unterricht in den Pfalzbayrischen Gymnasien. ebend. 1806. 8. 2te umgeänderte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1809. 8. — *Der 16te Band der* Neuen Geschichte der Teutschen *erschien auch unter folgendem besondern Titel:* Geschichte des Teutschen Reichs unter Kaiser Franz dem Zweyten bis zur gänzlichen Auflösung des Teutschen Reichs. Ulm 1807. gr. 8. — *Der 17te und letzte Band jenes Werks* (1808) *enthält von ihm noch:* Teutschlands Zustand vom Jahre 1740 bis 1806. *Das darauf folgende* Allgemeine Register über das ganze Werk *ist abgefaſst von M.* Dieterich, *Diakon zu Langenau bey Ulm.*

von MILLER (Jakob Ferdinand) *Vorsteher der Ungrischen Nationalbibliothek zu Pest: geb. zu . . .* §§. Versuch patriotischer Vorschläge zur Aufnahme der Ungrischen Sprache. Pest 1806. 8.

MILLER (J. M.) §§. Predigt am Dank- und Freudenfeste wegen glücklich geschlossenen Friedens, gehalten den 10ten May 1801; *mit einer andern ähnlichen Inhalts von* J. C. Schmidt *zusammengedruckt.* Ulm 1801. 8. — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 3. S. 575-584.

MILTENBERG (Wilhelm Adolph) *M. der Phil. und Lehrer der historischen Wissenschaften zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Leitfaden zur neuesten Geographie von Teutschland und einigen benachbarten Staaten; zum Gebrauch für Gymnasien nach den neuesten Karten und besten Quellen bearbeitet. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

MINDER (Johann Andreas) *Kandidat des geistlichen Ministeriums zu Hamburg: geb. zu . . .* §§.

Briefe

Briefe über die Erziehung für das häusliche Leben. 1ſtes Bändchen. Hamburg 1808. 8.

MINDERER (J. M.) §§. Das halbdreytägige Fieber (*Hemitritaeus*) in den ſüdlichen Provinzen des Ruſſiſchen Reichs, beobachtet und aus eigener Erfahrung beſchrieben; in *Hufeland's* und *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. Febr. Nr. 1.

MINOLA (Andreas Bartholomäus) *Profeſſor der Geſchichte und Erdbeſchreibung an der Secondairſchule zu Coblenz: geb. zu* . . . §§. Kurze Ueberſicht deſſen, was ſich unter den Römern ſeit Julius Caeſar bis auf die Eroberung Galliens durch die Franken am Rheinſtrome Merkwürdiges ereignete. Auf Veranlaſſung der bey Neuwied entdeckten Alterthümer dargeſtellt u. ſ. w. Nebſt dem Grundriſſe des bey Neuwied entdeckten Römiſchen Caſtri. Thal Ehrenbreitſtein 1804. 8.

11 B. MIOTTI (P.) §§. Ueber die Falſchheit und Gottloſigkeit des Kantiſchen Syſtems, nebſt einer Antwort auf A. Keils Bemerkungen über die jüngſte Schrift des Hrn. Miotti. Herausgegeben von *Miotti*. Augsburg 1802. 8.

MIROW (R... C...) *Stiftsprediger zu Baſſum im Heſſen-Caſſeliſchen: geb. zu* . . . §§. Der Prediger in ſeinen verſchiedenen Verhältniſſen; ein Beytrag zur Beförderung der nützlichen Führung des Predigtamts; mit beſonderer Hinſicht auf den Hannöveriſchen Landprediger. Hannover 1808. gr. 8.

MIRUS (Chriſtian Erdmann) ſtarb am 18ten Junius 1803. — *Vergl.* Etwas von den Lebensumſtänden des am 18 Jun. 1803 verſtorbenen Paſtors Mirus; *in der* N. Lauſitz. Monatsſchrift 1804. Jun. S. 356 u. ff.

10 B. MIRUS (*Johann Friedrich Gottfried*) jetzt *Prediger zu Groſs-Stöckheim und Leiferde im Braunſchweigiſchen* ſeit 1801. §§. Predigt am Dankfeſte bey der Thronbeſteigung des Königs von Weſtphalen. Wolfenbüttel 1808. 8. — Wolfenbüttel im dreyſſigjährigen Kriege; *im* Braunſchweig. Magazin 1802. St. 9. Ueber einige Denkmähler des Alterthums in der Nähe von Wolfenbüttel; *ebend.* 1805. St. 26. 27. Geſchichte des Stifts, vormahls Auguſtinernonnenkloſters, Steterburg; *ebend.* 1806. St. 27-29. — Gedichte in den Braunſchweigiſchen Zeitungen für die Landleute.

MITSCHERLICH (C. W.) ſeit 1806 *auch Hofrath.* §§. Pietas Academiae Georgiae Auguſtae in funere viri numerum gravitate & meritorum magnitudine conſpicui, Joannis de Müller, Potentiſſ. Weſtphaliae Regni a Conſiliis ſtatus publici & inſtructionis publicae ſtudiorumque Directoris. Goett. 1809. fol. — *Seit dem Herbſt 1809 iſt er auch Programmatarius, und ſchrieb, als ſolcher:* De antiquiſſima Graecorum apotheoſi ejusque ratione. ibid. 1809. fol.

MITSCHING (Friedrich Ernſt Auguſt) *Franzöſiſcher und Italieniſcher Sprachmeiſter zu Zittau* ſeit 1777: *geb. zu Dresden 1752.* §§. Kurze, aber deutliche Anleitung, die Witterung nach meteorologiſchen Grundſätzen ſechs Monate voraus wahrſcheinlich zuverläſſig zu beſtimmen; für ſolche, die nicht Phyſiker ſind. Mit 2 Kupfertafeln. Görlitz 1802. 4. — Alljährliche Witterungsbeobachtungen in den Dresdniſchen Anzeigen, in den Lauſitziſchen periodiſchen Blättern, und in der landwirthſchaftlichen Zeitung. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 620.

MITTERPACHER von MITTERNBURG (L.) ſeit 1807 *auch Domherr zu Groſswardein.*

MNIOCH (J. J.) §§. I. Die Vermählung; ein Hymnus. II. Die Entbindung; eine Romanze. — Dem neuen Jahrhundert gewidmet. Königsberg 1801. 8. — Es ist keine Dunkelheit noch Finsterniss, ausser bloss in der Einbildung; *in der* Eunomia 1803. März S. 199 u. ff.

MöBIUS (C. G.) §§. Progr. Notae & emendationes in quaedam Theocriti Idyllia & in Aristophanis Comoediam, quae Plutus inscribitur. Susati 1801. 4. Progr. Animadversiones in Pindari carmina. Specimen I. ibid. 1802. 4. Progr. Observationes criticae in lusus Anacreonticos & Theocriti Eidyllia. ibid. 1803. 4. *Probe einer neuen Uebersetzung des Pentateuchs, nebst Bemerkungen darüber; eine Einladungsschrift. Soest 1804. 4. . . . . Der Pentateuch, übersetzt und mit exegetisch-kritischen Bemerkungen begleitet. 3te Probe- und Einladungsschrift. ebend. 1806. 4.*

MöBIUS (Kaspar Franz Wilibald) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Uebersetzung des Briefs Pauli an die Römer; nebst Bemerkungen darüber. Jena u. Leipz. 1804. 8.

11 B. MöCKEL (C. H.) §§. *Die* Anweisung zur Teutschen Schönschreibekunst *erhielt* ein neues Titelblatt mit der Jahrzahl 1801.

MöHBE (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Zauberdose; ein Mährchen. Ronneburg u. Leipz. 1804. 8.

MöLLER (A. W. P.) seit 1805 *königl. Preussischer Konsistorialrath, Professor der Universität und Prediger der protestantischen Gemeine zu Münster.* §§. Die Abzweckung des Christenthums auf Vereinigung der Menschen durch den schönsten und edelsten Herzensbund; vorgestellt in seiner Antrittspredigt vor der vereinigten evangelisch-

protestantischen Gemeinde zu Münster, den 18 August 1805. Duisburg u. Essen 1805. 8.

MöLLER (C. F.) seit 1807 *Pfarrer zu Zipsendorf im Zeitzischen.* §§. * Peter von Aubüsson, Grossmeister des Ordens des heiligen Johannes von Jerusalem; ein Beytrag zur Geschichte der letzten Hälfte des funfzehnten Jahrhunderts. Leipz. 1802. 8. Verzeichniss der in den beyden Städten Zeitz und Naumburg gebohrnen Künstler, Gelehrten und Schriftsteller, die ausserhalb des Stifts Naumburg-Zeitz ihren Wirkungskreis fanden, von der Reformation bis auf gegenwärtige Zeiten; ein Beytrag zur vaterländischen Gelehrtengeschichte; nebst der Ankündigung eines Stift-Naumburg-Zeitzischen Schriftsteller- und Künstler-Lexici von dem funfzehnten Jahrhunderte an bis auf unsere Zeiten, und einem Anhange als Probe der Bearbeitung desselben. Zeitz 1805. gr. 8.

MöLLER (Friedrich) *kaiserl. königl. Oberlieutenant und Kommandant einer Landes-Zugbeschäler-Division zu . . . in Niederöstreich: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die Landespferdezucht, oder Unterricht, wie junge Pferde auferzogen, und erwachsene behandelt werden sollen, um dieselben gesund, dauerhaft, und bis in das späte Alter brauchbar zu erhalten. In zwey Theilen. Wien 1808 *(eigentl. 1807).* 8.

MöLLER (F. W.) seit 1798 *Pfarrer und Schullehrer zu Volkenroda im Gothaischen*, jetzt *Oberpolizey-Kommissar: geb. zu Altenburg am 17ten April 1759.* §§. Taschenbuch für Altenburg aufs J. 1797. 12.

MöLLER (G...) *herzogl. Nassauischer wirklicher Regierungsrath* seit 1809 (vorher Kammer-Konsulent) *zu Wiesbaden: geb. zu . . .* §§. Die Lehre vom Pflichttheil, bearbeitet u. s. w. 1ster

Theil.

Theil. Amberg 1801. — 2ter Theil. Nürnberg und Sulzbach 1806. gr. 8.

MöLLER (Johann Anton Arnold) starb am 21sten December 1806. §§. Die einträglichste Art, den Hopfenbau mit Ersparung vieler Stangen, oder noch wohlfeiler anzulegen. Osnabrück 1801. 8. Ueber Probebäckereyen und Brodtaxen. ebend. 1801. 8. Abhandlung über das gefährliche Haushaltungsgeschirr des Bleyzinns und der irdenen glasirten Gefäße, Weinverfälschung, Weinvergiftung und schädliche Künsteleyen bey dem Bierbrauen. Nebst Mitteln und Vorschlägen zur Abwendung und Verhütung der Gefahren. ebend. 1802. 8. Oekonomische und kameralistische Abhandlungen und Bekanntmachung anderer nützlicher Vorschläge und Erfahrungen. 1stes Bändchen. Dortmund 1803. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8.

MöLLER (J. C.) §§. Der Jugendfreund; von den beyden Jugendlehrern *J. Kroymann* am Gymnasio und *J. C. Möller* am Waisenhause in Altona. 1sten Bandes 1ste Abtheilung. Altona (1801). 8. Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen, oder die wichtigsten Wahrheiten der christlichen Religion, zu einem katechetischen Vortrage geordnet. 1ster Band: Die christliche Glaubenslehre. Hamburg 1802. — 2ter Band: Die christliche Sittenlehre. ebend. 1802. 8. Katechisationen über mein Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen. 1ster Heft. ebend. 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. 8. Die wichtigsten Kunstprodukte der Fabriken und Manufakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer, hauptsächlich beym technologischen und geographischen Unterrichte. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Anfänger im Lesen, besonders für die Jugend in der Altonaer Waisen- und Armenschule. Altona 1805. 8. Kleine Teutsche Sprachlehre; ein Leitfaden für Bürger- und

 Land-

Landschulen, vorzüglich für solche Teutsche Schulen, in welchen man nur wenige Zeit zur Erlernung der Regeln seiner Muttersprache anwenden kann. Hamburg 1808. 8.

MöLLER (Johann Ernst) *Diakonus der Andreaskirche und Professor der Dichtkunst und Mathematik an dem Evangelisch-Lutherischen Gymnasium zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* K. M. F. GEBHARD *heraus:* Religiöse Volksbelehrungen über die wichtige, interessante und gemeinnützige Geschichte Jesu und seiner Apostel nach den vier Evangelisten und der Apostelgeschichte, und über das Gemeinverständliche und Anwendbare der Alttestamentischen Geschichte aus den Büchern Samuels und der Könige; in der Andreaskirche zu Erfurt an den Sonn- und Festtagen Vor- und Nachmittags vom ersten Advent 1800 bis zum 25sten Trinitatis 1801 auf der Kanzel mitgetheilt. 1ster Jahrgang. 1ster, 2ter und 3ter Band. Erfurt 1801. gr. 8.

MöLLER (Johann Friedrich) starb am 2ten December 1807. War *Stiftsprediger zu Elsey in der Graffschaft Limburg: geb. zu* . . . *1750.* §§. Ueber Hohensyberg, die altsächsische Feste. Dortmund 1804. 8. — Abhandlungen in Westphälischen Journalen.

MöLLER (J. F. W.) jetzt *Lehrer am Georgianum zu Hannover, wie auch* seit 1808 *M. der Phil.*

MöLLER (Johann Georg Peter) starb am 9ten May 1807. §§. Besorgte bis an sein Ende die Greifswaldischen kritischen Nachrichten. — *Vergl.* Allgem. Litteraturzeitung 1808. B. 1. S. 311 u. f. und die Denkschrift des Professors *Friedr. Christian Rühs* auf ihn. Greifswald 1804. 4. (Auch als Beylage zum 33sten und letzten Band der Neuesten kritischen Nachrichten 1807).

MöLLER (Johann Wilhelm) ſtarb zu Herzberg am Harze 1806. §§. Reiſe von Volhynien nach Cherſon in Rufsland im Jahre 1787. Mit Kupfern und einer Landcharte. Hamburg 1802. gr. 8. — Mediciniſche Abhandlungen im Journal Hamburg und Altona Jahrg. 1804 - 1806.

MöLLER (M. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der Stadt Kopenhagen vom Profeſſor *Raſmus Nyerup*. Aus dem Däniſchen überſetzt, abgekürzt und theils vermehrt. Kopenhagen 1807. 8.

MöLLER (Samuel Heinrich) *Paſtor zu Gierſtädt im Fürſtenthum Gotha: geb. zu . . .* §§. *Kritik des Kommentars über das neue Teſtament von Herrn D. Paulus. Jena 1804. gr. 8.

MöNCH (K.) §§. Supplementum ad methodum plantas a ſtaminum ſitu deſcribendi. Marburgi 1802. 8. — *Vorrede zu den* Pharmaceutiſchen Erfahrungen, vorzüglich die Receptirkunſt betreffend u. ſ. w. (Leipz. 1804. 8). — Vergl. *Chrſtph. Rommel* Memoria Conradi Moench &c. Marburgi 1805. 4.

10 B. MöRLIN (Friedrich Auguſt Chriſtian) ſtarb am 4ten September 1806. War geb. zu . . . am 4ten Januar 1775. §§. Proſerpina. Leipz. 180 . . 8. Kant's Todtenfeyer. Altenburg 1804. 8. — Der Sieger in den Olympiſchen Spielen; in *Karl Stille'ns (Demme'ns)* Abendſtunden B. 2 (1805).

MöSER (Johann) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Sinngedichte. Wien 1802. 8.

MöSSLER (J. . . C. . .) *D. der AG. und Direktor einer Privat-Lehranſtalt zu Hamburg* (vorher zu Altona): *geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch der Botanik zur Selbſtbelehrung, welches die botaniſche Sprache, die Erläuterung des Linneiſchen

Systems der 25 ersten Klassen und die dahin gehörigen wilden Gewächse Teutschlands enthält. Mit 6 illuminirten Kupfern. Hamburg 1805. 8.

10 B. MÖSSLER (J. G.) §§. Ausführliches Handbuch des in Sachsen geltenden Rechts von Verbrechen und Strafen, zum gemeinen Gebrauche für chursächsische Unterthanen, sowohl Gelehrte als Ungelehrte. Wittenberg 1801. 8. Juristisch-praktisches Hauptbuch, oder allgemeines theoretisch-praktisches Repertorium, und vollständig-alphabetisches Promtuarium des gemeinen und besondern Teutschen Civil-Kirchen-Kriegs-Lehn-peinlichen und Wechselrechts u. s. w. 1ster Band. Erfurt 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. 8. — *Von dem* Theoretisch-praktischen System der Lehre von gerichtlichen Klagen und Einreden *erschien* der 4te Theil 1804. *Auch unter dem Titel:* System der Lehre von dinglichen und vermischten Klagen.

MÖSSORT (Wilhelm) *emeritirter Polizey-Bürgermeister zu Glogau: geb. zu . . .* §§. Fragmente über den Geist der Zeit. 1ster Heft. Glogau 1808 (*eigentl. 1807*). — 2ter Heft (*auch unter dem Titel:* Feuerlöschinstrumente). ebend. 1808. 8.

MOGALLA (G. P.) §§. *Robertson's* vollständ. Werk über die Pferdewissenschaft u. s. w. 3te Auflage. Breslau 1801. 8.

MOHL (B. F.) seit 1807 *Ober-Regierungsrath bey dem Ober-Polizeydepartement der Ober-Landesregierung zu Stuttgart.*

MOHN (F.) §§. Ueber den Einfluss des Evangelischen Lehramts auf das Wohl des Staats; eine Synodalpredigt, mit einigen hinzugefügten Bemerkungen und Herzensergiessungen. Düsseldorf 1805. 8. — *Das* Niederrheinische Taschenbuch *erschien* auch für 1803.

10 B. MOHR (J. M.) war Helvetischer Minister der Künste und Wissenschaften zu Bern vom December 1800 bis zum 28sten Oktober 1801. Jetzt, seit 1803, ist er wieder zu Luzern Chorherr oder Kanonikus und Oberaufseher des Schulwesens im Kanton Luzern.

MOHR (Daniel Matthias Heinrich) starb am 26sten August 1808. War *D. der AG.*, seit 1805 *Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Kiel und* seit 1807 *ausserordentlicher Professor der Phil. und öffentlicher Lehrer der Naturwissenschaften eben daselbst: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* F. WEBER *heraus:* Grossbritanniens Konferven; nach *Dillwyn* für Teutsche Botaniker bearbeitet. 1ster Heft. Mit 6 Kupferplatten. 2ter Heft. Mit 4 Kupferplatten. Göttingen 1803. — 3ter Heft. Mit 6 Kupferplatten. ebend. 1804. — 4ter Heft. Mit 3 Kupf. ebend. 1805. 8. *Gab ebenfalls mit* F. WEBER *heraus:* Naturhistorische Reise durch einen Theil Schwedens. Mit 3 Kupfern. ebend. 1804. 8. *Gab ferner mit* F. WEBER *heraus:* Archiv für die systematische Naturgeschichte. Mit 5 Kupfern. 1sten Bandes 1stes Stück. Leipz. 1804. 8. *Fortgesetzt unter dem Titel:* Beyträge zur Naturkunde, in Verbindung mit ihren Freunden verfasst und herausgegeben. 1ster Band. Mit 7 theils schwarzen, theils illuminirten Kupfern. Kiel 1805. 8. *Gab endlich auch mit demselben heraus:* Handbuch der Einleitung in das Studium der kryptogamischen Gewächse. Praktischer Theil. 1ste Abtheilung: Teutschlands Filices, Musci frondosi & hepatici. Mit Kupfern. ebend. 1807. gr. Median Duodez. *Auch unter dem Titel:* Botanisches Taschenbuch auf das Jahr 1807. — Ueber Conferva fluviatilis und torulosa Roths; nebst vorangeschickten allgemeinen Bemerkungen; in *Schrader's* Journal für die Botanik B. 5. St. 2. S. 313-325. Ueber Wasseralpen; *ebend.* . . . .

MOHS

MOHS (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Des Herrn Jakob Friedrich von der Null Mineralien-Kabinet, nach einem, durchaus auf äussere Kennzeichen gegründeten System geordnet, beschrieben, und durch Hinzuthun vieler, dem gegenwärtigen Zustande der Mineralogie angemessenen, erläuternden Anmerkungen und nöthigen Berichtigungen, als Handbuch der Orgatognosie brauchbar gemacht. 1ste und 2te Abtheilung. Wien 1804. gr. 8. Beschreibung des Grubengebäudes Himmelsfürst, unweit Freyberg im Sächsischen Erzgebirge; als *erster* Band einer Sammlung mineralogischer und bergmännischer Abhandlungen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. 8. — Ueber die Klassifikation der Mineral-Körper; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 3. Nr. 3[a] (1805). Der neuere Granit im Sächsischen Erzgebirge; *ebend.* Nr. 7[b]. Ueber Hauy's Mejonit; *ebend.* B. 5. Nr. 1 (1806). Ueber Zirkon, Hyacinth und Canelstein; *ebend.* Nr. 6. Der Hirschberg in Hessen; *ebend.* Nr. 8. Die Villacher Alpe und die dieselbe zunächst umgebenden Gegenden, eine geognostische Skizze; *ebend.* B. 6. Nr. 6 (1807). Charakteristik des Grauwackengebirges, nach Beobachtungen, welche in einigen Gegenden des Harzes angestellt worden sind; *ebend.* Nr. 5.

MOLITOR (Joseph Franz) *M. der Phil. und Oberlehrer am Jüdischen Philanthropin zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* C. C. COLLMANN *heraus:* Zeitschrift für eine künftig aufzustellende Rechtswissenschaft, nach dem Princip eines transcendentalen Realismus. 1ster Heft. Frankf. am M. 1802. 8. Ideen zu einer künftigen Dynamik der Geschichte. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die Philosophie der modernen Welt; eine Epistel an den Herrn geheimen Rath von Sinclair in Homburg. ebend. 1806. gr. 8. Ueber bürgerliche Erziehung; mit

mit Beziehung auf die Organiſation des Jüdiſchen Schulweſens in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. 8.

MOLITOR *) (. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Wendepunkt des Antiken und Modernen; oder Verſuch, den Realiſmus mit dem Idealiſmus zu verſöhnen. Frankf. am M. 1805. 8.

MOLL (G.) jetzt *Beyſitzer des ehemahligen Officialats zu Bonn, wie auch Lehndirektor des dortigen propſteylichen Lehnhofes, auch noch Profeſſor.*

10 u. 11 B. MOLL (G. P.) §§. Progr. Gutgemeynte Winke in Rückſicht des militäriſchen Geiſtes. Nördlingen 1808. 4.

MOLL (Joſeph Pankratz Kaſpar) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Seerinde, aus der Ordnung der Pflanzenthiere das ſchönſte und merkwürdigſte Geſchlecht, mit neuen Arten vermehrt, methodiſch beſchrieben, und durch nach der Natur gezeichnete Abbildungen erläutert. Wien 1803. gr. 4.

Freyherr von MOLL (K. E.) §§. Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Lieferung. Mit Kupfern. München 1805. — 3te Lieferung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1ſte, 2te und 3te Lieferung. Mit Kupfern. Nürnberg 1806. — 3ten Bandes 1ſte und 2te Lief. ebend. 1807. — 3ten Bandes 3te Lief. und 4ten Bandes 1ſte, 2te und 3te Lief. ebend. 1808. — 5ten Bandes 1ſte und 2te

*) Vielleicht einer von den drey *Molitoren*, die ſchon im gel. Teutſchl. ſtehen. Aber wer kann dies errathen, da dieſer *Molitor* — man ſieht nicht ein warum? — ſeine Vornamen verſchweigt.

2te Lief. Mit Kupfern. ebend. 1809. gr. 8. *Diese beyden Lieferungen auch unter dem Titel:* Neue Jahrbücher der Berg- und Hüttenkunde. 1sten Bandes 1ste und 2te Lief. — *Von den* Annalen (s. B. 11) *erschien die letzte Lief. nicht* 1804, *sondern* 1805.

MOLLENHAUER (Joseph) *praktisch gelernter Färber zu Fulda: geb. zu . . .* §§. Praktischer und sehr anwendbarer Waid- und Schönfärber, zum Gebrauch für Werkmeister und Liebhaber aufrichtig herausgegeben. Büdingen 1801. 8.

MOLNáR (J.) *Prediger der Evangelischen Gemeinden zu Pesth und Ofen und Senior der Evangelischen Kirchengemeinden im Pesther Seniorat.* §§. Die Christliche Vaterlandsliebe; eine Jubelpredigt zur hundertjährigen Feyer der freystädtischen Gerechtsame, welche die Stadt Pesth am 23sten Okt. 1703 von K. und K. Leopold dem 1sten wieder erhalten hat; vorgetragen am 23sten Okt. 1803. Mit Anmerkungen. Pesth 1803. 8.

MOLTER (Friedrich Christian) *D. der Medicin und Chirurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über die Natur und Anwendungsart der Bäder. Marburg 1808. kl. 8.

10 B. MOLWIZ (E. F.) §§. Einiges über Eisen- und Schwefelhaltige Gesundbrunnen und Bäder, in Vergleich mit der Mineralquelle auf der Nekkarinsel zu Berg in der Gegend von Stuttgart. Stuttg. 1803. gr. 8. Mit einem Kupfer, welches die nördliche Ansicht der Insel darstellt. Neue vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8. — Geschichte einer glücklich geheilten Hernia sphacelosa; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde u. Wundarzneykunst B. 26. St. 1 (1807).

MOM-

MOMME (S... F... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gedanken, Bemerkungen und Beobachtungen von *Voltaire*. Hamburg u. Mainz 1802. 8. *Auch unter dem Titel: Arouet von Voltaire* interessante Bemerkungen über Menschen, Regierungen, Regenten und Unterthanen. Ein ächter, so eben erst aufgefundener Nachlass dieses Weisen. Aus dem Französischen übersetzt.

MONTAG (E.) — *geb.* — *am 5ten März 1741.*

Graf TOPOR MORAWITZKY (J. T. H.) seit 1806 *dirigirender Minister des geheimen Justitz- und Polizey-Departements zu München.*

MORELL (K.) auch seit 1803 oder 1804 *Mitglied des Sanitätsraths zu Bern* (von 1799 ungefähr bis zur Eröffnung der dortigen neuen Akademie Anfangs Novembers 1805 war er öffentlicher Lehrer der Botanik daselbst): *geb. zu Wargen, einem Städtchen im Kanton Bern* (obschon er Bürger zu Bern ist) *zu Ende des Augusts 1759.* §§. Erfahrungen über das kleine Mais (Zea praecox) in den Jahren 1802 und 1803. Nebst einem Anhange über den zweckmässigen Gebrauch des Düngers. Bern 1804. 8. — Ist auch Sammler und Herausgeber einer Schweitzerischen Alpen-Blumenlese oder Flora Alpina, nach A. v. Haller's Werk, mit Nomenklatur, geordnet, in 4.

MORGENBESSER (J. G.) §§. Lehrbuch für Hebammen. Breslau u. Leipz. 1805. 8.

MORGENROTH (Ernst Christian Friedrich) *Pfarrer zu Emleben in der Obergrafschaft Gleichen* seit 1807 (vorher Subdiakonus der Trinitatiskirche und Kollege der 5ten Klasse am Lyceum zu Ohrdruf): *geb. zu Ohrdruf am 3ten November 1769.* §§. * Erstes Vorbereitungsbuch der Lateinischen Spra-

Sprache, in kurzen Sätzen nach der Stufenfolge der Syntax; zur Beförderung eines zweckmässigen Gebrauchs des Gedikischen Lateinischen Lesebuchs. Leipz. 1801. 8. * Interessante Erzählungen aus der Welt- und Menschengeschichte; für Bürger und Landleute, auch zum Unterricht in Stadt- und Landschulen. ebend. 1802. 8. * Erzählungen des Interessantesten und Nützlichsten aus der Geschichte der Teutschen; für die Jugend. 2 Bändchen. ebend. 1806 - 1807. 8. — Ausserdem Beyträge zu *Horrer's* Schullehrer, zu *Augusti's* theolog. Blättern und zum liturgischen Handbuch von *Gutbier.*

MORGENSTERN (K.) §§. De Satyrae atque Epistolae Horatianae discrimine. Lips. & Gedani 1801. 4. Progr. de fatis antiquioris Academiae Dorpatensis. Dorpati 1804. fol. *Johann Winckelmann; eine Rede von u. s. w. Nebst dessen Rede über den Einfluss des Studiums der Griechischen und Römischen Klassiker auf harmonische Bildung zum Menschen. Mit Winckelmann's Porträt nach Mengs. Leipz. 1805. 4.* Progr. de arte veterum mnemonica P. I, qua disputatur de artis inventione & perfectoribus. Dorp. 1805. fol. Nonnulla de area aedium academicarum; *vor dem Dorpatischen Lektionskatalogen* 1805. fol. *Ueber einige Gemählde. Dorpat 1805. 8.* Symbolae criticae ad Ciceronis quatuor Orationes in Catilinam; *vor dem Dorpatischen Lektionskatalogen* 1806. fol. *Klopstock; eine Vorlesung. Dorpat 1807. gr. 4. Johannes Müller; Plan im Leben, nebst Plan im Lesen; und von den Gränzen weiblicher Bildung.* (Drey Reden). *Leipz. 1808. 4.* — *Horazens eilfte Epistel, an Bullatius; in* Wieland's *N. Teutsch. Merkur 1802. März S. 163-169.*

MORITZ (Ernst) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die Geisterinsel; eine Dichtung über Menschen und

und Menſchenſchickſale; herausgegeben u. ſ. w. Leipz. 1803. kl. 8. Masken der Liebe; herausgegeben u. ſ. w. Nebſt einem Titelkupfer von Profeſſor Grohmann. ebend. 1803. 8.

MORITZ (Gotthilf Friedrich) ſtarb am 12ten September 1807. War *Rektor des Lyceums zu Hirſchberg* (vorher ſeit 1790 Prorektor deſſelben, und vor dieſem ſeit 1782 Lehrer an der Schul- und Waiſenhaus-Anſtalt zu Bunzlau): *geb. zu Kahren bey Cotbus 1762.* §§. Bemerkungen über das Verdienſt, welches ſich der verewigte Rektor M. Bauer als Schulmann erworben hat. Hirſchberg 1799. 8. Von den weſentlichen Erforderniſſen einer guten Schuleinrichtung. ebend. 1800. 4. Einladung zur Redeübung der erſten Klaſſe des Hirſchbergiſchen Lyceums. . . . Beſorgte in den Jahren 1787 und 1788 die Herausgabe der Bunzlauiſchen Monatsſchrift.

MORITZ (Joſeph) *ehemahliger Benediktiner im Oberpfälziſchen Stift Ensdorf; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der Grafen von Formbach, Lambach und Pütten; in Hinſicht auf ihre Abſtammung, Beſitzungen, Miniſterialen und Stiftungen. Eine von der kurfürſtl. Akademie mit einer goldenen Medaille gekrönte und von eben derſelben zum Druck beförderte Preisſchrift. München 1803. gr. 8. *Auch im 1ſten Band der* Neuen hiſtor. Abhandl. der Bayriſchen Akad. der Wiſſenſch. (1804).

11 B. MORITZ (K. H. E.) §§. *Von der* Treuen Erzählung u. ſ. w. *erſchien* die 2te, durch berichtigende Zuſätze aller Art beträchtlich verſtärkte Ausgabe. Mit einem beſondern Anhange über meine Reiſen nach Carlsbad, Töplitz und Eger. Berlin 1805. 8.

MORITZ (Karl Paul) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Handwörterbuch der schönen zeichnenden Künste; oder Sammlung allegorischer Vorstellungen für Mahler, Zeichner, Kupferstecher, Formschneider, Medailleurs, Bildhauer und Dilettanten, auch für Humanitätsschulen u. s. w. Nebst einer Einleitung zur historischen Uebersicht der schönen zeichnenden Künste. Leipz. u. Ronneburg 1807. 8.

Freyherr von MORTCZINI (Friedrich Joseph) starb 179 . . War zuletzt Lehrer der Polnischen Sprache bey dem adelichen Kadettenkorps zu Berlin, und nannte sich Professor *Pöhrmann*. §§. Sammlung von Gedichten. Helmstädt 1784. 8. — Die 2te Auflage seiner Lebensgeschichte kam auch zu Helmstädt 1784 in 8 heraus, aber sehr abgekürzt und mit Weglassung der Italienischen Abentheuer. — Vergl. *Meusel's* Lexikon verstorb. Schriftsteller B. 9, wo aber auch der ihn betreffende Artikel durch die hier stehende Notitz ergänzt werden kann.

MORTIMER (P.) §§. *Joseph Milner's*, M. A. gewesenen Oberpfarrers an der Dreyfaltigkeitskirche zu Hull in der Graffschaft York, Geschichte der Kirche Christi. Aus dem Englischen übersetzt. 1ster Band. Barby u. Leipz. 180 . . 8.

10 B. MORUS (P. C. W.) §§. Heinrich von Wild, oder die böse Tante und der gute Onkel. Ansbach 1804. 8.

MOSCHE (C. J. W.) seit 1806 *Direktor des Gymnasiums zu Lübeck und der dortigen Bürgerschule bey St. Katharina.* §§. *Progr. de eo, quod in Cornelii Nepotis vitis faciendum restat; addita commentatione super iis, quae de pace inter Persas victos & Graecos, Cimone duce, victores, composita, varie narrantur, differit &c. Francof. ad Moen. 1802. 4.* Progr. über Schuldisci-

disciplin in Gymnasien, besonders in Rücksicht auf den Geist unsers Zeitalters. 4 Stücke. ebend. 1803-1804. 4. Progr. von dem Zweck, Umfang und der gegenwärtigen Einrichtung des hiesigen Gymnasiums. ebend. 1805. 4. Progr. über die Mittel, Religiosität in Gymnasien zu befördern, besonders über den Werth und die Einrichtung eigener Gottesverehrungen für diese Schulen. ebend. 1806. 4. Ueber den Unterricht im Lateinischen in der Lübeckischen Bürgerschule. 1ste Abtheilung. Lübeck 1807. — 2te Abtheil. ebend. 1808. 4. Ueber Zerstreuung in den Schuljahren; eine Einladungsschrift. ebend. 1809. 4.

von MOSEL (Ludwig) *ausübender Thierarzt zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Gab mit* S. v. TENNEKER *heraus:* Archiv für thierärztliche Erfahrungen. 1ster Band. 1ster und 2ter Heft. Chemnitz 1805. 8.

MOSENGEIL (F.) §§. Die Wiederkehr; ein Schauspiel in zwey Aufzügen. Fortsetzung des Kotzebuischen Schauspiels: Menschenhass und Reue. Hildburghausen 1809. 8.

MOSER (Andr.) *war von 1799 bis 1801 Schullehrer zu Arau in der Schweitz, ward aber wegen seiner, hier angeführten Schrift, als Irrlehrer und des Spinozismus beschuldigt, durch den Pfarrpfleger von Arau aus der Schweitz vertrieben. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.* §§. *Der Titel seines Buches lautet so:* Gesunder Menschenverstand über die Kunst Völker zu beglücken. Allen Völkern, Volksregierern, Priestern, Lehrern, Aeltern und Freunden der gegenwärtigen und künftigen Generationen dargereicht mit warmen Brudergefühle von ihrem Freunde und Weltbürger *Andreas Moser.* Gedruckt im Lande der Freyheit, für das Jahr der Gegenwart und die Zeit der Zukunft. (Bern 1800). 8.

MOSER (C... F... D...) *Würtembergischer Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Versuche über einzelne Theile des bürgerlichen Rechts. Stuttgart 1806. 8.

MOSER (Georg Heinrich) *Mitglied des philologischen Seminariums zu Heidelberg: geb. zu Ulm* . . . §§. *Nonni* Dionysiacarum Libri sex, ab octavo ad decimum tertium, res Bacchiras ante expeditionem Indicam complectentes; emendavit, omnium Nonni librorum argumenta & notas mythologicas adjecit. Praefatus est *Fridericus Creuzer*. Heidelbergae 1809. 8 maj.

MOSER (H. C.) §§. Das Forstrecht, nach allgemeinen Gründen der Forstwissenschaft, und in Verbindung des allgemeinen Preussischen Landrechts für die königlich Preussischen Staaten, bearbeitet u. s. w. Bayreuth 1806. 8. — Ideen zur Verbesserung der Taxationsmethode in Fichtenwaldungen; in *Bechstein's* Diana B. 2 (1801).

von MOSHAMM (F. X.) §§. Europäisches Gesandschaftsrecht. Landshut 1805. gr. 8.

MOSIG ANTON (Franz Augustin) *Weltpriester und Professor der Poëtik zu Pilsen in Böhmen* seit 1798 (vorher seit 1785 Grammatikallehrer an dem k. k. Gymnasium zu Leutmeritz, und vordem seit 1780 Kaplan und Katechet zu Wartenberg Bunzlauer Kreises in Böhmen): *geb. zu Wartenberg am 17ten Januar 1757*. §§. Predigt von Nachahmung der Martyrer durch thätige Vaterlandsliebe. Prag 1779. 8. *Uebereinstimmung des katholischen Christenthums mit der Vernunft, oder Entwurf einer allgemeinen, pragmatischen, christlichen Moral, von *P. M. A. F. A.* Leipz. 1795. 8. — *Vergl.* N. Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums, Intelligenzbl. 1807. April S. 166-168.

Baron

Baron de la MOTTE FOUQUé (Friedrich) *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Gab unter dem Namen* PELLEGRIN *heraus:* Zwey Schauſpiele. Berlin 1805. 8. Hiſtorie vom edlen Ritter Galmy und einer ſchönen Herzogin aus Bretagne. 2 Theile. ebend. 1806. 8. Alwin, ein Roman in zwey Theilen. ebend. 1808. 2 Bände in 8. — *Unter ſeinem eigenen Namen:* Geſpräch zweyer Preuſſiſchen Edelleute über den Adel; herausgegeben u. ſ. w. den 6 Dec. 1808. ebend. 8. Sigurd, der Schlangentödter; ein Heldenſpiel in ſechs Abentheuern. ebend. 1809. 4.

MOTZ (J. F. W.) §§. *Von den* Kern- und Kraftſtellen über wichtige Gegenſtände aus D. Martin Luthers Schriften u. ſ. w. *erſchien* eine 2te wohlfeilere Ausgabe, auf deren Titel er ſich genannt hat, 1804.

MOZIN (. . .) *Abbé und Sprachlehrer zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Franzöſiſche Sprachlehre in einer neuen und faſslichen Darſtellung der auf die einfachſten Grundſätze zurückgeführten Regeln, durch viele Beyſpiele erläutert, und ſowohl für Anfänger, als für ſolche, welche ſchon Fortſchritte in der Franzöſiſchen Sprache gemacht haben, und ſich darin vervollkommnen wollen, bearbeitet. Tübingen 1802. — 2te Auflage. ebend. 1803. — 3te Auflage. ebend. 1805. — 4te verbeſſerte und beträchtlich vermehrte Ausgabe. ebend. 1806. — 5te umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. — 6te vermehrte Ausgabe. ebend. 1809. gr. 8. Franzöſiſch- und Teutſches ABC, welches die verſchiedenen Lehrarten des Leſens, eine Auswahl von Leſeſtücken, und eine beſondere Anleitung zur Erleichterung des Franzöſiſchen Unterrichts, enthält. ebend. . . . Daſſelbe ABC, blos Franzöſiſch. ebend. . . . Die Kinderwelt, leichte Unterredungen, Fabeln, kleine Geſchich-

ſchichten, ſowohl zur Bildung des Geiſtes, als zur Erlernung der Franzöſiſchen und Teutſchen Sprachen. ebend. . . . Auswahl Franzöſiſcher und Teutſcher Geſpräche, ſowohl als dritter Theil des neuen ABC-Buchs, als auch als Anhang zur Sprachlehre, oder zu dem vollſtändigen Auszuge derſelben. ebend. 1806. gr. 8. Vollſtändiger Auszug der Franzöſiſchen Sprachlehre, oder neue und leichtere Art, Franzöſiſch zu lernen, durch Unterredung in beyden Sprachen, beſonders für das zarte Alter und für Damen beſtimmt. . . . 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8. Neue Sammlung aus den beſten Franzöſiſchen und Teutſchen Briefſtellern gewählter Handlungsbriefe, zum Ueberſetzen, in beyden Sprachen; nebſt einem Franzöſiſch-und Teutſchen alphabetiſchen Verzeichniſſe der Wörter, welche der Handlung eigen ſind. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. . . . gr. 8. Sammlung Franzöſiſcher und Teutſcher Anekdoten, oder Uebungsſtücke zum Ueberſetzen in beyde Sprachen. ebend. . . . 3te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1808. gr. 8. — *(Die meiſten dieſer Bücher ſind Franzöſiſch und Teutſch abgefaſst. Den Teutſchen Text beſorgte M.* Klebeck *zu Stuttgart).* Les Charmes du Wurtemberg; ou: Petits Voyages deſtinés à la jeuneſſe, contenant la Deſcription des lieux, points de vue &c. les plus remarquables de ce Royaume, & de pluſieurs belles contrées de la Souabe & de la Suiſſe. Ouvrage en lettres. ibid. 1808. 16.

MRONGOVIUS (Chriſtoph Coeleſtin) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Polniſches Handbuch, beſtehend aus einem Leſebuche, Wörterbuch und einer Sprachlehre. . . . 2te Auflage. Königsberg 1803. 8. Polniſche Sprachlehre für Teutſche. 1ſter Curſus, nebſt einem Polniſchen Nomenclator und Geſprächebuch. . . . 2te verbeſſerte Ausgabe. Königsberg 1805. 8.

MUCK

MUCK (F.) §§. Kurze Homilien über die Sonn- und Feyertags-Evangelien; als Summarien zum Vorlesen vor dem Altare, oder auch anstatt der sonst gewöhnlichen Predigten bey der kirchlichen und häuslichen Andacht zu gebrauchen, ausgearbeitet u. s. w. Mit einigen Beyträgen unterstützt von *Joh. Ferd. Schlez*, Inspektor und Oberprediger zu Schlitz. Hildburghausen 1803. 4.

MüCHLER (J. G.) §§. La Henriade; avec des Notes historiques à l'usage des premières classes des Collèges. Troisième Edition corrigée & augmentée. à Berlin 1805. 8.

MüCHLER (K.) §§. Das scheidende an das neue Jahrhundert. Berlin 1801. 4. Egeria; ein Almanach der Musen, herausgegeben u. s. w. Auf das Jahr 1802. Mit Kupfern und Musik. ebend. (1801). — auch für das Jahr 1806. 12. Aurora; Taschenbuch für Freunde einer unterhaltenden Lektüre, auf das Jahr 1803. Mit 1 Kupfer u. Vignette. ebend. 1802. kl. 8. *Gab mit* Julius von VOSS *heraus:* Sphynx, eine humoristische Zeitung für gebildete Leser. 1stes und 2tes Quartal. ebend. 1804. gr. 4. Anekdoten-Almanach auf das Jahr 1808; gesammelt und herausgegeben u. s. w. Mit einem Titelkupfer. ebend. 1808. 12. Epigramme, Fabeln und Erzählungen. ebend. 1808. 8. Sechszehn Lieder. ebend. 1808. Taschenformat. Vergissmeinnicht; ein Taschenbuch für 1809: Sammlung auserlesener Stellen von Griechischen, Spanischen, Englischen, Französischen und Teutschen Schriftstellern, in der Originalsprache, mit Teutscher Uebersetzung; vorzüglich zum Gebrauch für Stammbücher. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. 8. Kriegslieder, dem Preussischen Heere gewidmet. ebend. 1808. 8. Die Farben, die Blumen und der Schmetterling. ebend. 1808. 8. — Berichtigung einer Stelle in der Leipziger Bibl. der redenden u. bildenden

Digitized by Google

Künste; *in der* Berlin. Monatsschrift 1807. Nov. S 302 308. *Erinnerungen zu den Briefen eines Reisenden über Berlin im Tübinger Morgenblatt; *ebend.* Dec. S. 359-374. - Die neue Amazone; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 42. 43. 44. — Michailo Sfawitsch Weselhoff; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 45. 46. 47. — *Von den* Gedichten *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe in 2 Bänden. Berlin 1802. 8. Mit dem Bilde des Verfassers, auch mehrern Kupfern, Vignetten und Noten. — *Im 5ten Band S. 305. Zeile 8 von unten setze man nach:* 2tes Bändchen *hinzu:* Mit dem Bildniss der Madame Baranius.

MÜCKE (Heinrich) *Schulinspektor und Pfarrer zu Schosnitz in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Versuch eines Lehrbuchs der Katechetik; eine Preisschrift. Mit Genehmigung der geistlichen Obrigkeit. Breslau 1802. 8. Sammlung einiger Schul- und Gelegenheitspredigten. ebend. 1807. 8.

MÜHLBERGER (. . .) *M. der Phil. zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. *Verfertigt die königl. privilegirte wöchentlich viermahl erscheinende Stuttgartische Hofzeitung.

MÜHLE (Christoph Joachim) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kleine Privatagende, oder Auszug der Kirchenordnung, zum Gebrauch bey Haustaufen, Privatcommunionen und Begräbnissen; nebst einigen neuern Formularen bey der Taufhandlung; in diese bequeme Form gebracht u. s. w. Freyberg 1806. 8.

MÜHLENBRUCH (C... F...) *D. der Rechte und Privatlehrer auf der Universität zu Rostock: geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Encyklopädie und Methodologie des positiven in Teutschland geltenden Rechts. Zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Rostock u. Leipz. 1807. kl. 8.

Progr.

Digitized by Google

Progr. de veterum Romanorum gentibus & familiis. Rostochii 1807. 4.

MüHLREITER (. . .) . . . *zu Ingelfingen im Hohenlohischen* (oder im Kreise Oehringen): *geb. zu* . . . §§. Arithmetische Hülfstafeln für Kameralbeamte und Privatökonomen u. s. w. Schwäbisch-Gmünd 1808. 8.

10 u. 11 B. MüHRY (G. F.) §§. *Robert Willan* über die Kuhpockenimpfung; aus dem Englischen übersetzt, mit einer Zugabe, welche historisch-kritische Bemerkungen, und die neuesten Verhandlungen über die Vaccination in England enthält. Mit 2 illuminirten Kupfertafeln. Göttingen 1808. 4. — Beobachtung einer, nach vollkommener Vaccination erfolgten Blatterneruption, mit Vergleichung ähnlicher, schon früher in England gemachter Erfahrungen und einigen Bemerkungen begleitet; in *Hufeland's* und *Hymly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 1. — Der 2te Band seiner Uebersetzung von *Portal's* Beobachtungen über die Natur und Behandlung der Lungenschwindsucht *erschien* 1802.

MüLLER (Adam Heinrich) *Privatgelehrter zu Berlin* seit 1809 (vorher zu Dresden): *geb. zu* . . . §§. Die Lehre vom Gegensatze. 1stes Buch: Der Gegensatz. Berlin 1804. 8. Vorlesungen über die Teutsche Wissenschaft und Litteratur. Dresden 1806. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. *Gab mit* H. von KLEIST *heraus:* Phöbus, ein Journal für die Kunst. ebend. 1808. 4. Von der Idee der Schönheit. Berlin 1809. 8. Von der Idee des Staats und ihren Verhältnissen zu den populären Staatstheorien; eine Vorlesung. Dresden 1809. 4. — Ueber einen philosophischen Entwurf von Herrn Fichte, betitelt: Der geschlossene Handelstaat; *in der* Berlin. Monats-

 schrift

schrift 1801. Dec. S. 436-458. — *Gab heraus: Heinrich von Kleiſt's* Amphytrion, ein Lustspiel nach *Molière.* Dresden *(ohne Jahrzahl, aber 180 .).* 8.

MüLLER (Adolph) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch über den akuten Wasserkopf oder die Wassersucht im Gehirne, von *Johann Cheyne;* aus dem Englischen übersetzt. Bremen 1808. 8.

MüLLER (Andreas) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bruchstücke aus einer Reisebeschreibung durch das nördliche Teutschland. Stuttgart 1804. 8. Lesebuch für Landwirthe über die wichtigsten Gegenstände der Landwirthschaft. ebend. 1806. 8. Martin Wolf, oder der Schulmeister zu Hohen-Walde und sein Pflegesohn. 2 Theile. Mit 3 Kupfern. ebend. 1806. 8.

MüLLER (Anton) *D. der AG. grosherzogl. Würzburgischer Hofmedicus und erster Arzt des Julius-Spitals zu Würzburg* (vorher Landphysicus zu Neustadt an der Saale): *geb. zu Königshofen im Grabfelde am 9ten August 1755.* §§. Ist Verfasser mehrerer Beobachtungen in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde, in *Horn's* Archiv, und in *B. v. Siebold's* Sammlung chirurg. Beobachtungen und Erfahrungen.

MüLLER (August Eberhard) *Musikdirektor und Organist zu Leipzig* (vorher Organist zu Magdeburg): *geb. zu . . .* §§. Anleitung zum genauen Vortrage der Mozartischen Klavierconcerte, hauptsächlich in Absicht richtiger Applicatur. Leipz. (179.). . . Klavier- und Fortepiano-Schule, oder Anweisung zur richtigen und geschmackvollen Spielart beyder Instrumente; nebst einem Anhange vom Generalbaſs. ebend. 1804. Queerquart. *Auch unter dem Titel: Löhlein's* Klavierschule. 6te Auflage. —

Re-

Recensionen und andere Aufsätze in der Allgemeinen musikal. Zeitung (Leipz. 1798 u. ff.). — Vergl. *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon (2te Ausgabe).

MüLLER (A. K.) *Prediger zu Gebhardshagen, Calbecht und Engerode im Braunschweigischen.* §§. *Von der* 1sten Hälfte des Exempelbuchs zum Gesundheitskatechismus *erschien* die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1806. 8.

10 u. 11 B. MüLLER (Christi. Adam) seit 1806 *Stadtpfarrer und Superintendent zu Hof.* §§. * Das achtzehnte Jahrhundert; eine Skizze. Nebst einer Uebersicht der wichtigsten Staatenveränderungen seit 1700 und einer Genealogie der vornehmsten regierenden Häuser in Europa. Mit einer Karte, Europens neuerliche Republiken vorstellend. Hof 1801. 8. *(auch schon im 11ten B. angeführt, gehört aber eigentl. hierher).* Vom pflichtmässigen Gebrauch derjenigen Mittel, wodurch Gesundheit und Leben der Unsrigen können gesichert werden; eine Predigt zur Empfehlung der Einimpfung der Kuh- oder Schutzpocken am 13 Sonntag nach Trinit. gehalten; nebst einem kurzen Anhang über die Entstehung und Verbreitung dieser Impfung. ebend. 1802. 8. * Das Jahr 1801, das erste und folgenreichste des neunzehnten Jahrhunderts; eine Annale *(sic).* ebend. 1802. 8. * Der neueste Provinzenwechsel; als Folge der Friedensschlüsse zu Campo Formio und Lüneville, nach dem definitiven Französisch-Russischen Entschädigungs-Plan und dem Hauptschluss der ausserordentlichen Reichsdeputation geographisch-statistisch dargestellt. ebend. 1803. 8. Die Besitzungen der Europäer in den andern Welttheilen; ein Handbuch zur nähern Kenntniss derselben. ebend. 1803. 8. Neueste allgemeine Geographie der gegenwärtigen Zeit; ein vollständiges geographisch-statistisches Handbuch der gesammten Erd- und Länder-

derkunde in vier Bänden. 1ster Band, ganz Teutschland enthaltend. ebend. 1803. Neue, ganz umgearbeitete und viel vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. — 2ter Band, Europens sämmtliche Staaten beschliessend. ebend. 1804. 2te, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe; mit genauer Nachweisung der durch den Presburger Frieden entstandenen neuesten Veränderungen. ebend. 1806. — 3ter Band, Asien, Afrika und Westindien enthaltend. ebend. 1804. — 4ter und letzter Band, Amerika und Australien enthaltend. ebend. 1804. gr. 8.

MüLLER (Christi. Gottfr.) §§. Epistolas II Ulrici ab Hutten ad Richardum Crocum, nunc primum luce publica donavit, notis illustravit. Lipf. 1801. 8. Carmen faeculare pro incolumitate fcholae Cizenfis. ibid. eod. 8 maj. *Was können Eltern zum Flor einer öffentlichen Stadtschule, welcher sie ihre Kinder anvertrauen, beytragen? Eine Einladungsschrift u. s. w. ebend. 1802. gr. 8.* Epistolae Petri Mosellani, Casp. Borneri, Jani Cornarii, Joh. Rivii patris & filii, Georg. Wicelii, Joh. Stramburgeri, Joh. Gropperi, Viti Amerpachii, aliorumque virorum doctorum faeculi XVI, pleramque partem ad Julium Pflugium, ipsiusque Julii Pflugii nondum editae; in lucem protulit ac notis instruxit &c. ibid. eod. 8 maj. Formula facrorum emendandorum in Comitiis Augustanis anno MDXLVIII juffu Caroli V Imperatoris a Julio Pflugio, Episcopo Numburgensi, composita & proposita. Ex autographo edidit, & cum libro Augustano, qui Interim vulgo dicitur, contulit. ibid. 1803. 8. *Progr. über die Ferienreisen der Gymnasiasten. ebend. 1803. 8.* Ad C. Suetonium Tranquillum Obfervationes, cum auctario animadverfionum Reinesianarum &c. Prolusio. ibid. 1804. 8 maj. *Geschichte der milden Stiftungen bey der Stiftsschule zu Zeitz; ein Programm. ebend. 1805. gr. 8.* Progr. Notitia

titia & recenſio codicum MSS. qui in bibliotheca Epiſcopatus Numburgo - Cizenſis aſſervantur. Particula I. ibid. 1806. — Partic. II. ibid. 1807. 8 maj. Formula confutationis Auguſtanae Confeſſionis, cum Latina e Cod. Mſſ. qui in bibliotheca Julii Pflugii Cizenſi aſſervatur, tum Germanica ex actis tabularii electoralis Moguntini, nunc primum in lucem prolata; cum editionibus vulgatis contulit, notisque illuſtravit. Acceſſit formula confutationis Confeſſionis Tetrapolitanae Latina, nunc quoque primum edita. ibid. 1808. 8 maj. *Geſchichte und Merkwürdigkeiten der Stiftsbibliothek in Zeitz. ebend. 1808. gr. 8.* — Recenſionen in den Erfurt. gel. Zeitungen.

MüLLER (Chriſti. Gottli.) §§. Andenken an Gattin und Kinder; als Manuſcript für Anverwandte und Freunde. Nürnb. am 30 Sept. 1807. gr. 8.

MüLLER (C. K. F.) jetzt *Pfarrer zu Hirſchfeld bey Gera.* §§. Für Erzieher und Erziehungsfreunde. Gera 1801. 8. Der häusliche Erbauungsfreund; eine Wochenſchrift. Jahrgang 1803. 1ſtes Quartal. Lobenſtein. 8.

10 B. von MüLLER (C.. L...) §§. *Fauna Lepidoptera Sileſiaca*, Schleſiens Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur, mit Beſchreibungen. 1ſte Abtheilung, Papilionen. 1ſter Heft. 3te Abtheilung, Bonbycen. 1ſter Heft. Breslau 180.... Mit 10 illuminirten Kupfertafeln.

MüLLER (C... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Geprüfte Anweiſung zu der Kunſt, mit weit weniger Aufwand, als bisher, ein weit vorzüglicheres Bier zu brauen. Nach Anleitung chemiſcher Grundſätze. Mit einer einleitenden Vorrede begleitet von Hrn. Profeſſor *Walther* in Gieſen. Mit 4 Kupfertafeln. Gieſen u. Darmſtadt 1807. 8.

Briefen und anderen schriftlichen Aufsätzen; nebst einem leichtfaslichen Unterricht im Rechtschreiben, und einer kurzen Anleitung zur Abfassung der Briefe, Suppliken, Kontrakte u. s. w. Mit Schultabell-Formularen. Zunächst für Pfalzbayern und zum allgemeinen Gebrauche. Amberg 1806. 8.

MüLLER (Friedrich August) starb zu Wien am 31sten Januar 1807. — *Vergl.* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 56. S. 223 u. f.

MüLLER (Friedrich Christoph) starb am 10ten April 1808. War geb. 1750. §§. Vollständige Beschreibung der Sparöfen und Heerde, welche in der Grafschaft Mark schon seit vielen Jahren gebräuchlich und bewährt befunden sind. Nebst einer Nachricht vom Brodbacken, Bierbrauen und Brandweinbrennen bey Steinkohlen, und einem Anhange über Thermolampen, Fumivoren und Phlogosiopen der Franzosen. Mit 7 Kupfern. Weimar 1803. gr. 8.

10 B. MüLLER (Ge. Christi.) *Prediger zu Neumark bey Zittau.* §§. Protestantismus und Religion; ein Versuch zur Darstellung ihres Verhältnisses. Leipz. 1809. 8.

MüLLER (Georg Christoph) *Pfarrer zu Rasch unweit Altdorf: geb. zu* . . . §§. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unschuldigen gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürnberg 1803. 8. Materialien zu Lebensläufen und sogenannten Einsegnungen für Landprediger. ebend. 1806. 8.

11 B. MüLLER (G. E. C. T.) §§. Antrittspredigt, als Superint. zu Weilburg, über Galat. 5, 16-24; in *Scherer's* allgem. homiletisch-liturgischen Archiv St. 4. S. 114 u. ff. (1801). Eine Homilie über Joh. 6, 1-15; *ebend.* St. 3.

10 B. MüLLER (G... F... 1) *legte 1802 das Justitiariat zu Hehlen nieder, und gieng einige Zeit darauf nach Hannover, wo er Advokat wurde.* §§. Die Art und Weise, wie im Teutschen Reiche neue Fürsten, Grafen, Freyherren und Edelleute gemacht werden, und was dafür bezahlt werden muss, kürzlich dargestellt. Wolfenbüttel 1797. gr. 8. *Replik gegen des Hofraths von Strombeck Prüfung der Gedanken, die vorgewesene Schatzrathswahl betreffend. 1801. 8. *Hannover, wie es war, ist, und werden wird; eine Gallerie der bey Gelegenheit der Besitznahme desselben durch die Franzosen merkwürdig gewordenen Personen und Sachen, in alphabetischer Ordnung; aus den Briefen des D. B*** an seinen Freund B*** in London. 1ster Heft. A-G. (mit vier in extenso vorgedruckten Briefen). S. l. 1804. — 2ter Heft. H-Z. 1804. 8. (*Der Druckort ist* Wolfenbüttel, *und der ungenannte Verleger der Bibliotheks-Registrator und Buchhändler* Albrecht *daselbst. Die Lettern verriethen den Drucker, der Drucker den Verleger, der Verleger den Verfasser, welcher wegen dieser Schrift in Inquisition kam).* Beytrag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältnisses zwischen den Miethsmann und dem Hauseigenthümer in Ansehung der Einquartierungslast. Ein bey der Justitz-Canzley in Hannover zur Entscheidung gekommener merkwürdiger Rechtsfall, mit beygefügtem Facultäts-Urtheil und dessen Entscheidungsgründen. Hannover 1808. gr. 8. — Bemerkungen zu der Preisschrift des Herrn Bergk in *Klein's* u. s. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. 1. Nr. 1 (1802).

MüLLER (G... F... 2) *Sprachlehrer zu Radeburg in Meissen: geb zu ...* §§. Kurzer Auszug der Teutschen Sprachlehre, durch Beyspiele erläutert, und mit Formularen zu allerley Aufsätzen und Gelegenheitsbriefen ausgestattet. Hamburg 1803. 8.

MüLLER (G. F. L.) ſeit 1783 *auch Inſpektor der Meiſenheimiſchen Ephorie;* ſeit 1764 *iſt er Pfarrer zu Odenbach* (vorher ſeit 1760 Tertius am Gymnaſium zu Zweybrücken, und vor dieſem ſeit 1757 erſter Lehrer der Lateiniſchen Schule zu Bergzabern). §§. *Auf dem Titel ſeines Buches ſteht noch:* in Nachahmungen der Pſalmen Davids. — Vergl. *G. L. Richter's* Allgem. biograph. Lexikon alter und neuer geiſtl. Liederdichter S. 246 u. f.

MüLLER (Ge. Hein.) §§. Die Denkwürdigkeiten des verfloſſenen 18ten Jahrhunderts; eine Neujahrs-Predigt. Tübingen 1801. 8. Predigt am Friedens-Dankfeſte. ebend. 1801. 8.

10 B. MüLLER (G... H...) *Sprachlehrer zu Rendsburg.* §§. Kurzer Auszug der Teutſchen Sprachlehre und Orthographie, durch Beyſpiele erläutert, und mit Formularen zu allerley Aufſätzen und Gelegenheitsbriefen ausgeſtattet. Hamburg 1803. 8.

MüLLER (Georg Samuel) wahrſcheinlich geſtorben: wenigſtens findet ſich ſchon im Hannöver. Staatskalender von 1798 kein Konſiſtorialſekretar dieſes Namens mehr.

MüLLER (Gottfried 3) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Neue Familiengemählde aus dem wirklichen Leben; nach Originalpapieren bearbeitet. 1ſter Band, enthaltend Agnes von Linden, in 2 Theilen. Berlin 1802. 8.

MüLLER (Gotthard Chph.) §§. Abhandlung von Anlegung der Wege und Landſtraſſen, ingleichen des Steinpflaſters; *in dem* Hannöver. Magazin 1765. St. 86-88. — Ueber den Anbau des Seekohls, als eines der früheſten und feinſtem Gemüſe; *in dem* Neuen Hannöver. Magazin 1797. St. 83 u. 84. und in dem Braunſchweig. Magazin 1803. St. 10.

MüL-

MüLLER (Gotthelf Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Sie haben es aufgehalten; nebst einem Traume, die v Berlepschische Rechtssache betreffend. Wolfenbüttel 1797. 8. *Die neueste Revolution, ein Roman. St. Petersburg (*Wolfenb.*) 1798. 8. *Bemerkungen über die Aktenverschickungen in Processen, veranlasst durch die „Gründe für und wider die Advocatur." Wolfenb. 1799. 8.

10 B. MüLLER (*Gottlieb*, a. a. O. nur durch *G.* angedeutet) §§. Agnes Linden. . . . Emilie von Alten, oder Lieb' und Treue. 2 Theile. Wien 1803. 8. Leben, Liebschaften, Abentheuer und Schwänke des edlen Ritters Samuel von Hütenburg; ein komischer Roman. 2 Theile. ebend. 1804. 8.

MüLLER (Gottlieb 2) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. *Gab mit* Ernst SCHULZ *heraus:* Heimlichkeiten, oder Begattung und Fortpflanzung am Himmel und auf Erden. 1ster Theil. Mit 2 Kupfern. Berlin 1804. 8.

10 B. MüLLER (G. . .) §§. Gustav Reinwald, oder die geheime Geschichte des Grafen von R. Eine moralische Erzählung. 2 Theile. Stuttgart 1801. 8.

MüLLER (G. . . W. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Euphemia; aus dem Englischen. 3 Bände. Berlin 1804. 8.

MüLLER (H. 1) auch seit 1805 *M. der Philosophie.*

MüLLER (Heinrich 3) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. Corinne oder Italien, von der Frau *von Stael Holstein;* frey nach dem Französischen Original bearbeitet. (180 .). 8.

MüLLER (H. . . 4) *zweyter Prediger an der Schlosskirche zu Braunfels: geb. zu Bremen* . . . §§.

 Sechs

Sechs Predigten, gehalten u. f. w. Bremen 1806. 8. Vier Predigten, gehalten u. f. w. Frankfurt am M. 1807. 8.

MüLLER (Henriette) geb. Fräulein von Cronftein; *Schaufpielerin, ehedem in Altona, Cöln, Bremen und Amfterdam;* jetzt? *geb. zu* . . . §§. * Ein Wort übers Theaterwefen überhaupt von einer Schaufpielerin. Lübeck 1795. 8. — Ueberfetzungen in Evers Weltbegebenheiten (Altona 1800).

von MüLLER (Hieronymus Gottfried) ftarb am . . . Oktober 1807. War geb. 1734.

von MüLLER (Johann 1) Edler von Sylvelden, ftarb am 29ften May 1809. War feit 1807 *königl. Weftphälifcher Staatsrath und Studiendirektor des Königreichs Weftphalen zu Caffel, wie auch Grofskreutz des königl. Holländifchen Ordens,* nachdem er kurz zuvor als Profeffor nach Tübingen und gleich darauf zum Minifterftaatsfekretar des Königreichs Weftphalen war ernannt worden, den erwähnten Poften aber vorgezogen hatte (feit 1807 *auch M. der Phil. und* feit 1808 *D. der Rechte).* §§. * Erklärung im Namen Sr. königl. Maj. von Preuffen der allgemeinen Reichsverfammlung mitgetheilt in Betreff des zu Bafel am 5ten April 1795 gefchloffenen Friedens, mit einigen Anmerkungen. *(Ohne Druckort)* 1795. 8. * Die Preuffifche Mitverwendung für den Reichsfrieden. Ulm 1795. 8. * Die Uebereilungen. 1795. 8. * Die Gefahren der Zeit. Anfangs Auguft 1796. 8. * Mantua. . . . Ueber die Gefchichte Friedrich des Zweyten; eine Vorlefung in der öffentlichen Sitzung der Königl. Akademie der Wiffenfchaften zu Berlin am 24ften Januar 1805. Berlin 1805. gr. 8. *(Auch in der* Eunomia, einer Zeitfchrift des 19ten Jahrhunderts 1805. Febr. S. 81-98, und März S. 161-170 ein Anhang dazu). De la Gloire

Gloire de Frédéric. Discours prononcé à la séance publ. de l'Acad. des Sciences, à l'occasion de l'anniversaire de Frédéric II le 29 Janv. 1807. à Berlin 1807. gr. 8. *Gab mit einer Vorrede heraus:* Die Posaune des heiligen Kriegs, aus dem Munde Mohammed, Sohns Abdallah des Propheten. Leipz. 1806. 8. — Ueber den Untergang der Freyheit der alten Völker; eine Vorlesung in der öffentl. Sitzung der Akademie der Wissenschaften zu Berlin am 30sten Jan. 1806; *in dem* Freymüthigen 1806. Nr. 29 u. 30, *und daraus in den* Hamburg. Addrefs-Comtoir-Nachrichten 1806. St. 22 u. 23. — Charakter der Thurgauer, eine Probe aus seiner Geschichte der Schweitzer; in *Meusel's* histor. Litteratur 1781. St. 4. S. 285-290. — Zweyerley Freyheit, bey Anlass der letzten Schrift Hrn. Otto v. Gemmingen (den Teutschen Fürstenbund betreffend); *in dem* Teutschen Museum 1786. B. 2. S. 29-36. — Vorrede zu *H. Luden's* Christian Thomasius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt (Berlin 1805. 8). — Briefe von ihm an Gleim, an v. Bonstetten, Dieze u. s. w. befinden sich in den von *Wilhelm Körte* aus Gleim's litterarischen Nachlasse herausgegebenen Briefen zwischen Gleim, Wilhelm Heinse und Joh. v. Müller (Zürich 1806. gr. 8). — *Von den* Geschichten Schweitzerischer Eidgenossenschaft *erschien* der 4te Theil, bis auf die Zeiten des Burgundischen Krieges 1805; ferner des 5ten Theils 1ste Abtheilung 1808, und von den drey ersten Theilen eine neue verbesserte und vermehrte Ausgabe 1806. — *Gab auch heraus:* Briefe über ein Schweitzerisches Hirtenland (von *Karl Viktor von Bonstetten*). Basel 1782. 8. Neue Auflage. ebend. 1783. 8. — Besorgte auch die neue Ausgabe von *Joh. Gottfr. v. Herder's* Ideen zur Geschichte der Menschheit, für die Ausgabe der sämmtlichen Werke dieses Gelehrten, die nach dessen Absterben erschien (Tübingen 1806). Sie füllen in der Abthei-

theilung zur Philosophie und Geschichte den 3ten, 4ten, 5ten und 6ten Theil. — Sein Bildnifs vor der neuen Ausgabe seiner Schweitzergeschichte von *Brückner* (1806), vor dem Historisch-genealogischen Kalender auf das J. 1806 (Berlin), und unter den Bildnissen jetztlebender Berliner Gelehrten von *Lowe* (1806). — Seine Büste von *Schadow* zu Berlin, deren Umrifs in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur (1808. Jan.) mitgetheilt ist; wo auch *Böttiger* von dessen Lebensumständen erzählt (S. 5-13). — *Vergl.* die von ihm selbst abgefafste Biographie bey den eben erwähnten Bildnissen von *Lowe.* — *Strieder* a. a. O. B. 15. S. 352 u. f. — Gallerie Preussischer Charaktere S. 415-460. — *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 3. S. 709-721. — Der Europäische Beobachter 1808. Nr. 3. — Nationalzeitung der Teutschen 1809. St. 24. — Intelligenzblatt zur Jen. Litteraturzeitung 1809. Nr. 385. — *Wachler's* Gedächtnifsrede auf ihn (Marburg 1809. 8). — *Rommel's* Rede zu seiner Gedächtnifsfeyer, gehalten am 14ten Junius 1809 (ebend. 1809. 8). — Johannes Müller's Todtenfeyer; in (des Grafen *v. Benzel-Sternau)* Jason 1809. August Nr. 1. — Johann von Müller; von *Fr. G. Zimmermann;* in *v. Archenholz'ens* Minerva 1809. Julius S. 1-67. — Johannes Müller; *in den* Miscellen für die neueste Weltkunde 1809. Nr. 84. (Von *Zschokke).* — *Chr. Godofr. Schützii* Memoria Joannis Mülleri, V. C. &c. (Halae 1809. 4 maj.).

MÜLLER (J. 3) §§. Beschreibung der königl. Bayrischen Stadt Nördlingen, in topographisch-statistischer, ökonomischer, technologischer und merkantilischer Hinsicht; in *v. Seida's* und *Dingler's* Allgemeinen königl. Bayrischen Vaterlandskunde 1807. Januar S. 49-56. 65-75. Beschreibung der königl. Bayrischen Stadt Bopfingen, in topographisch-statistischer, ökonomischer, technologischer und merkantilischer Hinsicht;

ſicht; *ebend.* März S. 161-165. — Vergl. *deſſen* Beyträge zur Nördlingiſchen Geſchlechtshiſtorie Th. 2. S. 323.

MüLLER (Johann 4) *Prediger zu Nenndorf in der Graffſchaft Hoya: geb. zu . . .* §§. Moraliſche Unterhaltungen für gebildete Leſer. Stendal 1803. 8. Beſchäftigungen für Verſtand und Herz; der häuslichen Lectüre gebildeter Leſer gewidmet. Göttingen 1805. 8.

MüLLER (J...) *Schullehrer zu Ferndorf im Naſſauiſchen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zu Erlernung der Rechenkunſt. 1ſtes Bändchen, welches die vier Rechnungsarten in unbenannten, benannten, ganzen und gebrochenen Zahlen, wie auch eine kurze Anweiſung enthält, durch Hülfe derſelben die gewöhnlichſten Rechnungs-Vorfälle des gemeinen Lebens zu berechnen. Herborn 1804. 8.

MüLLER (J. Aug.) §§. Progr. Animadverſionum in Pomponium Melam, cum variet. lect. cod. Cibinienſis. Miſenae 1803. 4. *Homeri* Iliados Rhapſodia I, ſive Liber IX. Cum excerptis ex Euſtathii Commentariis & Scholiis minoribus, nec non Victorianis, in uſum ſcholarum ſeparatim edidit. ibid. 1804. *Homeri* Iliados Rhapſodia K, ſive Liber X &c. ibid. eod. *Homeri* Iliados Rhapſodia Λ, ſive Liber XI &c. ibid. eod. 8 maj. — *Von den Programmen* Animadverſiones in Pomponium Melam *erſchien* das 18te 1802.

MüLLER (J. B.) jetzt *Landrichter zu Ronneburg.* §§. Verſuch über die Gewährsleiſtung. Jena u. Leipz. 1805. 8. Verſuch über den Schätzungseid. ebend. 1806. kl. 8. Verſuch über das Zuſtandsrecht. ebend. 1807. 8.

MüLLER (J... C...) *Lehrer und Oekonom am Waiſenhauſe zu Altona: geb. zu . . .* §§. Die

Digitized by Google

christliche Glaubenslehre für Religionslehrer in Volksschulen, zu einem katechetischen Vortrage geordnet. Hamburg 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen. Die wichtigsten Kunstprodukte der Fabriken und Manufakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer beym technologischen und geographischen Unterrichte. ebend. 1804. 8.

10 B. MüLLER (J... C... E...) §§. Ueber die religiöse Unterhaltung der Kranken u. s. w. 2ter Theil: Specielle Bemerkungen und Geschichtsbeyspiele enthaltend. Lobenstein 1803. 8.

MüLLER (J... C... F... *) §§. Anweisung zu der Kunst Wein zu bereiten, von *A. A. Cadet de Vaux*, Mitglied der Gesellschaften der Landwirthschaft in den Departements Seine, Seine und Oise, Doubs u. s. w. bekannt gemacht auf Befehl des Gouvernements; übersetzt aus dem Französischen, und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet u. s. w. Frankf. am M. 1802. 8. Die Wunder der Thier- und Pflanzenwelt, oder ausführlichere und unterhaltende Beschreibung der merkwürdigsten Thiere und Pflanzen, für Freunde und Liebhaber der Natur. 1ster Band. ebend. 1805. 8. — An die Mitglieder der Gesellschaft zur Verbesserung des Sächsischen Weinbaues; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 2. Nr. 3 (1801). Ueber zwey Traubensorten; *ebend.* Nr. 4. Notitzen über den Weinbau in Frankreich; *ebend.* St. 5. Nr. 5. Ueber zwey Hauptverderbnisse unsers Weinbaues; *ebend.* St. 6. Nr. 3 (1803). Ueber das Kahnen des Weines; *ebend.* St. 8. Nr. 12. — *Von dem* Vollständigen Monatsgärtner u. s. w. *erschien* die 4te verbesserte Ausgabe 1806.

MüL-

*) Soll ein angenommener Name seyn und LöHR heissen.

Digitized by Google

MüLLER (Johann Chriſtian Wilhelm) ſtarb am 24ſten Julius 1806.

MüLLER (J. D.) §§. Ausführliche Antwort auf die wichtigen Fragen: Ob ein Gelehrter heyrathen? was für eine Frau er nehmen? und wie er ſie lieben ſoll? in einem Sendſchreiben an Jacob Primerius ertheilt von *Daniel Heinſius.* Leyden am 1 Julii 1607. Aus der Lateiniſchen Urſchrift ins Teutſche überſetzt. Magdeburg 1809. 8.

B. 5. S. 349. **MüLLER** (. . . 1) *Johann Ernſt Juſt,* ſtarb 179 . . War Regierungsſekretar zu Schleuſingen. §§. Mehrere Romane.

MüLLER (Johann Friedrich 2) *Hoſpitalpfarrer und* ſeit 1802 *Profeſſor an dem Evangeliſchen Gymnaſium zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Ueber Beſtimmung, Werth und Verhalten des Religionslehrers, in einigen Gelegenheitsreden. Erfurt *(ohne Jahrzahl, aber wahrſcheinl. 1802).* 8.

MüLLER (Joh. Ge.) *nicht mehr Profeſſor, ſondern* ſeit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths d. h. Senator zu Schafhauſen, mit Beybehaltung des Profeſſorstitels, und* ſeit . . . *Ober-Schullehrer: geb. daſelbſt* nicht 1756, ſondern 1759. §§. Theophil. Unterhaltungen über die chriſtliche Religion mit Jünglingen von reiferm Alter, 1ſter Theil. Zürich 1801. 8. Reliquien alter Sitten und Meinungen, für Jünglinge nach Bedürfniſſen unſers Zeitalters; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil. Leipz. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. *Auch unter dem Titel:* Denkwürdigkeiten der Geſchichte des Chriſtenthums. 1ſter Theil. — 3ter Theil. ebend. 1805. — 4ter Theil. ebend. 1806. gr. 8. *(Die beyden letzten Theile auch unter dem erwähnten Titel.* 2ter und 3ter Theil). Von dem Chriſtlichen Religionsunterricht. Winterthur 1809. 8. — *Gab heraus:* Heinrich Boſshard, eines Schwei-

tzerischen Landmannes, Lebensgeschichte von ihm selbst beschrieben. ebend. 1804. 8. — Vorrede zu *Joh. Jakob Altdorfer's* hinterlassenen poëtischen und prosaischen Schriften. 2 Bändchen (Winterthur 1806. 8). — *Von dem* 1sten Band der Bekenntnisse merkwürdiger Männer von sich selbst *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1806.

10 u. 11 B. MüLLER (J. G. C.) §§. Die Religion in biblischen Sprüchen, zur Gedächtnissübung für meine lieben Katechumenen. Altdorf 1803. 8. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unschuldigen gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürnb. 1803. 8. Auflösung dieser Charaden; nebst Beleuchtung einer merkwürdigen Leipziger Recension. Nürnb. u. Altdorf 1804. 8. Freundschaft, Liebe und Herzensveredelung und Unsterblichkeit; eine poëtische Blumenlese. Nürnberg 1804. 8. Die grosse Verantwortlichkeit derer, welche die öffentlichen Lehrer der Religion gering schätzen. Ein Wort zu seiner Zeit in einer Predigt über das Evangelium Matth. 22, 1 - 14, Dom. Trinit. XX; gehalten u. s. w. ebend. 1805. 8. Sonntägliche (poëtische) Vorbereitungsgebete u. s. w. ebend. 1805 - 1807. 8. Materialien zu Lebensläufen und sogenannten Einsegnungen, für Landprediger. ebend. 1806. 8. — Vergl. auch *Nopitsch'ens* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 465 u. f.

MüLLER (J. Gottfr.) §§. *Francesco Maria Pagano's* Versuche über den bürgerlichen Lauf der Nationen, oder über den Ursprung, Fortgang und Verfall der bürgerlichen Gesellschaften. Aus dem Italienischeu übersetzt. 2 Theile. Halle u. Leipz. 1801. gr. 8.

MüLLER (J. Gottli.) §§. Oberlausitzische Reformationsgeschichte. Görlitz 1801. 8. Kirchliche

che Nachrichten von Jänkendorf und Ullersdorf. ebend. 1801. 8. Christoph Frommann zu Lobethal, oder: Der Landmann als Christ, wie er seyn sollte, und ist. Ein christliches Sittenbuch für den lieben Bauernstand. ebend. 1803. 8. — Denkmahl dankbarer Verehrung der Frau von Nostitz, geb. v. Buch auf Ullersdorf; *in der* Neuen Lausitz. Monatsschrift 1804. April. Anhang.

MüLLER (J. Gottwerth) §§. Ferdinand; ein Original-Roman in vier Büchern. 2 Bände. Altona 1802. 8. Romane und Erzählungen. 1ster Band. Frankf. am M. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Antoinette, oder die uneigennützige Liebe; eine wahre Familiengeschichte, mit Digressionen geziert, aus dem Pulte des Verfassers von S. v. L. * Die Familie Benning; eine Geschichte in zwey Bänden; vom Verfasser des Siegfried von Lindenberg. Altona 1808. 8. — *Der Roman* Sara Reinert *erhielt ein neues Titelblatt mit der Jahrzahl 1806.* — Vergl. *Jördens* Lexikon der Teutschen Dichter und Prosaisten B. 3. S. 721-750 (1809).

MüLLER (J... H...) *D. der AG. zu ...: geb. zu ...* §§. System der gesammten Heilkunde nach der Erregungstheorie. 1ster Band. Leipz. 1803. *Auch unter dem Titel:* Physiologie nach der Erregungstheorie. — 2ter Band. ebend. 1804. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der allgemeinen Krankheitslehre nach der Erregungstheorie u. s. w. — 3ter Band. ebend. 1807. gr. 8. *Der letzte Band auch unter dem Titel:* Systematisches Handbuch der Lebens- und Arzneymittel-Lehre.

MüLLER (Johann Heinrich 3) *Regierungsdirektor zu Castell: geb. zu ...* §§. Versuch einer Entwickelung und bestimmten Darstellung des Fränkischen Gewohnheitsrechts von der ehelichen Gü-

Gütergemeinschaft, in Gestalt eines Entwurfes zu einer darüber zu erlassenden Verordnung, wobey auch einiges vom letzten Willen und Vormundschaften mit angefüget worden ist. Nürnberg 1801. 4.

MüLLER (J. H. F.) §§. Abschied von der K. K. Hof- und Nationalschaubühne. Mit einer kurzen Biographie seines Lebens *(sic)*, und einer gedrängten Geschichte des hiesigen *(Wiener)* Hoftheaters. Mit Vignetten. Wien 1802. gr. 8.

10 u. 11 B. MüLLER (*Johann Jakob* 1) §§. Naturhistorisches Bilderbuch, nebst Beschreibung der in den Kupfern abgebildeten Gegenstände, aus den drey Reichen der Natur. Ein nützliches und angenehmes Lesebuch für die Jugend, und lehrreiches Lehrbuch für Aeltern und Erzieher. Mit 24 illuminirten Kupfertafeln. Frankf. am M. (1804). 8.

MüLLER (Johann Jakob 2) *Rektor zu Wansleben im Magdeburgischen: geb. zu* . . . §§. Praktischer Unterricht, Braunsteinkohlen und Torf in Kanonenöfen ohne blecherne Röhren und ohne Geruch mit vielen Vortheilen zu brennen. Magdeburg 1801. 8. Mit einem Foliokupfer.

MüLLER (J. J. L.) jetzt *Prediger zu Oelper und Watenbüttel bey Braunschweig.* §§. Predigt über die Vorzüge des Landmanns vor dem Stadtbewohner. Braunschw. 1801. 8.

MüLLER (J. Kasp.) — *geb. zu Naumburg bey Fritzlar am 26sten Februar 1749.* §§. Geschichte der Römer, für studirende und gebildete Leser, aus den Quellen dargestellt. 1ste Abtheilung, vom Anfange des kleinen Staats bis zum Ende der grossen Republik. Frankf. am M. 1805. 8. — *Von der* Harmonie der vier heiligen Evangelien *erschien* die 2te durchaus verbesserte und vollständig

Digitized by Google

dig erläuterte Ausgabe zu Frankf. am M. 1803. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte *erschien* eine neue, durchaus vermehrte, verbesserte und bis auf das Jahr 1806 fortgesetzte Ausgabe zu Bamberg u. Würzburg 1806. gr. 8.

MüLLER (J. Konr.) §§. Allgemeines Handbuch der Statistik, enthaltend eine möglichst vollständige und pragmatische Uebersicht des statistischen Gehalts sämmtlicher Europäischen Mächte gegen den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts, in vier Abtheilungen. 1ste Abtheilung, welche die grossen Kontinental- und primären Seemächte begreift. Bremen 1804. 4.

MüLLER (J. P. A.) §§. D. *Martin Luther's* Uebersetzung der Bücher Mose und Josua, mit Glossen und Anmerkungen. Bremen 1798. gr. 8. Mit einem neuen Titel 1804.

MüLLER (Johann Theodor Eusebius) *M. der Phil. und Diakonus zu Schönberg bey Görlitz: geb. zu* ... §§. Die Gefahren der Zeit für unsere Jugend; allen Eltern und Menschenfreunden ans Herz gelegt. Zittau u. Leipz. 1808. 8.

MüLLER (J. V.) §§. Beweis, dass die Kuhpocken mit den natürlichen Kinderblattern in keiner natürlichen Verbindung, und also ihre Einimpfung kein untrügliches Verwahrungsmittel gegen die natürlichen Blattern seyn könne; dem Publikum zur Beherzigung gewidmet. Frankf. am M. 1801. 8. *Kleines Handbuch der praktischen Arzneymittellehre im Geiste der geläuterten neuen Arzneylehre. ebend. 1803. 8. Ueber den Einfluss der Ideen auf die menschlichen Handlungen; ein Handbuch für Kriminalrichter, Rechtsgelehrte, Aerzte und Prediger. Herborn 1804. gr. 8. Der Arzt für Wöchnerinnen; eine praktische Anleitung nach den

Digitized by Google

den berühmtesten medicinischen Grundsätzen, Kindbetterkrankheiten zu behandeln und auf die zweckmässigste Art zu beseitigen. Frankf. am M. 1805. 8. (*Eigentlich nur ein neuer Titel zu dem 3ten und 4ten Band von des Verfassers* Medicinisch-praktischen Handbuch der Frauenzimmerkrankheiten). *Gab mit* J. C. EHRMANN *heraus:* Rhapsodieen in Bezug auf technische Heilkunde, Chirurgie und gerichtliche Arzneywissenschaft. ebend. 1805. 8. Der Arzt für venerisch-verlarvte Krankheiten, oder medicinisch-technische Abhandlung, worin aus praktischen Wahrnehmungen die in dieser Materie herrschenden Vorurtheile widerlegt, und ein angemessener Heilungsplan dargestellt wird. Zur Beruhigung aller venerischen Kranken; entworfen u. s. w. ebend. 1808. gr. 8. Der diätetische Arzt; eine Anleitung zur vernünftigen Gesundheitspflege, durch bewährte, gemeinnützige, diätetische Mittel Krankheiten vorzubeugen, vorhandene zu heilen, und sich ein hohes Alter zu bereiten. ebend. 1808. 8. — *Von dem* Praktischen Handbuch der Galanteriekrankheiten u. s. w. *erschien* die 2te vermehrte und durchaus umgearbeitete Ausgabe 1802. gr. 8.

MüLLER (J. Wolfg.) §§. Vollständiges System der Rechenkunst. 1ster Theil. Nürnberg 1801. gr. 8. Einleitung zur Erkenntniss und Gebrauch der Erd- und Himmelskugeln. (*Neue umgearbeitete Ausgabe eines ältern Werks, von einem andern Verfasser*). 2 Theile. Mit Kupfertafeln. ebend. 1801. 8. Auszug aus der Anweisung zur Kenntniss und dem Gebrauch der künstlichen Himmels- und Erdkugeln, für Anfänger. ebend. 1804. 8. Praktische Anweisung zur algebraischen und combinatorischen Rechnung, in Beziehung auf bürgerliche Geschäfte, und einer methodisch geordneten Auswahl von brauchbaren Beyspielen zur Selbstübung, und für den öffentlichen und Privatunterricht. ebend. 1809. 8.

Digitized by Google

MüLLER (Joseph) *Professor zu Passau: geb. zu . . .* §§. Grundriss der Staatsklugheitslehre; ein Versuch. Passau 1803. 8.

MüLLER (Just. B.) §§. Kurze Predigten über vorzüglich schöne Stellen der heil. Schrift auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahrs; zur Familien-Erbauung und zum Vorlesen in Filialkirchen; herausgegeben u. s. w. 2 Theile. 2te verbesserte Auflage *(die 1ste stand in seinem Magazin für Wochenpredigten)*. Giesen 1806. 8. — *Von dem* Magazin für Wochen- und Leichenpredigten *erschien* des 10ten Bandes 1stes Stück 1804. *Auch unter dem Titel:* Neues Magazin für Entwürfe zu populären und gemeinnützigen Predigten über freye Texte. 4ter Band. 1stes Stück.

MüLLER (Karl) §§. Sittenlehre in Beyspielen aus der historischen Kinderwelt; oder lehrreiche Erzählungen für die Jugend, aus der Geschichte genommen. Mit 4 Kupfern. Wien 1806. 8. Neues Sitten- und Geschichtsbüchlein für die zärtere Jugend; oder Erzählungen und wahre Geschichten zur Belehrung und Bildung guter und folgsamer Kinder, zusammengetragen u. s. w. ebend. 1806. kl. 8. Neues Gebetbuch für katholische Christen. Mit Kupfern. ebend. 1808. 18.

MüLLER von FRIEDBERG (Karl, *eigentl.* Karl Joseph) dieser verstorbene Schriftsteller war seit der Schweitzerischen Revolution von 1798 nicht mehr *Ritter*, und 1803 war er *Präsident des kleinen Kantonsraths von St. Gallen)*. §§. Orgetorix, ein tragisches Gemählde aus der ältesten Geschichte Helvetiens, in 5 Aufzügen. . . . Neue veränderte Ausgabe. St. Gallen 1804. 8.

MüLLER (K. L. M.) §§. Der Landmann; ein Gedicht in vier Gesängen, nach *Delille*. Leipz. 1801.

1801. gr. 8. Gustav Salden. Berlin 1802. 8. *Dübroca's* Leben des J. J. Dessalines, oder Jakob des Ersten, Kaisers von Hayti; nebst Darstellung der Schreckensscenen, welche während des Aufstandes der Neger auf St. Domingo vorgefallen; aus dem Französischen mit Zusätzen übersetzt. Mit Kupfern. Leipz. 1805. 8. *Pouquevilles* Reise durch Morea und Albanien nach Constantinopel und in mehrere andere Theile des Ottomanischen Reiches, in den Jahren 1798 bis 1801; aus dem Französischen übersetzt. Mit Kupfern und Charten. 3 Bände. ebend. 1805. 8. Iconodora, eine Bildergallerie, nebst Deutungen, als Taschenbuch für 1806; allen Verehrern des Edlen und Schönen geweiht; herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. 12. 33 Kupfer. Adolphine, oder der Zögling unterirrdischer Liebe, von der Frau *von Genlis*, für Teutsche bearbeitet. 1ster Band. ebend. 1806. 8. Geschichte der Frau von Maintenon; nach dem Französischen der Frau *von Genlis*. 2 Bände. ebend. 1807. 8. Julius, oder das Vaterhaus, frey nach *Dücray Dümenil* bearbeitet. 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. *G. A. Oliviers* Reise durch Persien und Kleinasien; aus dem Französischen. 2 Bände. Mit 8 Folio-Kupfern und 2 grossen Karten. ebend. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel: Oliviers* Reisen durch die Türkey, Aegypten, Syrien und Persien. 3ter Theil oder 5ter und 6ter Band. — Reise in die beyden Louisianen unter die wilden Völkerschaften am Missouri, durch die vereinigten Staaten und die Provinzen am Ohio in den Jahren 1801, 1802 und 1803. Nebst einer Darstellung der Sitten, der Lebensweise, des Charakters und der religiösen und bürgerlichen Gebräuche der verschiedenen Völker jener Gegenden. Nach dem Französischen des Herrn *Perrin du Lac*. Mit einem Kupfer und einer Karte. 2 Theile. ebend. 1807. gr. 8. *C. C. Robin's* Reisen nach dem Innern von Louisiana, dem

Digitized by Google

dem westlichen Florida und auf die Inseln Martinique und St. Domingo in den Jahren 1802-1806; aus dem Französischen. 2 Theile. Berlin 1808. 8. Die Belagerung von Rochelle, oder die Macht eines guten Gewissens im Unglück; nach dem Französischen der Frau *von Genlis* verteutscht. 2 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8. Napoleons Handelsgesetzbuch; nach der officiellen Ausgabe übersetzt. Mit dem Französischen Text zur Seite. ebend. 1808. gr. 8. Belisar, ein Roman der Frau *von Genlis;* für Teutsche bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1808. 8. Reisen nach Peking, Manila und Isle de France, in den Jahren 1784 bis 1801; von Herrn *de Guignes*, Französischem Residenten in China; aus dem Französischen. 1ster Theil, enthaltend: Die Reise nach Peking. Mit Kupfern und Charte. ebend. 1809. — 2ter Theil, enthaltend die Reisen nach Manila und Isle de France. ebend. 1809. gr. 8. — Linville und Fanny, eine Französische Novelle; in *Heydenreich's* Vesta B. 3. Nr. 5 (1800). — Mathilde, eine Erzählung; in *Bouterwek's* Neuen Vesta B. 7. Nr. 5 (1806). Lazetta, eine Erzählung; *ebend.* B. 8. Nr. 7 (1806).

MüLLER (Karl Renatus) ein Pseudonymus. Der wahre Verfasser ist der 1799 verstorbene Leipziger Magister *Karl Friedrich* LUCIUS.

MüLLER (K. W. C.) seit 1806 *auch Hessen-Darmstädtischer geheimer Rath zu Giesen.*

MüLLER (L.) §§. Maximen für die Erziehung, nach Rousseau. Leipz. 1801. 8. Schlachtengemählde. ebend. 1808. 8.

MüLLER (Pantaleon L...) *Hebammenlehrer und ausübender Arzt in der Grafschaft Limburg zu Limburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über das schleichende Nervenfieber, für angehende Aerzte. Duisburg u. Essen 1808. 8.

Digitized

MüLLER (Peter Friedrich Joachim) *königl. Preussischer Interims-Landrichter und Lehnkammer-Direktor zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Bestimmung der Gränzen zwischen den Franken und Sachsen der Vorzeit. Duisburg u. Essen 1804. 8.

MüLLER (Philipp Nikolaus) *Special-Superintendent zu Eppingen im Badischen: geb. zu . . .* §§. Confirmanden-Stunden, oder kurzer Unterricht für solche Personen, welche zur näheren Vereinigung mit der Christlichen Kirche, zu Ablegung ihres Confirmations-Gelübds und zum heiligen Abendmahl sollen vorbereitet werden. Carlsruhe 1809. 8.

MüLLER (R. T. T.) §§. Anfangsgründe nützlicher Kenntnisse, der Sittenlehre, der Teutschen Wortfügung und Rechtschreibung, der Natur- und Menschengeschichte, der christlichen Religion, zur Belehrung für Kinder und Wiedererinnerung für Erwachsene. Erfurt 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Anfangsgründe der Sittenlehre, der Wortfügung, der Rechtschreibung, der Naturgeschichte, der Sternkunde, der christlichen Religionslehre und andern nützlichen Kenntnisse.

MüLLER (Thaddäus) *bischöfflicher Kommissarius und Stadtpfarrer zu Luzern: geb. zu . . .* §§. Sätze und kürzere Auszüge aus schriftlichen Vorlesungen über einige Fächer der Pastorallehre, an die Herren Alumnen des neuen Priesterhauses zu Luzern. Luzern 1808. kl. 8.

von MüLLER (Viktor) *königl. Grossbritannischer und kurbraunschweigischer Rittmeister zu . . .: geb. zu . . .* §§. Elementar-Taktik der Cavallerie. 1ster Theil. Nebst 5 Kupfertafeln. Hannover 1803. gr. 8.

MüL-

MüLLER (Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent der Kriegs- und mathematischen Wissenschaften zu Göttingen* (vorher Hannöverischer Kornett): *geb. zu* . . . §§. Analytische Entwickelung der Trigonometrie und ihrer Differenzial-Formeln; nebst einem Anhang von der Beschreibung eines Winkelmessers. Mit 2 Kupfertafeln. Göttingen 1806. 8. Anfangsgründe der Mathematik: Die Arithmetik und Geometrie. 1ster Theil. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806. 8. Handbuch der Verfertigung des groben Geschützes für diejenigen, welche sich eine allgemeine Kenntniss derselben zu erwerben suchen. ebend. 1807. 4. Nebst 5 Kupfertafeln in Queerfol.

10 B. MüLLER (Wilhelmine) gebohrne Maisch, starb am 12ten December 1807. War geb. 1740. §§. Taschenbuch auf das Jahr 1802 für edle Weiber und Mädchen; herausgegeben u. s. w. Mit Kupfern. Pforzheim. 16. — auf das Jahr 1806. Mit 6 Kupfern. Carlsruhe u. Leipz. 16.

MüLLER (W. C.) jetzt *zweyter Lehrer an dem Lyceum zu Bremen.* §§. Der Unverbrennliche; oder: Wie macht es Herr Roger, um gegen das Feuer sicher zu seyn? beobachtet, und erklärt, wie jeder Mensch mit wenigem Aufwand sich eben so unverbrennlich machen kann. Bremen 1807. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Sammlung Teutscher poëtischer Meisterstücke des achtzehnten und des angefangenen neunzehnten Jahrhunderts. 1ster Theil. 1stes und 2tes Bändchen. 2te verbesserte Ausgabe *(wann erschien die erste?)*. ebend. 1807. — 3ter Theil. 2te Auflage. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der höheren Teutschen lyrischen Poësie; zum Behuf der Deklamation. Versuch einer allgemeinen praktischen Elementarschule für Kinder gebildeter Stände von 6 bis 10 Jahren, besonders in Bremen, im freyerem Geiste der Pestalozzischen Me-

Digitized by Google

Methode. 1stes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebend. 1807. 12.

MüLLER (Wilhelm Ferdinand) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Meine Streifereyen in den Harz, und in einige seiner umliegenden Gegenden. 1stes Bändchen. Mit einem Kupfer. Weimar 1800. — 2tes Bändchen. ebend. 1801. 8.

MüLLER (. . .) *M. der Phil. und Diakonus zu Schönberg bey Görlitz: geb. zu . . .* §§. Pragmatische Geschichte der Theurung und anderer Beschwerden, welche unsere Vorfahren während der letzten sechs Jahrhunderte erfahren haben, hauptsächlich in Beziehung auf den jedesmahligen Einfluss der Witterung bey denselben; ein Versuch, Leidenden und Menschenfreunden zur Beruhigung und Aufmunterung, und Freunden der Naturkunde und Oekonomie im weitern Sinne zur Prüfung vorgelegt. Hierzu eine Tabelle über den Lauf der Witterung während der angegebenen Periode, und über die auffallendsten meteorologischen Erscheinungen in noch frühern Zeiten. Görlitz 1806. 4.

MüLLER (welcher unter so vielen Tausenden?): *geb. zu . . .* §§. Unglücksfälle eines Edlen, oder Denkwürdigkeiten und Abentheuer aus dem Leben des Grafen von Coltiz. 3 Bände. Hamburg u. Mainz 1805. kl. 8.

MüLLNER (Joseph Nepomuck) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch einer statistischen Geographie von Böhmen. Prag 1805. gr. 8.

MüLLNER (. . .) *D. der Rechte zu Weissenfels: geb. zu . . .* §§. * Modestins sechzig Gedanken über den Entwurf zu einer neuen Gerichtsordnung für die chursächsischen Lande. . . . 180 . . — Praktische Bemerkungen zu dem gemeinen Bescheide des chursächsischen Appellations-

Digitized by Google

lationsgerichts vom 24 Oktober 1805; in *Zachariä's* Annalen der Gesetzgeb. in den Ländern des Churf. v. Sachsen B. 1. Nr. 22 (1806).

MüNCH (Bartholomäus) starb am 18ten Februar 1806. War geb. 1745.

10 B. MüNCH (F.) seit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths zu Basel: geb. — nicht 1726, sondern 1723.*

MüNCH (J. Gottl.) seit 1808 *Stadtpfarrer bey der Leonhardskirche zu Stuttgart* (vorher seit 1806 Pfarrer zu Möhringen auf den Fildern, Esslinger Dioces). §§. Psychologie des neuen Testaments. Regensburg 1802. 8. Die Reise der Jünger nach Emaus. Bayreuth 1802. 8. Kleine satirische Schriften. Nürnb. 1803. 8. Die christliche Biographie für denkende Prediger in Städten und auf dem Lande, zur zweckmässigen Verfassung der Lebensläufe; bearbeitet u. s. w. Bayreuth 1804. kl. 8. Versuch einer Psychologie der Sünde; Richtern und Seelsorgern zur Prüfung vorgelegt. Heilbronn 1804. 8. Psychologisches Seelenregister für Landprediger. ebend. 1804. 8. Das Glück eines Landes in einem religiösen Monarchen; eine Predigt am erfreul. Geburtsfeste Sr. Maj. Friedrichs, Königs von Würtemberg; in der Pfarrkirche zu Möhringen gehalten. Stuttgart 1807. 8.

10 B. Freyherr MüNCH von BELLINGHAUSEN (H.) — *geb. zu Wien . . .*

11 B. von MüNCHHAUSEN (K. L. A.) §§. Versuche. Neustrelitz 1801. 8. *Gab mit* GRäTER *heraus:* Bardenalmanach für das Jahr 1802. ebend. 1802. 8. — Beytrag zur Geschichte der alten Pannerherren von Münchhausen; in *Justi's* Hess. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 314-346.

Digitized by Google

von MüNCHHAUSEN (P. A.) §§. Umständlicher Bericht von der auf dem Rittergute Steinburg vorgenommenen Aufhebung von Acker-Spann-und Hand-Frohndiensten. Nebst einer Einleitung und 19 Beylagen. Leipz. 1801. 8.

MüNCHMEYER (E... H... W...) *D. der AG. und Landphysikus zu Gifhorn im Hannöverischen: geb. zu* ... §§. *Daniel Hill's* Beobachtungen und Versuche über die Heilkräfte des Sauerstoffgas, oder der Lebensluft. 1ster Theil. Aus dem Englischen. Göttingen 1801. 8. — Dringende Warnung vor gefährlichen Fiebermitteln, durch ein Paar traurige Vorfälle bestätigt; *im* Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1809. Nr. 205. *(Vorher auch im Hannöverischen Magazin).*

MüNKEL (Johann Ernst) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Der theoretisch-praktische Tafelrechner nach dem Geiste des Seminarii zu Hannover. 2 Theile. Hannover 1805. gr. 8.

10 u. 11 B. MüNSCHER (W.) §§. Predigten; zum Besten der Evangelisch-Lutherischen Schule zu Marburg. Marburg 1804. gr. 8. *Progr. de ecclesiae reformatae in Hassia ortu brevis narratio: ibid. 1809. 4.*

10 u. 11 B. Reichsgräfin *zu* (nicht *von)* MüNSTER-MEINHöVEL (A. J. I. C.) jetzt *Hofmeisterin der Prinzessinnen Juliane Sophie und Luise Charlotte von Dänemark.*

11 B. Reichsgraf zu MüNSTER-MEINHöVEL (G. W. A. D.) wurde Graf unter dem kurbayrischen Reichsvikariat 1792. Ritter des Johanniterordens war er nie, sondern nur dazu designirt; bis zum Ritterschlag konnt' er es nicht bringen. Daher die angeführten merkwürdigen Briefe an den Prinzen Ferd. v. Preussen, als Heermeister des Jo-

Digitized by Google

Johanniterordens zu Sonnenburg. §§. Ein Französischer Roman, der viel Sensation gemacht haben soll, dessen Titel man aber nicht anzugeben weiss. Noch andere Schriften.

MüNTER (Christoph Elias) *Doktor der . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Das Weiderecht. Hannover 1804. 8. Merkwürdige Visionen und Erscheinungen nach dem Tode aus dem Gebiete der Wahrheit, zur Verminderung des Aberglaubens. Mit einem Kupfer. ebend. 1805. 8.

MüNTER (F.) seit 1808 *Bischoff von Seeland zu Kopenhagen.* §§. Handbuch der ältesten christlichen Dogmen-Geschichte. Mit Zusätzen des Verfassers vermehrt, und Teutsch herausgegeben von *Joh. Phil. Gust. Ewers.* 1ster Band. Göttingen 1802. 8. *Das Original ist betitelt:* Haandbog i den aeldste christelige Kirkes Dogmehistorie. Förste Deel. Kiöbenhavn 1801. 8. Versuch über die keilförmigen Inschriften zu Persepolis. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. Spuren Aegyptischer Religionsbegriffe in Sicilien und den benachbarten Inseln. Für die Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. Mit 2 Kupfertafeln. Prag 1806. 8. Die Offenbahrung Johannis; metrisch übersetzt. 2te verbesserte Ausgabe. Kopenhagen 1806. gr. 8. Die Belagerung von Kopenhagen im Sommer 1807. ebend. 1807. 8.

MüSLI (D.) §§. Fest- und Communionspredigten. 1ster und 2ter Band. Bern 1802. — 3ter Band. ebend. 1805. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Aussichten des Christen in die Ewigkeit. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1808. Analysen über den Heidelbergischen Katechismus; blos zum Gebrauch für Geistliche und Schullehrer; durchaus neu bearbeitet u. s. w. ebend. 1806. 8.

Digitized by Google

10 B. MUHL (Georg Philipp) starb am 25sten May 1805. War geb. 1765 (wie bereits im Todtenregister — B. 12 — angezeigt wurde). §§. *Die* Praktischen Beyträge zur Rechtslehre von Moratorien *bekamen ein neues Titelblatt, worauf fälschlich steht:* Neue verbesserte Auflage. 1804.

MUHLE (C... D...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Kleine Privatagende, oder Auszug der Kirchenordnung zum Gebrauch bey Haustaufen, Privatkommunionen und Begräbnissen; nebst einigen neuen Formularen bey der Taufhandlung; in diese bequeme Form gebracht u. s. w. Freyberg 1806. 8.

MUHRY (G. F.) S. MüHRY.

10 u. 11 B. MUMHARD (H. G.) seit 1802 *Quaestor und Sekretar der Universität zu Helmstädt.*

MUMSEN (J.) *auch Direktor des anatomischen Kollegiums, des Kranken- und Gebährhauses, auch Mitglied der Gesundheits- und Quarantaine-Kommission — zu Altona.*

MUND (Sebastian Georg Friedrich) starb am 23sten Februar ... War geb. 1728.

10 B. MUNDT (G. W.) §§. Vater Burgheims Reisen mit seinen Kindern, und Erzählungen von seinen ehemahligen Reisen, zur Kenntniss der Natur, der Kunst und des Menschenlebens; ein nützliches Unterhaltungsbuch für die Jugend. 1ste Sammlung. Mit 5 Kupfern. Halle 1801. — 2te Sammlung: Eine Reise durch Schlesien. 1ste Abtheilung. ebend. 1804. 8. — *Von der 2ten Sammlung des Werks:* Burgheim unter seinen Kindern, *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1804.

MURHARD (F. W. A.) seit 1808 *zweyter Bibliothekar an der königlichen Bibliothek zu Cassel.* §§. Gemählde

mählde von Konstantinopel. 1ster, 2ter und 3ter Band. Penig u. Leipz. 1804. kl. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1805. gr. 8. *(Bey beyden Ausgaben sind 2 Kupfer).* Gemählde des Griechischen Archipelages. 1ster Band. Berlin 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. 8. — Fragmente zur Geschichte des merkwürdigen Feldzugs der Montenegriner gegen Ali-Pascha von Jannina im Jahr 1798; in *v. Porbeck's* Neuen Bellona B. 4. St. 2. S. 111-136. — Die Prinzen-Inseln in den Umliegenheiten von Konstantinopel; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1803. Julius S. 3-14. Eine Skizze von der Nordküste des Hafens von Konstantinopel; *ebend.* Sept. S. 283-303. Beschreibung des Basars zu Konstantinopel; *ebend.* Oktober S. 389-424. — *Von der* Bibliotheca mathematica *erschien* Vol. III. Pars prima 1803. — Vol. IV. Pars secunda 1804. — Vol. V. Pars tertia 1805. *Diese drey Theile auch unter dem Titel:* Litteratur der mechanischen und optischen Wissenschaften u. s. w. 1ster, 2ter und 3ter Theil.

10 B. MURHARD (J. K. H.) seit 1808 *Präfekturrath des Fuldadepartements zu Cassel.* §§. Darstellung der Theorie der Elektricität und des Magnetismus, nach den Grundsätzen des Herrn Aepinus, vom Bürger *Hauy.* Aus dem Französischen übersetzt. Mit 7 Kupfertafeln. Altenburg 1801. 8. Politischer Versuch über den Handel Portugals und seiner Kolonien, von *Joze Joaquim da Cunha de Azevedo Continho,* Bischoffe zu Fernambuk; aus dem Portugiesischen übersetzt, mit Anmerkungen. Hamburg 1801. 8. *Fell's* Reise durch die Batavische Republik; aus dem Englischen, mit Anmerkungen, übersetzt. Leipz. 1805. 8. Ideen über wichtige Gegenstände aus dem Gebiete der National-Oekonomie und Staatswirthschaft. Göttingen 1808. 8. — Die staatswirthschaftliche Frage: Ist es rathsam, dass

Arabischen Litteratur. Mit drey Kupfertafeln. Erlangen 1803. 4. *Abhandlung von dem Krönungs-Ringe, welcher ehemahls bey den Teutschen Reichskleinodien war. Amberg u. Sulzbach 1804* (eigentl. 1805). *gr. 8.* *Beschreibung der Marienkirche oder Kaiserkapelle, Mariensaal genannt, in Nürnberg. Nebst Urkunden. Mit einer Kupfertafel. Nürnb. 1804. 4.* Conspectus Bibliothecae glotticae universalis propediem edendae, operis quinquaginta annorum. ibid. eod. 8. De Papyris seu Voluminibus Graecis Herculanensibus, Commentatio. Accedit *Nicolai Ignarrae* Explicatio lamellae aeneae exsecrationis, repertae prope Petiliam. Subjungitur Specimen scripturae Graecae cursivae saec. II vel III. Argentorati 1804. 8 max. *Die Mediceische Venus und Phryne. Dresden 1804. gr. 8.* Chirographa personarum celebrium; e collectione &c. Missus I duodecim tabularum. Vinariae 1804. fol. maj. *Beyträge zur Geschichte der ältesten Kupferstiche. Mit fünf Kupfertafeln. Augsburg 1804. gr. 4.* Bibliotheque glyptographique. à Dresde 1804. 8. Annotationes ad bibliothecas Hallerianas, botanicam, anatomicam, chirurgicam & medicinae practicae; cum variis ad scripta Mich. Serveti pertinentibus. Erlangae 1805. 4. *Ignatii Koegleri*, S. J. Pekim Mathematici tribunalis praesidis, Mandarini secundi ordinis, Adsessoris supremi tribunalis rituum & antistitis missionum Sinensium & Japonicarum, Notitiae S. S. Bibliorum Judaeorum in imperio Sinensi. Editio altera auctior. Seriem chronologicam atque diatriben de Sinicis S. S. Bibliorum versionibus addidit &c. Cum tabula aenea. Halae 1805. 8. (*Aus dem 7ten und 9ten Band seines Journals besonders, aber mit neuen Zusätzen, abgedruckt. Hierauf beziehen sich die Worte:* Editio altera auctior). *Litterarische Nachrichten zu der Geschichte des sogenannten Goldmachens. Leipz. 1805. 8.* Philodem *von der Musik; ein Aus-*

zug

zug aus dessen viertem Buche; aus dem Griechischen einer Herkulanischen Papyrusrolle. Nebst einer altgriechischen Melodie auf die ersten acht Verse der ersten Pythischen Ode Pindars. Mit zwo Kupfertafeln. Dresden 1805. gr. 4. *Leben und Schriften des Philosophen Giordano Bruno. Mit einer Kupfertafel. . . . 1805. gr. 8.* Bibliotheque dactyliographique. à Dresde 1805. 4. *Abhandlung vom Gusse grosser Bildsäulen in Bronze. ebend. 1805. 8.* *Versuch einer Geschichte der Englischen Sprache und der damit verwandten Dialekte. Leipz. 1805 gr. 8.* *Die Ermordung Albrechts, Herzogs von Friedland. Mit einer Urkunde und zwey Kupfertafeln. Halle 1806. gr. 8.* *Urkunden der vornehmsten Orte, mit welchen die Reichsstadt Nürnberg Zollfreyheiten errichtet hat; herausgegeben u. s. w. Nürnberg 1806. gr. 8.* (Alle diese Urkunden standen vorher auch schon abgedruckt in *Roth's* Geschichte des Nürnberg. Handels Th. 4. S. 1–38). *Versuch einer Geschichte der Juden in Sina; nebst P.* Ignatz Kögler's *Beschreibung ihrer heiligen Bücher in der Synagoge zu Kai-fong-fu, und einem Anhange von Entstehung des Pentateuchs. Halle 1807. gr. 8.* *Nachrichten von verschiedenen Ländern des Spanischen Amerika; aus eigenhändigen Aufsätzen einiger Missionare der Gesellschaft Jesu. 1ster Theil. ebend. 1809. 8.* — *Von dem Lehrgedicht:* Die jetzige Welt, *erschien die 4te vermehrte Ausgabe zu Nürnberg 1804. gr. 8* — Vergl. auch *Nopitsch'ens* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 466 u. f.

MURSINNA (C. L.) §§. Vorrede und Anmerkungen zu den Briefen eines Wundarztes über die wichtigsten Gegenstände der Heilkunde (Berlin 1806. kl. 8).

MUSäUS (J. D. H.) §§. Beyträge zum Teutschen Rechte. Frankf. am M. 1801. 8.

Digitized

von MUSSINAN (Joseph) *Rath des königlichen Appellationsgerichts zu Straubingen: geb. zu . . .* §§. Ludwig der Bayer und das Jahr 1809. Nebst 2 Kupferbeylagen. *(Straubingen?)* 1809. 8.

MUTH (P.) §§. Ueber den Einfluss des vormahligen Petersklosters, Benedictiner-Ordens, zu Erfurt auf religiöse, moralische und wissenschaftliche Kultur. Eine Vorlesung in der Akademie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt. Mit einer Aussicht des Klosters und Darstellung des Innern seiner Kirche. Erfurt 1804. 8. — Ueber die Verhältnisse der Klosterinstitute zur Kirche und zum Staate, wenn sie den Wissenschaften gewidmet sind; *in dem* Freyen litterar. Magazin für das Gemeinwohl der Völker und Länder B. 1. Nr. 4 (1804).

MUTSCHELLE (S.) §§. Predigten und Homilien auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. 2 Bände. München 1804. 8. — *Von der* Geschichte Jesu aus den vier heiligen Evangelien u. s. w. *erschien* die 2te Auflage 1806. 4; *und von der* Kenntniss und Liebe des Schöpfers aus der Betrachtung der Geschöpfe eine neue verbesserte Auflage zu Brünn 1808.

MUTZL (Sebastian) *Schullehrer zu . . . im Salzburgischen: geb. zu . . .* §§. Giftige Pflanzen; vorzüglich zum Gebrauche für Schulen bestimmt. Salzburg 1803. fol.

Digitized by Google

N.

10 u. 11 B. NACHERSBERG (J. H. E.*) §§. *Gab mit* Joſeph BÜTTNER *heraus:* Stimmbuch, oder vielmehr: Anweiſung, wie jeder Liebhaber ſein Klavierinſtrument, ſey es übrigens ein Saiten- oder Pfeifenwerk, ſelbſt repariren und alſo auch ſtimmen kann. Breslau u. Leipz. 1801. 8. Moderomane, oder komiſche und abentheuerliche Erzählungen. Glogau 1804. 8. Die Lehre vom Gebrauche der Franzöſiſchen Artikel, auf eine neue und für Teutſche, welche Franzöſiſch ſprechen lernen wollen, ſehr bequeme Art bearbeitet. Breslau 1804. kl. 8. Europäiſche Oerterkunde, oder alphabetiſche Darſtellung aller wichtigern Städte, Flecken, Dörfer und Schlöſſer in Europa, nach Lage, Gröſſe, Geſtalt, Volksmenge, Befeſtigung, Beſitzer in dieſen und in vorigen Zeiten. Ein gemeinnütziges geographiſches Handbuch für alle Zeiten. ebend. 1807. kl. 8.

NACHTIGAL (J. K. C.) ſeit 1808 *auch D. der Theologie.* §§. Neue Nachrichten von der Domſchule zu Halberſtadt, von Oſtern 1800 bis Oſtern 1806. Halberſt. 1806. gr. 8.

NACK (K.) §§. Kurzer Unterricht von der heiligen Beichte und Kommunion, mit Gebeten für die katholiſche Jugend. Augsburg 1802. 12. Nachmittägige Andachtsübungen an Sonntägen zur heiligſten Dreyfaltigkeit. Mit Glaube, Hoffnung und Liebe, ſammt Reue und Leid. ebend. 1802. 8. Neues Gebetbüchlein für Kinder. Mit Bewilligung der Obern. ebend. 1803. kl. 8.

NäDELIN (Philipp Jakob) *M. der Phil. und Präceptor an dem Gymnaſium zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§.

---

*) *Gewöhnlich nur* Ernſt.

Digitized by Google

§§. Lateinische Chrestomathie, zum Gebrauche der mittlern Klassen in den Gymnasien und in den Landschulen des Königreichs Würtemberg; aus den klassischen Schriftstellern ausgezogen u. s. w. Stuttgart 1808. 8.

NäGELE (Anton) *D. der AG. und Pfalzbayrischer Hofarzt zu Düsseldorf: geb. zu* . . . §§. Das Werden, das Leben, die Gesundheit, die Krankheit, und der Tod des menschlichen Körpers, nach Brownischer Art dargestellt, weiter entwickelt, und zum Gebrauche wissbegieriger Aerzte und Nichtärzte angenehm und lehrreich beschrieben. Düsseldorf 1801. gr. 8.

NäGELE (Franz) *M. der Phil. D. der AG. und Physikus der Aemter Barmen und Beyenburg im Herzogthum Berg: geb. zu* . . . §§. Beytrag zu einer naturgeschichtlichen Darstellung der krankhaften Erscheinung am thierischen Körper, welche man Entzündung nennt, und ihrer Folgen: der Zertheilung, der Eiterung, der Verhärtung und des Brandes. Düsseldorf 1804. 8.

NäGELI (Hans Georg) *Tonkünstler zu Zürich: geb. zu* . . . §§. Die Pestalozzische Gesangbildungslehre, nach Pfeiffer's Erfindung kunstwissenschaftlich dargestellt, im Namen Pestalozzi's, Pfeiffer's und ihrer Freunde. Zürich 1809. 8. (*Auch in der* Allgem. musikal. Zeitung 1809. Nr. 49. 50. 51 u. 52).

NäTHER (Johann Zacharias) *ein mechanischer Künstler zu Görlitz* (der in Leipzig studirte): *geb. zu Görlitz am 12ten August 1747.* §§. Versuch einer ganz neuen Erfindung von Pasigraphie, oder die Kunst, so zu schreiben und zu drucken, dass es von allen Nationen in der ganzen Welt, in allen Sprachen, eben so leicht gelesen werden kann, als die Zahlcharakter 1, 2, 3; in Form einer Sprachlehre oder Grammatik, nebst

20

Digitized by Google

20 paſigraphiſchen Uebungen. Görlitz, Zittau und Leipz. 1805. 8. Nebſt 3 halben Bogen mit 11 Kupfertafeln der 20 paſigraph. Uebungen. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller und Künſtler B. 2. Abtheil. 2. Nach S. 834. — *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon. 2te Ausgabe.

NAGEL (Anton) *Moſaburgenſis Rorae trans Ilmam Parochus & Decanatus Hochenwartenſis Camerarius: geb. zu* . . . §§. Origines domus Boicae ſeculis X & XI illuſtrantes ex coaevis libri traditionum Membranis Canoniae Svigae S. Petri Monaſterienſis proxime civitatem Vogaburgam, noſtro aevo Monachorum Monaſterium nuncupatae, & ex codice diplomatico Parthenonis Bergenſis, a Willetrude, Bertholdi I Bavarici Ducis vidua, ad Neoburgum Danubianum an. 976 fundati, quas una ſuo cum commentario Maximilianeae Scientiarum Academiae Monacenſi dedicavit. Monachii 1803. 8.

NAGEL (G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer lepidopterologiſchen Encyklopädie, für angehende Teutſche Schmetterlings-Sammler. Mit Kupfern. Helmſtädt 1809. 8.

NAGY (A... G... *) *Privatlehrer zu Wien: geb. zu* . . . §§. Der akademiſche Sprachforſcher, oder Verſuch einer gegründeten Anleitung zur allgemeinen Sprachenkunde, Sprachenbildung und Methodologie. Nebſt einer äſthetiſch-kritiſchen Darſtellung der Teutſchen, Ungriſchen und Franzöſiſchen Sprache; entworfen u. ſ. w. Wien 1804. 8.

NASSE

*) Vielleicht derſelbe, der im Hauptwerke *Georg* heiſst?

NASSE (Christoph Friedrich) *D. der AG. und Adjunkt der Akademie der Wissenschaften zu St Petersburg: geb. zu . . .* §§. Erfahrungen über die heilsame Anwendung des wurzelnden Sumachs, der gelben Narcisse, und des Pfefferschwamms, von *A. Dufresnoy;* nebst einer Abhandlung über den wurzelnden Sumach, von *J. J. van Mons.* Aus dem Französischen übersetzt. Halle 1801. gr. 8. *A. Volta's* Schriften über Elektricität und Galvanismus; aus dem Italienischen und Französischen übersetzt. 1ster Theil. ebend. 1803. 8. Ueber Naturphilosophie in Bezug auf Physik und Chemie. Freyberg 1809. 8.

NAST (Johann) starb am 24sten December 1807. §§. * Teutsches Elementar-Buch, nicht für Schüler und Kinder, sondern Sprach- und Schul-Lehrern zur Prüfung und Beherzigung. Tübingen 1805. 4. — *Vergl.* Zum Andenken des sel. M. Johannes Nast u. s. w. *in der* Chronik der Teutschen 1808. St. 3. S. 21 u. f.

NAST (J. J. H.) seit 1808 *Pfarrer zu Plochingen im Königreich Würtemberg, mit Beybehaltung seines vorherigen Ranges, als Professor.* §§. Ueber Homers Sprache aus dem Gesichtspunkt ihrer Analogie mit der allgemeinen Kinder- und Volkssprache. Stuttgart 1801. 8. *Progr. de immortalitate animorum. ibid. 1807. 4.*

Graf van der NATH (Leopold) *kaiserl. königl. wirklicher Oestreichischer Kämmerer und Hofsekretar zu Wien: geb. zu . . .* §§. Gonzalvo von Kordova, oder die Eroberung von Granada; ein historisches Schauspiel in fünf Aufzügen. Wien 1807. 8.

NATORP (B... C... L...) *königl. Preussischer Oberkonsistorialrath zu Potsdam* seit 1809 (vorher Prediger zu Essen in Westphalen): *geb. zu . . .* §§. Ver-

Digitized by Google

Verzeichniſs einiger auserleſenen Schriften zur Anlegung einer kleinen Landſchul-Bibliothek. Eſſen 1802. gr. 8. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe. Duisburg u. Eſſen 1805. gr. 8. 3te ganz umgearbeitete Ausgabe, *unter dem Titel:* Kleine Schulbibliothek; ein geordnetes Verzeichniſs auserleſener Schriften für Lehrer an Elementar- und niederen Bürger-Schulen, mit beygefügten Beurtheilungen. ebend. 1809. 8. Die kleine Bibel für Freunde einer zweckmäſſigen Bibellektüre, und zunächſt für die erwachſene chriſtliche Jugend. 1ſter Theil: Die kleine Bibel alten Teſtaments. 2ter Theil: Die kleine Bibel neuen Teſtaments. Eſſen 1802. gr. 8. Chriſtliche Religionsvorträge. 1ſte Sammlung. Düſſeldorf 1803. *Auch unter dem Titel:* Predigten und Reden an Feſttagen und bey beſondern Gelegenheiten gehalten. — 2te Sammlung. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Predigten über das Buch Ruth. Grundriſs zur Organiſation allgemeiner Stadtſchulen; entworfen u. ſ. w. Duisburg 1804. gr. 8. Quartalſchrift für Religionslehrer; bearbeitet von einer Geſellſchaft Weſtphäliſcher Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Jahrgang 1ſtes bis 4tes Quartal. Duisburg u. Eſſen 1804. — 2ter Jahrgang. ebend. 1805. — 3ter Jahrgang. ebend. 1806. — 4ter Jahrgang. ebend. 1809. 8. Beyträge zur Veredlung unſrer kirchlichen und häuslichen Andachten. 1ſte Sammlung. Mit einer Vorrede von dem Herrn D. *Hufnagel.* Crefeld 1805. 8. Entwürfe zu Predigten über die Sonn- und Feſttäglichen Evangeliſchen Perikopen. Duisburg u. Eſſen 1806. 8. *Auf einem zweyten Titel ſteht:* Erſter Band. Ein einziger Schulmeiſter unter tauſend Kindern in Einer Schule; ein Beytrag zur Verbeſſerung der Lehrmethode und Schuldiſciplin in niedern Volksſchulen, von *Joſeph Lancaſter.* Aus dem Engliſchen in's Teutſche überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1808. 8. — Recen-

censionen in *Guts Muths* Bibl. der pädagogischen Litteratur, meistens mit Unterzeichnung seines Namens.

NATTANSON (. . .) *Lehrer der Französischen Sprache zu Halle: geb. zu* . . . §§. *Manuel à l'usage de ceux qui desirent se perfectionner dans la Langue Françoise;* oder Sammlung gewöhnlicher fehlerhafter Französischer Redensarten der Teutschen, mit der Verbesserung derselben, und mehrerer gleichbedeutender Ausdrücke; nebst einer Anzahl nützlicher Gespräche; herausgegeben u. s. w. Halle 1807. 8.

NATTER (J. J.) §§. Neue Predigten, bey verschiedenen Veranlassungen verfasst und vorgetragen u. s. w. Mit dem Porträt des Verfassers. Prag 1802. 8.

NAU (B. S.) seit 1807 auch *Professor der Naturgeschichte bey dem in diesem Jahr errichteten Forstlehrinstitut zu Aschaffenburg: geb. zu . . . 1766.* §§. Grundsätze des Völkerseerechts. Hamburg 1802. 8. Praktische Anweisung über den Weinbau, nach den Erfahrungen des Pfarrers *Fäsi* am Züger- und Bodensee, Professors *Gatterer* am Neckar, Pfarrers *Nau* an der Nahe, und Hofgerichtsraths *Schmitt* am Rhein. Herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1804. 8. Vermischte Aufsätze über Land- und Forstwissenschaft. ebend. 1804. gr. 8. Entwurf einer Policeyverordnung gegen die weitere Verbreitung der westindischen Pest. ebend. 1805. 8. — Hat man bis jetzt durch Versuche und Beobachtungen eine eigenthümliche Wärme in den Gewächsen erwiesen? *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft B. 1. H. 1. Nr. 4 (1809). Mineralogische Untersuchungen des faserigen Cyanits; *ebend.* Nr. 11. — *Von der* Anleitung zur Teutschen Landwirthschaft *erschien* die 2te Auflage zu Frankfurt 1804. 8; *von der* Anleitung

tung zur Teutschen Forstwissenschaft die 2te Auflage, und zwar der 1ste Band. ebend. 1807. 8; *und von der* Praktischen Anweisung, gute Weingärten anzulegen, auch die 2te Auflage 1804.

10 B. NAUMANN (J. G.) ist *Professor bey der königl. Thierarzneyschule zu Berlin* — §§. Das nackte Pferd in der königl. Thierarzneyschule zu Berlin; *in der* Berlin. Monatsschrift 1806. Januar S. 27-36.

NAUWERK (Ludwig Gottlieb Karl) *herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Kammersekretar und Registrator zu Ratzeburg: geb. daselbst 177..* §§. Ueber ein angeblich Wendisches Denkmahl in Niedersachsen; *in dem* Genius der Zeit ... — Aufsätze in der Zeitung für die elegante Welt. — Antheil an der Schrift: Zweck und Verfassung der litterarischen Gesellschaft in Ratzeburg (1807. 4). — Antheil an der Redaktion der Ratzeburgischen litterarischen Blätter (1808. 4), worin, ausser mehrern kleinen Aufsätzen, von ihm steht: Ueber das Recht der eigenen Meynung, im 1sten Stück. — Gelegenheitsgedichte.

NEANDER der ältere (Albrecht Thomas) *königl. Preussischer Artillerieofficier zu ...: geb. zu ...* §§. Praktisches Hand- und Unterrichtsbuch für angehende Artilleristen, oder auf eigene Erfahrung gegründete Anweisung, die Artillerie-Wissenschaft im ganzen Umfange und bis zum kleinsten Bedürfnisse kennen zu lernen. Mit 12 Kupfertafeln. Leipz. 1809 *(eigentl. 1808)*. 8.

NEANDER (C. F.) Vergl. auch *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 4-11 (1809).

NEBE (A...) *M. der Phil. und* seit 1801 *Pfarrer zu Crumpau bey Merseburg: geb. zu ...* §§.

*Johann Caſpar Lavater; über ihn und ſeine Schriften; mit Erinnerungen aus meiner Reiſe in die Schweitz im Sommer 1800. Leipz. 1801. 8.

11 B. NEBE (J. A.) §§. Das Gebet Jeſu Chriſti: Homilieen für chriſtliche Leſer aller Confeſſionen. Leipz. 1802. gr. 8. Fragen an Kinder über Junker's bibliſchen Katechiſmus; ein Hand- und Hülfsbuch des katechetiſchen Religionsunterrichts für Lehrer in Bürger- und Landſchulen. 1ſte Abtheilung: Die Lehre von Gott und der Vorſehung. Halle 1802. — 2te Abtheilung: Die Lehre von Chriſto und der 1ſte Theil der Sittenlehre. ebend. 1803. — 3te und letzte Abtheilung: Der andere Theil der Sittenlehre und von den Beförderungsmitteln der chriſtlichen Erkenntniſs und Tugend. ebend. 1803. gr. 8. Ueber die Gefahr ſich auszupredigen. Ideen, Wünſche und Vorſchläge für jetzige und künftige Prediger. Leipz. 1805. 8. — Rede über den Nichterfolg der gehofften allgemeinen Schulverbeſſerung; in *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 1 (1804). Bericht von einer am 21ſten Sonntage nach Trinit. 1807 veranſtalteten Gedächtniſsfeyer der Erfahrungen, die ſeine Gemeinde im Oktober 1806 gemacht hat; *ebend.* 1808. Quart. 1. — Geſchichte und Geiſt des Journals für Prediger in ſeinen erſten funfzig Bänden, ein Verſuch; *in* demſelben Journal B. 51. S. 1-66. — Ueber den Umgangscharakter des Predigers; in *Schuderoff's* Journal zur Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes Jahrg. 3 (1804). — Arcangelo Corelli; *in dem* Biographen B. 6. St. 4. S. 403-414 (1808). Benedetto Averani; *ebend.* S. 439-457. Georg Friedrich Händel; *ebend.* B. 7. St 3. S. 314-348.

NEBEL (Daniel Wilhelm) ſtarb am 3ten Julius 1805. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1805. S. 970 u. f.

NEBEL

Digitized by

NEBEL (E. L. W.) §§. Progr. Prof. philos. Acad. Giss. conspectum sistens. Gissae 1804. 4. Progr. historiam artis veterinariae a rerum initio usque ad aevum Caroli V sistens. ibid. 1806. 4. — Wahrnehmung eines weissen Aussatzes; *in der* medicin. Nationalzeitung 1798. S. 217 u. ff. — Bereicherungen der Arzneymittellehre aus Joh. v. Loureiro Flora Cochinchinensi; in *Hufeland's* neuen Journal der prakt. Heilkunde B. 1. St. 3. Nr. 5. — Ueber das Kindbetterinnen-Fieber; in *Loder's* Journal der Chirurgie B. 3. St. 2. Nr. 9. — Anekdote von Landgrafen Herrmann dem Gelehrten; in *Justi's* Hess. Denkwürd. Th. 1. S. 145-147. Beytrag zur Geschichte des dreyssigjährigen Kriegs in Hessen; *ebend.* Th. 2. S. 60-78. Gutachten über die letzte Krankheit Landgr. Wilhelm des 7ten; *ebend.* S. 158 u. ff. Litterarische Chronik der Universität zu Giesen von 1801 bis 1804; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 2. S. 527-534.

NECHAT (Adam) *ward Jesuit am 22sten September 1767, lehrte, als solcher, die Grammatik zu Kommothau ein Jahr lang; studirte, nach der Aufhebung des Ordens, die Rechte, und ward hierauf Lehrer an der Normalschule zu Prag; nach einigen Jahren gieng er in das Vaterland zurück, und ward in kurzem herzoglicher Landschaftssekretar zu Teschen, welches Amt er aber vor 3 Jahren, geschwächter Gesundheit wegen, niederlegte: geb. zu Skatschau in Oestreichisch-Schlesien am 21sten December 1749.* §§. Erstes Jahrhundert der Krankenstiftung des Ordens der barmherzigen Brüder in der Stadt Teschen, k. k. Antheils Schlesiens, am 30sten November 1800 in deren Klosterkirche gefeyert. Wien 1800. 8. — Mehrere anonymische Aufsätze und Gedichte. — *Arbeitet an einer topographischen Beschreibung des Fürstenthums Teschen.*

NEDEL (Friedrich Wilhelm) *D. der Arzney- und Wundarzneykunst, ausübender Arzt und Geburtshelfer zu Alten-Stettin: geb. zu . . .* §§. Inbegriff aller anatomischen und chirurgischen Wissenschaften, zum Nutzen und Gebrauch derer, welche sich der Heilkunde befleissigen und etwas Gründliches lernen oder zum Examen sich vorbereiten wollen. Stettin 1803. kl. 8. Neue Bemerkungen über die Diarrhoea. Magdeburg 1804. 8. (*Abgedruckt aus dem 1sten Stück des 3ten Bandes von* Martens *Paradoxieen, um einen fehlerhaften Nachdruck* (Leipz. 1804. 8) *zu verdrängen*). Vorschlag einer neuen Verfahrungsart, die Ruptur des Perinaei bey der Geburt zu verhüten und die erfolgte zu heilen. ebend. 1806. 8. — Merkwürdige Geschichte einer gewaltsamen Verrenkung der Oberschenkel, Schoofsbeine und anderer Verletzungen, nebst den darüber verhandelten medicinisch-gerichtlichen Untersuchungen; in *Augustin's* Archiv der Staatsarzneykunde B. 2. St. 1. S. 1-26 (1805).

NEEBAUER (Georg Wilhelm) *königl. Bayrischer Forsttaxator zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das Forstwesen in Beziehung auf den Staat, dem Zeitbedürfnisse gemäfs bearbeitet. München 1805. gr. 8.

NEERGAARD (Jens Weibel) *D. der AG. Lektor der Thierarzneykunde, und Mitglied der königl. Dänischen Remonte-Commission zu . . .: geb. zu . . .* §§. Diss. inaug. Commentatio anatomico-physiologica sistens disquisitionem, an verum organorum digestioni inservientium discrimen inter animalia herbivora, carnivora & omnivora reperiatur. Cum III tabb. aeneis. Goettingae 1804. 4. *Vergleichende Anatomie und Physiologie der Verdauungswerkzeuge der Säugethiere und Vögel; durchaus nach eigener Zergliederung und Beobachtung dargestellt. Mit 6 Kupfertafeln. Berlin 1806. 8.*

NEE-

Digitized by Google

NEESER (Leonhard) *Professor der Grammatik an dem Gymnasium zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. Principatus Wirceburgensis incunabula. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8.

10 B. NEHMIZ (*Peter Friedrich*) starb am 28sten Julius 1806. War geb. 1757.

NEHR (J. G.) §§. Progr. Zur ältern Geschichte des Fränkischen Kreises. 1ster Beytrag. Nürnberg 1796. — 2ter Beytrag. (*Ohne Druckort*) 1796. — 3ter und 4ter Beytrag. Nürnb. 1797. — 5ter Beytrag. ebend. 1798. gr. 8. Geschichte des Papstthums. In zwey Theilen. 1ster Theil. Leipz. 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. gr. 8. Ueber den Geist der Preussischen Staatsökonomie; eine Rede. Nürnberg 1805. 8.

10 B. NEHRLICH (. . .) *sein jetziger Aufenthalt ist noch immer unbekannt* (in den Jahren 1799 und 1800 privatisirte er zu Coburg und Meiningen, wo er sich hauptsächlich mit Miniaturmahlerey beschäftigte): *geb. zu Eisenach* . . . §§. * Fichte's wahrer Gott, von *N.* . . . Coburg 1799. 8. — *Sein Roman:* Zweyhundert Gulden-Pocal, *und zwar der* 1ste Theil, *dem kein 2ter folgte, erschien* zu Jena 1798. 8.

NEIDHARDT (Johann Friedrich 2) starb am 27sten Februar 1809. §§. Religion; herausgegeben von u. s. w. Frankf. am M. 1803. 8. Dialogen für studirende Jünglinge, in den obern Klassen der Gymnasien und Lateinischen Schulen. ebend. 1804. 8.

NEIDHART (Johann Konrad) . . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Anleitung zur vernünftigen Erlernung des amtlichen Rechnungswesens, entworfen u. s. w. Mit 19 Tabellen. Stuttgart 1801. 8.

Digitized by Google

NEIDHART (Karl Vollrath) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Herzenserleichterung eines Obstbaum-Pflanzers; den Freunden der Obstkultur zur Beherzigung vorgelegt. Ellwangen 1806. 8.

NEMNICH (P. A.) §§. Zweyter Theil des der Hamburgischen Commerzdeputation gewidmeten Waarenlexikons, in zwölf Sprachen. Hamburg 1801. gr. 8. *Lexicon nosologicum polyglotton omnium morborum, symptomatum vitiorumque naturae & affectionum propria nomina decem diversis linguis explicata continens. Hamburgi, Lipsiae, Londini, Parisiis, Argentorati, Hafniae & Amstelodami 1801. fol.* Komtoir-Lexikon in neun Sprachen für Handelsleute, Rechtsgelehrte und sonstige Geschäftsmänner, bearbeitet u. s. w. Hamburg u. Leipz. 1803. gr. 8. Neueste Reise durch England, Schottland und Ireland, hauptsächlich in Bezug auf Produkte, Fabriken und Handlung. Tübingen 1807. 8. Tagebuch einer der Kultur und Industrie gewidmeten Reise. 3 Bände. ebend. 1809. kl. 8. * *Manum de Tabula*, of hy die geen goede Vertaler is wordt op de Vingers geklopt. Een onentbeerlyk Aanhangsel tot de door den Heer E. Maaskamp van Nemnich's nieuwste Reize door Engeland, Schotland en Jerland &c. Amsterdam 1809. 8. — Beytrag zur Cigarren-Kunde; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Januar S. 84-100. Auch besonders abgedrückt zu Leipz. 1808. 8. Erster Nachtrag dazu; *ebend.* May S. 535-537. Die Englischen Medikamente, als ein wichtiger Beytrag zur Waarenkunde; *ebend.* May S. 481-505. Der Tabaks-Handel in neueren Zeiten, vornämlich in Bezug auf Hamburg, und die Fabriken daselbst; *ebend.* Jul. S. 5-15. Die in Elberfeld gewöhnliche Behandlung des Türkischfärbens; *ebend.* 1809. Febr. S. 156 u. f. — Auch ein Wort über Arakatscha; *im* Braunschweig. Magazin 1808. St. 10. — Teutscher Buchhandel in Holland; *in*

in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 221. S. 883 u. f.

NENCKE (K. C.) §§. Zur hundertjährigen Jubelfeyer der Preussischen Thronbesteigung, gewidmet der Casino-Gesellschaft in Kalisch. Kalisch 1801. 8. Breslau, ein Wegweiser für Fremde und Einheimische. Nebst einem Plane von der Stadt und den Vestungswerken vor 1806. Breslau 1808. 8.

NERB (Franz Xaver) *Weltpriester und Stadtpfarrer zu Landau in Bayern* (vorher Hofprediger zu München, und vor diesem Stiftskapitular und Prediger zu Altenötting): *geb. zu Geisenfeld in Bayern 1772.* §§. Predigt über die Brandversicherungsanstalt, und die Pflicht christlicher Unterthanen, selbiger beyzutreten. München 1800. 8. Predigt über die Geringschätzung der Geistlichkeit in unsern Tagen; bey der Primizfeyer eines Priesters, den sein verworrnes Schicksal erst in seinem 59sten Lebensjahre seine Bestimmung erreichen lies. Salzburg 1801. 8. Rede, am 15ten August 1806, als am Geburtstage Napoleons des Grossen, vorgetragen. Französisch und Teutsch. Straubingen 1806. 4.

10 u. 11 B. NERNST (K.) §§. Schwedisches Museum; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Stockholm u. Leipz. 1804. gr. 8.

NESTLER (K. C.) Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrologen für das 19te Jahrhundert B. 5. S. 1-76.

10 B. Freyherr von NETTELBLADT (*Christian* Karl *Friedrich Wilhelm*) *herzogl. Mecklenburgischer Justitzrath und* seit 1807 *auch Konsistorialrath* (vorher Kanzleyrath und vordem Auditor bey der Justitzkanzley zu Rostock). §§. Systematische Entwickelung der Lehre von Prälegaten, nach den

den Grundsätzen des Römischen Rechts. Rostock 1802. 8. Abfertigung des Doktors Pfeiffer in Cassel; ein abgezwungener Nachtrag zu der systematischen Entwickelung der Lehre von Prälegaten. . . . 1803. 8. Archiv für die Rechtsgelahrheit in den Herzoglich Mecklenburgischen Landen; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Rostock 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1807. 8.

NETTO (J. F.) §§. Taschenbuch der Strick-Näh- und anderer weiblichen Arbeiten für das Jahr 1804. Mit 15 theils illuminirten theils schwarzen Kupfern. Leipz. 1803. 8. Neue verbesserte und vermehrte Ausgabe für das Jahr 1807. *Ein ähnliches* Taschenbuch *erschien* auch für das Jahr 1810. ebend. 1809. gr. Queerquart. — Anweisung für Hausmütter zu Bereitung dreyerley Arten von schönen Lichtern; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Sept. S. 256-263.

NEUBECK (V. W.) §§. *Von dem* Gesundbrunnen, in 4 Gesängen, *erschien* die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Leipzig 1809. kl. 4. — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 11-18 (1809).

NEUBER (Christian Ludwig) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die juristischen Klassiker; ein Beytrag zur civilistischen Biographie. Nebst einer vorläufigen Abhandlung über die Quellen der Pandekten. 1ster Theil. Berlin 1806. 8.

NEUENDORF (C. G.) §§. *Nach seinem Absterben erschien noch:* Versuch über die Anlagen des Menschen, und den Gang seiner Ausbildung. Leipz. 1805. 8.

NEUENHAGEN (Wilhelmine Henriette Charlotte) gebohrne WENZEL, *Gattin des Kollaborators Neuenhagen an dem Gymnasium zu Eisleben.* starb

Digitized by Google

ſtarb am 10ten Auguſt 1803. *Geb. zu . . . 1775.* §§. *Schrieb mehrere Romane ohne ihren Namen, z. B.* Der Graurock. Weiſſenfels 1802. 8.

NEUENHAHN der jüngere (Karl Chriſtian Adolph) ſtarb am 9ten Julius 1807. Hatte den Charakter eines Kommerzienraths. §§. Der Blumenzwiebelgärtner, oder Beſchreibung von allen auf der Erde benannten Lilienartigen Gewächſen, nebſt Anzeige ihrer Kultur. 1ſter Band, enthaltend 421 Arten Zwiebel- und Knollengewächſe. Leipz. 1804. 8. Anleitung zum landwirthſchaftlichen Handel, oder über den mancherley Gebrauch, Aufbewahrung und Handel ökonomiſcher und anderer Produkte der Erde für Stadt- und Landwirthe. 1ſter Band: *A - E.* Erfurt 1806. — 2ten Bandes erſten Theil ſah durch und ſetzte fort J. L. G. LEOPOLD. ebend. 1808. gr. 8. — *Von dem* Handbuch für Gartenfreunde *erſchien* die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe *unter dem Titel:* Handb. für Gartenfr. über alle (aus Willdenow's Ausgabe der Spec. Pl.) bekannte Pflanzen der Welt. 1ſter Band, enthaltend 7865 Arten Gewächſe, oder die zwölf erſten Klaſſen des Linneiſchen Geſchlechtsſyſtems. Leipz. 1803. — 2ter Band, enthaltend 534 Arten Zwiebel- und Knollengewächſe. ebend. 1804. gr. 8.

10 u. 11 B. NEUFFER (C. L. *nicht* C. F. L., wie Gradmann irrig will) ſeit 1808 *Pfarrer zu Zell unter Aichelberg, Kirchheimer Diöceſe, im Würtembergiſchen* (vorher ſeit 1803 Diakonus zu Weilheim bey Teck). §§. Die Herbſtfeyer; ein Sittengemählde in neun Geſängen; ein Taſchenbuch auf das Jahr 1802. Stuttgart (1801). 8. Gedichte. ebend. 1805. 8.

von NEUFORN. S. STOKAR.

NEU-

Digitized by Google

NEUGART (T.) §§. Episcopatus Constantiensis Alemannicus sub Metropoli Moguntina, cum Vindonissiensi, cui successit, in Burgundia Transjurana Provinciae Vesontinae olim fundato, chronologice & diplomatice illustrata. Partis I Tomus I. Typis S. Blasii 1803. 4.

NEUHAUSER (Joseph) *Lehrer der Zeichenkunst an der Normalschule zu Herrmanstadt in Siebenbürgen: geb. zu . . .* §§. Versuch über das Siebenbürgische Costum *(mit dessen Beschreibung).* 1ster Heft. Herrmanstadt 1807. 8. Mit 6 Kupfern.

10 B. NEUHOF (T. B.) §§. Kurzgefasste Beschreibung und Anweisung zum Gebrauche des Wiesenbades. Annaberg 1808. 8. *(Stand vorher Stückweise in dem* Annabergischen Wochenblatt 1808).

11 B. NEUHOFER (G. A.) *Adjunkt an der Pfarrkirche zum heil. Geist in Augsburg.* §§. Gedichte. 2 Bändchen. Mit dem Bildnisse des Verfassers, 1 Kupfer und 2 Vignetten. Augsburg 1804. 8. Klio und Euterpe; ein Taschenbuch auf das Jahr 1807. Mit 7 Kupfern. ebend. 1807. 12.

10 B. NEUKOM (Dionys) starb am 3ten Januar 1806. War geb. 1763.

NEUMANN (Franz) seit 1808 *auch Ritter des Oestreichischen Leopoldsordens — zu Wien.*

NEUMANN (Johann Gotthelf) *zweyter Kollege an dem Gymnasium zu Görlitz: geb. zu . . .* §§. Anweisung zum richtigen und guten Ausdrucke in der Teutschen Sprache; so wie zur Bildung des Styls und zweckmässigen Verfertigung aller Gattungen von Briefen und Geschäftsaufsätzen des gemeinen Lebens. Ein Lehrbuch für die untern und mittlern Klassen der Gymnasien, so wie

Digitized by Google

wie für die obern und Bürgerschulen. Leipz. 1803. gr. 8. Was haben Eltern zu thun, wenn sie ihre Kinder zu nützlichen Mitgliedern des Staates und besonders zu guten Christen bilden wollen? ein Programm *(ursprünglich eine Predigt)*. Görl. 1804. 4.

NEUMANN (J. J. N.) Dieser am 28sten November 1803 verstorbene Schriftsteller war geb. — am 6ten Februar — §§. *Visiten; hier ist für jedermann ein voller Tisch gedeckt; ein jeder esse, was ihm schmeckt. Berlin 1782. 8. *Auguste und Friderike, oder die zwey Cousinen. 2 Theile. Küstrin 1786. 8. *Reisen auf die Heyrath. Frankf. an der Oder 1794. 8. *Urbanus Rhegius der Zweyte, oder über den gehörigen Vortrag einiger Glaubensartikel. Berlin 1799. gr. 8. — Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrologen der Teutschen für das 19te Jahrhundert B. 4. S. 262-293.

NEUMANN (Johann Samuel Benjamin) *Inspektor und Oberprediger zu Templin in der Uckermark: geb. zu* . . . §§. Ueber die Fieber und Fieberkuren in chemischer Hinsicht. Berlin 1801. 8. Ueber die Natur der Dinge; ein astronomisch-chemisch-physikalisch- und philosophischer Versuch. ebend. 1803. gr. 8.

NEUMANN (Joseph Philipp) *ordentlicher Professor der Physik zu Grätz in Steyermark: geb. zu* . . . §§. Compendiaria Physicae Institutio, quam in usum tironum conscripsit, hujusque scientiae statui recentissimo accommodavit. III Tomi. Cum figuris. Graecii 1807. 8 maj.

10 B. NEUMANN (K. A.) §§. Ueber die zur Behandlung der Feuerwärme beym Erhitzen und Destilliren tropfbarer Flüssigkeiten erforderlichen Anstalten, nebst Beschreibung hölzerner Koch-und Destillirgeräthschaften. *Auch unter dem*

Digitized by Google

dem Titel: Die Behandlung der Feuerwärme, besonders bey Erhitzung und Abdampfung tropfbarer Flüssigkeiten; nach physikalisch-chemischen Grundsätzen. 2tes Stück: Die beym Erhitzen und Destilliren erforderlichen Anstalten. Mit einem Kupfer. Altona 1802. 8.

NEUMANN (Karl Georg) *D. der AG. und königl. Sächsischer Stabsmedikus zu Dresden* (vorher ausübender Arzt zu Pirna, hernach zu Meissen): *geb. zu Gera . . . 1771.* §§. Abhandlung von dem Brande, den verschiedenen Arten, Ursachen und Heilungsmethoden des Brandes an den weichen und harten Theilen des menschlichen Körpers. Wien 1801. 8. Aufsätze und Beobachtungen für Aerzte. 1stes Bändchen. Leipz. 1802. 8. Versuch einer Erörterung des Begriffes Leben. Dresden 1802. 8. *Gab mit* C. G. FLITTNER *heraus:* Kosmetik, oder Kunst, die Ausbildung des menschlichen Körpers zu unterstützen, die Wohlgestalt zu erhalten, und ihre Fehler zu verbessern. 1ster Theil. Berlin 1806. 8. Allgemeine Therapie, Leipz. 1808. gr. 8. — Vorrede zu *K. A. Weinhold's* Kunst, veraltete Hautgeschwüre — zu heilen (Dresden 1807. 8).

NEUMANN (Wilhelm) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Des *Nikolaus Machiavelli* Florentinische Geschichte; aus dem Italienischen übersetzt. 1ster Theil. Berlin 1809. gr. 8.

NEUMANN (. . .) *D. der . . . zu Meissen: geb. zu . . .* §§. *J. Gurlitt* gab nach und nach in drey Programmen seine Uebersetzung von *Ossian's* Fingal heraus (1802. 1804. 1805). S. oben GURLITT.

NEUN (Johann Kaspar) starb am 10ten September 1806. War *grossherzogl. Julius-Spitalischer Kanzlist zu Würzburg und Rentamts-Administrator*

Digitized by Google

ſtrator von Oberdürrbach: geb. zu Thüngen in Franken am 31ſten December 1775. §§. Pflichten der Dorfſchultheiſſen im Hochſtifte Würzburg u. ſ. w. Nebſt einem Berichten-Kalender. Würzb. 1801. 8. Reſolvirungen über die in dem Hochſtifte Würzburg beym öffentlichen Rechnungs-Weſen courſirende Geldſorten *(als Anhang zum vorhergehenden Buch).* ebend. 1801. 8. Vorſchläge zur Vertreibung der dem Landmanne äuſſerſt ſchädlichen Feldmäuſe. ebend. 1801. 8. Anleitung zur ſichern Erhebung der Lehengefälle; ein Hülfsbüchlein für angehende Kameraliſten und Rechnungsführer; mit mehrern Tabellen. ebend. 1805. 8.

NEUNDORF (Karl Gottlieb) *vormahls erſter Rathskonſulent zu Eſslingen* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Prüfung der Rechtmäſſigkeit der Succumbenzgelder. Tübingen 1804. 8. Vermiſchte Abhandlungen über Gegenſtände der Geſetzgebung und Rechtsgelehrſamkeit. Ulm 1805. kl. 8. Erörterungen einiger Materien des Civilrechts von praktiſcher Wichtigkeit. Tübingen 1807. 8.

von NEURATH (J. F. K. A.) ſeit 1807 *groſsherzogl. Badiſcher Hofrichter und Präſident des Hofgerichts zu Raſtadt* (Kammergerichtsaſſeſſor war er ſeit dem 1ſten Junius 1782). §§. Von der Regredienterbſchaft und den dabey vorkommenden Rechtsfragen; in müſſigen, leider! von Amtsgeſchäften leeren Stunden zum Zeitvertreibe aufgeſetzt. Gieſen u. Darmſtadt 1808. 8. — *Der Aufſatz im Gieſſeniſchen Wochenblatt erſchien nicht 1760, ſondern 1764.*

NEUSS (Johann Wilhelm) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Theorie der Lehre von der ehelichen Gütergemeinſchaft, ſowohl im Allgemeinen als nach den beſonderen Gewohnheiten im Herzogthum Berg. Düſſeldorf 1808. 8.

NEUSSER (Peter Wilhelm) *M. der Phil. und Paſtor zu Groſsjehſer in der Niederlauſitz: geb. zu . . .* §§. Moraliſches Exempelbuch des neuen Teſtaments; oder die chriſtliche Tugendlehre in Gleichniſsreden, Beyſpielen und Erzählungen Jeſu und ſeiner Apoſtel. Leipz. 1804. gr. 8.

NEUSTäDTER (Michael) ſtarb am 5ten Junius 1806. §§. Ueber die Kuhpocken . . .

10 B. NEVROHR — *nicht* NEVROV (J. A.) *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Bergzabern im Departement vom Niederrhein.* §§. *Von den mit* J. H. WYTTENBACH *herausgegebenen* Ausſprüchen des reinen Herzens und der philoſophirenden Vernunft über die der Menſchheit wichtigſten Gegenſtände *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe zu Leipzig 1801.

NEYRON (Peter Joſeph) ſtarb am 13ten Februar 1806.

NIBLER (Immanuel) *D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Edelmannsfreyheit in der Provinz Bayern; eine hiſtoriſch-juriſtiſche Abhandlung. Landshut 1808. kl. 8.

NIBLER (Johann Baptiſt) *Licentiat der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Staat aus dem Organiſmus des Univerſums entwickelt; ein Verſuch. Mit einem Programm des Hrn. Prokanzlers und Prof. D. *Gönner* über den Einfluſs einer richtigen Anſicht vom Staate auf Geſchichte, Politik u. ſ. w. Landshut 1805. 8.

NICEUS (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 1ſten März 1805. War geb. am 26ſten März 1764. §§. Sammlung auserleſener Abhandlungen über Kinderkrankheiten. . . . Ueber Schnupfen und Huſten. . . . 8. Ueber Kopfſchmerzen und Zahnſchmerzen. . . . 8. Geſundheits-Kochbuch.

Digitized by Google

buch. . . . 8. *Gesundheits-Tempel; eine diätetische Monatsschrift zur Unterhaltung. 1stes bis 5tes Stück *(das 6te ist von einem andern Verfasser)*. Leipz. 1797 u. ff. gr. 8. *Der Selbstarzt, wie er seyn sollte. ebend. . . . 8. *Ueber Speisen und Getränke, und über Schnupf- und Rauchtaback. *(Aus dem Selbstarzt besonders abgedruckt)*. ebend. . . . 8. *Das Treibhaus; eine Schrift für bärtige Jünglinge und junge Greise. 1stes und 2tes Stück. ebend. 1804. 8. *Pharmakologisches Lexikon, oder medicinische und chirurgische Heilmittellehre, in alphabetischer Ordnung für Aerzte, Wundärzte und Apotheker, ingleichen für Oekonomen, besonders für Thierärzte. 1ster Band: *A - L*. Mainz 1800. — 2ter Band: *M - S*. ebend. 1801. — 3ter und letzter Band. ebend. 1803. gr. 8. *(Von diesem Werk erschien nur Eine Auflage; eine 2te, worauf* Trommsdorff's *Name ohne dessen Wissen und Willen gesetzt wurde, soll eine Erfindung des Verlegers seyn)*. *Ueber die Zubereitungen aus dem Spiesglase und dem Gebrauch desselben bey Krankheiten. Leipz. . . . 8. *Ueber die Zehrwürmer. ebend. . . . 8. *Der Spottvogel unter Satanskindern. ebend. 1804. 8. *Holländisches Museum. 1ster Band. ebend. . . . 8. — Einige Uebersetzungen medicinischer und chirurgischer Bücher aus dem Lateinischen, die zum Theil im 5ten Band angegeben sind. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1805. S. 34 u. f.

NICKELMANN (Gottlob Christoph) starb am 28sten März 1808.

NICLAS (Johann Nikolaus) starb am 22sten Junius 1808.

von NICOLAI (Ferd. Fried.) seit 1803 *General-Feldzeugmeister, Staats- und Kriegsminister, auch Ritter*

ter des königl. Preussischen rothen Adler- und Grosskreutz Würtembergischen Militär-Verdienst-Ordens. §§. *Im 10ten Band S. 360. Z. 4 lese man* Hauptgründe *statt* Grundsätze, *und streiche das Sternchen weg.*

NICOLAI (F.) §§. * Gesänge aus der *(von ihm verfertigten, aber nicht gedruckten)* Oper: Der verliebte Schuster. (Berlin 1765). 8. (Vergl. *Lessing's* sämmtliche Schriften Th. 27. S. 377 u. ff.). Ueber die Art, wie vermittelst des transscendentalen Idealismus ein wirklich existirendes Wesen aus Principien konstruirt werden kann. Nebst merkwürdigen Proben der Wahrheitsliebe, reifen Ueberlegung, Bescheidenheit, Urbanität und gutgelaunten Grossmuth des Stifters der neuesten Philosophie. Eine Beylage zum LXI Bande der N. Allg. Teut. Bibl. Berlin u. Stettin 1801. gr. 8. Ueber den Gebrauch der falschen Haare und Perrucken in alten und neuern Zeiten; eine historische Untersuchung. Mit 66 Kupferstichen *(auf 17 Blättern)*. ebend. 1801. gr. 8. Gedächtnissschrift auf Johann Jakob Engel. ebend. 1806. 8. Mit Engel's Bildniss. *(Aus der Sammlung der Teutschen Schriften der königl. Akad. der Wissensch. besonders abgedruckt).* Einige Bemerkungen über den Ursprung und die Geschichte der Rosenkreutzer und Freymaurer; veranlasst durch die sogenannte historisch-kritische Untersuchung des Herrn Hofraths Buhle über diesen Gegenstand. ebend. 1806. gr. 8. Mit einem Titelkupfer. Philosophische Abhandlungen, meistens vorgelesen in der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1ster und 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8. *Johann Georg Sulzer's* Lebensbeschreibung, von ihm selbst aufgesetzt; aus der Handschrift abgedruckt mit Anmerkungen von *Johann Bernhard Merian* und *Friedrich Nicolai.* ebend. 1809. gr. 8. * Des Türkischen Gesandten *Resmi Ahmet Efendi* gesandschaftliche Berichte von seinen Gesandschaf-

ſchaften in Wien im Jahr 1757 und in Berlin im Jahr 1763; aus dem Türkiſchen Originale überſetzt. Mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1809. gr. 8. *(Ein Theil der Anmerkungen nur iſt von ihm).* — Einige Zweifel über die Geſetze, wodurch die Befugniſſe über die moraliſche Beſchaffenheit Anderer zu urtheilen eingeſchränkt wird; *in der* Samml. der Teut. Abhandlungen, welche in der kön. Akad. der Wiſſ. in Berlin vorgeleſen worden 1801 u. 1802. S. 85-101. Ueber Abſtraktionen, ihre nothwendigen Unvollkommenheiten, und ihren öftern Miſsbrauch; *ebend.* S. 115-134. Ramler's Ehrengedächtniſs; *ebend.* in den J. 1798-1800. Nr. 1 (1803). — Sur les abſtractions, les imperfections qui en ſont in ſéparables, & leur frequent abus; *in* Mémoires de l'Acad. Roy. des Sciences de Berlin. A. 1803 (à Berl. 1805). Sur le regreſſus logique, & ſur l'idée qu'attachoient à ce mot les anciens commentateurs d'Ariſtote; *ibid.* — Berichtigung zwey muſikaliſcher Anekdoten über Friedrich den Groſſen (in der Leipzig. Allgem. muſikal. Zeitung); *in der* Berlin. Monatsſchr. 1801. Jan. S. 32-43. Ueber Damm's erſte Bibelüberſetzung; *ebend.* May S. 371 u. ff. Friedrichs des Groſſen (angeblicher) Krückenſtock auf dem Engliſchen Theater; *ebend.* Okt. S. 280 u. ff. Einige Blumen auf das Grab Johann Heinrich Wlömer's, eines allgemein verehrten königl. Preuſſiſchen Geſchäftsmannes; *ebend.* 1802. Jan. S. 1-23. Kleiner Beytrag zur Kunſtgeſchichte (über den Mahler Dismas Degen); *ebend.* Febr. S. 101-111. Prieſterkunſt im Alterthum, mit einem neuern Kunſtſtück verglichen; *ebend.* März S. 208-210. Ueber den Vornamen Dismas, und einen Aufſatz darüber im Reichsanzeiger, aus Dillingen; *ebend.* Nov. S. 364-387. Ernſthafte Unterſuchung des Urſprungs einer poſſenhaften Gewohnheit *(des Aprilſchickens)*; *ebend.* 1803. April S. 241-283. Ueber das geſtöhrte Freundſchaftsver-

 hältniſs

Digitized by Google

hältnifs zwifchen Gleim und Ramler; *ebend.* 1804. Jan. S. 52-62. Gleim und Ramler; *ebend.* Febr. S. 108-112. Anmerkungen über das letzte Wort des Hrn. Kriegsraths Himly in Anfehung Gleim's und Ramlers; *ebend.* März S. 238-250. Vermittelung über Maräne, Moräne und Muräne; *ebend.* Jul. S. 53-64. Freygebigkeit einer Gefellfchaft von Gelehrten in Altona gegen den Preuffifchen Staat *(in Betreff des Etatsraths v. Schirach)*; *ebend.* Aug. S. 138-149. Etatsrath von Schirach und Dieudonne Thiébault; *ebend.* Oktob. S. 282-320. Ueber einige Nachrichten von J. A. Hiller; *ebend.* 1805. Januar S. 3-31. Gefpräch über das jetzige verderbte Zeitalter; *ebend.* Auguft S. 92-115. Ueber einen „Beytrag zur Biographie Schiller's" in der Allgem. Litter. Zeitung; *ebend.* Oktob. S. 286-293. Zweifel und Bitte *(über eine Stelle in Hrn. Hofraths Böttiger Andeutungen zu archäologifchen Vorträgen)*; *ebend.* 1806. Dec. S. 442-452. Fortfetzung der Berlinifchen Nachlefe *(in Beziehung auf den Jahrg.* 1799. Dec.); *ebend.* 1807. Januar S. 3-36. Febr. S. 86-102. April S. 193-220. May S. 257-298. Jul. S. 3-17. Dec. S. 340-359. 1808. Jun. S. 345-373. Nov. S. 257-290. Dec. S. 321-356. 1809. März S. 180-191. Jun. S. 352-362. Jul. S. 23-48. Aug. S. 65-89. Dec. S. 336-364. Ueber die Etymologie der Wörter Schallmei, Hautbois, und Fayot; *ebend.* 1807. März S. 129-156. Johann Hübner und Hilmar Curas; *ebend.* Jun. S. 329-342. Black Monday und Querelle d'Allemand; *ebend.* S. 343-352. Ueber das Teutfche im Rabelais (einige Bemerkungen zu dem Auffatz Sept. Nr. 3); *ebend.* Okt. S. 234-244. Brummkreifel, und Drechslerkunft der Alten; *ebend.* S. 244-249. Das Befte aus zwey fchlechten Büchern, über Hörner und Hörnerträger; *ebend.* Nov. S. 289-301. Verbot der Berliner Litteraturbriefe in Berlin 1762; *ebend.* Dec. S. 340-359. Zu den Schlefifchen Provin-

Digitized by Google

vinzialblättern: über Ochsenrennen, und Kartoffeln; *ebend.* S. 374-376. Nachrichten und Bemerkungen über einen sehr wohl unterrichteten Teutschen Blinden; vorgelesen in der königl. Akademie der Wissensch. zu Berlin den 13 Wintermonats 1806; *ebend.* 1808. Jan. S. 3-31. Einige Bemerkungen über das Tarockspiel, und über die erste Erfindung des Kartenspiels überhaupt; *ebend.* Febr. S. 65-106. Vom Gebrauche des gemeinschaftlichen Gesangs in Schulen, und bey der Erziehung überhaupt; vorgelesen in der öffentl. Versammlung der königl. Akademie der Wissenschaften den 28 Jänner 1808; *ebend.* März S. 129-143. Zweifel über einige Herleitungen Teutscher Wörter aus fremden Sprachen, sonderlich aus der Italienischen, in Adelung's Wörterbuche; nebst einigen Anmerkungen über Hrn. Campe's Neues Wörterbuch der Teutschen Sprache; *ebend.* April S. 193-219. May S. 257-290. August S. 65-88. Sept. S. 130-178. Okt. S. 193-225. Pumphosen, Pluderhosen, Streichhosen, Vertugadins, Reifröcke, und unsichtbare Unterröcke; *ebend.* August S. 82-126. Nachtrag zum Oktoberstück Nr. 1: über Proviant und Father-in-Law; *ebend.* Dec. S. 367 u. f. Wer war der Witzling? An Hrn. Theodor Bernd in Braunschweig; *ebend.* 1809. Jan. S. 35-43. Herleitung der Wörter Galimatius und Galimafrée; *ebend.* Sept. S. 190-192. Fernere Bemerkungen über die alten Kartenspiele überhaupt, besonders über das Trappola- und das Tarockspiel; *ebend.* Okt. S. 193-225. Noch einige Bemerkungen über Kartenspiele; *ebend.* Nov. S. 257-272. Etwas aus Moses Mendelssohns Nachlass; *ebend.* 1810. Jan. S. 40-46. — Ueber Eckhof; in *Iffland's* Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das J. 1807. S. 1-49. — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 32-64 (1809).

NICOLAI (J. C. W.) jetzt *Rektor und Lehrer der Physik an der Stadtschule zu Arnstadt: geb. — am 16ten Januar 1757.* §§. Progr. enthaltend eine Biographie des Raths J. W. Treiber. Arnst. 1795. 4. Anfangsgründe der Geometrie in Verbindung der Arithmetik für den ersten Anfang in der Mathematik. Mit 2 Kupfertafeln. Arnstadt und Rudolstadt 1804. 8.

NICOLAI (Johann Christoph) *D. der AG. und praktischer Arzt zu Rudolstadt: geb. zu . . .* §§. Das Merkwürdigste aus der Geschichte der Medicin. 1ster Theil. Rudolstadt 1808 *(eigentl. 1807).* 8.

NICOLAI (J. D.) seit 1806 *auch D. der Theologie.* §§. Kurze Beantwortung der, von den Herren Pastor Petri und D. Gildemeister gegen meine Schrift: über den Zustand der Lutherischen Domgemeine in der freyen Reichsstadt Bremen, gemachten Erinnerungen. Bremen 1803. 8. Gedächtnissrede, dem früh entschlafenen Herrn Hermann Bredenkamp, vierten Pastor am Dom hieselbst, über Apost. Geschichte 20, 37. 38, am Reformationsfeste den 30sten Oktober 1808 gehalten. ebend. 1808. 4. Das Halljahr unserer Gemeine, über Jes. 49, 8. 9, am Dank-Büss- und Bettage. Delmenhorst 1808. 8.

NICOLAI (Karl Ludwig) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Noradine oder das Labyrinth. . . . Das Felsenschloss von Sommerau, oder Geschichte eines relegirten Studenten; eine Arabeske. Leipz. 1801. 8.

von NICOLAI (L. H.) §§. Der Turban, ein Gedicht; in *Zehl's* historisch-romantischen Museum B. 1. S. 155-175 (1802). — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter u. Prosaisten B. 4. S. 64-71 (1809).

NICO-

Digitized by Google

NICOLAY (F... C...) *fürstl. Salm-Kyrburgischer Rath und Leibarzt, Mitglied des Salmischen gemeinschaftlichen Sanitätskollegiums und praktischer Arzt zu Ahaus: geb. zu* ... §§. Unterricht für Hebammen. Düsseldorf 1809. 8.

NIEBUHR (K.) seit 1808 *königl. Dänischer Etatsrath.* §§. Anekdoten von den Jugendjahren des Prof. Tobias Mayer; in *v. Zach's* Monatl. Korrespondenz 1803. Sept. Nr. 27.

NIEDERHOLDT (Ferdinand). S. OSTHOFF.

NIEDERHUBER (I.) seit 1806 *Landgerichts-Physikus zu Eggenfelden in Bayern.* §§. Beyträge zur Kultur der medicinischen und bürgerlichen Bevölkerungs-Polizey. Von dem Einfluss des Erzeugungsgeschäftes und den Geburtsverhältnissen des Menschen auf die ächten Grundsätze der Bevölkerung. Mit 2 Kupfertafeln. München 1805. gr. 8.

NIEDERMAYR (Georg) *Weltpriester des Bisthums Brixen zu ...: geb. zu* ... §§. Katholisches Krankenbuch für den Bürger und Landmann, zum Gebrauche sowohl in gesunden, als kranken Tagen. Nebst einem Anhange kurzer Gebethe für Kranke. Mit Erlaubniss der Obern. Augsburg 1804. 8.

NIEMANN (A. C. H.) §§. Abriss der Statistik und Staatenkunde, nebst Fragmenten zur Geschichte derselben. Mit einer statistischen Tafel. Altona 1807. 8. Allgemeine Forststatistik. ebend. 1808. 8.

10 B. NIEMANN (G.) jetzt *Pastor der heil. Geistkirche zu Altona.*

10 u. 11 B. NIEMANN (J. F.) §§. Taschenbuch für Haus-Thierärzte, Aerzte und Oekonomen. Mit

Digitized by Google

einem Kupfer. Halberstadt 1804. — 2tes Bändchen. Mit einer illuminirten Kupfertafel. ebend. 1805. gr. 8. *Wilhelm Heberden's* Commentarien über den Verlauf der Krankheiten und ihre Behandlung. Aus dem Lateinischen mit Anmerkungen. Leipz. 1805. 8. Anleitung zur Visitation der Apotheken und der übrigen Arzney-Vorräthe, so wie der chirurgischen Apparate, welche medicinische Policey-Aufsicht fodern, in Bezug auf die Preussische Medicinal-Verfassung. ebend. 1807. 8.

NIEMEYER (Anton) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Karl August DÖRING *heraus:* Gedichte. Halle 1803. 8. — Das Abentheuer im Bade; *in dem* Taschenbuch für das Jahr 1810; der Liebe und Freundschaft gewidmet (Frankf. am M.).

NIEMEYER (A. H.) seit 1807 *auch Kanzler der Universität zu Halle: geb. — nicht am 11ten, sondern* am 1sten September. §§. Zuschrift an Theologie Studirende, über die sicherste Vorbereitung zum Examen, und die zweckmässigste Benutzung der Kandidatenjahre. Nebst einem Abdruck der neuesten Instruktion der Konsistorien über die theologischen Prüfungen in sämmtlichen Preussischen Landen. Halle 1801. 8. Ansichten der Teutschen Pädagogik und ihrer Geschichte im achtzehnten Jahrhundert; nebst fortgesetzter Nachricht von den Ereignissen und Veränderungen im königlichen Pädagogium seit drey Jahren. ebend. 1801. 8. Lehrbuch für die obern Religionsklassen gelehrter Schulen. 1ste Abtheilung: Einleitung in die Religionsschriften und Religionsgeschichte. 2te Abtheilung: Religions- und Sittenlehre. ebend. 1801. 8. Erläuternde Anmerkungen und Zusätze zu dem Lehrbuch für die obern Religionsklassen gelehrter Schulen; nebst einer Abhandlung über die Methodik des Unterrichts; zum

Digitized by Google

zum Gebrauch der Lehrer herausgegeben. ebend. 1801. 8. Leitfaden der Pädagogik und Didaktik; zum Gebrauch akademischer Vorlesungen für künftige Hauslehrer und Schulmänner. ebend. 1802. gr. 8. Grundriss der unmittelbaren Vorbereitungswissenschaften zur Führung des christlichen Predigtamts; ein Leitfaden akademischer Vorlesungen. ebend. 1803. 8. *Progr. Interpretatio orationis Paulinae Athenis in Areopago habitae. ibid. 1805. 4.* Kurzer Bericht von der neuesten Verfassung des königlichen Pädagogiums und der Lateinischen Schule des Waisenhauses zu Halle. ebend. 1808. 8. Feyerstunden während des Kriegs, oder Versuche über die religiöse Ansicht der Zeitbegebenheiten. ebend. 1808. 8. Leben, Charakter und Verdienste Johann August Nösselt's, königl. Preussischen geheimen Raths, Doktors und Professors der Theologie. Nebst einer Sammlung einiger, zum Theil ungedruckter Aufsätze, Briefe und Fragmente; herausgegeben u. s. w. 1ste Abtheilung: Biographie und Charakteristik. — 2te Abtheilung: Sammlung Nösseltischer Aufsätze und Fragmente. Halle und Berlin 1809. 8. Mit Nösselt's Bildniss. — D. Joh. August Nösselt's Biographie; *in dem* Hallischen patriotischen Wochenblatt 1808, und *in dem* Journal für Prediger B. 53. St. 1. Nr. 1 (1808). — *Von dem* Handbuch für christliche Religionslehrer *erschien* der 5ten verbesserten und vermehrten Ausgabe 1ster Theil: Populäre und praktische Theologie. Halle 1805. gr. 8. — *Von den* Grundsätzen der Erziehung und des Unterrichts für Eltern, Hauslehrer und Schulmänner *erschien* die 5te verbesserte, mit dem 3ten Theil vermehrte Ausgabe 1806. — *Von der* Homiletik, Pastoralwissenschaft und Liturgik die 5te verbesserte Ausgabe 1807. — Sein Bildniss von *Wilhelm Arndt* 1808. — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 4. S. 71-86 (1809).

NIE-

NIEMEYER (*Georg Friedrich*) §§. Ideen über den Menschen, über Lebensphilosophie, Lebensgenuss und Lebenspflichten. 1ster Theil. Bremen 1804. 8. Ueber den Einfluss des Handels und der Handelssysteme auf National-Glück und Unglück; ein Lesebuch für gebildete Stände. ebend. 1805. 8. — *Von dem* Vermächtniss an Helene von ihrem Vater *erschien* die 4te verbesserte Ausgabe unter seinem Namen 1809.

NIEMEYER (O. C.) jetzt *Amtsschreiber zu Ilten im Hannöverischen.* §§. Anleitung zum Verfahren in Gemeinheits-Theilungs-Sachen. Hannover 1808. gr. 8.

NIERäSE (Johann Samuel Friedrich) *Subrektor des Friedrichsgymnasiums zu Berlin* seit 1809 (vorher Kollaborator an demselben): *geb. zu* . . . §§. Leitfaden der Geographie für Schulen und Gymnasien, zunächst für die untern und mittlern Klassen. Berlin 1804. gr. 8. Griechische Formenlehre für Schulen und Gymnasien; nebst einer kleinen Teutschen Chrestomathie zum Uebersetzen ins Griechische. ebend. 1805. 8.

NIETHAMMER (F. I.) seit 1807 oder 1808 *Ober-Central-Schulrath der protestantischen Konfession bey dem Ministerium des Innern zu München* (vorher Konsistorialrath zu Bamberg). §§. Andachtsrede zum Antritt seines Amts, als Oberpfarrer der Protestantischen Gemeine zu Würzburg, gehalten am ersten Adventsfeste 1804. Würzburg u. Bamberg 1805. 8. Ankündigung der Feyer des neu beginnenden Kirchenjahres, am ersten Adventssonntag 1804; im Namen der Protestantischen Gemeinde zu Würzburg; verfasst u. s. w. ebend. 1805. 8. Ueber Pasigraphik und Ideographik. Nürnberg 1808. 8. Der Streit des Philanthropinismus und Humanismus in der Theorie des Erziehungs-Unterrichts unserer Zeit, dargestellt u. s. w. Jena 1808. gr. 8.

NIETZ-

Digitized by Google

NIETZSCHE (F. A. L.) §§. Beyträge zur Beförderung einer vernünftigen Denkungsart über Religion, Erziehung, Unterthanenpflicht und Menschenleben, mit immerwährender Hinsicht auf den herrschenden Geist unsers Zeitalters. Weimar 1804. kl. 8.

NILSON (Christoph Andreas) *Licentiat der Rechte, Bauamtsaktuar der Stadt Augsburg, und Lehrer der mathematischen Wissenschaften an dem Evangelischen Gymnasium bey St. Anna: geb. daselbst . . .* §§. Gründliche Anleitung zu geschickter Führung des Cirkels, Lineals und Dreyecks, als Vorbereitung zum Zeichnen aus freyer Hand; für Schulen und zum Selbstunterricht verfasst. Mit 70 Kupfern. Augsburg 1803. 8.

NIPPOLD (Johann Christian) *Prediger zu Langula bey Mühlhausen in Thüringen: geb. zu . . .* §§. Einige Predigten über Theurung. Mühlhausen und Gotha 1805. 8. Beyträge zur Berichtigung des Urtheils über das gegenwärtige Uebel, in Predigten. ebend. 1806. 8.

NISSEN (H. G.) *jetzt zu Altona.*

NISSEN (Woldemar) Sohn von Erasmus im 11ten Band; *D. der AG. und* seit 1805 *Direktor der Entbindungs- und Hebammenanstalt zu Altona: geb. zu . . .* §§. Beschreibung meines sehr bequemen, einfachen und wohlfeilen Entbindungslagers; nebst einigen Bemerkungen aus der praktischen Geburtshülfe, und einem Kupfer. Hamburg 1801. 4. Bemerkungen über den Missbrauch der Instrumente in der Geburtshülfe. ebend. 1805. 8. — Merkwürdige Geschichte einer Arsenikvergiftung; in *Pfaff's* und *Scheel's* Nordischen Archiv für Natur- und Arzneywiss. B. 1. St. 2. Nr. 7 (1799). Ueber die Gefahren der Kuhblatternimpfung von Menschen auf Menschen; *ebend.* B. 3. St. 2. Nr. 1 (1802). Vor-

schlag

Digitized by Google

schlag zur Veredelung des Schleswig-Holsteinischen Hebammenwesens; *ebend.* Nr. 5.

NITSCH (Karl Daniel) starb am 28sten May 1808. War *ausserordentlicher Professor der Römischen und Teutschen Litteratur, der Naturgeschichte und Oekonomie an dem reformirten Kollegium zu Sáros-Patak in Ungern: geb. zu Pressburg* . . . §§. Gedichte. 2 Theile. Pressburg u. Leipz. 1805. kl. 8.

NITSCHE (K. G.) §§. Rechenbuch für Schulen, vorzüglich für zahlreiche Rechenklassen in zwey Abtheilungen, welche die vier Species mit benannten und unbenannten Zahlen, nebst der Lehre von den Brüchen und Regel de tri mit und ohne Brüche enthalten; herausgegeben u. s. w. Potsdam 1807. gr. 8. — *Von den* Begebenheiten seit dem Regierungsantritt u. s. w. *erschien* die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1806.

NITZ (*Andreas C...*) seit dem Anfang des Jahres 1808 *Rektor der Stadtschule zu Greifswald.* §§. Kleines Griechisches Wörterbuch in etymologischer Ordnung; zum Gebrauch für Schulen. Berlin und Stralsund 1808. gr. 8.

NITZSCH (Ch... L...) *D. der AG. zu Wittenberg: geb. zu* . . . §§. Commentatio de respiratione animalium. Viteb. 1808. 4.

NITZSCH (K. L.) §§. Progr. de peccato homini cavendo, quamquam in hominem non cadente, ad illustrandos Scripturae Sacrae locos de peccato irremissibili. Viteb. 1802. 4. Progr. de discrimine legislationis & institutionis divinae in universum. ibid. eod. 4. Progr. Discrimen legislationis & institutionis divinae, ab ipso Jesu agnitum esse, probatur. ibid. eod. 4. *Noch einige dergleichen Programmen.* Progr. de Anti-

Digitized by Google

Antinomismo Joannis Agricolae Commentationes duae. ibid. 1804. 4. Progr. de revelatione religionis externa eademque publica Comment. I. II. III. ibid. 1805. — IV. ibid. 1806. — V & VI. ibid. 1807. 4. *Diese Programmen erschienen zusammengedruckt* Lipsiae 1808. 8 maj. *Predigt über Psalm 68, 20. 21 an dem auf königl. Sächsischen Befehl am Sonnt. Estomihi 1807 gefeyerten Dankfeste in der Schloss- und Universitätskirche zu Wittenberg gehalten. Wittenberg 1807. 8.* Progr. de fide sub oeconomia religionis legislatoria. ibid. 1809. 4. — *Von den Programmen* de judicandis morum praeceptis in N. T. a communi omnium hominum ac temporum usu alienis *erschien* das 10te und 11te 1802. — Ueber Schröckh's Studienweise und Maximen; in *Wieland's* N. Teut. Merkur 1809. St. 4. S. 233-282. *Dieser Aufsatz erschien auch besonders gedruckt zu* Weimar 1809. 8.

NöBLING (J. A. C.) §§. Predigten, aus dessen Nachlasse herausgegeben von *C. F. Ammon* und *C. A. M. Schlegel.* Göttingen 1803. 8.

NöGGERATH (Johann Jakob) . . . *zu Bonn: geb. zu* . . . §§. Mineralogische Studien über die Gebirge am Niederrhein, nach der Handschrift eines Privatisirenden (NOSE); herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1808. 8.

von NOEL (Peter Franz) starb zu Frankfurt am Mayn am 23sten März 1809. (Hielt sich vorher zu Antwerpen auf). War geb. 1735.

10 u. 11 B. NöLDECHEN (K. A.) §§. Annalen der Landwirthschaft in der Kur- und Neumark Brandenburg; herausgegeben u. s. w. 1ster Heft. Mit einem Kupfer. Berlin 1803. 8.

NöLDEKE (Georg Friedrich) *Prediger zu Essenrode im Lüneburgischen: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Braun-

Braunschweig 1801. 8. — Blumen und Früchte aus dem Lustgarten der Teutschen Litteratur; in *Beneken's* Philosophen in der Lüneburger Heide B. 1. H. 1. S. 172-179. B. 2. H. 2. S. 314-320 (1801 u. 1802). Rede am Geburtstag des Königs im J. 1794; *ebend.* B. 1. H. 1. S. 103-109. Lyrische Gedichte; *ebend.* B. 1. H. 2. S. 1-37. B. 2. H. 1. S. 151-179. — Ueber ein Paar dörfliche Sprachidiotismen; in *Beneken's* Niedersächs. Zeitschrift 1803. H. 1. S. 111-117. Ueber Niedersächsischen Dialekt und Niedersächsische Sprache; *ebend.* S. 143-153. — Gedichte in dem Göttingen-Bürgerischen Musenalmanach.

10 B. NöLDEKE (G. J. F.) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Oldenburg.* §§. *Galen*, vom Nutzen der Theile des menschlichen Körpers; aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet u. s. w. 1stes Buch. Oldenburg 1805. 8. — Ueber medicinische Pfuschereyen auf dem Lande; in *Beneken's* Philosophen in der Lüneburger Heide B. 3. H. 2. Nr. 5 (1802). Beyträge zur Biographie und Charakteristik des verstorbenen Superintendenten Röhr zu Gifhorn; *ebend.* B. 4. H. 1. Nr. 1.

NöLLER (Jonathan Lebrecht) *Advokat zu Gosda bey Spremberg im Königreich Sachsen* (vorher zu Dresden): *geb. zu* . . . §§. Dünois, oder der Zögling des Kriegs und der Liebe; aus dem Französischen. 2 Theile. Dresden 1805. 8. Gedichte. ebend. 1805. 8. — Einzelne Gedichte in *Wieland's* Teutschen Merkur (1798), in der Eudora, in *Becker's* Erhohlungen und in dessen Almanachen zum Vergnügen. — Vergl. *Haymann's* Schriftsteller Dresdens S. 305.

NöLTING (Johann Heinrich Vincent) starb am 23sten August 1806. §§. Johann Georg Büsch, Professor der Mathematik u. s. w. in Hamburg, wahr und

Digitized by Google

und ungeschmückt dargestellt. Hamburg 1801. gr. 8. Das weise Verhalten eines rechtschaffenen Predigers; einige Gedanken u. s. w. ebend. 1803. kl. 8.

NöMER (Franz Andreas) starb zu Dillingen am 15ten März 1808. War zuletzt seit 1807 *Stadtpfarrer zu Straubingen* (vorher Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechts zu München): *geb. zu Deggendorf in Niederbayern am 17ten November 1752.* §§. Archäologie, oder Einleitung in die Alterthumskunde für die Jugend. Dillingen 1788. 8. Acht *(am Ende eines jeden Schuljahrs zu Dillingen gehaltene und einzeln gedruckte)* Reden. ebend. 1788-1795. 8. Rede auf das Fest des heil. Johann von Nepomuck. ebend. 1788. 8. Rede an die Jugend bey der ersten Feyer der heil. Communion. Augsburg 1789. 8. Sammlung gemeinnütziger Kenntnisse aus der Naturlehre, Naturgeschichte, Geographie und Anthropologie für die Jugend beyderley Geschlechts. ebend. 1797. 8. Historische Einleitung in die Schriften des neuen Testaments, vorzüglich der vier Evangelisten, zum Gebrauche der Teutschen Schulen in Bayern. München 1797. 8. Ueber die Bestimmung studirender Jünglinge; eine Rede. ebend. 1800. 8. * Grundlinien eines, dem jetzigen Zeitgeist angemessenen katholischen Kirchenrechts; mit einigen Rückblicken auf die gegenwärtigen Kirchenreformen in Bayern. München 1804. gr. 8. — Mehrere anonymische Schriften. — Vergl. *Baader* in den litterar. Blättern 1805. S. 349 u. f.

NöSSELT (Friedrich) *Prediger zu Küstrin und Konrektor der dortigen gelehrten Schule: geb. zu ...* §§. Uebungen zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische, für die obern Klassen gelehrter Schulen. 1ster Cursus, die Geschichte der Feldzüge des siebenjährigen Krieges in den Jahren 1756 - 1758 enthaltend. Halle 1807. 8.

NöSSELT (Johann August) starb am 11ten März 1807. Führte auch seit 1805 den Charakter eines königl. Preussischen geheimen Raths. §§. Progr. in locum Paulli 1 Corinth. XII, 4-11. Hal. 1803. 4. Auch in *Pott's* Sylloge commentatt. theol. Vol. VI (1805). Progr. Interpretatio grammatica loci 1 Joann. III, 19-22. ibid. 1804. 4. Auch *ebend.* Vol. VII (1806). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. S. 169 u. f. *A. H. Niemeyer's* Biographie Nösselt's; *in dem* Journal für Prediger B. 53. St. 3. Nr. 1 (1808). *Desselben* Leben, Charakter und Verdienste Joh. Aug. Nösselt's, königl. Preuss. geheimen Raths, Doktors und Professors der Theologie. Nebst einer Sammlung einiger, zum Theil ungedruckter Aufsätze, Briefe und Fragmente. 1ste Abtheilung: Biographie und Charakteristik. — 2te Abtheilung: Sammlung Nösseltischer Aufsätze und Fragmente. Halle u. Berlin 1809. 8. Mit Nösselt's Bildniss.

NöSTLER (G... H... I...) *Stiftskanoniker, Prediger und Katechet zu Titmaning im Salzburgischen: geb. zu ...* §§. Katechismus für die kleine katholische Jugend. Salzburg 1809. 8.

NöTHINGER (J. R.) §§. *Die junge Haushälterin auf dem Lande. 2 Hefte. Bern 179.. 8.

NOLDE (A. F.) seit 1806 *herzogl. Braunschweigisch-Lüneburgischer Hofrath und Leibarzt, ordentlicher öffentlicher Professor am Collegio medico-chirurgico zu Braunschweig, Direktor der herzogl. Entbindungsanstalt, und Assessor des fürstlichen Obersanitätskollegiums.* §§. Beyträge zur Geburtshülfe. 1stes Stück, über den systematischen Lehrvortrag der Geburtshülfe; ein Versuch zur Verbesserung der bisherigen Form dieser Wissenschaft. Rostock 1801. 8. Beobachtungen über die Kuhpocken, nebst einigen Bemerkungen. Erfurt 1802. 8. Unmaasgebliche Vorschläge zur Verbesserung des Medicinalwesens in Bayern;

Bayern; in einem Sendschreiben an den Hrn. Medicinalrath D. Hagenmeier in München. ebend. 1803. kl. 8. Ueber die Verhältnisse des Apothekers und die darauf sich beziehenden Pflichten der Staatenregierer. Rostock u. Leipz. 1805. 8. Gedanken über die zweckmässigste Einrichtung und Benutzung öffentlicher Entbindungsanstalten; eine Gelegenheitsschrift beym Antritt einer Lehrstelle der Geburtshülfe an dem Collegio medico-chirurgico zu Braunschweig; womit zugleich die Anzeige seiner Vorlesungen verbindet u. s. w. Braunschw. 1806. gr. 4. Bemerkungen aus dem Gebiete der Heilkunde und Anthropologie; in Rostock gesammelt und herausgegeben. 1sten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. Erfurt 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Medicinisch-anthropologische Bemerkungen über Rostock und seine Bewohner. Notitzen zur Kulturgeschichte der Geburtshülfe in dem Herzogthum Braunschweig. ebend. 1807. 8. Die neuesten Systeme Teutscher Geburtshelfer seit dem Anfange des 19ten Jahrhunderts. ebend. 1808. 8. Die Schulen für Aerzte. Braunschweig 1809. 8. *Johann Bostock's* Versuch über das Athemhohlen. 1ster und 2ter Theil. Aus dem Englischen übersetzt. Erfurt 1809. gr. 8. — Etwas über die Anwendung der trockenen Schröpfköpfe zur Verminderung der Milch in den Brüsten; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 6 (1809). — *Die* Gallerie der ältern und neuern Gesundheitslehrer für das schöne Geschlecht. 1ster Band, *erschien hernach unter folgendem neuen Titel:* Beytrag zur Toiletten-Lektüre für Töchter edler Herkunft, denen ihre Gesundheit und Schönheit lieb und werth ist. Rostock 1801. 8.

NOLTE (J. W. H.) §§. *Von dem mit* L. IDELER *herausgegebenen* Handbuch der Französischen Sprache *erschien* eine neue Auflage des poëtischen Theils 1804.

Digitized by Google

NONNE (Johann Heinrich Christoph) *Prediger zu Hünxe im Clevischen* seit 1808: *geb. zu* . . . §§. Poëtische Spatzirgänge. Duisburg u. Essen 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Wanderungen durch Duisburgs Fluren.

NONNE (Ludwig Friedrich) starb am 28sten August 1788. War geb. am 10ten Januar 1749.

10 B. NOPITSCH (Christi. K.) seit 1809 *Pfarrer zu Schönberg im Bayrischen Pegnitzkreise* (Pfarrer zu Altenthann war er seit 1792): *geb. zu Kirchensittenbach im Nürnbergischen am 28sten May 1759.* §§. *Georg Andreas Will's* — Nürnbergisches Gelehrten-Lexicon oder Beschreibung aller Nürnbergischen Gelehrten beyderley Geschlechts, nach ihrem Leben, Verdiensten und Schriften, zur Erweiterung der gelehrten Geschichtskunde und Verbesserung vieler darinnen vorgefallenen Fehler aus den besten Quellen in alphabetischer Ordnung fortgesetzt u. s. w. 5ter Theil oder 1ster Supplementband von *A-G.* Altdorf 1802. — 6ter Theil oder 2ter Supplementband von *H-M.* ebend. 1805. — 7ter Theil oder 3ter Supplementband von *N-R.* ebend. 1806. — 8ter Theil oder 4ter Supplementband von *S-Z (nebst Zusätzen und Verbesserungen zu den vorhergehenden Bänden).* ebend. 1808. 4. Kurzgefaste Lebensgeschichte Tobias Mayer's; nach zuverläſsigen Nachrichten; ein Auszug aus dem 2ten Supplementb. zum Nürnberg. Gel. Lexikon. ebend. 1805. 4. — *Besorgte* von *G. A. Will's* Geschichte und Beschreibung der Nürnberg. Universität Altdorf *die 2te Ausgabe mit Nachträgen.* ebend. 1801. gr. 8. — Ein kleiner Beytrag zu des Schaffers G. W. Panzer in Nürnberg ältesten Buchdrucker-Geschichte Nürnbergs und zu dessen Annal. typograph.; *in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1795. Nr. 54. Noch einige Aufsätze eben daselbst. — Kleine Beyträge zur Geschichte der Privatdruckereyen;

Digitized by Google

reyen; *in den* Litterar. Blättern B. 1. S. 257 u. f. Zwey Stammbuchstückchen, mitgetheilt; *ebend.* 1804. S. 143 u. f. — Summarische Beschreibung der J. K. Zeltnerischen Sammlung von Privat-Buchdruckerzeichen; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1807. Nr. 36. S. 572-574. Ein ungedruckter Brief Jacob Ziegler's an Wilibald Pirkheimer; *ebend* 1808. Nr. 12. S. 181-183. — *Vergl.* ihn selbst im 3ten Supplementb. zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 38-40, und im 4ten S. 467.

NOPITSCH (Chph. F. W.) Bruder des vorhergehenden. Sein wahres Geburtsjahr ist 1758 (vergl. B. 11. S. 582). — Vergl. seines Bruders 3ten Supplementb. zu Will's Nürnb. Gel. Lexikon S. 34-37, und den 4ten S. 467. — *Meusel's* Teutsches Künstlerlexikon (2te Ausgabe).

NORDHOF (Anton Wilhelm) *Arzt zu Osnabrück: geb. zu* . . . §§. Archiv für den thierischen Magnetismus; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1stes Stück. Jena 1804. — 2tes Stück. ebend. 1808. gr. 8.

von NORMANN (P. C. F.) jetzt *Graf von Normann und* vorher schon seit 1805 *Herr zu Ehrenfels und Masshalterbuch*, einem Würtemb. Lehen, *königl. Würtemberg. Staatsminister* (Minister des Innern) *und Vicepräsident des geheimen Rathskollegiums, dirigirender Minister für die Neu-Würtemberg. Lande, und Ritter des Würtemberg. grossen Ordens.*

NORRMANN (G. P. H.) §§. Die Freyheit des Getraidehandels; in einem Gutachten erörtert. Hamburg 1802. gr. 8. *Anton Friedrich Büsching's* Vorbereitung zur Europäischen Länder- und Staatenkunde; nebst einer statistischen Uebersicht des jetzigen Europa. Sechste, nach des Verfassers Tode völlig umgearbeitete Ausgabe;

 her-

herausgegeben u. f. w. ebend. 1802. gr. 8. *Nachgedruckt zu* Reutlingen 1804. 8. Ueber Wismars Handelslage und deren Benutzung in ältern Zeiten. (2 Programmen). Roftock 1803 und 1804. 4. Vollftändigeres Wörterbuch der Produkten- und Waarenkunde; eine alphabetifche Befchreibung der Natur- und Kunftprodukte, die im Grofshandel vorkommen, mit den nothwendigften naturhiftorifchen, ökonomifchen, phyfikalifchen, technologifchen, geographifch-ftatiftifchen, und mehrern den Waarenhandel betreffenden praktifchen Erläuterungen, für Kaufleute, Mäckler, Manufakturiften und andere Gefchäftsleute; neu ausgearbeitet u. f. w. 1fter Band: *A - L.* Hamburg 1805. gr. 8. *Joh. Georg Büfch'ens* Theoretifch-praktifche Darftellung der Handlung in ihren mannichfaltigen Gefchäften. 3te vermehrte und verbefferte Ausgabe, mit Einfchaltungen und Nachträgen. 1fter Band, oder die Darftellung felbft. — 2ter Band, oder Zufätze. ebend. 1808. gr. 8.

NOSE (K. W.) jetzt *privatifirender Gelehrter zu Bonn* (vorher zu Cöln). §§. Grundzüge der Lebensweisheit, in einigen Entwürfen dargeftellt. Elberfeld 1801. 8. Das Leben nach freyen Zügen. ebend. 1802. 8. Unterredungen zum Beften jeder Freundfchaft; gefammlet u. f. w. Frankfurt am M. 1803. 8. *Mineralogifche Studien über die Gebirge am Niederrhein; nach der Handfchrift eines Privatifirenden herausgegeben von *Joh. Jak. Nöggerath*, Mitgliede der herzogl. Societät für die gefammte Mineralogie in Jena. ebend. 1808. 8. — Vom kryptifchen des Dolomians; *in den* Annalen der Wetterauifchen Gefellfchaft B. 1. H. 1. Nr. 12 (1809).

11 B. von NOSTITZ (G. A. E.) feit 1809 *königl. Sächfifcher Konferenzminifter und wirklicher geheimer Rath, mit Sitz und Stimme in dem geheimen Confilium zu Dresden* (nachdem er feit

1807

1807 Oberkonfiftorial - Präfident gewefen war). §§. Verfuch über die Armenverforgungsanftalten in Dörfern. Görlitz 1802. 8. *Griechifche und Römifche Mythen, in Briefen an Emilie, frey nach dem Franzöfifchen der Herren *de Mouftier* und *Treffan* bearbeitet. Dresden 1802 - 1804. 6 Bändchen in 8.

NOVALIS: Pfeudonymus. Vergl. oben *von HARDENBERG.*

von NOWAK (Franz) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der gerichtliche Beweis, zum allgemeinen rechtlichen Gebrauche, vorzüglich in Böhmen, Mähren und Galizien, nach theoretifch - praktifchen Grundfätzen dargeftellt. Prag 1805. 8.

von NUCE (J... G...) *Rathsprotokollift zu Prag: geb. zu* . . . §§. Sammlung von Referatsentwürfen über verfchiedene Rechtsgegenftände fowohl, als über Gefchäfte des adelichen Richteramts. Prag 1802. 8.

NUDOW (H.) jetzt *Gouvernementsarzt zu Archangel.*

NüRNBERGER (Johann Karl Baptift) ftarb am 15ten May 1807. — Vergl. *Fikenfcher's* Gelehrten Gefchichte der Univerfität zu Erlangen Abth. 3. S. 220 - 222.

NüSCHELER (F.) §§. Johann Kafpar Lavater, als Freund der Vernunft; dargeftellt u. f. w. Zürich 1801. 8.

NüSCHELER (Johann Konrad) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Unterhaltungen über die Verbindung des Sichtbaren und Unfichtbaren, in religiöfen, moralifchen und politifchen Rückfichten. Zürich 1805. 8.

NüSSLEIN (G.) feit 1809 *Profeffor der Philofophie an dem Lyceum zu Amberg in der Oberpfalz.*

§§. Verſuch einer faſslichen Darſtellung der allgemeinnn Verſtandes - Wiſſenſchaft, als Handſchrift für ſeine Zuhörer. 1ſter Band. Bamberg u. Würzburg 1801. 8. — Epilog, declamirt — als der wohlgebohrne Hr. Joh. Bapt. Graſer, kurpfalzbayriſcher General - Kommiſſär der Schulen und Studien in Franken, das Lyceum zu Bamberg mit einer feyerlichen Rede eröffnete. Bamb. 1805. 8.

NUPPNAU (Friedrich Philipp) *Lehrer an der Michaelisſchule zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Hamburgiſcher Staatskalender auf das Schaltjahr 1808, darin ein richtiges Verzeichniſs aller jetztlebenden Durchl. Höchſt - und Hohen Häupter in Europa, ingleichen der gegenwärtige Staat der Stadt Hamburg befindlich iſt. Hamb. 1808. — auch auf das J. 1809. ebend. 1809. 4.

NUSSER (C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurze Predigten zum Frühgottesdienſte auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Linz 1809. 8.

NUSSHARD (Leopold) *D. der AG. und* ſeit 1807 *Phyſikus des Landgerichts Wolfſtein in der Oberpfalz* (vorher Landſchafts - Arzt zu Waldkirchen im Paſſauiſchen): *geb. zu* . . . §§. Beſchreibung des Fürſtenthums Paſſau, kurpfalzbayriſchen Antheils, in topographiſcher, ökonomiſcher und phyſikaliſcher Hinſicht. Paſſau 1804. 8.

NYSSENIUS (H. G.) §§. Der Menſchenfreund; *in den* Braunſchw. Anzeigen 1752. St. 96. Betrachtungen über den Einfluſs der Temperamente in die Tugenden der Menſchen; *ebend.* 1753. St. 1. Ob nach den Worten 1 B. Moſ. I, 1: Im Anfange ſchuf Gott Himmel und Erde, ein neues Buch, oder eine neue Schrift angehe? *ebend.* St. 24. *Ob die Unſterblichkeit der Seele mehr ihrer Natur, oder einer beſondern Gnade Gottes zuzuſchreiben ſey; *ebend.* 1755. St. 22. — Weihnachtsgedanken; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunſchw. Anz. 1770. St. 100.

O.

Digitized by Google

O.

OBEREIT (Ludwig) ſtarb am 8ten Januar 1803. — *Vergl.* Dresdens neuerl. verſtorb. und jetzt lebende Schriftſteller von *Haymann* S. 218.

10 B. OBERLäNDER (*Johann* Theodor *Chriſtian Juſt*) — *Pfarr-Subſtitut zu Oberndorff und Angelhauſen bey Arnſtadt* ſeit 1797 (vorher Neukirchen-Pfarrer zu Arnſtadt): *geb. zu Amt-Geholn im Schwarzburgiſchen* . . . §§. Makarios; ein biographiſches Fragment, edlen Seelen gewidmet. Arnſtadt u. Rudolſtadt 1801. 8.

OBERLIN (Jeremias Jakob) ſtarb am 10ten Oktober 1806. §§. *C. Cornelii Taciti* Opera, ex recenſione *Joh. Aug. Erneſti;* denuo curavit &c. Tomus prior & Tomus poſterior. Lipſ. 1801. 8 maj. Exercice public de Bibliographie; Eſſai d'Annales de la vie de Jean Guttenberg, inventeur de la Typographie. à Strasbourg 1801. gr. 8. *C. Julii Caeſaris* Commentarii de bello Gallico & Civili. Accedunt libri de bello Alexandrino, Africano, & Hiſpanienſi. E recenſione Franciſci Oudendorpii. Poſt Cellarium & Morum curavit &c. Lipſ. 1805. 8 maj. — Vergl. *Bleſſig's* Gedächtnisſrede auf ihn. Strasb. 1807. gr. 8. *(Schweighäuſeri)* Memoria J. J. Oberlini. ibid. eod. 8 maj. *G. F. Winkler* ſur la vie & les écrits de J. J. Oberlin; in *Millin's* Magazin encyclop. 1807. Mars. *Böttiger* im Teutſchen Merkur 1807. St. 9. S. 44-53.

10 u. 11 B. O'BERN (*Markus Philipp* — nicht *Philipp Ludwig*) ſtarb am 28ſten April 1809. War geb. 1738.

von OBERNBERG — *ſonſt* OBERNBERGER (I. J.) jetzt *königl. Bayr. Landesdirektionsrath zu München: geb. zu Amberg* . . . §§. Die Reformation in der Herrſchaft Waldeck in Oberbayern;

ein Beytrag zur allgemeinen Reformations-Geschichte des Landes; zur Namensfeyer Sr. kurfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern u. s. w. Maximilian des 4ten, in einer öffentl. Versammlung der kurfürstl. Akademie der Wissenschaften vorgelesen. München 1805. 8. Kleine Schriften für Polizey und Gemeinwohl. ebend. 1808. kl. 8. Mit einem telegraphischen Alphabet. — Geschichte der Herrschaft Waldeck in Oberbayern; *in den* Neuen historischen Abhandlungen der königl. Bayrischen Akad. der Wissensch. (München 1804. 8).

OBERREICH (Christian Friedrich) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Umriss einer Arzneymittellehre nach den Grundsätzen der Erregungstheorie, bearbeitet u. s. w. 1ster Theil. Leipz. 1803. 8. Versuch einer neuen Darstellung der Erregungstheorie. Jena 1804. 8. Handbuch der Heilkunst; in drey Bänden. 1ster Theil. Riga 1805. 8. Kritisches Journal der Arzneykunst zum Behuf der Erregungstheorie. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1806. 8.

von OBERSTAD. S. oben MEYER v. OBERSTAD (Joseph Rudolph Valentin).

10 B. OBERTEUFFER (J. H.) §§. Merkwürdige Beobachtungen aus der praktischen Geburtshülfe und den Weiberkrankheiten; in *J. C. Stark's* neuem Archiv für die Geburtshülfe B. 2. St. 4. Nr. 2 (1802). Krankheiten der Frauenzimmer, durch Operation geheilt; *ebend.* Nr. 3. Einige Beobachtungen eingesperrter und operirter Brüche; *ebend.* Nr. 4.

OBERTHüR (F.) *wurde 1809 mit mehrern seiner Kollegen, mit Beybehaltung seines Gehalts, quiescirt.* §§. Michael Ignatz Schmidt's, des Geschichtschreibers der Teutschen, Lebensgeschichte; ein

ein so wichtiger als reichhaltiger Beytrag zur Kulturgeschichte der Teutschen; geschrieben u. s. w. Hannover 1802. gr. 8. Academia (*Wirceburgensis*) & universa patria novo ornamento aucta, quando Augustissimi Caesaris numificentia celeberrimo Anatomiae & Chirurgiae Professori, Carolo Casparo Siebold, in meritorum praemium equestris dignitatis honores & privilegia donavit. Oratio, in solemnibus Academiae comitiis XII Martii A. MDCCCII habita a *F. Oberthür* — lecta, dum caesareum hanc in rem diploma patribus conscriptis coram exhiberet. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8. Die Bayern in Franken und die Franken in Bayern. Nürnberg 1804. 8. Biblische Anthropologie. 1sten Bandes 1ste und 2te Hälfte. Münster u. Leipz. 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. Auch den trefflichsten Erziehungsanstalten fehlt noch vieles, selbst vom Wesentlichsten; oder Entwurf eines auf Menschen-Natur und Menschen-Bestimmung gegründeten vollständigen Erziehungssystems. Eine gekrönte Preisschrift über die Aufgabe: Was fehlt den sonst trefflichen Erziehungsanstalten im Hochstifte Würzburg? ebend. 1808. 8. — *Von* Idea biblica Ecclesiae Dei *erschien* Vol. III 1806. — Ueber den Einfluss religiöser Anstalten, insbesondere der Beichte, auf den Staat, und derselben Verbindung mit der Kriminal-Justitz; in *Klein's* u. s. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. 2. Nr. 2 (1802). — Vorrede zu *J. B. Frise'ns* Uebersetzung des *Flavius Josephus* vom Jüdischen Kriege (1804. gr. 8). — Ueber den Erfinder der Phelloplastik; in *Bertuch's* Journal des Luxus und der Moden 1805. May S. 288-290.

Baron O-CAHILL (. . .) starb zu Würzburg vor mehrern Jahren. §§. Die schlafenden Damen und

Digitized by Google

und der wache Mann, oder man findet nicht, was man hoffet. Freyburg u. Freyſtadt 1802. 8.

OCHS (P.) ſeit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths* (d. i. Senator) *zu Baſel: geb.* nicht 1749, ſondern 1751 *). §§. Kleines Handbuch für die Landſchulen des Kantons Baſel. Baſel 1808. gr. 8.

OCHSENHEIMER (F.) jetzt *Schauſpieler auf dem kaiſerl. königl. Hoftheater zu Wien* (vorher Hofſchauſpieler zu Dresden). §§. Naturgeſchichte der in Sachſen einheimiſchen noch nicht abgebildeten Schmetterlinge. 1ſten Theils 1ſte Abbildung. Mit Kupfern. Dresden 1803. gr. 8. Die Schmetterlinge von Europa. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. Leipz. 1807. — 2te Abtheil. ebend. 1808. — 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8. Mit Kupfern. *Unter dem Namen* Theobald UNKLAR *lies er drucken:* Der Brautſchatz; ein Luſtſpiel in einem Aufzuge. Dresden 1807. 8. — Vergl. *Haymann's* Schriftſteller Dresdens S. 117 u. f. u. S. 283.

OCKHART (Joſeph Franz) *königl. Bayriſcher Hofkammerrath zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Europens monarchiſche und republikaniſche Staaten nach ihrer Gröſſe, Macht und wechſelſeitigen Verhältniſſen, in ſtatiſtiſch-politiſchen Gemählden dargeſtellt. 1ſte u. 2te Lieferung. Leipz. 1804. — 3te Lieferung. ebend. 1805. — 4te und letzte Lieferung. ebend. 1806. gr. fol.

OECHT (Joſeph Anton) *der Weltweisheit und Arzneykunde Doktor, Magiſter der Augenkrankheiten, Profektor der Zergliederungskunſt* (ſo titulirt ſich der Verfaſſer ſelbſt) *an der Ferdinandiſchen*

*) Zu Folge des Schweitzeriſchen Regimentsbuchs von 1803. S. 16. Ob daſſelbe aber in der Angabe der Geburtsjahre ganz zuverläſſig ſey, kann man nicht entſcheiden.

Digitized by Google

schen Universität zu Prag: geb. zu . . . §§. Anweisung zur zweckmässigen zierlichen Leichenöffnung und Untersuchung. Prag 1802. 8. Bau des Menschenkörpers, nebst medicinisch-chirurgischen Bemerkungen und der Bereitungsart der Muskeln. 1ster Theil: Knochen-Bänder-Muskellehre. ebend. 1805. 8. — Sektions-Geschichte eines Mannes von 64 Jahren, der an einer langwierigen Gelbsucht verschied; in *Isenflamm's* und *Rosenmüller's* Beyträgen für die Zergliederungskunst B. 2. Nr. 5.

OEGG (Georg) *Kaplan zu Hofheim im Fürstenthum Würzburg: geb. zu . . .* §§. Neue festliche Predigten für das Landvolk. Mit Bewilligung der hochwürdigen Ordinariate zu Augsburg und Würzburg. Augsb. 1802. 8.

OEGG (J... A...) *ehemahls Domstifts-Archivar zu Würzburg; jetzt? geb. zu . . .* §§. Korographie *(sic)* der Erz-und Grofsherzoglichen Haupt-und Residenz-Stadt Würzburg. 1ster Band: Rationelle Topographie. 1ste Periode. Würzburg 1808. gr. 8.

OEGGL (Georg) *D. der AG. Medicinalrath und Hofmedicus zu München: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* A. RöSCHLAUB *heraus:* Hygiea, Zeitschrift für öffentliche und private *(sic)* Gesundheitspflege. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Mit einem Kupfer. Frankfurt am M. 1803. — 3tes u. 4tes Stück. ebend. 1805. 8.

OEHLENSCHLäGER (Adam) *Professor der schönen Wissenschaften auf der Universität zu Kopenhagen* seit 1809: *geb. zu . . . in Dänemark . . .* §§. Aladdin, oder die Wunderlampe; ein dramatisches Gedicht in 2 Theilen. Amsterdam 1808. 8.

OEHLER

Digitized by Google

OEHLER (A.) — *geb.* — *am 23sten September 1753.* §§. Verbessertes Gesangbuch für alle Stände, oder Sammlung alter und neuer geistlicher Kernlieder für Evangelische Christen; nebst Gebeten und Andachtsübungen. Leipz. 1797. 8. Ueber religiöse Begeisterung in Predigten. ebend. 1803. 8. — Vergl. *Albrecht's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte S. 805 u. f.

OEHLMANN (K. A.) — *geb. zu Nieder-Stallmig in Westphalen 1752.* §§. Der praktische Pferdearzt, sowohl im Hause als auf Reisen, oder Rathgeber für Oekonomen, neu angehende Bereuter, Pferdeliebhaber, Rossärzte, Pferdehändler, in den wichtigsten Krankheiten der Pferde. Erfurt 1802. 8.

OEHME (Friedrich Theodor) starb nicht, wie im 9ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe steht, 1783, sondern lebt noch zu Nowogrodek in Litthauen. S. *Haymann's* Dresden &c. S. 11.

OELHAFEN von SCHÖLLENBACH auf Eismannsberg, Rupprechtstein und Neukirchen (Georg Christoph der Jüngere) *Senior seiner Familie und deren Stiftungen zu Nürnberg* seit 1797 (war von 1773 bis 1791 Pfleger des Nürnbergischen Städtchens und Amtes Petzenstein und des damit verbundenen Amtes Stierberg): *geb. zu Nürnberg am 22sten Januar 1748.* §§. Diss. (Praes. *Püttero*) de jurisdictione in feuda Imperii. Goettingae 1767. 4. *Auch unter folgendem Titel:* Commentatio de jurisdictione in feuda Imperii. Pars prior. *(Pars posterior ist noch ungedruckt).* * Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene Information in Sachen Hrn. Joh. Wilh. Karl Oelhafen von Schöllenbach, als Herrn des Colerischen Antheils von Neunhof, contra Hrn. Paul Karl Welser von und zu Neunhof u. s. w. proprio & familiae nomine appellationis, das von Welserischer Seite gesuchte Einstandrecht auf eini-

einigen Rechten zu Neunhof, wie auch auf dem Osmännischen Hof zu Tanchersreuth betreffend. (*Nürnb.*) 1772. fol. * Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene Species Facti in Sachen Hrn. P. K. Welser von und zu Neunhof, propria & familiae nomine, contra Hrn. J. W. K. Oelhafen von Schöllenbach auf Neunhof. Appellationis, das Umgeld auf dem Colerischen, jetzt Oelhafenischen Wirthshaus zu Neunhof betreffend. (*Nürnb.*) 1772. fol. — Vergl. *Nopitsch'ens* 3ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon.

OELRICHS (O. A. H.) *sein Aufenthalt zu Hannover ist zweifelhaft: wenigstens findet man weder im Hannöverischen Staatskalender vom J. 1802, noch in dem Hannöver. Adressbuch auf 1804, einen Doktor der Rechte dieses Namens.*

10 B. OELSNER (J. W.) §§. *Gab mit* REICHE *heraus:* Schlesien ehedem und jetzt. 12 Stücke. (*Ohne Druckort*) . . . — 1806. 8.

OELTERMANN (. . .) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze und allgemein fassliche Darstellung der Hauptgrundsätze und Berechnungen bey Wittwen- Waisen- Leibrenten- auch Sterbepfennings-Cassen, Tontinen und ähnlichen Instituten; für jeden Liebhaber der Sache, besonders aber für die, welche von der innern Einrichtung solcher Anstalten gründlich belehrt seyn wollen. Oldenburg 1805. 8.

OELTZE (Gottlob Eusebius) starb am 27sten Februar 1807. §§. D. *Joh. Aug. Hellfeld* — Jurisprudentia forensis secundum Pandectarum ordinem — cura D. *G. E. Oeltze* —. Editio quarta multis locis auctior & emendatior. Jenae 1801. 8.

Digitized by Google

OEMLER (C. W.) §§. Vermischte und letzte Beyträge zur Pastoraltheologie und Kasuistik für angehende Prediger, nach alphabetischer Ordnung. Jena 1801. gr. 8.

OERSTED (Johann Christian) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ideen zu einer neuen Architektonik der Naturmetaphysik, nebst Bemerkungen über einige Theile derselben; herausgegeben von D. *M. H. Mendel.* Berlin 1802. 8. Materialien zu einer Chemie des neunzehnten Jahrhunderts. 1stes Stück. Regensburg 1803. 8.

10 u. 11 B. OERTEL (C. T.) §§. *Von dem* Verzeichniss der Längen und Breiten von mehrern Orten in Teutschland nach den neuesten Berechnungen *(einem Programm) erschien* die 1ste Fortsetzung zu Bayreuth 1801. 4.

OERTEL (E. F. C.) seit 1808 *Professor der Philologie und Geschichte — an dem Gymnasium zu Ansbach.* §§. *Phäders* Aesopische Fabeln, prosaisch übersetzt, mit einem antiquarischen Wörterbuch erläutert, und zu einem durchaus fasslichen und unanstössigen Lesebuch für die Jugend bearbeitet. Ansbach 1802. 8. Gemeinnütziges Wörterbuch zur Erklärung und Verteutschung der im gemeinen Leben vorkommenden fremden Ausdrücke; ein tägliches Hülfsbuch für Beamte, Kaufleute, Buchhändler, Künstler, Handwerker und Geschäftsmänner aus allen Klassen. Nach dem Plane des beliebten Rothischen Lexikons bearbeitet. 2 Bände. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1806. gr. 8. *Phaedri* Fabularum Aesopiarum libri quinque. Quibus accedunt Fabulae XXXIV. In usum scholarum adornavit notulisque ingenio acuendo inservientibus instruxit. ibid. 1807. 8. D. *Martin Luther's* Katechismus nach seinen sechs Hauptstücken, zu einem zweckmässigen Religionslehrbuche für Pre-

Prediger, Schullehrer und Hausväter kurz erläutert und dann umgearbeitet, nebst erklärten Bibelsprüchen und Liederversen. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der klassischen Alterthumskunde, nach Eschenburg für Gymnasien und Universitäten bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1809. gr. 8. Mythologie der Griechen und Römer, als Leitfaden beym gelehrten Schulunterrichte; aus seinem Lehrbuche der klassischen Alterthumskunde besonders abgedruckt. ebend. 1809. gr. 8. — *Von dem Programm* de Germanismis linguae Latinae apparentibus *erschien* Sectio II. 1801.

von OERTEL (Friedrich) starb am 27sten Oktober 1807. (Nach *Eck's* Leipzig. gel. Tagebuch für das J. 1807. S. 94 war er nicht zu Weimar, sondern zu Leipzig gebohren, und starb in dem dort benachbarten Dorfe Euteritsch. Eben daselbst ist es ein Druckfehler, wenn es heisst, er sey in seinem 49sten Lebensjahre verstorben. Man lese 43). §§. Abentheuer Joseph Andrews und seines Freundes Abraham Adams, von *Fielding*. Aus dem Englischen übersetzt. 2 Theile. Meissen 1802. 8. Graf Latimorey, oder glänzendes Elend; nach dem Englischen des Herrn *Surr*. 1ster Band. Leipz. 1803. 8. Paul, oder der verlassene Meyerhof; vom Verfasser des Victor, der Cölina u. s. w.. Nach dem Französischen. 2 Theile. Leipz. u. Sorau 1803. 8. — Betrachtungen über ein Wundervolles Phaenomen in der physischen Geschichte der Menschheit; Fantasie, Monarchen zu empfehlen; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 92.

OERTEL (H. G.) seit 1802 *D. der Theologie*. §§. Diss. inaug. de oratione Jesu montana, ejusque consilio. Viteb. 1802. 4.

Graf von OERZEN (Leopold Karl Ludwig) starb zu Bautzen am 11ten December 1807. War seit

1803 *kurfürstl. Sächsischer Kammer- und Jagdjunker, wie auch Ober-Forst-und Wildmeister zu Schönek: geb. zu Dresden 1778.* §§. * Aurora (ein Roman). Dresden 1797. 8. — Vergl. *Haymann's* Schriftsteller Dresdens S. 283.

OESER (Christoph Heinrich) *Pfarrer zu Oberlichtenau unweit Dresden* seit 1803: *geb. zu Schneeberg am 14ten April 1767.* §§. Confirmationsreden nach den Bedürfnissen unsers Zeitalters für die Jugend aus den gebildeten Ständen Pirna 1802. 8. — Einige anonymische Abhandlungen in verschiedenen Journalen. — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 41.

von OESFELD (Friedrich Wilhelm) starb am 27sten September 1807.

OESTEREN (Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Eberstadt* (? es giebt der Oerter dieses Namens mehrere): *geb. zu* . . . §§ Die Schein-Widersprüche in der Schrift, oder Erklärung solcher Stellen des neuen Testaments, welche mit andern Aussprüchen Jesu zu streiten oder eine Ungereimtheit zu enthalten scheinen. Heilbronn 1810 *(eigentl. 1809).* 8.

OESTERLEY (G. H.) der ältere; jetzt *Tribunal-Sekretar — zu Göttingen.* §§. Ueber die Caution für die Wiederklage: zur Ankündigung seiner Vorlesungen im Winterhalbenjahr 1805-1806. Göttingen 1805. 8. Ankündigung seiner praktischen Vorlesungen für den Westphälischen Procefs und die Referirkunst. ebend. 1809. 8.

10 B. OESTERLEY (G. H.) der jüngere; jetzt *Tribunals-Richter und Privatlehrer der praktischen Rechtswissenschaft zu Göttingen.* §§. Praktische Erläuterung der Westphälischen Procefs-Ordnung, mit Formularen. 1ster Theil. Göttingen 1809. — 2ter Theil. ebend. 1809. gr. 8.

Digitized by Google

10 B. OESTERLIN *auch* OESTERLE (F. K.) seit 1801 *Oberpfarrer zu Waldenburg im Hohenlohischen.* §§. Ueber die Kuhpocken, eine Predigt am 16ten Sonntage nach Trinitatis. Waldenb. 1801. 8. Predigt zum Gedächtnisse der Durchlauchtigsten Fürstin und Frau Elis. Augusta — Fürstin zu Hohenlohe und Waldenburg-Schillingsfürst u. s. w. gehalten in der Stadtkirche zu Waldenburg den 6ten May 1803. ebend. 1803. 4.

OESTERREICHER (Paul) *königl. Bayrischer Archivar zu Bamberg: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* G. F. DöLLINGER *heraus:* Zeitschrift für Archivs- und Registraturwissenschaft. 1ster Heft. Bamberg u. Würzb. 1806. 8. (*Von ihm ist der erste Aufsatz:* Anleitung zur Archivswissenschaft). Archiv des Rheinischen Bundes; herausgegeben u. s. w. 1stes und 2tes Stück. (*Ohne Angabe des Druckorts*) 1806. — 3tes bis 7tes Stück. 1807. gr. 4. Kriegsarchiv des Rheinischen Bundes; herausgegeben u. s. w. 1ste bis 8te Lieferung. (*Eben so*) 1806-1807. 4. Denkwürdigkeiten der Staatenkunde Teutschlands; herausgegeben u. s. w. I Band. I-III Heft. II Band. I-III Heft. (*Eben so*) 1808. gr. 8.

OETTELT (K. C.) B. 5. S. 510. Z. 1. 1765. *add. mit Kupfern.*

10 u. 11 B OETTER (F. W.) §§. *Wernher*, eines Geistlichen im zwölften Jahrhundert, Gedicht zur Ehre der Jungfrau Maria; herausgegeben u. s. w. Mit 6 illuminirten Kupfern. Nürnberg 1802. 8. — Einige alte Teutsche Gedichte; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1807. Nr. 41.

OETTINGER (Johann Karl) starb am 14ten May 1806. — Vergl. Allg. Litter. Zeitung 1806. Intelligenzblatt S. 683 u. f. Thüring. Vaterlandskunde 1806. St. 23. S. 372-381.

Digitized by Google

OKEN (. . .) *D. der AG. und* seit 1807 *ausserordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Jena* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu* . . . §§. Die Zeugung. Bamberg und Würzburg 1805. 8. Progr. über die Bedeutung der Schädelknochen. ebend. 1807. 4. *Gab mit* KIESER *heraus:* Beyträge zur vergleichenden Zoologie, Anatomie und Physiologie. 1ster und 2ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1807. 4. Ueber das Universum, als Fortsetzung des Sinnensystems. Jena 1808. gr. 4. Progr. über den Werth der Naturgeschichte, besonders für die Bildung der Teutschen. ebend. 1809. 4. Lehrbuch der Naturphilosophie. 1ster Band. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1809. gr. 8. — Recensionen in den Heidelbergischen Jahrbüchern der Litteratur 1809.

10 B. OLBERS (W.) §§. Ueber die vom Himmel gefallenen Steine; in *Gilbert's* Annalen der Physik Jahrg. 3. St. 5. S. 38-45. — Parallaxenberechnung, ohne vorhergehende Berechnung des Nonagesimus; in *Bode'ns* astron. Jahrbuch für 1808. Vesta, ein vierter neuer Planet zwischen Mars und Jupiter, entdeckt und vom März bis zum Julius 1807 beobachtet; *ebend.* für 1810. Nr. 15. Noch etwas über die Parallaxenrechnung; *ebend.* für 1811. S. 95-103. Beobachtung des Kometen von 1807 und Bemerkungen über denselben; *ebend.* S. 119-124. Ueber einen neuen im März 1808 entdeckten Kometen; *ebend.* S. 215-217.

OLDEKOP (Christian Friedrich) starb am 27sten März 1806. War in den letzten Jahren *auch Kammer- und Polizey-Direktör — zu Lüneburg.*

OLIVARIUS (H. de F.) §§. Authentische und umständliche Beschreibung der Seeschlacht, die am 2ten April (1801) zwischen der Escadre des Admirals Parker, insbesondere zwischen derjenigen

Di-

Division derselben, die Lord Nelson commandirte, und der Dänischen Defensionslinie, unter dem Befehle des Kommandeurs O. Fischer auf der Kopenhagener Rhede vorfiel. Kiel 1801. 8.

OLIVIER (Ludwig Heinrich Ferdinand) *Professor und Pädagog zu Dessau: geb. zu La Sarra in der Französischen Schweitz* . . . §§. Die Kunst, Lesen und Rechtschreiben zu lehren, auf ihr Grundprincip zurückgeführt. 1ster theoretischer Theil. Eines neuen Elementarwerks 1ster Band. Leipz. 1801. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1803. 8. Nachtrag einiger wichtigen Zeugnisse und Urtheile über meine neue Methode, Lesen und Rechtschreiben zu lehren. ebend. 1802. 8. Ueber den Charakter und Werth guter natürlicher Unterrichtsmethoden; ein Wort zu seiner Zeit gesprochen. Bey Gelegenheit einer öffentlichen Prüfung einiger von ihm theils wirklich auf ganz neue, theils auf einfachere und zweckmässigere Grundsätze zurückgeführten Lehrmethoden. ebend. 1802. 8. Versuch der Charakteristik einer vollkommen naturgemässen Leselehrart. Dessau 1804. gr. 8. Ortho - epo - graphisches Elementarwerk, oder Lehrbuch über die in jeder Sprache anwendbare Kunst, rechtsprechen, lesen und rechtschreiben zu lehren. 1ster theoretischer Theil, enthaltend die Darstellung des ortho - epo - graphischen Systems. 1ste Abtheilung. 2te Abtheil. mit einer tabellarischen Uebersicht. 3te Abtheil. mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. — 2ter praktischer Theil. Dieser begreift 1) die sämmtlichen, zur Ausübung der Lautmethode dienlichen Hülfsmittel, 2) die Anweisung zur Erlernung derselben, 3) ein Handbuch zum Behufe des Lehrers. ebend. 1804. gr. 8. *Folgende Lehrmittel:* Drey grosse Kupfertafeln. Sechs grosse Buchstabentabellen. Elementar - Lesebuch; grosse Schulausgabe, mit groben Sabon - Lettern gedruckt. Dasselbe, kleine Privatausgabe.

Digitized by Google

OLPE (Christian Friedrich) starb, wie schon im Todtenregister (B. 12) angemerkt wurde, am 30sten May 1803.

OLSHAUSEN (D. J. W.) seit 1806 *Hauptpastor der Stadtkirche und Mitglied des Oberkonsistoriums zu Glückstadt.* §§. Homiletisches Handbuch über einige der gewöhnlichen Evangelien, und über freye Texte; Anfangs bearbeitet von D. *F. W. Wolfrath*, dann von D. *W. A. Teller*, nun fortgesetzt u. s. w. 3ten Theils 2ter und 3ter Band. Schleswig 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Homiletisches Handbuch über die in der neuen Schleswig-Holsteinischen Kirchenagende, für alle Sonn- und Festtage des Jahres verordneten evangelischen Texte; Anfangs u. s. w. Des 2ten Jahrganges 1ster, 2ter und 3ter Band. — 4ten Theils 1ster und 2ter Band. ebend. 1803-1804. *Auch unter dem Titel:* Homiletisches Handbuch über die in der neuen u. s. w. 2ten Jahrganges 3ter und 4ter Band. *Seneca's* Trostschreiben an Polybius, nebst einigen seiner interessantesten Briefe an Lucilius; für Freunde einer stärkenden und veredelnden Lectüre aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Altona 1806. 8. Sammlung auserlesener Stellen aus den sämmtlichen philosophischen Schriften des *Lucius Annäus Seneca*, zunächst für Schüler der ersten Classen von Gelehrten-Schulen bestimmt und herausgegeben. Altona 1807. 8. Erklärende Anmerkungen zu seiner Sammlung auserlesener Stellen u. s. w. ebend. 1808. 8. — *Von den mit* N. FUNCK *herausgegebenen* Predigten über die ganze christliche Pflichtenlehre *erschien* der 5te Band 1802; der 6te ebenfalls 1802. *Auch unter dem Titel:* Predigten über die Pflichten des Menschen gegen andere, in so fern sie sich auf die Vervollkommnung ihrer Anlagen und Vorzüge beziehen. — Der 7te Band 1804. *Auch unter dem Titel:* Predigten über die Pflichten des Menschen

Digitized by Google

ſchen in Rückſicht auf die vorzüglichſten beſondern Verhältniſſe und Umſtände deſſelben. — Der 8te und letzte Band 1805. *Auch unter dem Titel:* Predigten über die vorzüglichſten Beförderungsmittel der Tugend. — Groſſe Wirkungen durch kleine Urſachen, ein Beytrag zur Philoſophie des Lebens; in *Beneken's* Philoſophen in der Lüneburger Heide B. 2 H. 1. S. 86-94 (1801). — Anweiſung zum Einſchlafen; in *Beneken's* Niederſächſ. Zeitſchrift 1803. H. 1. S. 118-133.

Freyherr von OMPTEDA (Dietrich Heinrich Ludwig) ſtarb, wie auch im Todtenregiſter (B. 12) angezeigt wurde, am 18ten May 1803

ONYMUS (A. J.) *wurde 1809, mit mehrern ſeiner Kollegen, mit Beybehaltung ſeines Gehalts, quieſcirt.* §§. De uſu interpretationis allegoricae in Novi Foederis tabulis diſquirit &c. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8. — *Von der* Geſchichte des alten und neuen Teſtaments *erſchien* der 3te Theil, von der Wahl eines Königs bis zur Babyloniſchen Wanderung (mit 12 Kupfern) zu Würzburg, 1794. . . . 4ter Theil . . . 5ter Theil, enthaltend der Denkwürdigkeiten Jeſu nach Matthäus, Markus und Lukas. ebend. 1805.

OPITZ (Chriſtoph Franz) *Schullehrer zu Frohndorf im königl Sächſiſchen Thüringen: geb. zu* . . . §§. Worterklärungen in katechetiſcher Form. Leipz. 1804. 8.

OPITZ (Johann Chriſtian) *zweyter Paſtor zu Feſtenberg in Schleſien* ſeit 1805 (vorher ſeit 1793 Diakonus daſelbſt, und vordem ſeit 1791 Rektor und Mittagsprediger eben daſelbſt): *geb. zu Breslau am 15ten Februar 1763.* §§. Predigt am Gedächtniſstage des hundertjährigen Königreichs Preuſſen Oels 1801. 8. Reformationspredigt über Epheſ. 5, 8. 9. ebend. 1805. 8.

Confirmationsfeyer; nebst biographischem Denkmahl J. C. Bockshammer's. ebend. 1805. 8.

OPITZ (Karl Gotthelf) *M. der Phil. und Prediger zu Magdeborn bey Leipzig: geb. zu . . .* §§. * Die Lehre vom Abendmahle, für Christen, die sich bey der Lehre ihrer Kirche nicht beruhigen können; ein Dialog von einem Theologen. Leipz. 1803. 8. *(Unter der Vorrede hat er sich genannt).*

OPPELT (G. F.) seit 1802 *D. der Theologie.* §§. Diss. inaug. de fidei in Christum justificantis ad emendandae vitae studium usum. Viteb. 1802. 4.

OPPERMANN (. . .) *Provisor einer Apotheke zu Hannover: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* F. L. BöLSCHE, *Praepositurae monitor daselbst, heraus:* * Tagebuch der Vorfälle im Hannöverischen seit dem Ausbruche der Feindseligkeiten zwischen England und Frankreich, besonders in der Stadt Lüneburg. 2 Hefte. Wolfenbüttel 1803. 8.

ORELL (Johann Konrad) *Diakonus an der Predigerkirche zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Kanzelvorträge. Zürich 1803. 8. *Nicolai Damasceni* Historiarum Excerpta & Fragmenta quae supersunt Graece. Nunc primum separatim edidit, versionem Latinam duplicem, alteram Henrici Valesii hinc inde emendatiorem, alteram Hugonis Grotii in locos plerosque, Henr. Valesii notas integras aliorumque virorum doctorum undique collectas & suas, nec non testimonia veterum ac recentiorum de Nicolai vita scriptorumque notitia adjecit &c. Accedit *Sevini* Dissertatio de Nicolao Damasceno Gallice scripta. Lipsiae 1804. 8 maj. Anthologia lyrica poëtarum Latinorum recentionis aevi; edidit & notis illustravit. T. I. Turici 1806. 8. *Auch unter dem Titel: Jacobi Balde,* e Soc. Jesu, Carmina

Digitized by Google

mina selecta; edidit & notis illustravit *J. C. Orellius*. — Zwey Nemeische Oden des Pindar metrisch übersetzt; *in der* Isis 1805. April.

von ORELL (Kaspar) starb am 22sten August 1809. War geb. nicht 1758, sondern 1756. Zuletzt schrieb er sich wieder *von*. §§. Synodal-Predigt über Matth. XIII, 52; bey *Sal. Wolf's* Synodal-Rede: Die Wirksamkeit des Predigtamts u. s. w. (Zürich 1808. 8).

ORPHAL (Wilhelm Christian) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Amtsadvokat zu Ohrdruff: geb. zu Zella bey Suhl am 4ten Oktober 1774.* §§. Ein Wort, noch zur rechten Zeit, über unsre Forst- und Jagdinstitute; nebst einigen Bemerkungen über Jägerbildung überhaupt. Eisenach 1804. 8. Die Wetterpropheten im Thierreiche. Leipz. 1805. 8. Ornithologisches Handbuch für Forstmänner und Gartenfreunde; oder Naturgeschichte aller Insekten vertilgenden Vögel Teutschlands, die zu Abwendung der Wald- und Gartenverheerungen durch Raupen gehegt werden müssen. Erfurt 1805. 8. Die Jägerschule, oder kurzgefasster, aber gründlicher Unterricht in allen Haupt-Hülfs- und Nebenwissenschaften, worin der Jäger nach den Erfordernissen der jetzigen Zeit bewandert seyn muss; ein Handbuch zur Selbstbelehrung für Jäger und Forstmänner. 1ster und 2ter Band. Leipz. 1806. — 3ter und letzter Band. ebend. 1807. gr. 8. Musterung aller bisher mit Recht oder Unrecht für giftig gehaltenen Thiere Teutschlands. ebend. 1807. 8. Der Philosoph im Walde, oder freymüthige Untersuchungen über die Seelenkräfte der sogenannten vernunftlosen Thiere. Hamburg 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Wie müssen Thier- und Menschen-Seelenfähigkeiten verglichen und gegen einander gehalten werden, wenn wir endlich einmahl zu einer befriedigenden Seelenlehre der

 Thiere

Thiere gelangen wollen; ein psycholog. philosoph. Versuch. Anweisung, verschiedene Arten der Stubenvögel zum Nisten in der Stube zu gewöhnen. Eisenach 1807. 8. Das Nützlichste, Wissenswertheste und Unentbehrlichste aus dem weiten Gebiete der Naturgeschichte; mit technologischen Erläuterungen für Jedermann. Ein Handbuch zur Selbstbelehrung und zum Unterricht in Bürger- und Landschulen. 1stes Bändchen. Erfurt 1808. 8. — Ein Wort des Trostes und der Belehrung an alle diejenigen, die an baldigen bessern Zeiten zweifeln, oder sie gar auf immer für verschwunden halten; *in dem* Allgem. Anzeiger der Teutschen 1809. Nr. 254. S. 2833-2841.

ORTEL (Christoph Gottlob) *D. der AG und Amtsphysikus zu Freyburg an der Unstrut: geb. zu . . .* §§. Medicinisch-praktische Beobachtungen. 1sten Bandes 1ster Heft. Leipz. 1804. 8. Tabellarische allgemeine Anweisung zur Verhütung ansteckender epidemischer Krankheiten, namentlich des so häufig tödtlich gewordenen Scharlachfiebers, für Jedermann entworfen. Naumburg an der Saale 1806. Royalfol.

ORTLOFF (J. A.) seit 1807 *auch herzogl. Sachsen-Coburgischer Hofrath.* §§. Das Recht der Handwerker nach allgemeinen Teutschen Reichsgesetzen überhaupt, und mit besonderer Rücksicht auf das allgemeine Landrecht und andere Innungsgesetze für die königl. Preussischen Staaten, die Kursächsischen General-Innungs-Artikel, die Braunschweigische Gildeordnung für Handwerker, und mehrere andere Teutsche Handwerksgesetze. Erlangen 1803. 8. Corpus Juris Opificiarii, oder Sammlung von allgemeinen Innungsgesetzen und Verordnungen für die Handwerker, enthaltend die allgemeinen Reichsgesetze von 1731 und 1772 über das Innungswesen, die königl. Preussischen Innungsgesetze und Hand-

Digitized by Google

Handwerksverordnungen, die churſächſiſchen General-Innungsartikel, die Braunſchweigiſche Gildeordnung, die Badiſchen General-Zunftartikel und dazu gehörigen Verordnungen, die churfürſtl. Mainziſche Verordnung wegen Beobachtung der Handwerks-Innungen, die Fuldiſche Polizeyverordnung für die Handwerker, die allgemeine Zunftordnung des unmittelbaren freyen Reichs-Ritter-Orts an der Baunach, das neue Reglement der Hamburgiſchen Aemter und Brüderſchaften, die Würzburgiſche Verordnung wegen des Wanderns und des Meiſterrechts der Handwerker, die hochfürſtl. Bayreuthiſchen und Ansbachiſchen Geſetze und Verordnungen, die ſich auf die Handwerker beziehen, die Oettingiſche Wanderordnung, den Fränkiſchen Kreisſchluſs von 1799 wegen Abſtellung der Handwerksmiſsbräuche, des Freyherrn von Kreitmayr Abhandlung von Handwerkern, worin der Unterſchied des Bayriſchen Rechts von dem gemeinen Rechte gezeigt und unter einander verglichen werden; nebſt mehreren eigenen ſpeciellen Innungsgeſetzen und Geſellenbriefen. Als ein Anhang iſt noch beygefügt das Ceremoniel mehrerer Handwerker; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1804. gr. 8. Ueber die Geſchichte der Wiſſenſchaften und Künſte. Coburg 1807. kl 8. Geſchichte der Stipendienſtiftungen in Coburg, aus den darüber vorhandenen Akten und Urkunden entwickelt. ebend. 1809. 4. *Auch unter dem Titel: J. G. Gruner's* und *J. E. Gruner's* hiſtoriſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung des Fürſtenthums Coburg u. ſ. w. 5ter Theil, enthaltend die Geſchichte der Stipendienſtiftungen in Coburg u. ſ. w. — *F. K. G. Hirſching's* hiſtoriſch-litterariſches Handbuch berühmter und denkwürdiger Perſonen, welche in dem 18ten Jahrhundert geſtorben ſind. B. 5. Abtheil. 2 Middleton-Muſtapha. Leipz. 1801. gr. 8. — * *G. F. Seiler's* allgemeines Leſebuch u. ſ. w. 4te Auflage, aufs neue durchgeſehen,

Digitized by Google

sehen, verbessert und vermehrt. Erlangen 1803. 8. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 87-92.

ORTMANN (A. F.) §§. Neue kurze Predigten auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahres; nebst einer Jubelrede. 2 Theile. Wien 1802. gr. 8. Sieben Fastenpredigten; nebst einer Vorbereitungs- und Osterpredigt, über die sieben Haupt- oder Todsünden; seiner Gemeinde vorgetragen u. s. w. ebend. 1802. 8. Neue kurze Predigten über die Sonn- und Festtags-Episteln des ganzen Jahres. 2 Theile. ebend. 1804. 8. Bemerkungen über einige in der Leidensgeschichte Jesu vorkommende Charaktere, in Festpredigten. ebend. 1805. 8.

ORTMANN (B.) *Ex-Benediktiner von Prüfling, jetzt Praeses der Lateinischen Kongregation zu München* (vorher Professor der Rhetorik daselbst): *geb. zu Ort in Bayern am 1sten Februar 1752.* §§. Facies primaevae Ecclesiae Christianae in Bavaria usque ad saeculum X, ad optumorum scriptorum testimonia adumbrata. Monachii 1803. 8. *Biographie des erlauchten Helden und Staatsmannes, Grafen Ludwig von Seinsheim, mit beständiger Rücksicht auf die Reichsbegebenheiten. Augsburg 1805. 8. Geschichte des altadelichen Spretischen Hauses, Ursprung und Fortblüte in Ravenna und Bayern, mit Reflexionen dargestellt nach den bewährtesten Urkunden. Nürnberg u. Sulzbach 1806. gr. 8. Christliche Reden und Predigtskizzen. 1stes Bändchen. Augsb. 1806. 8. Auli Flacci Persii* Satyrae; cum Paraphrasi Teutonica & notis illustrantibus. Monaci 1807. 8.

OSIAN-

OSIANDER (F. B.) seit 1806 *mit dem Charakter eines Hofraths.* §§. Ausführliche Abhandlung über die Kuhpocken, ihre Ursachen, Zufälle, Einimpfung, Behandlung, Verhältnisse zu andern Hautausschlägen der Menschen und Thiere u. s. w. nach eigenen und Anderer Beobachtungen. Mit einem ausgemahlten Kupfer. Göttingen 1801. 8. Grundriss der Entbindungskunst, zum Leitfaden bey seinen Vorlesungen. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1802. 8. — Ueber die Castration des Haushahns oder das Kapaunenmachen bey den Griechen und Römern; in *Beckmann's* Beyträgen zur Geschichte der Erfindungen B. 5. St. 3. S. 485-504 (1804). — *Von den* Annalen der Entbindungslehranstalt auf der Universität zu Göttingen *erschien* des 2ten Bandes 1stes Stück 1801, das 2te 1804. — Vera cerebri humani circa basin incisi imago; cum II tabb. aen.; *in* Commentationibus Societ. reg. scient. Gottingensis in a. 1804-1808. Vol. XVI.

OSIANDER (Johann Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. zu Göttingen: geb. zu ...* §§. Commentatio anatomico-physiologica, qua edisseretur uterum nervos habere. Goettingae 1808. 4. *(Eine Preisschrift).* Diss. inaug. medica de fluxu menstruo atque uteri prolapsu icone & observationibus illustrata. ibid. eod. 4.

OSSENFELDER (Heinrich August) starb am 6ten May 1801. Lebte schon lange nicht mehr in Dresden, sondern hielt sich in Göttingen, Marburg, Mainz und zuletzt in Frankfurt am Mayn auf, wo er Privatunterricht ertheilte. War *geb. am 28sten August 1725.* — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 283 u. f.

von der OSTEN (Wilhelm August) *Oberster* (in welchen Diensten? und wo?): *geb. zu* . . . §§. Versuch eines Unterrichts für Jünglinge, besonders für solche, die dem Militär sich widmen. 1ster Heft. Hamburg 1804. kl. 8. Feldzüge der alliirten Armee in den Jahren 1757 bis 1762; nach dem Tagebuche des Generaladjutanten, nachmahligen Feldmarschalls *von Reden;* herausgegeben u. s. w. 1ster Theil. ebend. 1805. 8.

OSTERHAUSEN (J. K.) §§. * Einige wohl gemeinte Vorschläge, wie ein medicinisches Collegium auf die zweckmässigste und vollkommenste Weise einzurichten sey; eine Rede, gehalten in einer Versammlung rechtgläubiger Aerzte, von einem rechtglaubigen Arzt. Herausgegeben, zum Druck befördert und also ans Licht gestellt von *Simon Ratzenberger'n,* dem Jüngern. Gedruckt in diesem Jahr. *(Sulzbach)* 1798. gr. 8. — Medicinische Beobachtungen über die zu Livorno im Jahr 1804 herrschende Seuche, von *Gartan Palloni;* in *Harles'ens* neuem Journal der ausländ. medic. chirurg. Litteratur B. 3. St. 1 (1805). — Vergl. *Nopitsch'ens* 3ter Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 86 u. f.

OSTERMEYER (Gottfried) starb . . .

OSTERTAG (J. J.) seit 1805 *Würtembergischer charakterisirter Hofrath und Oberamtmann zu Neuenstadt am Kocher* (vorher seit 1804 Referent bey dem Staatsministerium zu Stuttgart, und vor diesem seit 1803 Oberamtmann zu Heilbronn). §§. * Patriotischer Rath eines Competenten zu einer Landschaftskonsulentenstelle, an die Landesverfassung zu Stuttgart. 1804. 4.

Digitized by Google

OSTERTAG (J. P.) §§. Auswahl aus den kleinen Schriften des verstorbenen Professors und Rektors am Gymnasium zu Regensburg, Johann Philipp Ostertag, aus dessen Nachlass herausgegeben von einigen seiner Freunde *(Boessner, Leopold* Freyhr. *von Seckendorf, A. Kayser).* 1ste und 2te Sammlung. Mit vier Kupfern, Kepler's Monument in Regensburg darstellend. Sulzbach 1810 *(eigentl. 1809).* gr. 8. (Sein Leben von *Gampert* ist dieser Sammlung vorgesetzt).

OSTHOFF (Heinrich Christoph August) *D. der AG. und* seit 1809 *Landphysikus der Kantone Uchte, Freudenberg und Thedinghausen im Weser-Departement des Königreichs Westphalen, zu Bassum bey Bremen* (vorher ausübender Arzt zu Vlotho an der Weser): *geb. zu . . .* §§. Ueber das SelbstStillen; ein organonomisch-medicinischer Versuch; zunächst für angehende Heilkünstler. Lemgo 1802. 8. Versuch zur Berichtigung verschiedener Gegenstände aus den Gebieten des reinen und angewandten medicinischen Wissens. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. *Das 1ste Bändchen auch unter folgendem Titel:* Untersuchungen und Beobachtungen über die chronischen Geschwüre im Allgemeinen, mit besonderer Rücksicht auf die sogenannten alten Schäden an den untern Gliedmassen. *Das 2te B. auch unter dem Titel:* Untersuchungen über die Anomalien der monatlichen Reinigung, besonders ihr Verhalten bey allgemeinern krankhaften Zuständen des Körpers. Kleine Beyträge zur Erweiterung des medicinischen Wissens. 1stes Bändchen. Duisburg u. Essen 1804. 8. Rhapsodien aus der Lehre von der assimilativen und reproductiven Function des Organischen; als Materialien für ein künftiges System der Trepsologie. 1ste und 2te Hälfte. Erlangen 1806. gr. 8.

Digitized by Google

Unter dem Namen NIEDERHOLDT: Ferdinand Niederholdt's (eines jungen Teutschen Arztes) Lehrjahre. 2 Bändchen. Sulzbach 1809. gr. 8. — Von der Ausbildungsfähigkeit der Wundarzneykunst und ihren Integralbeziehungen auf das gesammte höhere heilkundige Wissen; in *J. E. v. Siebold's* Chiron B. 1. St. 3 (1806). Merkwürdiger Heilungsprocess bey einer Gangrän; *ebend.* Die Beziehung der reproduktiven Funktion des Organischen auf die Wundarzneykunst im Allgemeinen und Besondern; *ebend.* B. 2. St. 2. Nr. 10 (1809).

OSWALD (F. J.) §§. Geschichte einer tödtlichen Gehirnwassersucht; in *Friese'ns* u. *Zadig's* Archiv der prakt. Heilkunde B. 4. St. 1 (1804).

OTT (. . .) *Buchhalter bey den Kaufleuten Alessina und Kompagnie zu Frankfurt am Mayn: geb. zu Freyburg im Breisgau 176 . .* §§. * Ottmar's Jünglingsjahre; von *Gustav Wanderer.* Frankf. am M. 1801. 8. *(Enthält seine eigene Liebes- und Lebensgeschichte, romantisch eingekleidet).*

OTTE (F. W.) §§. Ueber das Lehrinstitut und Schullehrer-Seminar zu Brahe-Trollenburg in Fühnen; Bruchstück aus dem Tagebuch einer Reise nach Kopenhagen; in *Guths Muths* Zeitschrift für Pädagogik Jahrg. 1806. Jan. S. 49-64.

OTTENSEE (J. . . L. . .) *D. der AG. und Chirurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. Von der Erkenntniss und Heilung des Schlagflusses und der Lähmung, für Aerzte und gebildete Nichtärzte, nach richtigen medicinischen Grundsätzen abgefasst. Mit einer Vorrede des Hrn. geh. Raths *J. F. Fritze* in Berlin. Berlin 1805. 8.

Digitized by Google

OTTERBEIN (D. E.) seit 1802 *D. der Theol.* —

OTTMER (Johann Heinrich Georg) *D. der AG. zu Braunschweig* (er selbst nennt sich: D. der Medicin und Chirurgie, K. K. Professor des Accouchements): *geb. zu* . . . §§. Nachricht von einer ausserordentlichen Hasenscharte oder sogenannten Wolfsrachen, nebst deren Heilung. Mit 2 Kupfertafeln. Helmstädt 1805. 8. — Ueber die Bereitung und den Nutzen der Gesundheitssuppe oder Kraftbrühe aus Knochen; *im* Braunschweig. Magazin 1805. St. 31.

OTTO (B. C. §§. *Von seiner* Uebersetzung und Vermehrung der Naturgeschichte *Büffon's erschien* der 32ste Band 1806, der 33ste 1808 und der 34ste 1809.

11 B. OTTO (G. C.) §§. *Unter dem Namen* CHRISTIANUS: Luther und Loyola; in *Woltmann's* Geschichte und Politik 1802. B. 3. S. 21-32. Cola di Rienzo; *ebend.* 1803. B. 2. S. 285-353. 1804. B. 1. S. 89-161 u. s. w.

10 u. 11 B. OTTO (G. F.) §§. *Biographisch-Litterarische Nachricht von einigen Stadtschullehrern und Predigern, die den Geschlechtsnamen Kloss u. s. w. führen. Görlitz 1803. 4. — *Von dem* Lexikon der Oberlausitzischen Schriftsteller *erschien* des 3ten Bandes 1ste Abtheilung: *R* und *S.* 1803; die 2te und letzte: *T-Z*, nebst Supplementen zu allen drey Bänden 1803.

OTTO (J. A.) §§. *M. Tullii Ciceronis* Orationes pro T. Annio Milone, pro Marcello, pro Q. Ligurio & pro rege Dejotaro, cum notis Abramii, Ma-

 nutii,

nutii, Heumanni, ac selectis aliorum, recensuit atque edidit &c. *Pars tertia.* Editio nova, aucta atque emendatior. Magdeb. 1801. 8. (*Vergl.* oben B. 10. S. 391 u. f.).

OTTO (Johann Friedrich 2 *) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vollständige Anweisung zur praktischen Geometrie für Feldmesser, Oekonomen, Landleute, Maurer, Zimmerleute, Tischler und andere Professionisten, denen geometrische Kenntnisse nothwendig sind; herausgegeben u. s. w. Mit 18 Kupfern. Leipz. 1804. 8.

OTTO (J. F. W.) §§. *Von dem* Abriss einer Naturgeschichte des Meeres *erschien* die 2te Auflage 1809.

OTTO (J... S... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Fein Buch, oder allgomeine, vollständige und ausführliche Tabellen zur Reducirung und Legirung des Goldes und Silbers nach dem feinen Gehalt und in der rohen Masse; nebst Anhang vom Verhältniss oder Eintheilung und Vergleichung verschiedener Gold- und Silbergewichte u. s. w. wie auch Hülfstabellen zur Berechnung des Ein- und Verkaufs u. s. w. von Gold und Silber und einem Vorbericht vom Gebrauch aller dieser Tabellen, mit beygefügten Aufgaben und Erläuterungen, bearbeitet u. s. w. Berlin 1809. . .

OUVRIER (K. S.) §§. Theorie des Parallelen, als Ankündigung eines neuen Versuchs über das Erkenntnissvermögen. Leipz. 1808. kl. 8. —

Be-

*) Vielleicht derjenige, der schon im Hauptwerk steht?

Digitized by Google

Begriffe und Urſprung des Idealiſmus und Materialiſmus; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1804. Nov. S. 183-202. — Zu Folge des Intelligenzblattes zur Leipziger Litteraturzeitung 1806. St. 12. S. 180 ſchreibt er noch die Leipz. politiſche Zeitung (Vergl. gel. Teutſchl. B. 10. S. 392). Eben daſelbſt wird erzählt, er ſey auch Herausgeber der *Leipziger Fama, oder Jahrbuch der merkwürdigſten Weltbegebenheiten . . .

OVERBECK (A. W.) und (B. L.) §§. *Von ihren* Meditationen über verſchiedene Rechtsmaterien *erſchien* der 9te Band 1802, der 10te 180., der 11te 1807.

OVERBECK (C. A.) *Vergl.* den Freymüthigen vom J. 1809. Nr. 1. S. 2 u. f.

OVERBERG (B.) §§. Abhandlung vom Belohnen und Strafen. Münſter 1803. 8. Zwey Zugaben zum zweckmäſſigen Schulunterricht. ebend. 1803. 8. Katechiſmus der chriſtkatholiſchen Lehre zum Gebrauche der kleinern Schüler, nach Anleitung des dritten Theils der Anweiſung zum zweckmäſſigen Schulunterricht für die Schullehrer u. ſ. w. ebend. 1804. 8. Chriſtkatholiſches Religionshandbuch, um ſich und Andere zu belehren. In 2 Bänden. 1ſter und 2ter Band. ebend. 1804. 8. Sämmtliche Schriften für Schulen. 6 Theile. Ganz neue Auflage. ebend. 1807. 8. — *Von dem* Katechiſmus der chriſtkathol. Lehre zum Gebrauch der gröſſern Schüler *erſchien* die 3te Aufl. ebend. 1804, *und von der* Anweiſung zum zweckmäſſigen Schulunterricht für die Schullehrer im Hochſtifte Münſter *auch* die 3te, mit zwey Zugaben vermehrte Ausgabe ebend. 1803.

Digitized by Google

OVERKAMP (T. C. W.) §§. Inclutae litterarum Universitati Vitebergensi Sacra Saecularia tertium redeuntia rite gratulatus scripsit &c. Grypeswaldiae 1802. 4. Progr. quo Universitatis Gryphicae ante trescentum & quinquaginta annos conditae dedicatae adeoque Semisecularia sacra civibus academicis rite recolenda, commendat. ibid. 1806. 4.

Digitized by Google

Digitized by Google

14 DAY USE
RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED

LOAN DEPT.

RENEWALS ONLY—TEL. NO. 642-3405
This book is due on the last date stamped below, or
on the date to which renewed.
Renewed books are subject to immediate recall.

SEP 11 1969 55

REC'D LD AUG 28 '69 -5 PM

LD21A–60m-6,'69
(J9096s10)476–A-32

General Library
University of California
Berkeley

Digitized by Google

U.C. BERKELEY LIBRARIES

C037791547

Ba. XIV

826104

Z2230
M4
v.14

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY